Universität Bremen

Veranstaltungsverzeichnis
Personalverzeichnis

Sommersemester 1989

MBB

Messerschmitt-Bölkow-Blohm GmbH

Unternehmensgruppe Transport- und Verkehrsflugzeuge

In der Unternehmensgruppe Transport- und Verkehrsflugzeuge entwickeln und bauen wir in internationaler Kooperation moderne und leistungsfähige Verkehrsflugzeuge: die erfolgreiche europäische AIRBUS-Familie.

Informatiker *
Mathematiker *
Diplom-Ingenieure *

der Fachrichtungen

Maschinenbau/Produktionstechnik
Verfahrenstechnik
Werkstofftechnik
Automatisierungstechnik
Elektrotechnik
Nachrichtentechnik
Meß- und Regelungstechnik

finden ein breites Spektrum anspruchsvoller Aufgaben in allen Bereichen unserer Unternehmensgruppe (z. B. Entwicklung, Konstruktion, Fertigung, Qualitätssicherung, Informationsverarbeitung) an unseren norddeutschen Standorten Hamburg, Bremen, Einswarden, Lemwerder, Stade und Varel.

Schreiben Sie uns, wenn Sie sich für eine Mitarbeit – auch später – innerhalb dieser Bereiche oder für andere hier nicht aufgeführte Aufgaben interessieren.

Messerschmitt-Bölkow-Blohm GmbH
Unternehmensgruppe Transport- und Verkehrsflugzeuge
Bereich Personal TP 1
Postfach 95 01 09, 2103 Hamburg 95

* Übrigens: Technik war für uns noch nie reine Männersache – auch wenn wir uns (noch) den Sprachkonventionen beugen. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen.

Partner internationaler Programme

MBB
Hamburg
Bremen

Universität Bremen

Freiexemplar –
überreicht von der Universität Bremen

Veranstaltungsverzeichnis
Personalverzeichnis

Sommersemester 1989

Universität Bremen

Postanschrift: Postfach 330 440, 2800 Bremen 33
Postanschluß: (04 21) 218-1 (bei Durchwahl 218 + vierstelliger Ruf)
Telex: 02 45 811 unibr d

Durchwahlnummern:	Rektor	-2708
	Kanzler	-2712
	Technischer Leiter	-3487
	Presse- und Informationswesen	2751/-2766
	Studentensekretariat	-2735
	Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)	-3314
	Akademisches Auslandsamt	-2706
	Studentenberatung	-3230, -2798, -2527
	Büro für Technologie-Transfer	-3223
	Zentralbibliothek, Auskunftsstelle	-2615

Das Studentenwerk erreichen Sie unter der gesonderten Rufnummer 22 01-0.

Konten der Hochschulkasse:

– Bank	Bremer Landesbank
– Kontonummer	1 070 115 000
– BLZ	290 500 00

Foto: Klaus Hering
Verantwortlich für den Textteil:
Universität Bremen, 2800 Bremen 33, Telefon 218-1

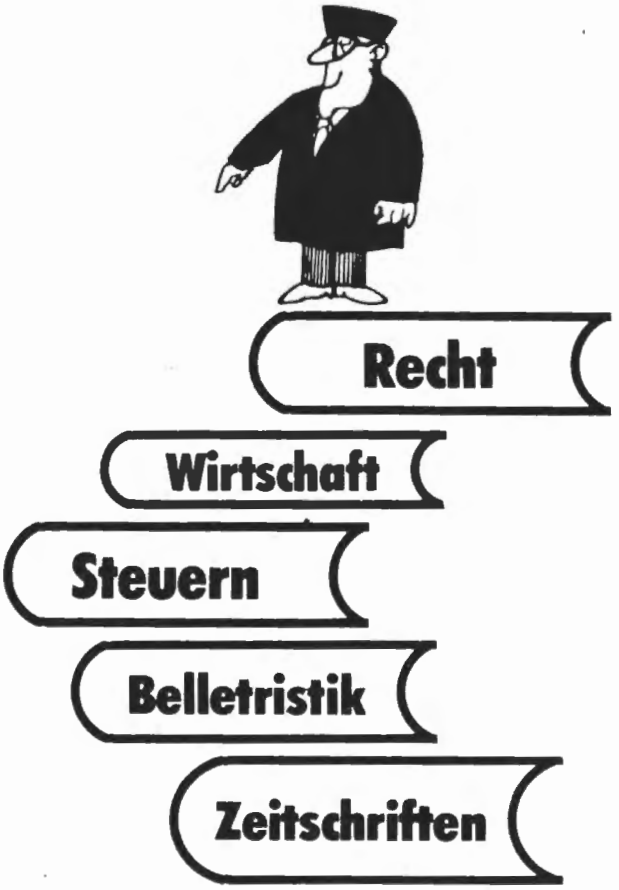
Redaktion:
H.-Joachim Tiefensee, Telefon 218-25 27, Mehrzweckhochhaus (MZH), Zimmer 1220

Gesamtherstellung, Vertrieb und Anzeigenwerbung:
Context-Verlag, Brühlstraße 9, 6053 Obertshausen 1, Telefon (0 61 04) 48 41

Redaktionsschluß:
1. Februar 1989

nicht nur

Bei uns bekommen Sie Recht!



Buchhandlung Karl Kamloth

Im Amtsgericht · 2800 Bremen 1 · Tel.: 32 11 79

Termine

Sommersemester 1989

Semesterbeginn	1. April 1989
Beginn der Lehrveranstaltungen	3. April 1989
Ende der Lehrveranstaltungen	7. Juli 1989
Semesterschluß	30. September 1989

Wintersemester 1989/90

Semesterbeginn	1. Oktober 1989
Beginn der Lehrveranstaltungen	16. Oktober 1989
Ende der Lehrveranstaltungen	16. Februar 1990
Semesterschluß	31. März 1990

Weihnachtsferien:

Erster Ferientag	22. Dezember 1989
Letzter Ferientag	13. Januar 1990

Schulferien	**Bremen**	**Niedersachsen**
Ostern 1989	20. 3.– 3. 4.89	18. 3.– 4. 4.89
Pfingsten 1989	16. 5.–20. 5.89	13. 5.–20. 5.89
Sommer 1989	20. 7.–30. 8.89	20. 7.–30. 8.89
Herbst 1989	30.10.– 4.11.89	27.10.– 4.11.89
Weihnachten 1989	22.12.89–13.1.90	22.12.89–6.1.90

Inhalt

	Seite
Termine	4
Inhaltsverzeichnis	5
Lageplan	12
Sprechzeiten – Telefonanschlüsse	13
Institute – Kooperationspartner – Unterstützende Einrichtungen	17
Auslandsbeziehungen	18
Studienmöglichkeiten	18
Einschreib-/Bewerbungsverfahren	24
Studienstiftungen – Vertrauensdozenten	26
Akademisches Auslandsamt	28
Betreuungsprogramm für ausländische Studierende	28
Liste der Ausländerbeauftragten in den Fachbereichen	29
Xenos	31
Studentengemeinden	31
Studentenwerk Bremen	
Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle	32
Struktur der Universität Bremen	33
Akademische Selbstverwaltung und Fachbereiche der Universität Bremen	35
Akademische Selbstverwaltung	35
Zentrale Kommissionen des Akademischen Senats	36
Universitätsleitung	37
Sachgebiete 01–05	38
Dezernate 1–4	40
Staats- und Universitätsbibliothek	46
Rechenzentrum	50
Zentrum für Weiterbildung	51
Deutsche Presseforschung	54
Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung	55

Zentrum philosophische Grundlagen der Wissenschaften 56
Kooperation Universität – Arbeiterkammer Bremen 57
– ZWE „Arbeit und Betrieb" 58
– Akademie für Arbeit und Politik an der Universität 59
– Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen an der Universität Bremen (iFF) 59
– Sonderforschungsbereich 186 der Universität Bremen 60
– Zentrum für Sozialpolitik 63

Organisation von Lehre und Forschung 64

Veranstaltungen und Lehrveranstaltungen 67
– Theaterinitiativen 69
– Veranstaltungen des AStA 70
Lehrveranstaltungen für Studentinnen/Studenten **aller** oder **mehrerer Fachbereiche**
– Ringvorlesung „Arbeit und Technik" 72
– Colloquium „Gesundheitswissenschaften" 74
– Lehrveranstaltungen des **Rechenzentrums** 75
– Interdisziplinäres **Aufbaustudium „Dritte Welt"** 81
– Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge (BPZ) 83
Lehrkörper des Berufspraxiszentrums 83
Lehrveranstaltungen des **Berufspraxiszentrums** 85
– Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) 89
Lehrkörper der Erziehungswissenschaften 91
Lehrveranstaltungen **Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften (EGW)** 95

Fachbereich 1 – Physik/Elektrotechnik 107
– Lehrkörper Studiengang Physik 114
Lehrveranstaltungen **Physik** 118
– Lehrkörper Studiengang Elektrotechnik 128
Lehrveranstaltungen **Elektrotechnik** 130

Fachbereich 2 – Biologie/Chemie 139
– Lehrkörper Studiengang Biologie 139
Erläuterungen Lehrveranstaltungen Studiengänge Biologie/Chemie 143
Lehrveranstaltungen **Biologie** 145
– Lehrkörper Studiengang Chemie 156
Lehrveranstaltungen **Chemie** 160

SIEMENS

Information ermöglicht Diskussion

Suchen Sie Informationen? Siemens stellt Unterlagen zur Verfügung. Druckschriften über das Unternehmen, zu Fragen der Technik und der Wirtschaft.

Sie erhalten alle Schriften kostenlos. Coupon abschneiden, entsprechende Nummer ankreuzen und mit Absenderangabe absenden. Oder einfach über Btx anfordern: *32000714#

1. **Siemens in Bremen**
2. **Computer in unserem Alltag**
3. **Die nukleare Entsorgung**
4. **Fakten und Argumente zur aktuellen Diskussion um die Kernenergie**
5. **Elektronik, die uns täglich hilft**
6. **Siemens-Blickpunkte**
   Aktuelle Kurzinformation aus dem Unternehmen
7. **Siemens-Geschäftsbericht**
8. **Siemens-Verzeichnisse über:**
   Filme, Fachbücher, Lehr- und Lernmittel, Fachzeitschriften
9. **Chancen für Jugendliche**
10. **Die Siemens-Aktie**
11. **Das ABC der Mikroelektronik**
12. **Zum Thema Mikroelektronik:**
    Wirtschaft - Arbeitswelt - Anwendung
13. **Kommunikationstechnik**
    Bedeutung und Nutzen für heute und morgen
14. **Im Blickpunkt: Bildschirmtext**

COUPON

Senden Sie mir bitte die Schrift Nr. (bitte ankreuzen)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Absenden an:
Siemens AG, Hanseatische Zweigniederlassung,
Contrescarpe 72, 2800 Bremen 1

Absender:

Dialog mit Siemens

Fachbereich 3 – Mathematik/Informatik 167
– Lehrkörper Studiengang Mathematik 168
Lehrveranstaltungen **Mathematik** 173
– Lehrkörper Studiengang Informatik 179
Lehrveranstaltungen **Informatik** 182

Fachbereich 4 – Produktionstechnik 187
– Lehrkörper Studiengang Produktionstechnik 190
Lehrveranstaltungen **Produktionstechnik** 192

Fachbereich 5 – Geowissenschaften 199
– Lehrkörper Studiengang Geologie/Paläontologie 201
Lehrveranstaltungen **Geologie/Paläontologie** 205

Fachbereich 6 – Rechtswissenschaft 213
– Lehrkörper Studiengang Rechtswissenschaft 216
Lehrveranstaltungen **Rechtswissenschaft** 220

Fachbereich 7 – Wirtschaftswissenschaft 231
– Lehrkörper Studiengang Wirtschaftswissenschaft 232
Lehrveranstaltungen **Wirtschaftswissenschaft** 236

Fachbereich 8 – Geographie/Geschichte Kulturgeschichte Osteuropas/Soziologie 243
– Lehrkörper Studiengang Geographie 247
Lehrveranstaltungen **Geographie**
– Lehrkörper Studiengang Geschichte 253
Lehrveranstaltungen **Geschichte** 256
– Lehrkörper Studiengang Kulturgeschichte Osteuropas 264
Lehrveranstaltungen **Kulturgeschichte Osteuropas** 265
– Lehrkörper Studiengang Soziologie 266
Lehrveranstaltungen **Soziologie** 268

Fachbereich 9 – Human- und Sozialwissenschaften 273
– Lehrkörper Studiengang Psychologie 275
Lehrveranstaltungen **Psychologie** 277
– Lehrkörper Studiengang Religionswissenschaft/-pädagogik 292
Lehrveranstaltungen **Religionswissenschaft/-pädagogik** 294
– Lehrkörper Studiengang Sozialwissenschaft 301
Lehrveranstaltungen **Sozialwissenschaft** 303
– Lehrkörper Studiengang Politik/Gemeinschaftskunde 311
Lehrveranstaltungen **Politik/Gemeinschaftskunde** 313

Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften 323
– Lehrkörper aller Studiengänge des Fachbereiches 10 326
Lehrveranstaltungen der Studiengänge des Fachbereichs 10 334
Studiengang **Philosophie** 334

WER GUT HÖREN WILL, BRAUCHT SCHEINE

Der Erfolg im Studium hängt von vielen verschiedenen Dingen ab: von der Begabung, vom Fleiß, vom Fach, das man sich gewünscht hat und in dem man seine Fähigkeiten am besten entfalten kann.

Und nicht zuletzt von dem Studienort, an dem man sich wohl fühlt.

Mit anderen Worten: Die inneren und die äußeren Bedingungen müssen stimmen.

Zu den äußeren Bedingungen gehören an vorderster Stelle die Finanzen. Die sind um so wichtiger, als sehr viele Studienanfänger mit dem Eintritt in die Uni ihren Heimatort verlassen und sich in einer neuen, unbekannten Umgebung zurechtfinden müssen.

Da ist es gut, wenn man sein Konto bei einem Geldinstitut hat, das über die finanziellen Belange hinaus vielfältige Hilfen bietet, das jeden als vollwertigen Partner ernst nimmt und das einem auch schon mal über kritische Phasen hinweghilft.

Mit einem Wort: die Sparkasse.

wenn's um Geld geht – Sparkasse

Magisterstudiengang **Kulturwissenschaft** 335

Magisterstudiengang **Linguistik** 340

Lehramtsstudiengang **Deutsch** und
Magisterstudiengang **Deutsche Sprache und Literaturwissenschaft** 343

Studiengang **Englisch** – Lehramt und Magister 351

Studiengang **Französisch** – Lehramt und Magister 358

Lehramtsstudiengang **Deutsch als Fremdsprache** und
Studienelement **Multilinguale und Interkulturelle Erziehung** 363

Fremdsprachenerwerb für **Magister-Studierende** 367

Lehramtsstudiengang **Kunstpädagogik** und
Magisterstudiengang **Nebenfach Kunstgeschichte** 368

Lehramtsstudiengang **Musik** und
Magisterstudiengang **Nebenfach Musikwissenschaft/ Musikpädagogik** 376

Studienbegleitende Sprachlehrveranstaltungen für **ausländische Studierende** 382

Sprecherziehung für Teilnehmer **aller** Studiengänge der Universität 384

Theaterinitiativen siehe Seite 69

Fachbereich 11 – Arbeits- und Bildungswissenschaften 385

– Lehrkörper Studiengang Arbeitslehre 387
Lehrveranstaltungen **Arbeitswissenschaft/Arbeitslehre** 389

– Lehrkörper Studiengang Behindertenpädagogik 402
Lehrveranstaltungen **Behindertenpädagogik** 404

– Lehrkörper Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung 415

– Lehrveranstaltungen **Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung** 417

– Lehrkörper Studiengang Sportwissenschaft 424
Lehrveranstaltungen **Sportwissenschaft** 426

Fachbereich 12 – Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften 435

– Lehrkörper Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft 436
Lehrveranstaltungen **Diplom-Erziehungswissenschaft** 438

– Lehrkörper Studiengang Kernbereich Primarstufe 443
Lehrveranstaltungen **Kernbereich Primarstufe** 445

– Lehrkörper Studiengang Sozialpädagogik 451
Lehrveranstaltungen **Sozialpädagogik** 453

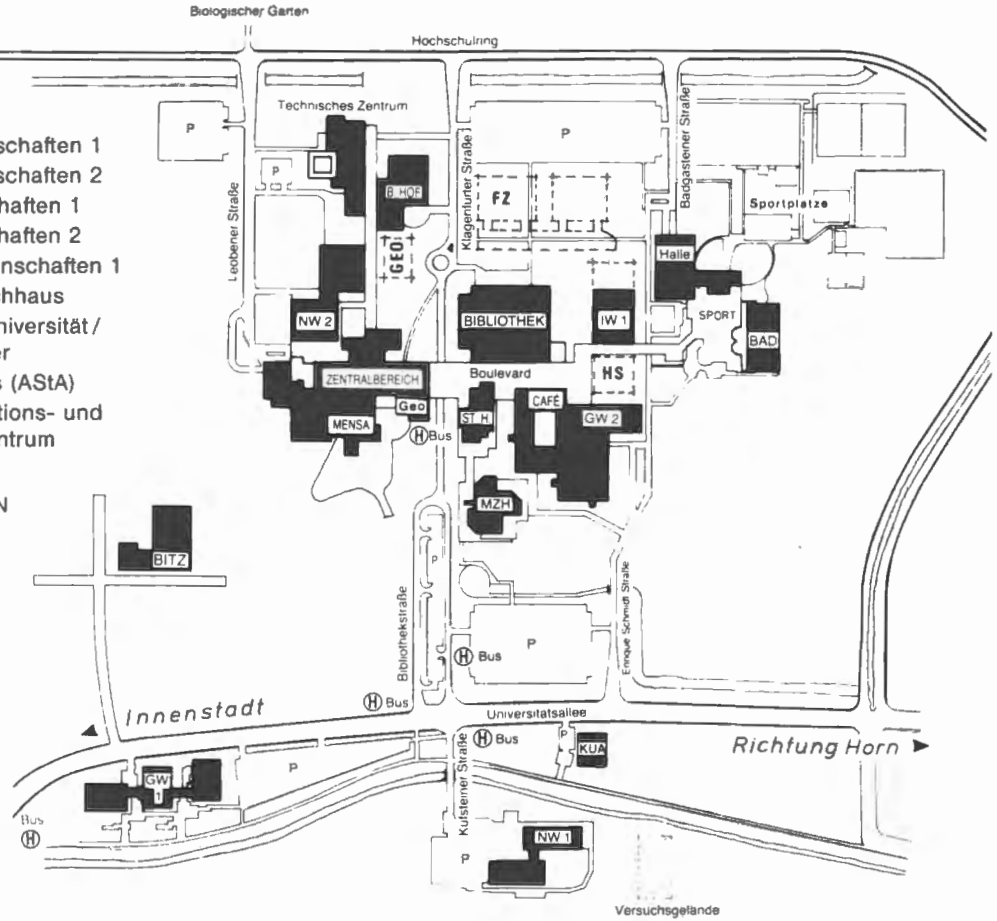
– Lehrkörper Studiengang Weiterbildung 457
Lehrveranstaltungen **Weiterbildung** 459

Namensregister 465

Abkürzungen

GW 1 = Geisteswissenschaften 1
GW 2 = Geisteswissenschaften 2
NW 1 = Naturwissenschaften 1
NW 2 = Naturwissenschaften 2
IW 1 = Ingenieurwissenschaften 1
MZH = Mehrzweckhochhaus
KUA = Kooperation Universität / Arbeiterkammer
StH = Studentenhaus (AStA)
BITZ = Bremer Innovations- und Technologiezentrum

LAGEPLAN UNI BREMEN



Sprechzeiten/Telefonanschlüsse

Ärztlicher Notruf

Dr. med. Görges, Emmastraße 217, Telefon 21 11 20

Akademisches Auslandsamt

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1260 / 1270 / 1280 / 1290
Telefon 218-2706, -2732, -2733, -2587

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Studentenhaus, Ebene 2
Telefon Sekretariat 218-3314, Vorstand 218-2023
Sozialreferat (BAFöG-Beratung) 218-3315

Amt für Ausbildungsförderung (BAFöG) – Studentenwerk –

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 22 01-0

Beauftragte für Behindertenfragen

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1240, Telefon 218-2798

Behindertenberatung

Dr. Ina Kurth, FB 3, MZH, Raum 7120, Telefon 218-3319
Sprechzeiten: Montag 10.00 bis 12.00 Uhr

In der Staats- und Universitätsbibliothek (StuUB) existiert ein Arbeitsraum für behinderte Studenten und Mitarbeiter der Universität. Der Raum ist derzeit mit folgenden Geräten ausgestattet: Blindenschrift-Bogenmaschine, Kassettenrecorder mit verstellbarer Geschwindigkeit und Signalgeber, normale elektrische Schreibmaschine, Fernseh-Lesegerät, Optacon.

Der Schlüssel für den Raum kann in der 2. Ebene der StuUB bei der Aufsicht abgeholt werden.

Berufsberatung für Abiturienten und Hochschüler

– Arbeitsamt Bremen –

Montag bis Donnerstags von 9.00 bis 15.30 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1310
Telefon 8772-610, 218-2010

u n d

Friesenstraße 29, Telefon 8772-505

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.15 bis 15.30 Uhr
Dienstag von 8.15 bis 18.00 Uhr
Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr

Besuche Friesenstraße möglichst mit Voranmeldung!

Kulturelle Angelegenheiten – Studentenwerk –

Montag, Dienstag, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-113

Notruf (intern)

Telefon 218-32 01
Telefon 07 (intern)

Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL)

Praxisbüro, GW 2, A 3270, Telefon 218-2063, -2064
Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Studien- und Prüfungsfragen/Anerkennung von Studienzeiten/-leistungen,
GW 2, A 3300, Telefon 218-2523.

Sprechzeiten: Dienstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

Poststelle

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 0, Telefon 218-2717

Pressestelle

MZH 2060/2070, Telefon 218-2766, 218-2751

Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle (PTB) – Studentenwerk –

Anmeldung Montag und Mittwoch bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
Studentenhaus, Ebene 2, Raum 2210, Telefon 2201-129

Staats- und Universitätsbibliothek (SuUB)

Auskunft Ebene 1, Telefon 218-2615
Auskunft Ebene 2, Telefon 218-2617
Auskunft Ebene 3, Telefon 218-2618
Auskunft Ebene 4, Telefon 218-2619

Bibliothekstraße, Zentralbereich (Eingang am Boulevard)

Öffnungszeiten:	Mo–Fr	9.00 bis 20.30 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr

Ausleihzeiten:	Mo, Di, Do, Fr	9.00 bis 17.30 Uhr
	Mi	11.00 bis 17.30 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr

(Ausnahmen werden durch universitäre Bekanntmachungen und durch die Presse mitgeteilt)

Stillraum

GW 2, Ebene 0, Raum 0020, Telefon 218-3201
(Schlüssel über -3102 – Haustechnik GW 2)

Studentengemeinden

Evangelische Studentengemeinde
Dienstag 9.30 bis 12.00 Uhr
Studentenhaus, Ebene 0, Raum 0200
Telefon 218-2461

Katholische Studentengemeinde
Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Kolpingstraße 4–6
Telefon 3 63 05 66

Studentensekretariat

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 bis 16.00 Uhr

(Während der Semesterferien ist am Mittwoch geschlossen)

Mehrzweckhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1360/1370

Telefon 218-2740, -2741, -2745, -2749

Studienzentrum Fernuniversität Hagen

Montag, Mittwoch, Donnerstag	von 9.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 14.00 Uhr

Zentralbereich, Raum B 1330/1320, Telefon 218-3408

Veranstaltungsbüro

GW 2, Raum B 2060, Telefon 218-2117
NW 1, Raum N 223, Telefon 218-2441
NW 2, Raum A 1190, Telefon 218-2801

Wohnheimverwaltung – Studentenwerk –

Dienstag und Donnerstag	von 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	von 10.00 bis 12.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 1, Telefon 2201-116 bis -120

Wohnungs- und Zimmervermittlung — Studentenwerk —

Dienstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-122

Zahlstelle der Universität

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr, außer dienstags
Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 3, Raum 3050, Telefon 218-3417

Zentrale Fundstelle

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 3, Raum 3080, Telefon 218-3469

Zentrale Studienberatung

Montag	von 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 12.00 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1225/1220/1240
Telefon 218-3230, -2527, -2798 besonders für Behinderte, Ansagedienst 218-3211

Zentrum für den Hochschulsport

Montag und Mittwoch	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 11.00 Uhr

Sportturm, Raum C 2230, Telefon 218-2532

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Sportturm, Raum 3180, Telefon 218-3457

Zentrum für Weiterbildung

Zentralbereich, Raum 1410, Telefon 218-2790, -3409

Zulassungsstelle

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 bis 16.00 Uhr

(Während der Semesterferien ist am Mittwoch geschlossen)

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1350
Telefon 218-2746, -2748, -2742

Institute/Kooperationspartner der Universität Bremen

Die Universität Bremen unterhält enge Kooperationsbeziehungen zu folgenden Instituten:

- Bremer Institut für Betriebstechnik und angewandte Arbeitswissenschaft (BIBA) an der Universität Bremen
  Klagenfurter Straße/Betriebshof, 2800 Bremen 33, Telefon 218-2695
- Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin (BIPS)
  St.-Jürgen-Straße, 2800 Bremen 1, Telefon 4 99 94-0
- Forschungsstelle für unabhängige Literatur und gesellschaftliche Bewegungen Osteuropas an der Universität Bremen
  Universitätsallee, Gebäude Geisteswissenschaften 1 (GW 1), Raum C 2010, 2800 Bremen 33, Telefon 218-3687
- Zentrum für europäische Rechtspolitik (ZERP)
  Universitätsallee, Gebäude Geisteswissenschaften 1 (GW1), Raum C 2160, 2800 Bremen 33, Telefon 218-3215
- Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI)
  Bürgermeister-Smidt-Straße 20, 2850 Bremerhaven, Telefon (0471) 4 90 06
- Institut für Werkstofftechnik (IWT)
  Lesumer Heerstraße 32, 2800 Bremen, Telefon 63 00 07
- Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik
  Am Dom 5a, 2800 Bremen, Telefon 3 68 05-0

Unterstützende Einrichtungen der Universität Bremen

- Initiativkreis „Bremer und ihre Universität"
  Am Brill 21–23, 2800 Bremen 1, Telefon 179-2041
  Sprecher: Senator a. D. Rolf Speckmann
  Ansprechpartner: Frau Raabe
- Die Wittheit zu Bremen
  Marktstraße 2, 2800 Bremen 1, Telefon 32 33 47
  Präsident: Dr. Hanspeter Stabenau
  Ansprechpartner: Frau Windhoff
- Nolting-Hauff-Stiftung zur Förderung der Wissenschaften und der Universität
  Am Brill 1–3, 2800 Bremen 1, Telefon 179-2300
  Vorsitzender: Senator a. D. Rolf Speckmann
  Ansprechpartner: Herr Bömers
- Gesellschaft der Freunde der Universität Bremen e.V.
  Baumwollbörse, Zimmer 75, 2800 Bremen 1, Telefon 32 10 81
  Vorsitzender: Dr. Bengt Beutler
  Ansprechpartner: Herr Weber-Steinhaus

Auslandsbeziehungen

Die Universität Bremen verfügt über Kooperationsvereinbarungen mit folgenden ausländischen Universitäten/Fachbereichen bzw. wissenschaftlichen Einrichtungen:

CSSR	Komensky-Universität, Bratislava
VR China	East China Normal University, Shanghai
Frankreich	Université de Paris VIII
Großbritannien	University of Essex, Department of language and linguistics, Colchester Portsmouth Polytechnic University of London, Institute of Education/Post Sixten Education Centre
Indien	University of Poona
Italien	Istituto Ernesto Ragionieri, Florenz
Kolumbien	Universidad Nacional de Colombia, Bogota
Polen	Universität Gdánsk
USA	University of Maryland Dickinson-College, Pennsylvania New School for Social Research Graduate Faculty of Political and Social Science, New York

Die Studienmöglichkeiten an der Universität Bremen

Wir möchten Ihnen mit diesen Informationen einen Überblick über das Studienangebot und das Bewerbungsverfahren geben.

Die Übersicht der angebotenen Studiengänge in alphabetischer Reihenfolge sagt, mit welchem Examen die Studiengänge abgeschlossen werden können, wohin die Bewerbung als Studienanfänger zu richten ist und zu welchem Fachbereich der Studiengang gehört.

Fortgelassen wurden Angaben zum NC (=numerus clausus), weil sich dieser jährlich aus den Bewerbungsverfahren neu ergibt. Die zulassungsbeschränkten Studiengänge/-fächer sind mit einem * gekennzeichnet.

CAFETERIA

Studiengang/-fach	Abschluß-art	Einschreibung/ Bewerbung bei	Fachbereich
Anglistik/Amerikanistik	M	Uni	10
* Behindertenpädagogik	L, D	Uni	11
Berufspädagogik (LS II bF)	D	Uni	11
* Biologie	D	ZVS	2
* Biologie	L	Uni	2
Chemie	L, D	Uni	2
* Deutsch	L	Uni	10
Deutsch als Fremdsprache[1])	L	Uni	10
Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft	M	Uni	10
* Dritte Welt[8])	Zertifikat	Uni	11
Elektrotechnik[2])	D	Uni	1
Elektrotechnik[6])	L	Uni	11
Englisch	L	Uni	10
Französisch	L, M	Uni	10
Gemeinschaftskunde (Politik)	L	Uni	9
Geschichte	L, M	Uni	8
* Geographie	L, D	Uni	8
* Geologie-Paläontologie	D	Uni	5
Hauswirtschaft (= Arbeitslehre/Hauswirtsch.)	L	Uni	11
* Informatik	D	ZVS	3
* Kulturgeschichte Osteuropas	M	Uni	8
Kulturwissenschaft	M	Uni	10
* Kunst	L	Uni	10
Linguistik	M	Uni	10
Mathematik	L, D	Uni	3
Metalltechnik[6])	L	Uni	11
* Musik[3])	L	Uni	10
Pädagogik (Schule)[4])	D	Uni	12
Philosophie	M	Uni	10
Physik	L, D	Uni	1
Politik	D	Uni	9
Produktionstechnik	D	Uni	4
* Psychologie	D	ZVS	9
Rechtswissenschaft[5])	S	Uni	6
Religionspädagogik	L	Uni	9
Religionswissenschaft	D	Uni	9
* Sozialpädagogik[2])[7])	D	Uni	12
Sozialpädagogik/Sozialwissenschaft[6])	L	Uni	11
Sozialwissenschaft[2])	D	Uni	9

Die Krankenversicherung für Studenten

Die AOK macht es Studenten einfacher!

Information

Rufen Sie uns doch einfach an:
Tel. (0421) 17 61 268
oder besuchen Sie uns.

Hauptgeschäftsstelle:
AOK Bremen, Bgm.-Smidt-Straße 95

Bremen-Sebaldsbrück:
Sebaldsbrücker Heerstraße 107

Bremen-Vegesack:
Sagerstraße 45

Bremen-Blumenthal:
Mühlenstraße 70

AOK
Die Gesundheitskasse.

Studiengang/-fach	Abschluß-art	Einschreibung/ Bewerbung bei	Fachbereich
Soziologie	D	Uni	8
Sport[10])	L	Uni	11
Technisches Werken (= Arbeitsl./Techn. W.)	L	Uni	11
Textilarbeit (= Arbeitsl./Textilarbeit)	L	Uni	11
Weiterbildung/Erwachsenenbildung[7])	D	Uni	12
Weiterbildung/Zusatzstudium[9])	Zertifikat	Uni	12
Weiterbildung/Kontaktstudium	Teiln. besch.	Uni	12
Wirtschaftswissenschaft[2])	D	Uni	7
Wirtschaftswissenschaft[6])	L	Uni	11

D = Diplom
L = Staatsexamen für das Lehramt an öffentlichen Schulen
M = Magister
S = 1. Staatsprüfung für Juristen

Anmerkungen:

1. Ausbildung von Deutschlehrern für den Unterricht mit ausländischen, insbesondere türkischen Kindern in deutschen Schulen
2. Auch Aufbaustudium für Fachhochschulabsolventen der entsprechenden Fachrichtung, bei Sozialwissenschaft auch der Hochschule für Wirtschaft und Politik, Hamburg
3. Keine künstlerische Aufnahmeprüfung, aber obligatorische Teilnahme an einem Beratungsgespräch mit Vorspielen oder Vorsingen
4. Aufbaustudium für Bewerber mit Staatsexamen für das Lehramt oder entsprechenden Vorkenntnissen (z. B. Vordiplom)
5. Zweistufige Juristenausbildung, keine Aufnahme von Studienanfängern in die auslaufende einphasige Ausbildung
6. Ergänzungsstudium für Absolventen eines Universitäts- oder Fachhochschulstudiums im Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung – ausschließlich –
7. Eigenständige erziehungswissenschaftliche Diplomstudiengänge mit Abschluß Diplom-Pädagoge bzw. Diplom-Sozialpädagoge
8. Nur Aufbaustudium für Absolventen eines Universitäts- oder Fachhochschulstudiums mit entsprechenden Sprachkenntnissen
9. Besondere Zulassungsbedingungen und -termine im Studentensekretariat der Universität Bremen erfragen
10. Ärztliche Bescheinigung über die Sporttauglichkeit nötig.

Magisterstudienfächer

Beim Magisterstudium werden entweder zwei Hauptfächer oder ein Haupt- und zwei Nebenfächer studiert. Eine weitere Aufteilung ist durch die Wahl von Studienelementen möglich, wobei ein solches Studienelement in etwa einem halben Nebenfach entspricht.

Mit Ausnahme des Faches Kulturgeschichte Osteuropas, das nur als 1. Hauptfach studiert werden kann, können die Hauptfächer auch als Nebenfächer studiert werden.

Weitere Nebenfächer sind:

Erziehungswissenschaft
Kunstwissenschaft
Musikwissenschaft
Sozialwissenschaft

Studienelemente

Geschichte und Theorie der Soziologie/Sozialstruktur
Soziologische Theorien und Methoden
Angewandte Soziologie und Methoden
Multilinguale und interkulturelle Erziehung
Philosophie
Grundlagen pädagogischen Handelns
Pädagogik als Erfahrungswissenschaft
Ökonomie und Recht des Bildungswesens
Interdisziplinäres Studium Dritte Welt
Arbeitswissenschaft

Informationen zum Einschreib-/Bewerbungsverfahren

1. Die Universität Bremen nimmt **Studienanfänger** nur zum **Wintersemester** auf. Studienanfänger müsen zur Einschreibung bzw. zum Bewerbungstermin über eine Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur) verfügen.

2. Für die Einschreibung benötigen Sie ein Formblatt, das Sie bei der Zulassungsstelle ca. ab Juni für das Wintersemester erhalten. Das Formblatt beschreibt das Verfahren und sagt, welche Unterlagen Sie einreichen müssen (z. B. Abiturzeugnis, Krankenversicherungsnachweis, Einzahlung) und welches der letzte Termin für die Einschreibung ist. Die Formblätter für das Sommersemester erhalten Sie ab Januar (für Fortgeschrittene). Die Zulassungsstelle ist Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 geöffnet, Telefon 0421/ 218-2742, -2746, -2748.

3. Die zulassungsbeschränkten Studiengänge erreichen Sie meist mit einer Bewerbung an die Universität Bremen (Ausnahme: Biologie, Psychologie, Informatik). Die Bewerbungsunterlagen für das Wintersemester sind bei der Zulassungsstelle des Studentensekretariats ab Mitte Juni eines jeden Jahres erhältlich. Die Anträge müssen bis zum 15. Juli bei der Universität eingegangen sein (beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung, meist das Abiturzeugnis, beifügen. Alle weiteren Hinweise enthalten die Formblätter.

4. Für das ZVS-Bewerbungsverfahren gibt es ab Mitte April für das darauffolgende Wintersemester die ZVS-Kurzinfos in den Schulen, bei den Hochschulen und den Berufsberatungen der Arbeitsämter. Das ZVS-Kurzinfo enthält neben weiteren Informationen einen Bewerbungsantrag für die Studiengänge im Verteilungsverfahren (Informatik). Für die Studiengänge im allgemeinen Auswahlverfahren (Biologie und Psychologie) gibt es einen Vordruck zur Anforderung eines Info-Heftes mit den Bewerbungsunterlagen. Eine Postkarte an die ZVS, Sonnenstraße 171, 4600 Dortmund 1, genügt.

5. **Losverfahren** in zulassungsbeschränkten Studiengängen
   Nach den Bewerbungsschlußterminen, und zwar kurz vor Semesterbeginn werden freigebliebene oder nicht angenommene Studienplätze in einem Losverfahren vergeben. Die Antragsfristen können Sie Anfang März (für das Sommersemester) bzw. Anfang September (für das Wintersemester) bei der Zulassungsstelle des Studentensekretariats erfahren. Falls Ihr Antrag im Losverfahren erfolglos ist, erhalten Sie keinen schriftlichen Bescheid. Wir empfehlen Ihnen eine Anfrage zum Ausgang des Verfahrens.

6. **Fortgeschrittene:** Das sind Studenten, die in dem Studiengang, für den sie die Zulassung bei der Universität Bremen beantragen, bereits an einer wissenschaftlichen Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes für mindestens ein Semester eingeschrieben sind oder waren (Deutsche und Ausländer).
   Fortgeschrittene Studenten bewerben sich in jedem angebotenen Fach unmittelbar bei der Universität. Bei zulassungsbeschränkten Fächern ist der Bewerbungsschlußtermin zum Sommersemester: 15. 1.; zum Wintersemester: 15. 7. Für die zulassungsfreien Fächer erfolgt die Einschreibung für das Sommersemester bis zum März, für das Wintersemester bis zum September. Die genauen Termine nennt Ihnen das Studentensekretariat/Zulassungsstelle. Wegen der Anrechnung von Studienzeiten bzw. -leistungen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Fachbereich und deren Studienfachberater.

7. **Ausländer**
Ausländische Studienbewerber, die die Voraussetzung für ein Fachstudium erfüllen, müssen sich bei der Universität bewerben. Bewerbungsfrist für das Wintersemester ist ebenfalls der 15. Juli. Die für die Bewerbung notwendigen Formulare stellt das Studentensekretariat (siehe oben) ebenfalls ab Mitte Juni zur Verfügung.

Achtung Informatik!
Ausländer mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung (auch deutsche Auslandsschulen) bewerben sich für Informatik bei der ZVS (siehe Ziffer 4).

8. **Gasthörer**
Interessieren Sie sich nur für einzelne Lehrveranstaltungen? Auch über die Möglichkeit, als Gasthörer das Studienangebot zu nutzen, informieren wir Sie gern. Auskünfte zum Verfahren und Antragsformulare erhalten Sie bei Herrn Höhnel, Studentensekretariat, Telefon (0421) 218-2749.

CONTEXT VERLAG

6053 Obertshausen 1 · Tel. (0 61 04) 48 41

Leistungsfähig und vielseitig sind unsere Möglichkeiten!
Wir drucken schnell und preiswert

Studienführer und Vorlesungsverzeichnisse

Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot.
Rufen Sie uns an!

Studienstiftungen/Vertrauensdozenten

Neben der Studienfinanzierung durch das BAFöG gibt es noch eine Reihe weiterer Finanzierungsmöglichkeiten durch Stipendien. Die Institutionen, die Studenten finanzielle Unterstützung gewähren, sind in der Regel als Stiftungen eingerichtet, z. B.:

Cusanus Werk

Annaberger Straße 283, 5300 Bonn 2

Evangelisches Studienwerk Villigst

Haus Villigst, 5840 Schwerte 5

Friedrich-Ebert-Stifung

Godesberger Allee 149, 5300 Bonn 2

Vertrauensdozenten an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Robert Francke	FB 6 (Juristenausbildung) GW 2, A 3620, Telefon 218-3061, -2139
Prof. Dr. Reinhard Hoffmann	FB 6 (Juristenausbildung) z. Z. beurlaubt
Prof. Dr. Peter Kalmbach	FB 7 (Wirtschaftswissenschaft) GW 2, B 3060, Telefon 218-3276
Prof. Dr. Hedwig Ortmann	FB 11 (Lehramt Sek.Stufe II m. b. F.) GW 2, B 2670, Telefon 218-2176
Prof. Dr. Gerd-Volker Röschenthaler	FB 2 (Chemie) NW 2, A 1110, Telefon 218-2493
Prof. Dr. Dieter Senghaas	FB 8 (Soziologie) GW 2, A 3501, Telefon 218-2281

Friedrich-Naumann-Stiftung

Abt. Begabtenförderung
Im Dol 2, 1000 Berlin 33

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Peter Seibt	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, B 2480, Telefon 218-2060

Hanns-Seidel-Stiftung

Lazarettstraße 19, 8000 München 19

Hans-Böckler-Stiftung
Schwannstraße 3, 4000 Düsseldorf 30

Vertrauensdozenten an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Detmar Beyersmann	FB 2 (Chemie) NW 2, B 2230, Telefon 218-2550
Prof. Dr. Hans-Georg Conert	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, A 3830, Telefon 218-2895
Prof. Dr. Wolfgang Däubler	FB 6 (Juristenausbildung) GW 2, A 3530, Telefon 218-2132
Prof. Dr. Dieter Görs	FB 12 (Weiterbildung) GW 2, A 2160, Telefon 218-2579
Prof. Dr. Reinhard Hoffmann	FB 6 (Juristenausbildung) z. Z. beurlaubt
Prof. Dr. Rainer Zoll	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, B 2290, Telefon 218-2385

Konrad-Adenauer-Stiftung
Rathausallee 12, 5205 Sankt Augustin 1

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Wolfgang Dreybrodt	FB 1 (Physik) NW 1, S 434, Telefon 218-3556

Studienstiftung des Deutschen Volkes
Mirbachstraße 7, 5300 Bonn 2

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Michael Stadler	FB 9 (Psychologie) Telefon 218-2960

Akademisches Auslandsamt der Universität Bremen

Erika Harjes-Badawi
Grundsatzangelegenheiten
Mehrzweckhochhaus (MZH), Raum 1260, Telefon 218-2706

Annegret Meinking
Studienabschlußbeihilfen für ausländische Studierende, Beratung Studierender für Studien im Ausland, insbesondere Stipendienmöglichkeiten (z. B. DAAD)
Mehrzweckhochhaus (MZH), Raum 1270, Telefon 218-2733

Andree Hagedorn
Betreuung ausländischer Studierender, Härtefonds, Prüfung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für ausländische Studierende
Mehrzweckhochhaus (MZH), Raum 1280, Telefon 218-2732

Georgios Daniilidis
Studienbegleitende Maßnahmen
Mehrzweckhochhaus (MZH), Raum 1290, Telefon 218-2587

Betreuungs- und Beratungsprogramm für ausländische Studierende an der Universität Bremen

Die Universität Bremen bietet ausländischen Studierenden ein Betreuungs- und Beratungsprogramm zur Verbesserung ihrer Studiensituation an.

In jedem Fachbereich werden Hochschullehrer/innen als Ausländerbeauftragte (AB) gewählt, um ausländische Studierende in allen Belangen des Studiums und der individuellen Studienplanung zu beraten und zu unterstützen.

Zur Durchführung ihrer Tätigkeit werden auch studentische Hilfskräfte an ihrer Seite tätig sein. Die Hilfskräfte werden zur Betreuung und Anleitung von Gruppenarbeit eingesetzt. In den Gruppen soll Beratung und Hilfestellung bei allen Fragen der Studienorganisation und der Studiensituation gegeben werden.

Diese Betreuungs- und Beratungsarbeit wird auch durch die fachliche Hilfe der Mentoren/-innen, des „World University Service" — Komitee Bremen — unterstützt.

Liste der Ausländerbeauftragten und Fachmentoren

Angegeben sind die Sprechzeiten für das Wintersemester 1988/89. Erkundigen Sie sich bitte bei Semesterbeginn in den Fachbereichsverwaltungen oder dem Akademischen Auslandsamt der Universität Bremen, Tel. -2587, ob die Zeiten noch gelten.

Fachbereich 1

Ausländerbeauftragter:	Prof. Dr. Wilfried Staude NW 1, S 418a, Tel. -2223/-2416, Do 10–12 Uhr
Fachmentor:	Saban Cetin, täglich von 8 bis 17 Uhr

Fachbereich 2

Ausländerbeauftragte:	Prof. Dr. Hubert Walter (Biologie) NW 2, A 3290, Tel. -2908, nach Vereinbarung
	Prof. Dr. Wolfram Schroer (Chemie) NW 2, B 1172, Tel. -2524, Di 14–16 Uhr
Fachmentoren:	Dr. Tantawi Khalil (Biologie), Tel. 7 87 81 W. Richter (Chemie), bei Prof. W. Schroer, Tel. -2268

Fachbereich 3

Ausländerbeauftragter:	Prof. Dr. Frieder Nake MZH, 5200, Tel. -3525, Di 13–15 Uhr
Fachmentor:	Kemal Armagan, Tel. 58 95 43

Fachbereich 4

Ausländerbeauftragter:	Prof. Dr. Klaus Genthner IW 1, 1030, Tel. -2229, Di, Do 10–12 Uhr
Fachmentor:	Taghi Tawakoli IW 1, 1090, Tel. -2789, -2301, Di, Do 10–12 Uhr

Fachbereich 6

Ausländerbeauftragter:	Prof. Dr. Hagen Lichtenberg GW 2, B 3711, Tel. -2235, Di 14–15 Uhr

Fachbereich 7

Ausländerbeauftragter:	Prof. Dr. Axel Sell GW 2, B 3700, Tel. -2167, Mo, Di 9–10 Uhr
Fachmentorin:	Martina Pophal (Mathematik), Tel. 39 55 93

Fachbereich 8

Ausländerbeauftragter: Prof. Dr. Rudolf Billerbeck
GW 2, B 3620, Tel. -2165, Mo 12–13 Uhr

Fachmentor: Amir Babai (Termin und Raum werden noch angekündigt)

Fachbereich 9

Ausländerbeauftragte: Prof. Dr. Detlev Albers (Politik/Gemeinschaftskunde)
GW 2, A 3510, Tel. -3114, -2547, Di 15–17 Uhr

Prof. Dr. Jörg Berndt (Psychologie)
ZB, C 0240, Tel. -3500, Mo 9–11 Uhr

Prof. Dr. Ulrich Kurth (Religionswissenschaften)
GW 2, A 2130, Tel. -2168, Do 14–16 Uhr

Prof. Dr. Stephan Quensel (Sozialwissenschaft)
GW 2, B 3450, Tel. -3173, Di 11–12 Uhr

Fachmentor: Amir Babai (Psychologie), Termin und Raum werden noch angekündigt

Fachbereich 10

Ausländerbeauftragte: Prof. Dr. Klaus Liebe-Harkort (DaF und Deutsch)
GW 2, A 4291, Tel. -3189, Mo 12–13 Uhr

Prof. Dr. José Navarro
(für alle Studiengänge, außer DaF und Deutsch)
GW 2, A 4780, Tel. -3190, Mi 11–12 Uhr

Fachmentorin: Katrin Endruweit, bei Prof. Liebe-Harkort

Fachbereich 11

Ausländerbeauftragter: Prof. Dr. Ullrich Boehm
GW 2, B 3960, Tel. -2172, Di 10–11 Uhr

Fachbereich 12

Ausländerbeauftragte: Dr. Ingrid Preuß-Kippenberg
GW 2, A 3320, Tel. -2284, Di 13–14 Uhr

Fachmentor/in: Wird bekanntgegeben.

Studienbegleitende Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende

siehe Fachbereich 10

XENOS

Im Griechischen gibt es nur ein Wort
für „Fremder" und „Gast"

Verein zur Förderung ausländischer Studenten in Not an den Bremischen Hochschulen e. V.

Der Verein Xenos wurde im Juni 1984 von engagierten Privatpersonen gegründet. Den Anstoß hierzu gab die sich ständig verschlechternde soziale und finanzielle Situation ausländischer Studierender. In der Vereinssatzung heißt es:

„Zweck des Vereins ist die materielle und ideelle Förderung ausländischer Studenten im Lande Bremen, die sich in finanzieller Not befinden. Der Verein setzt sich ferner für die Verbesserung der Studienbedingungen ausländischer Studenten an den bremischen Hochschulen ein. Hauptziel des Vereins ist es, Privatstipendien, Wohnraum, finanzielle Nothilen u. ä. an Bedürftige zu vergeben. Die Stipendien verstehen sich als Hilfe zur Selbsthilfe; sie stellen daher nur einen Unterhaltszuschuß dar. Die Förderung soll einen erfolgreichen Studienabschluß erleichtern."

Um von Xenos gefördert zu werden, muß ein Antrag gestellt werden. Die Immatrikulation an einer bremischen Hochschule ist dabei Voraussetzung. In den Antrag müssen u. a. die Notlage und die Finanzierung des Studiums erläutert werden. Die Vergabe der Stipendien erfolgt durch den Förderungsausschuß von Xenos, zu dessen Sitzung die Antragstellter eingeladen werden. Die Stipendienhöhe richtet sich nach der Bedürftigkeit des Einzelnen, maximal beträgt sie 250,– DM monatlich. Die Förderungsdauer beläuft sich auf höchstens sechs Monate. Es besteht jedoch die Möglichkeit, einen Wiederholungsantrag zu stellen. Nähere Informationen und die Antragsformulare sind erhältlich bei:

Akademische Auslandsangelegenheiten, MZH, Raum 1290,
Georgios Daniilides, Telefon 218-2587

und Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle, Studentenwerk Bremen

Studentengemeinden

Evangelische Studentengemeinde

Universität Studentenhaus, Ebene 0, Raum 0200, Telefon 218-2461
Sprechzeiten: Dienstag 9.30 bis 12 Uhr, sonst nach Vereinbarung

Ernst-Lange-Haus, Wachmannstraße 81, 2800 Bremen 1
Telefon 34 15 94

Katholische Studentengemeinde

Kolpingstraße 4–6, 2800 Bremen 1
Telefon 3 63 05 66

Sprechzeiten während des Semesters: jeden Tag von 10 bis 12 Uhr,
Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle (PTB)

Die PTB ist ähnlich wie Mensen und Wohnheime eine Einrichtung des Studentenwerks, die von Studierenden aller Bremer Hochschulen und der Universität kostenlos in Anspruch genommen werden kann.

In der Beratungsstelle arbeiten Psychologen/innen und Sozialpädagogen/innen. Sie sind zuständig für die verschiedensten psychosozialen Probleme, denen Studierende im Laufe ihres Studiums ausgesetzt sind. In den Gesprächen mit den Mitarbeitern/innen werden neben direkten Studienschwierigkeiten (Arbeits- und Konzentrationsstörungen, Hemmungen in Gruppen zu sprechen u. a.) auch sehr persönliche Schwierigkeiten (Ängste, Partnerprobleme, Depressionen etc.) zur Sprache gebracht. Gemeinsam mit den Studierenden werden Lösungswege gesucht, die ein größtmögliches Maß an Eigeninitiative und Selbständigkeit gewährleisten. Neben Einzelgesprächen werden Probleme häufig in Gruppen bearbeitet, die in der Regel jeweils zu Semesterbeginn neu zusammengestellt werden.

In vielen Fällen können hier Gespräche mit den Mitarbeitern/innen der PTB hilfreich sein, vor allem dann, wenn bei auftretenden Schwierigkeiten möglichst schnell der Weg in die PTB gefunden wird.

Außer den beschriebenen Tätigkeiten sind die Mitarbeiter/innen der PTB auch bei der Klärung von Konflikten in Studentenwohnheimen beteiligt sowie in einzelnen Studiengängen bei der Betreuung von Studienanfänger/innen.

Die PTB ist zu erreichen:

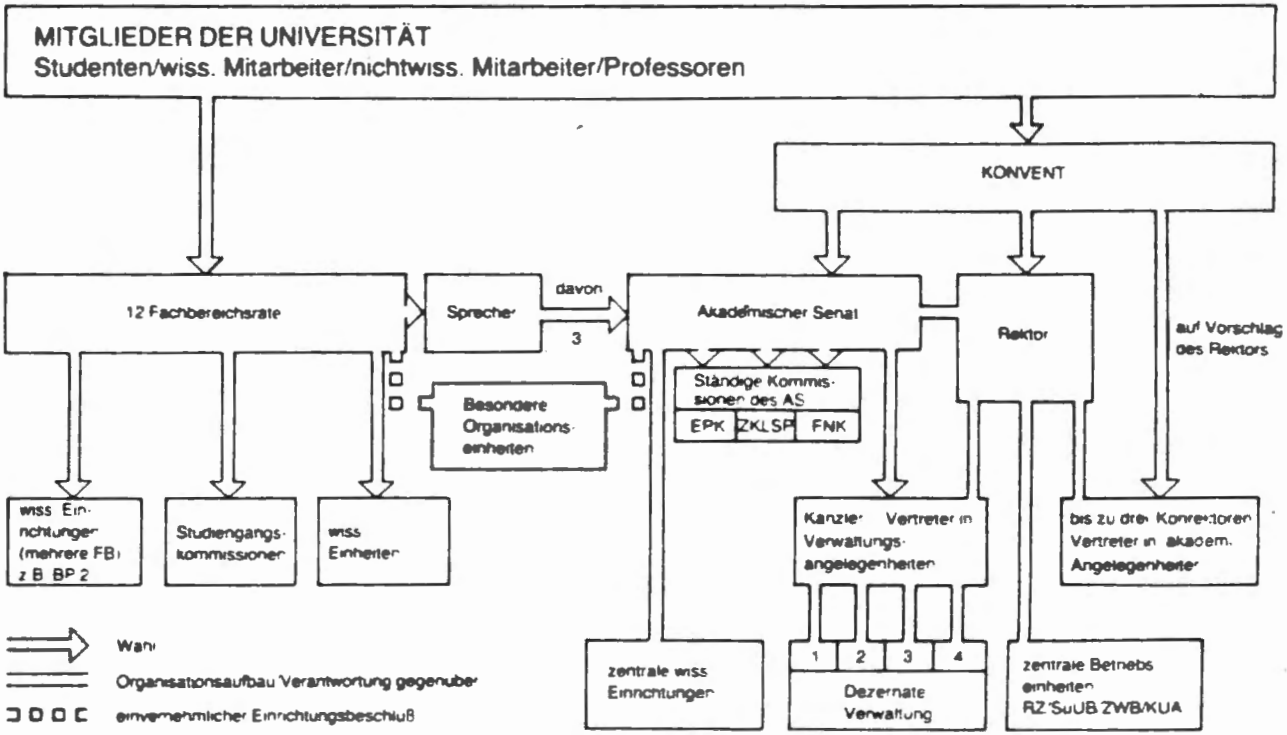
im **Studentenhaus, Ebene 2** (hinter dem AStA), Raum 2290

Das Sekretariat ist für Anmeldungen geöffnet:

Mo. und Mi. bis Fr. von 9 bis 13 Uhr, Tel. 2201-129 (Dienstag geschlossen)

Hier können Termine für eine ausführliches Gespräch verabredet und Informationen über alle sonstigen Beratungsmöglichkeiten eingeholt werden.

Struktur der Universität Bremen



Akademische Selbstverwaltung und Fachbereiche der Universität Bremen

Akademische Selbstverwaltung

Nach dem Bremischen Hochschulgesetz (BremHG) wird die Akademische Selbstverwaltung auf **zentraler Ebene** durch die Organe Konvent, Akademischer Senat und Rektor, auf **dezentraler Ebene** durch die Fachbereichsräte und die Fachbereichssprecher wahrgenommen (vergl. hinsichtlich der dezentralen Organe das Kapitel „Organisation von Lehre und Forschung an der Universität Bremen").

Die Aufgaben des **Konvents,** die im wesentlichen in der Durchführung von Wahlen, z. B. zum Akademischen Senat, des Rektors und der Konrektoren, sowie in der Beratung allgemeiner hochschulpolitischer Angelegenheiten bestehen, sind in § 79 BremHG geregelt. Der Konvent setzt sich aus 61 Mitgliedern zusammen (31 Professoren, 10 Studenten, 10 Akademische Mitarbeiter, 10 sonstige Mitarbeiter). Der **Akademische Senat** ist das zentrale Beschlußorgan der Hochschule. Seine Kompetenzen sind in § 80 BremHG geregelt. Er tagt unter dem Vorsitz des Rektors und besteht aus 17 Mitgliedern (7 Professoren, 4 Fachbereichssprecher, 4 Akademische Mitarbeiter, 2 sonstige Mitarbeiter, 4 Studenten).

Rektor
Prof. Dr. Jürgen Timm

Konrektoren
Prof. Dr. Hermann Cordes
Prof. Dr. Christian Marzahn

KONVENT

Vorstand
Prof. Dr. Hannelore Schwedes, Fachbereich 1
Dr. Vassiliki Breunig-Lyriti, Fachbereich 4, Personalrat
Klemens Griesehop, Richard-Wagner-Straße 42, 2800 Bremen 1

Geschäftsstelle:
Klaus Schodde, MZH, Raum 1080, Telefon 218-2705

AKADEMISCHER SENAT

Vorsitzender
Prof. Dr. Jürgen Timm

Geschäftsstelle
Heinz Feldmann, MZH, Raum 1085, Telefon 218-2707

Zentrale Kommissionen des Akademischen Senats

Zentrale Kommission für Lehre, Studium und Prüfungen (ZK-LSP)

Vorsitzender:
Prof. Dr. Christian Marzahn

Geschäftsstelle:
Elvira Behnken, MZH, Raum 1070, Telefon 218-2057

Haushaltsausschuß des Akademischen Senats

Vorsitzender:
Prof. Dr. Jürgen Timm

Geschäftsstelle:
N. N.

Zentrale Kommission für Forschungsplanung und wissenschaftlichen Nachwuchs (ZK-FNK)

Vorsitzender:
Prof. Dr. Hermann Cordes

Geschäftsstelle:
Inge Reick, MZH, Raum 2250, Telefon 218-3293

	Raum	Ruf
Rektor		
Prof. Dr. Jürgen Timm	MZH 1090	-2708
Vorzimmer		
Annemarie Voigt	MZH 1100	-2708/-2710
Konrektoren		
Prof. Dr. Hermann Cordes	MZH 2400	-2711/-2736
Prof. Dr. Christian Marzahn	MZH 2420	-2711/-2686
Vorzimmer		
Marion Schöttgen	MZH 2390	-2711
Kanzler		
Ralf Wilken	MZH 1130	-2712
Vorzimmer		
Eva-Maria Wenzel	MZH 1140	-2715
Personalrat		
Hans Batschat	MZH 2340	-2502
Manfred Schürz	MZH 2310	-3258
Peter Wehmeyer	MZH 2330	-2501/2784
Sekretariat		
Christa Buldtmann	MZH 2320	-2785
Sigrid Tretow	MZH 2320	-2784
Vertrauensfrau der Schwerbehinderten		
Marianne Klaassen	MZH 1240	-2798
Vertretung:		
Werner Döbelin	MZH 2480	-3415
Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)		
Vorstand	Stu-Haus	-2023
Sekretariat	Stu-Haus	-3314/-2725
Sozialreferent (BAFöG-Beratung)	Stu-Haus	-3335

- 01 - Sachgebiet Rektoratsangelegenheiten/Zentrale Organe

	Raum	Ruf
Sachgebietsleiter		
Gerd-Rüdiger Kück	MZH 1120	-2704/-2708/-2709
Rektoratsangelegenheiten		
Elvira Behnken	MZH 1070	-2057
Zentrale Organe		
Heinz Feldmann	MZH 1085	-2707
Klaus Schodde	MZH 1080	-2705
Susanne Berner	MZH 1110	-2709

- 02 - Sachgebiet Sicherheitswesen

	Raum	Ruf
Sachgebietsleiter		
Walter Bibow	MZH 8170/8175	-2673
Christa Kamp	MZH 8170	-3666

- 03 - Sachgebiet Presse- und Informationswesen

	Raum	Ruf
Pressesprecherin		
Dr. Carola Lampe	MZH 2070	-2751/-2766
Sekretariat		
Ingrid Schlagheck	MZH 2060	-2766/-2751
Redaktion		
Winnie Abraham	MZH 2050	-2751/-2766/-2724
Wissenschaftliches Publikationswesen/Pressespiegel/Archiv		
Klaus Hoffmann	MZH 2060/2180	-2769/-2760
Publikationsstelle		
Karl Dossow	MZH 2180	-2769

- 04 - Sachgebiet UniTransfer/Büro für Wissenschaftstransfer

	Raum	Ruf
Sachgebietsleiter		
Dr. Roland Vogt	MZH 2150	-3253
Geschäftsstelle		
N. N.	MZH 2150	-3478
Allgemeine Transferangelegenheiten/Personaltransfer		
Christian Huege	MZH 2150	-3478
Ausbildungspartnerschaft Bremen		
Gabriel Knieschon	MZH 2160	-2770

- 05 - Sachgebiet Organisation und Datenverarbeitung in der Verwaltung

	Raum	Ruf
Sachgebietsleiter/in		
N. N.		
Organisation/Geschäftsverteilung		
Heinz Adler	MZH	-3454
Gesine Herzberg	MZH 1194	-3437

Dezernat 1
Zentrale Angelegenheiten von Lehre und Forschung/ Hochschulentwicklungsplanung, Rechtsangelegenheiten

	Raum	Ruf
–1– Dezernent		
Werner Hoffacker	MZH 2200	-2714
Vorzimmer		
Margarete Bünz	MZH 2210	-2743
–10– Akad. und stud. Angelegenheiten/Hochschulstatistik		
Karl Odendahl	MZH 1320	-2777
Studentensekretariat		
Gerd Langnickel	MZH 1330	-2735
	MZH 1370	-2740/-2741
		-2745/-2749
Zulassungsstelle	MZH 1360	-2746/-2748
		-2742
Akademisches Auslandsamt		
Erika Harjes-Badawi	MZH 1260	-2706
Annegret Meinking	MZH 1270	-2733
Andree Hagedorn	MZH 1280	-2732
Georgios Daniliidis	MZH 1290	-2587
Zentrale Studienberatung		
Marianne Klaassen	MZH 1240	-2798
Renate Schröder	MZH 1225	-3230
H.-Joachim Tiefensee	MZH 1220	-2527
–11– Hochschulentwicklungsplanung (HEP) Sachgebietsleiter, Ausstattungsplanung		
Christoph Bäuml	MZH 2280	-2797
Geschäftsstelle HEP		
Dorita Blanke	MZH 2255	-2775
Entwicklungsplanung		
Michael Sabaß	MZH 2270	-2771

	Raum	Ruf
Kapazitäts-/Lehrbedarfsangelegenheiten		
N. N.		
Elke Koch	MZH 2260	-2086
Forschungsangelegenheiten		
Volker Preuss	MZH 2170	-2206
Inge Reick	MZH 2250	-3293
N. N.	MZH 2250	-2772
Lehre, Studium		
Ludwig Voegelin	MZH 2230	-2787
Elke Koch	MZH 2260	-2086
—13— Rechtsstelle		
Sachgebietsleiter		
Erik Voermanek	MZH 2460	-2796
Sekretariat		
Margret Dödter-Klatte	MZH 2440	-3413
Allgemeine Rechtsangelegenheiten		
Gerlinde Walter	MZH 2430	-3412
Allgemeines Hochschulrecht, Widerspruchsverfahren		
Elke Herrlich	MZH 2470	-3410
Wahlleiter/Geschäftsstelle		
Günter Ziegler	MZH 2480	-3414
Werner Döbelin	MZH 2480	-3415

Dezernat 2
Personalangelegenheiten/Personalhaushalt

	Raum	Ruf
—2— Dezernent		
N. N.	MZH 3260	-3441
Vorzimmer		
Marion Rüther	MZH 3250	-3441
—2/1— Ausbildungsangel./ABM		
Maritta Hoppe	MZH 3390	-3456

	Raum	Ruf
–201– Stellenbewirtschaftung/Ausschreibungen/Hausausweise		
Annette Klemptner	MZH 3310	-3447
Wolfgang Warnken	MZH 3310	-3446
–21– Beamtenrecht/Hochschullehrerrecht/Berufungsangelegenheiten/ besoldungsrechtliche Nebengebiete/Personalrechtssonderangelegenheiten Sachgebietsleiter		
Manfred Lück	MZH 3360	-3465
–210– Personalsachbearbeitung		
Maritta Hoppe	MZH 3390	-3456
–211– Urlaub, Nebentätigkeit, Beihilfen, Kindergeld, Vermögensbildung		
Joachim Vergiehn	MZH 3420	-3466
–22– Tarifrechtsangelegenheiten der Angestellten und Arbeiter Sachgebietsleiter		
Reinhard Tonke	MZH 3290	-3444
–220– Personalsachbearbeitung		
Ortrud Lamping	MZH 3280	-3443
–221– Lohnempfänger		
Uwe Gronau	MZH 3210	-3438

Dezernat 3
Haushalt/Finanzen

	Raum	Ruf
–3– Dezernent		
Herbert Berger	MZH 3090	-3423
Vorzimmer		
Christel Barkhausen	MZH 3100	-3423
–30– Allgemeine Angelegenheiten der Finanzplanung, des Gesamthaushalts und des Haushaltsrechts Sachgebietsleiter		
Gerhard Halm	MZH 3110	-3425
Haushaltsmittel des Dienstleistungsbereichs		
	MZH 3160	-3432/-3436

GDBA-Jugend
Jugendorganisation der
Gewerkschaft
Deutscher Bundesbahnbeamten,
Arbeiter und Angestellten

Telefon (069) 71 40 01-48, 6000 Frankfurt 1

Umwelt – Paß für
a l l e
Bahnkunden einführen !

	Raum	Ruf
Haushaltsmittel für Lehre und Forschung	MZH 3130	-3428/-3430/ -3477
Haushaltsmittel für Drittmittelforschung	MZH 3575	-2932/-3460
—31— Zentraler Einkauf, Vermögens- und Reisekosten, Haftpflichtangelegenheiten Sachgebietsleiter	**Inventarverwaltung,**	
Gerhard Gässler	MZH 3080	-3419
Vermögens- und Inventarverwaltung, Versicherung	MZH 3490/3080	-3419/-3469
Unfall- und Haftpflichtangelegenheiten	MZH 3050	-3417
Reisekosten	MZH 3060	-3427
Zahlstelle (tgl. 9—12 Uhr, außer dienstags)	MZH 3050	-3417
Zentraler Einkauf	MZH 3070	-3370/-3473 -3472/-3475
Zentrale Fundstelle	MZH 3490	-3469
—32— Druckerei und Reproduktion Sachgebietsleiter		
Ernst-August Markus	Betriebshof 1110	-3369
Auftragsannahme	Betriebshof	-3102
Textverarbeitung	Betriebshof	-3373
Montage	Betriebshof	-2254
Druckerei	Betriebshof	-2678
Buchbinderei	Betriebshof	-2271

Dezernat 4
Technischer Betrieb/Bauangelegenheiten

	Raum	Ruf
—4— Dezernent		
Klaus Bergmann	MZH 2100	-3487
Vorzimmer		
Elli Hosenfeldt	MZH 2110	-2672
Betriebstechn. Rechnungswesen	Betriebshof	-2683
—40— Betriebstechnik		
Klaus Gajke	Energiezentrale	-3203
Zentrale Leittechnik/ Zentrale Energietechnik	Energiezentrale	-3203
Gebäudebetriebstechnik	NW 1, S 130	-2250
Gebäudebetriebstechnik für:		
GW 1, NW 1	NW 1, S 130	-2250
Staats- und Universitätsbibliothek, IW 1, Hörsaalgebäude	UB, 0340	-3696
Zentralbereich, Forschungsverfügungsgebäude	Tel. Z., 1220	-2020
Mehrzweckhochhaus, GW 2	MZH 1305	-3485
NW 2, Biologischer Garten, Geowissenschaften	NW 2, A 1195	-2800
Betriebshof, Zentralwerkstätten	Betriebshof	-3600
Zentr. Warenannahme/Zentrallager	Betriebshof	-2685
—42— Bauangelegenheiten		
N. N.	MZH 2080	-3493
Bauplanung	MZH 2130	-3498
Raumvergabe/-ausstattung	MZH 2485	-3486
Bauunterhaltung/bauliche	MZH 2090	-3361
Ergänzungsmaßnahmen	Betriebshof	-3665
—43— Sportanlagen — Betrieb und Verwaltung		
Hans-Dieter Ullrich	Sportturm C 2215	-2329
Verwaltung	Sportturm C 2210	-2555
Technischer Betrieb	Sportturm C 2210	-2337
Schwimm- und Badebetrieb	Schwimmbad D 1540	-2535

Staats- und Universitätsbibliothek

2800 Bremen 33, Bibliothekstraße, Zentralbereich (Eingang am Boulevard)
Postanschluß: 218-1 (bei Durchwahl 218 + Ruf)

Öffnungszeiten:	Mo—Fr	9.00 bis 20.30 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr
Ausleihzeiten:	Mo, Di, Do, Fr	9.00 bis 17.30 Uhr
	Mi	11.00 bis 17.30 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr

(Ausnahmen werden durch universitäre Bekanntmachungen und durch die Presse mitgeteilt)

Leitung		**Ruf**
Direktor der Staats- und Universitätsbibliothek	Prof. Dr. Hans-Albrecht Koch	-2601
Stellvertreter	Dr. Alsheimer	-2610
	Blanke	-2744
	Dr. Budach	-2620
Vorzimmer	Jeschkowsky/Ernst	-2601/-2602
Bibliotheksverwaltung	Blanke	-2744

Benutzung

Dezernent	Dr. Budach	-2620

BENUTZUNGSEINRICHTUNGEN

Ebene 1

Zentrale Auskunft	-2615
Ortsleihe	-2647/-2643
Fernleihe	-2644/-2645

Ebene 2

Fachauskunft: Naturwissenschaften, Technik, Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften	-2617
Informationsvermittlungsstelle für wissenschaftliche und technische Literatur und Daten	-3617

Ebene 3

Fachauskunft: Geisteswissenschaften, Geschichtswissenschaften, Linguistik und Literaturwissenschaften	-2618

Ebene 4

Fachauskunft: Publizistik, Theaterwissenschaft, Kunstwissenschaft, Archäologie, Musikwissenschaft, Bremensien, Rara, Handschriften	-2619
AV-Materialien	-3647
AV-Technik	-3656
Standortkatalog der deutschen Presse	-3651

Bereichsbibliotheken

Bereichsbibliothek 11 jur Rechtswissenschaften Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–16.00 Uhr	GW 2, A 3060/70	-2157
Bereichsbibliothek 11 oek Wirtschaftswissenschaften Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–16.00 Uhr	GW 2, A 3680/90	-2143
Bereichsbibliothek 15 Physik/Elektrotechnik Auskunftszeiten: Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr	NW 1, S 311/312	-2424
Bereichsbibliothek 18 Chemie/Biologie Auskunftszeiten: Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr	NW 2, A 4090	-2939
Bereichsbibliothek 19 Mathematik/Informatik Öffnungszeiten: Mo–Fr 13.00–16.00 Uhr	MZH 6190	-2973
Bereichsbibliothek 20 Produktionstechnik Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr, 13.00–16.00 Uhr	z. Z. SuUB 2340	-2982

Betrieb

Dezernent	Dr. Alsheimer	-2610
Fachreferenten:		
Allgemeine Nachschlagwerke, Buch- und Bibliothekswesen	Frau Wagner	-2040
Ingenieurwissenschaften	Dr. Alsheimer	-2610

Kybernetik/Informatik	Dr. Budach	-2620
Astronomie, Physik, Mathematik, Elektrotechnik, Allgemeine Naturwissenschaften	Bastuck	-3610
Agrarwissenschaft, Biowissenschaften, Ozeanographie, Geowissenschaften	Dasenbrook	-3613
Medizin, Humanbiologie, Chemie	v. Neindorff	-3615
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Dr. Gelis	-3618
Geographie, Anglistik, Strafrecht, Militärwissenschaften	Hobelmann	-3636
Rechtswissenschaften (außer Strafrecht)	Vogel	-3626
Politikwissenschaft	Dr. Walsdorff	-3620
Geschichte	Silz	-3639
Psychologie	Jaene	-3637
Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft, Romanistik, Klassische Philologie, Skandinavistik, sonstige Sprachen und Literaturen	Dr. Babendreier	-3634
Germanistik	Heyse	-3630
Slawistik, Orientalistik, Volkskunde, Ethnologie	Frau Melchiorre	-3633
Kunst, Archäologie, Musik, Sport	Dr. Beyrodt	-3654
Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Theaterwissenschaft	Ubbens	-3646
Rara, Handschriften	Dr. Hetzer	-3689
Bremensien	Dr. Walsdorf	-3640
Philosophie, Religionswissenschaft, Theologie	Dr. Mayer	-3643
Pädagogik	Frau Vietor	-3641
Sondererwerbung/ Hochschullehrerbestellungen	Frau Knoch/Frau Leunig-Wenz	-2626
Zeitschriftenerwerb	Frau Qureshi	-2616

Teilbibliotheken in Bremer Hochschulen

Bibliothek für Sozialwesen und Wirtschaft

(Im Zuge des Umzugs der Fachbereiche 8 und 9 der Hochschule Bremen werden im Laufe des SS 89 Teile des Bibliothekbestandes an den Standort Werderstraße 73 – Bibliothek für Nautik – verlagert.)
Universitätsallee, GW 1, Block C, 2800 Bremen 33
Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–16.00 Uhr
Änderungen der Öffnungszeiten im Laufe des SS 89 zu erwarten.

Bibliothek für Technik

Langemarckstraße 116, 2800 Bremen 1 5905286
Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–15.00 Uhr

Bibliothek für Nautik

Werderstraße 73, 2800 Bremen 1 5905377
Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–12.00 Uhr, 13.00–16.00 Uhr,
Fr 9.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr

Bibliothek für gestaltende Kunst und Musik

Am Wandrahm 23, 2800 Bremen 1 170051
Öffnungszeiten: Mo–Mi 8.30–16.30 Uhr
Do 10.00–18.00 Uhr
Fr 8.30–15.00 Uhr

Bibliothek an der Hochschule Bremerhaven

An der Karlstadt 8, 2850 Bremerhaven (0471)-4823-250
Öffnungszeiten: Mo–Do 7.30–17.00 Uhr
Fr 7.30–16.00 Uhr

Rechenzentrum

Leiter	Raum	Ruf
Prof. Dr. Günther Lamprecht	MZH 4290	-2202
Vorzimmer Ursula Kleinschmidt	MZH 4280	-2253
Abteilung Anwendungen		
Leiter Dr. Roland Weibezahn	MZH 4080	-3532
Gruppe Datenorganisation		
Gruppenleiter Peter Günther	MZH 4112	-2666
Gruppe Programmberatung		
Gruppenleiter Gerald Wapler	MZH 4060	-2087
Gruppe Statistik und Projektberatung		
Gruppenleiter Dr. Wolf-Michael Kähler	MZH 4092	-3577
Abteilung System/Betrieb		
Leiter Dr. Wolf-Dietrich Schwill	MZH 4260	-2406
Sekretariat Ursula Kleinschmidt	MZH 4280	-2253
Gruppe System		
Gruppenleiter Heinz-Ulrich Kirschke	MZH 4310	-2471
Gruppe Rechenbetrieb		
Gruppenleiter Dr. Wolf-Dietrich Schwill	MZH 4260	-2406
Hinweise:		
Programmberatung Mo, Di, Do, Fr 10.00–11.30 Uhr Mo bis Fr 13.30–15.30 Uhr	MZH 4220	-3225
Vergabe von Plattenplatzkontingenten und Benutzernummern (V. Willems) Mo, Do, Fr 10.00–10.30 Uhr, Mi 14.00–14.30, Di 15.00–15.30 Uhr	MZH 4150	-2849

Zentrum für Weiterbildung

(Die Räume des Zentrums für Weiterbildung befinden sich neben der Mensa, Haupteingang vom Boulevard)

Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–15.00 Uhr

	Raum	Ruf
Leiter		
Dr. Dirk Schröder	ZWB 1340	-3409
Sekretariat		
Christiana Coenen	ZWB 1341	-3409
Verwaltung, Beratung und Dokumentation		
Gaby Deichsel	ZWB 1410	-2790
Karin Libertin	ZWB 1410	-2790
Weiterbildendes Studium und Wissenschaftliche Weiterbildung		
Dr. Michael Schneele	BITZ 0.71	2208-195
Projekte		
MODAL Bibb Technischer Wandel und neue Qualifikationen in der Berufsbildung zur wissenschaftlichen Weiterbildung von Ausbildern und Lehrern in Kooperation Wissenschaft–Berufspraxis (MODAL)		
Astrid Bleck-Klatt	Pavillon 0480	-3208
Ursula Rettke	Pavillon 0480	-3208
Wolfgang Neufahrt	MZH 8210	-2018
Hans-Joachim Fenger	Pavillon 0846	-3208
KOLA ESF Entwicklung von Modellmaßnahmen der wissenschaftlichen Weiterbildung zur Verbesserung der Kooperation von Lehrern/Pädagogen und Ausbildungsmeistern in der beruflichen Bildung		
Dr. Wolfgang Vierke	Pavillon 0486	-3245
Dr. Günter Gebauer	Pavillon 0486	-3245
Ursula Hogenkamp	Pavillon 0485	-2885
Hans-Joachim Behrens	Pavillon 0480	-3245

	Raum	Ruf
Wissenschaftstransfer durch Weiterbildung Norddeutsches Seminarprogramm im Kooperationsverbund Wissenschaft–Wirtschaft (BLK-Modellversuch)		
Dr. Hermann Finkenzeller	z. Z. MZH 8210	-2018
Anja Exner	z. Z. ZWB 1380	-2240
Entwicklung von Transferkursen für mittlere und kleinere Unternehmen in der Region Bremen und Bremerhaven (ENTRA)		
Gisela Podewils	MZH 8200	-2018
Erkundung universitärer Lehrangebote (EULE)		
Barbara Spieß	MZH 8200	-2018
Ina Wawer	ZWB 1400	-3586
Innovationsmesse und Wissenschaftstransfer-Kongreß (BremTec)		
Peter Frenz	BITZ 0.65/1	2208-185
Dr. Karl-Ludwig Brühl	BITZ 0.64/2	2208-186
Mechthild Klostermann	BITZ 1.38a	2208-182
Martina Pfeffer	BITZ 0.64/1	2208-183
Rolf Wallbach	BITZ 0.65/2	2208-184
Sybille Koch	ZWB 1360	-2795
Gaby Deichsel	ZWB 1410	-2790
Tech-Journal		
Christa Darnstedt	BITZ 0.63/2	2208-124
Andrea Volhard	BITZ 0.63/2	2208-183
BremTec – Präsentation Bonn		
Horst Martens	BITZ 0.65/2	2208-209
Entwicklung von Modellmaßnahmen der Weiterbildung für arbeitslose Akademiker (ALAK)		
Dienstleistungsfunktion der Universität in der Weiterbildung (DILE)		
Wolfgang Eichler	BITZ 0.71	2208-139
Klaus Vetter	BITZ 0.71	2208-139

	Raum	Ruf
Fernstudium		
Leitung		
Dr. Ernst Raters		
Fernstudienzentrum		
Ursula Moll	ZWB 1330	-3408
Helmut Winkler	ZWB 1351	-3347
Irmgard Maschke	ZWB 1310	-3250
Projekte		
REGIO-Projekt Bremerhaven		
Bürgermeister-Smidt-Straße 20 Hochschule Bremerhaven		-2240
Humanistische Psychologie		
Fernstudium Ökologie (OE)		
Birgit Eifeld	ZWB 1390	-2726
Annegret Reinecke	ZWB 1390	-2726
Fachübergreifende Integration von Lehrangeboten im Medienverbund – mit Adressatenschwerpunkt Senioren (FILIM–AS)		
Christel Möllers	ZWB 1350	-3180
Ruth Kriete	ZWB 1370	-3249
Beratung und fachliche Betreuung behinderter Fernstudenten (BBF)		
Dr. Horst Biesold	GW 2, A 4345	-2950
Irmgard Maschke	ZWB 1310	-3250
Verein zur Förderung der Berufschancen arbeitsuchender Hochschulabsolventen e. V. (VFBH)		
Geschäftsführer:		
Dr. Michael Schneele	BITZ 0.71	2208-195
Ulrich Herbert	BITZ 0.70	2208-139
Günter Adradt	BITZ 0.70	2208-139
Hans-Jürgen Zaremba	BITZ 0.70	2208-139
Dr. Andreas Witzel	BITZ 0.70	2208-138
Dr. Erich Wachtveitl	BITZ 0.70	2208-138
Christel Scharper	BITZ 1.38	2208-123

VFBH Philipp-Reis-Schule	Gansberg Pavillon	251620/30
Dr. Hermann Finkenzeller	Pavillon	251620/30
Michael Unterstein	Pavillon	251620/30
Heide Oertel	Pavillon	251620/30
BITZ-Telefonzentrale		2208–0
BITZ-Telefax		2208–150

Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung „Deutsche Presseforschung“

Aufgabe der ZWE ist die Erforschung der Geschichte der deutschsprachigen Presse (unter Einschluß auch nichtperiodischer Medien wie Flugblatt, Plakat u. a. m.) von den Anfängen bis in die jüngste Vergangenheit.

Forschungsschwerpunkte:

Die Meßrelation des 16. und 17. Jahrhunderts,
Inhaltserschließung der Zeitungen des 17. Jahrhunderts,
Geschichte der illustrierten Zeitschriften 1830–1950,
Französische Revolution und deutsche Öffentlichkeit,
Technik und Presse 1750–1850.

Die Forschungsstelle besitzt umfangreiche pressedokumentarische Bestände (historische Original-Zeitungen und -Zeitschriften, Flugblätter, Plakate, Nachlässe) sowie die einschlägige pressehistorische Fachliteratur. Sie arbeitet eng mit der Staats- und Universitätsbibliothek beim Ausbau der Sammlung historischer Presse auf Mikrofilm, die zu den größten im deutschsprachigen Raum zählt (u. a. alle erhaltenen Zeitungen des 17. Jahrhunderts), zusammen.

Die Deutsche Presseforschung unterhält Beziehungen zu auf gleichem oder verwandtem Gebiet arbeitenden Institutionen, Fachvereinigungen und Wissenschaftlern im In- und Ausland.

Die ZWE wird von einem Rat geleitet.

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
N. N.		
Stellvertr. Sprecher		
Dr. Hartwig Gebhardt	SuUB 4230	-3653
Sekretariat		
Helga Levin	SuUB 4220	-3650

	Raum	Ruf
Sachbearbeitung		
Dr. Holger Böning	SuUB 4200	-3627
Gudrid Helmke	SuUB 4220	-3650
Brigitte Kolster	SuUB 4240	-3396
Ulrike Möllney	SuUB 4250	-3659
Emmy Moepps	SuUB 4210	-3652
Klaus Powitz	SuUB 4250	-3659
Antje Schneider	SuUB 4210	-3652
Christel Schnell	SuUB 4250	-3659
Dr. Johannes Weber	SuUB 4240	-3396

Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
Prof. Dr. Werner Schloot	NW 2, B 3060	-2390/-2589/-2394
Stellvertr. Sprecher		
Dr. Jörn Bullerdiek	NW 2	-3589
Sekretariat		
Bettina Hoppe	NW 2, B 3050	-2390
Waltraud Oetjen (Terminvereinbarung Genetische Beratung)	NW 2	-2877
Angelika Schneider-Uhlhorn	NW 2	-2589
Genetische Beratung		
Dr. med. Regina Albrecht	NW 2	-2877
N. N.	NW 2 (Hauptgesundheitsamt	4 97 55 69)
Postnatale und Pränatale Chromosomendiagnostik, Tumor-Zytogenetik	NW 2, Labor	-2106/-3763 -3589/-2907
Dr. Sabine Bartnitzke		
Dr. Jörn Bullerdiek		
Bernd Kazmierczak, Dipl.-Biol.		
Birgit Rommel, Dipl.-Biol.		
Susanne Rudolph, Dipl.-Biol.		
Corinna Stern, Dipl.-Biol.		
Marie-Luise Bamberger, MTA		

	Raum	Ruf
Angelika Faehre, MTA Inge Kumpfer, MTA Claudia Lackmann, MTA Kerstin Meyer, MTA Manuela Hesse, MTA		
Pharmakogenetik, Biochem. Genetik	NW 2, Labor	-2925/-2589
Dr. Rolf Dubbels Eckardt Schnakenberg, Dipl.-Biol. Elke Klenke, MTA Dorothea Sell-Maurer, BCTA		
Teratogenese		
Bernhard Weger, Dipl.-Biol.	NW 2, Labor	-2925

Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Zentrum Philosophische Grundlagen der Wissenschaften"

Das Zentrum Philosophische Grundlagen der Wissenschaften behandelt unter interdisziplinärer Zielsetzung philosophische, grundlagentheoretische und historische Fragen der Wissenschaften. Die aus den verschiedensten Fachdisziplinen kommenden Mitarbeiter des Zentrums fördern die kontinuierliche Zusammenarbeit unterschiedlicher Disziplinen bei der Behandlung philosophischer, wissenschaftstheoretischer, wissenschaftsgeschichtlicher und wissenschaftskritischer Probleme. Neben einer übergreifenden wissenschaftlichen Kooperation fördert das Zentrum durch Einzelveranstaltungen und Ringvorlesungen ein fachbereichübergreifendes Lehrangebot.

	Raum	Ruf
Sprecher		
Prof. Dr. Gerhard Pasternack	GW 2, A 2170	-3671
Stellvertr. Sprecher		
Prof. Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
Sekretariat		
Gudrun Thom	GW 2, A 2011	-3221/-3222

	Raum	Ruf
Mitglieder des Zentrums		
Prof. Dr. Hans Flohr	NW 2, A 4190	-3371
Prof. Dr. Manfred Hahn	GW 2, B 3580	-2081
Prof. Dr. Thomas Metscher	GW 2, A 4630	-2076
Prof. Dr. Gerhard Pasternack	GW 2, A 2170	-3671
Prof. Dr. Lothar Paul	GW 2, A 2560	-3030
Prof. Dr. Dr. Gerhard Roth	NW 2, B 4150	-3692/-3695
Prof. Dr. Helmut Rüßmann	GW 2, A 3580	-2058
Prof. Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
Prof. Dr. Helmut Schwegler	NWE 1, N 321a	-2417/-2204
Prof. Dr. Michael Stadler	MZH 6090	-2960
Prof. Dr. Wolfgang Wildgen	GW 2, A 2480	-3148

Kooperation Universität – Arbeiterkammer Bremen

Leitung		
Dr. Walter Heinz	KUA 0200	-3084
Dr. Wolfgang Hindrichs	KUA 0095	-3228
Geschäftsführung des Kuratoriums		
Karin Dachwitz	KUA 0080	-2575
Forschungstransferstelle Kooperation/Forschungsverbund Kooperation		
Dr. Heiner Heseler	KUA 0170	-3278/-3281
Forschungsverbund Kooperation		
Geschäftsstelle Forschungsverbund Kooperation		
Sylvia John	KUA 0020	-3281
Verwaltung		
Bettina Steinhaus	KUA 0030	-3406

Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Arbeit und Betrieb“

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
Prof. Dr. Martin Osterland	KUA 0190	-3298
Verwaltung		
Bettina Steinhaus	KUA 0030	-3406
Projektbetreuung		
Monika Brendel	R 420*	-18327
Ursula Schekerka	KUA 0210	-3290
Ira Schikowsky	KUA 0300	-3289
Rosemarie Stoffers	R 415*	18322
Professorinnen/Professoren		
Prof. Dr. Siegfried Braun (emeritiert)	KUA 0200	-3286
Prof. Dr. Gine Elsner (beurlaubt)	KUA 0160	-3242
Prof. Dr. Walter R. Heinz	KUA 0150	-3275
Prof. Dr. Martin Osterland	KUA 0190	-3288
Prof. Dr. Roderich Wahsner	KUA 0220	-3407
Wissenschaftliche Mitarbeiter		
Dr. Hella Baumeister	KUA 0100	-3575
Dr. Doris Bollinger	KUA 0180	-3686
Dr. Wolfgang Cornetz	KUA 0240	-3168
Dr. Rainer Dombois (beurlaubt)		
Dr. Wilhelm Eberwein	KUA 0250	-3280
Johann Gerdes	KUA 0345	-3277
Klaus Hißenkämper	R 414*	18320
Peter Kupka	KUA 0150	-3298
Ute Last	R 414*	18320
Albert Nienhaus	R 411*	18323/18320
Dr. Birgit Pfau-Effinger	KUA 0260	-3279
Dr. Jochen Tholen	KUA 0210	-3286
Gabriele Werner	KUA 0350	-3292
Wissenschaftliche Mitarbeiter (Sonderforschungsbereich)		
Dr. Roland Boguhn	GEWOBA	321006
Dr. Birgitt Geissler	GEWOBA	321536
Vera Helling	GEWOBA	321006
Ass. Gabi Lange	GEWOBA	321006
Dr. Mechthild Oechsle	GEWOBA	321536
Bettina Tröger	GEWOBA	321006
Dr. Günter Warsewa	GEWOBA	321006

* Faulenstraße 69, 2800 Bremen 1

Akademie für Arbeit und Politik an der Universität Bremen

	Raum	Ruf
Direktor		
Prof. Dr. Wolfgang Hindrichs	KUA 0095	-3228
Sekretariat/Verwaltung		
Karin Dachwitz	KUA 0080	-2575
Dozenten		
Adolf Brock	KUA 0050	-3295
Jochen Dressel	KUA 0070	-2263
Dr. Edgar Einemann	KUA 0040	-3685
Hans-Georg Isenberg	KUA	-3296
Studiensekretariat		
Eleonore Szegedi	KUA 0010	-2903
Bibliothek		
Anke Delhougne	KUA 0270	-3239

Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen an der Universität Bremen (IFF)

	Raum	Ruf
Leiter		
Günther Hörmann (kommissarisch)	KUA 0310	-3284
Vorzimmer/Verwaltung		
N. N.	KUA 0320	-3488
Arbeitsgebiet Produktion		
Günther Hörmann	KUA 0310	-3284
Arbeitsgebiet Forschung		
Dr. Detlef Saurien	KUA 0070	-3098
Arbeitsgebiet Cinemathek/ Videothek		
Achim Heimbucher	KUA 0230	-3285

	Raum	Ruf
Aufnahmeleitung		
Helga Hörmann-Skalla	KUA 0330	-3282
Filmarchiv und Filmverleih		
Evelyne Debusmann	KUA 0290	-2230

(Die Räume des Zentrums Kooperation Universität – Arbeiterkammer, Forschungsverbund Kooperation, der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung „Arbeit und Betrieb", der Akademie für Arbeit und Politik sowie des Forschungs- und Entwicklungsinstituts Film/Fernsehen befinden sich in dem Flachbau an der Universitätsallee – gegenüber der Zufahrt zu GW 2.)

Sonderforschungsbereich 186 der Universität Bremen

Statuspassagen und Risikolagen im Lebensverlauf
Institutionelle Steuerung und individuelle Handlungsstrategien

Sprecher
Prof. Dr. Walter R. Heinz

Stellvertr. Sprecher
Prof. Dr. Karl F. Schumann

Vorstand
Prof. Dr. Helga Krüger-Müller
Dr. Ursula Rabe-Kleberg
Prof. Dr. Stephan Leibfried
Prof. Dr. Martin Osterland

Geschäftsführer
Werner Dressel

Verwaltung
Heidi Noltenius

Anschrift
Sonderforschungsbereich 186 der Universität Bremen
Rembertiring 29, 2800 Bremen 1
Tel.-Nr. 04 21–321005 / 321006 / 321535 / 321536

	Ruf
Teilprojekt A1	32 10 06
Statuspassagen in die Erwerbstätigkeit an der „zweiten Schwelle“	
Prof. Dr. Walter R. Heinz Dr. Roland Bogun Dr. Hella Baumeister Dipl.Soz. Vera Helling Dipl.Psych. Bettina Tröger	
Teilprojekt A3	32 10 05
Selektionsprozesse im Berufsbildungssystem und abweichendes Verhalten	
Prof. Dr. Karl F. Schumann Dr. Jutta Gerken Dr. Klaus Schalk Dipl.Päd. Lydia Seus	
Teilprojekt B1	32 15 35
Statussequenzen von Frauen zwischen Erwerbsarbeit und Familie	
Prof. Dr. Helga Krüger Dr. Claudia Born Dipl.Päd. Maria Scholz	
Teilprojekt B2	32 15 36
Lebensplanung junger Frauen: Neue Optionen und alte Normalität	
Dr. Birgit Geissler Dr. Mechthild Oechsle	
Teilprojekt B3	32 15 35
Unvollendete Statuspassagen zwischen Studium und Beruf: Auf dem Weg zu neuartigen Arbeitsverhältnissen in sozialen Berufen?	
Dr. Ursula Rabe-Kleberg Dr. Ulrike Matthes-Nagel Dipl.Soz. Erika Grabke	
Teilprojekt B4	32 10 05
Berufliche und soziale Integration von DDR-Zuwanderern	
Prof. Dr. Karl F. Schumann Dipl.Soz. Gerhard Dietz Dipl.Soz. Manfred Gehrmann Dipl.Psych. Heidi Kaspraz	

Ruf

Teilprojekt C1 32 15 36

Regulierung von Statuspassagen im Erwerbsleben durch Experten. Das Beispiel der Betriebsärzte

Prof. Dr. Rainer Müller
Dr. Dietrich Milles

Teilprojekt C2 32 10 06

Erosion traditioneller Normalitätsmuster der Beschäftigung im öffentlichen Dienst

Prof. Dr. Martin Osterland
Prof. Dr. Roderich Wahsner
Dr. Günter Warsewa
Ass.jur. Gaby Lange

Teilprojekt C4 32 15 36

Passagen in Abstiegskarrieren und Auffangpositionen: Institutionelle Normalisierung, Überbrückung und Verschärfung von Krisen der Erwerbsfähigkeit (Teil 1: Ein Panel an 100 000 Verläufen)

Dr. Johann Behrens
Dr. Wolfgang Voges
Dipl.Soz. Anne Dreyer

Teilprojekt D2 32 15 35

Altersbilder und Altersgrenzen. Geschichte und Funktion im Hinblick auf die Rentenversicherung

Prof. Dr. Heinz-Gerhard Haupt
Dr. Gerd Göckenjan
Dr. Angela Täger

Teilprojekt D3 32 15 36

Sozialhilfekarrieren – Wege aus der und durch die Sozialhilfe und ihre sozialstaatliche Rahmung

Prof. Dr. Stephan Leibfried
Dipl.-Soz. Petra Buhr
Dipl.Soz. Monika Ludwig

Zentrum für Sozialpolitik an der Universität Bremen

Sprecher:	Prof. Dr. Claus Offe GW 2, Raum A 2260, Tel. 218-3625
Stellvertr. Sprecher:	Prof. Dr. Rainer Müller GW 2, Raum B 1440, Tel. 218-3059
Geschäftsstelle:	Gisela Hegemann-Mahltig Geschäftsführerin GW 2, Raum A 2220, Tel. 218-2245
Sekretariat:	Rosemarie Eickert GW 2, Raum A 2260, Tel. 218-3625
Verwaltung:	Regine Metzentin GW 2, Raum A 2230, Tel. 218-

Abteilung „Theorie und Verfassung des Wohlfahrtsstaates"

Leitung:	Prof. Dr. Claus Offe GW 2, Raum A 2260, Tel. 218-3625

Abteilung „Institutionen und Geschichte des Wohlfahrtsstaates"

Leitung:	Prof. Dr. Stephan Leibfried GW 2, Raum A 2200, Tel. 218-2050

Abteilung „Ökonomische Analyse der Sozialpolitik"

Leitung:	Prof. Dr. Winfried Schmähl

Abteilung „Gesundheitspolitik im Wohlfahrtsstaat"

Leitung:	Prof. Dr. Rainer Müller GW 2, Raum B 1440, Tel. 218-3059/2027

Abteilung „Geschlechterpolitik im Wohlfahrtsstaat"

Leitung:	Prof. Dr. Ilona Ostner

Organisation von Lehre und Forschung an der Universität Bremen

Das Studium an der Universität findet in 12 Fachbereichen statt, wobei jeder Fachbereich einen oder mehrere Studiengänge umfaßt. Bei den Studiengängen gibt es eine weitere Unterteilung nach Abschlußarten wie Staatsexamen (z. B. für das Lehramt), Diplomexamen oder Magister.

Die Zuordnung der Studiengänge zu den Fachbereichen wird aus der folgenden Übersicht deutlich:

Fachbereich	zugeordnete Studiengänge
1	Physik, Elektrotechnik
2	Biologie, Chemie
3	Mathematik, Informatik
4	Produktionstechnik
5	Geowissenschaft
6	Rechtswissenschaft
7	Wirtschaftswissenschaft
8	Soziologie, Geschichte, Geografie
9	Sozialwissenschaft, Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde, Psychologie, Religionswissenschaft und Religionspädagogik
10	Sprach- und Kulturwissenschaften mit den Lehramtsstudiengängen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch als Fremdsprache, Kunstpädagogik, Musikpädagogik und den Magisterstudiengängen Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft, Linguistik, Anglistik/Amerikanistik, Französisch, Kulturwissenschaft, Spanisch-Nebenfach, Kunst-Nebenfach
11	Arbeitslehre (Technik, Textilarbeit, Hauswirtschaft), Behindertenpädagogik, Sportwissenschaft, Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung
12	Weiterbildung (Erwachsenenbildung), Sozialpädagogik, Diplompädagogik (Studienrichtung Schule) Kernbereich Primarstufe, Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaftliche Anteile (EGW) des Lehrerstudiums. Dem Fachbereich ist die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) zugeordnet.

Die Fachbereiche werden von einem **Fachbereichssprecher,** der ein dem Fachbereichsrat angehörender Professor ist, gegenüber der Universitätsleitung und der Öffentlichkeit vertreten. Der **Fachbereichsrat,** das „Parlament" des Fachbereichs, setzt sich aus Professoren,

akademischen Mitarbeitern, sonstigen Mitarbeitern und Vertretern der Studenten zusammen. Der Fachbereich, dessen Aufgaben im § 87 des Bremischen Hochschulgesetzes aufgezählt sind, ist beispielsweise zuständig für das Lehrangebot, die Studien- und Prüfungsordnungen, Studienpläne und Berufungsvorschläge für neue Professoren bzw. Professorinnen. Im Fachbereich wird also alles, was das Studium unmittelbar betrifft, beschlossen. Allerdings entscheidet in den meisten Fällen endgültig der Senator für Wissenschaft und Kunst bzw. der Senat des Landes Bremen, da viele Beschlüsse einer staatlichen Genehmigung bedürfen, um in Kraft zu treten.

Außerhalb der Fachbereiche können **zentrale wissenschaftliche Einheiten** und **zentrale Betriebseinheiten** eingerichtet werden. Es bestehen zur Zeit die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Arbeit und Betrieb" (ZWE/AB) innerhalb des Kooperationsbereiches Universität – Arbeiterkammer (KUA) und die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Experimentelle und angewandte Humangenetik – Genetische Beratungsstelle" (Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung), die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung Deutsche Presseforschung sowie die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Philosophie". Als **wissenschaftliche Einrichtung** der Fachbereiche 1, 2 und 3 besteht zudem ein Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge. Zentrale Betriebseinheiten der Universität sind die Bibliothek und das Rechenzentrum sowie die Zentralstelle für die Durchführung des Kooperationsvertrages mit der Arbeiterkammer Bremen und das Zentrum für Weiterbildung (ZWB). Für gemeinsame Angelegenheiten der Lehre, die von mehreren Fachbereichen wahrzunehmen sind, können **besondere Organisationseinheiten** gebildet werden. Eine solche Organisationseinheit ist die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) an der Universität.

Veranstaltungen

Theaterinitiativen

AStA-Veranstaltungen

Lehrveranstaltungen für Studierende aller oder mehrerer Fachbereiche

Ringvorlesung „Arbeit und Technik"

Ringvorlesung „Gesundheitswissenschaften und Gesundheitsförderung"

Rechenzentrum

Aufbaustudium „3. Welt"

Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften

Sprecherziehung/Rhetorik (siehe Fachbereich 10)

Lehrveranstaltungen der Fachbereiche 1—12

Abkürzungserläuterungen siehe am Schluß dieses Veranstaltungsverzeichnisses – herausklappbar –.

Die Studierenden werden gebeten, **Änderungen, die** sich in **Veranstaltungsankündigungen** nach Erscheinen des Veranstaltungsverzeichnisses ergeben, den Anschlägen **vor** dem **Veranstaltungsbüro** in GW 2, Raum B 2060, oder **vor** dem Raum des jeweiligen **Fachbereichssekretariats** zu entnehmen.

Die für die Universität Bremen gültige BRANDSCHUTZORDNUNG liegt zur Einsichtnahme bei den Fachbereichsverwaltungen und beim AStA aus.

ALLE STUDENTEN SIND VERPFLICHTET, von dieser Brandschutzordnung Kenntnis zu nehmen.

Theater-Initiativen

★ **„STUDENTENTHEATER"**

- **Szenisches Spiel** und Theaterproduktion in Zusammenarbeit mit Seminaren aus verschiedenen Fachrichtungen
- **Offene Werkstätten**, in denen theaterpraktische Arbeitsergebnisse einer breiteren (Hochschul-)Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt werden
- **Erarbeitung** von produktionsorientierten Methoden im Umgang mit literarischen Texten (Inszenierungstypen, Dramaturgie)
- **Gesprächskreise** zum Verhältnis von (Theater-)Kunst, Kultur und Wissenschaft
- Vor- und Nachbereitung von **Theaterreisen** zu exemplarischen Inszenierungen, Festivals, Studienwochen
- **Erkundung von Kooperationsmöglichkeiten** mit der Bremer Theaterszene

Büro: GW 2, A 2330, Tel.: -31 32. Sprechzeiten: Montag 17.00–18.00 Uhr

Leitung und Kontakt: Jörg Holkenbrink

★ **„STUDIO FÜR MUSIK UND SPRACHE"**

- Erarbeitung klassischer Musik und Sprechtheater (mit Aufführungen)

Kontakt: Inge Bombeck, Am Rüten 30A, 2800 Bremen 33, Tel.: 25 65 22
Thomas Mittmann, Schweizer Straße 16, 2800 Bremen 1, Tel.: 712 36

★ **„DAS THEATER-KOLLEKTIV"**

- Gemeinsame Entwicklung eines Themas, eines Stücks und schließlich einer Inszenierung

Kontakt: Hella Mävers, Straßburger Straße 47, 2800 Bremen 1, Tel.: 3 49 96 89

★ **„STUDENTENBÜHNE BREMEN" (vormals „Theater machen")**

- hat einen selbstentwickelten, spezifisch auf die Arbeit mit Laiendarstellern/innen zugeschnittenen Theateransatz (Konzeptpapiere können abgeholt werden)
- erarbeitet im Rahmen freier Assoziationen Stücke zu einem bestimmten Thema – oder bearbeitet und inszeniert literarische Texte mit einem den jeweiligen Zweck und Ort entsprechenden Inszenierungstyp (z. B. Bühnenstück, Performance, inszeniertes Fest etc.)
- Vorhaben für das SS 89: Die Inszenierung des „Reigens" von Arthur Schnitzler. Voraussichtliche Aufführung Ende Juni
- Sprechzeiten: Dienstag 17.00–18.00 Uhr, Foyer des Uni-Theaters

Kontakt: Jörg Richard, GW 2, A 2500, Tel.: 218-25 60
Franz Eggstein, Waterloostraße 45, 2800 Bremen 1, Tel.: 53 05 89
Roland Klahr, Sedanstraße 66, 2800 Bremen 1, Tel.: 53 03 88

AStA-Veranstaltungen

PROVOK versteht sich als Bestandteil der Bremer alternativen Universität, die sich aus den selbstorganisierten Veranstaltungen des Streiks vom vorigen Semester entwickelte und – die Möglichkeiten eines unabhängigen AStA-Referates nutzend – ihre Arbeit in diesem Semester aufnimmt. Näheres ist aus dem ersten Veranstaltungsverzeichnis der alternativen Universität zu entnehmen.

PROVOK steht für die Erarbeitung einer flexiblen, lern-, ausbau- und lebensfähigen Widerstandsstruktur gegen repressive Gesellschaft und ihre Selbstvernichtungstendenz. Das Konzept einer „Kritischen Universität", an dem wir seit über einem Jahr arbeiten, ist eng verknüpft mit dem Bemühen, eine Theorie zu entwickeln, die es ermöglicht, diese Gesellschaft als geschichtliches Problem kritisch zu begreifen und zu verändern. Die permanent und kollektiv weiter zu entwickelnden Bildungsformen, -inhalte und Aktionen einer „Kritischen Universität" sollen in einem Prozeß der wechselseitigen Weiterentwicklung von Theorie und Praxis, zu einem bewußtseinschaffenden, gesellschaftsverändernden Instrument werden, in dem bereits andere Lebensformen im Hinblick auf den Aufbau einer konkreten Utopie erprobt werden.

Im Wintersemester 88/89 wurden von PROVOK bereits selbstorganisierte Veranstaltungen angeboten, die die praktische Kritik am herkömmlichen Wissenschaftsbetrieb vorantreiben halfen.

PROVOK-Veranstaltungen im Sommersemester 89

Kritische Universität: Wie? Warum?
Diskussion von Konzeption und Möglichkeiten eines perspektivischen Widerstandes. — PROVOK

Feministische Theorie I
Analyse der Entwicklung der Rolle der Frau in der Gesellschaft. — Anne Lustig

Die 68er-Bewegung I
Ereignisse, Hintergründe, Analysen, Folgen. Vergleich mit der 88/89er-Bewegung. Was war anders, besser, schlechter? — Dirk Jenke

Zur Entwicklung des Historischen Materialismus I
Läßt Marx uns einen Standpunkt? — Christian Dunker/ Ulrich Brüggemann

Die 68er-Bewegung II — Dirk Jenke

Zur Entwicklung des Historischen Materialismus II — Dirk Jenke

Die Veranstaltungen werden auf dem PROVOK-Plenum am Donnerstag, dem 6. April 1989, 14 Uhr, GW 2, B 2900, vorgestellt, wo wir auch über unsere Arbeit berichten werden (siehe unsere Broschüre „Erste Überlegungen zu Bedingungen und Organisation des Widerstandes").

Die Veranstaltungen, die mit „II" gekennzeichnet sind, arbeiten bereits seit einem Semester; es ist aber für besonders Interessierte durchaus noch möglich, sich einzuklinken.

Weitere Infos befinden sich an unseren Aushängen in der GW 2-Caféteria und auf der AStA-Etage.

PROVOK

c/o Anne Lustig und Dirk Jenke
Vor dem Steintor 170
2800 Bremen 1
Telefon 04 21 / 7 80 91

Ringvorlesung „Arbeit und Technik"

Roboter – ein „eigenwilliges" Instrument?

Der Einsatz von Robotern in der Produktion bezieht sich in seiner Begründung immer auf „Arbeit und Technik". So wird auf die Notwendigkeit präziser, qualitativ gleichbleibender Fertigungsabläufe verwiesen, die eingesparte Arbeit wird charakterisiert als körperlich schwere, monotone und gesundheitlich belastende.

Die Ringvorlesung „Arbeit und Technik" will über diesen Begründungszusammenhang hinaus weitere Fragestellungen thematisieren. Was sind die technischen Voraussetzungen für einen Roboterbetrieb? Welche volks- und betriebswirtschaftlichen Rahmenbedingungen führen zum Einsatz von Robotern? Ist der Roboter eine „Kopie" des Menschen oder dessen Werkzeug? Wie wird ein Roboter gesteuert? Aber auch die unmittelbaren Folgen des Einsatzes von Robotern verdienen Beachtung: Wird der Facharbeiter in der Produktion ersetzt? Wie muß der Bediener eines Roboters ausgebildet werden? Welche Verantwortung trägt der Ingenieur in der Einsatzplanung, und wie kann ihn das Studium darauf vorbereiten? Wie steht es mit der Arbeitssicherheit, insbesondere bei Wartungstätigkeiten?

Die Ringvorlesung „Arbeit und Technik" lädt zu den Veranstaltungen Studenten/innen, Wissenschaftler/innen und Interessierte ein und hofft auf eine anregende Diskussion.

Zeit:	donnerstags 17.00–19.00 Uhr
Raum:	Universität Bremen, GW II, B 1700
Koordination:	Geschäftsstelle des Forschungsverbundes „Arbeit und Technik", GW II, B 3372, Tel. 218-3426, L. Deitmer/A. Grützmann
Veranstalter:	Forschungsverbund „Arbeit und Technik" Am Forschungsverbund „Arbeit und Technik" sind solche Forschungsvorhaben beteiligt, die einen fachübergreifenden Forschungsansatz verfolgen und „Arbeit und Technik"-Forschungsvorhaben durchführen.
VAK-Nr.:	11-000/B Die Vorlesung ist als EGW-Veranstaltung anerkannt.

Im Folgenden die Veranstaltungen im einzelnen:

13. 4. 89	Industrieroboter – Einsatzbereiche und Planung Prof. Dr.-Ing. Andreas Visser Universität Bremen, Fachbereich 4 – Produktionstechnik
27. 4. 89	Wissensbasierte Systeme in der Roboteransteuerung Prof. Dr.-Ing. Werner Sobotta Universität Bremen, Fachbereich 1 – Elektrotechnik
11. 5. 89	Robotertechnik – ein arbeitswissenschaftliches Thema in der Ingenieurausbildung an der Fachhochschule

	Dr. Johannes Bruns Koordinierungsstelle für Weiterbildung, Hochschule Bremen Prof. Dipl.-Ing. Wolfgang Kassner, Hochschule Bremen, Fachbereich 5 – Maschinenbau
25. 5. 89	Besichtigung der Robotertechnik bei Daimler-Benz, Werk Bremen
8. 6. 89	Industrieroboter als Gegenstand beruflicher Bildung Dipl.-Psych. Martin Fischer Walter Lehrl, wiss. Mitarbeiter Universität Bremen, Fachbereich 11 – Arbeits- und Bildungswissenschaften
22. 6. 89	Psychologische Aspekte zur Normierung von Sicherheit, diskutiert am Beispiel Industrieroboter (VDI-Richtlinie 2853) Dipl.-Psych. Zora Franko PD Dr. Theo Wehner Universität Bremen, Fachbereich 9 – Psychologie
6. 7. 89	Wirklichkeitserfahrungen in der Arbeit mit dem Computer Prof. Dr. Thomas Leithäuser, Dr. Elfriede Löchel, Dipl.-Psych. Erhard Tietel Universität Bremen, Fachbereich 9 – Psychologie

Colloquium „Gesundheitswissenschaften"

Die Sicherung individueller wie öffentlicher Gesundheit bedarf ständiger Anstrengungen. Gesundheit kann dabei nicht als Fehlen von Krankheit definiert werden. Konzepte zur Förderung von Gesundheit und zum Schutz vor Gefährdungen sowie zur Bewältigung von Krankheit bedürfen der wissenschaftlichen Grundlegung.

An der Universität Bremen beschäftigt sich eine überraschend große Zahl von Wissenschaftlern mit Fragen im Zusammenhang mit Gesundheit und Krankheit.

Die Veranstaltung will Studenten/innen, Wissenschaftlern/innen und der Bremer Öffentlichkeit Einblick in einschlägige wissenschaftliche Bemühungen von Mitgliedern der Universität geben.

Mit der Veranstaltung soll ein Forum geschaffen werden, um den Diskurs zwischen den Vertretern der einzelnen Fächer der Natur- und Sozial- bzw. Geisteswissenschaften bzw. zu fördern.

Es besteht die Hoffnung, daß aus einer solchen Debatte eine engere Verknüpfung hinsichtlich von Forschung und Lehre erwachsen wird.

Thema im SS 89:

„Healthy City Bremen"

Probleme der Gesundheitsförderung und Krankheitsbewältigung in der Region Bremen

Interdisziplinäres Colloquium mit Wissenschaftlern der Fachbereiche 1, 2, 3, 6, 9, 11, 12 und Gästen

Zeit:	Dienstag, 17.00–19.00 Uhr
Ort:	GW 2, B 1580
Koordination:	Rainer Müller 218-3059/-3274
VAK-Nr.:	FB 11–000/A

Diese Veranstaltung ist als EGW-Veranstaltung anerkannt.

Siehe auch Plakatanschlag zu Beginn des Sommersemesters 1989.

Lehrveranstaltungen des Rechenzentrums

Alle Kursteilnehmer müssen sich persönlich vor Kursbeginn eine gültige Benutzernummer besorgen.

Ausgabe der Benutzernummern in Zimmer 4340 MZH.

Öffnungszeiten:	Mo, Do, Fr	10.00–10.30 Uhr
	Di	15.00–15.30 Uhr
	Mi	14.00–14.30 Uhr

Für die Beantragung der Benutzernummer ist erforderlich:

1. Gültiger Studentenausweis
2. Ausweis mit Lichtbild

Einführung in das Betriebssystem BS3000 (PFD)

U. Kirschke

Kurs: Mi., 29. 3. 1989, 13–15 Uhr;
Do., 30. 3.–Fr., 31. 3. 1989, 9–15 Uhr

Raum: MZH 0232

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280

Einführung in das Betriebssystem 386/IX

1. Kurs:	Di., 28. 3. 89, 9–15 Uhr; Mi., 29. 3. 89, 9–15 Uhr	Wapler
2. Kurs:	Do., 30. 3. 89, 9–15 Uhr; Fr., 31. 3. 89, 9–15 Uhr	Lamprecht
3. Kurs:	Mo., 3. 4. 89, 9–15 Uhr; Di., 4. 4. 89, 9–15 Uhr; Mi., 5. 4. 89, 9–12 Uhr	Lotz

Raum: MZH 4210

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280

Die Kurse führen ein in das Betriebssystem der neuen Arbeitsplatzrechner Siemens PCD3TS.

Einführung in die Programmiersprache Pascal

G. Wapler

Kurs: 3 Std.
Zeit: Mo., 9.15–11.30 Uhr
Raum: MZH 4230
Beginn: Mo., 3. 4. 1989
Ende: Mo., 3. 7. 1989
Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280

Die Veranstaltung eignet sich für Hörer aller Fachrichtungen, die eine höhere Programmiersprache kennenlernen wollen, welche sowohl auf dem Großrechner Siemens 7.881 als auch auf Kleinrechnern zur Verfügung steht und für das sog. strukturierte Programmieren sehr geeignet ist.

Schwerpunktmäßig wird auf Turbo-Pascal der Version 5 unter dem Betriebssystem MS-DOS eingegangen.

Einführung in die graphische Datenverarbeitung und Struktur graphischer Systeme

E. Heidemann

Kurs: 1 Std.
Übung: 1 Std.
Zeit: Do., 14–15.30 Uhr
Raum: MZH 4200
Beginn: Do., 13. 4. 1989
Ende: Do., 29. 6. 1989

Die Veranstaltung eignet sich für Hörer aller Fachbereiche, die am Rechenzentrum graphische Darstellungen und Programmsysteme im Hinblick auf die implementierte graphische Software entwickeln wollen.

Voraussetzung ist die Kenntnis der Programmiersprache Fortran und der Umgang mit dem Programmiersystem PFD des BS3000.

PC-Textverarbeitung

P. Günther

Kurs:	Blockkurs
Zeit:	9–15 Uhr
Raum:	MZH 4210
Beginn:	Mo., 25. 9. 1989
Ende:	Fr., 29. 9. 1989

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280

Mit diesem Kurs soll ein Überblick über Textverarbeitung auf dem PCD-3TS gegeben werden.

Geplant sind folgende Abschnitte:

1. MS-WORD (Textsystem)
2. Ventura Publisher (Desktop Publishing)
3. Ein Retrieval-Programm

An praktischen Beispielen werden die verschiedenen Ausgabemöglichkeiten auf Tinten- und Laserdruckern des Rechenzentrums gezeigt. Kenntnisse von MS-DOS werden vorausgesetzt.

Einführung in die Programmiersprache FORTRAN 77

W.-D. Schwill, R. Weibezahn

Kurs:	Mi., 13.15–14.45 Uhr – Raum wird noch bekanntgegeben
Übung:	Mi., 15.00–17.00 Uhr im MZH 4210
Beginn:	Mi., 5. 4. 1989
Ende:	Mi., 5. 7. 1989

Die Programmiersprache Fortran ist eine problemorientierte Programmiersprache, die sich zur Programmierung formelmäßiger Zusammenhänge gut eignet. Sie soll in diesem Kurs mit praktischen Übungen behandelt werden.

Einführung in relationale Datenbanken

P. Günther, W. Lotz

Kurs:	2 Std.
Übung:	–
Zeit:	Do., 10–12 Uhr

Raum: MZH 4210
Beginn: Do., 6. 4. 1989
Ende: Do., 6. 7. 1989

Relationale Datenbanksysteme ermöglichen es, Daten in „Tabellen" zu speichern und nach verschiedenen Kriterien, auch durch Verknüpfung mit anderen Tabellen, auszuwerten.

Die Lehrveranstaltung hat folgende Ziele:
– Einführung in die Theorie der relationalen Datenbanken, speziell INFORMIX
– Einführung in die Datenbanksprache SQL mit praktischen Übungen
Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Einführung in die EDV

W.-M. Kähler

Kurs: 2 Std.
Zeit: Fr., 10–12 Uhr
Raum: A2510 GW2
Beginn: Fr., 7. 4. 1989
Ende: Fr., 7. 7. 1989

Diese Veranstaltung richtet sich an die Studenten des Studiengangs Soziologie.

Einführung in die Programmiersprache APL

P. Bothner

Zeit: 15–16.30 Uhr
Raum: MZH 4210
Beginn: Mo., 10. 4. 1989
Ende: Mo., 3. 7. 1989
Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

APL (A Programming Language) ist eine dialogorientierte Programmiersprache, die sowohl im technisch-wissenschaftlichen als auch im kommerziell-administrativen Bereich eingesetzt wird. Der Vorteil gegenüber anderen Programmiersprachen wie z. B. PASCAL, COBOL und BASIC bestehen darin, daß Strukturen wie etwa Vektoren und Matrizen sich mit Hilfe von APL-Operatoren verknüpfen lassen, wobei die Strukturen selbst – und nicht ihre Komponenten – die Operanden sind. Somit können – auch bei komplexen Problemstellungen – kleine und übersichtliche Programme als Lösungen entwickelt werden.

Einführung in die Programmiersprache PROLOG (Turbo-Prolog)

P. Bothner

Zeit:	15–16.30 Uhr
Raum:	MZH 4210
Beginn:	Do., 13. 4. 1989
Ende:	Do., 6. 7. 1989

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

Dieser Kurs soll eine Einführung in die Programmiersprache PROLOG sein, die als Sprache der 5. Generation auf neueren Rechnern eine sehr leistungsfähige Programmierung ermöglicht.

Die Stärken dieser Sprache liegen in ihrem logik-orientierten Konzept und in ihrer hohen Verarbeitungsgeschwindigkeit.

Das relationale Datenbanksystem dBase

W.-M. Kähler

Kurs:	2 Std.
Zeit:	Mi., 10–12 Uhr
Raum:	MZH 4210
Beginn:	Mi., 19. 4. 1989
Ende:	Mi., 5. 7. 1989

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

Nach einer einleitenden Darstellung der Prinzipien, nach denen Bestandsdaten für den Einsatz eines relationalen Datenbanksystems zu gliedern und zu strukturieren sind, werden die grundlegenden Befehle des dBase-Systems für den Aufbau, die Sicherung und den Zugriff auf den Datenbestand vorgestellt. Neben der dialog-orientierten Befehlseingabe wird die Arbeit mit Programm-Dateien und diesbezüglich möglichen Kontrollstrukturen zur Ablaufsteuerung dargestellt.

Ergänzend zu den oben angegebenen Terminen ist ein Übungstermin für den 6. 7. 1989 in der Zeit von 12.30 bis 15 Uhr im Kursraum MZH 4210 eingeplant.

Quantitative Methoden (Statistik I) mit Einführung in die EDV/SPSS

W.-M. Kähler mit F. Chaselon

Zeit:	Mo., 10–13 Uhr
Raum:	GW2, B 1400
Beginn:	Mo., 3. 4. 1989
Ende:	Mo., 3. 7. 1989

Die Veranstaltung richtet sich an die Studenten des Studiengangs Psychologie.

SPSS/PC+ – eine Einführung

W.-M. Kähler

Kurs:	Kompaktkurs
Zeit:	Di., Mi., Do., Fr. 9–12 UHr und 14–16 Uhr
Raum:	MZH 4210
Beginn:	Di., 12. 9. 1989
Ende:	Fr., 15. 9. 1989

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

Es werden die grundlegenden Sprachelemente des Statistik-Programmsystems SPSS/PC+ für die Datenanalyse auf einem Mikrocomputer dargestellt und die Handhabung des Systems erläutert. Am Beispiel einer empirischen Untersuchung werden die aus dem Einsatz von SPSS/PC+ resultierenden Analyseergebnisse vorgestellt und interpretiert.

Das Textsystem LaTeX

R. Weibezahn

Kurs:	Blockkurs
Zeit:	9–12 Uhr und 13–15 Uhr
Raum:	MZH 4210
Beginn:	Mo., 9. 10. 1989
Ende:	Fr., 13. 10. 1989

Anmeldungen bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum 4280.

Das Textsystem LaTeX von Leslie Lamport ist ein batchorientiertes, komfortables System zum Setzen qualitativ hochwertiger Dokumente mit besonderem Leistungsschwerpunkt auf dem Satz mathematischer Dokumente, das auf verschiedenen Rechnern des Rechenzentrums verfügbar ist. Dokumente können über einen Bildschirm-Previewer von einem Arbeitsplatzrechner aus vorbetrachtet werden und über Laserdrucker, die an Arbeitsplatzrechner angeschlossen sind, ausgegeben werden.

Interdisziplinäres Aufbaustudium und Studienelement „Dritte Welt“

11–401	Plenum mit Vorbereitung der Auslandspraktika der Aufbaustudenten/innen; 4 SWS	U. Boehm
8–701	Theorien, Strategien und Geschichte von Entwicklungsprozessen in der Dritten Welt Studiengebiet 1.1, 2 SWS	D. Senghaas
11–410	Ökonomische Grundprobleme der Entwicklungsländer; Studiengebiet 1.2, 2 SWS, n.Vbg.	R. Kappel (LB)
7–012	Internationale Wirtschaftsbeziehungen Studiengebiet 1.2, 4 SWS	A. Sell
7–047	Entwicklungsländer in der Weltwirtschaft Studiengebiet 1.2, 2 SWS	K. Wohlmuth
11–402	Technische Probleme mit Dritte Welt-Bezug und Probleme des Transfers von Technologien Studiengebiet 1.4, 2 SWS	D. Gronwald W. Thiemann
7–084	Afrikanische Entwicklungsländer – Strukturkrise und Strukturanpassung, II; Studiengebiet 2, 2 SWS	R. Kappel (LB)
11–407	Modelle kultureller und ethnischer Identität in Lateinamerika; Studiengebiet 2, 2 SWS	M. Franzbach
11–408	Probleme des institutionalisierten und informellen Bildungs-Sektors in Lateinamerika Studiengebiete 2 und 3, 2 SWS	M. Franzbach
11–409	Transicion a la democracia en el Cono Sur de América Latina: Chile; Studiengebiet 2, 2 SWS	A. Palma
9–370	Soziale Bewegung und politisches Konfliktmuster – ein historischer Vergleich Europa–Lateinamerika Studiengebiet 2, 2 SWS	Z. Szankay
12–109	„Kultur und Identität“ oder die Möglichkeit zur Freiheit; Studiengebiet 3, 2 SWS	J. Beck
9–303	Vom Nutzen und Unfug kulturanthropologischer Argumente; Studiengebiet 2, 2 SWS	M. v. Freyhold/ St. Quensel
9–310	Lektüre empirischer Studien: Die Margret Mead-Debatte; Studiengebiet 2, Wochenendblock n. Vbg.	M. v. Freyhold/ St. Quensel
8–340	Geschichte und Ethnologie Studiengebiet 2, 2 SWS	W. Wagner

6–097	Entwicklungsrecht – Grenzen und Perspektiven der internationalen Kooperation im Spannungsfeld Entwicklungsländer – Industrienationen; Studiengebiet 2, 2 SWS	L. Quinteros-Yanez
12–209	„Kultur und Identität" oder die Möglichkeit zur Freiheit; Studiengebiet 3, 2 SWS	J. Beck
11–278	Berufliche Bildung als Mittel der Armutsbekämpfung in Ländern der Dritten Welt? Studiengebiet 3, 2 SWS	U. Boehm
11–403	Verbindung von Bildung, Ausbildung und Produktion in Ländern des Südlichen Afrika Studiengebiet 3, 2 SWS	U. Boehm
9–406	Probleme der Agrarwirtschaft in der Ersten und der Dritten Welt Studiengebiet 3, 3 SWS	R. Müller-Isenburg/ J. Schmidt
9–417	An welchen gesellschaftlichen Konflikten entwickelt sich organisierter Frauenwiderstand in der Dritten Welt? II; Studiengebiet 3, 2 SWS	R. Müller-Isenburg
9–416	Die Bundesrepublik im System der Weltwirtschaft und ihre Politik im IWF II; Studiengebiet 3, 3 SWS	M. Wirth
9–418	Weltmarkt für Arbeitskraft – unter besonderer Berücksichtigung weiblicher Lebens- und Arbeitszusammenhänge; Studiengebiet 3, 2 SWS	B. Hasenjürgen (LB)
9–331	Familienplanung und Geburtenkontrolle II: Zwischen Menschenrecht und staatlicher Bevölkerungskontrolle; Studiengebiet 2, 1. Treffen am 11.5., 12–14 Uhr, Block vom 26.–30.6.	B. Hasenjürgen (LB)
11–405	We don't want any aid – what we need is help! Fremdsprachliche Fortbildung für Aufbaustudenten/innen; 4 SWS	H. Ulferts (LB)
11–406	Développement et sous-développement Fremdsprachliche Fortbildung für Aufbaustudenten/innen; 4 SWS, Do 10–14, GW 2, B 1632	H. Ulferts (LB)
8–630	Einführung in die Bahasa Indonesia für Anfänger/innen; 2 SWS	W. Wagner

Ort und Zeit der Veranstaltungen finden Sie unter dem jeweiligen Fachbereich.

Änderungen werden im EDV-Aushang beim Veranstaltungsbüro (GW 2, 2. Ebene) fortgeschrieben.

Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
Dr. Wilfried Müller	NW 1, S 2460	-2221
Stellvertr. Sprecher des Rates		
Dr. Hans Dieter Hellige	NW 1, S 4280	-2221
Sekretariat		
Brigitte Willenberg	NW 1, S 4290	-2435

Professorinnen/Professoren

DOMBROWSKI, Heinz-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Bauernreihe 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 27
MZH 6240, Telefon -2412

FRIEDRICH, Jürgen, Dr. rer. pol., Professor;
Gesellschaftliche Entwicklungsbedingungen und Auswirkungen moderner Informationstechnologien;
Wachmannstraße 34, 2800 Bremen 1
MZH 3440, Telefon -3395

LANGE, Hellmuth, Dr. phil., Professor;
Soziologie, Arbeits- und wissenschaftssoziologische Aspekte der Produktivkraftentwicklung;
Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 58 62
NW 1, S 4171, Telefon -2415/-2422

MÜLLER, Wilfried, Dipl.-Chem., Dr. phil., Professor;
Analyse der Berufspraxis und der Ausbildung von Ingenieuren und Naturwissenschaftlern.
Riensberger Straße 28B, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75
NW 1, S 2460, Telefon -2221

ROOS, Paul, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Heideweg 4, 2878 Wildeshausen
MZH 6260, Telefon -2270

WITTKOWSKY, Alexander, Dr.-Ing., Professor;
Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung;
Helmer 50, 2800 Bremen 33, Telefon 23 63 69
JW 1, 1060, Telefon -2844
Sprechzeiten: Di 11.00—12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wissenschaftliches Personal

BOEHME, Harald, Dr. rer. nat., wissenschaftl. Mitarbeiter;
Analyse der Berufspraxis von Mathematikern und Geschichte der Mathematik;
Auf dem Peterswerder 17, 2800 Bremen, Telefon 49 31 65
MZH 7160, Telefon -2948

CORDS, Dagmar, wiss. Hilfskraft mit Abschlußprüfung;
Ingenieurarbeit und CAD;
NW 1, S 4280, Telefon -2221

HELLIGE, Hans-Dieter, Dr. phil., wissenschaftl. Mitarbeiter;
Strukturdaten ökonomisch-politischer und materiell-sozialer Bedingungen technisch-wissenschaftlicher Arbeit;
Zur Aue 9, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 08) 7 44
NW 1, S 428, Telefon -2221

PETERS, Werner, Dipl.-Soz.-Wiss., wissenschaftl. Mitarbeiter;
Ingenieurarbeit und CAD;
Horner Straße 73, 2800 Bremen, Telefon 7 13 22
NW 1, S 4280, Telefon -2221

Berufspraxiszentrum der mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge

Studiengangsspezifische Veranstaltungen

Physik

1–507	V	Physiker in Beruf und Gesellschaft I 2. Sem., 2 SWS, Mi 13–15, NW 1, S 1360	H. Lange
1–550	S	Auswertung zur „Berufserkundung für Physiker" 6./8. Sem., 2 SWS, NW 1, N 3120 Vorbesprechung: Mi, 5.4., 15–17, N 3120 1. Blockveranstaltung: Mi, 10.5., 13–21, N 3120 Exkursion (vorgesehen): Mi, 24.5. 2. Blockveranstaltung: Mi, 31.5., 13–21, N 3120	A. Wittkowsky
1–780	V	Probleme der Kernenergieerzeugung, insbesondere Verhinderung der Verbreitung von Atomwaffen 6./8. Sem., 2 SWS, Do 11–13, NW 1, N 3310	D. v. Ehrenstein
1–781		Ernst Bloch's „Technische Utopien – zum Naturumgang in Neuer Gesellschaft" D, L, S 1, S 2, M, H, 2 SWS, Fr 13–15, NW 1, S 3121	J. Scheer

Elektrotechnik

1–011	S	Elektroingenieure und die gesellschaftlichen Konsequenzen der „Neuen" Techniken 2. Sem., 2 SWS, Mo 15–17, NW 1, N 3120	A. Wittkowsky
1–031	S	Branchenanalyse Informationselektronik II 6./8. Sem., 2 SWS, Do 13–15, NW 1, N 1350	H. D. Hellige
1–032		Humane Technikgestaltung und Automatisierung II 6./8. Sem., 2 SWS, Block ganztägig 25.5.–12.6.89, NW 1, N 2260	A. Wittkowsky

Biologie

2–255	Wissenschaft und Gesellschaft II (bis 1945) 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit und Ort s. BPZ-Aushang, NW 1	H. Lange
9–406	Probleme der Agrarwirtschaft in Erster und Dritter Welt Zeit und Ort s. BPZ-Aushang, NW 1	R. Müller-Isenburg I. Schmidt

Chemie

2–255	Wissenschaft und Gesellschaft II (bis 1945) 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit und Ort s. BPZ-Aushang, NW 1	H. Lange

Mathematik

3–109	BGW-Proseminar: Mathematik und Gesellschaft 2./4. Sem., 2 SWS, Mo 15–17, MZH 7220	H. Boehme
3–428	Theorie der Wissenschaftsentwicklung T. S. Kuhn: „Die Struktur wissenschaftlicher Revolutionen"; 6./8. Sem., 2 SWS, Mo 13–15, MZH 6320	H. Dombrowski

Informatik

3–562	K	Informatik und Gesellschaft II: Rationalisierung und Automatisierung; 2. Sem., 2 + 2 SWS, Mo 8–10, MZH 1380	K. Haefner
3–815	S	Berufspraxis der Informatiker/innen 6. Sem., 2 SWS, Fr 11–13, MZH 5290	E. Kanzow (LA)
3–816	S	Studien- und Berufssituation von Frauen Mathematik, Naturwissenschaft und Technik II Schwerpunkt: Frauen in der Informatik 6. Sem., 2 SWS, Zeit und Ort s. BPZ-Aushang, NW 1	Ch. Roloff (LA)
3–855	S	Rationalisierungsschutz und Mitbestimmung bei informationstechnischen Systemen; 6. Sem., 2 SWS, Mo 9–12.30, 14tägig, MZH 6210	U. Briefs (LA)

3–856	S	Psychologische Aspekte der Software-Ergonomie 6. Sem., 2 SWS, Di 15–17, MZH 5290	D. Hülsmeier

Fachbereichsübergreifende Veranstaltungen

BPZ–01	Wissenschaft und Gesellschaft II (bis 1945) 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit und Ort s. BPZ-Aushang, NW 1	H. Lange
BPZ–02	Weltraumforschung; 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit und Ort s. BPZ-Aushang	H. Lange
BPZ–03	Forschungspolitisches Kolloquium 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit und Ort s. BPZ-Aushang, NW 1	H. Lange
BPZ–04	Theorie der Wissenschaftsentwicklung T. S. Kuhn: „Die Struktur wissenschaftlicher Revolutionen"; 6./8. Sem., 2 SWS, Mo 13–15, MZH 6320	H. Dombrowski
BPZ–05	Feministische Kritik an Naturwissenschaft und Technik; 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit und Ort s. BPZ-Aushang, NW 1	R. Reichwein (LBA)

Aktuelle Probleme und Lösungsbeiträge zum Umweltschutz

2. Auflage

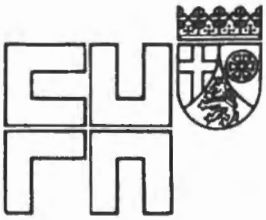
Herausgegeben von Prof. Dr. rer. nat. Hans-Georg Kämpf — Studiengang Umweltschutz, Abteilung Bingen, Fachhochschule Rheinland-Pfalz.

Die 2. Auflage des Buches informiert nicht nur über den derzeitigen Stand zum Berufsfeld des

Umweltschutzingenieurs

sondern auch über aktuelle Probleme und Lösungsbeiträge zum Umweltschutz aus dem Bereich...

. . . **des Bodenschutzes**
. . . **des Waldbaues**
. . . **der Luftreinhaltung**
. . . **des Gewässerschutzes**
. . . **der Raumordnung**
. . . **des Naturschutzes**
. . . **der Trinkwassergewinnung**
. . . **der Abfallwirtschaft**
. . . **der Kommunalverwaltung**



Allen Personen, die sich mit dem Umweltschutz beschäftigen, allen Studierenden der Universitäten und Fachhochschulen soll diese 2. Auflage ein Ratgeber in allen Fragen sein. Dem Außenstehenden soll dieses Handbuch einen Eindruck von den umfassenden Aufgaben und Einrichtungen des Studienganges Umweltschutz vermitteln und dem werdenden Umweltschutzingenieur behilflich sein, sich innerhalb der vielfältigen Ordnungen des Umweltschutzes zurechtzufinden.

Über 200 Seiten — Preis DM 18,50

Erhältlich in Buchhandlungen (ISBN 3-924 072-04-3) — oder nach Überweisung von **DM 18,50** einschl. Porto- und Versandkosten auf das Postscheckkonto 257810-601 Frankfurt erhalten Sie das Umweltschutzbuch direkt zugesandt.

context-verlag

6053 Obertshausen 1 · Telefon (0 61 04) 48 41

Organisationseinheit Lehrerbildung Lehrangebot in Erziehungswissenschaft unter Einbeziehung gesellschaftswissenschaftlicher Fragestellungen (EGW)

Die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) betreut das Lehrangebot in Erziehungswissenschaft unter Einbeziehung gesellschaftswissenschaftlicher Fragestellungen (EGW), soweit es nicht von den Studiengängen „Behindertenpädagogik Lehramt" oder „Lehramt Sekundarstufe II mit einem berufsfeldbezogenen Fach (LSIIbF)" oder „Primarstufen-Kern" integriert angeboten wird.

Hinweise:

Die Lehrveranstaltungen sind nach dem Strukturplan für ein Studium der Erziehungswissenschaft unter Einbeziehung gesellschaftswissenschaftlicher Fragestellungen in folgende Inhaltsbereiche gegliedert:

Inhaltsbereich A: Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft.
Dieses Lehrangebot ist verpflichtend für alle Anfängerstudenten.

Inhaltsbereich A: wird nur im WS angeboten.

Inhaltsbereich B: Grundstudium Erziehungswissenschaft.
Das sind Lehrangebote, die sich an Studentinnen/-ten der zweiten bis vierten Semesterstufe wenden.

Inhaltsbereich C: Fachdidaktik mit Erziehungswissenschaftlichem Schwerpunkt.
Hier findet man Lehrangebote zu den Fachdidaktiken der Unterichtsfächer.

Inhaltsbereich D: Selbstverständnis, Theoriebildung und Erkenntnismöglichkeiten in der Erziehungswissenschaft.

Inhaltsbereich E: Schwerpunktstudium der Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten „Schule", „außerschulischer Schwerpunkt" und „schwerpunktübergreifender Bereich".

Inhaltsbereich F: Wahlbereich Erziehungswissenschaft

Die OEL wird zum SS 89 wieder ein kommentiertes Lehrveranstaltungsprogramm herausgeben. Es liegt in der Verwaltung der OEL, GW II, Raum A 3300, aus.

	Raum	Ruf
Sprecher der OEL, AS-Beauftragter für die Lehrerbildung:		
Dr. Reiner Ubbelohde	GW 2, A 2030	-3122/-2037
Leiter der Verwaltung:		
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
Geschäftsführung der ZLBK: **Studien- und Prüfungsfragen/** **Anerkennung von Studienzeiten/-leistungen:**		
Lucia Hanisch-Appeldorn	GW 2, A 3300	-2523
Sprechzeiten: Di. und Fr. 10.00—12.00, Do. 13.00—15.00 Uhr		
Praxisbüro:		
Almut Beiß	GW 2, A 3270	-2064
Hannelore Freese	GW 2, A 3270	-2063
Sprechzeiten: Di. und Do. 10.00—12.00 Uhr, Mi. 13.00—15.00 Uhr		
Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studienanteile einschl. Integrierte Eingangsphase Lehrerbildung (IEL):		
Friedhelm Arning	GW 2, A 3320	-2591
Zentrale Lehrerbildungskommission (ZLBK)		
Vorsitzender:		
Dr. Reiner Ubbelohde	GW 2, A 2030	-3122/-2037

Der **Ständige Prüfungsausschuß Lehrerbildung** (Prüfungsamt) befindet sich im Landesamt für Schulpraxis und Lehrerprüfungen (LASL), Humboldtstraße 183, 2800 Bremen.

Erziehungswissenschaften

(Erziehung- und Gesellschaftswissenschaften in der Lehrerbildung)

Professorinnen/Professoren

AUFSCHNAITER, von, Stefan, Dr. rer. nat., Professor;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Alten Eichen 30, 2800 Bremen, Telefon 23 76 11
NW 1, N 221, Telefon -2426/-2965

BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;
Ostertorsteinweg 68/69, 2800 Bremen 1, Telefon 7 22 92
GW 2, A 2330, Telefon -3132

BUSCH, Dirk W., Dr. rer. pol., Professor;
Soziologie der Bildungsinstitutionen und Prozesse beruflicher Sozialisation und Qualifikation;
Ulmenstraße 14, 2803 Weyhe bei Bremen, Telefon (0 42 03) 2 12 11
GW 2, A 2250, Telefon -3127/-3055

DIETZE, Lutz, Dr. jur., Dr. phil., Professor;
Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Bildungsrecht (insbesondere Schul- und Hochschulrecht, Recht der beruflichen Bildung, Recht der Erwachsenenbildung, Rehabilitationsrecht, Recht der Bildungsplanung, ausländisches Bildungsrecht);
Brauereiweg 14, 2804 Lilienthal, Telefon 29/46 02
GW 2, A 3430, Telefon -3065
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

DRECHSEL, Wiltrud, Dr. phil., Professorin;
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte der Erziehung;
Besselstraße 76, 2800 Bremen, Telefon 7 14 14
GW 2, B 3070, Telefon -3082/-2142 – Forschungssemester –

GABELE, Paul, Dr. phil., Professor;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Philosophie;
Am Reiterfeld 2, 2878 Wildeshausen/Vossberg, Telefon (0 44 31) 34 98
GW 2, A 2280, Telefon -3162/-3058
Sprechzeiten: Di. ab 15.00 Uhr

HAEFNER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;
Angewandte Informatik, gesellschaftliche Wirkungen der Informationstechnik und Bildungstechnologie;
Im Alten Hof 6, 2863 Ritterhude, Telefon (04 21) 63 72 09
MZH 8080, Telefon -2489/-2420

HAFERKORN, Hans J., Dr. phil., Professor;
Allgemeine Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Geschichte der Pädagogik;
Simon-Hermann-Post-Weg 25, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 34
GW 2, B 3100, Telefon -3083/-2039
Sprechzeiten: Do. 9.00—10.00 Uhr

HUISKEN, Freerk, Dr. phil., Professor;
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Politische Ökonomie des Ausbildungssektors;
Schwachhauser Ring 102, 2800 Bremen, Telefon 34 37 63
GW 2, A 2524, Telefon -2015
Sprechzeiten: Mo. 12.00—13.00 Uhr

NIEDDERER, Hans, Dr. rer. nat., Professor;
Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Schumannstraße 71b, 2822 Schwanewede, Telefon (0 42 09) 10 08
NW 1, N 324a, Telefon -2484/-2965 — Forschungssemester —

PETRAT, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Unterricht/Schule einschl. deren Sozialgeschichte und deren medienwissenschaftlichen Anteilen;
Parkallee 153, 2800 Bremen, Telefon 34 69 27
GW 2, A 2620, Telefon -2192
Sprechzeiten: Mi 14.30—15.30 Uhr

PREUSS, Otmar, Dr. sc. pol., Dipl.-Soziologe, Professor;
Soziologie der Erziehung unter besonderer Berücksichtigung sozialwissenschaftlicher Methoden;
Neumooringer Straße 3B, 2804 Lilienthal, Telefon (0 47 92) 74 67
GW 2, A 3330, Telefon -3129
Sprechzeiten: Mi. 9.00—10.00 Uhr (Anmeldung über Frau Küchhold, Telefon 2592) und nach Vereinbarung — Forschungssemester —

SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;
Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;
Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26
GW 2, B 1470, Telefon -3109
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Belo Horizonte, Brasilien:

Liebe und Zuversicht statt Haß und Resignation

Das herrliche, reich gesegnete Land Brasilien ist heute ein Ort des Leidens und der Not für 20 Millionen Menschen. Das unbeschreibliche Elend der um ihre Existenz ringenden Menschen verhärtet sie, läßt die Bereitschaft zu Haß und Gewalt wachsen. Engagierte Christen haben nun ein ökumenisches Bibelzentrum gegründet, um gerade diesen Verratenen und Benachteiligten die befreiende Botschaft der Bibel nahezubringen. In einer Sprache, die sie verstehen, vor dem Hintergrund ihrer eigenen Erfahrungen.

BROT FÜR DIE WELT-Spenden helfen bei der Finanzierung der Bibelkurse, der Herausgabe leicht verständlicher Handbücher, der Aus- und Weiterbildung von Gemeindemitarbeitern.

Postf. 10 11 42 · 7000 Stuttgart 10

Brot für die Welt

Postgiro Köln 500500-500

SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;
Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82
NW 1, N 323, Telefon -3560/-2965

UBBELOHDE, Reiner, Professor;
Erziehungswissenschaft;
Im Brande 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 72 41
GW 2, A 2030, Telefon -3122/-2037

VETTER, Günter, Dr. phil., Professor;
Theorie des Lernens;
Fischerteich 2, 2804 Lilienthal, Telefon 29/26 40
ZB 0790, Telefon -3161

VINNAI, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Analytische Sozialpsychologie;
Blankenburger Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 44 09 08
GW 2, B 3050, Telefon -3080

Wissenschaftliches Personal

HERMANN, Ulrich, Dr. phil., Akad. Oberrat;
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirische Erziehungswissenschaft und pädagogische Psychologie
Riemstraße 22, 2800 Bremen 33, Telefon 25 70 73
GW 2, B 3190, Telefon 2147

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften (EGW)

EGW-Projekte

PROJEKT: Der Systemvergleich (DDR – BRD) als Gegenstand der Friedenserziehung

9–	AV	Vorurteile und Feindbilder als Gegenstand des Unterrichts; Eignung für M, H, S I/S II, anerkannt für Inhaltsbereiche C 1, B 3; s. Aush.	F. Huisken H. Riggers (PL)
11–018	AV	Politische Ökonomie des Systemvergleichs: Politische Ökonomie der Marktwirtschaft, Teil II (Lohn, Kredit, Krise); Eignung für M, H, S I/S II, anerkannt für Inhaltsbereich D 2; 3 SWS, s. Aush. FB 11	F. Huisken
9–427	PP	Nation, nationale Identität und Nationalismus als Gegenstände der Friedenserziehung, Teil II Eignung für M, H, S I/S II, anerkannt für Inhaltsbereiche E 3, F; 3 SWS, Di 13–16, GW II, A 2150	F. Huisken M. Wirth

PROJEKT: „Gebärmaschinen und Maschinengeburt"; soziale und ethische Auswirkungen der Bevölkerungspolitik auf Frauen – 2. Projektsemester –

9–425	AV	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten Eignung für M, H, S I/S II, anerkannt für Inhaltsbereiche B 3, C 3; 2 SWS, s. Aush. FB 9	N. N.
9–417	AV	An welchen gesellschaftlichen Konflikten entwickelt sich organisierter Frauenwiderstand in der Dritten Welt? II; Eignung für M, H, S I/S II, anerkannt für Inhaltsbereiche D 1, D 2, E 3; 2 SWS, Mo 15–17, GW II, B 2180	R. Müller-Isenburg
9–331	AV	Familienplanung und Geburtenkontrolle II: Zwischen Menschenrecht und staatlicher Bevölkerungskontrolle; Eignung für M, H, S I/S II, anerkannt für Inhaltsbereiche E 3, F; 2 SWS, Vorbesprechung 11. 5., 12–14, Blockveranstaltung 26.–30. 6., 9–16	B. Hasenjürgen (LB) I. Bubenik-Bauer (LB)

11–124	AV	Über „lebensunwertes" und „lebenswertes" Leben – Tradition und Aktualität II Eignung für M, H, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2, E3; 2 SWS, Di 10–12, Sportt. C 4180	B. Rohr
9–330	AV	Das Recht als Unrecht? Bevölkerungspolitik am Beispiel Bremen II; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2, E3; 2 SWS, Di 13–15, GW II, B 2740	H. Cyrus (LB)
12–327	AV	Recht und Ordnung in der Gebärmutter II Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D2, E3; 2 SWS, Di 17–19, GW II, B 3390	D. Brockmann
OEL–850	AV	Der Diskurs über die biologische und soziale Mutterschaft. Die ideologische und praktische Spaltung in „normale" und „anormale" Frauen innerhalb und außerhalb der Frauenbewegung zu Anfang dieses Jahrhunderts und in der Weimarer Republik Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D2, F; 2 SWS, Fr 12–14, Sportt. C 3140	I. Bubenik-Bauer (LB)

PROJEKT: Lebenssinn, Geschlecht, Behinderung – in unserer Epoche des Unfriedens und der Zerstörung – 3. Projektsemester –

11–123	AV	Über Menschenbilder in der Pädagogik unserer Epoche; Eignung für M, H, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2; 2 SWS, Do 10–12, Sportt. C 4180	B. Rohr
11–125	AV	Auswertung von Unterrichtseinheiten Eignung für M, H, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich C3; 2 SWS, Do 8–10, Sportt. C 5130	G. Hopfe-Minnemann (PL) K. Neuenkirchen (PL), B. Rohr
11–127	AV Block	Die „Euthanasie" im Dienste des Fortschritts Eignung für M, H, P/S I; anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2; 2 SWS, n. Vbg., Blockveranst.	U. Sierck

11–120	PP	Lebenssinn unter „extremen" Bedingungen Eignung für M, H, P/S I; anerkannt für Inhaltsbereiche D1, E3; 2 SWS, Mi 15–17, Sportt. C 5130	U. Pixa-Kettner B. Rohr
11–121	AV	Bruno Bettelheims Beitrag zur behinderten-pädagogischen Arbeit mit Kindern Eignung für M, H, P/S I; anerkannt für Inhaltsbereiche B2, D1, D2; 2 SWS, Mi 13–15, Sportt. C 4180	U. Pixa-Kettner
11–126	AV	Der Kampf für das „gesunde Leben" – gibt es in Teilen der Frauen-, Friedens- und Ökologiebewegung Ansätze rassistischen Denkens? III; Eignung für M, H, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, F; 2 SWS, Fr 10–11.30, Sportt. C 3140	I. Bubenik-Bauer (LB)

Einzelveranstaltungen

(Für mehrere Inhaltsbereiche anerkannte Veranstaltungen sind nur einmal vollständig aufgeführt. In den jeweils anderen Inhaltsbereichen erfolgt nur ein Hinweis auf diese Lehrveranstaltungen.)

Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich B:

Grundstudium Erziehungswissenschaft

11–102	AV	Die Entwicklung kognitiver Funktionen und die Ich-Bildung nach J. Piaget und R. Spitz Eignung für M, H, P, S I; anerkannt für Inhaltsbereich B 2; 2 SWS, Di 8–10, GW II, B 2900	G. Feuser
11–103	S	Didaktik als Kern der Planung und Realisierung pädagogischer Prozesse I – Integrative Pädagogik und Didaktik; Eignung für M, H, P, S I, anerkannt für Inhaltsbereiche B 1, B 3; 2 SWS, Di 10–12, GW II, B 2900	G. Feuser
11–147	S	Auswertung und Weiterentwicklung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit I Eignung für H und Doktoranden, P, S I, anerkannt für Inhaltsbereiche B 1, B 3, E 3; 3 SWS, Mo 20–23, Sportt. C 5130	G. Feuser
11–148	S	Wissenschaftliche Begleitung integrativen Unterrichts; Eignung für H, P, S I, anerkannt für Inhaltsbereich B 3; 4 SWS, GS, OS Huchting	G. Feuser
11–138	AV	Frühkindliche Entwicklungsstörungen und ihre psychischen Folgen: Grundlagen der Kinder- und Jugendpsychiatrie; Eignung für P, S I, S II, anerkannt für Inhaltsbereich B 2; 2 SWS, Mo 15–17, Sportt. C 3140	A. Richard (LB)
10–1148	K	Medienpraxis: Videoclips (nur für Teilnehmer der gleichnamigen Veranstaltung im WS 88/89) Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich B 4; 2 SWS	H. Steinforth

OEL–851	S	Lernen und Wissen II; Eignung für H, alle Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich B 2; 2 SWS, Mo 10–12, GW II, B 3030	G. Vetter
12–113	K	Pädagogische Rhetorik und pädagogische Freiheit: praktische Anwendungen für Lehrer Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche B 3, E 3; 3 SWS, s. Aush.	L. Dietze Scholz (LB)
OEL–852	S	Unterrichtsmethoden Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich B 1; 2 SWS, Fr 8.30–10, GW II, A 3570	R. Ubbelohde
OEL–853	S	Übungen zum handlungsorientierten Unterricht Eignung für alle Semesterstufen, P, S I, anerkannt für Inhaltsbereich B 2; 2 SWS, Fr 10–12, GW II, A 4100	R. Ubbelohde
OEL–854	K	Lehrplan-curriculum-Planvariablen Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche B 1, 2; 2 SWS, Mo 13–15, GW II, B 3030	P. Gabele
OEL–855	S	Anschaulichkeit und die Verwendung von Medien im Unterricht; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich B 4; 2 SWS, Mo 15–17, GW II, A 4021	G. Petrat
OEL–856	K	Einführung in den computerunterstützten Unterricht; Eignung für alle Semesterstufen, S I, S II, anerkannt für Inhaltsbereich B 4; 2 SWS, s. Aush. OEL	K. Haefner

Darüberhinaus sind im Inhaltsbereich B folgende Lehrveranstaltungen anerkannt:

9–425		Vorbereitung von Unterrichtseinheiten	N. N.
12–238	K	Jenseits von Galperin	U. Hermann
OEL–860	K	Über die Zukunft unserer Bildungsanstalten	G. Petrat

Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich C:

Fachdidaktik mit erziehungswissenschaftlichem Schwerpunkt

9–425		Vorbereitung von Unterrichtseinheiten in den Projekten: Gebärmaschinen und Maschinengeburt, Frauenarbeit, Weltwirtschaft, Neue Technologien Eignung für M, H, S I/S II; anerkannt für Inhaltsbereiche C 3, B 3; 2 SWS, s. Aush. FB 9	N. N.
10–2019	AV	Die Wiederentdeckung des Arbeiters und der Arbeitswelt als Gegenstand der Literatur, der Sprachwissenschaft (Soziolinguistik) und der Fachdidaktiker Deutsch in den 60er Jahren bis heute; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich C 2; 2 SWS, Mo 10–12	W. Dahle
1–821	V	Einführung in die Unterrichtsplanung mit Beispielen aus dem Physikunterricht Eignung für M, H, S I/S II; anerkannt für Inhaltsbereich C 2, s. Aush. NW I	H. Niedderer
1–830	S	Auswertung einer Unterrichtseinheit im Projekt: Schülerorientierter Physikunterricht anerkannt für Inhaltsbereich C 3; 2 SWS, Do 13–15, NW I, N 2260	H. Schwedes
10–	AV	„CAL": Erarbeitung einer Unterrichtseinheit für S II Eignung für M, H, S II; anerkannt für Inhaltsbereich C 3, siehe Aushang FB 10	D. Vater L. Drosdowsky
8–371	PP	OIKOS II. Alternativen zur Moderne (gesellschaftstheoretische und/oder didaktische Aspekte je nach Teilnehmerinteresse); Eignung für M, H, anerkannt für Inhaltsbereiche C 1, D 2; 2 SWS, Fr 15–17, GW II, B 2860	J. Schmidt R. Müller-Isenburg U. Brokopf (PL)

Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich D:

Selbstverständnis, Theoriebildung und Erkenntnismöglichkeiten in der Erziehungswissenschaft

9–418	AV	Weltmarkt für Arbeitskraft – unter besonderer Berücksichtigung weiblicher Lebens- und Arbeitszusammenhänge; Eignung für H, Sek. II, anerkannt für Inhaltsbereich D1; 2 SWS, s. Aush. FB 9	B. Hasenjürgen (LB)
11–100	PP	Die Selbstorganisation der Materie und die Entwicklung des Lebendigen; 1. Projektsemester Eignung für M, H, P, S I; anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2; 2 SWS, Mo 13–15, Sportt. C 4180	G. Feuser W. Jantzen
11–107	AV	Einführung in die Tätigkeitstheorie Eignung für M, alle Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich D1; 2 SWS, Do 15–17, Sportt. C 4180	W. Jantzen
11–109	AV	Soziologisch-theoretische Grundlagen der Persönlichkeitsentwicklung I; Eignung für M, H, P, S I, anerkannt für Inhaltsbereich D2; 2 SWS, Mi 10–12, Sportt. C 5130	G. Braemer (LB)
11–134	AV	Therapeutische Konzepte und Methoden in Pädagogik, Psychotherapie, Psychiatrie und Medizin; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich D2; 2 SWS, Do 8–10, Sportt. C 4180	O. Döhner
11–146	AV	Die pädagogische Theorie von W. Suchomlinski Eignung für M, alle Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich D1; 2 SWS, Fr 10–12, Sportt. C 4180	W. Jantzen
11–288	KO	Kolloquium: Ursprung und Gegenwart – Die Bedeutung der kulturanthropologischen Schriften Jean Gebsers für die Pädagogik Eignung für M, H, alle Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereiche D1, F; 3 SWS, Mo 15–18, GW II, B 1580	H. Ortmann
11–224	AV	Von „Logo" im Kinderzimmer zu einer veränderten Umwelt zum Leben; Eignung für M, H, S I, S II, anerkannt für Inhaltsbereich D2; 2 SWS, Fr 13–15, GW II, B 1700	H. Krüger

12–112	K/ AV	Freiheit und Gleichheit. Deutsche Jakobiner und der Kampf um die Menschenrechte in Staat und Gesellschaft (1789–1848) Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich D1; 2 SWS, Di 19–20.30, GW II, B 3390	L. Dietze
11–243	S	Theoretiker der psychoanalytischen Pädagogik: Leben und Werk von S. Bernfeld und B. Bettelheim Eignung für M, alle Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich D2; 2 SWS, Di 15–17, GW II, B 1580	H. U. Hyams-Peter
OEL– 857	K	Zeichentheorie ästhetischer Erziehung (konkretisiert an Erfahrungen kreativer Fotografie) Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D2, F; 2 SWS, s. Aush. OEL	P. Gabele
OEL– 858	K	Perspektiven der postindustriellen Gesellschaft Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D2, F; 2 SWS, Mi 13–15, MZH 6320	P. Gabele
OEL– 859	S	Das andere Menschenbild bei Er. Fromm Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D2, F; 2 SWS, Mi 15–17, MZH 6320	P. Gabele
12–238	K	Jenseits von Galperin – Neuere Entwicklungen in den Handlungstheorien; Eignung für A, M, P, anerkannt für Inhaltsbereiche D2, B2; 2 SWS	U. Hermann
12–239	K	Soziale Kontrolle und die Möglichkeiten, sich ihr zu entziehen; Eignung für M, H, P, anerkannt für Inhaltsbereiche D2, F; 2 SWS	U. Hermann
OEL– 860	S	Über die Zukunft unserer Bildungsanstalten Zum Verhältnis von Wissenschaft und Schulpolitik seit Nietzsche; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereiche D1, B1, E3; 2 SWS, s. Aush. OEL	G. Petrat
OEL– 861	S	Anthroposophie und Waldorfpädagogik I Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2; 2 SWS, Mo 15–17, MZH 7210	O. Preuß

OEL–862	S	Sozialisationstheorien und ihre Bedeutung Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2; 2 SWS, Di 15–17, MZH 7220	O. Preuß
OEL–863	KO	„Auf der Suche nach der verlorenen Zeit" Eignung für Lehrerfortbildung, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2; 2 SWS, Do 17–19, MZH, A 3340	O. Preuß
OEL–864	S	Adorno/Horkheimer: Dialektik der Aufklärung Eignung für H; anerkannt für Inhaltsbereiche D2, F; 2 SWS, Di 17–19, GW II, B 2900	G. Vinnai
12–109	S	Bildung und Eigensinn: „Kultur und Identität" oder die Möglichkeit zur Freiheit Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche D1, D2; 2 SWS, Di 15–17, GW II, A 3390	J. Beck

Darüberhinaus sind im Inhaltsbereich D folgende Lehrveranstaltungen anerkannt:

9–424	Frauenarbeit, Weltwirtschaft, neue Technologien	Müller-Isenburg

Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich E:

Schwerpunktstudium Erziehungswissenschaft

9–424	PP	Frauenarbeit, Weltwirtschaft, Neue Technologien: Aktuelle Fragestellungen mit AG; Eignung für M, H, S I, S II; anerkannt für Inhaltsbereiche E3, D1; 2 SWS, s. Aush. FB 9	Müller-Isenburg Wirth und Hasenjürgen
11–136	AV	Analphabetismus und Defizite der schulischen Bildung: Lösungsansätze zu einem gesellschafts- und bildungspolitischen Problem in Theorie und Praxis; Eignung für M, H, SI, SII; anerkannt für Inhaltsbereich E3; 2 SWS, Mo 17–19, Sportt. C 3140	S. Lindner-Achenbach

11–031	S	Computer im Arbeitslehre-Unterricht; Eignung für M, H, S I; anerkannt für Inhaltsbereich E 3; 4 SWS, Do 13–15, PC B 1750	K. J. Bönkost
11–020	S	Arbeits- und lebensweltbezogener Unterricht in der allgemeinbildenden Schule in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft; Eignung für M, S I, anerkannt für Inhaltsbereich E 1; 2 SWS, Do 8–10, GW II, B 1700	K. J. Bönkost Cordes
11–278	S	Berufliche Bildung als Mittel der Armutsbekämpfung in Ländern der Dritten Welt? Eignung für M, H, S II; anerkannt für Inhaltsbereich E 3; 2 SWS, Mo 10–12, GW II, B 1580	U. Boehm
OEL–865	K	Prüfungsrecht in Wissenschaft, Schule, Beruf Eignung für alle Semster- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich E 3; 2 SWS, Mo 15–17, GW II, A 3570	L. Dietze
OEL–866	K	Das Grundrecht auf Bildung gem. den Verfassungen der BR Deutschland, Staaten der EG und (zum System-Vergleich) der DDR; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich E 3; 2 SWS, Mo 17–19, GW 2, A 3570	L. Dietze
OEL–867	K	Pädagogik und Schule im 20. Jahrhundert Teil I: 1900–1936; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich E 3; 2 SWS, Di 8.30–10, GW II, B 3230	R. Ubbelohde
11–277	S	Verbindung von Bildung, Ausbildung und Produktion in Ländern des südl. Afrika; Eignung für M, H, S II, anerkannt für Inhaltsbereich E 3; 2 SWS, Mo 13–15, GW II, B 1632	U. Boehm
11–240	S	Waldorfpädagogik; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich E 3; 2 SWS, Mi 8–10, GW II, B 1632	H. U. Hyams-Peter
11–242	S	Kinder in Extremsituationen (Trennung, Krankheit, Tod u. a.); Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich E 2; 2 SWS, Di 13–15, GW II, B 1632	H. U. Hyams-Peter

OEL–868	S	„Koedukation". Zur Geschichte und zur aktuellen Diskussion des gemeinsamen Unterrichts der Mädchen und der Jungen; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereiche E1, E3, D1, F; 2 SWS, Mo 15–17, MZH 6200	W. Drechsel
11–327	AV	Risikoanalyse, Unfallursachenanalyse und sicherheitspädagogische Maßnahmen in Schule und Betrieb; Eignung für M, H, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich E2; 2 SWS, Do 8–10, Sportt. C 3190	D. Ungerer
OEL–869	S	Bildungslandschaften: Die Sprache der Wörter Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereiche E3, F; 2 SWS, Mi 17–19, GW II, A 3390	J. Beck

Darüberhinaus sind im Inhaltsbereich E folgende Lehrveranstaltungen anerkannt:

11–113	Pädagogische Rhetorik	L. Dietze

Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich F:

Wahlbereich Erziehungswissenschaft

9–416	AV	Die Bundesrepublik im System der Weltwirtschaft und ihre Politik im IWF II; Eignung für M, H, S I/S II, anerkannt für Inhaltsbereich F; 3 SWS, Mi 10–13, GW II, B 2740	M. Wirth
OEL–870		Schulunterricht in der Literatur und im Film Eignung für alle Semester- und Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich F; 2 SWS, Di 15–17, MZH 6210	G. Petrat
11–286		Methoden-Colloquium für Fortgeschrittene und Teilnehmer/-innen des Doktorandenstudienprogramms: „Krise der ‚Arbeitsgesellschaft'" Eignung für H; anerkannt für Inhaltsbereich F; 4 SWS, Mo 17–21, GW II, B 1700	P. Alheit R. Drechsel W. Drechsel H. Krüger-Müller J. Lott

OEL–871	K	Erziehung – Unterricht – Schule; Examenskolloquium, Eignung für H, alle Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich F; 2 SWS, Di 15–17, MZH 7200	R. Ubbelohde
11–241	S	„Kinder brauchen Märchen." Zum pädagogischen Umgang mit Märchen; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; anerkannt für Inhaltsbereich F; 2 SWS, Mi 13–15, GW II, B 1632	H. U. Hyams-Peter
OEL–872	KO	Examenskolloquium; Eignung für H, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich F; 2 SWS, s. Aush. OEL	O. Preuß
OEL–873	K	Einführung in die Informationstechnik – Basiswissen für die Informationstechnische Grundbildung Eignung für alle Semesterstufen, SI/SII; anerkannt für Inhaltsbereich F; 2 SWS, Do 13–15, GW II, B 1630	K. Haefner
OEL–874	KO	Kolloquium: Pädagogisches Atelier: Ästhetik der Bildung; Eignung für M, H, alle Schulstufen, anerkannt für Inhaltsbereich F; 3 SWS, Mi 20–23, s. Aush., GW II, A 2330	J. Beck

Darüber hinaus sind im Inhaltsbereich folgende Lehrveranstaltungen anerkannt:

11–288	Ursprung und Gegenwart	H. Ortmann
OEL–857	Zeichentheorie ästhetischer Erziehung	P. Gabele
OEL–858	Perspektiven der postindustriellen Gesellschaft	P. Gabele
OEL–859	Das andere Menschenbild bei E. Fromm	P. Gabele
12–239	Soziale Kontrolle und die Möglichkeiten, sich ihr zu entziehen	U. Hermann
OEL–864	Adorno/Horkheimer: Dialektik der Aufklärung	G. Vinnai
OEL–869	Bildungslandschaften: Die Sprache der Wörter	J. Beck

Fachbereich 1 – Physik/Elektrotechnik

Der Fachbereich 1 betreut die Studiengänge Physik und Elektrotechnik.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereichs		
Prof. Dr. Stefan von Aufschnaiter	NW 1, N 2190	-2426
Fachbereichssekretär		
Klaus Isbrecht	NW 1, N 2200	-2218
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Brigitte Gierschner	NW 1, N 2220	-3519
Der Beauftragte für die Lehre und Studienfachberater im Studiengang Physik		
Prof. Dr. Adalbert Mayer-Heinricy	NW 1, S 4190	-2432
Der Beauftragte für die Lehre und Studienfachberater im Studiengang Elektrotechnik		
Prof. Dr. Heinrich Bodden	NW 1, S 1190	-2496
Vertreter: Prof. Dr. Dieter Silber	NW 1, S 1221	-2184
Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Physik/Elektrotechnik		
Lilli Sittermann	NW 1, N 2220	-3541
Anke Dietzel	NW 1, N 2220	-3541
Geschäftsstelle für die Promotionsausschüsse Dr. Ing. und Dr. rer. nat. (Physik/Elektrotechnik)		
Lilli Sittermann	NW 1, N 2220	-3541
Anke Dietzel	NW 1, N 2220	-3541

Werkstätten und Labore

	Raum	Ruf
Mechanische Werkstatt	NW 1, N 0390	-2445
Tischlerei	NW 1, S 0390	-2090
Elektronikwerkstatt/Konstruktion	NW 1, S 1290	-2485
Elektronische Bauelemente	NW 1, S 1110	-3513

Spektroskopie an kondensierter Materie	NM 1, S 4240	-2423-2448
Werkstoffphysik und Strukturforschung/Fotolabor	NW 1, N 4230	-3514
Kernstrahlung/Med. Physik	NW 1, N 4260	-2232
Technische Physik	NW 1, S 2320	-3339
Meeresphysik	NW 1, S 3160	-3216
Physik-Praktikum	NW 1, S 3220	-2253
Chemielabore	NW 1, N 4240	-3329
Theoretische Elektrotechnik und digitale Systeme	NW 1, S 1260	-2298
Kommunikationstechnik	NW 1, N 2380/N 2150	-3380/-3564
Prozeßrechner- und Regelungstechnik	NW 1, N 1170	-3344
Grundlagenlabor E-Technik	NW 1, S 1211	-2497
Bauelemente/Mikroperipherik	NW 1, S 1110	-3513

Wissenschaftliche Einheiten (WE) und Forschungsgruppen (FG) im Studiengang Physik

	Raum	Ruf
WE Didaktik der Physik		
Sekretariat: Frau H. Engeln	N 3231	-2965
Sekretariat: Frau B. Willenberg*)	S 2450	-2435
Prof. Dr. St. von Aufschnaiter	N 2190	-2426
Prof. Dr. H. Niedderer*)	N 3240	-2484
Prof. Dr. H. Schwedes	N 3241	-3560
Dr. H. Schecker	N 3300	-2964
T. Bethge	N 3300	-2964
H. Cassens	N 3290	-2964
W. Dudeck	N 3371	-2888
H. E. Fischer	N 3371	-2888
G. Flohr	N 3290	-2964
D. Schmidt	N 3371	-2888
WE Theoretische Physik		
Sekretariat: Frau H. Engeln	N 3231	-2965
Prof. Dr. C. Noack	N 3230	-2427
Prof. Dr. P. Richter	N 3190	-3680
Prof. Dr. H. Schwegler	N 3210	-2417
Dr. Ch. Jung	N 3200	-3688
Dr. G. Peter	N 3220	-2944
Dipl.-Phys. D. Behrens	N 3220	-2944
Dipl.-Math. S. Pott	N 3180	-2130
Dipl.-Phys. H. Voss	N 3200	-3688
Dipl.-Phys. A. Wittek	N 3250	-2341
Master of Technology, 2. Chaofeng., Dipl.-Phys. A. Plass	N 3200	-3688

WE Spektroskopie an kondensierter Materie

Sekretariat: Frau B. Bödeker	S 4230	-3185
Prof. Dr. H. Diehl	S 4350	-2434
Prof. Dr. W. Dreybrodt	S 4340	-3556
Prof. Dr. A. Mayer-Heinricy	S 4190	-2432
Prof. Dr. W. Staude	S 4181	-2416
Dr. U. Pilatus, z. Z. beurlaubt	S 4150	-2971
Dr. R. Schweitzer-Stenner	S 4170	-2509
Dipl.-Phys. U. Bobinger	S 4140	-2971
Dipl.-Phys. M. Bosenbeck	S 4140	-2971
Dipl.-Phys. R. Callies	S 4290	-2403
Dipl.-Phys. M. Engelke	N 3371	-2486
Dipl.-Phys. M. Kircheis	S 4191	-3383
Dipl.-Phys. H. Kugel	S 4160	-2971
Dipl.-Phys. H. Kriegs	S 4210	-3565
Dipl.-Phys. B. Oelkers	S 4300	-3562
Dipl.-Phys. U. Schmidt	S 4210	-3565
Dipl.-Phys. U. Svensson	S 4290	-2403

WE Kernstrahlung/Medizinische Physik

Sekretariat: Frau C. Niemeyer*)	S 4200	-2422
Frau B. Willenberg	S 2450	-2435
Prof. Dr. J. Bleck-Neuhaus, z. Z. beurlaubt	S 4191	-3383
Prof. Dr. J. Scheer*)	S 4221	-2433
Prof. Dr. I. Schmitz-Feuerhake	S 4220	-2414
Dr. G. Kirchner	S 4360	-3266
Dipl.-Phys. R. Goedecke	S 4390	-2408
Dipl.-Phys. H. Liegmahl	S 4370	-2213
Dipl.-Phys. D. Moser	S 4280	-3558
Dipl.-Phys. J. Surhoff	S 4280	-3558
Dipl.-Phys. M. Urbach	N 4280	-3558
Dipl.-Phys. P. Valtink	S 4370	-2213
Dipl.-Phys. R. Wellner	S 4360	-3266

WE Werkstoffphysik und Strukturforschung

Sekretariat: Frau C. Niemeyer	S 4200	-2422
Frau B. Bödeker	S 4230	-3185
Prof. Dr. S. Boseck	S 4180	-3573
Prof. Dr. P. Ryder	S 4351	-2243

Dr. H. Block	S 4341	-2342
Dipl.-Phys. R. Adlwarth	S 4280	-3566
Dipl.-Phys. Ch. Pohla	S 4280	-3566
Dipl.-Phys. F. Schäfer	S 3180	-3566
Dipl.-Phys. H. Selke	S 3180	-3566
Dipl.-Phys. A. Wittek	S 4280	-3566

FG Technologie-Folgenbewertung

Sekretariat: Frau C. Niemeyer	S 4200	-2422
Prof. Dr. D. von Ehrenstein	S 4161	-2425

FG Technische Physik

Sekretariat: Frau B. Willenberg	S 2450	-2435
Prof. Dr. K. Simhan	S 2320	-3339

FG Satellitenozeanographie

Sekretariat: Frau B. Teuchert	S 3250	
Prof. Dr. W. Alpers	S 3201	-3283
Dipl.-Geophys. W. Dierking	S 3240	-3233
Dipl.-Oz. V. Wismann	S 3190	-3223
J. Zou	S 3240	-3233

FG Tracer Ozeanographie

Sekretariat: Frau A. Bittner	N 2290	-3515
Prof. Dr. W. Roether	S 0350	-3511
Dr. A. Putzka	S 0362	-2503
Dr. R. Schlitzer	S 0362	-2503

FG Erdfernerkundung

Sekretariat: Frau B. Teuchert	S 3250	
Prof. Dr. K. Künzi	S 3202	-3909
Dr. G. Heygster	S 3190	-3910

Wissenschaftliche Einheiten (WE) und Forschungsgruppen Studiengang Elektrotechnik

INSTITUT FÜR TELEKOMMUNIKATIONSTECHNIK

Sekretariat: Frau A. Bittner	NW 1, N 2290	-3515

Hochfrequenztechnik

Prof. Dr.-Ing. F. Arndt	NW 1, N 2340	-2495
Dipl.-Ing. Volker Deterding	NW 1, N 2170	-3404
Dipl.-Ing. Reiner Heyen*)	NW 1, N 2170	-3404
Dipl.-Ing. Ralf Ihmels	NW 1, N 2250	-3394
Dipl.-Ing. Uwe Köster*)	NW 1, N 2170	-3404
Dipl.-Ing. Uwe Papziner	NW 1, N 2170	-3404
Dipl.-Ing. Torsten Schniedewind*)	NW 1, N 2250	-3394
Dipl.-Ing. Ralf Scholz	NW 1, N 2250	-3394

Nachrichtentechnik

Prof. Dr. rer. nat. A. Wasiljeff	NW 1, N 2300	-2407
Dipl.-Ing. Klaus Uwe Simmer	NW 1, N 2280	-2941
Dipl.-Ing. Horst Wieker	NW 1, N 2280	-2941

INSTITUT FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

Sekretariat: Frau M. Joerdens	NW 1, N 1321	-2564

Regelungstheorie

Prof. Dr.-Ing. Günter Ludyk	NW 1, N 1320	-2494
Dipl.-Ing. C. Bruce-Boye	NW 1, N 1310	-3490
Dipl.-Ing. I. Cordes*)	NW 1, N 1310	-3490
Dipl.-Ing. H.-W. Philippsen*)	NW 1, N 1240	-2889
Dipl.-Ing. P. Walerius	NW 1, N 1310	-3490

Prozeßrechentechnik

Prof. Dr.-Ing Dobrivoje Popovic	NW 1, N 1322	-3580
Dipl.-Ing. I. Hoffmann	NW 1, S 1230	-2574
Dipl.-Ing. J. Otto	NW 1, N 1311	-3906
Dipl.-Ing. A. Tanha	NW 1, S 1230	-2574
Dipl.-Ing. S. Younan	NW 1, N 1311	-3906

Praktische Regelungstechnik

Prof. Dr.-Ing. Werner Sobotta	NW 1, N 1151	-2638
Dr. F. Hillert	NW 1, N 1151	-2638
Dipl.-Ing. N. Bouabdallah	NW 1, N 1240	-2889

Leiter der Prozeßrechnerabteilung

Priv.-Doz. Dr.-Ing. Georg Thiele	NW 1, N 1170	-3344

INSTITUT FÜR THEORETISCHE ELEKTROTECHNIK UND DIGITALE SYSTEME

Sekretariat: Frau E. Lotz	NW 1, S 1230	-3524

Theoretische Elektrotechnik

Prof. Dr.-Ing. H. Bodden	NW 1, S 1190	-2496
Dipl.-Ing. Jens Meyer	NW 1, S 1191	-3186
Dipl.-Ing. Uwe Papziner	NW 1, N 2170	-3404

Digitale Systeme

Prof. Dr.-Ing. Ph. Besslich	NW 1, S 1200	-3526
Dipl.-Ing. Henning Bäßmann*)	NW 1, N 1240	-2297
Dipl.-Ing. Detlev Blickwedel*)	NW 1, S 1310	-3013
Dipl.-Ing. Mathias Dahlke*)	NW 1, S 1240	-2297
Dipl.-Ing. Norbert Ebi	NW 1, S 1170	-2092
Dipl.-Ing. Bernd Lauterbach*)	NW 1, S 1310	-3013
Dipl.-Ing. Jens Rosebrock	NW 1, S 1250	-2085
Dipl.-Ing. Gordian Vilmar	NW 1, S 1170	-2092

*) = über Drittmittel finanziert

FORSCHUNGSGRUPPE GRUNDLAGEN DER ELEKTROTECHNIK UND MIKROELEKTRONIK

Sekretariat: Frau I. Barger	NW 1, S 2220	
Prof. Dr.-Ing. R. Laur	NW 1, S 2210	-2402

FORSCHUNGSGRUPPE WERKSTOFFE UND BAUELEMENTE DER ELEKTROTECHNIK

Sekretariat: Frau E. Lotz	NW 1, S 1230	-3524
Prof. Dr. phil. nat. D. Silber	NW 1, S 1221	-2184
Dipl.-Ing. Uwe Creutzburg	NW 1, N 1210	-3504
Dipl.-Ing. Christoph Reinermann	NW 1, N 1210	-3504

FORSCHUNGSGRUPPE TECHNISCHE ELEKTRONIK

Sekretariat: Frau E. Lotz	NW 1, S 1230	-3524
Prof. Dr.-Ing. Ch. Roy	NW 1, S 1220	-3377

WE „ENTSCHEIDUNGSUNTERSTÜTZENDE INFORMATIONSSYSTEME UND IHRE ANWENDUNGEN

Sekretariat: Frau E. Dreyer	MZH, 7060	-2420
Prof. Dr.-Ing. H. Hönerloh	MZH, 4170	-2498
Prof. Dr.-Ing. G. Marte	MZH, 4142	-3527
Dipl.-Ing. Helmut Schittenhelm	MZH, 4150	-2262
Dipl.-Ing. York Schmidtke	MZH, 4150	-2262

Studiengang Physik

Professorinnen/Professoren/Hochschulassistenten

ALPERS, Werner, Dr. rer. nat., Professor;
Physik des Meeres;
Alte Dorfstraße 5, 2114 Hollenstedt, Telefon (0 41 65) 86 87
NW 1, S 3201, Telefon -3283/-3216
Sprechzeiten: tgl. 10.00–13.00 Uhr

AUFSCHNAITER, von, Stefan, Dr. rer. nat., Professor;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Alten Eichen 30, 2800 Bremen, Telefon 23 76 11
NW 1, N 2190, Telefon -2426/-2965
Sprechzeiten: n. V. über Frau Engeln (-2965)

AUGSTEIN, Ernst, Dr. rer. nat., Professor;
Meteorologie und Physik des Ozeans;
Müggendorferstraße 17, 2178 Otterndorf, Telefon (0 47 51) 43 37
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,
Telefon (04 71) 48 31-400 / NW 1, N 2230, Telefon -2325
Sprechzeiten: nach der Vorlesung

BLECK-NEUHAUS, Jörn, Dr. rer. nat., Professor;
Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Kernstrahlungsmeßtechnik;
Schönhausenstraße 38, 2800 Bremen, Telefon 70 26 10
NW 1, S 4191, Telefon -3383 (beurlaubt)

BOSECK, Siegfried, Dr. rer. nat., Professor;
Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Licht- und Elektronenmikroskopie;
Heideweg 40, 2804 Lilienthal-Klostermoor, Telefon 29 39 97
NW 1, S 4180, Telefon -3573/-3514
Sprechzeiten: n. V.

DIEHL, Horst, Dr. rer. nat., Professor;
Biophysik;
Bergiusstraße 93, 2800 Bremen 33, Telefon 27 10 61
NW 1, S 4350, Telefon -2434/-3185
Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung

DREYBRODT, Wolfgang, Dr. phil. nat., Professor;
Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Festkörperphysik;
Bekassinenstraße 86, 2800 Bremen 1, Telefon 27 18 79
NW 1, S 4340, Telefon -3556/-3185
Sprechzeiten: n. V.

EHRENSTEIN, von, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Experimentelle Physik;
Feldmannstraße 9, 2800 Bremen 33, Telefon 25 22 26
NW 1, S 4161, Telefon -2425
Sprechzeiten: n. V.

KÜNZI, Klaus F., Dr. phil. nat., Professor;
Erdfernerkundung mit dem Schwerpunkt Meßmethoden,
Erdfernerkundung mit dem Schwerpunkt Datenverarbeitung und Datenanalyse;
NW 1, S 3202, Telefon -3909

MAYER-HENRICY, Adalbert, Dr. rer. nat., Professor;
Physik mit dem Schwerpunkt Biophysik
Birkenweg 3, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 12 87
NW 1, S 4190, Telefon -2432/-3185
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

NIEDDERER, Hans, Dr. rer. nat., Professor;
Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Schumannstraße 71b, 2822 Schwanewede, Telefon (0 42 09) 10 08
NW 1, N 3240, Telefon -2484/-2965
Sprechzeiten: Di 15.00–16.00 Uhr

NOACK, Cornelius C., Dr. rer. nat., Professor;
Physik;
Händelstraße 7, 2800 Bremen, Telefon 34 22 36
NW 1, N 3230, Telefon -2427/-2965
Sprechzeiten: n. V.

OLBERS, Dirk Jürgen, Dr. rer. nat., Professor;
Theoretische Physik des Ozeans und der Atmosphäre;
Im krummen Ort 5A, 2802 Fischerhude, Telefon (0 42 93) 12 41
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,
Telefon (04 71) 48 31-410, NW 1, N 2230, Telefon -2325
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

RICHTER, Peter H., Dr. rer. nat., Professor;
Theoretische Physik;
Niederblockland 18a, 2820 Bremen 77, Telefon 6 44 14 87
NW 1, N 3190, Telefon -3680/-2965
– Forschungssemester –

ROETHER, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;
Physikalische Ozeanographie in den Polargebieten;
Georg-Gröning-Straße 30, 2800 Bremen, Telefon 3 49 83 87
NW 1, S 0350, Telefon -3511/-3515
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

RYDER, Peter, Ph.-D., Professor;
Physik, Werkstoffwissenschaften, Metallphysik;
Joseph-Ressel-Straße 7, 2800 Bremen, Telefon 27 49 53
NW 1, S 4351, Telefon -2243/-3185

SCHEER, Jens, Dr. rer. nat., Professor;
Physik; Hochschuldidaktik der Physik;
Lahnstraße 37, 2800 Bremen, Telefon 50 58 84
NW 1, S 4221, Telefon -2433/-2422

SCHLITZER, Reiner, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;
Modelle der ozeanographischen Zirkulation;
NW 1, S 0362, Telefon -2503

SCHMITZ-FEUERHAKE, Inge, Dr. rer. nat., Professorin;
Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Medizinische Physik;
Parkallee 87, 2800 Bremen 1, Telefon 34 40 97
NW 1, S 4330, Telefon -2414/-2435

SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;
Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82
NW 1, N 3241, Telefon -3560/-2965

SCHWEGLER, Helmut, Dr. rer. nat., Professor;
Theoretische Physik und Theoretische Biophysik;
Bergiusstraße 87, 2800 Bremen, Telefon 27 02 49
NW 1, N 3210, Telefon -2417/-2965

SCHWEITZER-STENNER, Reinhard, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;
Biophysik, insbesondere Ramanstreuung und optische Spektroskopie an Hämproteinen;
Ellhornstraße 17, 2800 Bremen 1, Telefon 1 81 15
NW 1, S 4170, Telefon -2509
Sprechzeiten: Mi 8.00–12.00 Uhr

SIEGERT, Wolf, Professor;
Physik und Didaktik des Physikunterrichts;
Richard-Wagner-Straße 6–8, 2800 Bremen, Telefon 34 31 04
NW 1, N 3320, Telefon -3557 – emeritiert –

SIMHAN, Krishna, Dr.-Ing., Professor;
Physik unter besonderer Berücksichtigung der Verwertung naturwissenschaftlicher Erkenntnis im gesellschaftlichen Bereich;
Heinrich-Goebel-Straße 6, 2800 Bremen 33, Telefon 25 66 36
NW 1, S 2320, Telefon -3339/-3185
Sprechzeiten: n. V.

STAUDE, Wilfried Dr. phil. nat., Professor;
Physik, insbesondere Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Festkörperphysik;
Otto-Gildemeister-Straße 25, 2800 Bremen, Telefon 3 49 12 16
NW 1, S 4181, Telefon -2416/-3185

Pool

LANGE, Hellmuth, Dr. phil., Professor;
Soziologie, Arbeits- und wissenschaftssoziologische Aspekte der Produktivkraftentwicklung;
Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 58 62
NW 1, S 4171, Telefon -2415/-2422
Sprechzeiten: n. V. über Frau Niemeyer (-2422)

Studiengang Physik

Einführung in die Lehrveranstaltungen des SS 89 unter Einbeziehung der Anforderungen laut DPO

Diplom bis 4. Semester	A. Mayer-Heinricy	3. 4. 89	10.00–10.30, N 3130
Diplom ab 5. Semester	A. Mayer-Heinricy	3. 4. 89	10.30–11.00, N 3130

Einführung in die Lehrveranstaltungen des SS 89

Lehramt	H. Niedderer	3. 4. 89	11.00–11.30, N 3310

Die Veranstaltungen beginnen planmäßig am Nachmittag des 3. 4. 89

1–700	K	Physikalisches Kolloquium	C. C. Noack u. die HL der Physik

1. Pflichtveranstaltungen für das Grundstudium

1.1 Grundkurse Physik, Mathematik, Chemie

1–500	V+Ü +P	Grundkurs Physik II Optik, Thermodynamik Diplom und Lehrer, D, L, M, S2, 4+1+3 SWS; V = Mo 10–12, N 3130; Do 10–12, N 3130; P = Di ganztägig; Ü = Di 8–10, N 2420; Fr 8–10, N 2420	P. Ryder mit: D. Moser (WM) H. Selke (WM) J. Surhoff (WM)
1–502	V+Ü	Mathematik II; Diplom, D, M, 4+2 SWS; V = Mo 8–10, S 3121; Do 8–10, S 3121; Ü = Fr 10–12, S 4380; Di 10–12, S 4380	K. Horneffer
1–503	S+P	Chemie für Physiker II; Diplom, Ergänzungsfach A 2+1 SWS P = Mi 9–17, NW II, A 2030	K. P. Wanczek G. V. Röschenthaler
1–511	V+Ü +P	Grundkurs Physik IV; Diplom und Lehrer, Quantenphysik, D, M, L, S2, 4+2+2 SWS; V = Mo 13–15, N 3130; Do 8–10, 3130; P = Di ganztägig; Ü = Di 8–10, N 3380	W. Dreybrodt mit: M. Kircheis (WM) U. Schmidt (WM) P. Valtink (WM)

1–512	V + Ü	Mathematik IV; Diplom, D, M, 4 + 2 SWS; V = Mo 10–12, S 3121; Do 10–12, S 3121; Ü = Fr 10–12, N 2260	H.-D. Dombrowski

1.2 Theoretische Physik

1–520	V + Ü	Theoretische Physik II; Klassische Feldtheorie D, L, M, S1, S2, 4 + 2 SWS; V = Mo 8–10, N 3130, Do 13–15, N 3130; Ü = Di 8–10, S 4380; Fr 8–10, N 3310	W. Alpers mit: D. Behrens (WM) H. Voss (WM)

1.3 Berufspraxis, Gesellschaftswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte im Grundstudium

1–507	V	Physiker: In Beruf und Gesellschaft I 2 SWS; Mi 13–15, S 1360	H. Lange

2. Pflichtveranstaltungen für das Hauptstudium

1–522	V + Ü	Theoretische Physik IV; Statistische Physik D, L, H, S2, 4 + 2 SWS; V = Di + Fr 8–10, N 3130; Ü = Mo 8–10, N 3310; Do 8–10, N 3310	C. C. Noack mit: A. Plass (WM) A. Wittek (WM)
1–531	V	Höhere Experimentalphysik – Atom- und Molekularphysik – D, L, H, S2, 3 SWS; V = Di 10–12, N 3130; Do 10–11, N 3310	W. Staude
1–550	S	Auswertung: Berufserkundungen für Physiker D, H, 2 SWS; **Block:** Mi 10. 5. und 31. 5. 89 13–21, N 3120 **Vorbesprechung:** Mi 5. 4. 13–15, N 3120	A. Wittkowsky
1–540	P	Schulgerätepraktikum; L, H, S1, S2, 2 SWS; Mi 15–19, 14-tägig	H. Schwedes mit: R. Seidel (LB)
1–701	P	Hauptpraktikum für Staatsexamenskandidaten/innen, Diplomanden/innen und Doktoranden/innen 2 SWS; n. V.	alle HL der Physik

3. Erstes bzw. zweites Wahlfach

Das 2. Wahlfach kann auch ein anderes Nichtpflichtfach innerhalb oder außerhalb der Physik sein, d. h. es können z. B. auch Teilgebiete der Physik gewählt werden, die nicht in der Liste des § 14 Studienordnung (1. Wahlfach) aufgeführt sind. Näheres siehe § 17 DPO.

3.1 Theoretische Methoden

1–611	V	Aktuelle klassische Probleme der Mechanik D, L, S2, M, H, 4 SWS; Mo 10–12, N 2420; Do 10–12, N 2420	P. H. Richter
1–612	V	Methoden der Theoretischen Biophysik D, H, 3 SWS; Mi 10–13, N 3310	H. Schwegler
1–613	V	Mathematische Theorie der Graphen mit Anwendungen in Physik, Chemie und Biologie D, H, 3 SWS; Fr 10–13, N 3380	H. Schwegler
1–614	S	Proseminar in Theoretischer Physik D, H, 2 SWS; Do 13–15, N 3310	C. C. Noack P. H. Richter H. Schwegler
1–615	S	Realismus und Komplementarität – Wirklichkeitsbegriffe der Physik – D, L, S2, H, 2 SWS; Mo 15–17, N 3310	H. Schwegler
1–616	S	Nichtlineare Dynamik D, L, S2, H, 2 SWS; Mi 14–16, N 3310	P. H. Richter
1–617	S	Theorie der Schwerionenreaktionen D, H, 2 SWS; Di 14–16, N 3170	C. C. Noack
1–618	S	Joint Oldenburg – Bremen Seminar in Theory „JOBST“ D, H, 2 SWS; Fr 16–18, N 3170	C. C. Noack

3.2 Spektroskopie an kondensierter Materie

1–621	V	Methoden der optischen Spektroskopie D, L, S2, M, H, 2 SWS; Di 14–16, N 3380	W. Dreybrodt

1–622	V	Einführung in die magnetische Spinresonanz Spektroskopie D, H, 2 SWS; Mi 14–16, N 3130	A. Mayer-Heinricy
1–623	S	Aktuelle Probleme der Kernspinresonanz Spektroskopie D, H, 2 SWS; Do 13.30–15, A 1291, NW II	D. Leibfritz A. Mayer-Heinricy mit: W. Offermann (WM)
1–624	S	Spektroskopie an kondensierter Materie D, H, 1 SWS; (14-tägig/2-stündig), Di 16–18, N 3380	H. Diehl W. Dreybrodt A. Mayer-Heinricy W. Schroer R. Schweitzer-Stenner W. Staude
1–625	S	Quantenoptik; D, H, 2 SWS	W. Staude
1–626	P	Anwendungen der magnetischen Spinresonanz Spektroskopie; D, H, 2 SWS; n. V.	A. Mayer-Heinricy H. Kugel (LB)

3.3 Angewandte Licht- und Elektronenoptik

1–631	V + P	Angewandte Licht- und Elektronenoptik sowie Akustomikroskopie II; D, L, M, H, S2, 2 + 2 SWS; V = Fr 13–15, N 3380; Ü = Fr 15–17, N 3380	S. Boseck
1–632	V	Kristallographie und Kristallphysik I D, H, 2 SWS; Mi 10–12, S 4380	P. L. Ryder
1–633	S	Angewandte Licht- und Elektronenmikroskopie sowie Akustomikroskopie D, L, M, H, S2, 2 SWS; Mi 15–17, N 3380	S. Boseck P. Ryder

3.4 Fluiddynamik

1–641	V + Ü	Strömungsmechanik D, L, S2, M, H, 3 + 1 SWS; Di 10–12, N 2260	K. Simhan

1–642	V	Einführung in die Charakteristikentheorie für nicht-stationäre Strömungen D, L, S2, M, H, 2 SWS; Di 13–15, N 2260	K. Simhan
1–643	S	Ausgewählte Kapitel aus der Strömungsmeßtechnik D, L, S2, M, H, 2 SWS; Do 10–12, N 2260	K. Simhan

3.5 Biophysik

1–651	V	Strahlen- und Umweltbiophysik D, M, H, 3 SWS; Fr 10–13, S 3121	H. Diehl
1–652	V	Der Photosynthese-Apparat und seine instrumentelle Analytik; D, M, H, 2 SWS; Di 14–16, A 1290, NW II	H. Grimme A. Mayer-Heinricy
1–653	V+P	Methoden der Biophysik D, H, 2+1 SWS; n. V.	H. Diehl
1–654	S	Ausgewählte membranbiophysikalische Prozesse D, H, 2 SWS; Di 8–10, S 4300	H. Diehl
1–655	S	Transportprozesse in Membranen D, M, H, 2 SWS; Mo 16–18, S 4380	R. Schweitzer-Stenner
	S	– siehe auch unter 3.2 (VAK 1–624)	H. Diehl W. Dreybrodt A. Mayer-Heinricy W. Schroer R. Schweitzer-Stenner W. Staude
	V	– siehe auch unter 3.1 (VAK 1–612)	H. Schwegler

3.6 Physik des Ozeans und der Atmosphäre

1–661	V	Großräumige Dynamik des Ozeans und der Atmosphäre I D, M, H, 2 SWS; Do 15–17, N 3310	E. Augstein
1–662	V	Einführung in die Fernerkundung der Atmosphäre D, M, H, 2 SWS; Do 13–15, S 3121	K. Künzi

1–663	V	Allgemeine und regionale Ozeanographie D, M, H, 2 SWS; Di 14–16, S 3121	W. Roether
1–664	V	Physik des Klimasystems D, M, H, 2 SWS; Mi 8–10, N 3310	D. Olbers
1–665	V+Ü	Auswertung geophysikalischer Daten D, H, 2+2 SWS; V = Mi 8–10, S 4380; Ü = Mi 15–17, S 4380	R. Schlitzer
1–666	S	Forschungsseminar Satelliten-Ozeanographie D, H, 2 SWS; Fr 13–15, N 2420	W. Alpers
1–667	S	Forschungsseminar Tracer-Ozeanographie D, H, 1 SWS (14-tägig); Fr 10–12, N 3310	W. Roether
1–668	S	Forschungsseminar Ozean-Atmosphäre D, H, 1 SWS (14-tägig); Fr 10–12, N 3310	W. Alpers E. Augstein K. Künzi D. Olbers W. Roether

Hinweis

Weitere Lehrveranstaltungen im Bereich „Meereskunde" werden in den Studiengängen Biologie und Chemie (Fachbereich 2) und Geologie/Paläontologie (Fachbereich 5) durchgeführt.

Eine Gesamtübersicht über alle Lehrveranstaltungen mit meeresbezogenem Inhalt, die sich für höhere Fachsemester, Diplomanden und Doktoranden eignen, ist unter Fachbereich 5 Geowissenschaften im Anschluß an die Lehrveranstaltungen des Studienganges Geologie/ Paläontologie abgedruckt.

Der Besuch der meeresbezogenen Lehrveranstaltungen aus anderen Studiengängen schließt nicht automatisch die prüfungsrelevante Anerkennung für den Studiengang Physik ein.

4. Physikdidaktik

1–750	S	Schülervorverständnisse und Lernen im Physikunterricht; L, S1, S2, 2 SWS; Fr 13–15, N 3310	H. Niedderer
	AV	– siehe auch unter 8.2 (VAK 1–820)	H. Niedderer mit: N. N. (PL)

	V	– siehe auch unter 8.2 (VAK 1–822)	v. Aufschnaiter
	V	– siehe auch unter 8.2 (VAK 1–821)	H. Niedderer
	S	– siehe auch unter 8.3 (VAK 1–830)	H. Schwedes mit: H. Pregler (PL)

5. Weitere Veranstaltungen

1–702	S	Experimentelle Entwicklungen zur Fundierung der Quantentheorie und deren nicht-orthodoxes Verständnis; D, L, S2, M, H, 2 SWS; Do 13–15, N 2420	J. Scheer
1–703	S	Dosimetrie ionisierender Strahlung D, H, 2 SWS; Do 11–13, S 4390	I. Schmitz-Feuerhake

6. Berufspraxis, Gesellschaftswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte

1–780	V	Probleme bei der Kernenergieanwendung, insbes. Verhinderung der Verbreitung von Atomwaffen; D, L, S1, M, H, 2 SWS; Do 11–13, N 3310	D. v. Ehrenstein
1–781	S	Ernst Bloch's „Technische Utopien" – zum Naturumgang in Neuer Gesellschaft D, L, S1, S2, M, H, 2 SWS; Fr 13–15, S 3121	J. Scheer

7. Studiengangsübergreifende BGW-Veranstaltungen

– siehe besondere Ankündigung des BPZ sowie VAK 1–507

8. Projekte

8.1 Energiereiche Strahlung – Biologische Strahlenwirkung und statische Modellbildung

1–810	S	Energiereiche Strahlung, biologische Strahlenwirkung und statistische Modellbildung D, L, S1, S2, M, H, 2 SWS; Mo 10–12, NW II	G. Osius J. Scheer I. Schmitz-Feuerhake M. Vicker
1–811	AV	Atomenergieprobleme, insbes. Niedrigstrahlung, Folgen von Tschernobyl in der BRD D, L, S1, S2, M, H, 2 SWS; Mo 18–20, S 4380	J. Scheer
1–812	AV	Nachweis und biologische Wirkung natürlicher Radionuklide D, L, S2, M, H, 4 SWS; Mo 13–15, N 2260	I. Schmitz-Feuerhake
1–813	AV	Mechanismen der biologischen Strahlenwirkung: Zellen und Populationen D, M, H, 5 SWS; Mo 13–18, S 3121	J. Scheer I. Schmitz-Feuerhake M. Vicker

8.2 Physikunterricht Kritik und Reformvorschläge

1–820	AV	Entwicklung eines Ansatzes für eine Unterrichtseinheit; L, S1, S2, 2 SWS; Mo 13–15, N 3310	H. Niedderer mit: N. N. (PL)
1–821	V	Einführung in die Unterrichtsplanung – mit Beispielen aus dem Physikunterricht L, S1, S2, 2 SWS; Mi 13–15, N 3310	H. Niedderer
1–822	V	Einführung in die Grundlagen der Fachdidaktik Physik L, S1, S2, 2 SWS; Di 13–15, N 1350	St. v. Aufschnaiter

8.3 Schülerorientierter Physikunterricht

1–830	S	Auswertung einer Unterrichtseinheit L, S 1, S 2, SWS 2, Do 13–15, N 2260	H. Schwedes mit: H. Pregler (PL)

9. Service für andere Studiengänge

1–002	V + Ü + P	Physik für Elektrotechniker II M, 4 + 2 + 2 SWS; V = Mo 10–12, N 3120; Do 8–10, N 3120	W. Staude mit: H. E. Fischer (WM) H. Kriegs (WM) St. Walder (WM)
2–007	V + Ü + P	Physik für Chemiker und Geowissenschaftler II D, M, 3 + 2 + 1 SWS; V = Do 12–15, N 3120; Ü = Do 9–11 + 15–17, S 4380; P = Do 8–11 + 15–18	W. Roether mit: H. Liegmahl (WM)
4–	V + Ü	Physik für Produktionstechniker II D, M, 3 + 2 SWS; V = Do 10–12, S 1360, Do 13–14 S 1360; Ü = Do 8–10, N 2420, Do 14–16, S 1360	S. Boseck mit: H. Cassens (WM)
2–006	P	Physik I für Biologen 3 SWS; NW II	I. Schmitz-Feuerhake mit: M. Engelke (WM)
1–027	V + Ü	Mechanik für Elektrotechniker 2 + 1 SWS; Fr 8–10, N 1350	N. N.

10. Doktorandenstudium im FB 1

10.1 Lehr-/Lernforschung im Bereich des naturwissenschaftlichen Unterrichts

1–901	S	Forschungsansätze und Forschungsergebnisse H, 2 SWS; Di 15.30–18, S 4380	St. v. Aufschnaiter H. Entrich E. Just H. Niedderer R. Riekens H. Schwedes R. Wille

– weitere Ankündigungen siehe FB 2 –

10.2 Spektroskopie an Grenzflächen und Membranen

1–902	S	Optische Spektroskopie; 2 SWS n. V.	W. Dreybrodt
1–903	S	Magnetische Spinresonanz; 2 SWS n. V.	A. Mayer-Heinricy
	S	– siehe auch unter 3.2 (VAK 1-624)	H. Diehl W. Dreybrodt A. Mayer-Heinricy W. Schroer R. Schweitzer-Stenner W. Staude
	S	– siehe auch unter 3.2 (VAK 1-625)	W. Staude

10.3 Methoden der Umweltphysik

1–904	S	Analytische Meßtechnik und Mikronachweismethoden H, 2 SWS; Mi 13–15, N 3380	S. Boseck J. Scheer I. Schmitz-Feuerhake
	V+P	– siehe auch unter 3.3 (VAK 1-631)	S. Boseck
	S	– siehe auch unter 3.3 (VAK 1-633)	S. Boseck P. Ryder

10.4 Dynamische Systeme

	V	– siehe auch unter 3.1 (VAK 1-611)	Ph. Richter
	S	– siehe auch unter 3.1 (VAK 1-615)	Ph. Richter

10.5 Raumfahrttechnik

1–905	S	Anwendung numerischer Methoden bei der Analyse, Synthese und Simulation von Regelungssystemen in der Raumfahrt; 2 SWS n. V.	G. Ludyk
1–906	S	Numerische Verfahren zur Wellenleiterberechnung 2 SWS n. V.	F. Arndt

Studiengang Elektrotechnik

Professorinnen/Professoren/Hochschulassistent/Lehrkraft für bes. Aufgaben/ Privatdozent

ARNDT, Fritz, Dr.-Ing., Professor;
Hochfrequenztechnik;
Lothringer Straße 15, 2800 Bremen
NW 1, N 2340, Telefon -2495

BESSLICH, Philipp, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Schaltwerksentwurf und digitale Datenübertragung;
Upper Borg 149, 2800 Bremen 33, Telefon 27 04 25
NW 1, S 1200, Telefon -3526

BISLICH, Roland, Dipl.-Ing., Lehrkraft für bes. Aufgaben;
Grundlagenlabor Elektrotechnik;
Mittelsbürener Landstraße 5, 2800 Bremen 77
NW 1, S 1211, Telefon -2497/-2096

BODDEN, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt der allgemeinen und theoretischen Elektrotechnik, einschl. Netzwerktheorie, Schaltungstechnik und Elektronik;
Reinhold-Schneider-Straße 39, 7500 Karlsruhe, Telefon (07 21) 88 43 76
NW 1, S 1190, Telefon -2496

HÖNERLOH, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Operations Research (Grundlagen und Anwendung in der Technik);
Gaußstraße 39, 2804 Lilienthal, Telefon 29 17 98
MZH 4170, Telefon -2498/-2420

LAUR, Rainer, Dr.-Ing., Professor;
Grundlagen der Elektrotechnik und Mikroelektronik;
NW 1, S 2220, Telefon -2402

LUDYK, Günter, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt der Meß- und Regelungstechnik;
Rohrdommelweg 13, 2800 Bremen 33
NW 1, N 1320, Telefon -2494

MARTE, Gert, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationssysteme und Rechenorganisation;
Bekassinenstraße 84, 2800 Bremen, Telefon 27 16 52
MZH 4142, Telefon -3527/-2420

MÜLLER, Wilfried, Dipl.-Chem., Dr. phil., Professor;
Analyse der Berufspraxis von Naturwissenschaftlern und Ingenieuren unter Berücksichtigung der Formen und Inhalte der technisch-naturwissenschaftlichen Hochschulausbildung – Schwerpunkt Elektrotechnik;
Riensberger Straße 28B, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75
NW 1, S 2460, Telefon -2221 – Forschungssemester –

POPOVIC, Dobrivoje, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Prozeßrechnertechnik;
Bruchwettern 6 b, 2800 Bremen 33, Telefon 27 47 12
NW 1, N 1322, Telefon -3580

ROY, Sarbesh Chandra, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Technische Elektronik (Analog- und Leistungselektronik);
Hohenkampsweg 5, 2800 Bremen 33, Telefon 25 00 95
NW 1, S 1220, Telefon -3377/-3524

SILBER, Dieter Hans, Dr. phil., nat., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Grundlagen, Bauelemente, Leistungsbauelemente und Werkstoffe der Elektrotechnik und Halbleitertechnik;
Darmstädter Straße 41, 6053 Obertshausen, Telefon 0 61 04/7 23 12
NW 1, S 1221, Telefon -2184

SOBOTTA, Werner, Dr.-Ing., Honorarprofessor;
Praktische Regelungstechnik;
Siekstraße 116, 2805 Stuhr
NW 1, N 1151, Telefon -2638

THIELE, Georg, Priv.-Doz., Dr.-Ing., Akad. Direktor;
Automatisierungs-Systeme;
Onkel-Fritz-Weg 10, 2800 Bremen 41, Telefon 47 09 19
NW 1, N 1170, Telefon -3344

WASILJEFF, Alexander, Dipl.-Phys., Dr. rer. nat., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Nachrichtentechnik;
Ortelsburger Straße 3, 2800 Bremen
NW 1, N 2300, Telefon -2407

Elektrotechnik

Die Lehrveranstaltungen beginnen in der Woche vom 3. 4. 89 zu der jeweils angegebenen Zeit, sofern kein anderer Termin angezeigt wird.

1. Studienabschnitt

2. Semester

1–001	V+Ü	Mathematik II; 4+2 SWS; Mo 8–10, N 3120 Do 10–12, N 3120 Fr 10–12, N 3120	M. Schindler mit: H. Schittenhelm (WM)
1–002	V+Ü +P	Physik für E-Techniker II; 4+2+1 SWS; Mo 10–12, N 3120 Di 8–10, N 3120 Mi 8–10, N 3120 Do 8–10, N 3120	W. Staude mit: H. E. Fischer (WM) H. Kriegs (WM) St. Walder (WM)
1–003	V+Ü	Grundlagen der Elektrotechnik II; 4+2 SWS; Di 10–12, N 3120 Do 10–12, N 3120	R. Laur mit: U. Creutzburg (WM) N. N. (WM)
1–004	V+Ü	Meßtechnik I; 2+1 SWS; Di 13–15, S 1360	D. Silber mit: U. Creutzburg (WM)
1–011	S	Elektroingenieure und die gesellschaftlichen Aspekte der „neuen" Techniken I; 2 SWS; Mo 14–16, N 3120	A. Wittkowsky

4. Semester

1–021	V+Ü	Mathematik IV; 4+2 SWS; Mo 10–12, S 1360 Do 8–10, S 1360 Fr 10–12, S 1360	P. Roos
1–022	V+Ü	Werkstoffe und Bauelemente der Elektrotechnik II 2+1 SWS; Do 10–12, N 3380	D. Silber mit: C. Reinermann (WM)

1–023	L	Grundlagen-Laboratorium II; 3 SWS n. V.	R. Bislich
1–024	V+Ü	Theoretische Elektrotechnik II (Dynamik linearer Systeme) 2+1 SWS; Di 8–10, S 1360	H. Bodden mit: J. Meyer (WM) U. Papziner (WM)
1–025	V+Ü	Netzwerktheorie 2+1 SWS; Mi 8–10, S 1360	H. Bodden mit: J. Meyer (WM) U. Papziner (WM)
1–027	V+Ü	Mechanik; 2+1 SWS; Fr 8–10, N 1350	N. N.

2. Studienabschnitt

6. Semester

Wahlfächer für beide Studienrichtungen

3–	V	Lineare Optimierung; 2 SWS	H. Hönerloh
3–	V	Dynamische Optimierung; 2 SWS; Di 8–10, MZH 6320	H. Hönerloh
1–041	V	Simulation elektrischer und elektronischer Schaltungen – auch 8. Semester – 2 SWS; Mi 8–10, S 3121	R. Laur mit: N. N. (WM)
1–043	V+Ü	Wahrscheinlichkeitstheorie für Ingenieure und Informatiker – auch 8. Semester – 2+2 SWS; Di 13–15, N 3130	G. Marte
1–044	V+Ü	Einführung in die technische Elektronik (Filtertheorie); 2 SWS; Mo 8–10, N 1350	Ch. Roy
1–046	S	Halbleiterbauelemente mit Schwerpunkt optroelektronischer Komponenten – auch 8. Semester – 2+1 SWS; Di 8–10, S 3121	D. Silber

Berufspraxis, Technikentwicklung und Gesellschaft

1–031	S	Branchenanalyse Informationselektronik II: Einzeltechniken und Teilbranchen – auch 8. Semester – 2 SWS; Do 13–15, N 1350	H. D. Hellige (LB)
1–032	S	Humane Technikgestaltung und Automatisierung II – auch 8. Semester – 2 SWS; Do 13–15, N 3380	R. Wittkowsky

Projekte für beide Studienrichtungen

Projekt: Halbleiterleistungsbauelemente und Solarzellen

1–291	AV	Modellbildung und Meßverfahren für Halbleiterleistungsbauelemente und Solarzellen – auch 8. Semester – 2 + 4 SWS; Mi 13–15, N 1350	D. Silber mit: U. Creutzberg (WM) Ch. Reinermann (WM)

Ergänzungsstudiengang (Fachhochschulabsolventen)

1–064	V + Ü	Elektrodynamik; 2 + 1 SWS; Do 8–10, N 1350	H. Bodden mit: J. Meyer (WM) U. Papziner (WM)
1–061	V + Ü	Mathematik für den Ergänzungsstudiengang II 4 + 1 SWS; Di 15–17, N 1250 Do 15–18, N 1350	M. Schindler

Studienrichtung Automatisierungstechnik

1–091	V + Ü	Regelungstheorie I 2 + 1 SWS; Do 10–12, N 1250	G. Ludyk mit: C. Bruce-Boye (WM) P. Walerius (WM)

Vorträge über die Sprüche der Väter

Yeschaiahu Leibowitz

Auf den Spuren des Maimonides
— Aus dem Hebräischen —

Deutsche Originalausgabe
von Grete Leibowitz

244 Seiten, Taschenbuchformat

DM 24,80

Erhältlich in allen Buchhandlungen
(ISBN 3-924 072-03-5)
oder nach Überweisung von **DM 24,80**,
einschl. Porto- und Versandkosten
auf das Postscheckkonto 257 810-601
Frankfurt, erhalten Sie das Buch
direkt zugesandt.

Context-Verlag, 6053 Obertshausen 1

Telefon (0 61 04) 48 41

1–092	V+Ü	Prozeßrechentechnik I 2+1 SWS; Mo 15–17, N 1250	D. Popovic mit: A. Tanha (WM)
1–093	V+Ü	Prakt. Regelungstechnik I 2+1 SWS; Fr 9–12, N 1250	W. Sobotta mit: N. Bouabdallah (WM)
1–094	V+Ü	Dynamische Systeme I 2+1 SWS; Mo 13–15, N 1250	D. Popovic mit: S. Younan (WM)
1–095	V+Ü	Leistungselektronik I; 2+1 SWS; Di 10–12, S 3121	Ch. Roy
1–101	L	Schwerpunktlaboratorium Prozeßrechentechnik I 0+4 SWS n. V.	D. Popovic mit: A. Tanha (WM) L. Renner (TM)
1–102	L	Schwerpunktlaboratorium Prakt. Regelungstechnik 0+2 SWS n. V.	W. Sobotta mit: N. Bouabdallah (WM) E. Wendland (TM)
1–103	Ü	Einführung in das Schwerpunktlaboratorium Prozeßrechentechnik I; 0+1 SWS empfohlen; nicht durch die DPO-ET vorgeschrieben Mo 10–11, N 1250	G. Thiele mit: L. Renner (TM)

Wahlfächer

Wahlfächer siehe VAK-Nr. 1–151 bis VAK Nr. 1–154

Studienrichtung Informationstechnik

1–096	V+Ü	Elektrische Anlagen und Netze I 2+1 SWS; Mi 10–12, S 3121	Ch. Roy
1–151	V+Ü	Hochfrequenztechnik I 2+1 SWS; Di 10–13, S 1360	F. Arndt mit: R. Ihmels (WM) R. Scholz (WM)

1–152	V+Ü	Nachrichtentechnik I; 2+1 SWS; Mo 10–12, N 1350	A. Wasiljeff
1–153	V+Ü	Digitaltechnik I 2+1 SWS; Do 10–13, N 1350	Ph. Beßlich mit: J. Rosebrock (WM) G. Vilmar (WM)
1–154	V+Ü	Signalverarbeitung I; 2+1 SWS; Fr 10–12, N 3130	A. Wasiljeff
1–171	L	Schwerpunktlaboratorium Hochfrequenzübertragungstechnik 0+2 SWS n. V.	F. Arndt mit: R. Ihmels (WM) R. Scholz (WM)
1–172	L	Schwerpunktlaboratorium Digitaltechnik 0+2 n. V.	Ph. Beßlich mit: D. Blickwedel (WM) J. Rosebrock (WM) G. Vilmar (WM)
1–173	L	Schwerpunktlaboratorium Nachrichtentechnik 0+2 SWS n. V.	A. Wasiljeff mit: N. N. (WM) D. Grauerholz (TM)

Wahlfächer

Wahlfächer siehe VAK Nr. 1–091 bis 1–095

8. Semester

Projekte für beide Studienrichtungen

	AV	VAK 1–291 siehe unter 6. Semester	D. Silber mit: U. Creutzburg (WM) Ch. Reinermann (WM)

Wahlfächer für beide Studienrichtungen

3–	V	Monte Carlo Simulation; 2 SWS	H. Hönerloh
1–042	V+Ü	Warteschlangenmodelle für Rechensysteme 2+2 SWS; Do 8–10, N 2260	G. Marte mit Y. Schmidtke (WM)

1–045	V+Ü	Elektronisch geregelte elektrische Antriebe 2+1 SWS; Do 10–12, N 3170	Ch. Roy
	V	VAK 1–041 siehe unter 6. Semester	G. Laur mit: N. N. (WM)
	V+Ü	VAK 1–043 siehe unter 6. Semester	G. Marte
	S	VAK 1–046 siehe unter 6. Semester	D. Silber

Studienrichtung Automatisierungstechnik

Wahlfächer:

1–111	V+Ü	Prozeßautomatisierungssprachen 2+1 SWS; Mi 10–12, N 1250	G. Thiele mit: A. Tanha (WM)

Weitere Wahlfächer siehe VAK Nr. 1–151 bis VAK Nr. 1–154

Projekte

Projekt: Automatisierung technischer Prozesse (ATEP)

1–121	AV	CAD von Regelungssystemen 2+4 SWS; Do 8–10, N 1250	G. Ludyk mit: C. Bruce-Boye (WM) P. Walerius (WM)
1–122	AV	Modellbildung und Simulation chemischer Reaktoren 2+4 SWS; Di 10–12, N 1250	C. Popovic G. Schulz-Eckloff mit: S. Younan (WM)
1–123	AV	Diagnostische Expertensysteme 2+4 SWS; Di 13–15, N 1250	D. Popovic mit: S. Younan (WM)

1–124	S	Automatisierung in der Luft und Raumfahrt 2 SWS n. V.	W. Sobotta mit: N. Bouabdallah (WM) E. Wendland (TM)

Studienrichtung Informationstechnik

Wahlfächer

1–181	V + Ü	Mikroprozessoren in der Nachrichtentechnik 2 + 1 SWS; Mo 10–13, N 3380	Ph. Beßlich mit: D. Blickwedel (WM) G. Vilmar
1–182	S	Wellenseminar; 2 SWS; Mi 16–18, N 2420	F. Arndt

Weitere Wahlfächer siehe VAK Nr. 1–091 bis 1–095

Projekt: Digitale Bildverarbeitung

1–191	AV	Hardware/Software-Entwurf für Logik und digitale Bildverarbeitung – auch 6. Semester – 2 + 4 SWS; Mi 14–16, N 1250	Ph. Beßlich
1–192	V	Einführung in die digitale Bildverarbeitung 2 SWS; Mi 16–18, N 1250	Ph. Beßlich

Projekt: Sprachverarbeitung

1–193	AV	Simulation und Filterung von Rauschprozessen 2 + 4 SWS; Do 14–16, N 1250	A. Wasiljeff mit: H. Wieker (WM) N. N. (WM) D. Grauerholz (TM)

Projekt: Satellitenkommunikationstechnik

1–194	AV	Numerischer Entwurf von Systemkomponenten aus Wellenleitern und Antennen 2 + 4 SWS; Di 14–18, N 2420	F. Arndt mit: R. Ihmels (WM) R. Scholz (WM)

Serviceveranstaltungen für andere Studiengänge

4–	L	Elektronisches Grundlagenlabor für Produktionstechniker; 2 SWS n. V.	R. Bislich
4–	V	Grundlagen der Elektrotechnik für den Studiengang Produktionstechnik II 2 SWS; Fr 13–15, S 1360	R. Bislich

Weitere studiengangsübergreifende Veranstaltungen zu Berufspraxis, Technikentwicklung und Gesellschaft

– siehe besondere Ankündigungen des BPZ –

1–271	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten	alle HL in der Elektrotechnik

Fachbereich 2 – Biologie/Chemie

Der Fachbereich 2 betreut die Studiengänge Biologie und Chemie.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Wolf-Dieter Stohrer	NW 2, A 2060	-2953
Fachbereichssekretär		
Karl-Leonhard Reinhold	NW 2, A 2180	-2866
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Hilde Kleepe	NW 2, A 2180	-2865
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Chemie		
Prof. Dr. Rüdiger Mews	NW 2, A 2113	-3354
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Biologie		
Prof. Dr. Gerhard Weidemann	NW 2, B 4070	-3026
Geschäftsstelle für Studiengangsangelegenheiten		
Angelika Dunowski	NW 2, A 2200	-2815

Studiengang Biologie

Professorinnen/Professoren/Privatdozenten

ARNTZ, Wolf, Dr. rer. nat., Professor;
Meeresökologie;
Deichweg 129, 2859 Nordholz, Telefon (0 47 41) 21 38
Sektionsleiter Biologie I (Meereszoologie) am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 13 00

CORDES, Hermann, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit den Schwerpunkten Vegetationskunde, Naturschutz und Didaktik der Biologie;
Butlandsweg 10, 2800 Bremen 33, Telefon 27 35 87
NW 2, B 4260, Telefon -3388 / MZH 2400, Telefon -2711/-2736
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

ENTRICH, Hartmut, Dr. phil., Professor;
Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Rothenbaumchaussee 207, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 44 58 49
NW 2, B 3190, Telefon -2123
Sprechzeiten: Di 14.00–16.00 Uhr

FLOHR, Hans, Dr. med., Professor;
Neurobiologie;
Wilhelm-Scharrelmann-Weg 24 A, 2862 Worpswede
NW 2, A 4190, Telefon -3371
Sprechzeiten: nach den Lehrveranstaltungen

GRIMME, L. Horst, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Biochemie und Stoffwechselphysiologie;
Bruchwettern 6 A, 2800 Bremen 33, Telefon 27 48 39
NW 2, B 3020, Telefon -2389/-2901/-2970
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

HEYSER, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;
Physiologische Pflanzenanatomie;
Goseriede 41, 2833 Harpstedt, Telefon (0 42 44) 2 97
NW 2, B 3090, Telefon -3247
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

HILDEBRANDT, Armin, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt: Entwicklungsbiologie der Tiere, auch unter molekularbiologischem Aspekt;
Am Rüten 23d, 2800 Bremen 33, Telefon 25 20 29
NW 2, A 3310, Telefon -2388/-2918/-2936/-3668
Sprechzeiten: Di 11.00–13.00 Uhr

KIRST, Gunter-Otto, Dr. rer. nat., Professor;
Meeresbotanik;
Am Lehester Deich 131, 2800 Bremen 33, Telefon 27 34 09
NW 2, A 3150, Telefon -2567/-2582
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

KREEB, Karl-Heinz, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Pflanzenökologie;
Fichtenweg 10, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 14 31
NW 2, A 4038, Telefon -2124/-3142
Sprechzeiten: Mo 12.00–14.00 Uhr

MOSSAKOWSKI, Dietrich, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Evolutionsbiologie;
Oberneulander Landstraße 139 a, 2800 Bremen, Telefon 25 28 59
NW 2, B 4040, Telefon -3007

MÜLLER, Josef, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;
Biologie mit dem Schwerpunkt Vegetationsdynamik und Lichenologie;
Hemmstraße 286, 2800 Bremen, Telefon 35 35 09
NW 2, B 4230, Telefon -2556
Sprechzeiten: Di, ganztägig

NEHRKORN, Alexander, Dr. rer. nat., Professor;
Mikrobiologie;
Hahnenstraße 54, 2800 Bremen 44, Telefon 45 61 24
NW 2, B 3010, Telefon -2386 – Forschungssemester –
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

PFEIFFER, Karlheinz, Dr. päd., Professor;
Biologie und Didaktik und Methodik des Biologieunterrichts;
Oldenburger Straße 28, 2850 Bremerhaven-M., Telefon (04 71) 4 68 24
NW 2, B 3180, Telefon -2122
Sprechzeiten: nach Vereinbarung und Do 13.00–14.00 Uhr

RENSING, Ludger, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Zellbiologie;
Parkstraße 83, 2800 Bremen, Telefon 34 18 47
NW 2, B 3310, Telefon -2126
Sprechzeiten: Fr 10.00–12.00 Uhr

RICHTER-LANDSBERG, Christiane, Dr. rer. nat., Privatdozentin;
Molekulare Neurobiologie;
NW 2, B 3241, Telefon -2454

ROTH, Gerhard, Dr. rer. nat., Dr. phil., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Verhaltensphysiologie;
Parkstraße 70, 2800 Bremen, Telefon 34 11 22
NW 2, B 4150, Telefon -3692/-3695

SCHAUZ, Karl, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt allgemeine Botanik/Pflanzenphysiologie;
Schwalbenweg 4, 2863 Ritterhude, Telefon (0 42 92) 14 39
NW 2, A 4080, Telefon -2938

HUMBOLDT
B·U·C·H
HANDLUNG

MEDIZIN
PSYCHOLOGIE
NATURWISSENSCHAFTEN
& LITERATUR
◆
OSTERTORSTEINWEG 76
TEL: 0421-77721

SCHLIWA, Werner, Dr. rer. nat., Professor;
Biolh„ie, Didaktik der Biologie;
Stettiner Straße 20, 2838 Sulingen, Telefon (0 42 71) 7 74
NW 2, B 3170, Telefon -2121
Sprechzeiten: Do 14.00—16.00 Uhr

SCHLOOT, Werner, Dr. rer. nat., med. habil., Professor;
Genetik und Humangenetik;
NW 2, B 3060, Telefon -2394/-2390 — Forschungssemester —
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

SCHULZ-BALDES, Meinhard, Dr. rer. nat., Privatdozent;
Meeresbiologie;
Wulsdorfer Straße 3, 2858 Schiffdorf
Abt.-Leiter am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung;
Bremerhaven, Telefon (04 71) 48 31-420

SMETACEK, Victor, Dr. rer. nat., Professor;
Biologische Meereskunde mit dem Schwerpunkt Produktionsbiologie;
Postbrookstraße 2, 2850 Bremerhaven 23, Telefon (04 71) 29 01 40
Abt.-Leiter am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung
Bremerhaven, Gebäude B, Zi. 308, Telefon (04 71) 48 31-440
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

THEEDE, Hans, Dr. rer. nat., Vertretungsprofessor;
Meereszoologie;
Bgm.-Smidt-Straße 20, 4. Etage (Columbus-Center), 2850 Bremerhaven
Sprechzeiten: nach der Vorlesung und nach Vereinbarung

VICKER, Michael, Gordon, Ph. D., Privatdozent;
Zellbiologie;
Horner Straße 59, 2800 Bremen, Telefon 7 54 78
NW 2, A 3330, Telefon -3105/-2212
Sprechzeiten: Di 11.00—12.00 Uhr

WALTER, Hubert, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Anthropologie, Humanbiologie;
Wilde Rodung 14, 2820 Bremen-Schönebeck, Telefon 62 31 19
NW 2, A 3290, Telefon -2908
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WEIDEMANN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Ökologie;
Lindner Straße 31, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 16 60
NW 2, B 4070, Telefon -3026

WITTE, Harald, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Zoologie; Spezielle Zoologie der wirbellosen Tiere;
Bunkenburgsweg 32, 2863 Ritterhude, Telefon (0 42 92) 26 13
NW 2, A 4020, Telefon -3267
Sprechzeiten: Do 11.00—13.00 Uhr

Fachbereich 2 – Studiengänge Biologie/Chemie

Das Lehrprogramm des Fachbereiches 2 gliedert sich in die für die Studiengänge Biologie und Chemie anerkannten Veranstaltungen. Die für Biologie und Chemie gleichermaßen anerkannten Veranstaltungen sind in die Rubriken Biologie und Chemie eingeordnet.

Reihenfolge innerhalb der Ankündigungstexte, Abkürzungen, Erläuterungen

Es folgen von **links** nach **rechts** in den Zeilen:

1–2 Veranstaltungskennziffer; Form der Veranstaltung, wie

FP = Forschungspraktikum

Weitere Abkürzungen s. Anhang am Ende des Buches.

Titel der Veranstaltung:

Veranstalter (der Erstgenannte ist in der Regel für die Organisation und die Vergabe von Studienbescheinigungen verantwortlich) und **Mitveranstalter:**

ohne Zusätze = Universitätsprofessor
„mit" = wiss. Mitarbeiter
(PL) = Praxislehrer
(LB) = Lehrbeauftragter

2–3 Eignung für Teilstudiengänge:

ohne D oder L = anerkannt für beide Teilstudiengänge (Regelfall)
D = Diplomstudiengang
L = Lehrstudiengang

Prüfungsgebiete: § 7 Abs. 1 DPO – AT vom 07.12.1979 (für Lehramtsstudenten von untergeordneter Bedeutung).

Biologie – Prüfungsgebiete: (§ 3 DPO – Bio. vom 12. 03. 1980)

Molekular- und Zellbiologie (Zellbiologie, Biochemie, Mikrobiologie, Genetik)

Biologie der Organismen (B. d. O.) Pflanzen, Tiere, Mensch

Ökologie

BGW Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche, wissenschaftshistorische und -theoretische Anteile

Chemie – Prüfungsgebiete: (§ 3 DPO – Chemie vom 11. 7. 1985)

AnC	=	Analytische Chemie
AC	=	Anorganische Chemie
OC	=	Organische Chemie
PC	=	Physikalische Chemie
BC	=	Biochemie
TC	=	Technische Chemie
ThC	=	Theoretische Chemie
MC	=	Makromolekulare Chemie
MeC	=	Meereschemie
BGW	=	Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche und wissenschaftstheoretische Bestandteile
UE	=	Unterrichtseinheit
Projekt	=	Studieninhalte aus dem Projektzusammenhang
EGW	=	Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studienanteile
FD	=	Fachdidaktitk

Eignung für Semesterstufen:

A	=	Anfänger (1. Sem.)
M	=	Mittlere (2.– 4. Sem.)
H	=	Höhere (5.–10. Sem.)

Eignung für Schulstufen:

P	=	Primarstufe
S 1	=	Sekundarstufe I
S 2	=	Sekundarstufe II

Dauer der Veranstaltung in Semester-Wochen-Stunden = SWS

auf der Grundlage der Diplomstudienpläne; Lehrerstudenten mögen beim Veranstalter ggf. nachfragen.

3–4 Räume und Zeiten

Es empfiehlt sich ein Vergleich mit den Daten im Aushang (Tafel 6–8) in der Eingangshalle A 1, NW II. Zwischen der Drucklegung dieses Programmes und dem Veranstaltungsbeginn müssen die Termin- und Raumpläne häufig verändert werden.

Fachbereich 2 – Studiengang Biologie

Räume und Zeiten aller Ankündigungen sind zu Beginn des SS 1989 dem Aushang im Foyer NW II zu entnehmen.

Grundkursbereich

2–001	K + P + Ex	Formenkenntnis Pflanzen B. d. O. Tiere/Ökologie, S 1/S 2, D, A/M, 2 SWS	J. Müller mit J. Schilling M. Wulf
2–002	V	Allgemeine Botanik (in Verbindung mit Strufu I) B. d. O. Pflanzen (Botanik), P/S 1/S 2, D, A, 2 SWS	W. Heyser
2–003	P	Struktur und Funktion der Organismen I (Pflanzen) in Verbindung mit Vorlesung „Allgemeine Botanik"! B. d. O. Pflanzen (Botanik), P/S 1/S 2, D, A, 2 x 5 SWS	W. Heyser mit Ch. Wiencke (LB) U. Winn-Börner M. Beyeler U. Winter, N. N.
2–005	V + P	Entwicklungsbiologie und Bewegungsphysiologie der Pflanzen B. d. O. Pflanzen (Entwicklungsbiologie), S 2, D, M/H, 3 SWS	G.-O. Kirst K. Schauz mit G. Frensel S. Hellmich K. Meyer, M. Pietl A. Eidtmann M. Wangemann
2–006	P	Physik I für Biologen Physik, 3 SWS	J. Schmitz-Feuerhake mit Engelke
2–008	V + P	Ökologie Ökologie, P/S 1/S 2, D, M, V, 2 SWS, P: 3 SWS	G. Weidemann mit M. Schirmer M. Beckmann K. Ekschmitt K. Kreutzer
2–009	P	Formenkenntnis Tiere B. d. O. Tiere/Ökologie, P/S 1/S 2, D, A/M, 2 SWS	G. Weidemann mit M. Beckmann K. Ekschmitt N. N., N. N.

2–122	V + Ü	Zoophysiologie B. d. O. Tiere, S1/S2, D, A/M, 5 SWS	H. Flohr, G. Roth mit Ch. Manteuffel A. Schmidt M. Ernst
2–010	V + P	Chemie für Biologen II	D. Gabel mit R. Abraham (LB) H. Holstein W. Tjarks, R. Müller
3–213	V + Ü	Statistik für Biologen und Geologen 2 + 2 SWS	H.-P. Kinder
2–036	V + P	Einführung in die Methoden der Mikrobiologie Molekular- und Zellbiologie/Ökologie, S1/S2, D, M, 1 + 4 SWS	A. Nehrkorn mit U. Bleich R. Melyooni B. Plenz

Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich

2–020	Ü	Biologie der Algen B. d. O. Pflanzen/Meeresbiologie, S1/S2, D, A/M, 3 SWS	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten M. Janssen
2–021	V	Biologische Evolution im Verlauf der Erdgeschichte B. d. O. Pflanzen, S1/S2, D, M/H, L, 2 SWS	D. Mossakowski mit H.-K. Nettmann
2–022	V + Ü	Bestimmungsübungen an Insekten B. d. O. Tiere, S1/S2, D/L, M/H, 4 SWS	D. Mossakowski mit A. Roschen N. N.
2–023	Ex	Kleine zoologische Exkursion B. d. O. Tiere, S1/S2, D/L, A/M, 4 SWS	D. Mossakowski mit H.-K. Nettmann A. Roschen, N. N.
2–024	Ex	Hochmoor-Exkursionen B. d. O. Tiere/Ökologie, S1/S2, D/L, M/H, 3 SWS	D. Mossakowski, mit H.-K. Nettmann A. Roschen, N. N.
2–025	S	Evolutionsbiologisches Seminar: Besprechung wiss. Arbeiten; B. d. O. Tiere, 1 SWS	D. Mossakowski

2–026	P	Meereszoologisches Einführungspraktikum B. d. O. Tiere/Ökologie, S1/S2, D, M/H, 4 SWS, 3.–12. 4. 89 (ganztägig), Kursraum des ehem. IfM, Bremerhaven	W. Arntz
2–027	V	Vegetationsgeschichte Mitteleuropas Ökologie, S1/S2, D, M/H, 1 SWS	H. Cordes
2–028	V	Molekulare Biologie der Zelle Molekular- und Zellbiologie, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	A. Hildebrandt L. H. Grimme L. Rensing
2–029	P	Praktikum zur Molekularbiologie der Photosynthesemembran Molekular- und Zellbiologie, M/H, 6 SWS	L. H. Grimme mit M. Hebeler D. Steinmetz
2–030	P + Ü	Proteinsynthese und -analytik Molekular- und Zellbiologie, S1/S2, D, M/H, 6 + 2 SWS	L. Rensing mit P. Esch A. Stoklosinski
2–031	P + Ü	Molekulargenetik Molekular- und Zellbiologie, S2, D, M/H, 6 + 2 SWS	A. Hildebrandt mit L. Kruse N. Schrutek W. Telle
2–032	V	Der Photosynthese-Apparat und seine instrumentelle Analytik; Molekular- und Zellbiologie/B. d. O. Pflanzen, M/H, 2 SWS	L. H. Grimme A. Mayer-Heinricy
2–033	S	Ökologische Vegetationsanalytik Vorbereitung zum Geländepraktikum Jugoslawien Ökologie, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	K. H. Kreeb mit K. Kreutzer E. Ebbinghaus
2–034	V + P	Bioindikation Ökologie, S1/S2, D, M/H, 3 SWS	K. H. Kreeb mit R. Weinmann- Kreeb E. Ebbinghaus K. Kreutzer
2–035	P + Ex	Geländepraktikum Jugoslawien Ökologie, S2, M/H, 6 SWS, n. V.	K. H. Kreeb
2–037	S	Der alpin-mediterrane Raum unter Berücksichtigung von Flora und Fauna (Seminar zur Vorbereitung der Studienfahrt); B. d. O. Pflanzen/Tiere/Ökologie, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	W. Schliwa mit M. Looß

2–038	Ex	Alpin-mediterrane Studienfahrt B. d. O. Pflanzen/Tiere/Ökologie, S 1/S 2, D, M/H, 9.–24. 7. 89	W. Schliwa H. Entrich mit M. Looß, U. Walter
2–039	S	Humanbiologisches Seminar I: Ausgewählte Kapitel der Sexual- und Entwicklungsbiologie des Menschen; B. d. O. Mensch, P/S 1/S 2, D, M/H, 2 SWS	H. Walter
2–040	V	Humanbiologie I: Inhalt, Geschichte, Methoden und Ergebnisse der vergleichenden Biologie des Menschen; B. d. O. Mensch, P/S 1/S 2, D, M/H, 2 SWS	H. Walter
2–042	V + Ex	Einführung in die Limnologie Ökologie, S 2, D, M/H, 2 SWS	G. Weidemann mit M. Schirmer
2–043	V + S	Aktuelle Probleme der Bodenökologie S 2, D, M/H, 2 SWS, n. V.	H. Koehler (LB)
2–044	V + Ex	Einführung in die Bodenkunde S 2, D, M/H, 3 SWS	W. Schäfer (LB)
2–045	P + V	Histologie und mikroskopische Anatomie (Diagnosekurs); B. d. O. Tiere, S 1/S 2, D, M/H, 5 SWS	H. Witte mit R. Olomski F.-E. Wendt R. Rutkis
2–046	P + S	Methoden der Histologie (Teilnehmer des Projektes „Phyolgenetische Anpassung" mit Priorität) B. d. O. Tiere, D, M/H, P: 3 SWS, S: 1 SWS, 2 Wochen Block, Semesterferien **vor** SS 89	H. Witte mit P. Tönjes, N. N.
2–047	V + S	Florengeschichte und Vegetationsökologie der Alpen; Ökologie, 2 SWS	J. Müller H. Cordes
2–048	Ex	Vegetationsökologie der Alpen Ökologie, S 2, H, 14tägige Exkursion n. V.	J. Müller H. Cordes mit J. Schilling M. Wulf
2–050	S	Phytopharmakologie, Toxikologie und Ökotoxikologie der Herbizide; Molekular- und Zellbiologie/B. d. O. Pflanzen, S 2, D, H, 2 SWS	L. H. Grimme mit M. Faust K. Lütjen

2–051	P	Herbizid-Praktikum; Molekular- und Zellbiologie/ B. d. O. Pflanzen, S 2, D, H, 6 SWS, n. V.	L. H. Grimme mit M. Faust, K. Lütjen
2–052	S	Aktuelle Probleme der Phytomedizin B. d. O. Pflanzen/Ökologie, S 2, D, H, 2 SWS	K. Schauz
2–053	S + Ex	Integrierter Pflanzenschutz mit Exkursionen B. d. O. Pflanzen/Ökologie, H, 2 SWS	K. Schauz mit E. Beer (LB)
2–054	K + Ü	Meereszoologischer Einführungskurs mit Übungen Meeresbiologie, D, 5 SWS, Do 14–18, AWI, Bremerhaven	H. Theede, mit N. N. (LB)
2–055	V	Einführungsvorlesung zum meereszoologischen Kurs; Meeresbiologie, D, M/H, 1 SWS, Do 13–14, AWI, Bremerhaven	H. Theede
2–056	V	Probleme der Meeresverschmutzung Meeresbiologie, D, M/H, 2 SWS	H. Theede
2–057	Coll	Biologisches Colloquium P/S 1/S 2, D, M/H, 2 SWS	H. Walter und alle Universitäts-professoren der Biologie
2–127	V	Einführung in die Immunologie; Molekular- und Zellbiologie/Mikrobiologie, S 1/S 2, D, M/H, 2 SWS, n. V.	E. Valentine-Thon (LB)
2–131	P	Marines Planktonpraktikum; Ökologie/Meeres-biologie, D, M/H, 8 Tage, ganztägig, 20.–31. 3. 89, Geb. B, AWI, Bremerhaven	V. Smetacek
2–132	S	Induktion, molekulare Biologie und Verhalten der malignen Zellen; Molekular- und Zellbiologie, P/S 1/S 2, A/M/H, 2 SWS	M. Vicker
2–134	S	Ökotoxikologie; Ökologie, S 2, D, H, 2 SWS	G. Weidemann
2–235	V	NMR-Spektroskopie f. Biologen III (Konformations-bestimmungen von Biomolekülen II); Chemie, D/L, 1 SWS, n. V.	A. H. W. Jans
2–004	V	Einführung in die Biologie der Algen B. d. O. Pflanzen/Ökologie/Meeresbiologie, S 1/S 2, D, A/M, 2 SWS	G.-O. Kirst

Projekte

2–060	PP	Erschließung eines limnischen Ökosystems durch experimentelle und schulnahe Arbeitsweisen B. d. O. Tiere/Pflanzen/Ökologie, P/S 1/S 2, D, A/M/H, 2 SWS	W. Schliwa H. Entrich mit M. Looß K. Kelterborn U. Walter, N. N.
2–061	AV	Physikalisch-chem. Untersuchungen in einem limnischen Ökosystem; B. d. O. Tiere/Pflanzen/ Ökologie, P/S 1/S 2, D, A/M/H, 4 SWS	H. Entrich mit K. Kelterborn U. Walter
2–062	AV	Tierische und pflanzliche Organismen in einem limnischen Ökosystem; B. d. O. Pflanzen/Tiere/ Ökologie, S 1/S 2, D, A/M/H, 4 SWS	W. Schliwa mit M. Looß, N. N.
2–063	PP	Herbizide: Bioakkumulation und Biotransformation (Durchführungs- und Auswertungsphase) Molekular- und Zellbiologie, D, H, 2 SWS	L. H. Grimme
2–064	AV	Bioakkumulation; Molekular- und Zellbiologie, D, H, 6 SWS, n. V.	L. H. Grimme mit M. Faust
2–065	AV	Biotransformation; Molekular- und Zellbiologie, D, H, 10 SWS, n. V.	L. H. Grimme mit K. Lütjen
2–066	PP	Zelldifferenzierung; Molekular- und Zellbiologie, S 2, D, H, 2 SWS	A. Hildebrandt
2–067	AV	Kompetenzfaktoren; Molekular- und Zellbiologie, S 2, D, M, 4 SWS, n. V.	A. Hildebrandt mit St. Renzel A. Schmidt
2–068	PP	Molekulare Genetik der Zelldifferenzierung Molekular- und Zellbiologie, D, H, 2 SWS	A. Hildebrandt
2–069	AV	Molekulare Genetik der Zelldifferenzierung Molekular- und Zelldifferenzierung D, H, 4 SWS, n. V.	A. Hildebrandt mit St. Renzel A. Schmidt
2–070	PP	Ökophysiologie mariner Algen; B. d. O. Pflanzen/ Meeresbiologie, S 1/S 2, D, A/M/H, 2 SWS	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten M. Janssen

2–071	AV	Algen der Gezeitenzone; B. d. O. Pflanzen/ Meeresbiologie, S1/S2, D, A/M/H, 4 SWS	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten M. Janssen
2–072	AV	Anpassung an extreme Standorte; B. d. O. Pflanzen/ Meeresbiologie, S1/S2, D, A/M/H, 4 SWS	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten M. Janssen
2–073	AV	Mikroalgen im Watt; B. d. O. Pflanzen/ Meeresbiologie, S1/S2, D, A/M/H, 4 SWS	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten M. Janssen
2–074	PP	Systemanalyse ausgewählter pflanzlicher Systeme; Ökologie, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	K. H. Kreeb mit R. Weinmann-Kreeb K. Kreutzer E. Ebbinghaus
2–075	AV	Untersuchungen zum Kombinationsstreß und mathematische Modellierung; Ökologie, S1/S2, D, M/H, 8 SWS	K. H. Kreeb mit R. Weinmann-Kreeb K. Kreutzer E. Ebbinghaus
2–076	PP	Das Watt als Ökosystem, Das Watt – ein extremer Lebensraum (Auswertungsphase); P/S1/S2, D, A/M/H, 2 SWS	K. Pfeiffer
2–077	AV	Nahrungsbiologie und Rastverhalten von Ringelgänsen und Nahrungs- und Brutbiologie von Limikolen im niedersächsischen Wattgebiet P/S1/S2, D, A/M/H, 6 SWS	K. Pfeiffer
2–078	AV	Zur Biologie der Pflanzen im Bereich des Watts, der Salzwiesen und Dünen; P/S1/S2, D, 6 SWS, Mo n. V.	W. Schliwa
2–079	PP	Biologische Rhythmen; Molekular- und Zellbiologie, S1/S2, D, A/M, 2 SWS	L. Rensing mit N. N.
2–080	AV	Die Bedeutung von Rhythmen bei der Morphogenese von Organismen; Molekular- und Zellbiologie, S1/S2, D, M/H, 8 SWS	L. Rensing mit N. N.

2–081	PP	In-vitro-Untersuchungen zur Entwicklung des Nervensystems bei Amphibien; Molekular- und Zellbiologie/B. d. O. Tiere/BGW, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	G. Roth mit Ch. Manteuffel A. Schmidt M. Ernst
2–082	AV	In-vitro-Untersuchungen zur Entwicklung des Nervensystems bei Amphibien; Molekular- und Zellbiologie/B. d. O. Tiere, S1/S2, D, M/H, 6 SWS, Mo n. V.	G. Roth mit Ch. Manteuffel A. Schmidt M. Ernst
2–083	PP	Experimentelle Humangenetik; B. d. O. Mensch/ Molekular- und Zellbiologie (Genetik), S2, D, M/H, 2 SWS	W. Schloot mit J. Bullerdiek R. Dubbels (LB) B. Rommel B. Kazmierczak E. Schnackenberg
2–084	AV	Molekulare Genetik S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	J. Bullerdiek mit B. Rommel
2–085	AV	Tumorzytogenetik S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	J. Bullerdiek m. B. Kazmierczak
2–086	AV	N-Acetyltransferase S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	R. Dubbels (LB)
2–087	AV	Fruchtwasserenzyme S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	R. Dubbels (LB) m. E. Schnackenberg
2–088	PP	Genetische Variabilität beim Menschen B. d. O. Mensch, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	H. Walter
2–089	AV	Biologie und Epidemiologie der Allergien B. d. O. Mensch, S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	H. Walter
2–090	AV	Genetik und Populationsgenetik von Serum-proteinpolymorphismen; B. d. O. Mensch, S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	H. Walter mit S. Lehmann
2–091	AV	Hämoglobinopathien; B. d. O. Mensch, S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	H. Walter mit I. Becker
2–092	AV	Soziobiologische Aspekte der genetischen Variabilität beim Menschen B. d. O. Mensch, S1/S2, D, M/H, 7 SWS, n. V.	H. Walter

2–093	PP	Phylogenetische Anpassung B. d. O. Tiere, S 2, D, M/H, 2 SWS	H. Witte mit R. Rutkis F.-E. Wendt P. Tönjes R. Olomski
2–094	AV	Morphologie und Funktion prostigmater Milben B. d. O. Tiere, S 2, D, M/H, 7 SWS	H. Witte mit R. Rutkis F.-E. Wendt P. Tönjes R. Olomski
2–095	AV	Verhalten prostigmater Milben B. d. O. Tiere, S 2, D, M/H, 7 SWS	H. Witte mit R. Rutkis F.-E. Wendt P. Tönjes R. Olomski
2–096	AV	Histologie und Histochemie prostigmater Milben B. d. O. Tiere, S 2, D, M/H, 7 SWS	H. Witte mit R. Rutkis F.-E. Wendt P. Tönjes R. Olomski
1–810	PP	Energiereiche Strahlung – Biologische Strahlenwirkung und statistische Modellbildung Physik/Molekular- und Zellbiologie/Mathematik, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	J. Scheer I. Schmitz-Feuerhake M. Vicker
1–811	AV	Atomenergie-Probleme, insbes. Niedrigstrahlung, Folgen von Tschernobyl in der BRD; Physik, S1/S2, D, M/H, 2 SWS, Mo 16–18, Raum S 438a, NW I	J. Scheer
1–812	AV	Nachweis und biologische Wirkung natürlicher Radionuklide; Physik, M/H, 4 SWS	I. Schmitz-Feuerhake
1–813	AV	Mechanismen der biologischen Strahlenwirkung: Zellen und Populationen; Physik/Molekular- und Zellbiologie, M/H, 5 SWS, n. V.	I. Schmitz-Feuerhake M. Vicker J. Scheer

BGW/EGW

2–105	V	Bau, Funktion und Evolution des Gehirns der Wirbeltiere; B. d. O. Tiere/BGW, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	G. Roth
2–106	S + Ex	Besuche in biol.-wiss. Institutionen, Forschungseinrichtungen, Uni.-Instituten und Produktionsstätten als Einführung in die Berufsfelder der Diplombiologen und Lehrerstudenten (1- bis 2tägige und 1- bis 2wöchige Exkursionen) BGW, P/S1/S2, D, A/M/H, 1 SWS	K. Pfeiffer
2–107	S	Einführung in die Fachdidaktik FD, P/S1/S2, A/M/H, 2 SWS	H. Entrich
2–108	S + Ü	Biologische Schulversuche zur Biologie FD, P/S1/S2, A/M/H, 3 SWS	H. Entrich mit K. Kelterborn U. Walter, H. Gropengießer (PL)
2–109	S	Auswertung einer Unterrichtseinheit FD, P/S1/S2, A/M/H, 3 SWS	H. Entrich mit R. Rose (PL)
2–110		Organisations- und Arbeitsformen im Biologieunterricht der Sekundarstufen I und II (2. Teil) FD, P/S1/S2, A/M/H, 2 SWS	W. Schliwa K. Pfeiffer
1–780	V	Probleme bei der Kernenergieumwandlung, insbes. Verbindung der Verbreitung von Atomwaffen; BGW, S1/S2, M/H, 2 SWS	D. v. Ehrenstein
1–781	S	Ernst Blochs „Technische Utopien" zum Naturumgang in Neuer Gesellschaft; BGW/EGW, S1/S2, M/H, 2 SWS, Fr 13–15, Raum S 438, NW I	J. Scheer
3–108		Informatik für Lehrer I (Einführung in PASCAL) P/S1/S2, 4 + 2 SWS, Mo od. Do 10–13, Raum 7220, MZH	Hupperts
9–406	S	Probleme der Agrarwirtschaft in Erster und Dritter Welt mit AG; BGW, S1/S2, M/H, 3 SWS	Müller-Isenburg mit J. Schmidt

Siehe auch VAK's 2–081, 2–082, 2–124, 2–255;
weitere BGW-Veranstaltungen siehe unter BPZ.

Doktorandenstudium

(Die Veranstaltungen des Doktorandenstudiums sind nach Vereinbarung auch für Fortgeschrittene zugänglich.)

2–120	S	Verbreitungsmuster von Pflanzen und Tieren als Ergebnis von Selektion und Adaptation B. d. O. Tiere/Pflanzen/Ökologie, D, H, 2 SWS	H. Cordes D. Mossakowski
2–121	S	Lehr-/Lernforschung im naturwissenschaftlichen Unterricht – Forschungsansätze und Forschungsergebnisse; H, 2 SWS, Di 15.30–17, Raum N 338, NW I	v. Aufschnaiter H. Entrich, E. Just Niedderer R. Riekens Schwedes, R. Wille
2–123	S	Kognition und Gehirn, Seminar über aktuelle Probleme der Neurobiologie; B. d. O. Tiere/Mensch, S 2, D, H, 2 SWS	G. Roth H. Flohr
2–124	S	Evolutionäre Erkenntnistheorie, Einführung und Lektüre ausgewählter Texte; B. d. O. Tiere/Mensch, S 2, D, H, 2 SWS	H. Flohr
2–125	S + Ü	Elektronenmikrokopie biologischer Objekte B. d. O. Pflanzen, D, H, 5 SWS	W. Heyser mit N. N.
2–126	S	Mitarbeiterseminar: Besprechung eigener wissenschaftlicher Arbeiten; B. d. O. Pflanzen/ Meeresbiologie, D, H, 2 SWS, n. V.	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten M. Janssen
2–128	S	Molekularbiologisches Seminar; Molekular- und Zellbiologie, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	L. Rensing D. Beyersmann A. Hildebrandt L. H. Grimme
2–129	S	Kontrollmechanismen der Genexpression Molekular- und Zellbiologie, S 2, D, H, 2 SWS	L. Rensing
2–130	V + S	Molekulare Neurobiologie: Zelldifferenzierung und Entwicklung; Molekular- und Zellbiologie, S1/S2, D, H, 1 SWS (14tägig, 2 Std.)	Ch. Richter-Landsberg
2–133	S	Seminar für Examenskandidaten: Besprechung eigener wissenschaftlicher Arbeiten B. d. O. Mensch, S1/S2, D, M/H, 2 SWS	H. Walter

Studiengang Chemie

Professorinnen/Professoren/Privatdozenten

BEYERSMANN, Detmar, Dr. rer. nat., Professor;
Biochemie;
Parkstraße 28, 2800 Bremen, Telefon 341174
NW 2, B 2230, Telefon -2377/-2550/-2808
Sprechzeiten: nach Aushang

BREUNIG, Hans-Joachim, Dr. rer. nat., Privatdozent;
Anorganische Chemie;
NW 2, A 2170, Telefon -2266
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

ERNST, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;
Organische Chemie und Meereschemie;
Am Hang 16, 2852 Bederkesa, Telefon (04745) 566
Abt.-Leiter a. Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung
Bremerhaven, Telefon (0471) 4831500
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

GABEL, Detlef, Dr. rer. nat., Professor;
Organische Chemie/Biochemie;
Am Brahmkamp 40, 2800 Bremen, Telefon 233917
NW 2, A 2070, Telefon -2200/-2119
Sprechzeiten: Di 11.00–12.00 Uhr

JAEGER, Nils, Dr. rer. nat., Professor;
Physikalische Chemie, Elektrochemie;
Albersstraße 18, 2800 Bremen, Telefon 345605
NW 2, B 1250, Telefon -2500/-2550
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

JASTORFF, Bernd, Dr. rer. nat., Professor;
Organische Chemie;
2806 Oyten 1, Telefon (04207) 3357
NW 2, B 2290, Telefon -2380/-2817
Sprechzeiten: nach Vereinbarung (Telefon -2817)

JUST, Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;
Chemie mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts unter Berücksichtigung der Primarstufe;
Buesstraße 9, 2807 Achim, Telefon (04202) 8578
NW 2, B 2060, Telefon -2902/-2376

LEIBFRITZ, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Organische Chemie, Instrumentelle Analytik;
NW 2, A 1300, Telefon -2818/-2817/-2841
Sprechzeiten: Mo 10.00–12.00 Uhr

MEWS, Rüdiger, Dr. rer. nat., Professor;
Präparative Anorganische Chemie;
In der Bredenau 39a, 2802 Fischerhude, Telefon (0 42 93) 12 42
NW 2, A 2113, Telefon -3354 – Forschungssemester
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

MONTFORTS, Franz-Peter, Dr. rer. nat., Professor;
Organische Chemie – Präparative Organische Chemie;
Beim Spieker 45, 2804 Lilienthal
NW 2, A 2190, Telefon -3569
Sprechzeiten: Do 15.00–16.00 Uhr

RIEKENS, Reinhard, Dr. rer. nat., Professor;
Chemie und Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
2830 Bassum-Nüstedt Nr. 4e, Telefon (0 42 41) 15 87
NW 2, B 2090, Telefon -2463
Sprechzeiten: Do 10.00–12.00 Uhr

RÖSCHENTHALER, Gerd-Volker, Dr. rer. nat., Professor;
Anorganische Chemie;
Bartensteiner Straße 44, 2800 Bremen 1, Telefon 44 65 52
NW 2, A 1110, Telefon -2493

SCHREMS, Otto, Dr. rer. nat., Professor;
Physikalische Chemie/Atmosphärische Spurenstoffchemie;
Borries-Straße 3, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 2 27 54
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung
Bremerhaven, Am Alten Handelshafen 12, Telefon (04 71) 48 31-4 80

SCHRÖER, Wolfram, Dr. rer. nat., Ph. D., Dipl.-Chem., Professor;
Physikalische Chemie, Thermodynamik und Statistik;
Riensberger Straße 80, 2800 Bremen, Telefon 23 01 11
NW 2, B 1172, Telefon -2524/-2268
Sprechzeiten: Di 14.00–16.00 Uhr

SCHULZ-EKLOFF, Günter, Dr. rer. nat., Professor;
Technische Chemie und angewandte physikalische Chemie;
Klepperhof 20, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 87 47
NW 2, B 1116, Telefon -2373/-2550
Sprechzeiten: Fr 8.00–10.00 Uhr

STOHRER, Wolf-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Theoretische Chemie;
NW 2, A 2060, Telefon -2953
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

THIEMANN, Wolfram, Dr. rer. nat., Professor;
Chemie mit dem Schwerpunkt Physikalische Chemie
(Kinetik chemischer Reaktionen);
Brauereiweg 18, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 48 36
NW 2, B 1230, Telefon -2550/-2371
Sprechzeiten: Do 9.00–11.00 Uhr

WANCZEK, Karl-Peter, Dr. rer. nat., Professor;
Anorganische Chemie;
Parkallee 197, 2800 Bremen, Telefon 21 51 85
NW 2, A 0090, Telefon -3402/-2025/-3434 – Forschungssemester
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WILLE, Regina, Professorin;
Didaktik der Chemie;
2800 Bremen 33, Telefon 25 67 88
NW 2, B 2300, Telefon -2379

WÖHRLE, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Präparative Chemie mit organischem Schwerpunkt unter Einbeziehung
der makromolekularen Chemie;
Lothringer Straße 29, 2800 Bremen 1, Telefon 34 54 40
NW 2, A 1085, Telefon -2805/-2809/-2572
Sprechzeiten: Mo 14.00–15.00 Uhr

Leistungsfähig und vielseitig
sind unsere Möglichkeiten!

Ein Beispiel von vielen: dieses

Vorlesungsverzeichnis

Wir drucken schnell und preiswert –
rufen Sie uns an.

CONTEXT-VERLAG

6053 Obertshausen · Tel. 0 61 04 / 48 41

Wir unterbreiten Ihnen gerne
ein unverbindliches Angebot

Alles aus einer Hand!

6058 Obertshausen · Telefon 0 61 04 / 48 41

Entwurf · Layout · Grafik · Lithos · Fotosatz · Handsatz · Anzeigenwerbung

CONTEXT-VERLAG Buch- und Offsetdruck

Fachbereich 2 – Studiengang Chemie

Es wurden lediglich für den Pflichtbereich Räume und Zeiten festgelegt; Termine/Orte der weiteren Ankündigungen sind zu Beginn des SS 1989 dem Aushang im Foyer NW II zu entnehmen.

Pflichtbereich

2. Semester

2–200	V	Anorganische Chemie I: Quantitative Analytik (auch für Geowiss.); AC, Mo 8–9.30, A 0242, 2 SWS	H.-J. Breunig
2–201	V + Ü	Einführung in die Organische Chemie OC, Di 8–9, Fr 8–10, A 1290, 3 SWS	F.-P. Montforts mit R. Paape
2–202	P	Anorganische Chemie I: Praktikum AC, Mo 9–17, Di 9–17, A 2030, 10 SWS	G.V. Röschenthaler mit W. Heilemann N. N., A. Waterfeld
2–203	V	Anorganische Chemie I: Übergangsmetalle AC, Fr 10–13, A 0242, 3 SWS	G.V. Röschenthaler
2–206	V + P + Ü	Physik für Chemiker und Geologen II P, n. V., 7 SWS	Ehrenstein mit H. Liegmahl H. Bischoff
2–207	V + Ü	Mathematik für Chemiker und Geologen II Mathe, Mi 15–17, MZH 7260, 4 SWS	Deutsch mit P. Plath

4. Semester

2–210	P	Anorganische Chemie II: Praktikum AC, Di 9–17, A 2030, 11 SWS	G.V. Röschenthaler mit R. Heine M. Erhard R. Francke
2–212	V	Anorganische Chemie II: Komplexchemie AC, Mi 10–12, A 1290, 2 SWS	G.V. Röschenthaler
2–213	Ü	Anorganische Chemie II: Übungen zur Komplexchemie: Symmetrie; AC, Mi 13–14, A 1290, 1 SWS	H.-J. Breunig

2–214	V + P	Physikalische Grundlagen der analytischen Methoden in der Chemie PC, Fr 8–10, A 1291, 3 SWS	D. Leibfritz mit U. Böttcher, N. N. E. Fiedler H. Assadnazari
2–215	V + P + Ü	Physikalische Chemie II: Termodynamik PC, Do 8–12, A 1291, 10 SWS	W. Schröer mit P. Röben, N. N.

6. Semester

2–220	S	Organisches Seminar OC, Do 16–18, A 0242, 2 SWS	F.-P. Montforts
2–221	V + P	Strukturaufklärung PC, Mi 8–12, A 1291, 8 SWS	D. Leibfritz mit U. Böttcher T. Domke E. Fiedler
2–223	V + Ü	Einführung in die Makromolekulare Chemie MC, Do 11–14, A 0242, 3 SWS	D. Wöhrle mit V. Nicolaus M. Paliuras M. Sturm
2–224	V + P	Einführung in die Technische Chemie PC/TC, Di 13–15, B 1170, P: n. V., 4 SWS	G. Schulz-Ekloff mit S. Vetter
2–225	V + S + P	Physikalische Chemie IV: Elektrochemie PC, Mi 10–12, 13–14, B 1170, P: n. V., 5 SWS	N. Jaeger mit D. Schlettwein
2–226	V + S	Einführung in die Biochemie BC, Do 9–10, A 0242 oder Fr 9–11, A 1290, 3 SWS	D. Beyersmann

8. Semester

2–230	V + Ü + P	Organische Chemie III OC, Mo 9–11, A 1290; Mi 8–10, A 1290, Do, Fr Großraum, 11 SWS	F.-P. Montforts mit V. Grammenos E. Fiedler, N. N.

Wahlpflicht

2–231	V	Reaktive Zwischenstufen in der AC (Spezialvorlesung); AC, n. V., 1 SWS	R. Mews
2–241		Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten n. V., 2 SWS	Alle Universitäts-professoren des Studienganges Chemie
2–242	S	Neuere Ergebnisse aus der organischen und makromolekularen Chemie; n. V., 2 SWS	D. Wöhrle
2–243	V + S	Spezielle Probleme der Katalyse PC, n. V., 2 SWS	N. Jaeger, G. Schulz-Ekloff mit P. Plath
2–246	V + P	Thermodynamik mit Schwerkraft PC, n. V., 10 SWS	W. Schroer
2–247	V + P	Chromatographie I OC, n. V., 10 SWS	B. Jastorff mit E. Butt, T. Metschies, N. N.
2–249	K + P	Vertiefung Phys. Chemie: Autokatalyse, Oszillation in Chemie und Biochemie PC, n. V., 10 SWS	W. Thiemann mit W. Jacobi P. Ricklefs K. Hicke
2–304	V	Kombinationswirkung gesundheitsschädlicher Stoffe; BC, n. V., 2 SWS	D. Beyersmann
2–235	V	NMR-Spektroskopie für Biologen III (Konformationsbestimmungen von Biomolekülen II) n. V., 1 SWS	A. H. W. Jans

4. Fach

2–232	S + P	Makromolekulare Chemie I MC, n. V., 6 SWS	D. Wöhrle mit V. Nicolaus M. Paliuras M. Sturm
2–233	S + P	Makromolekulare Chemie – Erweiterung MC, n. V., 6 SWS	D. Wöhrle mit V. Nicolaus M. Paliuras M. Sturm

2–234	V + P	Technische Chemie: Modellierung Chemischer Reaktoren; PC/TC, Di 10–12, NW I, N 123, 6 SWS	G. Schulz-Ekloff Popovic
2–237	V + P	Biochemie II BC, n. V., P: n. V., 6 SWS	D. Gabel mit H. Holstein W. Tjarks R. Müller R. Abraham (LB)
2–248	Ü	Meereschemische Übungen; MeC, 10.–21.7., ganztägig, AWI Bremerhaven, 6 SWS	W. Ernst, O. Schrems M. Schulz-Baldes
2–238	P	Biochemisches Praktikum I (Nachholtermin für im WS 88/89 Ausgeschlossene); BC, Blockpraktikum n. V., 6 SWS	D. Beyersmann W. Thiemann mit Ch. Block, M. Vuga M. Sehlmeyer
2–270	V	Numerische Methoden in der Quantenchemie II ThC, n. V., 1 SWS	W.-D. Stohrer
2–271	P + Ü	Praktikum zu numerischen Methoden in der Quantenchemie II; ThC, n. V., 12 SWS	W.-D. Stohrer
2–294	V	Bioorganische Chemie I; n. V., 2 SWS	B. Jastorff

Doktorandenstudium

2–128	S	Molekularbiologisches Seminar BC, n. V., 2 SWS	A. Hildebrandt D. Beyersmann L.-H. Grimme, L. Rensing
2–282	S	Immunbiologie und -chemie; n. V., 2 SWS	D. Gabel
2–290		Die Schwefel-Halogen-Bindung; AC, n. V., 1 SWS	R. Mews
2–292	S	Seminar über aktuelle Forschungsarbeiten n. V., 2 SWS	D. Leibfritz
2–293	S	Seminar zu wissenschaftlichen Arbeiten des Arbeitskreises; n. V., 2 SWS	B. Jastorff
2–294	V	Bioorganische Chemie I; n. V., 2 SWS	B. Jastorff
2–296	S	Lichtstreuung; n. V., 2 SWS	W. Schröer

2–297	S	Seminar zu wissenschaftlichen Arbeiten des Arbeitskreises; n. V., 2 SWS	D. Gabel
2–298	S	Neuere Ergebnisse Biophys. Chemie PC, n. V., 2 SWS	W. Thiemann
2–299	S	Seminar über aktuelle Forschungsarbeiten OC, n. V., 2 SWS	F.-P. Montforts
2–400	S	Chemisches Colloquium n. V., 2 SWS	W. Schröer und alle Professoren der Chemie
2–401	S	Meereschemische Übungen; MeC, Mo 10–12, 14tägig, AWI Bremerhaven, 1 SWS, Beginn: 10. 4. 89,	W. Ernst, O. Schrems M. Schulz-Baldes

BGW

2–250	Ex	Weißpigment; BGW, n. V., 2 SWS	K.-P. Wanczek
2–253	S	Wasser in der dritten Welt; BGW, n. V., 2 SWS	W. Thiemann
2–254	V	Technische Organische Chemie mit Exkursionen BGW, n. V., 2 SWS	D. Maaßen (LB)
2–255		Wissenschaft und Gesellschaft II (bis 1945) (6./8. Sem.), BGW, s. Aush. BPZ, 2 SWS	Lange

Weitere BGW-Veranstaltungen siehe BPZ.

Chemie als Nebenfach

2–010	V + P	Chemie für Biologen II n. V., P: Block am Semesterende, 4 SWS	D. Gabel mit H. Holstein W. Tjarks R. Müller R. Abraham (LB)
2–282	V	Gefährliche Arbeitsstoffe (Serviceveranstaltung Produktionst./Arbeitswiss.); n. V., 2 SWS	D. Beyersmann

2–280	P + S	Chemie für Physiker II n. V., 3 SWS	K.-P. Wanczek G.V. Röschen- thaler mit M. Bamberg H. Knoll
2–281	V + S	Chemie für Produktionstechniker II; n. V., 2 SWS	H. J. Breunig

Lehramtsstudium

2–300	Ü	Übungen zur Allgemeinen Chemie; n. V., 2 SWS	E. Just mit R. Steinort
2–301	S + P	Experimente zu „Chemie und Umwelt" und „Biochemie" in der SEK II; n. V., 3 SWS	E. Just mit V. Woest
2–302	S	Verknüpfung von Alltag und Chemieunterricht (Säure-Base-Vorst. bei Reinig.); FD, n. V., 2 SWS	E. Just
2–305	V + P	Einführung in die Chemie (Allg. Chemie II); n. V., 4 SWS	E. Just mit R. Steinort
2–306	S	Wissenschaftsstruktur und Lernstruktur; n. V., 2 SWS	R. Riekens
2–307	S + Ü	Computeranwendungen im Unterricht; n. V., 2 SWS	R. Riekens
2–308	S	Lehren und Lernen mit dem Bildschirm i. Z. m. fachdid. Fragestellungen; FD/EGW, n. V., 2 SWS	R. Wille
2–309	S	Auswertung der UE Radionuclide in Lebensmitteln FD/EGW, SZ Graubündn, Str. direkt nach Unterr., 2 SWS	R. Wille mit H. P. Nicolai (PL)
2–310	S/Ü	Auswertung der Begleituntersuchung zur durchgeführten UE; FD/EGW, n. V., 2 SWS	R. Wille mit H. P. Nicolai (PL)
2–311	S/P	IPN-Curriculum „Stoffe und Stoffumbildungen" n. V., 4 SWS	R. Wille mit N. N.
2–313	S + V	Planung und Analyse von Unterricht EGW, n. V., 2 SWS	R. Riekens
2–314	S	Analyse der fachlichen Inhalte der UE EGW, n. V., 2 SWS	R. Riekens

2–315	S	Planung einer Unterrichtseinheit; FD, n. V., 2 SWS	R. Riekens
2–316	S	Planung einer Begleituntersuchung zur UE FD, n. V., 2 SWS	R. Riekens

Forschungspraktika

2–246	Thermodynamik mit Schwerkraft; Neuaufnahme, Fortsetzung, n. V., 10 SWS	W. Schröer
2–260	Naturstoffsynthese (6. + 8. Sem.); Fortsetzung, n. V., 15 SWS	F.-R. Montforts
2–261	Chemie des Schwefels und Fluors; Neuaufnahme, n. V., 15 SWS	R. Mews mit A. Waterfeld, N. N.
2–262	Chemie des Phosphors; Neuaufnahme, n. V., 15 SWS	G. V. Röschenthaler
2–263	Organische/Analytische Chemie; n. V., 15 SWS	D. Leibfritz
2–264	Tumorsuchende Substanzen; Neuaufnahme, n. V., 15 SWS	D. Gabel
2–265	Synthese und Eigenschaften (Lichtenergieumwandlung, Katalyse von Metallchelaten) Neuaufnahme, Fortsetzung, n. V., 2 SWS	D. Wöhrle
2–266	Struktur und Eigenschaften von Molekularsieben für Stofftrennung und Katalyse; Neuaufnahme, n. V., 15 SWS	N. Jäger, G. Schulz-Ekloff
2–268	Biochemische Toxikologie; Fortsetzung, n. V., 15 SWS	D. Beyersmann, W. Thiemann mit N. N.
2–267	Mutagenese und DNA-Reparatur; n. V., 2 SWS	A. Hartwig (LB)

Fachbereich 3 – Mathematik/Informatik

Der Fachbereich 3 betreut die Studiengänge Mathematik und Informatik.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Klaus Peter Kriegel	MZH, 5130	-2248
Fachbereichssekretärin		
Margot Achnitz	MZH, 7132	-2436
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Arnold Jeske	MZH, 7132	-2436
Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Mathematik/Informatik		
Irene Klook	MZH, 7140	-2449
Elvira Scholz		

Wissenschaftliche Einheiten (WE) und Forschungsgruppen

Studiengang Mathematik

Institut für Dynamische Systeme		
Sprecher:	**Raum**	**Ruf**
Prof. Dr. Diederich-Hinrichsen	MZH 6170	-3544
Sekretariat:	MZH 6150	-2227
	MZH 6140	-2439
Forschungsvorhaben 1: Komplexe Dynamik		
Prof. Dr. H.-O. Peitgen	MZH 6130	-3552
Prof. Dr. P. Richter	NW 1, N 319	-3680
Prof. Dr. H.-F. Münzner	MZH 6180	-2413
Forschungsvorhaben 2: Regelungssysteme		
Prof. Dr. D. Hinrichsen	MZH 6170	-3544
Forschungsvorhaben 3: Stochastische Dynamische Systeme		
Prof. Dr. L. Arnold	MZH 6060	-2446
WE „Statistik“		
Prof. Dr. H.-P. Kinder	MZH 6380	-3531
Prof. Dr. G. Osius	MZH 6360	-2405
Prof. Dr. J. Timm	MZH 6370	
Statistische Beratungen: W. Wosniok	MZH 6400	-3471
Sekretariat: H. Eckl-Reichelt	MZH 6390	-3517

Studiengang Mathematik

Professorinnen/Professoren

ARNOLD, Ludwig, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik;
Richard-Dehmel-Straße 56, 2800 Bremen, Telefon 23 06 31
MZH 6060, Telefon -2446

BECKER, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Elementarmathematik und Didaktik der Mathematik;
Modersohnweg 25, 2800 Bremen 33
MZH 7058, Telefon -3550

DENNEBERG, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Vorstraße 22, 2800 Bremen 33, Telefon 23 13 90
MZH 6270, Telefon -3534
Sprechzeiten: siehe Aushang des FB 3

DEUTSCH, Michael, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik in den Lehramtsstudiengängen, Mathematische Logik und Grundlagen der Mathematik;
Schwachhauser Heerstraße 247 A, 2800 Bremen
MZH 8180, Telefon -2261

DOMBROWSKI, Heinz-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Bauernreihe 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 27
MZH 6240, Telefon -2412

FISCHER, H. Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der curricularen und methodologischen Fragen des Mathematikunterrichts;
Riensberger Straße 54, 2800 Bremen, Telefon 23 42 29
MZH 7100, Telefon -3533

GAMST, Jens, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Theorie der Dynamischen Systeme;
Kreftingstraße 8, 2800 Bremen 1, Telefon 7 45 97
MZH 7090, Telefon -3338

GREISER, Eberhard, Dr. med., Professor;
Medizinische Statistik und Epidemiologie;
Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin;
St.-Jürgen-Straße 1, 2800 Bremen, Telefon 4 99 94 20

HENNING, Joachim, Professor;
Mathematik und Didaktik der Mathematik;
Rotenburger Straße 15, 2807 Achim 2
MZH 7052, Telefon -3528

HERRLICH, Horst, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit den Schwerpunkten Topologie und Kategorientheorie;
Feldhäuser Straße 69, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 28 58
MZH 7050, Telefon -2409

HINRICHSEN, Diederich, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Theorie der dynamischen Systeme und ihre Anwendung in Technik-, Natur- und Sozialwissenschaften;
Bulthauptstraße 15, 2800 Bremen, Telefon 34 47 09
MZH 6170, Telefon -3544

HOFFMANN, Rudolf-Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit den Schwerpunkten Topologie und Grundlagenfragen;
Lienertstraße 47, 2806 Oyten
MZH 8055, Telefon -2476

HORNEFFER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Tannenhügel 15, 2863 Ritterhude, Telefon 63 54 99
MZH 7280, Telefon -2429

HUPPERTZ, Hermann, Professor;
Mathematik und Didaktik der Mathematik;
Tannenweg 42, 2733 Vorwerk
MZH 7054, Telefon -2949/-2420

KINDER, Hans-Peter, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Mathematische Statistik und Unternehmensforschung;
Hauptstraße 5 M, 2804 Lilienthal
MZH 6380, Telefon -3531

KRAUSE, Ulrich, Dr. rer. nat., Dr. rer. pol., Professor;
Mathematik (Schwerpunkt: Entwicklung der Mathematik unter Berücksichtigung der ökonomischen Aspekte);
Hermann-Allmers-Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 34 26 07
MZH 6220, Telefon -3545

KURTH, Ina, Dr. phil. nat., Professorin;
Mathematik im Anwendungszusammenhang mit dem Anwendungsschwerpunkt Gesellschaftswissenschaften im Bereich der Lehrerbildung;
Großbeerenstraße 74, 2800 Bremen, Telefon 23 54 17
MZH 7120, Telefon -3319

LINDENAU, Volkmar, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik und Didaktik der Mathematik;
Ottjen-Alldag-Straße 17, 2800 Bremen, Telefon 87 07 80
MZH 7110, Telefon -2249

MÜNZNER, Hans-Friedrich, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Peter-Henlein-Straße 56, 2800 Bremen 33, Telefon 27 04 62
MZH 6180, Telefon -2413

OELJEKLAUS, Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Komplexe Analysis;
Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 41 62
MZH 6230, Telefon -2272

OSIUS, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Biometrie und Grundlagen der Mathematik;
Feldhäuser Straße 67, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 24 20
MZH 6360, Telefon -2405

PEITGEN, Heinz-Otto, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematische Methoden der technischen Kybernetik (Angewandte Mathematik);
Upper Borg 54, 2800 Bremen-Borgfeld, Telefon 27 49 56
MZH 6130, Telefon -3552

PORST, Hans-Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Algebra;
Besselstraße 65, 2800 Bremen, Telefon 7 56 84
MZH 7080, Telefon -2276

ROOS, Paul, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Heideweg 4, 2878 Wildeshausen
MZH 6260, Telefon -2270

SCHÄFER, Rüdiger, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
MZH 7172, Telefon -3300/-3517

SCHINDLER, Manfred, Professor;
Mathematik und Didaktik der Mathematik;
Gladbecker Straße 3, 2800 Bremen, Telefon 47 06 20
MZH 7110, Telefon -2249

WISCHNEWSKY, Manfred Bernd, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Algebra;
Franziusstraße 9, 2800 Bremen, Telefon 34 41 37
MZH 7082, Telefon -2428

Wissenschaftliches Personal in der Lehre

	Raum	Ruf
Boehme, Harald	MZH 7160	-2948
Heimsath, Sylvette	MZH 6250	-2763
Kötter, Manfred	MZH 7180	-2273
Kriete, Hartje	MZH 7180	-2273
Lindemann, Ina	MZH 6050	-2923
Mosbach, Olaf	MZH 6420	-2410
Rauch, Mathias	MZH 7060	-2208
Ranft, Peter	MZH 6250	-2763
Rojek, Dieter	MZH 6420	-2410
Saupe, Dietmar	MZH 6110	-2926
Schaumlöffel, Kai-Uwe	MZH 6080	-2222
Zhao, Jan	MZH 7170	-2208

Fachbereich 3 – Studiengang Mathematik

I. Grundveranstaltungen

VAK 3–100	Zweitsemesterplenum; Fr 10–12, MZH 7260; Beginn: 14. 4.	K. Horneffer, N. N.
VAK 3–103	Analysis II; D/SII, 2. Sem., 4+2 SWS; StO § 8 (1) b, PVPA B I.2, Di, Fr 8–10, MZH 7260, Mi 13–15, MZH 7260, Di 10–12, MZH 7260, Beginn: 4. 4.	E. Oeljeklaus
VAK 3–104	Mathematisches Praktikum II (Voraussetzung: PASCAL, ATARI-ST-System); D, 2. Sem., 4 SWS; Do 8–10, MZH 7260, Fr 13–17, MZH 7260	R. Schäfer
VAK 3–105	Geometrie und Lineare Algebra II; P/SI, 2. Sem., 4+2 SWS; PVPA B I.1, Mo 10–12, MZH 7200, Do 10–12, MZH 7200, Mo 13–15, MZH 6210, Beginn: 3. 4.	G. Becker
VAK 3–106	Lineare Algebra II; D/S II, 2. Sem., 4+2 SWS; StO § 8 (1) a, PVPA B I.1, Mo, Do 10–12, MZH 7260, Mo 8–10, MZH 7200, Mo 8–10, MZH 7210, Beginn: 3. 4.	K. Horneffer
VAK 3–107	Ausgewählte Anwendungen der Mathematik P/SI, ab 2. Sem., 4 SWS; PVPA B II.6, Di 13–15, MZH 6200, Do 8–10, MZH 6210, Beginn: 4. 4.	V. Lindenau
VAK 3–108	Informatik für Lehrer I (Einführung in PASCAL) P/SI/SII, ab 4. Sem., 4+2 SWS; PVPA B II.6, Mo 10–13, MZH 7220, Do 10–13, MZH 7220, Beginn: 3. 4.	H. Huppertz
VAK 3–109	Mathematik und Gesellschaft (BGW Proseminar) D, 2.–4. Sem., 2 SWS; Mo 15–17, MZH 7220, Beginn: 3. 4.	H. Boehme
VAK 3–112	Proseminar: Orthogonale Vektorräume und assoziative Algebren; D/SII, 2 SWS; Di 13–15, MZH 7210, Beginn: 4. 4.	E. Oeljeklaus
VAK 3–113	Numerik I; D/SII, 4.–6. Sem., 4+2 SWS; StO § 8 (2), PVPA B II.6, Mo 13–15, MZH 7260, Di 8–10, MZH 7210, Mi 8–10, MZH 7260, Beginn: 3. 4.	D. Saupe

VAK 3–114	Algebra I; D/SII, 4.–8. Sem., 4+2 SWS; StO § 8 (1), PVPA B II.4, Mo 10–12, MZH 6320, Do 10–12, MZH 6320, Do 15–17, MZH 6320, Beginn: 3. 4.	H.-E. Porst

II. Service-Veranstaltungen

VAK 3–201	Spezielle Fragen der Statistik; 3 SWS; Diese Veranstaltung richtet sich an alle Uni-Angehörigen, die mit Problemen der mathematischen Statistik konfrontiert werden. Sie hat nicht den Charakter einer kontinuierlichen Lehrveranstaltung, sondern wird flexibel auf Einzelprobleme abgestimmt. Eine Teilnahme an einzelnen Sitzungen ist daher sinnvoll. n. V., MZH 6340, Beginn: 3. 4.	G. Osius/N. N.

Für weitere Service-Veranstaltungen vgl. die Ankündigungen des jeweiligen Studienganges.

III. Projekt Mathematikunterricht

VAK 3–301	Allgemeine Vorbereitung von Unterrichtseinheiten P/SI/SII, 2. Sem., 2 SWS; PVPA A.4, Do 15–17, MZH 7220, Beginn: 6. 4.	H. Huppertz
VAK 3–302	Bruchrechnung (Zahlbereiche); P/SI, M, 2 SWS; PVPA B III, Do 15–17, MZH 6210, Beginn: 6. 4.	J. Henning
VAK 3–303	Theorie des Unterrichts- eine Einführung i. d. Unterrichtswissenschaft u. bes. Ber. d. Unterrichts-vorbereitung; P/SI/SII, A, M, 2 SWS; PVPA II.4, Di 10–12, MZH 7210, Beginn: 4. 4.	H.-G. Schönwälder
VAK 3–304	Sachrechnen; P, 2 SWS; PVPA B III, Fr 8–10, MZH 7210, Beginn: 7. 4.	J. Henning
VAK 3–306	Durchführung u. Auswertung von Unterrichtseinheiten P/SI/SII, 4. Sem., 2 SWS; n. V., Beginn: 3. 4.	G. Becker
VAK 3–309	Didaktik der Analysis; SII, 4 SWS; B III 9.2, Do 13–15, MZH 6210, Fr 10–12, MZH 7210, Beginn: 6. 4.	J. Henning

IV. Projekt Anwendungsorientierter Mathematikunterricht

VAK 3–321	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten für P/Sek I; P, SI, 3. Sem., 4 SWS; PVPA B III, Mo 13–15, MZH 7200, Mi 14–16, MZH 7200, Beginn: 3.4.	I. Kurth
VAK 3–322	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten für Sek II; SII, 4 SWS; PVPA B III, Mo 15–17, MZH 7200, Mi 16–18, MZH 7200, Beginn: 3.4.	I. Kurth

V. Kurse für mittlere und höhere Semester

VAK 3–401	Einführung in die Symplektische Geometrie D/SII, M, H, 4+2 SWS; StO § 9 (2) C. PVPA B II.5, Di, Do 8–10, MZH 7220, Fr 10–12, MZH 7260, Beginn: 4.4.	J. Gamst
VAK 3–402	Funktionalanalysis; D/SII, 6. Sem., 4+2 SWS; StO § 9 (2) B. PVPA B II.5, Di 10–12, MZH 7220, Fr 10–12, MZH 7220, Fr 8–10, MZH 7220, Beginn: 3.4.	H.W. Fischer
VAK 3–403	Topologie II; D/SII, M, H, 4 SWS; Di, Do 8–10, MZH 7200, Beginn: 4.4.	H. Herrlich
VAK 3–404	Stetige Verbände (Einführung) Alg. u. topol. Aspekte, Hyperraum-Top. Modellbildgn. i. d. theor. Informatik D, SII, M, H, 4+2 SWS; StO § 9 (2) 1.C PVPA B II.4, Mo 8–10, MZH 6200, Mo 13–15, MZH 6200, Do 8–10, MZH 6200, Beginn: 3.4.	R.E. Hoffmann
VAK 3–405	Einführung in die Grundlagen der Mathematik D/SII, M, H, 4 SWS; Di 15–16, MZH 7260, Do 15–18, MZH 7200, Beginn: 4.4.	M. Deutsch
VAK 3–406	Stochastische Prozesse; D/SII, H, 3+1 SWS; Mo 13–15, MZH 7220, Do 13–15, MZH 7200, Beginn: 3.4.	L. Arnold
VAK 3–407	Stochastische Lineare Modelle II (Schwerpunkt: Anwendungen, EDV-Auswertungen); D, 6.–8. Sem., 4+2 SWS; Di 13–15, MZH 7200, Mi 13–15, MZH 7220, Fr 13–15, MZH 7200, Beginn: 3.4.	G. Osius

VAK 3–408	Maß und Integral; D/SII, M/H, 2 SWS; Di 13–15, MZH 7220, Beginn: 4.4.	J. Gamst
VAK 3–409	Steuerung und Regelung dynamischer Systeme II D, M, H, 4 SWS; Mo 13–15, MZH 6120, Mi 13–15, MZH 6120, Beginn: 3.4.	D. Hinrichsen Logemann
VAK 3–410	Versicherungsmathematik; D, M, H, 4+2 SWS; Mo 10–12, MZH 7210, Do 10–12, MZH 7210, Mi 8–10, MZH 7220, Beginn: 3.4.	D. Denneberg
VAK 3–411	Verteilungskonvergenz; D/SII, M, H, 2 SWS; Mo 13–15, MZH 6340, Beginn: 3.4.	H.-P. Kinder
VAK 3–412	Arbeitsgemeinschaft/Vorlesung zur Geschichte der Mathematik; D/SII, M, H, 2 SWS; Do 15–17, MZH 6200, Beginn: 6.4.	R.E. Hoffmann
VAK 3–413	Fraktale Geometrie II; D, M, H, 2 SWS; Mo 13–15, MZH 2490	H.O. Peitgen F.v. Haeseler

VI. Seminare

VAK 3–420	Funktionalanalysis (Nichtlineare Populationsmodelle) D/SII, M, H, 2 SWS; Di 13–15, MZH 6210, Beginn: 4.4.	U. Krause
VAK 3–421	Kategorielle Methoden in Algebra und Topologie D/SII, M, H, 2 SWS; Di 14–16, MZH 6340, Beginn: 3.4.	H. Herrlich H.-E. Porst
VAK 3–422	Statistik-Seminar für Examenskandidaten D, H, 2 SWS; Do 15–17, MZH 6340, Beginn: 6.4.	H.-P. Kinder G. Osius
VAK 3–423	Oberseminar zur Statistik; D, H, 2 SWS; Do 13–15, MZH 6340, Beginn: 3.4.	H.-P. Kinder G. Osius
VAK 3–424	Modelle der reellen projektiven Ebene; D, H, 2 SWS; Do 13–15, MZH 7220, Beginn: 6.4.	J. Gamst K. Horneffer
VAK 3–425	Lyapunov-Exponenten; D/SII, H, 3 SWS; Do 15–18, MZH 6120; Beginn: 6.4.	L. Arnold Boxler, Crauel
VAK 3–426	Subharmonische Funktionen und Elemente der Potentialtheorie; D/SII, M, H, 2 SWS; Mo 13–15, MZH 7210, Beginn: 3.4.	D. Denneberg

VAK 3–427	Ausgewählte Probleme der Topologie; D/SII, M/H, 2 SWS; Di 10–12, MZH 6340; Beginn: 4.4.	H. Herrlich
VAK 3–428	Theorie der Wissenschaftsentwicklung (T.S. Kuhn: „Die Struktur wissenschaftl. Revolutionen"); D, 6.–8. Sem., 2 SWS; Mo 13–15, MZH 6320, Beginn: 3.4.	H.-D. Dombrowski
VAK 3–429	Regelungssysteme; D, 2 SWS; Mi 15–17, MZH 6120, Beginn: 5.4.	D. Hinrichsen
VAK 3–430	Oberseminar „Kategorielle Aspekte in Topologie und Ordnungstheorie"; D, SII, H, 2 SWS; Mo 10–12, MZH 6200, Beginn: 3.4.	R.E. Hoffmann
VAK 3–431	Lernen, Denken, Problemlösen im Mathematikunterricht; P/SI/SII, M, H, 2 SWS; Mo 15–17, MZH 6210, Beginn: 3.4.	G. Becker
VAK 3–432	Experimentelle Mathematik und Computergraphik D, M, H, 2 SWS; Di 10–12, MZH 7200, Beginn: 4.4.	H. Jürgens D. Saupe
VAK 3–433	Spektraltheorie von Schiefproduktflüssen D, H, 2 SWS, n.Vbg., MZH 6120	F. Colonius W. Kliemann
VAK 3–434	Dynamische Systeme; D, M, H, 2 SWS; Mo 15–17, MZH 6120	H.O. Pleitgen
VAK 3–435	Seminar über Funktionentheorie; D, M, H, 2 SWS; Sto § 9 (2) B, Fr 13–15, MZH 7220, Beginn: 7.4.	E. Oeljeklaus

VII. Lehrerweiterbildung

VAK 3–351	Informatik mit Anwendungen; 4 SWS; Do 10–12, MZH 6210, Fr 10–12, MZH 7200, Beginn: 3.4.	V. Lindenau

VIII. Sonstige Veranstaltungen

VAK 3–450	Mathematisches Kolloquium; Di 16–18; MZH 7260	Alle HL Mathematik

IX. Studiengangsübergreifende BGW-Veranstaltungen für Studierende der Fachbereiche 1 bis 3

BPZ 01	Wissenschaft und Gesellschaft 1 (bis 1945) D, 6.–8. Sem., 2 SWS	H. Lange
BPZ 02	Weltraumforschung; D, 6.–8. Sem., 2 SWS	H. Lange
BPZ 03	Forschungspolitisches Kolloquium; D, 6.–8. Sem., 2 SWS	H. Lange
BPZ 05	Feministische Kritik an Naturwissenschaft und Technik; D, 6.–8. Sem., 2 SWS	N. N. (LBA)

Weitere BGW-Veranstaltungen für höhere und mittlere Semester s. Lehrveranstaltungsprogramm des Berufspraxiszentrums.

Studiengang Informatik

Professorinnen / Professoren

COY, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;
Informatik mit dem fachbezogenen Schwerpunkt Systemanalyse und Algorithmierung im Anwendungsschwerpunkt Transport und Wertverkehr;
Feldstraße 14, 2800 Bremen, Telefon 7 47 41
MZH 5330, Telefon -2731

DÖPP, Klemens, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Theoretische Informatik;
Kugelfangtrift 150, 3000 Hannover 51; Telefon (05 11) 60 14 13
MZH 5320, Telefon -3337

FRANCK, Reinhold, Dr.-Ing. Professor;
Informatik mit dem Schwerpunkt Programmierung und Software Engineering;
Saarbrückener Straße 43, 2800 Bremen 1, Telefon 44 66 10
MZH 5352, Telefon -2837/-2488
Sprechzeiten: Mi. 13.00–14.00 Uhr

FRIEDRICH, Jürgen, Dr. rer. pol., Professor;
Gesellschaftliche Entwicklungsbedingungen und Auswirkungen moderner Informationstechnologien;
Wachmannstraße 34, 2800 Bremen 1, Telefon 34 16 14
MZH 3440, Telefon -3395/-2488
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

HAEFNER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;
Angewandte Informatik, gesellschaftliche Wirkungen der Informationstechnik und Bildungstechnologie;
Im Alten Hofe 6, 2863 Ritterhude, Telefon (04 21) 63 72 09
MZH 8080, Telefon -2849/-2420

HÖNERLOH, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Operations Research (Grundlagen und Anwendungen in der Technik);
Gaußstraße 39, 2804 Lilienthal, Telefon 29 17 98
MZH 4130 und 6450, Telefon -2498/-2262 (Teilverpflichtung in Informatik)

KEEDY, J. Leslie, Dr. phil., Ph. D., Professor;
Praktische Informatik (Betriebssysteme)

KREOWSKI, Hans-Jörg, Dr.-Ing., Professor;
Informatik mit dem Schwerpunkt Theorie der Programmierung;
MZH 5340, Telefon -2956

KRIEGEL, Hans-Peter, Dr., Professor;
Praktische Informatik mit dem Schwerpunkt Datenbankssyteme,
Wilhelm-Wien-Straße 21, 8700 Würzburg, Telefon (09 31) 9 49 24
MZH 5130, Telefon -2248/-2054

KRIEG-BRÜCKNER, Bernd, Dr. rer. nat., Professor;
Informatik mit den Schwerpunkten Programmiersprachen und Übersetzerbau;
Lichtenbergstraße 12, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 10 24
MZH 5070, Telefon -2676
Sprechzeiten: Do. 15.00—17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

KUBICEK, Herbert, Dr. rer. pol., Professor;
Angewandte Informatik, insbesondere Büro- und Verwaltungsautomation,
MZH 3180, Telefon -2830

MARTE, Gert, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationssysteme und Rechnerorganisation;
Bekassinenstraße 94, 2800 Bremen, Telefon 27 16 52
MZH 5240, Telefon -3527 (Teilverpflichtung in Informatik)

NAKE, Frieder, Dr. rer. nat., Professor;
Informatik mit dem Schwerpunkt Programmier- und Dialogsprachen:
insbesondere graphische Datenverarbeitung und interaktive Systeme;
Schenkendorfstraße 73, 2800 Bremen, Telefon 23 21 50
MZH 5200, Telefon -3525

STEINMÜLLER, Wilhelm, Dr. jur., Professor;
Rechts- und Verwaltungsinformatik mit dem fachbezogenen Schwerpunkt Datenschutz in den Anwendungsschwerpunkten Transport und Wertverkehr, öffentlicher Dienst und industrielle Produktion;
Alwinenstraße 36, 2800 Bremen 1
MZH 3470, Telefon -2961

Wissenschaftliches Personal in der Lehre

	Raum	Ruf
Baaß, Dieter	MZH 3550	-2343
Brössler, Peter	MZH 6450	-2100
Erb, Ulrike	MZH 3530	-2625
Evered, Mark	MZH 6300	-2366
Gropengießer, Reinhard	MZH 5250	-2421
Habel, Annegret	MZH 5370	-3489
Hasler, Klaus-Peter	MZH 5250	-2421
Heep, St.	MZH 5140	–2916
Herrmann, J.	MZH 7140	-2449
Höller, Heinzpeter	MZH 3530	-2625
Hönisch, Ulf	MZH 5310	-2234
Hohage, Ulla	MZH 5252	-3455
v. Holten, Jörn	MZH 5082	-2455
Hülsmeier, Doris	MZH 3450	-2330
Kahrs, Stefan	MZH 5065	-3495
Müller, Joachim	MZH 5400	-2280
Müller, Wilhelm	MZH 6450	-2100
Peschek, Max	MZH 6210	-2833
Rieß, Joachim	MZH 3480	-2722
Schiwietz, Michael	MZH 5150	-2576
Seifert, Richard	MZH 5082	-2455
Spillner, Andreas	MZH 7140	-2449
Vosseberg, Karin	MZH 5400	-2280
Wilharm, Anne	MZH 5370	-3489

Fachbereich 3 – Studiengang Informatik

Bedeutung der Ziffern:

1. Ziffer: 3 = Fachbereich 3 (Mathematik/Informatik)

2. Ziffer: 5 = Grundstudium
6 = Hauptstudium, Theoretische Informatik
7 = Hauptstudium, Praktische Informatik
8 = Hauptstudium, Angewandte Informatik
9 = Grund- oder Hauptstudium, sonstige Veranstaltungen

3. Ziffer: Im Grundstudium: 1 = Mathematik
2 = Theoretische Informatik
3 = Algorithmen und Programmierung
4 = Rechnerorganisation
5 = Angewandte Informatik
6 = Informatik und Gesellschaft
Im Hauptstudium: Teilbereiche der drei Prüfungsgebiete (laut Studienordnung)

4. Ziffer: Im Grundstudium: Semester (lt. Studienordnung)
Im Hauptstudium: Laufende Nr. innerhalb des Teilbereichs.

Bei den Hauptstudiumsveranstaltungen ergibt sich aus der 2. Ziffer der Veranstaltungskennziffer das Prüfungsgebiet, für das die Lehrveranstaltung anerkannt ist.

A. Grundstudium

2. Semester

3–512	K	Mathematik für Informatiker II; 4+2 SWS; Mo 10–12, GW2 B2900, Do 10–12, MZH 1400; Ü: n. V.	M. B. Wischnesky
3–532	K	Algorithmen und Programmierung II; 2+2 SWS; Fr 10–12, GW2 B1410; Ü: n. V.	F. Nake
3–542	K	Rechnerorganisation II; 2+2 SWS; Di 8–10, MZH 1400; Ü: n. V.	G. Marte
3–552	K	Angewandte Informatik I: Einführung in die Wirtschaftsinformatik; 2+2 SWS; Di 10–12, MZH 1400; Ü: n. V.	H. Kubicek
3–562	K	Informatik und Gesellschaft II: Rationalisierung und Maschinisierung; 2+2 SWS; Mo 8–10, MZH 1380; Ü: n. V.	K. Haefner

4. Semester

3–514	K	Mathematik für Informatiker IV; 2+2 SWS; Mo 10–12, MZH 1400; Ü: Mo 13–15, MZH 1380	L. Arnold
3–524	K	Theoretische Informatik II; 2+2 SWS; Di 10–12, MZH 1380; Ü: n. V.	J. Pflüger (LA)
3–534	K	Algorithmen und Programmierung IV; 2+2 SWS; Fr 10–12, MZH 1400; Ü: n. V.	M. Evered (LA)
3–554	K	Angewandte Informatik III: Informationssysteme und Systemanalyse; 2+2 SWS; Do 8–10, MZH 1400, Do 15–17, MZH 1400	K. Haefner
3–591	S	Vorbereitung des Projektstudiums mit allen Beteiligten (PROBE '89) 2 SWS; Di 13–15, MZH 5210	K. Döpp und Student/innen des 4. Semesters

B. Projekte des Hauptstudiums

6. Semester

3–711	AV	Projekt MONADS 2 SWS; Do 10–12, MZH 5300	J. L. Keedy P. Brössler W. Müller M. Evered, N. N.
3–771	AV	Projekt PILS: Parallele Implementierung funktionaler Programmiersprachen 4 SWS; Do 8–12, MZH 1380	B. Krieg-Brückner J. v. Holten R. Seifert
3–772	K/P	Parallele Implementierung funktionaler Programmiersprachen (im Projekt PILS, aber offen für alle); 3+2 SWS; (Kurs mit Praktikum); Do 13–16, MZH 1380, Fr 8–11, MZH 5300	R. Loogen (LA) S. Kahrs
3–831	AV	Projekt WÖV: Entwicklung eines Weiterbildungskonzepts; 4 SWS; Do 13–17, MZH 7210	M. Peschek (LA) J. Rieß (LA)
3–832	S	Qualifizierungsprozesse bei der Einführung von Informationstechnik (im Projekt WÖV) 2 SWS; Mi 15–17, MZH 6200	M. Mielke (LA)

3–833	K	Verwaltungsinformatik II (im Projekt WÖV, aber offen für alle); 2 SWS; Di 15–17, MZH 5300	M. Peschek (LA) J. Rieß (LA)
3–834	K	Einführung in Medientechnik (im Projekt WÖV) 2 SWS; Do 10–12, GW2 A4021	H. Steinforth
3–841	AV	Projekt EI: Entscheidungsunterstützendes Informationssystem für die Verkehrsplanung; 4 SWS; Do 13–17, MZH 2490	H. Hönerloh G. Marte

8. Semester

3–721	PL	Projekt INGEO: Index- und Speicherungsstrukturen für Geo-Datenbanksysteme 2 SWS; Do 10–12, MZH 5210	H.P. Kriegel S. Heep M. Schiwietz B. Seeger
3–722	AV	Projekt INGEO; AV 1, 4 SWS; Do 13–17, MZH 5210; AV 2, 4 SWS; Do 13–17, MZH 5290; AV 3, 4 SWS; Do 13–17, MZH 5300	H.P. Kriegel S. Heep M. Schiwietz B. Seeger
3–731	AV	Projekt KOKS: Kommunikations- und Konferenzsystem am Studiengang Informatik 4 SWS; Do 9–13, MZH 2490	R. Franck K. Vosseberg
3–741	AV	Projekt GRAGRA: Graphmanipulation IV 4 SWS; Do 8–12, MZH 5300	H.-J. Kreowski N. N.

C. Weitere Veranstaltungen des Hauptstudiums

Ab 6. Semester

3–615	K	Komplexitätstheorie; 4 SWS; Di 10–12, MZH 5290, Do 10–12, MZH 5290	K. Döpp
3–625	K	Algebraische Spezifikation II; 4 SWS; Mo 8–10, MZH 5210, Di 13–15, MZH 2490	H.J. Kreowski
3–695	K	Logik für Informatiker; 4 SWS; Mo 13–15, MZH 5210, Mi 13–15, MZH 5300	K. Döpp

3–715	S	Fortgeschrittene Betriebssystem-Konzepte 2 SWS; Do 13–15, MZH 7260	J. L. Keedy W. Müller P. Brössler, N. N.
3–735	K	Rechnernetze; 2+2 SWS; Di 10–12, MZH 5210, Mi 15–17, MZH 5290	R. Franck J. Müller
3–745	K	Einführung in die grafische Datenverarbeitung 4 SWS; Mo 15–17, MZH 5210, Fr 13–15, MZH 5210	F. Nake U. Hohage
3–746	S	Diplomandenseminar: Grafik und interaktive Systeme 1 SWS; Mi 15–17 (vierzehntägig), MZH 5300	F. Nake
3–765	K	Übersetzer; 4 SWS; Mo 10–12, MZH 5210, Mi 13–15, MZH 5290	B. Hoffmann (LA)
3–766	PR	Übersetzer-Praktikum; 2 SWS; Mi 15–17, MZH 5210	G. Feldmann (LA)
3–775	K	Software Engineering; 2+2 SWS; Mi 13–15, MZH 5210; Ü: Mi 15–17, MZH 2490	J. L. Keedy P. Brössler
3–785	K	Rechnerarchitektur; 2+0 SWS; Di 15–17, GW2 B1820	J. L. Keedy
3–815	S	Berufspraxis der Informatiker/innen; 2 SWS; Di 8–10, MZH 5210	E. Kanzow (LA)
3–816	S	Studien- und Berufssituation von Frauen in Mathematik, Naturwissenschaft und Technik II (Schwerpunkt: Frauen in der Informatik) 2 SWS; Zeit und Ort: s. Aushang	Ch. Roloff (LA)
3–825	K	Einführung in die Telekommunikation mit praktischen Demonstrationen; 2+2 SWS; Mo 13–15, MZH 5300, Mo 15–17, MZH 3570 (TK-Labor)	H. Kubicek D. Baaß
3–826	S	Grundlagen der Büroautomation: Theorien des Büros 2 SWS; Mo 10–12, MZH 5300	H. Kubicek H. Höller
3–835	S	Telekommunikation in der öffentlichen Verwaltung – ISDN in der Universität; 2 SWS; Di 13–15, MZH 6320	E. Kanzow (LA) L. Voet (LA)
3–845	K	Wahrscheinlichkeitstheorie für Ingenieure und Informatiker; 2+2 SWS; Do 8–10, MZH 7210	G. Marte
3–846	K	Warteschlangenmodelle für Rechensysteme I 2+2 SWS; Mo 8–10, MZH 5300	G. Marte J. Schmidtke

3–847	K	Dynamische Optimierung; 2 SWS; Fr 8–10, MZH 6200	H. Hönerloh
3–848	K	Lineare Optimierung; 2 SWS; Do 8–10, MZH 6320	H. Hönerloh
3–849	K	Monte-Carlo-Simulation; 2 SWS; Di 10–12, MZH 6320	H. Hönerloh
3–855	S	Rationalisierungsschutz und Mitbestimmung bei informationstechnischen Systemen; 2 SWS; Mo 9–12.30 (vierzehntägig), MZH 6210	U. Briefs (LA)
3–856	S	Psychologische Aspekte der Software-Ergonomie 2 SWS; Di 15–17, MZH 5290	D. Hülsmeier (LA)
3–895	S	Verkehrssysteme; 2 SWS; Di 15–17, MZH 6320	H. Hönerloh G. Marte H. Schittenhelm J. Schmidtke
3–896	K	Einführung in den computerunterstützten Unterricht (CUU); 2 SWS; Mo 13–15, MZH 5290	K. Haefner

D. Sonstige Veranstaltungen

Ab 1. Semester

3–910	Informatik-Kolloquium (Die einzelnen Termine werden gesondert angekündigt); 2 SWS; Mi 17–19, MZH 5300	H. J. Kreowski und die HL der Informatik
11–000/B	Ringvorlesung Arbeit und Technik (Die einzelnen Vorträge sind zu Beginn dieses Veranstaltungsverzeichnisses gesondert aufgeführt) 2 SWS; Do 17–19, GW2 B1580	Forschungsverbund Arbeit und Technik

E. Studiengangsübergreifende Veranstaltungen des Berufspraxiszentrums

Ab 5. Semester

BPZ–01	Wissenschaft und Gesellschaft I (bis 1945); 2 SWS	H. Lange
BPZ–03	Forschungspolitisches Kolloquium; 2 SWS	H. Lange
BPZ–04	Theorie der Wissenschaftsentwicklung; 2 SWS	H. Dombrowski

Fachbereich 4 — Produktionstechnik

Der Fachbereich 4 betreut den Studiengang Produktionstechnik.

Hinweis: Die Raumangaben sind vorläufig. Der Fachbereich bezieht im Sommersemester 89 ein neues Bürogebäude!
(IW 2 = vorläufige Bezeichnung)

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr.-Ing. Klaus Genthner	IW 1, 1030	-2229
Beauftragter für die Lehre		
Prof. Dr.-Ing. Andreas Visser	IW 1, 1210	-2443
Fachbereichssekretär		
Herbert Ruthke	IW 1, 1300	-3367
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Harry E. Bleich	IW 1, 1300	-3367
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Produktionstechnik Dr.-Ing.		
Inge Ammerschubert-Schuldt	IW 1, 1310	-2773
Diplomprüfungsausschuß Produktionstechnik		
Geschäftsstelle	IW 1, 1300/1310	-3367/-2773
Praktikantenobmann		
Dr.-Ing. Bernd Biesecker	IW 1, 0260	2411
Arbeitswissenschaft		
Dr.-Ing. Willi Schwier	BH 2070	-2843
Dipl.-Psychol. Geerd Philipsen	IW 1, 0160	-2278
Technologie der Fertigungseinrichtungen (Werkzeugmaschinen, Handhabungs- und Verkettungseinrichtungen)		
Prof. Dr.-Ing. Andreas Visser	IW 1, 1210	-2443
Dipl.-Ing. Wolfgang Kühn	IW 1, 1200	-2267
Dr. rer. nat. Ditmar Müller	NW 1, S 216	-3196
Dipl.-Inform. Claus Drescher	IW 1, 1200	-2267
Technologie der Fertigungsverfahren sowie der Werkzeuge und Werkzeugmaschinen		
Prof. Dr.-Ing. Günther P. Werner	IW 1, 1100	-3272
Dr.-Ing. Ekkehard Minke	IW 1, 1120	-3530
Dipl.-Ing. Taghi Tawakoli	IW 1, 1090	-2789
Dipl.-Ing. Wilhelm Knappert	IW 1, 1090	-2347
Dipl.-Ing. Muhlis Kenter	IW 1, 0150	-3433
Dipl.-Phys. Joachim Golz	IW 1, 0150	-2313
Dipl.-Ing. Hung-Kuang Wang	IW 1, 0150	-2313
Dipl.-Ing. Muharrem Cinar	IW 1, 0150	-3433
Dipl.-Ing. Hady Maftoon	IW 1, 1090	-2789

Technische Mechanik/Strömungslehre – Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation

Prof. Dr.-Ing. Hans-J. Rath	IW 1, 1260	-2752
Dipl.-Phys. Peter Desch	IW 1, 1220	-2505
Dipl.-Ing. Ronald Schelb	IW 1, 1220	-2505
Dipl.-Ing. Peter Schlomm	IW 1, 1220	-2321
Dipl.-Ing. Reinhard Ristau	IW 1, 1220	-2321
Dipl.-Ing. Arzhang Khalili	NW 1, S 217	-2154
Dr.-Ing. Antonio Delgado	IW 1, 1160	-3462
Dr. rer .nat. Hansjörg Dittus	IW 1, 1160	-3462
Dr.-Ing. Heinrich Iglseder	IW 1, 1160	-3462
Dipl.-Ing. Bernhard Petri	IW 1, 1130	-3464
Dipl.-Phys. Bernhard Schwark	IW 1, 1140	-2215
Dipl.-Phys. Jan Middelberg	IW 1, 1140	-2215
Dipl.-Ing. Uwe Nordbrock	IW 1, 1150	-2353
Dipl.-Ing. Ulrich Kaczmarczik	IW 1, 1140	-2215
Dipl.-Ing. Christian Eigenbrod	IW 1, 1140	-2215
Dipl.-Phys. Ralf Greger	IW 1, 1130	-3464
Dipl.-Ing. M Liu	IW 1, 1150	-2353

Meß-, Steuerungs- und Regelungstechnik, einschl. Datentechnik – Institut für Meß-, Regelungs- und Systemtechnik

Prof. Dr.-Ing. Armin Schöne	IW 2, 0230	-2934
Dipl.-Ing. Masoud S. Nafisy	IW 2, 0190	-2334
Dr.-Ing. Thomas Wriedt	IW 2, 0200	-3350
Dipl.-Ing. Xuelei Sun	IW 2, 0220	-2355/-2980
Dipl.-Ing. Muhammed Awad	IW 2, 0220	-2355/-2980
Dr.-Ing. Yuguang Li	IW 2, 0270	-3468
Dipl.-Ing. Günter Rogel	IW 2, 0190	-2334
Dipl.-Phys. Weert Meyer	IW 2, 0200	-3468

Produktionssystematik (Fertigungsorganisation, Materialfluß- und Automatisierungstechnik in der Fertigung)

Prof. Dr.-Ing. Bernd E. Hirsch	BH 2050	-3384
Dipl.-Ing. Hans Werner Quint	BH 2100	-666
Dipl.-Ing. Birgit Lutz-Kunisch	BH 2210	-2737
Dipl.-Ing. Joachim Brodda	BH 2205	-655
Dipl. Wirtsch. Ing. Christian Lischke,	BITZ–0	-642

Technische Thermodynamik, Wärme- und Stofftransport

Prof. Dr.-Ing. Klaus Genthner	IW 1, 1030	-2229
Dipl.-Ing. Helmut Schmidtke	IW 1, 1020	-3334
Dr.-Ing. Bernd Biesecker	IW 1, 1220	-2411
Dipl.-Ing. Armin Gregorzewski	IW 1, 1150	-3474
Dipl.-Ing. Anke Seifert	NW 1, 1020	-3334
Dipl.-Ing. Christoph Mannheims	NW 1, 1150	-3474
Dipl.-Ing. Reinhard Scholz	IW 1, 1150	-3474

Maschinenelemente mit dem Schwerpunkt rechnergestützte Konstruktion

Prof. Dr.-Ing. Dieter H. Müller	IW 1, 1180	-2326
Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Thoben	IW 1, 1170	-3205
Dipl.-Ing. Stefan Klöcker	IW 1, 1150	-2322
Dipl.-Ing. Edith Binroth	IW I, 1170	-3205
Dr. phil. Jürgen G. Köthe	IW 1, 0130	-2988
StR. Dieter Burghardt	IW 1, 0130	-2988

Verfahrenstechnik

Prof. Dr.-Ing. Klaus Bauckhage	IWT	-3479/-2348
Prof. Dr. S.-B. Zhang	NW 1, S 2370	
Dr.-Ing. Günther Schulte	IWT	-2791
Dr.-Ing. Brigitte Haase	NW 1, S 2380	-2946
Dr.-Ing. Joachim Ulrich	IWT	-2670
Dipl.-Ing. Jens Heuermann	IWT	-2311
Dipl.-Ing. Udo Fritsching	IWT	-3663
Dipl.-Ing. Volker Uhlenwinkel	IWT	-2207
Dipl.-Ing. Manfred Dannehl	IWT	-3583
Dipl.-Ing. Manfred Stepanski	ZB 0030	-3522
Dipl.-Ing. Ilimdar Özdemir	IWT	-2296
Dipl.-Phys. Frank Schöne	IW 1, 1050	-2856
Dipl.-Ing. Yavuz Oezoguz	ZB, C 0020	-2359
Dipl.-Phys. Michael Kruse	ZB, C 0030	-3522
Dipl.-Ing. Z. Jiang	NW 1, S 2371	
Dipl.-Ing. Manfred Render	IWT	
Dipl.-Ing. B. Ratsimba	ZB	
Dipl.-Ing. J.-J. Yuan	ZB	

Werkstoffwissenschaft

Prof. Dr.-Ing. Peter Mayr	Instit. f. Werkstofftechnik	630007
Dipl.-Phys. Herbert Juling	IWT	630007
Dipl.-Phys. Heinrich Klümper	IWT	630007
Dipl.-Phys. Jens Walla	IWT	630007
Dipl.-Phys. Thomas Lübben	IWT	630007
Dipl.-Phys. Jürgen Crummenauer	IWT	630007

Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung

Prof. Dr.-Ing. Alexander Wittkowsky	IW 1, 1060	-2844
Dr. phil. Holm Gottschalch	IW 1, 0140	-2309
Dipl.-Ök. Jochen Wichert	NW 1, S 2130	-3416
Dr. rer. nat. Vassiliki Breunig-Lyriti	NW 1, S 2150	-3569
Dipl.-Soz. Wiss. Anne Röhm	IW 1, 0170	-2307
Dipl.-Chem. Adalbert Klimkeit	NW 1, S 2130	-3416
Dipl.-Phys. Joachim von Weyhe	NW 1, S 2150	-2352

Professorinnen / Professoren

BAUCKHAGE, Klaus, Dr.-Ing., Professor;
Verfahrenstechnik;
Institut für Werkstofftechnik, Telefon -3479

GENTHNER, Klaus, Dr.-Ing., Professor;
Technische Thermodynamik, Wärme- und Stofftransport,
Hagenauer Straße 20, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 86 46
IW 1, 1030, Telefon -2229

GREGER, Gottfried, Dr. rer. nat., Honorarprofessor;
Technologien und Verfahren zur industriellen Nutzung
der Mikrogravitation
Auf dem Scheid 2, 5330 Königswinter

HIRSCH, Bernd Emil, Dr.-Ing., Professor;
Produktionstechnik (Fertigungsorganisation, Materialfluß- und Automatisierungstechnik sowie Informationsverarbeitung in der Fertigung);
Donandtstraße 33, 2800 Bremen 1
BH, 2050, Telefon -3384

MAYR, Peter, Dr.-Ing. habil. Professor;
Werkstoffwissenschaft;
Nachtigallweg 2, 2822 Schwanewede, Telefon 62 17 12
IWT Bremen-Lesum, Telefon 63 00 07

MÜLLER, Dieter H., Dr.-Ing., Professor;
Maschinenelemente mit dem Schwerpunkt rechnergestützte Konstruktion;
Eibenstraße 1, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 11 30
IW 1, 1180, Telefon -2326
Sprechzeiten nach Vereinbarung

RATH, Hans Josef, Dr.-Ing., Professor;
Produktionstechnik mit dem Schwerpunkt Technische Mechanik – Strömungslehre;
Am Emel 3, 2733 Wilstedt, Telefon (0 42 83) 55 87
IW 1, 1260, Telefon -2752
Sprechzeiten: Mo. 9.30–10.30 Uhr

SCHÖNE, Armin, Dr.-Ing., Professor;
Meß-, Steuerungs- und Regelungstechnik, einschl. Datentechnik;
Aulbertstraße 19, 2844 Lemförde, Telefon (0 54 43) 82 02
IW 2, 0230, Telefon -2934
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

SCHWIER, Willi, Dr.-Ing. Vertretungsprofessor:
Arbeitswissenschaft
Kiebitzbrink 122, 2800 Bremen 33, Telefon 27 29 55
Betriebshof, 2290, Telefon -2843
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

VISSER, Andreas, Dr.-Ing., Professor;
Technologie der Fertigungseinrichtungen (Werkzeugmaschinen, Handhabungs- und Verkettungseinrichtungen, Steuerungseinrichtungen);
Am Kapellenberg 13, 2820 Bremen 70
IW 1, 1210, Telefon -2443
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WERNER, P. Günther, Dr.-Ing., Professor;
Technologie der Fertigungsverfahren sowie der Werkzeuge und Werkzeugmaschinen;
Auf den Hornstücken 13, 2800 Bremen, Telefon 23 95 14
IW 1, 1100, Telefon -3272

WITTKOWSKY, Alexander, Dr.-Ing., Professor;
Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung;
Helmer 50, 2800 Bremen 33, Telefon 23 63 69
IW 1, 1060, Telefon -2844
Sprechzeiten: Di. 11.00–12.30 Uhr

Fachbereich 4 – Produktionstechnik

Der Fachbereich 4 ist zuständig für den Studiengang Produktionstechnik. Das Lehrprogramm orientiert sich an der vom Fachbereichsrat am 5.12.1984 beschlossenen Studienordnung.

Bitte Hinweise am Schluß des Veranstaltungsverzeichnisses des Fachbereiches 4 beachten!

Veranstaltungen für Studenten des zweiten Semesters (Grundstudium)

4–201	V	Mechanik II (Festigkeitslehre); 3 SWS, Beginn: 4.4., Di 13–16 im MZH 1380	Meyers (LB)
4–201/ 1–4	Ü	Übungen (4 Kleingruppen) zur Vorlesung VAK 4–201; je 2 SWS, Beginn: 4.4., Di 16–18, NW 1, S 3121 + N 2260; Mi 12–14, NW 1, N 3130 + N 1250	Nordbrock (wM) u. a.
4–202	V	Werkstofftechnik II; 4 SWS, Beginn: 3.4., Mo und Fr 8.30–10, MZH 1400	Mayr
4–202/1	P	Praktikum in Werkstofftechnik Blockpraktikum im Institut für Werkstofftechnik, durchgeführt vom 10.–14.7.	Mayr und wM
4–203	V	Konstruktionslehre II/Maschinenelemente 2 SWS, Beginn: 7.4., Fr 13–14.30, MZH 1400	D. H. Müller
4–203/ 1–3	Ü	Übungen (3 Kleingruppen zur Vorlesung VAK 4–203); je 1 SWS, Beginn: 7.4., Fr jeweils ab 15, MZH 6200, MZH 6210 und MZH 6320	D. H. Müller Binroth (wM) Klöcker (wM) Thoben (wM)
4–204	V	Grundlagen der Produktionstechnik; 3 SWS, Beginn: 3.4., Mo 12.30–15, MZH 1400	Visser
4–205	V	Physik II für Studierende der Produktionstechnik 3 SWS, Beginn: 6.4., Do 10–12 und 13–14, NW 1, S 1360	Boseck
4–205/1	Ü/P	Übungen und Praktikum zur Vorlesung VAK 4–205 in Kleingruppen, 2 SWS, Beginn: 6.4., Do 8–10, NW 1, N 2420; Do 14–16, NW 1, S 1360	Cassens (wM)

4–206	V	Chemie II für Studierende der Produktionstechnik 2 SWS, Beginn: 5.4., Mi 8–10 in NW 2, A 0242	Breunig
4–207	V	Mathematik II für Studierende der Produktionstechnik 3 SWS, Beginn: 3.4., Mo 10–12, MZH 1380, Fr 10–11, MZH 1380	Hinrichsen
4–207/ 1–4	Ü	Übungen (Kleingruppen) zur Vorlesung VAK 4–207 2 SWS, Beginn: 4.4., Di 8–10, NW 1, N 2260 und N 1250; Mi 15–17, NW 1, S 3121 und N 1350	stHK

Veranstaltungen für Studierende im vierten Semester (Grundstudium)

4–401	V	Mechanik IV (Techn. Strömungslehre) 2 SWS, Beginn: 4.4., Di 8.15–10, MZH 1380	Rath
4–401/ 1–2	Ü	Übungen zur Vorlesung VAK 4–401 1 SWS, Beginn: 5.4., Mi 8–10 und 10–12, 14tägig, MZH 5290	Rath und Liu (wM)
4–402	V	Grundlagen der Thermodynamik II 2 SWS, Beginn: 6.4., Do 8.30–10, MZH 5210	Genthner
4–402/ 1+2	Ü	Übungen zur Vorlesung VAK 4–402 2 SWS, Beginn: 5.4., Mi 13–15, IW 1, 0310 und Mi 14–16, IW 1, 1330	Genthner und Gregorzewski (wM) Scholz (wM)
4–403	V	Konstruktionslehre IV/Maschinenelemente 2 SWS, Beginn: 7.4., Fr 8.15–9.45 im MZH 5210	D. H. Müller
4–403/ 1+2	Ü	Übungen zur Vorlesung VAK 4–403; 2 SWS, Beginn: 7.4., Fr 10–12 (2 Gruppen), MZH 6210 und 6320	D. H. Müller Thoben (wM) Klöcker (wM)
4–404	V	Grundlagen der Produktionstechnik; 3 SWS, Beginn: 4.4., Di 10–12.30, BITZ, CIM-Schulungsraum	Hirsch
4–405	V	Grundlagen der Arbeitswissenschaft II 2 SWS, Beginn: 3.4., Mo 10–12, MZH 5290	Schwier
4–406	K	Grundlagen der Elektrotechnik II; 2 SWS, Beginn: 7.4., Fr 13–15, NW 1, S 1360	Bislich (LfbA)

4–406/1	LÜ	Elektrotechnisches Grundlagenlabor zum Kurs VAK 4–406; 2 SWS, 2. VA-Woche, NW 1, S 1120, Termin nach Absprache	Bislich (LfbA)
4–407	K/Ü	Einführung in die Programmiersprache Fortran 77 3 SWS, Beginn: 6.4., Kurs Do 13–15, MZH, 1400 Übungen nach Absprache mit den Veranstaltern	Schwill (LB) Weibezahn (LB)
4–408	V	Mathematik IV für Studierende der Produktionstechnik; 2 SWS, Beginn: 4.4., Di 13–15, MZH 7260	Fischer
4–408/ 1–3	Ü	Übungen (Kleingruppen) zur Vorlesung VAK 4–408 2 SWS, Beginn: 10.4., Mo 8–10, MZH 6320, MZH 5290 und MZH 7220	stHK

Veranstaltungen für Studierende ab sechstem Semester (Hauptstudium)

Im Ablaufplan der Veranstaltungswochen gibt es folgende Besonderheiten. Der Dienstag ist grundsätzlich für den „Lerntag Verfahrenstechnik" vorgesehen. Mittwochs finden die Laborübungen und Praktika des Hauptstudiums statt. Über die einzelnen Termine der Laborübungen und Praktika erfolgt ein besonderer Aushang im Gebäude IW 1.

Pflichtfächer

4–601	V	Fertigungseinrichtungen II; 2 SWS, Beginn: 3.4., Mo 8.30–10, IW 1, 0310	Visser
4–602	V	Produktionssystematik II; 2 SWS, Beginn: 3.4., Mo 13.30–15, BITZ, CIM-Schulungsraum	Hirsch
4–603	V	Regelungstechnik II; 2 SWS, Beginn: 6.4., Do 14–15.30, IW 1, 1330	Schöne
4–603/1		Übung zur Vorlesung VAK 4–603; 1 SWS, Beginn: 4.4., Di 14–15, IW 1, 1330	Schöne und Sun (wM)
4–604	V	Arbeitswissenschaft II; 2 SWS, Beginn: 7.4., Fr 13–15, IW 1, 0310	Schwier
4–605	V	Fertigungsverfahren I; 2 SWS, Beginn: 7.4., Fr 8–10 in IW 1, 0310	Werner Erinski (LB)

Wahlpflichtfächer (WPF)

Veranstaltungen im Rahmen des „Lerntages Verfahrenstechnik" sind unter 4–600/1 bis 3 aufgeführt. Der Lerntag ist: Di ganztägig 8.15–18, NW 1, N 3310

4–600/1	V	Anlagenelemente/Apparatebau (WPF Teil D) 2 SWS, Beginn: 4.4.	Bauckhage Haase (LB) Ulrich (LB)
4–600/2	V	Mehrphasenströmungen (WPF Teil C) 2 SWS, Beginn: 4.4.	Bauckhage Haase (LB) Schulte (LB)
4–600/3	V	Prozeßtechnik/Anlagenplanung (WPF Teil A) 2 SWS, Beginn: 4.4.	Bauckhage Haase (LB) Ulrich (LB)
4–610	V	Handhabungstechnik II (WPF Teil A) (Industrieroboter); 2 SWS, Beginn: 4.4., Di 8–10, IW 1, 0310	Visser
4–611	V	Technikgestaltung I: Strukturen, Konzepte, Entwicklungen (WPF Teil F); 2 SWS, Beginn: 6.4., Do 8.30–10, IW 1, 0310	Wittkowsky Röhm (WM)
4–612	V	Werkstofftechnik/Konstruktion I 2 SWS; (WPF Teil D); Beginn: 4.4., Di 10–12, IW 1, 1330	Th. Hirsch (LB)
4–613	V	Wärme- und Stoffübertragung II (WPF Teil C) 2 SWS; Beginn: 7.4., Fr 10–12, MZH 5290	Genthner
4–614	V	Unternehmensorganisation I (WPF Teil E) 2 SWS; Beginn: 3.4., Mo 15–16.30, BITZ, CIM-Schulungsraum	Hirsch
4–615	V	Arbeitssicherheit II (WPF Teil E) Gefährliche Arbeitsstoffe; 2 SWS; Beginn: 6.4., Do 16–18, NW 2, B 1170	Beyersmann
4–617	V	Werkstofftechnik/Fertigung II (Wärmebehandlungs- u. Beschichtungstechnik; WPF Teil B); 2 SWS; Beginn: 3.4., Mo 10.30–12, IW 1, 1330	Mayr Stock (LB)
4–618	V	Füge- u. Verbindungstechnik I (WPF Teil B) 2 SWS; Beginn: 4.4., Di 15–17, IW 1, 1330	Sepold
4–619	V	Konstruktion v. Werkzeugen und Vorrichtungen I (WPF Teil D); 2 SWS; Beginn: 6.4., Do 10–12, IW 1, 0310	Uhde (LB)

4–620	V	Feinbearbeitungsverfahren I (WPF Teil B) 2 SWS; Beginn: 4.4., Di 12–14, IW 1, 1330	Werner Martin (LB)

Labore und Praktika

4–6501	P	Meßtechnisches Praktikum
4–6550	LÜ	Maschinen- und verfahrenstechnische Laborübungen
4–6601	P	Programmieren von Einrichtungen und Prozessen

Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben (s. Aush. IW 1).

Veranstaltungen für Studierende ab achtem Semester

Pflichtfächer

vgl. Veranstaltungsangebot für Studierende ab 6. Semester

Wahlpflichtfächer (WPF)

4–810	V	Qualitätssicherung II (WPF Teil A); 2 SWS; Beginn: 4.4., Di 11–13, IW 1, 0310	Visser
4–811	V	Fabrikplanung I (WPF Teil A); 2 SWS; Beginn: 3.4., Mo 10–11.30 im BITZ (CIM-Integrationszentrum)	Hirsch
4–812	V	Fabrikplanung II (Simulation), (WPF Teil A) 2 SWS; Beginn: 4.4., Di 15–17, IW 1, 0310	Schöne
4–813	V	Werkstofftechnik/Strukturmechanik II (Schwingfestigkeit metallischer Werkstoffe; WPF Teil C) 2 SWS; Beginn: 7.4., Fr 10–12, IW 1, 0310	Mayr
4–814	V	Konstruktionssystematik II (WPF Teil D) 1 SWS; Beginn: 6.4., Do 8.15–9.45, IW 1, 1330	D. H. Müller
4–814/1	Ü	Übung zur Vorlesung VAK 1; 1 SWS; Beginn: 6.4., Do 10–11, IW 1, 1330	D. H. Müller Thoben (wM)
4–815	V	Arbeitsrecht, Mitbestimmung II (WPF Teil E); 2 SWS; Beginn: 5.4., Mi 15–17, IW 1, 0310	Falke (LB)

4–816		Humane Technikgestaltung und Automatisierung II (WPF Teil F); 2 SWS; Beginn: nach Vereinbarung (s. auch VAK 1–032)	Wittkowsky
4–817	V	Alternative Produktionskonzeptionen II (WPF Teil F) 2 SWS; Beginn: 6.4., Do 10.15–12, Raum: s. Aush.	Wittkowsky

Projektveranstaltungen

4–840	PP	Projekt „CAD" – Aufgabenorientierte Dialog-gestaltung I+II; 5 SWS; Termin nach Absprache, BIBA, Schulungsraum	Schwier Hirsch
4–841	PP	Projekt „Wasser"/Abwassertechnik II; 2 SWS; Ort und Zeit nach Vereinbarung	Genthner Haase (LB)
4–842	PP	Projekt „Meß- und Steuerungseinrichtungen an einer Fertigungsmaschine" I; 3 SWS; Ort und Zeit nach Vereinbarung	Schöne D.H. Müller
4–843	PP	Projekt „CIM" II; 3 SWS; Beginn: 6.4., Do 13–15.30, IW 1, 0120	Hirsch Schwier
4–844	PP	Projekt „Numerische Verfahren in wissenschaftlich/technisch orientierten Projekten; 3 SWS im SS 1989 und 2 SWS im WS 1989/90; Ort und Zeit nach Vereinbarung	Rath Genthner Delgado (LB)
4–845	PP	CAD auf Personal- und Mikrocomputern I 6 SWS, davon 4 SWS in SS 1989; Ort und Termin nach Absprache	D.H. Müller Köthe (LB)
4–846	PP	Auslegung, Aufbau und experimentelle Tests einer Sprühtrockneranlage I 3 SWS; IWT-Seminarraum, n.Vbg.	Bauckhage Schulte (LB)

Wahlfächer für alle Studierende im Hauptstudium

4–632	V	Sondergebiete der Fluidzerstäubung; 3 SWS; IWT-Seminarraum, Termin n.Vbg.	Bauckhage Schulte (LB)

4–633	V	Technologien und Verfahren zur industriellen Nutzung der Mikrogravitation; 3 SWS; Beginn: offen Termin noch offen	Greger
4–634	EX	Exkursionen in Werke mit urformenden, umformenden und spanenden Fertigungseinrichtungen Termin nach Absprache (mittwochs)	Visser
4–635	V	Wärmepumpen II; 2 SWS; Beginn: offen Ort und Termin nach Absprache	Genthner
4–636	V	Systemtechnik und Projektmanagement II in der Weltraumforschung; 2 SWS; Beginn: 7.4., Fr 15–17, IW 1, 1330	Hoffmann (LB)
4–638	V	Betriebliche Information, Kommunikation und Mitarbeiterführung; 3 SWS; Beginn: 3.4., Mo 13–16, IW 1, 1330	Hofmeier (LB)

Sonstige Veranstaltungen

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten:

4–9701 bis 9711 – Studienarbeiten	alle Professoren
4–9801 bis 9811 – Diplomarbeiten	alle Professoren
4–9901 bis 9911 – Doktorarbeiten	alle Professoren

Termine nach Vereinbarung

Hinweis:

1. Alle Studierende im Studiengang Produktionstechnik werden auf eine Vortragsreihe „Metallfachabend" hingewiesen. Veranstalter sind die Herren Bauckhage und Mayr. Die Vorträge werden per Aushang im IW 1 und NW 1 angekündigt.

Darüber hinaus führen einzelne Fachgebiete in regelmäßigen Abständen Kolloquien durch. Zur Zeit sind das die Fachgebiete: Verfahrenstechnik, Technische Mechanik, Technische Thermodynamik und Meß- und Regelungstechnik.

Die Ankündigungen erfolgen ebenfalls durch Aushang in IW 1 und NW 1.

2. Raumänderungen und Änderungen der Zeitangaben werden von der Fachbereichsverwaltung durch Aushang in IW 1 vor dem Raum 1330 bekanntgegeben.

Fachbereich 5 – Geowissenschaften

Der 1986 an der Universität Bremen gegründete Fachbereich 5 – Geowissenschaften – betreut den Studiengang Geologie/Paläontologie. Aufgabe dieses Studienganges ist die Ausbildung von Studenten für eine Tätigkeit als Diplom-Geologe/Diplom-Geologin mit dem Schwerpunkt marine Geowissenschaften. Von den insgesamt sechs vorgesehenen Professorenstellen sind zur Zeit fünf besetzt (Allgemeine Geologie/Meeresgeologie, Geophysik, Geochemie, Mineralogie/Petrographie, Geologie der Polargebiete). Die Professur „Historische Geologie/Paläontologie" ist vakant geworden. Eine erneute Ruferteilung ist ist bereits eingeleitet worden.

Darüber hinaus gehören dem Fachbereich 5 zwei am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI, Bremerhaven) tätige Professoren (Allgemeine Geologie, Geophysik) an.

Die Ausbildung von Studienanfängern im Fach Geologie/Paläontologie hat im Wintersemester 1986/87 mit den ersten Lehrveranstaltungen des etwa vier Semester umfassenden Grundstudiums begonnen. Sie sollen in die Grundzüge der Geowissenschaften und die praktische Geländearbeit einführen. Parallel dazu sollen grundlegende Kenntnisse in Mathematik, Chemie, Physik und Biologie als Vorbereitung für das Hauptstudium erworben werden.

Im Rahmen der aus der Kooperation mit dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI) in Bremerhaven erwachsenen eigenen Schwerpunkte der Universität für polar- und meeresbezogene Forschung und Lehre besteht im Fachbereich Geowissenschaften das Arbeitsgebiet „Physiogeographie und Polargeographie".

Lehrangebote erfolgen im Studiengang Geographie (Diplom und Lehramt), der dem Fachbereich 8 zugeordnet ist.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Gerold Wefer	GEO 1090	-3389
Beauftragter für die Lehre		
Prof. Dr. Horst Schulz	GEO 2070	-3393
Fachbereichssekretärin		
Renate Behrens	GEO 1180	-2826

Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat

Heike Griesche	GEO 1170	-3673

Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Geowissenschaften (Dr. rer. nat.)

Heike Griesche	GEO 1170	-3673

Geschäftsstelle für den Diplomprüfungsausschuß Geologie/Paläontologie

Christa Lühmann	GEO 1170	-3673

Professorinnen/Professoren/Gastprofessorinnen/Gastprofessoren

Studiengang Geologie/Paläontologie

Anmerkung: Die am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven tätigen Professoren sind mit durchschnittlich 2 Semesterwochenstunden in der Lehre an der Universität Bremen beteiligt.

BERGER, Wolfgang, Ph. D., Professor;
Gastprofessor, Paläozeanographie;
Scripps Institution of Oceanography,
Geological Research Division
La Jolla, Ca. 92093, USA

BLEIL, Ulrich, Dr. rer. nat., Professor;
Geophysik mit dem Schwerpunkt marine Geophysik;
Sonnenblick 56, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 08) 21 81
GEO 4070, Telefon -3366
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

BROCKAMP, Olaf, Dr. rer. nat., Professor;
Mineralogie/Petrographie mit dem Schwerpunkt Lagerstättenkunde;
Emmastraße 23, 2800 Bremen 1
GEO 3110, Telefon -3440

FÜTTERER, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Allgemeine Geologie und Meeresgeologie;
Lotjeweg 34, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 8 53 50
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 12 00
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

MILLER, Heinrich, Dr. rer. nat., Professor;
Geophysik;
Schwachhauser Heerstraße 315, 2800 Bremen
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 12 10
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

OLESCH, Martin, Dr. rer. nat., Professor;
Geologie der Polargebiete;
Dr.-Onymus-Straße 7, 8700 Würzburg, Telefon (09 31) 9 82 66
GEO, 4160, Telefon -3940

SCHULZ, Horst, Dr. rer. nat., Professor;
Geochemie mit dem Schwerpunkt marine Geochemie;
Beim Kleinen Tagwerk 12, 2800 Bremen 33, Telefon 25 32 84
GEO 2070, Telefon -3393

WEFER, Gerold, Dr. rer. nat., Professor;
Allgemeine Geologie mit dem Schwerpunkt Meeresgeologie,
Treseburger Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 44 55 60
GEO 1080, Telefon -3389
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Arbeitsgebiet Physiogeographie und Polargeographie

STÄBLEIN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
Physische Geographie mit dem Schwerpunkt Geomorphologie,
insbesondere der Polarregionen;
Bürgermeister-Spitta-Allee 54, 2800 Bremen 41
GEO 5040/5050, Telefon -2520
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr

Anmerkung: Herr Prof. Stäblein ist dem Fachbereich 5 zugeordnet. Die Lehrveranstaltungen werden im Fachbereich 8 – Geographie, Geschichte, Soziologie – für Diplom- und Lehramtsstudenten des Studiengangs Geographie angeboten.

Wissenschaftliches Personal im Studiengang Geologie/Paläontologie

DAHMKE, Andreas, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;
Geochemie mit dem Schwerpunkt marine Geochemie;
Parkallee 67, 2800 Bremen 1, Telefon 34 92 33
GEO 2090, Telefon -3392

MÜLLER, Peter J., Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter,
Allgemeine Geologie: Meeresgeologie, Geochemie;
Senator-Theil-Straße 101, 2800 Bremen 21, Telefon 83 37 90
GEO 1110, Telefon -3021

PÄTZOLD, Jürgen, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;
Allgemeine Geologie mit dem Schwerpunkt Meeresgeologie;
Großbeerenstraße 8, 2800 Bremen, Telefon 23 41 89
GEO 1120, Telefon -3135

SPIESS, Volkhard, Dr. rer. nat., Hochschulassistent,
Marine Geophysik;
Geestemünder Straße 6, 2800 Bremen 1, Telefon 38 27 51
GEO 4090, Telefon -3387

ZUTHER, Michael, Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter;
Mineralogie – Lagerstättenkunde;
Schumannstraße 22, 2800 Bremen 1
GEO 3130, Telefon -3442

Wissenschaftliches Personal im Bereich Physiogeographie und Polargeographie

MANZEL, Peter-Paul, Dipl.-Geogr., wissenschaftlicher Mitarbeiter,
An der Gete 100, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 96 22
GEO 5070, Telefon -3945

MOTZKO, Franz, Dipl.-Geogr., wiss. Mitarbeiter;
Physio- und Polargeographie;
Admiralstraße 157, 2800 Bremen 1, Telefon 35 69 67
GEO 5080, Telefon -3421

Wissenschaftliches Personal in Drittmittelvorhaben des Studiengangs Geologie/Paläontologie

	Raum	Ruf
Baumann, Marion	ZB Geowissenschaften, B 1032	-3911
Berner, Heinrich	ZB Geowissenschaften, B 1032	-3911
Carstens, Jörn	ZB Geowissenschaften B 1032	-3911
Fischer, Gerhard	GEO 1190	-3588
Hebbeln, Dierk	GEO 1200	-3920
Heidland, Klemens	Alfred-Wegener-Institut Bremerhaven	
Heinze, Peter	ZB Geowissenschaften, B 1034	-3998
Kölling, Annette	GEO 3040	-3927
Kölling, Martin	GEO 3050	-3928
Kracht, Frank	GEO 3050	-3928
Meinecke, Gerrit	GEO 1130	-3579
Nowaczyk, Norbert	GEO 4120	-3938
Oberhänsli, Hedi, Dr. rer. nat.	GEO 1040	-3917
Petersen, Karin	GEO 3160	-3932
Probst, Uwe	GEO 1250	-3262
Rostek, Frauke	GEO 4100	-3936
Ruhland, Götz	GEO 1200	-3920
Schneider, Ralph	GEO 1130	-3579
Segl, Monika, Dr. rer. nat.	GEO 1040	-3917
Ziggel, Heiko	GEO 4120	-3938

Studiengang Geologie/Paläontologie

Grundstudium

5–100	V	Grundzüge der Geowissenschaften II; 4 SWS; Mo, Di 10–12, Raum: C 1010, ZB Geow. 2	M. Olesch H. D. Schulz G. Wefer
5–101	V	Spezielle Mineralogie; 2 SWS; Mo 13–15, Raum: C 1010, ZB Geow. 2	O. Brockamp
5–102	Ü	Übungen zur speziellen Mineralogie (Mineral-Bestimmungskurs); 2 SWS; Mo 15–17, Geo, Seminarraum, 3020	M. Zuther
5–103	GÜ	Geländeübungen Helgoland (Sedimentstrukturen und Tektonik); 4 Tage, Anfang Juli, 2 SWS	A. Dahmke N. N.
5–104	GÜ	Geländeübungen Norddeutschland (Quartär, eiszeitl. Strukturen, Böden); 4 Einzeltage nach bes. Ankündigung, 2 SWS	A. Dahmke H. D. Schulz
5–105	GÜ	Geländeübungen im Nordsee-Watt (Sedimentation und Erosion); 4 Tage, nach Vereinbarung, 2 SWS	G. Wefer
5–106	GÜ	Kartierkurs (Sackmulde Hildesheimer Wald) 14 Tage, 16.–29. 9., 7 SWS	D. Fütterer J. Pätzold
5–107	V	Erd- und Lebensgeschichte; 3 SWS; Mi 14–16, Do 9–10, Raum: C 1010, ZB Geow. 2	H. Willems (LB)
5–108	S	Geologisches Seminar; 2 SWS; Di 13–15, Raum C 1010, ZB Geow. 2	O. Brockamp H. D. Schulz G. Wefer M. Olesch
5–109	GÜ	Geländeübungen Harzvorland; 4 Tage, 21.–24.6., 2 SWS	J. Pätzold G. Wefer
5–110	GÜ	Geländeübungen Harz und Hessische Senke 5 Tage, n. V. Juli 1989; 2,5 SWS	O. Brockamp
5–111	V	Petrographie I (Einführung in die Petrologie); 3 SWS; Di 9–10, Fr 10–12, Raum: C 1010, ZB Geow. 2	O. Brockamp

Physik (als Nebenfach)

5–112	V+P +Ü	Physik für Chemiker und Geologen II V 3 SWS, Do 11.30–13 und 14–14.45, P 2 SWS, Do 8–11 und 15–18, Ü 1 SWS; Do 10–11 und 15–16, Raum: N 3120, NW 1	W. Roether mit N. N.

Biologie (als Nebenfach)

2–004	V	Allgemeine Botanik; 2 SWS; Di 10–12 Stufenhörsaal, NW 2, Raum A 0242	W. Heyser
2–001	P	Struktur und Funktion der Pflanzen; 5 SWS; Mi 8–13, NW 2, Raum A 4030	W. Heyser N. N.
2–002	P+K	Struktur und Funktion der Wirbeltiere; 3 SWS; Mi 13–18, NW 2, Raum B 3240 oder Fr 13–18, NW 2, Raum B 3240 (1. Semesterhälfte)	A. Hildebrandt

Mathematik (als Nebenfach)

3–213	V+Ü	Statistik für Biologen und Geologen; 4 SWS; Do 10–13 (u. n. V.) NW 2	H.-P. Kinder
3–214	V	Mathematik für Chemiker u. Geologen II 2 SWS; Mi 15–17, Raum: MZH 7260	M. Deutsch
3–215	Ü	Mathematik für Chemiker u. Geologen II 2 SWS; Mi 17–19, Raum: 7260	M. Deutsch

Chemie (als Nebenfach)

2–202	P	Quantitatives Praktikum; 3 SWS (Es steht dafür durchgehend der Zeitraum Mo 9–17 zur Verfügung) Raum: A 2030, Zone 1, NW 2	G. Röschenthaler
2–200	V	Grundlagen der analytischen Chemie II 2 SWS; Mo 8–9.30, Raum A 0042	H.-J. Breunig
2–203	V	Chemie der Übergangsmetalle; 3 SWS; Fr 10–13, Raum: A 0042, NW 2	G. Röschenthaler

Hauptstudium

5–500	S	Forschungsseminar (im Wechsel mit Dokt.-Sem.) 2 SWS; Di 16–18, Geo, Seminarraum, 3020	alle Hochschullehrer
5–501	Ü	Geochemische Laborübungen; 5 SWS; Geochemie-Labors (erster Termin im Seminarraum)	H. D. Schulz
5–502	Ü	Geologische Übungen III (Kartenkunde II) 2 SWS; Do 9–11, Geo, Seminarraum, 3020	M. Olesch
5–503	GÜ	Kartierkurs II; 15 Tage, 7,5 SWS	M. Olesch
5–504	GÜ	Geländeübung Schottland 14 Tage, 2. Hälfte Juli, 7 SWS	M. Olesch
5–505	V	Angewandte Geophysik II; 2 SWS; Di 11–13, Geo, Seminarraum, 3020	U. Bleil H. Miller, V. Spiess
5–506	Ü	Übungen zur Angewandten Geophysik II 1 SWS, Di 14–15, Geo, Seminarraum, 3020	U. Bleil, H. Miller V. Spiess
5–507	GÜ	Geländeübungen zur Angewandten Geophysik 5 Tage, nach bes. Ankündigung, 2,5 SWS	U. Bleil, H. Miller V. Spiess
5–508	V	Ausgewählte Kapitel aus der historischen Geologie; 1 SWS; Di 15–16, Geo, Seminarraum, 3020	N. N.
5–509	P	Ozeanographisches Praktikum; 1 SWS; Do 10–11, Raum: C 1010, ZB Geow. 2	W. Roether
5–510	Ü	Durchlichtmikroskopie II; 2 SWS; Do 14–16, Geo, Seminarraum, 3020	M. Olesch
5–511	GÜ	Geländeübung Mesozoikum von Süddeutschland 5 Tage, 10.–14. 7., 2,5 SWS	G. Wefer N. N.

Veranstaltungen im 2-Jahres-Zyklus:

5–512	V	Tektonik; 2 SWS; Fr 9–11, Geo, Seminarraum, 3020	M. Olesch
5–513	V	Lagerstättenkunde Ia (Erdöl, Erdgas) 2 SWS; Fr 14–16, Geo, Seminarraum, 3020	P. Müller (LB) M. Whiticar (LB)

5–514	V	Lagerstättenkunde Ib (Salz, Kohle) 1 SWS; Mo 14–15, Geo, Seminarraum, 3020	G. Wefer
5–515	Ü	Hydrogeologische Übungen; 4 SWS; 4 SWS; Mo 9–12.30, Geo, Seminarraum	A. Dahmke
5–516	V	Mikropaläontologie; 2 SWS; Do 11–13, Geo, Seminarraum, 3020	G., 3020 Wefer
5–517	V	Allgemeine Paläontologie 2 SWS; Fr 11–13, Geo, Seminarraum, 3020	N. N.
5–001	KO	Kolloquium; 2 SWS; Do 16–18, Raum C 1010, ZB Geow. 2	Alle Hochschullehrer des Studienganges Geologie-Paläontologie

Doktorandenstudium

5–002	S	Seminar für Doktoranden über aktuelle Forschungsarbeiten; 2 SWS (im Wechsel mit Dipl.-Sem.), Di 16–18, Geo, Seminarraum, 3020	M. Olesch gemeinsam mit W. Roether und allen Hochschullehrern des Studiengangs Geologie-Paläontologie
5–003	GÜ	Anfertigen von Lackfilmen 4 Einzeltage im Semester, 2 SWS	H. D. Schulz
5–004	S	Paläozeanographie: Grundlagen und aktuelle Forschungsthemen Blockkurs 4 Tage, 4.–7.7.,	W. H. Berger G. Wefer
5–005	S	Seminar über aktuelle Forschungsarbeiten der Geophysik; 2 SWS; Di 14–16, Geo, Raum 4240	U. Bleil, H. Miller V. Spieß H. Villinger

Arbeitsgebiet Physiogeographie und Polargeographie

Die Lehrveranstaltungen des Arbeitsgebietes Physiogeographie und Polargeographie werden im Studiengang Geographie (Dipl.- und Lehramt/Fachbereich 8) angeboten. (S. Lehrveranstaltungsverzeichnis des Fachberichs 8).

Lehrveranstaltungen mit meeresbezogenem Inhalt

In der nachfolgenden Übersicht sind alle Lehrveranstaltungen mit meerebezogenem Inhalt, die sich für höhere Fachsemester, Diplomanden und Doktoranden eignen, zusammengefaßt dargestellt. Sie sind Bestandteil des Lehrangebots der Studiengänge Physik (Fachbereich 1), Biologie und Chemie (Fachbereich 2) sowie Geologie/Paläontologie (Fachbereich 5) bzw. des Doktorandenstudiums in den jeweiligen Fachbereichen.

Die Teilnahme an meeresbezogenen Lehrveranstaltungen schließt nicht automatisch die prüfungsrelevante Anerkennung für den jeweils besuchten Studiengang ein.

Studiengang Physik (Fachbereich 1)

1–661	V	Großräumige Dynamik des Ozeans und der Atmosphäre I; 2 SWS; Do 15–17, NW 1, S 3310	E. Augstein
1–662	V	Einführung in die Fernerkundung der Atmosphäre 2 SWS; Do 13–15, NW 1, S 3121	K. Künzi
1–663	V	Allgemeine und regionale Ozeanographie 2 SWS; Di 14–16, NW 1, S 3121	W. Roether
1–664	V	Physik des Klimasystems; 2 SWS; Mi 8–10, NW 1, N 3310	D. Olbers
1–665	V+Ü	Auswertung geophysikalischer Daten, 2+2 SWS; V = Mi 8–10, Ü = 15–17, NW 1, S 4380	R. Schlitzer
1–666	S	Forschungsseminar Satelliten-Ozeanographie 2 SWS; Fr 13–15, NW 1, N 2420	W. Alpers
1–667	S	Forschungsseminar Tracer-Ozeanographie 1 SWS (14tägig), Fr 10–12, NW 1, N 3310	W. Roether
1–668	S	Forschungsseminar Ozean-Atmosphäre 1 SWS (14tägig), Fr 10–12, NW 1, N 3310	W. Alpers E. Augstein K. Künzi D. Olbers W. Roether

Studiengang Biologie (Fachbereich 2)

2–004	V	Einführung in die Biologie der Algen 2 SWS; Raum und Zeit s. Aushang Geb. NW 2	G.-O. Kirst

2–020	Ü	Biologie der Algen; 3 SWS; Raum und Zeit s. Aushang Geb. NW 2	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten U. Janssen
2–026	P	Meereszoologisches Einführungspraktikum 4 SWS; 3.–12. 4., (ganztägig), Kursraum des ehem. IfM, Bremerhaven	W. Arntz
2–054	K+Ü	Meereszoologischer Einführungskurs mit Übungen 5 SWS; Do 14–18, AWI, Bremerhaven	H. Theede mit N. N. (LB)
2–055	V	Einführungsvorlesungen zum meereszoologischen Kurs; 1 SWS; Do 13–14, AWI, Bremerhaven	H. Theede
2–056	V	Probleme der Meeresverschmutzung; 2 SWS; Raum und Zeit s. Aushang Geb. NW 2	H. Theede
2–131	P	Marines Planktonpraktikum; 8 Tage, ganztägig, 20.–31.3., Geb. B., AWI, Bremerhaven	V. Smetacek
2–070	PP	Ökophysiologie mariner Algen; 2 SWS; Raum und Zeit s. Aushang Geb. NW 2	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten U. Janssen
2–071	AV	Algen der Gezeitenzone; 4 SWS; Raum und Zeit s. Aushang Geb. NW 2	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten U. Janssen
2–072	AV	Anpassung an extreme Standorte; 4 SWS; Raum und Zeit s. Aushang Geb. NW 2	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten U. Janssen
2–073	AV	Mikroalgen im Watt; 4 SWS; Raum und Zeit s. Aushang Geb. NW 2	G.-O. Kirst mit U. Winter U. Karsten U. Janssen

Studiengang Chemie (Fachbereich 2)

2–248	Ü	Meereschemische Übungen 10.–21.7., ganztägig, AWI, Bremerhaven	W. Ernst O. Schrems M. Schulz-Baldes
2–401	S	Meereschemische Übungen (Doktorandenstudium) 1 SWS; 14tägig, Beginn: 10.4., AWI, Bremerhaven	W. Ernst O. Schrems M. Schulz-Baldes

Studiengang Geologie-Paläontologie (Fachbereich 5)

5–105	GÜ	Geländeübungen im Nordsee-Watt (Sedimentation und Erosion), 4 Tage, nach Vereinbarung, 2 SWS	G. Wefer
5–500	S	Forschungsseminar (im Wechsel mit Doktorandenseminar); 2 SWS; Di 16–18, Geo, Seminarraum 3020	alle Hochschullehrer
5–516	V	Mikropaläontologie; 2 SWS; Do 11–13, Geo, Seminarraum 3020	G. Wefer
5–001	S	Seminar für Doktoranden über aktuelle Forschungsarbeiten; 2 SWS (im Wechsel m. Dipl.-Sem.), Di 16–18, Geo, Seminarraum 3020	M. Olesch gemeinsam mit W. Roether und allen Hochschullehrern des Studiengangs Geologie- Paläontologie
5–004	S	Paläozeanographie: Grundlagen und aktuelle Forschungsthemen; Blockkurs, 4 Tage, 2 SWS; 4.–7.7.	W. H. Berger G. Wefer
5–005	S	Seminar über aktuelle Forschungsarbeiten für Doktoranden der Geophysik, Geo, R. 4240	U. Bleil, H. Miller V. Spieß H. Villinger

Fachbereich 6 — Rechtswissenschaft

Der Fachbereich Rechtswissenschaft bildet Juristen aus. Der dazu erforderliche Studiengang ist weitgehend durch die Anforderungen des Deutschen Richtergesetzes bestimmt; der Jurist muß die Befähigung zum Richteramt erwerben; sie eröffnet auch den Zugang zu anderen juristischen Berufen, in der Verwaltung, der Rechtsanwaltschaft, der Wirtschaft usw.

In Bremen ist aufgrund einer Experimentierklausel des Deutschen Richtergesetzes seit 1971 eine **einstufige Juristenausbildung** durchgeführt worden, die aufgrund des Bremischen Juristenausbildungsgesetzes (BremJAG) in der Fassung vom 29. Juli 1976 (BremGBl. S. 181 mit Änderungen) universitäre und praktische Ausbildung verbindet und nach ausbildungsbegleitenden Leistungskontrollen sowie abgeschichteten Prüfungen die Befähigung zum Richteramt in einer Abschlußprüfung zu erwerben ermöglicht. Diese Ausbildung läuft im Herbst 1991 aus; gegenwärtig befinden sich noch drei Jahrgänge in diesem Ausbildungsgang.

Durch das 3. Gesetz zur Änderung des Deutschen Richtergesetzes vom 25. Juli 1984 (BGBl. I S. 995) ist die Juristenausbildung in dem Sinn bundesweit vereinheitlicht worden, daß auch in Bremen eine **zweistufige Juristenausbildung** durchzuführen ist. Das dafür maßgebliche Gesetz über die erste juristische Staatsprüfung und den juristischen Vorbereitungsdienst (JAPG) vom 24. September 1985 (BremGBl. S. 161) hat bewirkt, daß für den Jahrgang 1985/86 und die folgenden Jahrgänge nur noch eine Aufnahme in die zweistufige Juristenausbildung möglich ist. Diese sieht ein in der Regel 9 Semester dauerndes Studium der Rechtswissenschaft mit abschließender erster juristischer Staatsprüfung vor und danach einen zweieinhalbjährigen Vorbereitungsdienst, der mit einer zweiten juristischen Staatsprüfung abschließen soll. Die zur Durchführung erforderlichen Bestimmungen sind inzwischen in Kraft gesetzt. Nach einem das bisherige Eingangsstudium fortentwickelnden Einführungssemester findet das Studium in den in § 14 II und III JAPG aufgezählten Kern- und Pflichtfächern statt. In den Kriminalwissenschaften/Strafrecht und im Öffentlichen Recht finden im 3. Semester, im Bürgerlichen Recht im 4. Semester erstmals die bundeseinheitlich vorgeschriebenen studienbegleitenden Leistungskontrollen (mit Aufsichtsarbeiten) statt, die alle Studierenden spätestens bis zum 6. Semester bestanden haben müssen. Im Anschluß daran finden bis zum 6. Semester die Übungen für Fortgeschrittene in den Kriminalwissenschaften/Strafrecht, im Öffentlichen Recht und im Bürgerlichen Recht statt. Ferner sind nach dem 5. Semester 2 Monate und nach dem 6. Semester 1 Monat praktische Studienzeiten in der veranstaltungsfreien Zeit bei Rechtsanwälten, Gerichten und/oder Verwaltungsbehörden abzuleisten. Zu einem frei zu wählenden Zeitpunkt ist ferner eine Lehrveranstaltung mit schriftlichen Arbeiten in einem Grundlagenfach zu besuchen. Das letzte Studienjahr vor der ersten Staatsprüfung (7./8. Semester) dient einerseits der Ausbildung in einem der Schwerpunkte Wirtschaftsrecht/Bürgerliches Recht, Kriminalwissenschaften/Strafrecht, Öffentliches Recht, Arbeitsrecht/Sozialrecht mit Anfertigung einer schriftlichen Arbeit,

andererseits der Examensvorbereitung. Die erste juristische Staatsprüfung besteht aus einer Hausarbeit, drei Klausuren und einer mündlichen Prüfung in den Pflichtfächern und in einem Schwerpunktbereich

Die **Forschung** des Fachbereich Rechtswissenschaft erstreckt sich auf zahlreiche Rechtsgebiete. Durch Projekte des Hauptstudiums II und der künftigen Schwerpunktausbildung sowie durch die Möglichkeit der Promotion zum Dr. jur. ist sie mit der Lehre verbunden. Durch Zusammenarbeit des Fachbereichs mit dem Zentrum für Europäische Rechtspolitik (ZERP) an der Universität Bremen existiert ein Forschungsverbund, der die Durchführung längerfristiger, größerer Forschungsvorhaben ermöglicht. Innerhalb des Fachbereichs bestehen fünf wissenschaftliche Einheiten, in denen die Forschung im Fachbereich auf verschiedene Themenbereiche konzentriert ist; es sind die Wissenschaftlichen Einheiten „Praktische Implementationsbedingungen zivilrechtlicher Konfliktbearbeitung", „Sozialschutzfunktionen des Wirtschafts- und Privatrechts", „Kriminalpolitikforschung", „Technik – Umwelt – Energie – Recht" sowie „Internationale Beziehungen und Völkerrecht, Rechtsvergleichung, politische Anthropologie".

Der Fachbereich 6 betreut den Studiengang Rechtswissenschaft (auslaufende einstufige Juristenausbildung und ab WS 85/86 begonnene zweistufige Juristenausbildung).

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Chr. Joerges	GW 2, A 3460	-2128
Fachbereichssekretär		
Hans-Jürgen Koch	GW 2, B 3930	-2233
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Wilfried Deichsel	GW 2, B 3930	-2179
Geschäftsstelle für Studienbescheinigungen		
Cornelia Abeling	GW 2, B 3970	-2180
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Dr. jur.		
Marion Schön	GW 2, B 3935	-2351

Schwerpunkte

Systematische Darstellung der wichtigsten Rechtsgebiete anhand von Fällen.

Begründet von Prof. Dr. Harry Westermann †, Münster.

Kartoniert

Der Weg in die Rechtswissenschaft, der Weg ins Examen und in die juristische Praxis führt über die „Schwerpunkte" eines jeden Rechtsgebietes; die Autoren dieser Reihe stellen die wichtigsten Begriffe und die schwierigsten Probleme in einer Weise dar, daß der Anfänger sie mühelos aufnehmen kann. Aber auch dem fortgeschrittenen Studenten oder dem Referendar werden die „Schwerpunkte" zur Vertiefung von Nutzen sein, wenn er die Kernfragen und die systematischen Zusammenhänge eines Rechtsgebiets schnell und wirksam rekapitulieren möchte. Knapp, klar und einprägsam – das ist die didaktische Zielsetzung der Bände, die das Verständnis für die einschlägigen Rechtsprobleme ebenso nachhaltig fördern, wie sie die Scheu vor dem Klausurschreiben beseitigen.

1 BGB Allgemeiner Teil
Von Prof. Dr. Harry Westermann †, Münster. 5., neubearbeitete Auflage. 1983. XVIII, 171 Seiten. DM 22,–. ISBN 3-8114-2083-6

2 BGB Schuldrecht Allgemeiner Teil
Von Prof. Dr. Harm Peter Westermann, Berlin. 4., völlig neubearbeitete Auflage. In Vorbereitung.

3 BGB Schuldrecht Besonderer Teil
Von Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth. 5., völlig neubearbeitete und erweiterte Auflage. 1989. Ca. 320 Seiten. DM ca. 28,–. ISBN 3-8114-2789-X

4 BGB Sachenrecht
Von Prof. Dr. Harry Westermann †, Münster. 8., neubearbeitete Auflage. In Vorbereitung.

5 BGB Familienrecht
Von Prof. Dr. Wilfried Schlüter, Münster. 4., neubearbeitete Auflage. 1989. XX, 230 Seiten. DM 26,–. ISBN 3-8114-0689-2

7 Strafrecht Allgemeiner Teil
Die Straftat und ihr Aufbau. Von Prof. Dr. Johannes Wessels, Münster. 18., völlig neubearbeitete Auflage. 1988. XXIV, 298 Seiten. DM 28,–. ISBN 3-8114-5788-8

8 Strafrecht Besonderer Teil 1
Straftaten gegen Persönlichkeits- und Gemeinschaftswerte. Von Prof. Dr. Johannes Wessels, Münster. 12., neubearbeitete Auflage. 1988. XXII, 244 Seiten. DM 26,–. ISBN 3-8114-7288-7

9 Strafrecht Besonderer Teil 2
Straftaten gegen Vermögenswerte. Von Prof. Dr. Johannes Wessels, Münster. 11., völlig neubearbeitete Auflage. 1988. XX, 202 Seiten. DM 26,–. ISBN 3-8114-7388-3

10 Arbeitsrecht
Von Prof. Dr. Manfred Lieb, Köln. 4. Auflage. In Vorbereitung.

11 Handelsrecht
Von Prof. Dr. Ulrich Hübner, Köln. 2., überarbeitete Auflage. 1985. XX, 154 Seiten. DM 22,–. ISBN 3-8114-8285-8

13 Staatsrecht I
Staatszielbestimmungen, Staatsorgane Staatsfunktionen. Von Prof. Dr. Christoph Degenhart, Münster. 4., neubearbeitete Auflage. 1988. XV, 215 Seiten. DM 26,–. ISBN 3-8114-8288-2

14 Staatsrecht II – Grundrechte
Von Prof. Dr. Bodo Pieroth, Bochum, und Prof. Dr. Bernhard Schlink, Bonn. 4., überarbeitete Auflage. 1988. XVII, 322 Seiten. DM 28,–. ISBN 3-8114-7588-6

15 Besonderes Verwaltungsrecht
Kommunalrecht, Polizei- und Ordnungsrecht. Von Prof. Dr. Peter J. Tettinger, Bochum. 1986. XVIII, 160 Seiten. DM 22,–. ISBN 3-8114-8585-7

16 Staatsrecht III – Staatsrecht, Völkerrecht, Europarecht.
Von Prof. Dr. Michael Schweitzer, Passau. 1986. XX, 228 Seiten. DM 24,–. ISBN 3-8114-1786-X

C. F. Müller Juristischer Verlag
Im Weiher 10 · Postfach 102640 · 6900 Heidelberg 1

Professorinnen / Professoren / Honorarprofessoren

BILLERBECK, Rudolf, Dr. rer. pol., Professor;
Politische Soziologie, Organisationssoziologie und Verwaltungsforschung;
Lürmannstraße 1, 2800 Bremen, Telefon 34 76 31
GW 2, B 3620, Telefon -2165

BÖLLINGER, Lorenz, Dr. jur., Professor;
Kriminalwissenschaften;
Donandtstraße 80, Telefon 34 33 60, 2800 Bremen
GW 2, A 3500, Telefon -3068

BRÜGGEMEIER, Gert, Dr. jur., Professor;
Zivil-, Wirtschafts- und Steuerrecht;
Horner Heerstraße 16, 2800 Bremen 33
GW 2, A 3500, Telefon -2597

DÄUBLER, Wolfgang, Dr. jur., Professor;
Arbeits-, Handels- und Wirtschaftsrecht;
Geierweg 20, 7409 Dusslingen, Telefon (0 70 72) 77 70
GW 2, A 3530, Telefon -2132

DAMM, Reinhard, Dr. jur., Professor;
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt Zivil- und Verfahrensrecht sowie Wirtschaftsrecht;
Dahlienweg 7, 2807 Achim-Baden, Telefon (0 42 02) 7 09 22
GW 2, B 3640, Telefon -3596

DERLEDER, Peter, Dr. jur., Professor;
Bürgerliches Recht;
Orleansstraße 74 b, 2800 Bremen, Telefon 44 30 38
GW 2, A 3350, Telefon -2140

DUBISCHAR, Roland, Dr. jur., Professor;
Privatrecht, Rechtstheorie und neuere Privatrechtsgeschichte;
GW 2, B 3710, Telefon -2049

FEEST, Johannes, Dr. Soz. Wiss., Professor;
Strafverfolgung, Strafvollzug, Strafrecht;
Wernigeroder Straße 20, 2800 Bremen, Telefon 49 47 23
GW 2, A 3600, Telefon -2383

FRANCKE, Robert, Dr. jur., Professor;
Didaktik der Juristenausbildung und Öffentliches Recht;
Kulenkampffallee 182, 2800 Bremen, Telefon 21 25 04
GW 2, A 3620, Telefon -3061/-2139

GESSNER, Volkmar, Dr. jur., Professor;
Rechtssoziologie, Rechtsvergleichung, Europäische Rechtspolitik;
Kohlhökerstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 7 29 22
GW 1, C 2145, Telefon -3213

GOTTHOLD, Jürgen, Dr. jur., Dipl.-Volkswirt, Professor,
Ökonomische Analysen von Rechtsproblemen, insbesondere in den Gebieten des Zivil-, Arbeits- und Wirtschaftsrechts;
Bismarckstraße 12, 3550 Marburg (z. Z. beurlaubt)

HART, Dieter, Dr. jur., Professor;
Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Zivilrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Wirtschaftsrecht;
Alten Eichen 38, 2800 Bremen 33, Telefon 23 64 03
GW 2, A 3580, Telefon -2059

HEINRICHS, Helmut, Dr. h. c., Präsident des Oberlandesgerichts Bremen, Honorarprofessor; Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht;
Peter-Henlein-Straße 110, 2800 Bremen, Telefon 27 13 87

HINZ, Manfred, Dr. jur., Professor;
Öffentliches Recht, Politische Soziologie und Rechtssoziologie;
Privattelefon (0 42 45) 7 86
GW 2, A 3400, Telefon -0363/-2387 — Forschungssemester —

HIRSCH, Martin, Bundesverfassungsrichter a. D., Honorarprofessor;
Welfenstraße 30, 7500 Karlsruhe, Telefon (07 21) 81 50 62

HOFFMANN, Reinhard, Dr. jur., Professor;
Öffentliches Recht, kollektives Arbeitsrecht, Politische Wissenschaften;
Bleicherstraße 11, 2800 Bremen 33, Telefon 32 42 60
(z. Z. beurlaubt)

JOERGES, Christian, Dr. jur., Professor;
Zivilrecht, Recht der internationalen Wirtschafts- und Arbeitsbeziehungen;
Bulthauptstraße 34, 2800 Bremen, Telefon 34 67 23
GW 1, C 2140, Telefon -2840 — GW 2, B 3260, Telefon -2010

KELLER, Rainer, Dr. jur., Vertretungsprofessor;
Strafrecht, Strafprozeßrecht;
Blumenhagenstraße 1, 3000 Hannover 1
GW 2, A 3600, Telefon -2475

KNIEPER, Rolf, Dr. jur., Professor;
Bürgerliches- und Wirtschaftsrecht;
Slevogtstr. 17, 2800 Bremen 33, Telefon 3 49 12 25
GW 2, A 3380, Telefon -3062

LADEUR, Karl-Heinz, Dr. jur., Professor;
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaft;
Deliusweg 21, 2800 Bremen 33, Telefon 23 95 57
GW 2, B 3681, Telefon -2257

LICHTENBERG, Hagen, Dr. jur., Professor;
Arbeitsrecht;
Bergiusstraße 11, 2800 Bremen 33
GW 2, B 3711, Telefon -2235

MEYER, Jürgen, A. E., Dr. jur., Professor;
Arbeits- und Sozialrecht mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht;
Uhlandstraße 16, 2800 Bremen, Telefon 34 16 34
GW 2, 3410, Telefon -3064

PREUSS, Ulrich-K., Dr. jur., Professor;
Öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaften;
Kreftingstraße 1, 2800 Bremen, Telefon 70 34 58
GW 2, A 3450, Telefon -2127 (z. Z. beurlaubt)

REICH, Norbert, Dr. jur., Professor;
Zivilrecht, Wirtschaftsrecht und Europäische Rechtspolitik;
Wachmannstraße 77, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 81 62
GW 1, C 2170, Telefon -3214

RINKEN, Alfred, Dr. jur., Professor;
Öffentliches Recht, Staats- und Verfassungstheorie u. Rechtsphilosophie;
Treseburger Straße 37, 2800 Bremen, Telefon 44 07 62
GW 2, A 3590, Telefon -2136

SCHEFOLD, Dian, Dr. jur., Professor;
Öffentliches Recht, einschl. allgemeine Staatslehre und neuere Verfassungsgeschichte, mit dem Schwerpunkt Verwaltungsrecht;
Blankenburger Straße 34, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 59 62
GW 2, B 3630, Telefon -2166

SCHMIDT, Eike, Dr. jur., Professor;
Rechtstheorie, Bürgerliches Recht und Verfahrensrecht;
Schwachhausen Ring 54, 2800 Bremen, Telefon 34 99 123
GW 2, A 3650, Telefon -2137

SCHMINCK-GUSTAVUS, Christoph Ulrich, Dr. jur., Professor;
Rechtsgeschichte;
Lahnstraße 90, 2800 Bremen, Telefon 50 50 42
GW 2, A 3360, Telefon -3060/-2155

SCHUMANN, Karl F., Dr. phil., Professor;
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt Kriminologie;
Wachmannstraße 86, 2800 Bremen, Telefon 34 48 22
GW 2, A 3370, Telefon -2134

STUBY, Gerhard, Dr. jur., Professor;
Öffentliches Recht und wissenschaftliche Politik;
Richard-Dehmel-Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 21 13 31
GW 2, A 3550, Telefon -2133

TEUBNER, Gunther, Dr. jur., MA., Professor;
Privatrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Rechtssoziologie;
GW 2, A 3650, Telefon -2398 (z. Z. beurlaubt)

THOSS, Peter, Dr. jur., Professor;
Strafrecht und Kriminalpolitik;
Curiestraße 54, 2800 Bremen 33, Telefon 27 11 68
GW 2, A 3480, Telefon -2129 – Forschungssemester –

WAHSNER, Roderich, Dr. jur., Professor;
Arbeits- und Sozialrecht, einschl. der sozialen Grundrechte;
Delbrückstraße 2, 2800 Bremen, Telefon 34 75 20
KUA 0220, Telefon -3407/-3289

WINTER, Gerd, Dr. jur., Professor;
Öffentliches Recht, Verfahrensrecht, Rechtssoziologie;
GW 2, 3460/GW 1, C 2180, Telefon -2840

Wissenschaftliches Personal

COLNERIC, Ninon, Dr. jur., Privatdozentin;
Arbeitsrecht, Rechtssoziologie, Sozialrecht;
Theaterwall 36, 2900 Oldenburg, Telefon (04 41) 1 43 47

MAYER, Udo, Dr. jur., Privatdozent;
Arbeitsrecht;
Hochschule für Wirtschaft und Politik Hamburg;
Von Helle Park 9, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 41 23 35 22

MÜCKENBERGER, Ulrich, Dr. jur., Privatdozent;
Arbeits- und Sozialrecht, Politische Wissenschaft;
Kreftingstraße 4, 2800 Bremen, Telefon 7 69 47

QUINTEROS-YANEZ, Luis, M. A., Dr. jur., wiss. Mitarbeiter;
Theorie der internationalen Beziehungen unter besonderer Berücksichtigung des Völkerrechts und der Außenpolitik;
Querreihe 48, 2804 Lilienthal-Worphausen, Telefon (0 47 92) 29 02
GW 2, A 2310, Telefon -2226

Fachbereich 6 – Rechtswissenschaft

Praxisbegleitung

(Die nachfolgenden Begleitkurse werden gem. § 14 I BremJAG von der Universität und APA gemeinsam veranstaltet.)

Rechtsanwalt II (Mai–September); 4 SWS	Chr. Schminck-Gustavus
Verwaltung II (Mai–September); 5 SWS	R. Francke

Hauptstudium II (12. Semester)

1. Schwerpunkt: Arbeit/Wirtschaft

1.1 Projekt: Entwicklungsperspektiven des Wirtschaftsrechts

6–001	PP	Wirtschaftsrechtstheorie und Regulierungsdebatte 2 SWS; Do 13–15, GW II, A 3540	R. Damm D. Hart
6–002	AV	Kartellrecht; 2 SWS; Di 10–12, UB 2420; 2 SWS; Do 10–12, UB 2420	D. Hart
6–003	AV	Unternehmensorganisationsrecht; 2 SWS; Di 8–10, GW II, A 2370; 2 SWS; Do 8–10, GW II, B 3230	R. Damm
6–004	AV	Handelsrecht; 2 SWS; Di 13–15, UB 2420	P. Westermann (LB)

1.2 Projekt: Internationales Wirtschafts- und Umweltrecht zwischen Norden und Süden

6–005	PP	Internationales Wirtschafts- und Umweltrecht zwischen Norden und Süden 2 SWS; Di 10–12, GW II, B 3200	R. Knieper G. Winter
6–006	AV	Rechtsformen des Handelns von Entwicklungsorganisationen und mögliche Alternativen 2 SWS; Do 8–10, GW II, B 3200	R. Knieper

6–007	AV	Direktinvestitionen: Schutz der beteiligten Parteien 3 SWS; Do 14–17, GW II; B 3200, 14tägig	R. Knieper
6–008	AV	Waren- und Dienstleistungsverkehr: Besonderer Teil 3 SWS; Do 14–17, GW II, B 3200, 14tägig	R. Knieper
6–009	AV	Internationales Umweltrecht 2 SWS; Di 8–10, GW II, B 3200	G. Winter
6–010	AV	Export gefährlicher Güter 2 SWS; Do 10–12, GW II, B 3200	H.W. Micklitz (LB)

1.3 Projekt: Arbeitsrecht

6–011	PP	Die Stillegung eines großen Unternehmens, volks- und betriebswirtschaftliche, europa-rechtl., arbeits- und sozialrechtl. Voraussetzungen und Folgen 2 SWS; Ort und Zeit n.Vbg.	A. E. Meyer
6–012	AV	Europarecht; 2 SWS; Di 15–17, GW II, A 3540	B. Beutler (LB)
6–013	AV	Insolvenzrecht; 2 SWS; Di 13–15, GW II, B 3200	V. Gessner
6–014	AV	Projektbezogene Materien des Arbeitsrechts (einschl. Verfahrensrecht); 2 SWS; Fr 10–12, MZH 6200	A. E. Meyer
6–015	AV	Projektbezogene Materien des Sozialrechts (einschl. Verfahrensrecht); 2 SWS; Fr 13–15, MZH 6200	A. E. Meyer
6–016	AV	Projektbezogenes Gesellschaftsrecht 2 SWS; Fr 8–10, MZH 6210	H. Werner (LB)

2. Schwerpunkt: Staat/Verwaltung

PROJEKT: Rechtliche Regulierung des Gesundheitssystems – Gesundheitsschutz und Krankenversorgung in der Krise –

6–017	PP	Gesundheitspolitik im Sozialrecht 2 SWS; Do 13–15, GW II, C 2070	R. Francke A. Rinken
6–018	AV	Rechtliche Regulierung der ambulanten Krankenversorgung; 2 SWS; Di 8–10, GW II, A 3540	A. Rinken

6–019	AV	Datenschutz im Gesundheitswesen 2 SWS; Di 10–12, GW II, A 3540	A. Rinken
6–020	AV	Sicherheitsrechtliche Regulierung am Beispiel des Arzneimittelrechts; Arzneimittelversorgungsrecht II; 2 SWS; Do 8–10, GW I, C 2070	R. Francke
6–021	AV	Recht der Sozialleistungssysteme: Struktur der sozialen Krankenversicherung und ihre Reform II 2 SWS; Do 10–12, GW I, C 2070	R. Francke
6–022	AV	Sozialrecht; 2 SWS; Di 13–15, GW I, A 3540	B. Buhl (LB)

3. Schwerpunkt: Sozialisation, Kriminalität, Resozialisation

PROJEKT: Innere Sicherheit

6–023	P	Kriminalpolitik und innere Sicherheit 4 SWS; Di 9–13, MZH 5300	L. Böllinger R. Keller
6–024	AV	Die präventive Orientierung des politischen Strafprozesses II, 2 SWS; Mo 13–15, UB 2420	R. Keller
6–025	AV	Politisches Strafrecht und die Strukturveränderung sozialer Kontrolle; 2 SWS; Mo 15–17, GW II, B 3200	L. Böllinger
6–026	AV	Strafverteidigung und innere Sicherheit 2 SWS; Mo 17–19, GW II, B 3200	H. Wesemann (LB)

Projektübergreifende Veranstaltung

6–027	AV	Recht und Realität der Polizei 2 SWS; Di 10–12, UB 2190	J. Feest

Hauptstudium II (14. Semester)

1. Schwerpunkt: Arbeit/Wirtschaft

1.1 Projekt: Vertragshaftung

6–029	AV	Grenzprobleme der Vertrags- und Deliktshaftung 4 SWS; Di 8–12, MZH 6210	G. Brüggemeier

Übergreifende Veranstaltung mit dem Schwerpunktbereich Wirtschaft und Wettbewerb

6–030	AV	Europäisches und nationales Kartellrecht der Absatzverträge; 4 SWS; Do 13–17, UB 2420	Chr. Joerges

1.2 Projekt: Zukunft der Arbeit und des Arbeitsrechts

6–032	PP	Zukunft des Arbeitsrechts 2 SWS; Mo 9–11, GW II, B 3200	J. A. E. Meyer
6–033	AV	Normalarbeitsverhältnis 2 SWS; Mo 15–17, GW II, A 3540	U. Mückenberger (LB)
6–034	AV	Die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens (Vertiefung); 2 SWS; Mo 11–13, MZH 2490	J. A. E. Meyer
6–035	AV	Europarecht; Recht der ausländischen Arbeitnehmer 2 SWS; Ort und Zeit n. Vbg.	K. Sieveking (LB)

1.3 Projekt: Neue Vertrags- und Vertriebsformen

6–036	PP	Praxis der neuen Vertragsformen 3 SWS; Mo 14–17, GW I, C 2070	H. Lichtenberg N. Reich P. Derleder
6–037	AV	Neue Entwicklungen im Wettbewerbsrecht 2 SWS; Di 9–11, GW I, C 2070	N. Reich
6–038	AV	Neue Formen des Arbeitsverhältnisses 2 SWS; Di 11–13, GW I, C 2070	H. Lichtenberg
6–039	AV	Neue Vertragsformen und Zivilprozeß 3 SWS; Mo 10–13, UB 2420	P. Derleder

2. Schwerpunkt: Staat/Verwaltung

PROJEKT: Revision und Reversibilität im Umweltrecht

6–040	PP	Eigenrechte der Natur 2 SWS; Do 11–13, GW II, A 3540	K. H. Ladeur G. Winter

6–041	AV	Grenzüberschreitende Umweltbelastungen 3 SWS; Di 9–12, UB 2430	K. H. Ladeur
6–042	AV	Verwaltungsprozeßrecht 2 SWS; Do 9–11, GW II, A 3540	G. Winter

3. Schwerpunkt: Sozialisation, Kriminalität, Resozialisation

PROJEKT: Freiheitsentzug

6–044	PP	Freiheitsentzug 3 SWS; Ort und Zeit n. Vbg.	L. Böllinger J. Feest K.-F. Schumann
6–045	AV	Kriminalpolitik 3 SWS; Do 10–13, UB 2420	L. Böllinger J. Feest K.-F. Schumann

Projektübergreifende Veranstaltung

6–027	AV	Recht und Realität der Polizei 2 SWS; Di 10–12, UB 2190	J. Feest

Übergreifende Veranstaltung mit dem Schwerpunktbereich Jugendkriminalität

6–091	AV	Vollstreckungs- und Vollzugsrecht 2 SWS; Mi 15–17, GW II, A 3540	J. Feest

Lehrprogramm der zweistufigen Juristenausbildung

2. Semester

6–046	K	Vertragsrecht I; 4 SWS Di und Do 10–12, GW II, B 1820	R. Damm
6–047	K	Deliktsrecht; 2 SWS, Mi 13–15, GW II, B 1820	E. Schmidt

6–048	K	Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts 2 SWS, Mo 13–15, GW II, B 1410	H. Lichtenberg
6–049	K	Kriminalwissenschaften II (Strafrechtsschutz von Leben und Gesundheit); 4 SWS, Mo 8–10 und Mi 15–17, GW II, B 1820	P. Thoss
6–050	K	Verfassungsrecht I; 4 SWS, Di 13–15 und Do 8–10, GW II, B 1820	G. Stuby
6–051	K (G)	Methodenlehre II; 2 SWS, Mo 15–17, GW II, UB 1490	K. H. Ladeur
6–052	Ü (G)	Justiz/Advokatur/Verwaltung 2 SWS, Fr 8–10, GW II, B 1400	Ch. Schminck-Gustavus
6–053	Ü (G)	Grundlagen politischer Herrschaft 2 SWS, Do 13–15, GW II, B 1820	R. Billerbeck

4. Semester

(In diesem Semester werden für die Wiederholung der studienbegleitenden Leistungskontrolle in den Kriminalwissenschaften/Strafrecht lediglich 3 Klausuren angeboten. Die Termine werden durch Aushang bekanntgegeben. Einschreibefrist bis zum 14. 4. 1989 – vgl. § 4 Abs. 1 UPO I –.)

6–054	K	Haftpflicht- und Schadensrecht 3 SWS, Fr 10–13, GW II, B 1400	G. Brüggemeier
6–055	K	Kreditgeschäfte und Kreditsicherung; 4 SWS Di 8–10, GW II, B 1410; Do 8–10, UB 1490	R. Dubischar
6–056	K	Ausgleichsschuldverhältnisse 3 SWS, Do 10–13, GW II, B 1410	E. Schmidt
6–057	Ü	Übungen für Anfänger/innen im Bürgerlichen Recht 2 SWS, Mo 9–11, GW II, B 1410	H. Lichtenberg
6–058	K	Kriminalwissenschaften IV (Theorie und Praxis des Strafverfahrens I: Strafprozeß); 4 SWS, Mo 15–17, GW II, B 2890; Di 13–15, GW II, B 2900	R. Keller
6–059	Ü	Übungen in den Kriminalwissenschaften für Fortgeschrittene; 2 SWS, Di 15–17, GW II, B 2880	J. Feest W. Lesting (LB)

6–060	K	Allgemeines Verwaltungsrecht I; 4 SWS, Mo 11–13 und Di 10–12, GW II, B 1410	G. Stuby
6–061	Ü	Wiederholungsübung für Anfänger/innen im Öffentlichen Recht; 2 SWS, Do 15–17, GW II, A 3540	G. Stuby

6. Semester

6–062	K	Erbrecht; 2 SWS, Di 10–12, GW II, B 2880	W. Däubler
6–063	K	Wirtschaftsrecht; 2 SWS, Do 8–10, GW II, B 2890	D. Hart
6–064	K	ZPO: Erkenntnisverfahren, 3 SWS, Fr 10–13, GW II, B 2890	E. Schmidt
6–065	K	Wohnraummiete; 2 SWS, Fr 8–10, GW II, B 2890	U. Boysen (LB)
6–066	K	Grundzüge des Sozialrechts; 2 SWS, Do 13–15, GW II, B 2890	M. Husmann (LB)
6–067	Ü	Übungen im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene 2 SWS, Di 13–15, GW II, B 2880	W. Däubler
6–068	K	Kriminalwissenschaften VI (Strafrechtsschutz kollektiver Rechtsgüter); 4 SWS, Mo 13–15 und Mi 13–15, GW II, B 2890	L. Böllinger
6–069	K	Besonderes Verwaltungsrecht 2 SWS, Di 8–10, UB 1490; 2 SWS, Do 10–12, GW II, B 2900	H.-J. Wilkens (LB) A. Rinken
6–070	Ü	Wiederholungsübung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene; 2 SWS, Mo 8–10, GW II, A 3540	D. Schefold

8. Semester

6–071	K	Wertpapierrecht; 2 SWS, Do 10–12, GW II, B 2890	R. Dubischar
6–072	K	Freiwillige Gerichtsbarkeit; 2 SWS, Di 15–17, GW II, B 2890	V. Gessner
6–073	K	Wiederholung und Vertiefung im Bürgerlichen Recht 2 SWS, Mi 8–10, GW II, B 2880	R. Knieper

6–074	K	Wiederholung und Vertiefung in den Kriminalwissenschaften; 2 SWS, Mo 15–17, GW II, B 2880	P. Thoss
6–075	K	Wiederholung und Vertiefung im Öffentlichen Recht; 2 SWS, Do 8–10, GW II, B 2900	A. Rinken
6–076	Ü	Klausurenkurse in den Kernbereichen	
		2 SWS, Do 13–15, GW II, B 2880	R. Dubischar
		2 SWS, Do 13–15, siehe Aushang	J. Frischmuth
		2 SWS, Do 13–15, siehe Aushang	D. Schefold

Die Klausuren werden wechselweise jeweils freitags von 8–14 Uhr im Gebäude GW II, B 2880, geschrieben.

1. Schwerpunkt Wirtschaft/Bürgerliches Recht

1.1 Schwerpunktbereich Zivilistischer Verbraucherschutz

6–077	Richterliche Inzident- und Verbandskontrolle von AGB; 2 SWS, Mi 10–12, MZH, 6200	E. Schmidt
6–078	Verbraucherschutz bei Dienstleistungen mit Schwerpunkten beim Klienten- und Patientenschutz sowie bei Unterrichtsverträgen; 4 SWS, Di 9–13, Zentralbibliothek 2470	P. Derleder
6–079	Richterrechtlicher Verbraucherschutz im allgemeinen Schuldvertragsrecht und im Kaufrecht; 2 SWS, Do 15–17, UB, 2470, Beginn: 13.4.1989	H. Heinrichs

1.2 Schwerpunktbereich Wirtschaft und Wettbewerb

6–080	Gewerblicher Rechtschutz und europäisches Recht 4 SWS, Mo 9–13, GW I, C 2070, Blockveranstaltung vom 3.4.–26.5.1989	N. Reich
6–081	Gesellschafts- und Handelsrecht (ausgewählte Probleme); 2 SWS, Mo 13–15, GW II, B 3200, 2 SWS, Di 13–15, MZH, 6210, Blockveranstaltung vom 3.4.–22.5.1989	D. Hart

6–082	Deliktsrechtlicher Wettbewerbs- und Unternehmerschutz; 2 SWS, Mo 13–15, GW II, B 3200, 2 SWS, Di 13–15, MZH, 6210, Blockveranstaltung vom 23.5.–4.7.1989	G. Brüggemeier
6–083	Steuerrecht; 2 SWS, Mi 15–17, UB 2420	H. Wahl (LB)

Übergreifende Veranstaltung mit dem Projekt Vertragshaftung

6–030	Europäisches und nationales Kartellrecht der Absatzverträge; 4 SWS, Do 13–17, UB 2420	Chr. Joerges

2. Schwerpunkt Arbeitsrecht/Sozialrecht

Schwerpunktbereich Arbeitsmarkt, Beschäftigung und industrielle Beziehungen

6–084	Mitbestimmung und Mitwirkung von Arbeitnehmervertretern; 2 SWS, Mo 10–12, GW II, A 3540	W. Däubler
6–085	Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht 2 SWS, Mo 13–15, GW II, A 3540	W. Däubler
6–086	Arbeits- und Wirtschaftsverfassung 2 SWS, Di 9–11, MZH, 2490	U. Mayer (LB)
6–087	Recht des Normalarbeitsverhältnisses und Sonderregeln für Problemgruppen des Arbeitsmarktes 2 SWS, Di 11–13, MZH, 2490	U. Mayer (LB)

3. Schwerpunkt Kriminalwissenschaften/Strafrecht

Schwerpunktbereich Jugendkriminalität

6–088	Titel s. Aush.; 2 SWS, Mo 10–12, UB, 2470	P. Thoss
6–089	Diversion, alternative Kriminalpolitik 2 SWS, Mi 13–15, GW II, B 3200	K. F. Schumann
6–090	Probleme der Verteidigung, insbes. von Jugendlichen; 2 SWS, Do 15–17, UB 2430	H. Steil (LB)

Übergreifende Veranstaltung mit dem Projekt Freiheitsentzug

6–091	Vollstreckungs- und Vollzugsrecht 2 SWS, Mi 15–17, GW II, A 3540	J. Feest

4. Schwerpunkt Öffentliches Recht

Schwerpunktbereich Kultur- und Medienrecht

6–092	Aktuelle Probleme des Medienrechts 2 SWS, Mo 9–11, MZH, 2490	K. H. Ladeur
6–093	Wissenschafts- und Bildungsrecht je 2 SWS, Mo 11–13 und Mi 15–17, GW II, B 3200	D. Schefold
6–095	Urheberrecht; 2 SWS, Blockveranstaltung, Ort und Zeit n. Vbg.; Vorbesprechung: 5. 4. 1989, 14 Uhr, GW I, C 2070	K. Plett (LB)

Wahlkurse

6–028		Traditionslinien deutscher Justiz im 20. Jahrhundert, dargestellt an Leben und Werk demokratischer Juristen; 2 SWS, Ort und Zeit n. Vbg.	H.-E. Böttcher (LB)
6–031		Rechtssoziologische Analyse der Praxis von Schieds- und Schlichtungsstellen am Beispiel der ärztlichen Gutachter- und Schlichtungsstellen. Empirische Rekonstruktion der Streitbeilegung im Unterschied zur gerichtlichen Konfliktlösung 2 SWS, Mi 16–18, GW I, C 2070	D. Eidmann (LB)
6–043		Vaterrechte und Leihmutterschaft 2 SWS, Ort und Zeit n. Vbg.	J. Bahr-Jendges (LB)
6–094		Datenschutzrecht; 2 SWS, Ort und Zeit n. Vbg.	A. Büllesbach (LB)
6–096	(G)	Recht – Staat – Gewalt. Zur Rechtsgeschichte der bürgerlichen Gesellschaft; 2 SWS, Fr 10–12, GW II, B 3200	Ch. Schminck-Gustavus

6–097	(G)	Entwicklungsrecht. Grenzen und Perspektiven der internationalen Kooperation im Spannungsfeld Entwicklungsländer – Industrienationen 2 SWS, Mi 10–12, MZH, 6320	L. Quinteros-Yanez
6–098		Völkerrecht und internationale Politik Das Beispiel Zentralamerikas und karibischer Raum in Geschichte und Gegenwart 2 SWS, Do 12–14, GW II, B 3200	L. Quinteros-Yanez
6–099	(G)	Völkerrecht. Schwerpunkt: Die staatliche Souveränität im Wandel (EG, internationaler Umweltschutz, Seerecht); 2 SWS, Di 15–17, GW II, B 3200	L. Quinteros-Yanez
6–100		Internationales Steuerrecht 2 SWS, Do 17–19, GW II, B 3200	W. Kahrs (LB)
6–101		Zur Struktur professionalisierten Handelns von Rechtsanwälten. Empirische Rekonstruktionen an ausgewählten Interaktionsprotokollen; 2 SWS, Di 16–18, GW I, C 2070	Th. Roethe (LB)
8–811		Soziologische Theorien des Rechts 2 SWS, Di 17–19, GW II, B 1090	R. Lautmann
12–121		Der ältere Arbeitnehmer – Veränderungen am Arbeitsplatz durch I & K, Techniken und Konsequenzen für die betriebliche Personalentwicklung und Bildung 3 SWS, Mo 18.30–21.30, GW II, A 3390	G. A. Straka
OEL–866		Das Grundrecht auf Bildung gemäß den Verfassungen der BRD, Staaten der EG und (zum Systemvergleich) der DDR; 2 SWS, Mo 17–19, GW II, A 3570	L. Dietze
OEL–865		Prüfungsrecht in Wissenschaft, Schule, Beruf 2 SWS, Mo 15–17, GW II, A 3570	L. Dietze
12–112		Freiheit und Gleichheit. Deutsche Jakobiner und der Kampf um die Menschenrechte in Staat und Gesellschaft (1789–1848); 2 SWS, Di 19–21, GW II, A 3390	L. Dietze

(G) = Erwerb des Grundlagenscheines gem. § 11 Abs. 2 Nr. 4 JAPG.

Fachbereich 7 — Wirtschaftswissenschaft

Der Ablauf des wirtschaftswissenschaftlichen Studiums

Das Studium der Wirtschaftswissenschaft gliedert sich in ein Grundstudium, das die ersten vier Semester umfaßt und ein Hauptstudium, das das fünfte bis achte Semester umfaßt. Im neunten Semester wird in der Regel die Diplomarbeit geschrieben. Das Studium wird mit dem Titel „Diplomökonom" bzw. „Diplomökonomin" abgeschlossen.

Im Grundstudium liegt die Pflichtstundenzahl zwischen 16 und 20 Stunden Lehrveranstaltungen pro Woche. Dazu werden noch Propädeutika, d. h. Lehrveranstaltungen mit einführendem Charakter (z. B. in Mathematik oder Buchhaltung) und Arbeitsgruppen, d. h. Veranstaltungen unter Anleitung von Studenten und Studentinnen höherer Semester angeboten.

Das Hauptstudium gliedert sich in das Projektstudium (bestehend aus 2 zwei- bzw. dreisemestrigen Projekten) und das Vertiefungsstudium.
In einem Projekt sind eine Reihe von Lehrveranstaltungen, die Aspekte eines „Projektthemas" abhandeln, zusammengefaßt. Das Thema des Projekts soll sich auf ein Tätigkeitsfeld für Wirtschaftswissenschaftler beziehen und Bedingungen sowie Anforderungen der künftigen beruflichen Praxis aufnehmen. Ebenfalls sollen unterschiedliche methodische Ansätze im Projekt vertreten sein, um fachübergreifende und interdisziplinäre Kooperation zu ermöglichen. Weitere Kriterien für ein Projekt sind in der Studienordnung unter Ziffer 3c) des Hauptstudiums angegeben.

Neben dem Studium in Projekten ist im Hauptstudium noch das sogenannte Vertiefungsstudium zu betreiben. Im Vertiefungsstudium sind einzelne Lehrveranstaltungen zu besonderen volks- oder betriebswirtschaftlichen sowie zu übergreifenden wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellungen zu besuchen.

Weitere Informationen sind der Studien- und Prüfungsordnung zu entnehmen.

Der Fachbereich 7 betreut den Studiengang Wirtschaftswissenschaft.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Gerhard Leithäuser	GW 2, B 3120	-2594
Fachbereichssekretär		
Peter Bolt	GW 2, B 3920	-3089
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Anne Schlüter	GW 2, B 3975	-3184
Geschäftsstelle für Studienbescheinigungen		
Helga Bergmann	GW 2, B 3935	-2351
Geschäftsstelle für den Diplom-Prüfungsausschuß Wirtschaftswissenschaft		
Helga Bergmann	GW 2, B 3935	-2351
Gunda Waliczek	GW 2, B 3925	-2177
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Dr. rer. pol. und Dr. jur.		
Marion Schön	GW 2, B 3935	-2351
Beauftragter für die Lehre		
Prof. Dr. Siegmar Stöppler	GW 2, B 3770	-2258/-4047

Professorinnen / Professoren

BIESECKER, Adelheid, Dr. rer. pol., Professorin;
Ökonomische Theorie unter besonderer Berücksichtigung ihrer gesellschaftshistorischen Entstehungsbedingungen;
Lohmannstraße 152, 2800 Bremen, Telefon 37 48 44
GW 2, B 3240, Telefon -2151

BRITSCH, Klaus, Dr. rer. oec., Professor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt statistische und mathematische Methoden in ökonomischen Anwendungen;
Jürgen-Christian-Findorff-Straße 22, 2804 Lilienthal, Telefon 29/84 64
GW 2, A 3730, Telefon -2586 – Forschungssemester –

DWORATSCHEK, Sebastian, Dr. rer. pol., Dipl.-Wirtsch.-Ingenieur, Professor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis einzelwirtschaftlicher Leitung und Organisation (incl elektron. Datenverarbeitung);
Trupe 12, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 16 32
GW 2, B 2130, Telefon -3010/-3595 – Forschungssemester –

GERSTENBERGER, Heide, Dr. disc. pol., Professorin.
Theorie der bürgerlichen Gesellschaft und des Staates.
Besselstraße 76, 2800 Bremen, Telefon 70 45 08
GW 2, B 3250, Telefon -2153

GRENZDÖRFFER, Klaus, Dr. rer. pol., Professor;
Angewandte Wirtschaftstheorie einschließlich Ökonometrie und Statistik
Schreberstraße 38, 2800 Bremen 44, Telefon 45 58 72
GW 2, A 3790, Telefon -3073

HEIDE, Holger, Dr. sc. pol., Professor;
Stadt- und Regionalplanung unter besonderer Berücksichtigung der Umweltplanung;
Nordholz 8, 2811 Warpe, Telefon (0 50 22) 12 48
GW 2, A 3740, Telefon -3069

HICKEL, Rudolf, Dipl.-Volkswirt, Dr. rer. pol., Professor;
Politische Ökonomie mit den besonderen Schwerpunkten Bildungsökonomie und Staatsökonomie;
Gustav-Pauli-Platz 17, 2800 Bremen, Telefon 34 71 49
GW 2, A 3750, Telefon -3070

HÜTTNER, Manfred, Dr. rer. pol., Professor;
Betriebswirtschaft;
Am Vierenberg 21, 2733 Hepstedt, Telefon (0 42 83) 16 16
GW 2, A 3810, Telefon -3075

HUFFSCHMID, Jörg, Dr. rer. pol., Professor;
Politische Ökonomie der Bundesrepublik Deutschland unter besonderer Berücksichtigung der materialistischen Analyse sozioökonomischer Konzentrationsprozesse;
Rückertstraße 1–3, 2800 Bremen, Telefon 59 35 14 / 59 40 08
GW 2, A 3780, Telefon -3072

KALMBACH, Peter, Dipl.-Volksw., Dr. oec. publ., Professor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Verteilungstheorie und -politik;
Altmannstraße 21, 2800 Bremen, Telefon 34 77 66
GW 2, B 3060, Telefon -3276

KRÜGER, Michael, Dr. rer. pol., Vertretungsprofessor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Konjunktur und Beschäftigung, Markt, Wettbewerb und Preisbildung;
Bonhoeffer Ufer 8, 1000 Berlin 10, Telefon (0 30) 3 45 33 82
GW 2, B 3040, Telefon -3181

LANGE, Christoph, Dr. rer. pol., Professor;
Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensrechnung
Grenzweg 67b, 4600 Dortmund 30, Telefon (02 31) 46 55 55
GW 2, A 3770, Telefon -3077

LEITHÄUSER, Gerhard, Dr. rer. pol., Professor.
Wirtschafts- und Entwicklungspolitik;
Hastedter Osterdeich 202, 2800 Bremen, Telefon 44 42 28
GW 2, B 3120, Telefon -2594

LEMPER, Alfons, Dr. rer. pol., Professor,
Außenhandelstheorie, Außenhandelspolitik, Internationale Wirtschaftsbeziehungen;
Am großen Feld 21, 2805 Stuhr II, Telefon (0 42 06) 76 20
GW 2, B 3131, Telefon -2259

NIEDER, Peter, Dr. rer. pol., Professor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Organisations- und Personalforschung;
Ferd.-Schrey-Straße 36, 5600 Wuppertal 1, Telefon (02 02) 43 45 95
GW 2, B 3490, Telefon -3578

SCHAEFER, Heinz, Dr. rer. pol., Professor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Wirtschaftsforschung;
Graf-Engelbert-Straße 83, 4000 Düsseldorf 31, Telefon (02 03) 74 13 13
GW 2, B 3480, Telefon -2251 — Forschungssemester —

SCHMÄHE, Winfried, Dr. rer. pol., Professor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialpolitik;
Asternplatz 2, 1000 Berlin 45, Telefon (0 30) 8 31 47 87
GW 1, A 1060, Telefon

SCHWIERING, Dieter, Dr. rer. pol., Professor;
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Personalwesen insbes. betriebliche Mitbestimmung;
Höhmannstraße 6, 1000 Berlin 33, Telefon (0 30) 8 26 23 36
GW 2, B 3720, Telefon -2540/-2183

SELL, Axel, Dr. sc. pol., Professor,
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt internationale Wirtschaftsbeziehungen unter besonderer Berücksichtigung multinationaler Unternehmungen;
Potsdamer Straße 23, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 36 85
GW 2, B 3700, Telefon -2167

SILBERER, Günter, Dr. rer. pol., Professor;
Absatzwirtschaft, insbesondere Distributions- und Verbraucherforschung;
Paul-Singer-Straße 86, 2800 Bremen 44
GW 2, B 3955, Telefon -3197/-2183

STEIGER, Otto, Fil. Dr., Professor;
Allgemeine ökonomische Theorie und Praxis der ökonomischen Politik unter besonderer Berücksichtigung der Geschichte des Monetarismus und Fiskalismus;
Fesenfeld 32, 2800 Bremen 1, Telefon 7 60 86 / 70 43 96
GW 2, A 3760, Telefon -3071

STÖPPLER, Siegmar, Dr. rer. pol., Professor;
Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebsinformatik und Produktionswirtschaft;
Bismarckstraße 129, 2800 Bremen 1, Telefon 70 18 66
GW 2, B 3770, Telefon- 2258/-3179

STUCHTEY, Rolf W., Dr. rer. pol., Professor;
Seeverkehrswirtschaft;
Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik, Am Dom 5a,
2800 Bremen 1, Telefon 3 68 05 11/12

WOHLMUTH, Karl, Dr. rer. comm., Professor;
Vergleich ökonomischer Systeme unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitsgebiete Wirtschaftslenkung in sozialistischen Ländern und Politische Ökonomie der unterentwickelten Regionen;
Am Lehester Deich 54, 2800 Bremen 33, Telefon 2 75 54
GW 2, A 3800, Telefon -3074

N. N.
Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Finanzwirtschaft;
GW 2, B 3550, Telefon -2144

Wissenschaftliches Personal

SHAMS, Rasul, Dr. rer. pol., Privatdozent;
Internationale Integrations- und Währungsfragen;
Altenburger Straße 2, 2800 Bremen 1, Telefon 49 40 47

Fachbereich – Wirtschaftswissenschaft

– alle Räume befinden sich, soweit nicht anders angegeben, im Gebäude GW II –

Grundstudium

2. Fachsemester

7–001	Entwicklung und Struktur der bürgerlichen Gesellschaft	
	1. Kurs Do 13–17, B 1400	H. Gerstenberger
	2. Kurs Do 13–17, B 2900	H. Woll (LA)
7–002	Theoriegeschichte und Wert- und Preistheorie	
	1. Kurs Fr 9–13, B 1820	A. Biesecker
	2. Kurs Fr 9–13, B 2900	K. Wohlmuth
7–003	BWL I: Produktions- und Absatzwirtschaft	
	Kurs Di 13–17, B 1400	S. Stöppler
7–004	BWL II: Organisation und Personalwirtschaft	
	Kurs Do 17–21, B 1820	P. Niederr
7–005	BWL III: Finanzwirtschaft und Unternehmenstheorie	
	Kurs Mo 15–19, B 1400	R. Elschen
7–006	Mathematik II	
	1. Kurs Do 8–10, B 1400	U. Krause
	2. Kurs Do 10–12, B 1400	
7–007	Statistik I	
	Kurs Mi 11–13, B 1820	K. Grenzdörffer
7–008	Einzelwirtschaftliches Rechnungswesen	
	Kostenrechnung Fr 15–17, B 1820	D. Kortum (LA)
	Bilanzierung Mo 13–15, B 1400	Ch. Lange
7–009	Datenverarbeitung	
	Kurs Mi 13–17, B 1410	S. Dworatschek
7–010	Recht	
	Kurs Mo 10–12, B 1820 und Di 10–12, UB 1490	J. Degner (LA)
7–085	Gesamtwirtschaftliches Rechnungswesen	
	Kurs Di 17–19, B 1820	D. Ehrig (WM)

4. Fachsemester

7–010	Recht	
	Kurs Mo 10–12, B 1820 und Di 10–12, UB 1490	J. Degner (LA)

7–011	Grundkurs VWL I: Beschäftigung, Konjunktur, Wachstum und Verteilung Kurs Di 13–17, B 1410	M. Krüger
7–012	Grundkurs VWL II: Internationale Wirtschaftsbeziehungen Kurs Mi 13–17, B 1400	A. Sell
7–013	Grundkurs VWL III: Gesamtwirtschaftliche Steuerung Kurs Mo 13–17, B 1820	R. Hickel

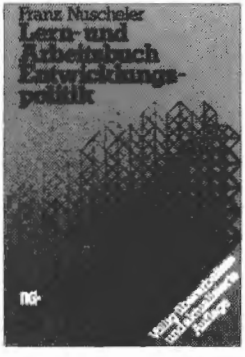
Wahlkurse

7–014	Propädeutikum: Buchhaltung, Übungen 2 SWS, Mo 8–10, B 1400	J. Wendt (LA)
7–015	Propädeutikum: Buchhaltung; Übungen 1 SWS, Di 8–10, 14tägig, B 1820	J. Wendt (LA)
7–016	EDV-Finanzbuchhaltung 1 SWS Blockveranstaltung, B 2820, S. Aush. FB 7	J. Wendt (LA)
7–017	Englisch für Wirtschaftswissenschaftler 4 SWS, Fr 17–21, B 2760	G. Parker (LA)
7–086	Einführung in die C-Programmierung unter UNIX 2 SWS, Do 15–17, B 2880	D. Mattfeld (LA)

Die Lern- und Arbeitsbücher:

360 Seiten. 19,80 DM

4 Bände
1.800 Seiten. 49,80 DM



420 Seiten. 19,80 DM

Verlag Neue Gesellschaft GmbH · Bonn

Hauptstudium

1. Neu beginnende Projekte:

PROJEKT: Marktchancenbestimmung und Projektbewertung (Projektdauer: 3 Semester) – 1. Projektsemester

7–083	PP	Marktchancenbestimmung und Projektbewertung 1 SWS, 14tägig, n. Vbg.	A. Sell, G. Silberer M. Hütter
7–028	K	Grundlagen der Marktchancenbestimmung 4 SWS, Di 13–17, B 2750	G. Silberer
7–029	AV	Grundlagen der Bewertung von Projekten 4 SWS, Do 8–12, B 2750	A. Sell
7–030	AV	Marktforschung I; 2 SWS, Mo 13–15, B 2750	M. Hüttner
7–031	AV	Marktprognose I; 2 SWS, Mo 15–17, B 2750	M. Hüttner

PROJEKT: 1929 und 1989 – Die erste und zweite Weltwirtschaftskrise (Projektdauer: 3 Semester) – 1. Projektsemester

7–053	PP	1989: Eine zweite Weltwirtschaftskrise? I 2 SWS, Mi 13–15, B 2760	O. Steiger
7–047	AV	Die Entwicklungsländer im derzeitigen Weltwirtschaftssystem, insbes. Strukturanpassungsprozesse; 4 SWS, Mo 9–13, B 2750	K. Wohlmuth
7–052	AV	Makroökonomische Theorie und Wirtschaftskrise 2 SWS, Mi 11–13, B 2760	O. Steiger
7–054	AV	Unternehmensfinanzierung, Investitionen und Geld-/Kapitalmärkte I; 2 SWS, Fr 13–15, B 2750	O. Steiger
7–055	AV	1929–1939: Die erste Weltwirtschaftskrise I, Ursachen; 2 SWS, Fr 15–17, B 2750	O.Steiger
7–056	AV	Übungen zur makroökonomischen Theorie I 2 SWS, Do 17–19, B 2750	O. Steiger A. Heise (LA)
7–057	AV	Die Bundesbank und die gegenwärtige Weltwirtschaftskrise I; 1 SWS, Do 19–21, 14tägig, B 2750	L. Stirnberg (LA)

2. Bereits laufende Projekte:

PROJEKT: **Binnenmarkt 1992 – Probleme der Harmonisierung westeuropäischer Wirtschaftsstrukturen und Wirtschaftspolitiken (Projektdauer: 2 Semester) – 2. Projektsemester**

7–018	PP	EG-Binnenmarkt 1992 2 SWS, Di 13–15, B 2890	R. Hickel J. Huffschmid G. Leithäuser
7–019	AV	Europa der Konzerne? Konzentration in der EG 4 SWS, Do 8–12, B 2760	J. Huffschmid
7–020	AV	Geld- und Währungspolitik in der EG 4 SWS, Di 8–12, B 1400	R. Hickel
7–021	AV	Zur empirischen und wirtschaftspolitischen Relevanz postkeynesianischer Theorieansätze im Binnenmarkt 1992, II; 4 SWS, Mo 9–13, B 2760	G. Leithäuser
7–068	AV	„Europa 1992: Restliberalisierung des Kapitalmarkts oder Regulierung durch die Banken?" 4 SWS, Do 17–21, B 2760	A. Sörgel (LA)
7–069	AV	Probleme der Harmonisierung von Jahresabschlüssen in der EG; 4 SWS, Mo 17–21, B 2750	H.-J. Bontrup (LA)
7–082	AV	Theorien der Integration; 4 SWS, Mi 13–17, B 2750	H. Heide

PROJEKT: **Controlling und Informationswirtschaft (Projektdauer: 3 Semester) – 2. Projektsemester**

7–032	PP	Controlling und Informationswirtschaft 1 SWS, Mo 15–17, 14tägig, B 2760	Ch. Lange
7–033	AV	Bilanz-Controlling I: Bilanz-Kennzahlensysteme, Bilanzplanung und -politik; 2 SWS, Di 13–15, B 2760	Ch. Lange
7–034	AV	Investitions-Controlling II: Investitionsplanung und -kontrolle für neue Technologien (CIM, FFS, JIT) 2 SWS, Di 15–17, B 2760	Ch. Lange

7–035	AV	Arbeitsgruppen zur Investitionsrechnung und zur Bilanz-Kennzahlenrechnung am PC 1 SWS, Mo 15–17, 14tägig, B 2820	Ch. Lange
7–036	AV	Entscheidungsorientierte Kosten- und Leistungsrechnung II (Fallstudie und Übungen) 2 SWS, Mo 13–15, B 2760	S. Stöppler
7–037	AV	Informationssysteme II (Daten- und Methodenbanken) 2 SWS, Fr 8–10, B 2760	S. Stöppler

PROJEKT: Labor-Alternativen des Wirtschaftens und Arbeitens (Projektdauer: 3 Semester) – 2. Projektsemester

7–038	PP	Labor-Alternativen des Arbeitens und Wirtschaftens 2 SWS, Do 13–15, B 2760	K. Grenzdörffer
7–039	AV	Arbeitsqualität in Organisationen II 4 SWS, Mi 15–19, B 2760	P. Nieder
7–040	AV	Regulierung von Arbeit I; 2 SWS, Do 15–17, B 2760	K. Grenzdörffer
7–041	AV	Alternative Produktionskonzeptionen 2 SWS, s. Aush. FB 7	A. Wittkowsky
7–042	AV	Selbstverwaltete Betriebe 3 SWS, Mi 8–11, B 2760	Eichler-Weiskorn (LA)
7–043	AV	Finanzierung und Selbstverwaltungswirtschaft 3 SWS, Fr 10–13, B 2760	A. Bötel (LA)

PROJEKT: Das internationale Produktions- und Austauschsystem (Projektdauer: 2 Semester) – 2. Projektsemester

7–044	AV	Formen, Methoden und Wirkungen internationalen Wettbewerbs; 4 SWS, Di 8–12, B 2750	A. Lemper
7–045	AV	Politische Ökonomie des internationalen Handelns 4 SWS, Fr 8–12, B 2750	A. Lemper
7–046	AV	Exportfinanzierungstechniken 2 SWS, Di 19–21, B 2750	R. Shams

7–047	AV	Die Entwicklungsländer im derzeitigen Weltwirtschaftssystem, insbes. Strukturanpassungsprozesse; 4 SWS, Mo 9–13, B 2750	K. Wohlmuth

PROJEKT: Unternehmenspolitik bei gesellschaftlichem Wandel (Projektdauer: 2 Semester) – 2. Projektsemester

7–048	PP	Unternehmenspolitik bei gesellschaftlichem Wandel; 2 SWS, Do 13–15, B 2750	D. Schwiering
7–049	AV	Unternehmensführung mit Hilfe von Partizipationsstrategien; 2 SWS, Do 15–17, B 2750	D. Schwiering
7–050	AV	Unternehmenstheorie und Führungslehre 4 SWS, Mi 17–21, B 2750	D. Schwiering
7–051	AV	Sektorale und gesamtwirtschaftliche Produktivitätsentwicklung; 4 SWS, Mi 9–13, B 2750	P. Kalmbach
8–812	AV	Organisationskultur und organisationale Effiziens: Theoretische Ansätze – strategische Ansätze – empirische Befunde; 2 SWS, Do 17–19, B 1090	D. Krause

Vertiefungsveranstaltungen

Betriebswirtschaftlich orientierte Kurse

12–121	Der ältere Arbeitnehmer – Veränderungen am Arbeitsplatz durch I & K – Techniken und Konsequenzen für die betriebliche Personalentwicklung; 4 SWS, Mo 18.30–21.30, A 3390	G. A. Straka
3–410	Versicherungsmathematik (+ 2 SWS-Übungen) 4 SWS, Mo und Do 10–12, MZH 7210; Mi 8–10, MZH 7220	D. Denneberg
7–070	Erlebnisorientierte Absatzpolitik 4 SWS, Mo 17–21, B 2760	G. Silberer
7–072	4 SWS	N. N.

7–073	Methoden und Software der Projektarbeit 4 SWS, Do 15–19, B 2890	S. Dworatschek

Volkswirtschaftlich orientierte Kurse

7–074	Technologischer Wandel und Beschäftigung – Theorie und Empirie; 4 SWS, Di 9–13, B 2760	P. Kalmbach
7–075	Das analytische Konzept der bürgerlichen Revolution 4 SWS, Fr 13–17, B 2760	H. Gerstenberger
7–076	Ökonomische Aspekte der Militärausgaben 4 SWS, Di 8–12, B 1630	J. Huffschmid
7–077	Ausgewählte Probleme der Werttheorie II 2 SWS, Do 12–14	A. Biesecker
7–078	Verschuldung privater Haushalte I 2 SWS, Fr 15–17, B 1580	W. Ch. Fischer
7–080	Die Märkte der Land – See – Logistik 4 SWS, Mo 15–19, MZH 7200	R. Stuchtey
7–081	Wertheoretische Probleme interregionaler und internationaler Arbeitsteilung; 4 SWS, Di 17–19, B 2760	H. Heide
7–084	Afrikanische Entwicklungsländer: Strukturkrise und Anpassung II; 2 SWS, Di 17–19, B 2750	R. Kappel (LA)
7–089	Aspekte internationaler Wettbewerbsfähigkeit ausgewählter OECD-Länder; 4 SWS, Mi 9–13, B 2900	M. Krüger
7–090	Reform der Alterssicherung in der Bundesrepublik 4 SWS, Mi 8–12, B 2890	W. Schmähe

Colloquien

7–087	Forschungs- und Doktorandenkolloquium 2 SWS, Mo 8–10, B 1632	S. Stöppler
7–088	Geldwirtschaftliches Colloquium 1 SWS, Mi 17–19, 14tägig, B 1170	O. Steiger

Fachbereich 8 — Geographie/Geschichte/Kulturgeschichte Osteuropas/Soziologie

Im Fachbereich 8 werden die Studiengänge Geographie (Diplom/Lehramt), Geschichte (Magister/Lehramt), Kulturgeschichte Osteuropas (Magister) und Soziologie (Diplom) angeboten. Ein Magisterstudium in Soziologie ist geplant.

Geographie

Für das Studium der Geographie sind zwei Abschlüsse möglich: das Staatsexamen und das Diplom. Im Fall des Staatsexamens müssen außer Geographie ein weiteres Schulfach sowie erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Anteile studiert werden. Das Studium zum Diplom umfaßt neben dem Hauptfach Geographie zwei Nebenfächer, die aus einem Kanon von insgesamt 7 Nebenfächern auszuwählen sind. Die Auswahl richtet sich nach dem gewählten Studienschwerpunkt (entweder Human- oder Physiogeographie). Näheres ist den Studien- und Prüfungsordnungen zu entnehmen bzw. kann beim Studienberater (Prof. Dr. Bahrenberg) erfragt werden.

Geschichte

Das Studium der Geschichte kann wahlweise mit dem staatlichen Examen für das Lehramt abgeschlossen werden und seit dem Wintersemester 1986/87 erstmals mit dem Examen Magister/Magistra artium.

Das Lehrangebot ist für beide Richtungen nahezu identisch. Es orientiert sich an den Schwerpunktsetzungen in den Studien- und Prüfungsordnungen.

Im Hinblick auf das Lehramtsexamen ist in der ersten oder zweiten Studienhälfte ein selbständiger Unterrichtsversuch (Unterrichtseinheit) an einer Schule im Lande Bremen zu absolvieren, der im Magisterstudium durch ein Praktikum in der zweiten Studienhälfte ersetzt wird.

Im Rahmen eines Magisterstudiums können neben dem Hauptfach Geschichte ein zweites Hauptfach oder zwei Nebenfächer gewählt werden. Die sprachlichen Anforderungen sind in der Studienordnung geregelt.

Bei der Planung des Magisterstudiums ist zu berücksichtigen, daß bestimmte Lehrangebote in der ersten, andere in der zweiten Studienhälfte belegt werden müssen.

Kulturgeschichte Osteuropas

Die Kulturgeschichte Osteuropas kann ab dem WS 1988/89 als Hauptfach mit dem Abschluß Magister artium/Magistra artium studiert werden. Sie umfaßt drei Gegenstandsbereiche:

- Politische Kultur
- Alltagskultur
- Literatur und Kunst

Grundsätzlich werden alle Länder Ost- und Ostmitteleuropas berücksichtigt; besondere Aufmerksamkeit gilt dabei Rußland/der Sowjetunion im 19. und 20. Jahrhundert.

Integraler Bestandteil des Studiums ist der Erwerb russischer Sprachkenntnisse. Für Studierende ohne (ausreichende) Vorkenntnisse des Russischen wird jeweils im Wintersemester ein sprachliches Propädeutikum durchgeführt.

Die Kulturgeschichte Osteuropas kann mit einem weiteren Hauptfach, mit zwei Nebenfächern oder mit einem Nebenfach und zwei Studienelementen kombiniert werden. Empfehlenswert ist die Kombination mit Geschichte, Kulturwissenschaft, Soziologie/Sozialwissenschaft (nur als Nebenfach) und Politikwissenschaft (nur als Nebenfach).

Propädeutikum Russisch

Es ist vorgesehen, den Sprachunterricht im Umfang von 24 SWS stattfinden zu lassen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Ankündigungen.

Soziologie

Die nachfolgende Kurzbeschreibung des Diplomstudiengangs Soziologie basiert auf der Studien- und Prüfungsordnung Soziologie.

Das Selbstverständnis des Studiengangs wird durch folgendes Zitat aus der Studienordnung deutlich:

> „Die Soziologie ist eine Erfahrungswissenschaft. Ihre Aufgabe ist die wissenschaftliche Untersuchung sozialen Handelns und gesellschaftlicher Verhältnisse. Soziologen müssen daher sowohl Theorien über den Gegenstandsbereich der Soziologie kennen als auch befähigt sein, die zur Erforschung unterschiedlicher sozialer Tatbestände angemessenen Methoden anzuwenden und in Verbindung von theoretischer und empirischer Analyse zur Klärung und Lösung gesellschaftlicher Probleme beizutragen."

Im Rahmen des Soziologiestudiums muß ein Pflichtnebenfach (Jura oder Wirtschaftswissenschaft) studiert werden. Auf Wunsch können ein oder zwei weitere Nebenfächer studiert werden, deren Wahl freisteht. Dabei liegt der Schwerpunkt des Studiengangs in der Ausbildung in empirischer Sozialforschung.

Nach dem Grundstudium, das mit dem Vordiplom abschließt, wird im Hauptstudium eine Spezialisierung und Vertiefung angeboten.

Die Spezialisierung erfolgt sowohl im Bereich der speziellen Soziologien und des Nebenfachs als auch im Bereich der empirischen Sozialforschung einschließlich wissenschaftstheoretischer und forschungslogistischer Fragestellungen. Der empirische Bereich schließt mit dem verpflichtenden Soziologiepraktikum auch die Anwendung des erworbenen Wissens ein. Vertieft wird auch der Bereich allgemeiner soziologischer Theoriebildung auf dem Hintergrund der Analyse mikro- und makrosozialer Situationen und des Theorievergleichs.

Der Fachbereich 8 betreut die Studiengänge Geographie, Geschichte, Kulturgeschichte Osteuropas und Soziologie.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Rüdiger Lautmann	GW 2, B 1460	-2163/-2364
Fachbereichssekretär		
Jürgen Sterzik	GW 2, B 2050	-3092
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Jörg-Olaf Thöle	GW 2, B 2050	-3093
Geschäftsstelle für die Studiengänge		
Jörg-Olaf Thöle	GW 2, B 2050	-3093
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Geographie		
Prof. Dr. Gerhard Bahrenberg	GW 2, B 1130	-3038
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Geschichte		
Prof. Dr. Dieter Hägermann	GW 2, B 1540	-3476
Prof. Dr. Imanuel Geiss (a. V.)	GW 2, B 3570	-2080
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Soziologie		
Prof. Dr. Ansgar Weymann	GW 2, A 4711	-2041
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Kulturgeschichte Osteuropas		
Prof. Dr. Wolfgang Gichwede	GW 1, C 2010	-2216/-3687

Fachbereich 8

Zum Lehrveranstaltungsprogramm für das Sommersemester 1989

Die Veranstaltungs-Kennziffern werden wie folgt vorgesehen:

8–001 – 8–010	Einführungveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8–011 – 8–219	Einzelveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8–220 – 8–300	Projekte und Projektveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8–301 – 8–350	Einführung, Geschichtstheorie, Fachmethodik und Fachdidaktik für den Studiengang Geschichte
8–351 – 8–400	Projekte und Projektveranstaltungen für den Studiengang Geschichte
8–401 – 8–650	Einzelveranstaltungen für den Studiengang Geschichte
8–651 – 8–700	Einzelveranstaltungen für den Studiengang Kulturgeschichte Osteuropas
8–701 – 8–800	Soziologie – Grundstudium
8–801 – 8–950	Soziologie – Hauptstudium

Die Angaben über Ort und Zeit der Lehrveranstaltungen können sich ändern. Wir verweisen darauf, daß zum Ende des WS 88/89 eine vorläufige Liste der Lehrveranstaltungen am Schwarzen Brett des Fachbereichs 8 ausgehängt wird.
Das gesamte Lehrveranstaltungsangebot mit gewissen notwendigen Änderungen hängt zum Semesterbeginn am Schwarzen Brett des Veranstaltungsbüros und des Fachbereichs 8. Hier befinden sich auch die Anschläge über die Sprechzeiten der Hochschullehrer.

Die nachstehend für die Fächer Geographie, Geschichte, Kulturgeschichte Osteuropas und Soziologie aufgeführten Lehrveranstaltungen sind nur für das angegebene Fach als studiengangsbezogen ausgewiesen und anerkannt. Dies schließt jedoch nicht aus, daß einzelne Lehrveranstaltungen auch für andere Studiengänge, z. B. für Politik oder EGW anerkannt worden sind. In diesen Fällen sollte in dem Veranstaltungsteil des betreffenden Fachbereichs nachgeschlagen oder ggf. bei dem zuständigen Fachbereich nachgefragt werden.

Als zusätzliche Information zum Ablauf der Lehrveranstaltungen haben die Studiengänge Geographie, Geschichte und Soziologie jeweils ein kommentiertes Veranstaltungsverzeichnis herausgegeben, daß Sie bei der Verwaltung des Fachbereichs (Raum B 2040, GW 2) erhalten können.

Studiengang Geographie

Professorinnen / Professoren

BAHRENBERG, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
Sozial- und Wirtschaftsgeographie;
Richard-Taylor-Straße 120, 2800 Bremen 71, Telefon 68 32 43
GW 2, B 1130, Telefon -3038
Sprechzeiten: Mo. 14.00–15.00 Uhr und nach Vereinbarung

KRIETER, Manfred, Dr. rer. nat., Professor;
z. Z. in Berufungsverhandlungen für Physiogeographie
mit dem Schwerpunkt Geoökologie
Mühlenstraße 18, 6539 Daxweiler, Teleofn 0 67 24 / 87 06
Sprechzeiten: n. d. Veranstaltung und n. V.

STÄBLEIN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
Physische Geographie mit dem Schwerpunkt Geomorphologie,
insbesondere der Polarregion;
Bürgermeister-Spitta-Allee 54, 2800 Bremen 41, Telefon 23 06 12
Geo 5040, Telefon -2520
Sprechzeiten: Mi. 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

TAUBMANN, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Geographie mit dem Schwerpunkt Kulturgeographie;
Wilhelm-Wolters-Straße 52 B, 2800 Bremen 44, Telefon 45 16 55
GW 2, B 1125, Telefon -3682
(z. Z. beurlaubt)

Wissenschaftliches Personal

BUDDE, Friedhelm, Lehrbeauftragter;
Fedelhören 14, 2800 Bremen 1, Telefon 32 56 12

HEMPEL, Ludwig, Dr. rer. nat., Professor, Lehrbeauftragter;
Physische Geographie;
Weyerstraßweg 10, 4400 Münster, Telefon (02 51) 86 24 12

JANDER, Lothar, Dr. rer. nat., Lehrkraft für bes. Aufgaben;
Geographie mit dem Schwerpunkt Didaktik der Geographie;
Bleicherstraße 45, 2800 Bremen, Telefon 7 75 19
GW 2, B 1080, Telefon -3345
Sprechzeiten: Mo. 14.00–15.30 Uhr

MANZEL, Peter-Paul, wiss. Mitarbeiter
An der Gete 100, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 96 22
Geo Zi. 5070, Telefon -3945

MOTZKO, Franz, wiss. Mitarbeiter
Geo. Zi. 5080, Telefon 34 21

SCHRAMKE, Wolfgang, Dr. rer. nat., Lehrbeauftragter
Olderstraße 25, 2900 Oldenburg, Telefon 04 41 / 8 66 23

STRÜMPLER, Helmut, Lehrbeauftragter;
Didaktik der Geographie;
Auf der Dohnhorst 6, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 77 31

TUROWSKI, Gerd, Dr.-Ing., Professor, Lehrbeauftragter;
Raumordnungspolitik;
Eduard-Grunow-Straße 4, 2800 Bremen 1, Telefon 7 77 40

Studiengang Geographie

Einzelveranstaltungen – Grundstudium

8–001	K	Einführung in die Didaktik der Geographie 3 SWS; L: P, S1, S2; D: G; Di 10–13, B 1150, GW 2	L. Jander
8–002	K	Einführung in die Physiogeographie 4 SWS; L: P, S1, S2; D: G; Do 10–12 und 13–15, B 1150, GW 2	M. Krieter
8–003	P	Einführung in die Labormethoden 2 SWS; L: S1, S2; D: G; Blockveranstaltung, Termin s. Aush., Vorbesprechung Do, 6. 4., 15 Uhr, B 1150, GW 2	M. Krieter

Einzelveranstaltungen – Grund- und Hauptstudium

8–101	V	Humanökologie; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H, Di 13–15, B 1150, GW 2	G. Bahrenberg
8–110	S	Der „Treibhauseffekt"; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H, Di 8–10, B 1150, GW 2	G. Bahrenberg
8–111	P	Geoökologisches Geländepraktikum 2 SWS, L: S1, S2; D: G, H; Termin s. Aush. im FB 8, Vorbesprechung Do, 6. 4., 15 Uhr, B 1150, GW 2	M. Krieter
8–112	K	Physiogeographie Nordwestdeutschland (mit Exkursionen); 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H, Fr 9.30–11, B 1150, GW 2	L. Hempel (LB)
8–232	K	Physiogeographische Leitlinien des Mittelmeerraumes 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Fr 11–13, B 1150, GW 2	L. Hempel (LB)
8–120	K	Systemmodelle und Prozeßanalyse in der Geomorphologie; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H, Do 8–10, B 1150, GW 2	G. Stäblein
8–130	K	Raumordnungspolitik in Norddeutschland 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Mo 13–15, B 1150, GW 2	G. Turowski (LB)

8–131	K	Ausgewählte Verkehrsinfrastrukturprojekte in Norddeutschland; 1 SWS; L: S 1, S 2; D: G, H, Fr 13–15, 14tägig, Beginn: 5. 5.; B 1150, GW 2	F. Budde (LB)
8–135	K	Aktuelle Entwicklungen im südlichen Afrika 3 SWS; L: P, S 1, S 2; D: G, H; Mo 10–13, B 1150, GW 2	L. Jander
6–097	K	Entwicklungsrecht: Grenzen und Perspektiven der internationalen Kooperation im Spannungsfeld Entwicklungsländer – Industrienationen 2 SWS; L: S 1, S 2; D: G, H; Mi 10–12, s. Aush.	L. Quinteros-Yánez
8–140	K	Statistik III: Multivariate Methoden 3 SWS; L: S 1, S 2; D: G, H; Mo 10–13, B 1150, GW 2	G. Bahrenberg
8–141	T	Übungen zu Statistik III; 2 SWS; L: S 1, S 2; D: G, H, Mi 17–19, B 1150, GW 2 und n. Vbg.	N. N.
8–142	K	Einführung in das statistische Analysepaket SPSS/PC (in Ergänzung zu Statistik III) 2 SWS; L: S 1, S 2; D: G, H; Mo 13–15, A 2510, GW 2	P. Manzel (LB)
8–150	K	Unterrichtseinheiten für den Sachunterricht mit besonderer Berücksichtigung geographischer Themen; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; D: G, H; n. Vbg.	H. Strümpler (LB)
8–160	KO	Geographisches Kolloquium 2 SWS; L: S 1, S 2; D: G, H, Do 18–20, B 1150, GW 2	G. Bahrenberg L. Jander, M. Krieter G. Stäblein

Einzelveranstaltungen – Hauptstudium

8–200	S	Aktuelle Ansätze und Methoden der Physiogeographie; Forschungsseminar für Doktoranden, Diplomanden und Examenskandidaten, 2 SWS; L: S 1, S 2; D: H; Do 15–17 und n. Vbg., Raum 5020, Neubau Geo	G. Stäblein
8–201	K	Lektürekurs zur jüngeren Entwicklung der Geographie; 2 SWS; L: S 1, S 2; D: H; Di 17–19, B 1150, GW 2	G. Bahrenberg
8–202	K	Wissenschaftstheorie der Geographie 2 SWS; L: P, S 1, S 2; D: H; Di 15–17, B 1150, GW 2	L. Jander

8–203	K	Medien im Geographieunterricht 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Mo 8–10, B 1150, GW 2	L. Jander
8–233	K	Zur Wirtschafts- und Sozialgeographie des Mittelmeerraumes; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H, Mo 15–17, B 1150, GW 2	W. Schramke (LB)
8–234	K	Bevölkerungsbewegungen im Mittelmeerraum 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Mo 17–19, B 1150, GW 2	W. Schramke (LB)

Projekte

PROJEKT: Naturraumpotential und Standortbewertung in der Region Bremen – Unterweser

8–220	PP	Naturraumpotential, Standortbewertung und Landschaftsplan; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H, Do 13–15, Raum 5020, Neubau Geo	G. Stäblein F. Motzko
8–221	AV	Umweltdaten und Bewertungsschlüssel 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Mi 15–17, Raum 5020, Neubau Geo	G. Stäblein P. Manzel
8–222	P	Kartierungen und Landschaftsanalyse (Geländepraktikum in Wohlde); L: S1, S2; D: G, H, 1 Woche vor Semesterbeginn des SS 89 Anmeldung und Vorbesprechung s. Aush.	G. Stäblein

PROJEKT: Der Mittelmeerraum

8–230	PP	Norditalien – eine politische Landeskunde 3 SWS; L: P, S1, S2; D: H, Mi 13–16, B 1150, GW 2	L. Jander
8–231	Ex	Exkursion: Oberitalien; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; s. Aush. und n. Vbg.	L. Jander
8–232	K	Physiogeographische Leitlinien des Mittelmeerraumes; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H, Fr 11–13, B 1150, GW 2	L. Hempel (LB)
8–233	K	Zur Wirtschafts- und Sozialgeographie des Mittelmeerraumes; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Mo 15–17, B 1150, GW 2	W. Schramke (LB)

8–234	K	Bevölkerungsbewegungen im Mittelmeerraum 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Mo 17–19, B 1150, GW 2	W. Schramke (LB)
8–235	UE	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Unterrichtseinheit für S1 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Fr 15–17 und n. Vbg., B 1150, GW 2	L. Jander M. Witte (PL)
8–236	UE	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Unterrichtseinheit für S2 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Fr 17–19 und n. Vbg., B 1150, GW 2	L. Jander M. Thülig (PL)

Studiengang Geschichte

Professorinnen / Professoren

ALFF, Wilhelm, Dr. phil., Professor (emeritiert);
Vergleichende neuere Sozialgeschichte Deutschlands, Frankreichs und Italiens;
Mathildenstraße 29, 2800 Bremen 1, Telefon 7 60 63
GW 2, B 2380, Telefon -2069
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

BARROW, Logie, Dr. phil., Professor;
Englisch mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte und politische Landeskunde Großbritanniens unter Einschluß ihrer Didaktik;
Hollerallee 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 83 66
GW 2, A 4270, Telefon -3597
Sprechzeiten: Mo 17.00—18.00 Uhr

EICHWEDE, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Geschichte und politische Systeme sozialistischer Länder;
Fesenfeld 33, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 85 68
GW 1, C 2010, Telefon -2216

GEISS, Imanuel, Dr. phil., Professor;
Geschichte mit dem Schwerpunkt Neueste Geschichte einschließlich Geschichte der sogenannten 3. Welt;
Mommsenstraße 46, 2800 Bremen, Telefon 44 87 39
GW 2, B 3570, Telefon -2080/-3113
Sprechzeiten: Mi 14.00—15.00 Uhr

HÄGERMANN, Dieter, Dr. phil., Professor;
Geschichte mit dem Schwerpunkt mittelalterliche Geschichte;
Hermann-Frese-Straße 26, 2800 Bremen, Telefon 25 31 14
GW 2, B 1540, Telefon -3476
Sprechzeiten: Mo. 12.00—13.00 Uhr

HAHN, Manfred, Dr. phil., Professor;
Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft, Geschichte der politischen Theorie, insbesondere der Theorien der sozialen Bewegung;
Rabienstraße 28 A, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 18
GW 2, B 3580, Telefon -2081
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

HAUPT, Heinz-Gerhard, Dr. phil., Professor;
Neuere Sozialgeschichte Frankreichs;
Gleimstraße 3, 2800 Bremen 1, Telefon 7 35 62
GW 2, A 4240, Telefon -3028
Sprechzeiten: Mi. 12.00–13.00 Uhr

HOERDER, Dirk, Dr. phil., M. A., Professor;
Sozialgeschichte der USA;
Fichtenweg 8, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 72 06
GW 2, A 4200, Telefon -2111
Sprechzeiten: Mi 13.00–14.00 Uhr

HOLL, Karl, Dr. phil., Professor;
Geschichte mit den Schwerpunkten Deutsche Parteiengeschichte und Deutsche Zeitgeschichte;
Beethovenstraße 25, 2800 Bremen, Telefon 34 12 52
GW 2, B 3680, Telefon -2880
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

KLOFT, Hans, Dr. phil., Professor;
Geschichte mit dem Schwerpunkt Alte Geschichte,
Wernigerodestraße 36, 2800 Bremen, Telefon 49 18 15
GW 2, B 1070, Telefon -2466
Sprechzeiten: Do 17.00–18.00 Uhr

LUDWIG, Karl-Heinz, Dr. phil., Professor;
Geschichte, insbesondere Sozialgeschichte und Technikgeschichte;
Parkallee 203 c, 2800 Bremen, Telefon 21 14 80
GW 2, B 1550, Telefon -2118
Sprechzeiten: Mi. 12.45 Uhr

SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;
Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;
Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26
GW 2, B 1470, Telefon -3109
Sprechzeiten: Do. 16.00–17.00 Uhr und nach Vereinbarung

SCHWARZWÄLDER, Herbert, Dr. phil., Professor (emeritiert);
Geschichte und Didaktik des Geschichtsunterrichts;
Torgauer Straße 7, 2800 Bremen, Telefon 35 22 18
GW 2, B 2450, Telefon -3016

STEINBERG, Hans-Josef, Dr. phil., Professor;
Geschichte der Arbeiterbewegung und ihrer Theorien, Europäische Geschichte des 19. Jahrhunderts mit dem Schwerpunkt Geschichte der Parteien und Verbände;
Weyertal 47, 5000 Köln 41, Telefon 02 21 / 44 81 42
GW 2, A 2640, Telefon -2036/-2364
Sprechzeiten: Do 12.00–13.00 Uhr

WAGNER, Wilfried, Dr. phil., Professor;
Politik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis sowie Geschichte der politischen Bildung unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiterbildung;
Vagtstraße 43/44, 2800 Bremen 1, Telefon 7 44 50
GW 2, A 4750, Telefon -3111
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

BIESOLD, Horst, Lehrbeauftragter;
Voltastraße 11, 2800 Bremen 1, Telefon 25 26 71

DICKMANN, Elisabeth, Dr., wiss. Mitarbeiterin;
Eislebener Straße 33, 2800 Bremen 41
GW 2, B 2710, Telefon -2062

ELSMANN, Thomas, Dr., Lehrbeauftragter;
Heinstraße 25, 2800 Bremen, Telefon 21 97 23

GÖCKERJAHN, Gerd, Dr., wiss. Mitarbeiter
Sonderforschungsbereich, Rembertiring 29, Telefon 32 10 05

HEINTZE, Dieter, Lehrbeauftragter;
Treseburger Straße 29, 2800 Bremen
Tel. 44 33 98
Überseemuseum, Tel. 3 97 97 44

MARSCHALCK, Peter, Dr., wiss. Mitarbeiter;
Auf dem Bohnenkamp 79, 2800 Bremen 1, Telefon 54 59 46
GW 2, A 4770

MÜLLER, Dirk H., Dr., Privatdozent;
Fregestraße 72, 1000 Berlin 41, Telefon 0 30 - 8 51 56 71
– beurlaubt –

TAEGER, Angela, wiss. Mitarbeiterin
Wittsfeld 14, 2900 Oldenburg
Sonderforschungsbereich, Rembertiring 28, 2800 Bremen 1
GW 1, C 2010, Telefon -2216

Im Fachbereich 8 – Studiengang Geschichte – gibt es seit dem Wintersemester 1986/87 eine „Wissenschaftliche Einheit für Sozial-, Technik- und Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters und Frühen Neuzeit" der Professoren Dr. Hägermann und Dr. Ludwig.

Studiengang Geschichte (Lehramt und Magister/Magistra)

8–590	RV	Vorlesungsreihe im Rahmen der Ringvorlesung zu Problemen der Französischen Revolution L: S 1, S 2; Mag: G, H; Termine s. Aush. im FB 8	M. Reberioux C. Duchet, B. Didier u. a. Professoren der Uni Paris VIII

Einführungsveranstaltungen

– Pflichtveranstaltungen im Studiengang Magister/Magistra –

8–301	K	Grundkurs: Einführung in die Alte Geschichte I 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G; Mo 13–15, B 1170, GW 2	H. Kloft
8–302	K	Grundkurs: Einführung in die Alte Geschichte II 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G; Mo 15–17, B 1170, GW 2	H. Kloft
8–303	K	Grundkurs: Einführung in die Mittelalterliche Geschichte; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, Mo 10–12, B 2880, GW 2	D. Hägermann

Zu den Grundkursen sollen jeweils 2stündige Begleitkurse (Tutorien) mit studentischen Hilfskräften (höhere Semester) durchgeführt werden. Bitte Aushang im Fachbereich 8 beachten.

Geschichtstheorie und Fachmethodik

8–310	K	Historische Grundbegriffe; 2 SWS; L: S 1, S 2, Mag: G, H; Do 8–10, B 1170, GW 2	I. Geiss
8–311	K	Ideengeschichte; Konzeptionen, Debatten, Forschungsstand; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G, H, Fr 10–12, B 2860, GW 2	M. Hahn
8–312	K	Methodische Probleme einer vergleichenden Sozialgeschichte (für höhere Semester und Doktoranden); 2 SWS; L: S 2; Mag: H, Do 17–19, B 2860, GW 2	H. G. Haupt
8–313	S+ Ko	Einführung in die Geschichtsphilosophie anhand von Schopenhausers Ethik; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; Mo 17–19, B 2860, GW 2	W. Alff

8–314	K	Einführung in Bibliotheks- und Archiv-Benutzung, Technik wissenschaftlichen Arbeitens; 2 SWS, L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; Di 10–12, B 2860, GW 2	E. Dickmann (LB)
8–315	K	Einführung in die Historische Demographie 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G; Di 17–19, B 2860; GW 2	P. Marschalck (LB)

Fachdidaktik

8–340	AV	Die ethnologische Herausforderung an die Fachdidaktik; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: H, Do 18–20, B 1170, GW 2	W. Wagner
8–354	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	I. Geiss, H. Kloft B. Sachse (PL)
8–366	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	K. Holl, W. Wagner P. Müller (PL)
8–374	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	J. Schmidt U. Brokopf (PL)
8–392	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	D. Hägermann K.-H. Ludwig E. Eckstein (PL)
8–396	UE	Auswertung einer Unterrichtseinheit aus dem Projekt Südost-Asien; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	W. Wagner

Projekte

PROJEKT: Sklaverei – soziale und wirtschaftliche Probleme
2. Projektsemester

8–351	PP	Sklaverei – Ausgewählte Probleme der Sklaverei in Europa und Afrika; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G, H; Di 13–15, 14tägig, B 1170, GW 2	I. Geiss, H. Kloft B. Sachse (PL)

8–352	S	Geschichte der Sklaverei II: Transatlantischer Sklavenhandel und Sklaverei in der Neuen Welt 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G, H; Di 10–12, B 1170, GW 2	I. Geiss
8–353	V	Wirtschaft und Sklaverei II: Das Römische Reich 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: H; Do 15–17, B 2860, GW 2	H. Kloft
8–354	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	I. Geiss, H. Kloft B. Sachse (PL)

PROJEKT: Antisemitismus in Deutschland – 3. Projektsemester

8–361	PP	Antisemitismus in Deutschland; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: H; Di 17–19, B 1170, GW 2, Beginn: 11. 4.	K. Holl, W. Wagner G. Sautermeister H. J. Steinberg H. Biesold (LB) P. Müller (PL)
8–362	S	Antisemitismus in Deutschland II: Weimarer Republik und „Drittes Reich"; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: H; Di 15–17, B 1170, GW 2	K. Holl
10–4209	K	Karl Emil Pranzos: „Der Pojaz"; Identitätssuche und Minderheitenprobleme im autobiographischen Roman 2 SWS; L: S 2; Mag: G, H; Mi 17–19, A 2270, GW 2	G. Sautermeister
9–212	S	Die Evangelische Kirche in Bremen und die Politik vom Beginn der zwanziger bis zum Ende der vierziger Jahre; 2 SWS; L: S 2; Mag: G, H, Di 17–19, B 2180, GW 2	D. Koch (LB)
8–364	K	Geschichte der „Wiedergutmachung" rassisch Verfolgter; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag; G, H, Do 13–15, B 1170, GW 2	H. Biesold (LB)
8–365	AV	Die japanische Rassenpolitik im zweiten Weltkrieg 1 SWS; L: S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	W. Wagner
8–366	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; n. Vbg.	K. Holl, W. Wagner P. Müller (PL)

PROJEKT: Oikos II – Theoretische und praktische Auseinandersetzung mit der Vormoderne – 2. Projektsemester

8–371	PP	Alternativen zur Moderne (gesellschaftstheoretische und/oder fachdidaktische Aspekte) 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Fr 15–17, B 2860, GW 2	J. Schmidt R. Müller-Isenburg U. Brokopf (PL)
8–372	AV	Historische Knotenpunkte der Entwicklung vormoderner Zivilisation II (Metallurgie, Handel, Stadt); 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H, Fr 15–17, B 2860, GW 2	J. Schmidt
8–373	AV	Versuche zu vormodernen Subsistenztechniken 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Mi 9–17 im Gelände Biol. Garten	J. Schmidt U. Brokopf (PL)
8–374	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; n. Vbg.	J. Schmidt U. Brokopf (PL)

PROJEKT: Gesellschaft, Technik und Wirtschaft im Mittelalter und der frühen Neuzeit – 1. Projektsemester, interdisziplinäre Veranstaltung

8–390	PP	Gesellschaft, Technik und Wirtschaft im Mittelalter und der frühen Neuzeit; 1 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; n. Vbg.	D. Hägermann K.-H. Ludwig
8–391	V	I.: Landbau und Handwerk; 4 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Do 10–14, B 2860, GW 2	D. Hägermann K.-H. Ludwig
8–392	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; n. Vbg.	D. Hägermann K.-H. Ludwig E. Eckstein (PL)

PROJEKT: Arbeitswanderung im atlantischen Wirtschaftsraum – 2. Projektsemester

10–6100	PP	Arbeitswanderung im atlantischen Wirtschaftsraum: Ethnische Gruppen in Nordamerika L: S1, S2; Mag: G, H; Mi 15–17, MZH 6320	D. Hoerder

10–6101	AV	Quellen zur deutsch-amerikanischen Wanderungsgeschichte; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G, H, Di 15–17, B 1630, GW 2	D. Hoerder P. Marschalck (LB)
10–6102	UE	Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: S 1, S 2; Di 13–15, A 2320, GW 2	D. Hoerder K. Klein (PL) I. Vatterodt (PL)

Einzelveranstaltungen

Alte Geschichte

8–353	V	Wirtschaft und Sklaverei II: Das Römische Reich 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: H; Do 15–17, B 2860, GW 2	H. Kloft

Mittelalterliche Geschichte

8–391	K	Gesellschaft, Technik und Wirtschaft im Mittelalter und der frühen Neuzeit (interdisziplinäre Veranstaltung; I. Landbau und Handwerk); 4 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; Do 10–14, B 2860, GW 2	D. Hägermann K.-H. Ludwig

Neuere, Neueste und Zeitgeschichte

8–501	K	Technikgeschichte im Zeitalter des Humanismus (16. Jahrhundert); 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H, Mi 10 s. t.–12, B 2860; GW 2	K.-H. Ludwig
8–502	K	Friedensutopien des ausgehenden Mittelalters und des Humanismus (mit kursorischer Lektüre und Analyse von Texten) innerhalb des Projektes Renaissance; 2 SWS; L: S 2; Mag: G, H, Mo 10–12, B 1170, GW 2	K. Holl
8–503	V	Geschichte Europas zur Zeit der Renaissance 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G, H; Fr 10–12, B 1170, GW 2	I. Geiss
8–504	K	Politische Theorie der Renaissance (16. Jahrh.) im geschichtlichen Zusammenhang – Machiavelli, Erasmus von Rotterdam, Thomas Morus, Jean Bodin u. a. 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: G, H; Mo 13–15, B 2860, GW 2	W. Alff

8–505	K	Humanismus, Antikenrezeption und bürgerliche Stadtkultur; Bremen als kulturelles Zentrum im 16. und 17. Jahrh.; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H, Mi 8–10, B 1170, GW 2	T. Elsmann (LB)
8–510	AV	Alexis de Tocqueville und die Französische Revolution; 1 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H, Do 8–10, 14tägig, B 2860, GW 2	H. G. Haupt
8–511	K	Französische Revolution und Deutsche Arbeiterbewegung; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H, Do 10–12, B 1170, GW 2	H. J. Steinberg
10–4401	S	Wirkungen der Französischen Revolution in Deutschland 1789–1804; 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Di 10–12, Studio I der UB	H. Gebhardt (LB)
12–112	K	Freiheit und Gleichheit. Deutsche Jakobiner und der Kampf um die Menschenrechte in Staat und Gesellschaft (1789–1848); 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Di 19–20.30, A 3390, GW 2	L. Dietze
8–512	V	Das 19. Jahrhundert. Neuere geschichts- und gesellschaftswiss. Deutungen; 1 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Di 12–13, B 1170, GW 2	M. Hahn
8–520	K	Zur Geschichte des Alters im Europa des 19. und 20. Jahrh.; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Mi 10–12, B 1170, GW 2	H. G. Haupt A. Taeger (LB) G. Göckenjahn (LB)
8–521	K	Einführung in die Sozialgeschichte Europas des 19. und 20. Jahrh.; 3 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Mi 13–16, B 1170, GW 2	H. G. Haupt
8–522	S	Bismarck im Spiegel seiner Biographen sowie Lektüre ausgewählter Selbstzeugnisse Bismarcks 3 SWS; L: S1, S2; Mag: H; Do 15–18, B 1170, GW 2	K. Holl
8–523	K+S	Vorgeschichte des 1. Weltkriegs; 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Fr 8–10, B 1170, GW 2	I. Geiss
8–524	S	Der 1. Weltkrieg als Wendepunkt der Geschichte (1914–1918); 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H, Mo 15–17, B 2860, GW 2	W. Alff

8–530	S	Geschichte des 1. Mai in Deutschland mit Arbeit an Quellen (Durchf. in der Forschungs- und Bildungsstätte zur Geschichte der Arbeiterbewegung im Lande Bremen, Alter Postweg) 4 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Do 15–19, in der Forschungs- und Bildungsstätte	H. J. Steinberg
8–540	K	Geschichte der 1. Österr. Republik 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Mi 16–18, B 1170, GW 2	H. J. Steinberg
9–433	K	Revolutionstheorien im Rußland des 19. Jahrh., eine Einführung in Geschichte und Politik Osteuropas; 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H, Di 17–19, B 2190, GW 2	W. Eichwede
9–432	K	Geschichte Rußlands und der Sowjetunion im 20. Jahrh.; 3 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H, s. Aush. FB 9	W. Eichwede
10–6401	K	The Winning of Democracy in Britain 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Mo 15–17, B 1630	L. Barrow
10–6403	K	Die Vereinigten Staaten in der Gegenwart 2 SWS; L: S1, S2; Ma: G, H; Mi 17–19, MZH 6320	D. Hoerder
6–098	K	Völkerrecht und internat. Politik. Das Beispiel Zentralamerikas und karibischer Raum in Geschichte und Gegenwart; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; s. Aush. FB 6	L. Quinteros Yánez
9–406	K	Historische Probleme der Agrarwirtschaft in Dritter und Erster Welt – das Konzept der Entkoppelung, von Gandhi bis zum Ökoregionalismus; 3 SWS; L: P, S1, S2; Mag: H, s. Aush. FB 9	J. Schmidt R. Müller-Isenburg
10–6402	K	Introduction to South African History 2 SWS; L: S1, S2; Mag: H; Di 15–17; MZH 7210	L. Barrow
8–589	K	Einführung in die Geschichte der Südseevölker I: Vor dem Auftreten der Europäer; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G; Mo 10–12; B 2860, GW 2	D. Heintze (LB)
6–099	K	Völkerrecht; Schwerpunkt: Die staatliche Souveränität im Wandel (EG, internat. Umweltschutz, Seerecht) 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; s. Aush. FB 6	L. Quinteros-Yánez

8–600	Ko	Doktoranden- und Examenskandidaten-Kolloquium; 2 SWS; Mag: H; Mi 17–19, B 2860, GW 2	I. Geiss
8–601	S	Doktoranden- und Examinandenseminare der Wissenschaftl. Einheit für Sozial-, Technik- und Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit; 4 SWS; L: S 1, S 2; Mag: H, Do 14–16, D. Hägermann; Do 16–18, K.-H. Ludwig, in 3710 der UB	D. Hägermann K.-H. Ludwig
8–312	K	Methodische Probleme einer vergleichenden Sozialgeschichte (für höhere Semester und Doktoranden); 2 SWS; L: S 2; Mag: H; Do 17–19, B 2860, GW 2	H. G. Haupt

Sprachkurse

8–630	K	Einführung in die Bahasa Indonesia, für Anfänger; 1 SWS; L: S 2; Mag: H; Mi 12–13, B 2860, GW 2	W. Wagner
10–5000	K	Niederländisch für Anfänger mit Exkursion 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; Mo 13–15, A 2210, GW 2	W. Kats (LB)
10–5001	K	Niederländisch für Fortgeschrittene; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; Mo 15.15–16.45; A 2210, GW 2	W. Kats (LB)
10–1403	K	Einführung in die Lateinische Sprache 4 SWS; L: S 2; Mag: G, H; s. Aush, FB 10	B. Wollenweber (LB)

Weitere Sprachangebote sind beim Fachbereich 10 angekündigt.

Studiengang Kulturgeschichte Osteuropas

Professorinnen/Professoren

EICHWEDE, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Geschichte und politische Systeme sozialistischer Länder;
Fesenfeld 33, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 85 68
GW 1, C 2010, Telefon -2216

Wissenschaftliches Personal

BOCK, Ivo, Dr.; wissenschaftl. Mitarbeiter;
GW 1, C 2331, Telefon -3483

SCHLOTT, Wolfgang, Dr., wissenschaftl. Mitarbeiter
GW 1, C 1120, Telefon -3657

TREPPER, Hartmute, wissenschaftl. Mitarbeiterin
GW 1, C 1095, Telefon -3302

Studiengang Kulturgeschichte Osteuropas

Einzelveranstaltungen

9–433	K	Einführung in Politik und Geschichte Osteuropas Revolutionstheorien im Rußland des 19. Jahrh.; 2 SWS; Mag: G; Di 17–19, B 2190, GW 2	W. Eichwede
9–432	V+ Ko	Geschichte Rußlands und der Sowjetunion im 20. Jahrh.; 3 SWS; Mag: G, H; s. Aush. FB 9	W. Eichwede
9–421	K	Die Sowjetunion auf dem Weg in den Postsozialismus? Aspekte der öffentlichen Diskussion in der UdSSR heute; 3 SWS; Mag: H; Mi 15–18, B 2190, GW 2	W. Eichwede
8–655	K	Methoden der Literaturwissenschaft: Der sowjetische Strukturalismus; 2 SWS; L: S 2; Mag: G, H; Do 14–16; B 1120; GW 1	I. Bock (LB)
9–404	K	Sozialstruktur der Sozialistischen Gesellschaft 2 SWS; L: P, S 1, S 2; Mag: G, H; Fr 10–12, B 1140, GW 1	M. Tatur (LB)
8–657	K	Frauen in der Sowjetunion in Partnerschaft und Familie; 2 SWS; Mag: G; Mo 14–16, B 2100, GW 1	H. Trepper (LB)
8–656	K	Der russische Roman im 19. Jahrhundert: Dostoevskijs Frühwerk; 2 SWS; L: S 2; Mag: H; Fr 13.30–15, B 1140; GW 1	W. Schlott (LB)

Propädeutikum Russisch

Grundkurs Russisch

8–661	K	Mo 9–10.30, B 2100, GW 1	Ehrenberg
8–662	K	Di 9–10.30, B 2100, GW 1	Sudardjono
8–663	K	Di 11–12.30, B 2100, GW 1	Sodardjono/Kamann
8–664	K	Do 8–10, B 1630, GW 2	Ehrenberg

Ergänzende Sprachübungen

8–665	K	Mo 11–12.30, B 2100, GW 1	Koch
8–666	K	Mi 8–10, B 2860, GW 2	Sudardjono

Studiengang Soziologie

Professorinnen / Professoren

BILLERBECK, Rudolf, Dr. rer. pol., Professor;
Politische Soziologie, Organisationssoziologie und Verwaltungsforschung;
Lürmannstr. 1, 2800 Bremen, Telefon 34 76 31
GW 2, B 3620, Telefon -2165
Sprechzeiten: Do 12—13 Uhr

KRAUSE, Detlef, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz.-Wiss., Professor;
Soziologie mit den Schwerpunkten Wirtschaftssoziologie, Bildungs-, Arbeitskräfte- und Personalplanung;
Eislebener Straße 35, 2800 Bremen 41, Telefon 46 61 97
GW 2, B 3590, Telefon -2082
Sprechzeiten: Do. 17.00—18.00 Uhr

LAUTMANN, Rüdiger, Dr. phil., Dr. jur., Professor;
Allgemeine Soziologie und Rechtssoziologie;
Heinrich-Heine-Str. 14, 2800 Bremen, Telefon (0 40) 82 59 65
GW 2, B 3600, Telefon -2163/-2364
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

OFFE, Claus, Dr. rer. pol., Professor
Soziologie mit dem Schwerpunkt Sozialpolitik
Am Rottmannshof 8, 4800 Bielefeld

SENGHAAS, Dieter, Dr. phil., Professor;
Internationale Politik und internationale Gesellschaft, insbesondere Friedens-, Konflikt- und Entwicklungsforschung;
Freiligrathstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 23 04 36
GW 2, A 3501, Telefon -2281
Sprechzeiten: Mi. 17.45 Uhr

WEYMANN, Ansgar, Dr. phil., Professor;
Soziologie der Weiterbildung mit dem Schwerpunkt empirischer Adressaten- und Berufsfeldforschung;
Kapitän-König-Weg 11, 2800 Bremen, Telefon 25 70 96
GW 2, A 4711, Telefon -2041/-3033
Sprechzeiten: Fr. 12.00—12.30 Uhr — Forschungssemester —

Wissenschaftliches Personal

BOY, Peter, wissensch. Mitarbeiter;
Riensberger Straße 57, 2800 Bremen 1, Telefon 23 07 57
GW 2, B 2640, Telefon -3244
Sprechzeiten: Di. 13—14 Uhr und nach Vereinbarung

HEILAND, Hans-Günther, Dr. rer. pol., wiss. Mitarbeiter;
Fontanestraße 17, 2800 Bremen 61, Telefon 83 25 18
GW 2, A 4210, Telefon -3012
Sprechzeiten nach Vereinbarung

HUTTER, Jörg, Lehrbeauftragter
Alwinenstraße 5, 2800 Bremen, Telefon 7 14 43

KAEHLER, Wolf-Michael, Dr., wiss. Mitarbeiter im Rechenzentrum,
MZH (RZ) 4092, Telefon -3577

KELLNER, Hans, Lehrbeauftragter
Hemmstraße 170, 2800 Bremen 1, Telefon 37 41 09

LÜDEMANN, Christian, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter;
Isestraße 61, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 46 56 50
GW 2, A 4230, Telefon -2783
Sprechzeiten nach Vereinbarung

MEUSER, Michael, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter;
Hemmstraße 170, 2800 Bremen 1, Telefon 37 41 09
GW 2, B 3390, Telefon -3177
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

OSTNER, Ilona, Prof. Dr. phil.
Domänenweg 11, 6400 Fulda

SAVELSBERG, Joachim-J., Dr., Lehrbeauftragter
Gabelbergerstraße 10, 3000 Hannover 1, Telefon (05 11) 66 85 96
dienstl. Telefon (05 11) 28 10 91

THOLEN, Jochen, Dr. rer. pol., wiss. Mitarbeiter;
Goesselstraße 33, 2800 Bremen, Telefon 37 24 35
ZWE „Arbeit und Betrieb", NW 1, S 2190, Telefon -3286

WINGENS, Matthias, Dr., wiss. Mitarbeiter;
Mendestraße 12, 2800 Bremen 1
GW 2, A 4730, Telefon -2756
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Studiengang Soziologie

Grundstudium

Soziologische Theorien

8–720	K	Theorien sozialen Wandels; 2 SWS; D: G; Do 13–15, B 1090, GW 2	H. G. Heiland (LB)
8–721	K	Symbolischer Interaktionismus; 2 SWS; D: G; Di 15–17, B 1090, GW 2	R. Lautmann
8–722	K	Konformität und Abweichung – Theorien abweichenden und konformen Verhaltens im Vergleich; 2 SWS; D: G; Mo 17–19, B 1090, GW 2	C. Lüdemann (LB)

Klassiker der Soziologie

Spezielle Soziologie

8–740	K	Wirtschaftssoziologie: Wirtschafts- und Arbeitswerte im Wandel; 2 SWS; D: G; Do 15–17, B 1090, GW 2	D. Krause
8–741	K	Einführung in die Parteiensoziologie; 2 SWS; D: G; Mi 13–15, B 1090, GW 2	R. Billerbeck
8–742	K	Einführung in die Organisationssoziologie 2 SWS; D: G; Di 10–12, B 1090, GW 2	D. Krause
9–312	K	Einführung in die Soziologie der Stadt; 2 SWS; D: G; Mo 17–19, B 2190, GW 2	H. Häußermann
8–743	K	Grundprobleme der Entwicklungsländer, Teil II 3 SWS; D: G; Do 10–13, B 1090, GW 2	D. Senghaas
8–744	K	Soziale Konstruktion der Homosexualität. Kultur – Subkultur – Soziale Bewegung; 2 SWS; D: G; Fr 13–15, B 1090, GW 2	J. Hutter (LB)

Methodenlehre der Soziologie

8–750	K	Statistik I; 2 SWS; D: G; Di 10–12, A 2510, GW 2	N. N.
8–751	K	Methoden II; 2 SWS; D: G; Do 8–10, B 1090, GW 2	N. N.
8–752	K	Einführung in die EDV (Arbeit mit dem PC und Großrechner); 2 SWS; D: G; Fr 10–12, A 2510, GW 2	H. Kähler (LB)

Hauptstudium

Soziologische Theorien

8–801	K	Weber und Durkheim. Ein Theorienvergleich anhand der Religionssoziologie; 2 SWS; D: H; Mi 10–12, B 1090, GW 2	R. Billerbeck
8–802	K	Soziale Differenzierung – Soziale Entdifferenzierung (Hondrich-Luhmann-Maintz); 2 SWS; D: H; Di 13–15, B 1090, GW 2	D. Krause
9–372	K	Max Webers politische Soziologie; 2 SWS; D: H; s. Aush. im FB 9	C. Offe

Spezielle Soziologie

8–810	K	Modernisierung und Recht; 2 SWS; D: H; Fr 10–12, B 1090, GW 2	J. Savelsberg (LB)
8–811	K	Soziologische Theorien des Rechts 2 SWS; D: H; Di 17–19, B 1090, GW 2	R. Lautmann
8–812	K	Organisationskultur und organisationale Effizienz: Theoretische Ansätze – strategische Ansätze – empirische Befunde; 2 SWS; D: H; Do 17–19, B 1090, GW 2	D. Krause
8–813	K	Familiensoziologie und Familienpolitik 2 SWS; D: H; Mo 15–17, B 1090, GW 2	C. Offe I. Ostner (LB)
8–814	K	Theorien der internationalen Beziehungen, Teil II; 3 SWS; D: H; Mi 15–18, B 1090, GW 2	D. Senghaas

8–815	K	Soziale Konstruktion von Geschlecht 2 SWS; D: H; Mo 13–15, B 1090, GW 2	M. Meuser (LB)
8–816	K	Industrielles Management in der Sowjetunion 2 SWS; D: H; Di 8–10, B 1090, GW 2	J. Tholen (LB)
12–107	K	Mediensoziologie und Medienwirkungsforschung 2 SWS; D: H; Fr 15–18, B 3030, GW 2	D. Busch

Angewandte Soziologie

9–365	K	Soziologie des Wohnens; 2 SWS; D: H; Mo 15–17, B 2190, GW 2	H. Häußermann

Methodenlehre der Soziologie

8–830	K	Methoden III: Computerunterstützte Inhaltsanalyse 2 SWS; D: H; Mo 17–19, A 2510, GW 2	P. Boy
8–831	K	Methoden III: Fragebogenkonstruktion 2 SWS; D: G; Mo 10–12, B 1090, GW 2	C. Lüdemann (LB)
8–832	K	Statistik IV; 2 SWS; D: H; Di 13–15, A 2510, GW 2	N. N.
8–833	K	Tips und Tricks zur Nutzung von PC's für Soziologen 2 SWS; D: H; Mo 15–17, A 2510, GW 2	P. Boy

Sprachkurse

8–850	K	Englisch für Soziologen; 2 SWS; D: G; Di 13–15, B 2860, GW 2	H. Kellner (LB)

Diplomanden- und Doktorandenstudium

8–860	S	Diplomanden- und Doktorandenseminar (nur für zum Diplom zugel. Studenten); 2 SWS; D: H; Mi 18–20, B 1090, GW 2, Beginn: 19. 4.	A. Weymann

Brückenkurse

6–031	K	Rechtssoziologische Analyse der Praxis von Schieds- und Schlichtungsstellen am Beispiel der ärztlichen Gutachter- und Schlichtungsstellen; 2 SWS; D: G, H; Mi 16–18, C 2070, GW 1	D. Eidmann
6–101	K	Zur Struktur professionalisierten Handelns von Rechtsanwälten; 2 SWS; D: G, H; Di 16–18, B 2070, GW 1	T. Roethe
8–810	K	Modernisierung und Recht (für Jurastudenten) 2 SWS; D: H; Fr 10–12, B 1090, GW 2	J. Savelsberg (LB)
8–740	K	Wirtschaftssoziologie: Wirtschafts- und Arbeitswerte im Wandel (für Studenten der Ökonomie) 2 SWS; D: G; Do 15–17, B 1090, GW 2	D. Krause

Zusatzangebote

11–019	S	Einführung in die Arbeitswissenschaft 2 SWS; D: H; Fr 8–10, B 1632, GW 2	H. Spitzley
11–012	S	Aktuelle Probleme der Arbeits- und Technologiepolitik, Teil II; mit Exkursionen; 3 SWS; D: H; Do 10–12, B 1700, GW 2	H. Spitzley

Fachbereich 9 — Human- und Sozialwissenschaften

Im Fachbereich 9 — Human- und Sozialwissenschaften — werden die folgenden Studiengänge angeboten:

- Politik/Gemeinschaftskunde mit den Abschlußmöglichkeiten Diplomexamen oder Staatsexamen für das Lehramt (in allen Schulstufen);
- Psychologie mit dem Abschluß Diplomexamen;
- Religionswissenschaft/Religionspädagogik mit den Abschlußmöglichkeiten Diplomexamen oder Staatsexamen für das Lehramt (in allen Schulstufen);
- Sozialwissenschaft mit dem Abschluß Diplomexamen oder Magister (z. Z. nur als Nebenfach möglich)

Nähere Informationen zu den Studiengängen enthalten die jeweiligen Studien- und Prüfungsordnungen, kommentierte Veranstaltungsverzeichnisse und Infos für einzelne Studiengänge sowie eine Broschüre über Forschung, Lehre und Studium im Fachbereich. Diese Schriften sind in der Fachbereichsverwaltung erhältlich.

Die **Studienfachberatung** wird insbesondere von den unten aufgeführten Beauftragten für die Lehre wahrgenommen.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Jürgen Lott	GW 2, B 1530	-3192 -3053
Fachbereichssekretär		
Jürgen Brüggemann	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Gerhard Schulz	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für die Studiengangskommission Politik/Gemeinschaftskunde		
N. N.	GW 2, B 2200	-2323
Geschäftsstelle für die Studiengangkommissionen Psychologie und Religionswissenschaft/Religionspädagogik		
Gerhard Schulz	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für die Studiengangskommission Sozialwissenschaft		
Jürgen Brüggemann	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Psychologie, Sozialwissenschaft, Religionswissenschaft, Politikwissenschaft		
Karin Sander	GW 2, B 2340	-3049

	Raum	Ruf
Beauftragte für die Lehre		
Studiengang Psychologie	ZB	
Prof. Dr. Frank Baumgärtel	ZB, B 0640	-3081
Studiengang Sozialwissenschaft		
Prof. Dr. Helmut Reichelt	GW 2, B 3610	-2164
Studiengang Religionswissenschaft/Religionspädagogik		
Prof. Ulrich Kurth	GW 2, A 2130	-2168
Studiengang Politikwissenschaft (Diplom) und Politik/Gemeinschaftskunde (Lehramt)		
Prof. Dr. Wolfgang Schäfer	GW 2, B 1640	-2029
Labore		
Biomedizinisches Labor	ZB	-2900
Experimentallabor Psychologie	Sportturm	-3606

Die Lehrveranstaltungen sind wie folgt aufgeführt:

Studiengänge	VAK
Psychologie	9—100 ff
Religionswissenschaft-/pädagogik (Diplom und Lehramt)	9—200 ff
Sozialwissenschaft	9—300 ff
Politik/Gemeinschaftskunde (Lehramt und Diplom)	9—400 ff

Hinweise:

Die Veranstaltungs-Zeiten (und Räume), die im anschließenden Programm nicht aufgeführt sind, werden als Aushang im Fachbereich 9 erscheinen.

Bei Lehrveranstaltungen mit anderen Veranstaltungskennziffern werden Räume und Zeiten in den jeweiligen Fachbereichen bzw. der OEL ausgewiesen (wichtig bei späteren Änderungen).

Studiengang Psychologie

Professorinnen / Professoren

BAUMGÄRTEL, Frank, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;
Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychologische Diagnostik;
Höpen 53, 2000 Hamburg 62. Telefon (0 40) 59 90 00
ZB 0640, Telefon -3081

BERNDT, Jörg, Dr. med., Professor;
Physiologie des Menschen und physiologische Psychologie,
Arensburgstraße 8, 2800 Bremen
Zentralbereich C 0240, Telefon -3500

GNIECH, Gisla, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professorin;
Psychologie mit den Schwerpunkten experimentelle Verfahren, Sozialpsychologie und Allgemeine Psychologie;
Pagentorner Straße 50, 2800 Bremen, Telefon 70 22 33
Sportturm C 4060, Telefon -3076

HEINZ, Walter R., Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;
Soziologie und Sozialpsychologie mit dem Schwerpunkt Sozialisationsforschung;
Humboldtstraße 91 2800 Bremen, Telefon 70 28 46
B 0800 Zentralbereich, Telefon -3084/-2886

HENNING, H.-Jörg, Dr. phil., Professor;
Psychologie mit dem Schwerpunkt Methodologie und Statistik;
ZB 0710, Telefon -2959

LEITHÄUSER, Thomas, Dr. phil., Professor;
Entwicklungspsychologie;
Kohlhökerstraße 54, 2800 Bremen, Telefon 32 61 53
ZB, B 0820, Telefon -3079

STADLER, Michael, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;
Psychologie mit dem Schwerpunkt kognitive Prozesse;
Hartwigstraße 43, 2800 Bremen 1, Telefon 34 15 86
Sportturm C 4070, Telefon -2960

STEIN, Rudolf, Dr. phil., Professor;
Psychologie mit dem Schwerpunkt Lerntheorie und psychotherapeutische Verfahren;
Nebelthaustraße 13, 2800 Bremen 1, Telefon 21 16 36
GW 2, B 3740, Telefon -2162

STEMME, Fritz, Dr. phil., Professor;
Klinische Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychohygiene;
Riensberger Straße 51 b, 2800 Bremen, Telefon 23 40 65
GW 2, B 3180, Telefon -2149

VETTER, Günter, Dr. phil., Professor;
Theorie des Lernens;
Fischerteich 2, 2804 Lilienthal, Telefon 29/26 40
ZB 0790, Telefon -3161

VINNAI, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Analytische Sozialpsychologie;
Blankenburger Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 44 09 08
GW 2, B 3050, Telefon -3080

VOGT, Rolf, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;
Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychoanalytische Theorie, Therapie und Krankheitslehre;
Gabelsberger Straße 1 a, 6900 Heidelberg, Telefon (0 62 21) 4 67 25
ZB 0570, Telefon -2958

Wissenschaftliches Personal

CHASELON, Friedrich, wiss. Mitarbeiter;
Herpenstraße 32, 5300 Bonn 1
ZB, B 0710, Telefon -2959

KIESELBACH, Thomas, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter, Privatdozent;
Altmannstraße 4, 2800 Bremen 1, Telefon 34 23 54
ZB, B 0830, Telefon -2047

KOBS, Michael, Dipl.-Psych., wiss. Mitarbeiter;
Goslarer Straße 32, 2800 Bremen 1, Telefon 49 31 38
Sportturm, C 4100, Telefon -2340

REUTER, Helmut, Dr. phil., Privatdozent;
Melcherstraße 14a, 4400 Münster, Telefon 02 51 - 27 34 29

SCHEPERS, Eva-Maria, Dipl.-Psych., wiss. Mitarbeiterin;
Berliner Straße 4, 2800 Bremen 1
Sportturm, C 4111, Telefon -2161

TIESLER, Gerhart, Dipl.-Ing., wissensch. Mitarbeiter;
Bahnhofsring 13, 2802 Ottersberg 1
ZB, Biom. Labor C 0250, Telefon -2900

WEHNER, Theo, Dr. phil., Dipl.-Psych., Privatdozent;
Vor Weyerdeelen 22, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 75 58
Sportturm C 4010, Telefon -3606

Fachbereich 9 – Studiengang Psychologie

Hinweis:

Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkung können Studierende anderer Studiengänge nur besuchen, soweit die verfügbaren Plätze nicht von Studierenden des Studiengangs Psychologie in Anspruch genommen werden.

Soweit bei den Veranstaltungsankündigungen Raum- und Zeitangaben fehlen, achten Sie bitte auf die Aushänge im Fachbereich 9 und des Veranstaltungsbüros in GW 2.

Lehrveranstaltungen von Lehrbeauftragten sind mit (LB) gekennzeichnet. Diese Veranstaltungen finden nur statt, wenn die erforderlichen Lehraufträge bewilligt werden.

9–100	Psychologisches Kolloquium; Vortragende, Themen und Termine lt. besonderer Ankündigung Di 19–21, ZB B 0770/0780	

Grundstudium

Studieneingangsphase

9–101–1	Beobachtungspraktikum I/1 Kurs A: Di 8–10; Kurs B: Fr 8–10, Sportturm C 3190, Teilnahmebegrenzung: 15 Teilnehmer je Gruppe	M. Stadler U. Lohmann
9–101–2	Beobachtungspraktikum I/2 Kurs A: Mo 8–10, ZB B 0780; Kurs B: Do 8–10, ZB B 0780	J. Henning B. Bohn

Grundlagenveranstaltungen

Methodenlehre

9–102–1	Psychologische Methodenlehre PrG: 3.2.1, Do 10–12, GW 2/A 2210	J. Henning
9–102–2	Quantitative Methoden 1 PrG: 3.2.1, Mo 10–13, GW 2/B 1400	F. Chaselon (LB) W.-M. Kähler (LB)
9–102–3	Tutorium zur Statistik I; Gr. I–IV	N. N.
9–102–4	Programmiertechniken Di 14–16, ZB B 0770, Teilnahmebegrenzung: 10 Teilnehmer	F. Chaselon (LB)

Allgemeine Psychologie I

9–103–1	Gedächtnis und Denken; PrG: 3.2.2 Mo 10–12, Sportturm C 4180	M. Stadler
9–103–2	Sehen und Verstehen; PrG: 3.2.2	H. Reuter
9–103–3	Psychophysik der Farbwahrnehmung PrG: 3.2.2, Fr 12–14, ZB B 0780	D. Heyer (LB)
11–106	Neuropsychologie I: Sprechen und Denken PrG: 3.2.2, Do 17–19	W. Jantzen
11–107	Einführung in die Tätigkeitstheorie PrG: 3.2.2, Do 15–17	W. Jantzen
10–3001	Spracherwerb und Sprachverlust Grundkurs IV, PrG: 3.2.2, Mi 15–17	W. Wildgen
10–3006	Prozesse der Selbstorganisation in der Sprache PrG: 3.2.2, Fr 10–12	W. Wildgen

Allgemeine Psychologie II

9–104–1	Motivationspsychologie PrG: 3.2.3, Di 8–10, GW 2/B 2880	G. Gniech
9–104–3	Empirische Übungen zur Psychologie des Lernens PrG: 3.2.3, Mo 13–16, ZB B 0670 Teilnahmebegrenzung: 15 Teilnehmer, vorrangig für Teiln. der Veranstaltung „Psychologie des Lernens", WS 88/89	G. Vetter

Entwicklungspsychologie

9–105–1	Einführung in die Entwicklungspsychologie II PrG: 3.2.4, Di 17–19, ZB B 0780	K. ter Horst (LB)
9–105–2	Kindergarden and Culture PrG: 3.2.4 (in englischer Sprache)	R. Sonawat (LB)
9–105–3	Cognitive Development PrG: 3.2.4 (in englischer und deutscher Sprache)	Csapo

Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung

9–106–2	Künstlerbiographien; PrG: 3.2.5, Di 17–19, Sportturm C 3190	H. Reuter

Physiologische Psychologie

9–108	Physiologische Psychologie I Vegetative Systeme/Psychophysiologie PrG: 3.2.7, Do 8–10, GW 2/B 1410	J. Berndt

Praktika

	Experimental-psychologisches Praktikum	
9–109–4	Beobachtungspraktikum II	
	Gruppe 1: Mo 8–10, ZB 650/670	N. N.
	Gruppe 2: Mo 10–12, ZB 650/670	N. N.
	Gruppe 3: Di 8–10, ZB 650/670	N. N.
	Gruppe 4: Di 10–12, ZB 650/670	N. N.
	Teilnahmebegrenzung: 15 Teilnehmer je Gruppe	
9–109–5	Experimentelle Physiologie; PrG: 3.2.7; Teilnahmebegrenzung: 30 Teilnehmer ab 3. Sem. Blockveranstaltung nach besonderer Ankündigung Vorbespr./Auslosg.: 6.4.89, 14 Uhr, Biomed. Labor	J. Berndt F. Ströver G. Tiesler (LB)

Praxis von Psychologen

9–110	Familienberatung Blockveranstaltung 14.4., 9–12 Uhr, 28.4./19.5./2.6., 9–17 Uhr, ZB B 0780	E. Schrewe (LB)

Projekte (1. Projektsemester)

PROJEKT I:	**Macht, Ohnmacht, Wünsche** **PrF: Diff.- und Persönlichkeitspsychologie, Sozialpsychologie**	
9–111 PP	Projektplenum Mo 13–15, ZB B 0770	G. Vinnai E. Löchel (LB) E. Tietel (LB) H. Menzner (LB)
9–111–1	AV zum Projekt	G. Vinnai
9–111–2	AV zum Projekt; Di 13–15, ZB B 0780	E. Löchel (LB)
9–111–3	AV zum Projekt; Do 13–15, GW 2/A 2210	E. Tietel (LB)
9–111-4	AV zum Projekt; Mo 15–17, ZB B 0780	H. Menzner (LB)

PROJEKT II:	**Soziale Beeinflussung: Selbstbestimmung, Fremdbestimmung** **PrF: Allgemeine Psychologie I** **Allgemeine Psychologie II** **Sozialpsychologie**	
9–112	Projektplenum	G. Vetter P. Kruse (LB)
9–112–1	Soziales Lernen und Medien Di 11–13, ZB B 0780	G. Vetter
9–112-2	Allgemein- und Sozialpsychologische Aspekte von Beinflussungsphänomenen Di 9–11, ZB B 0780	P. Kruse (LB)
9–112–3	AV zum Projekt	N. N. (LB)

PROJEKT III:	**Kindheit und Gesellschaft** **PrF: Entwicklungspsychologie** **Diff.- und Persönlichkeitspsychologie** **Sozialpsychologie**	
9–113 PP	Projektplenum; Di 15–17, GW 2/A 2210	Th. Leithäuser C. Degenhardt (LB) A. Zurek (LB)

9–113–1	Ansätze und Probleme der Entwicklungspsychologie Di 17–19, GW 2/A 2210	Th. Leithäuser
9–113–2	Sozialpsychologische Zugangsweisen zum Problemfeld Kindheit und Gesellschaft Do 8.30–10, ZB B 0770	C. Degenhardt (LB)
9–113–3	Entfremdung in der Kindheit Mi 15–17, ZB B 0780	A. Zurek (LB)
9–113–4	Sexueller Mißbrauch an Kindern	K. Kaltenberg (LN)
9–113–5	Kind und Krankheit	M. Kneerich (LB)

PROJEKT IV: Streß und Streßbewältigung
PrF: Sozialpsychologie
Physiologische Psychologie
Methodenlehre

9–114 PP	Projektplenum Do 16–18, 14tg, GW 2/A 2210	J. Berndt
9–114–1	Streß – Theorien und Modelle Di 17–19, GW II, B 2740	J. Berndt
9–114–2	Theoretische und methodische Grund-der Streß-Bewältigung	K. Nitzschmann (LB)
9–114–3	Sozialpsychologische Methoden in der Streßforschung	W. Mischke (LB)

PROJEKT V: Autonomes Projekt
PrF: Sozialpsychologie, Methodenlehre, Entwicklungspsychologie

9–115	Projektplenum	K. ter Horst (LB) Chr. Kumbruck (LB) D. Heubrock (LB)
9–115–1	Sozialpsychologie – abweichenden Verhaltens	K. ter Horst (LB)
9–115–2	Untersuchungsmethoden im Praxisfeld 1. Block: 25. 4.–27. 4.; 2. Block: 9. 5.–11. 5.	Chr. Kumbruck (LB)

9–115–3	Kinder am Computer: Entwicklungs-psychologische Aspekte Do 18–20, ZB B 0780	D. Heubrock (LB)

Projekte (2. Projektsemester)

PROJEKT I: Leib-Seele-Problematik

9–116 PP	Projektplenum: Psychosomatik II Mi 18–20, Sportturm C 4180	G. Gniech
9–116–1	Psychologie des Essens (empir. Untersuchung) PrG:, Di 13–15, ZB B 0770	G. Gniech
9–116–2	Körperliche und psychische Lebensrhythmen PrG: 3.2.6; Di 17–19, Sportturm C 5130	G. Gniech E. Schepers (LB)
9–116–3	Spezielle Aspekte der Persönlichkeitspsychologie PrG: 3.2.5, Mo 9–11, UB 4. Ebene/Studio 1	H. Nadolny (LB)

PROJEKT II: Psychologie des sozialen Vorurteils

9–117 PP	Projektplenum Mi 17–19, GW 2/A 2210	Th. Leithäuser E. Löchel (LB) A. Zurek (LB)
9–117–1	Methoden und Untersuchungen in der Vorurteils-psychologie II; PrG: 3.2.1/3.2.6; Mi 15–17, GW 2, A 2210	Th. Leithäuser
9–117–2	Entstehung von Vorurteilen im Kindesalter PrG: 3.2.4, Do 15–17, ZB B 0770	E. Löchel (LB)
9–117–3	Entfremdung, Psychiatrie und Vorurteile PrG: 3.2.5, Do 10–12, ZB B 0770	A. Zurek (LB)

PROJEKT III: Psychologie des Selbst (Bin ich ich?)

9–118 PP	Projektplenum	J. Henning
9–118–1	AV zum Projekt. PrG: . . ., Di 8–10, ZB B 0770	J. Henning, B. Bohn

9–118–2	AV zum Projekt. PrG: . . , Blockveranstaltung n. V.	M. Sailer (LB)
9–118–3	AV zum Projekt. PrG: . . , Blockveranstaltung n. V.	J. Bott (LB)

PROJEKT IV: Spiel, Arbeit, Technik

9–119–1 PP	Projektplenum; Mi 15–17, Sportturm C 3140	Th. Wehner J. Nowack (LB) K. ter Horst (LB)
9–119–1	Theorien des Spiels PrG: 3.2.5, Mi 13–15, ZB B 0770	Th. Wehner
9–119–2	Analyse von Spieltätigkeiten PrG: 3.2.1 mit empir. Anteil	J. Nowack (LB)
9–119–3	Entwicklungspsychologische Aspekte des Spiels PrG: 3.2.4	K. ter Horst (LB)
9–119–4	Praxis und interdisziplinäre Diskussion des Spiels Mi 17–19, Sportturm C 3140	Th. Wehner

Veranstaltungen zu Themen :

Psychologie und Feminismus
(Nur für Frauen offen)

9–150–1	Sexuelle Gewalt gegen Mädchen und Frauen PrG: DPO, Fr 10–12, ZB B 0770	M. Schmidt-Siegert (LB)
9–150–2	Frauen und Macht. PrG: DPO	E. Ratzel (LB)
9–150–3	Ansätze feministischer Therapie PrG: DPO, Fr 17–20, ZB B 0770 Blockveranstaltungen, Beginn: 14. 4.	H. Voss (LB)
9–150–4	Psychoanalyse und Feminismus PrG: DPO, Mi 17–19, ZB B 0780	D. Kern

Hauptstudium

Supervisionsveranstaltungen

9–120–1	Betreuung und Supervision von Praktikantinnen und Praktikanten im Halbjahrespraktikum PrG: 3.3.1.a.1, Di 17–19, ZB B 0780	R. Vogt
9–120–2	Psychodynamische Supervision von Einzelpersonen und Gruppen nach besonderer Vereinbarung	E.-A. Esters

Studiengebiet Gesundheitswesen

Klinische Psychologie

9–121–1	Verschiedene Schulen der Familientherapie PrG: 3.3.1.a.1, Blockveranstaltung, Vorbesprechung 14.4., 14–16, ZB B 0780	H. Schindler (LB)
9–121–2	Verhaltenstherapie als Integrator? Integrative Verfahren II PrG: 3.3.1.a.1, Mo 11–13, ZB B 0770	Nadolny (LB)
9–121–3	Einführung in gruppentherapeutische Methoden: Psychodrama, Katathymes Bilderleben, Analytische Gruppentherapie; PrG: 3.3.1.a.1, Di 15–16.30, ZB B 0650	G. Lichtenberger (LB)
9–121–4	Rollenspielzentrierte Einführung in die Familientherapie; PrG: 3.3.1.a.1	Hiegele (LB)
9–121–5	Kinderpsychotherapie: Integrierte Interventionsmethoden; PrG: 3.3.1.a.1	Chr. Koch (LB)
9–121–6	Kunst in Psychiatrie und Psychotherapie PrG: 3.3.1.a.1	Chr. Arnemann (LB)
9–121–7	Suggestive Verfahren in der Psychotherapie (Fortgeschrittenenkurs – Autogenes Training) PrG: 3.3.1.a.1, Mi 20–20, ZB B 0780, Teilnahmebeschränkung: 15 Teilnehmer	P. Kruse (LB)
9–121–8	Therapeutische Gesprächsführung II: Der therapeutische Prozeß; PrG: 3.3.1.a.1, Mo 17–19, ZB B 0780	H. Rath (LB)

9–121–9	Der Therapeut und seine Therapien: Notwendigkeit von Supervision, Therapie-Randgeschehen; PrG: 3.3.1.a.1, Mo 12–13.30, ZB B 0780	U. Scholz (LB)
9–121–10	Selbsterfahrungsgruppe: Funktionelle Entspannungstherapie nach Fuchs; Mo 13.30–15, ZB B 0780, Teilnahmebegrenzung: 15 Teilnehmer	U. Scholz (LB)
9–121–11	Theoretische Grundlagen der Integrativen Gestalttherapie II; PrG: 3.3.1.a.1, Mi 15–17, ZB B 0770	J. Ehrenforth (LB)
9–121–12	Klinische Gutachtenerstellung; PrG: 3.3.1.a.1	F. Baumgärtel
9–121–13	Gesundheitspsychologie II: Anwendung PrG: 3.3.1.a.1/3.3.1.a.3, Mo 17–19, ZB B 0770	Th. Kieselbach

Psychologische Diagnostik

9–122–1	Konstruktion von Interaktionstests PrG: 3.3.1.a.2/3.3.2.2	F. Baumgärtel
9–122–2	Psychoanalytische Rorschachdiagnostik PrG: 3.3.1.a.2, Do 8–10, GW 2/B 2880	R. Vogt
9–122–3	Diagnostische Übungen; PrG: 3.3.1.a.2	Chr. Koch (LB)
9–122–4	Diagnose von Lern- und Leistungsstörungen PrG: 3.3.1.a.2	V. Ebel (LB)

Sozialpsychologie der psychosozialen Versorgung

9–123–1	Historische Entwicklung der klinischen Psychologie und ihrer Institutionen; PrG: 3.3.1.a.3	H. Grabitz (LB)
9–123–2	Ökologische Psychiatrie II – Struktur der regionalen Vorsagung; PrG: 3.3.1.a.3, Blöcke Sa 29.4./6.5., 10.6./1.7., 9.30–17, ZKH Ost, Tagungsraum	P. Kruckenberg (LB)
9–123–3	Schizophrenie als Konvention PrG: 3.3.1.a.3, Mo 17–19, MZH 6210	A. Brandt (LB)

Projekte (1. Projektsemester)

PROJEKT I:	**Partnerschaft und Familie**	
9–124 PP	Planung der empirischen Arbeit	F. Baumgärtel G. Lichtenberger (LB)
9–124–1	Partnerschafts- und Familienmodelle PrG: 3.3.1.a.1	F. Baumgärtel
9–124–2	Alternative Formen des Zusammenlebens PrG: 3.3.2.3, Mi 15–16.30, ZB B 0650	G. Lichtenberger (LB)
9–124–3	Methoden der Verhaltensbeobachtung PrG: 3.3.1.a.2, Do 12.30–14, ZB B 0660/70, Beginn 13.4.89	Zienert (LB)
9–124–4	Gesprächsführung in der Beratung; PrG: 3.3.1.a.1	A.v. Löffelholz (LB)
PROJEKT II:	**Die Gesellschaft, die Krankheit und die Psychologen**	
9–125 PP	Projektplenum Mi 13–15, GW 2/B 2880	R. Vogt Jülich (LB) H. Schnoor (LB) N. N.
9–125–1	Psychosomatik; PrG: . . . . , Do 10–12, GW 2/B 2880	R. Vogt
9–125–2	Psychoanalytische Theorien des Narzismus PrG: . . . . , Do 17.30–19, ZB B 0770	Jülich (LB)
9–125–3	Strukturelle Gewalt und Individuum PrG: 3.3.2.3, Do 17–19, GW 2/B 2880	H. Schnoor (LB)
9–125–4	Die Psychologie im Spannungsfeld zwischen Gesellschaft und Individuum; PrG: 3.3.1.a.3, Di 8–10, GW 2/B 2890	C. Degenhardt (LB)

Projekte (3. Projektsemester)

PROJEKT I: Rehabilitation bewegungsgestörter Menschen im lebensweltlichen Kontext

9–126 PP	Projektplenum	M. Stadler Th. Wehner D. Heubrock (LB) M. Kobs (LB)
9–126–1	Theorie und Praxis der Rehabilitation PrG: . . . , Di 15–17, ZB B 0770	M. Stadler Th. Wehner
9–126–2	Anamnese und Exploration in der Rehabilitationspsychologie; PrG: 3.3.1.a.1/3.3.1.a.2, Mo 17–19, MZH 6320	D. Heubrock (LB)
9–126–3	Praxis der Biosignalverarbeitung PrG:	M. Stadler M. Kobs

Projekt II: Gesundheitserziehung in der Familie

9–127 PP	Auswertung der empirischen Untersuchung	F. Baumgärtel
9–127–1	Pathogene Faktoren familiärer Sozialisation PrG: 3.3.1.a.1/3.3.2.3	F. Baumgärtel
9–127–2	Tertiäre Prävention in der Familie. PrG:	Chr. Arnemann (LB)
9–127–3	AV zum Projekt. PrG:	J. Henning

PROJEKT III: Autonomie und Abhängigkeit

9–128 PP	Projektplenum	G. Vinnai R. Vogt J. Ehrenforth (LB) N. N.
9–128–1	Individuelle Autonomie und gesellschaftliche Herrschaft II; PrG: 3.3.2.3/3.3.2.4, Mo 15–17, ZB B 0770	G. Vinnai

9–128–2	Die psychoanalytische Beratung PrG: 3.3.1.a.1, Mo 17–19, GW II, B 2880	R. Vogt
9–128–3	Autonomie und Abhängigkeit in der Praxis der Gestalttherapie; PrG: 3.3.1.a.1, n. V. PTB	J. Ehrenforth (LB)
9–128–5	Autonomie und Abhängigkeit in feministischer Theorie und Praxis; PrG: 3.3.1.a.1	H. Voß (LB)

Studiengebiet Arbeit und Organisation

Arbeits- und Organisationspsychologie

9–131–1	Organisationsdiagnostik und Identifikationsbereitschaft; PrG: 3.3.1.b.1	J. Henning
9–131–2	Grundlagen der Führungspsychologie	M. Heinrichs (LB)

Berufliche Sozialisation

9–132–1	Frauenarbeit und berufliche Sozialisation PrG: 3.3.1.b.2, Fr 8–10, ZB B 0770	B. Geissler (LB)
9–132–2	Berufseignungsdiagnostik und Berufsberatung PrG: 3.3.1.b.2, Mo 17–19, MZH 7200	R. Schnautz (LB)
9–132–3	Qualitätszirkel (Praxisseminar) PrG: 3.3.1.b.2, Blockveranstaltung n. V.	H. Nutzhorn (LB)

Angewandte Sozialpsychologie

11–245	Jugend und Arbeit: Neuere Forschungsarbeiten Berufsverläufe von Frauen; PrG: 3.3.1.b.3 Fr 10–12	H. Baumeister (LB) R. Bogun (LB)
9–133–2	Umweltpsychologie: Bedrohung, Angst Bewältigungsversuche; PrG: 3.3.1.b.3, Mo 8–10, ZB B 0770	S. Preuss (LB)

9–133–3	Grundlagen der Ethnopsychologie I; PrG: 3.3.1.b.3	I. Koop (LB)
PROJEKT	**Thema (1. Projektsemester)**	
9–134 PP	Projektplenum	Th. Kieselbach H. Gottschalch (LB) U. Köster(LB) J. Nowack (LB)
9–134–1	Berufsfeldanalyse Arbeits- und Organisations-psychologie; PrG: 3.3.1.b.1/3.3.1.b.2	Th. Kieselbach
9–134–2	Geschichte der Arbeits- und Organisations-psychologie; PrG:	J. Nowack (LB)
9–134–3	Organisationsberatung von Gewerkschaften bei Einführung neuer Technologien; PrG: 3.3.1.b.2	U. Köster (LB)
9–134–4	Arbeitsmotivation und -zufriedenheit PrG: 3.3.1.b.1/3.3.1.b.3, Mo 10–12, ZB B 0780	H. Gottschalch (LB)
PROJEKT	**Sozialpsychologie alternativer Organisationsstrukturen (3. Projektsemester)**	
9–135 PP	Projektplenum	B. Volmerg (LB) S. Preuss (LB) J. Tholen (LB)
9–135–1	Methoden der Organisationsforschung III PrG: 3.3.1.b.1/3.3.2.2, Do 15–17, ZB B 0780	B. Volmerg (LB)
9–135–2	Organisationsberatung III; PrG:	S. Preuss (LB)
9–135–3	AV zum Projekt; PrG:	J. Tholen (LB)
9–135–4	Interpretative Auswertungsverfahren PrG:	B. Volmerg (LB)

Studiengebietübergreifende Inhalte

Wissenschaftstheorie und Geschichte der Psychologie

9–141–1	Wissenschafts- und erkenntnistheoretische Probleme in der Psychologie PrG: 3.3.2.1, Do 17–19, GW 2/A 2150	Th. Leithäuser
9–141–2	Jenseits des Ich: Zur Metapsychologie des Unbewußten II; PrG: 3.3.2.1, 1. Block: Fr 14. 4., 16–19, Sa 15. 4., 11–15, ZB B 0780	H.-Chr. Tholen (LB)
9–141–3	Geschichte der Psychologie II; Mi 13–15, ZB B 0780	M. Düe (LB)
9–141–4	Descartes und die Folgen; PrG: 3.3.2.1	F. Stemme

Forschungsmodelle und Strategien der Psychologie

9–142–1	Modelle des Bewußtseins II; PrG 3.3.2.2 Do 10–12, ZB B 0780	F. Stemme
9–142–2	Theorie und Praxis der Visualisation; PrG 3.3.2.2	K. Nitzschmann (LB)

Allgemeine Sozialisations- und Gesellschaftstheorien

9–143–1	Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung PrG: 3.3.2.3, Di 17–19, GW 2/A 2150	G. Vinnai
9–143–2	Der Mythos der Sicherheit III; PrG: 3.3.2.3, Do 13–15, ZB B 0770	E. Tietel (LB)

Pädagogische Psychologie

9–144–1	Pädagogische Prozesse unter dem Aspekt der Information und der Interaktion PrG: 3.3.2.4, Mi 10–12, ZB B 0780	R. Stein

Andere studiengebietübergreifende Inhalte

9–145–1	Der Begriff des Sorgerechts und seine psychodiagnostische Umsetzung; PrG: 3.3.2.5	V. Ebel (LB)
9–145–2	Das Problem der Zeit im Erleben, Denken und Handeln; PrG: 3.3.2.6, Di 17–19, ZB B 0770	R. Stein
9–407	Politische Psychologie der internationalen Politik: Theoretische Ansätze und Fallstudien; PrG: 3.3.2.7, Do 15–17, GW 2/B 2180	E. Senghaas-Knobloch

Studiengang Religionswissenschaft/Religionspädagogik

Professorinnen / Professoren

KURTH, Ulrich, Professor;
Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Didaktik des Religionsunterrichts (bzw. Biblische Geschichte), Theorie und Praxis des Unterrichts und Pädagogische Anthropologie;
Otto-Gildemeister-Straße 28, 2800 Bremen, Telefon 34 21 92
GW 2, A 2130, Telefon -2168
Sprechzeiten: Do 10—12

LOTT, Jürgen, Dr. theol., Professor;
Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik;
GW 2, B 1530, Telefon -3192/-2105/-2323
Sprechzeiten: Di. 11.00—12.00 Uhr und nach Vereinbarung

SCHULZ, Hermann, Dr. theol., Professor;
Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bibelwissenschaft;
An der Borg 9, 2861 Axstedt, Telefon (0 47 48) 29 52
GW 2, B 1570, Telefon -2104
Sprechzeiten: Mo 12—13

Wissenschaftliches Personal

GERLITZ, Peter, Dr. theol., Dr. phil., Privatdozent;
Religionswissenschaften;
Bgm.-Martin-Donandt-Platz 7, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 32 87

Fachbereich 9

Studiengang Religionswissenschaften/-pädagogik

Wichtige Hinweise

a) Fachübergreifende Grundlagen und Wahlgebiete

Im Hauptstudium des Diplomstudiengangs Religionswissenschaft hat der Student/die Studentin gemäß fachspezifischem Anhang zur Diplom-Prüfungsordnung

- **fachübergreifende Grundlagen** aus Sozialpsychologie, Wissenschaftstheorie und Methodologie sowie Gesellschaftstheorie (DPO 3.3.2.1)
- **Wahlgebiete,** die in einem inhaltlichen Zusammenhang zu Problemen der Religionswissenschaft stehen (Soziologie, Psychologie, Erziehungswissenschaft; vgl. DPO 3.3.2.6)

zu studieren.

Die Studiengangskommission empfiehlt, aus dem Lehrangebot der entsprechenden Studiengänge (Sozialwissenschaft/Psychologie/Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften) entsprechende Veranstaltungen auszuwählen, damit die erforderlichen Nachweise erbracht werden. Den Studenten wird in diesem Zusammenhang empfohlen, die Möglichkeiten der fachlichen Studienberatung durch die Hochschullehrer des Studiengangs Religionswissenschaft/Religionspädagogik zu nutzen.

b) Lehrveranstaltungen von Lehrbeauftragten sind mit (LB) gekennzeichnet. Diese Veranstaltungen finden nur dann statt, wenn die erforderlichen Lehraufträge bewilligt werden.

c) Soweit bei den Veranstaltungsankündigungen Raum- und Zeitangaben fehlen, achten Sie bitte auf Aushänge im Fachbereich 9.

d) Als Projektersatz gem. Studienordnung (Lehramt) werden nachstehende Lehrveranstaltungen benannt: VAK 9-200, VAK 9-209, VAK 9-211 (siehe LV-Programm).

Fachbereich 9

Studiengang Religionswissenschaften/-pädagogik

Lehrveranstaltungsprogramm

PROJEKT: Grüne – Politik und Religion – Bedeutung und Funktion im Parteiensystem der BRD (3. Projektsemester)

9–420	PP	„Die Grünen"; SP: LA; PrG: DPO; Di 10–12, GW 2, A 2210	D. Albers U. Kurth
9–419	AV	Die Grünen im Parlament und als Teil der neuen sozialen Bewegungen; SP: LA; PrG: DPO; Di 8–10, GW 2, A 2210	D. Albers
9–422	AV	Aspekte der ökologischen Krise III Do 10–12, GW 2, B 3370	P. Willers (LB)
9–423	Ü	Durchführung einer UE; n.Vbg.	D. Albers Arndt (PL)
9–361	AV	Ökologie und Arbeiterbewegung Do 13–15, GW 2, B 2190	L. Peter
9–204	AV	Mythen und Rituale in den neuen Kulten der großen Göttin – Untersuchung der spezifischen Ritualpraxis der neuen Göttin-Spiritualität unter besonderer Berücksichtigung ihrer ökologisch-politischen Implikationen SP: LA 2.4/2.3; PrG: DPO 3.2.2.1/3.3.2.2/3.3.2.3; Do 17–19, GW 2, B 2190	D. Pahnke (LB)
9–205	AV	Glaube und Politik. Zur Struktur und Praxis christlicher Nachfolge; SP: LA 2.3/2.4; PrG: DPO 3.2.2.1/3.2.2.5.2/3.3.2.3; Fr 21.4.1989, 15–17, GW 2, BW 2190, Vorbesprechung	M. Blasberg-Kuhnke (LB)
9–206	AV	Historische und religionssoziologische Bedingungen neuer spiritueller Bewegungen in der BRD; SP: LA 2.4; PrG: DPO 3.3.2.2.2/3.2.2.1; Mo 17–19, GW 2, B 1170	F. Usarski (LB)
9–200	AV	Askese und Mönchtum als historische Formen religiöser Sozialisation; SP: LA 2.1/2.3/2.4; PrG: DPO 3.2.2.1/3.3.2.2/3.3.2.5.1; Do 10–12, GW 2, B 2180	U. Kurth

PROJEKT: „Antisemitismus in Deutschland" – 3. Projektsemester

8–361	PP	Antisemitismus in Deutschland; 2 SWS; L: S 1, S 2; Mag: H; Di 17–19, GW 2, B 1170, (Beginn: 11. 4. 89)	K. Holl, W. Wagner G. Sautermeister H. J. Steinberg H. Biesold (LB) P. Müller (PL)
8–362	S	Antisemitismus in Deutschland II: Weimarer Republik und „Drittes Reich"; 2 SWS; L: S 1, S 2; M: H; Di 15–17, GW 2, B 1170	K. Holl
8–364	K	Geschichte der „Wiedergutmachung" Rassisch Verfolgter; 2 SWS; L: S 1, S 2; M: G, H; Di 17–19, GW 2, B 2860	H. Biesold (LB)
8–366	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: P, S 1, S 2; M: G, H; n.Vbg.	K. Holl P. Müller (PL)
9–212	K	Die evangelische Kirche in Bremen und die Politik von Beginn der zwanziger Jahre bis zum Ende der vierziger Jahre; SP: LA 2.2; PrG: DPO 3.3.2.2/3.2.2.1; Di 17–19, GW 2, B 2180	D. Koch (LB)

Als Projektersatz gem. Studienordnung (Lehramt) werden nachstehende Lehrveranstaltungen benannt:

9–200	AV	Askese und Mönchtum als historische Formen religiöser Sozialisation; PrG: DPO 3.2.2.1/3.3.2.2/ 3.3.2.5.1; Do 10–12, GW 2, B 2180	U. Kurth
9–209	K	Augustinus: Einführung in sein Leben, Werk und seine Wirkungsgeschichte; PrG: DPO 3.3.2.2/ 3.2.2.1; Do 17–19, GW 2, B 2180	S. Scheld (LB)
9–211	K	Die Kreuzzüge – Glaubensfestigung oder Herrschaftssicherung; PrG: DPO 3.3.2.2/3.2.2.1; n.Vbg.	D. Burgdorf (LB)

Einzelveranstaltungen

Religionswissenschaft (Diplom)

9–200	AV	Askese und Mönchtum als historische Formen religiöser Sozialisation; PrG: DPO 3.2.2.1/3.3.2.2/ 3.3.2.5.1; Do 10–12, GW 2, B 2180	U. Kurth

9–201	K	Aspekte nordamerikanischer Stammesreligionen (in Auswahl); PrG: DPO 3.3.2.3/3.2.2.1; Mo 10–12, GW 2, B 2180	H. Schulz
9–202	K	Ritualtexte in Pentateuch (für Teilnehmer mit Hebräisch-Kenntnissen); PrG: DPO 3.3.2.4/3.3.2.3	H. Schulz
9–203	K	Sprache und Literatur des Islam II: Vertiefung der arabischen Grammatik, Lektüre ausgewählter Texte PrG: DPO 3.2.2.4; Mo 8–10, GW 2, B 2180; Di 8–10, GW 2, A 2150	H. Schulz
9–204	AV	Mythen und Rituale in den neuen Kulten der großen Göttin – Untersuchung der spezifischen Ritualpraxis der neuen Göttin – Spiritualität unter besonderer Berücksichtigung ihrer ökologisch-politischen Implikationen; PrG: DPO 3.2.2.1/3.3.2.2/ 3.3.2.3; Do 17–19, GW 2, B 2190	D. Pahnke (LB)
9–205	AV	Glaube und Politik. Zur Struktur und Praxis christlicher Nachfolge; PrG: DPO 3.2.2.1/3.2.2.5.2/ 3.3.2.3; Fr 21.4.1989, 15–17, GW 2, B 2190, Vorbesprechung	M. Blasberg-Kuhnke (LB)
9–206	AV	Historische und religionssoziologische Bedingungen neuer spiritueller Bewegungen in der BRD; PrG: DPO 3.3.2.2.2/3.2.2.1; Mo 17–19, GW 2, B 1170	F. Usarski (LB)
9–207	K	Christentum und Judentum in den ersten zwei Jahrhunderten; PrG: DPO 3.3.2.2/3.2.2.1; Do 8.30–10, GW 2, A 2150	K. Dirschauer (LB)
9–208	K	Die Ethik des Buddha – philosophische Grundlagen und sittliche Normen im Frühen Buddhismus; PrG: DPO 3.3.2.2/3.3.2.3.2/3.2.2.1; Mo 17–19, MZH 6200	P. Gerlitz
9–209	K	Augustinus: Einführung in sein Leben, Werk und seine Wirkungsgeschichte; PrG: DPO 3.3.2.2/3.2.2.1; Do 17–19, GW 2, B 2180	S. Scheld (LB)
9–210	S	Die Mischna: Traktat Sanhedrin (Gerichtshöfe) PrG: DPO 3.3.2.2/3.2.2.1; Mo 8–10, GW 2, B 2740	B. Barslai (LB)
9–211	K	Die Kreuzzüge – Glaubensfestigung oder Herrschaftssicherung PrG: DPO 3.3.2.2/3.2.2.1; n.Vbg.	D. Burgdorf (LB)

9–212	K	Die Evangelische Kirche in Bremen und die Politik vom Beginn der zwanziger bis zum Ende der vierziger Jahre; PrG: DPO 3.3.2.2/3.2.2.1; Di 17–19, GW 2, B 2180	D. Koch (LB)
9–213	K	Säkularisation in modernen Gesellschaften: Kritische Vergleiche zwischen religionssoziologischen Säkularisationstheorien und neuerer empirischer Forschung; PrG: DPO 3.2.2.2/3.2.2.3/3.3.2.1/3.3.2.3; Do 13–15, GW 2, B 2180	B. Wallisch-Prinz (LB)
9–214	S	Rabbinische Exegese – Leviticus 19 Lernen und Verstehen der rabbinischen Auslegungen der Hebräischen Bibel vom Urtext her PrG: DPO 3.3.2.4/3.2.2.1; Di 8–10, GW 2, B 2740	B. Barslai (LB)
9–215	K	Religion und Perestroika – Die Religionsfrage in der SU, historische Voraussetzungen und aktuelle Tendenzen in Alltag, Wissenschaft und Literatur PrG: DPO 3.2.2.1/3.3.2.3/3.3.2.2; Vorbesprechung 6. April 1989, Do 17–19, GW 2, B 2740	K. Füssel
10–1115	AV	Bildliche Symbole im kulturellen Gebrauch PrG: DPO 3.3.2.6; Do 17–19, GW 2, B 3900	R. Hampe (LB)

Einzelveranstaltungen

Religionspädagogik (Lehramt – Neue Prüfungsanforderungen)

– Bibelwissenschaften –

9–202	K	Ritualtexte im Pentateuch (für Teilnehmer mit Hebräischkenntnissen); SP: LA 2.1	H. Schulz
9–214	K	Rabbinische Exegese – Leviticus 19 SP: LA 2.1; Di 8–10, GW 2, B 2740	B. Barslai (LB)

– Kirchengeschichte und Geschichte des Christentums –

9–207	K	Christentum und Judentum in den ersten zwei Jahrhunderten; SP: LA 2.2; Do 8.30–10, GW 2, A 2150	K. Dirschauer (LB)

9–210	S	Die Mischna: Traktat Sanhedrin (Gerichtshöfe) SP: LA 2.2; Mo 8–10, GW 2, B 2740	B. Barslai (LB)
9–211	K	Die Kreuzzüge – Glaubensfestigung oder Herrschaftssicherung; SP: LA 2.2; n.Vbg.	D. Burgdorf (LB)
9–212	K	Die Evangelische Kirche in Bremen und die Politik vom Beginn der zwanziger bis zum Ende der vierziger Jahre; SP: LA 2.2; Di 17–19, GW 2, B 2180	D. Koch (LB)

– Systematische Theologie/Sozialethik/Religionsphilosophie –

9–208	K	Die Ethik des Buddha SP: LA 2.3; Mo 17–19, MZH 6200	P. Gerlitz
9–200	K	Askese und Mönchtum als historische Formen religiöser Sozialisation; SP: LA 2.3/2.4/2.1; Do 10–12, GW 2, B 2180	U. Kurth
9–203	K	Glaube und Politik. Zur Struktur und Praxis christlicher Nachfolge; SP: LA 2.3/2.4; Fr 21.4.1989, 15–17, Vorbesprechung, GW 2, B 2190	M. Blasberg-Kuhnke (LB)
9–209	K	Augustinus: Einführung in sein Leben, Werk und seine Wirkungsgeschichte; SP: LA 2.3; Do 17–19, GW 2, B 2180	S. Scheld (LB)
10–1115	AV	Bildliche Symbole im kulturellen Gebrauch SP: LA 2.3; Do 17–19, GW 2, B 3900	R. Hampe (LB)
9–215	K	Religion und Perestroika. Die Religionsfrage in der SU, historische Voraussetzungen und aktuelle Tendenzen in Alltag, Wissenschaft und Literatur SP: LA 2.3/2.2; n.Vbg., Vorbesprechung 6. April 1989, Do 17–19, GW 2, B 2740	K. Füssel (LB)

– Religionswissenschaften –

9–201	K	Aspekte nordamerikanischer Stammesreligionen (in Auswahl); SP: LA 2.4; Mo 10–12, GW 2, B 2180	H. Schulz
9–203	K	Sprache und Literatur des Islam II (Vertiefung der arabischen Grammatik, Lektüre); SP: LA 2.4/2.3; Mo 8–10, GW 2, B 2180; Di 8–10, GW 2, A 2150	H. Schulz

9–204	K	Mythen und Rituale in den neuen Kulten der großen Göttin; SP: LA 2.4/2.3; Do 17–19, GW 2, B 2190	D. Pahnke (LB)
9–206	K	Historische und religionssoziologische Bedingungen neuer spiritueller Bewegungen in der BRD SP: LA 2.4; Mo 17–19, GW 2, B 1170	F. Usarski (LB)
9–213	K	Säkularisation in modernen Gesellschaften: Kritische Vergleiche zwischen religionssoziologischen Säkularisierungstheorien und neuerer empirischer Forschung; SP: LA 2.4; Do 13–15, GW 2, BW 2180	B. Wallisch-Prinz (LB)

– Religionspädagogik –

9–216	AV	„Man trägt jetzt Symbol!" Schwerpunkte der aktuellen religionspädagogischen Diskussion (für höhere Semester und Examenskandidaten); SP: LA 2.5; Di 13–15, GW 2, A 2210	J. Lott
9–217	U	Religionsdidaktik der Primarstufe Curriculare und theologische Diskussion der letzten 10 Jahre (für höhere Semester und Examenskandidaten, Lehrer-Weiterbildung); SP: LA 2.5; Do 8–10, GW 2, B 2180	U. Kurth
9–218	U	Durchführung und Auswertung von Unterrichts-einheiten; SP: LA 2.6; Mi 17–19, GW 2, B 2740	Kurth Kipperg (PL) Marquard (PL) Spieß (PL)

Sprachen

9–220	K	Latein II; Mo 13–15, GW 2, B 2180	J. Hagemann (LB)
9–221	K	Latein (Lektürekurs); (nur für Fortgeschrittene) Mo 12–13, GW 2, B 2180; Mi 9–10, GW 2, A 2150	J. Hagemann (LB)
9–222	K	Griechisch II; Mo 19–21, GW 2, B 2180 Mi 17–18.30, GW 2, B 1580	R. Mainz (LB)
9–223	K	Klassisches Griechisch II; Mo 17–18.30, GW 2, B 2180; Mi 19–21, GW 2, B 1580	R. Mainz (LB)
9–224	K	Hebräisch IV; Mi 8.30–10, GW 2, B 2740	H. Hensel (LB)

9–225	K	Chinesisch IV; Di 19–20.30, GW 2, B 2180; Do 19–20.30, GW 2, B 2180	Hong Hong (LB)
9–226	K	Arabisch II; Fr 10–12, GW 2, B 2190	M. Badawi (LB)
9–227	K	IWRIT: Modernes Hebräisch II Fr 8–10, GW 2, B 2180	B. Barslai (LB)

Studiengang Sozialwissenschaft

ProfessorInnen / Professoren

FREYHOLD, von, Michaela, Dr. phil., Professorin;
Sozialwissenschaft mit dem Schwerpunkt empirische Analysen von Entwicklungsprozessen in der 3. Welt;
Sonnenstraße 15, 2800 Bremen, Telefon 7 49 74
GW 2, B 3470, Telefon -2188

HÄUSSERMANN, Hartmut, Dr. rer. pol., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Stadt- und Regionalsoziologie;
Bremer Straße 14, 2800 Bremen 1, Telefon 7 55 17
GW 2, B 3310, Teleofn -2294 – Forschungssemester –

HAHN, Manfred, Dr. phil., Professor;
Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft, Geschichte der politischen Theorie, insbesondere der Theorien der sozialen Bewegung;
Rabienstraße 28 A, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 21 18
GW 2, B 3580, Telefon -2081 – Forschungssemester –

KRÄMER-BADONI, Thomas, Dr. phil., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Stadt- und Regionalsoziologie;
Humboldtstraße 148, 2800 Bremen 1, Telefon 7 25 71
GW 2, B 3340, Telefon -2295

KRÜGER, Marlis, Dr. phil., Dipl.-Soz., Professorin;
Gesellschaftsanalyse;
Kurfürstenallee 13, 2800 Bremen
GW 2, B 3460, Telefon -3174

OSTERLAND, Martin, Dr. phil., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Arbeits- und Industriesoziologie;
Fritz-Haber-Straße 35, 2800 Bremen, Telefon 27 48 24
KUA 0190, Telefon -3288

PETER, Lothar, Dr. phil., Professor;
Industrie- und Betriebssoziologie;
Georg-Gröning-Straße 168, 2800 Bremen, Telefon 34 35 14
GW 2, B 3560, Telefon -2079

QUENSEL, Stephan, Dr. jur., Professor;
Resozialisierung/Rehabilitation;
Bremer Straße 14, 2800 Bremen
GW 2, B 3450, Telefon -3173

REICHELT, Helmut, Dr. rer. pol., Professor;
Wissenschafts- und Gesellschaftstheorie unter besonderer Berücksichtigung der Dialektik in der Kritik der politischen Ökonomie;
Mozartstraße 21, 2800 Bremen, Telefon 32 58 32
GW 2, B 3610, Telefon -2164

SCHAFMEISTER, Peter, Dr. phil., Professor;
Theoretische Soziologie und Wissenschaftstheorie.
Nielsenstraße 9, 2800 Bremen 33, Telefon 25 11 30
GW 2, B 3430, Telefon -3172

Wissenschaftliches Personal

PETROWSKY, Werner, Dipl.-Soz., wissensch. Mitarbeiter;
Max-Reger-Straße 40, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 94 74
GW 2, B 3300, Telefon -22 79

SZANKAY, Zoltan, wiss. Mitarbeiter;
Wachmannstraße 16, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 84 44
GW 2, A 2310, Telefon -2226

ZACHARIAS, Gerhard, Dipl.-Soz., wissensch. Mitarbeiter/Praktikumsbeauftragter;
Berufssoziologie, Soziologie des Bildungs- und Ausbildungssektors unter besonderer Berücksichtigung von Beratungs- u. Entscheidungsprozessen;
Am Barkhof 6, 2800 Bremen, Telefon 34 33 91
GW 2, B 3130, Telefon -27 57

Fachbereich 9 – Studiengang Sozialwissenschaften

Hinweise:

Lehrveranstaltungen von Lehrbeauftragten sind mit (LB) gekennzeichnet. Diese Veranstaltungen finden nur dann statt, wenn die erforderlichen Lehraufträge bewilligt werden.

Soweit bei den Veranstaltungsankündigungen Raum- und Zeitangaben fehlen, achten Sie bitte auf Aushänge im Fachbereich 9. Soweit sich Veränderungen von Raum- und Zeitangaben ergeben sollten, wird ebenfalls auf die Aushänge des Fachbereichs 9 verwiesen.

Die unter der Rubrik „Begleitstudium" ausgewiesenen anerkannten Veranstaltungen anderer Fachbereiche finden Sie unter deren Lehrveranstaltungsankündigungen, wobei die erste Ziffer der Veranstaltungskennzahl (VAK) den Fachbereich angibt (z. B. VAK 8–741 unter Fachbereich 8 zu finden).

Wichtiger Hinweis für Studierende nach „alter" Diplomprüfungsordnung:

Für Studierende, die nach alter Diplomprüfungsordnung noch ein zweites Projekt beginnen müssen, besteht die Möglichkeit – nach Absprache mit den Veranstaltern – eines der Hauptstudien-Projekte zu studieren, wobei diese Projekte durch weitere Veranstaltungen zu ergänzen sind. Diese Projektzusammenstellung und ihre Zuordnung zu den Schwerpunkten nach alter Diplomprüfungsordnung ist von der Studiengangskommission zu genehmigen. Diejenigen, die noch einen Schein im Prüfungsgebiet „Schwerpunktübergreifendes Wissen" (SÜW-Schein) machen müssen, setzen sich bitte ebenfalls mit der Studiengangskommission (Vorsitzender Prof. Reichelt) in Verbindung.

I. Veranstaltungen im Grundstudium

9–300	K	Studium und Beruf II; Eignung für 2. Sem., 2 SWS; Mo 8–10, GW 2, A 2150	L. Peter
9–301	K	Struktur und Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft II; Eignung für 2. Sem., 3 SWS; Di 10–13, GW 2, B 2740	P. Schafmeister
9–302	K	Geschichte der Soziologie II; Eignung für 2. Sem., 2 SWS; Do 8–10, GW 2, B 2190	L. Peter
9–303	K	Spezielle Theorien A: Vom Nutzen und Unfug kulturanthropologischer Argumente; Eignung für 2. Sem., 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, B 2900 u. B 2740	M. v. Freyhold S. Quensel

9–304	K	Statistik I: Einführung in die sozialwissenschaftliche Statistik mit dem Schwerpunkt Deskriptivstatistik; Eignung für 2.–4. Sem., 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 2740	B. Wallisch-Prinz (LB)
9–305	K	Empirische Forschungsmethoden II; Eignung für 2. Sem., 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, B 2740	M. Osterland
9–306	K	Individuum und Gesellschaft; Eignung für 1.–2. Sem., 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2740	S. Quensel
9–307	K	Wissenschaftstheorie und Wissenschaftsgeschichte Eignung für 4. Sem., 2 SWS	M. Krüger
9–308	K	Sozialstruktur II (Klassen und Schichten) Eignung für 4. Sem., 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 2150	L. Peter
9–309	K	Soziologische Theorien, Gesellschaftstheorie II Eignung für 4. Sem., 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 2190	H. Reichelt
9–310	K	Lektüre empirischer Studien: Die Margret Mead-Debatte; 1 SWS; Wochenendblock n.Vbg.	S. Quensel M. v. Freyhold
9–311	K	Soziologische Problemfelder II: Die Innenstadt – Lebenswelt männlicher Yuppies? 4 SWS; Di 13–17, GW 2, B 2180	T. Krämer-Badoni
9–312	K	Spezielle Theorien B: Einführung in die Soziologie der Stadt; Eignung ab 3. Sem., 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, B 2190	H. Häußermann
8–741	K	Spezielle Theorien B: Einführung in die Parteiensoziologie; 2 SWS	R. Billerbeck
12–323	AV	Spezielle Theorien B: Einführung in die Sozialisationstheorie; 2 SWS	G. Amendt

Zusätzliche Wahlveranstaltungen im Grundstudium:

8–752	K	Einführung in die EDV 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 2510	W. M. Kähler (LB)
8–850	K	Englisch für Soziologen 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 1090	H. Kellner (LB)

II. Veranstaltungen im Hauptstudium

1. Schwerpunkt: Arbeit und Produktion

– kein Projekt –

Begleitstudium:

9–350	AV	Arbeit und Freizeit; Eignung ab 5. Sem., 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, B 2190	M. Osterland
9–361		Ökologie und Arbeiterbewegung (im Projekt „Die Grünen"); 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 2190	L. Peter
9–367	K	Soziologie des Dienstleistungssektors 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2190	H. Häußermann
9–391	K	Zentrale Dimensionen der Wirtschafts- und Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland	K. Hinrichs (LB)

Außerdem sind die Veranstaltungen VAK 9–132–1, 9–416, 9–417, 9–418, 9–431 und 11–245 anerkannt.

2. Schwerpunkt: Gesellschaftstheorie/Sozialphilosophie

– kein Projekt –

Begleitstudium:

9–355	AV	Der veränderte gesellschaftliche und theoretische Stellenwert der Konsumtion im Verhältnis zur Produktion II; ab 5. Sem., 3 SWS; Mo 10–13, GW 2, B 2740	P. Schafmeister
9–356	AV	Dialektische Konstruktionen in der Gesellschaftstheorie; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 2190	H. Reichelt
9–357	K	Theorien der Geschichte des Bürgertums als Klasse 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 2740	M. Hahn
9–358	AV	Zum feministischen Diskurs in den Sozialwissenschaften I: Kritische Theorie und feministische Wissenschaftskritik: Konvergenzen und Divergenzen 3 SWS, Di 15–18, MZH 5210	M. Krüger

9–359	K	Gesellschaftskritik und Erkenntniskritik in der materialistischen Gesellschaftstheorie und in der Kritik der politischen Ökonomie; ab 5. Sem., 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, B 2740	P. Schafmeister

3. Schwerpunkt: Soziale Bewegungen

PROJEKT: Divide et impera: Funktionen sozialer Kontrolle – z. B. Bremen – 4. Projektsemester –

9–315	K	Geschichte und Theorie sozialer Kontrolle IV Funktionen sozialer Kontrolle; 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, B 2740	S. Quensel
9–316	AV	Kontrollpolitik in Bremen III 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, B 2740	S. Quensel
9–317	AV	Normierung und Kontrolle von Frauen 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2740	H. Cyrus (LB)
9–318	AV	Bürgerlicher Staat und Gerechtigkeit III 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 2740	S. Klein-Schonnefeld (LB)

Begleitstudium:

9–360	K	Lektürekurs: Edward P. Thompson: Die Entstehung der englischen Arbeiterklasse; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 2150	M. Hahn
9–361		Ökologie und Arbeiterbewegung (im Projekt „Die Grünen"); 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 2190	L. Peter
9–370	AV	Soziale Bewegung und politisches Konfliktmuster. Ein historischer Vergleich Europa – Lateinamerika 2 SWS; Di 17–19, Unibibliothek, 2190	Z. Szankay (LB)

4. Schwerpunkt: Stadt- und Regionalentwicklung

PROJEKT: **Das Gesellschaftsprojekt des Nationalsozialismus**
– Stadt und Raum –
– 4. Projektsemester –

9–320	AV	Rekonstruktion des NS-Siedlungswesens am Beispiel Bremens. Abfassung des Projektberichts 5 SWS	T. Krämer-Badoni

Begleitstudium:

9–365	K	Soziologie des Wohnens; 2 SWS; Mo 8–10, GW 2, B 2190	H. Häußermann
9–366	K	Aktuelle Probleme der Stadtentwicklung 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, B 2190	H. Häußermann
9–367	K	Soziologie des Dienstleistungssektors 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2190	H. Häußermann

Anerkannt ist die Veranstaltung VAK 9–311

5. Schwerpunkt: Staat und Politik

PROJEKT: **Das Gesellschaftsprojekt des Nationalsozialismus**
– Stadt und Raum –
– 4. Projektsemester –

Veranstaltungen siehe unter Schwerpunkt Stadt- und Regionalentwicklung

PROJEKT: **Gebärmaschinen und Maschinengeburt; soziale und ethische Auswirkungen der Bevölkerungspolitik auf Frauen**
– 2. Projektsemester –

9–330	AV	Das Recht als Unrecht? Frauen und Bevölkerungspolitik am Beispiel der Hansestadt Bremen II 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 2740	H. Cyrus (LB)
9–331	AV	Familienplanung und Geburtenkontrolle II: Zwischen Menschenrecht und staatlicher Bevölkerungskontrolle; 4 SWS; Vorbesprechung am 11.5., 12–14 Uhr, Block v. 26.–30.6., jew. 9–16 Uhr	B. Hasenjürgen (LB) P. Bradisch (LB)

11–124	AV	Über „lebensunwertes" und „lebenswertes" Leben – Tradition und Aktualität II; 2 SWS	B. Rohr
12–327	AV	Recht und Ordnung in der Gebärmutter II; 2 SWS	D. Brockmann

PROJEKT: Aufklärung und Gegenaufklärung über AIDS (Aids-Politik und Bildungspolitik) – 2. Projektsemester –

9–340	PP	Aidspolitik und Bildungspolitik; 4 SWS; Di 13–17, GW 2, B 2190	M. v. Freyhold
9–341	AV	„Wende" in den Beziehungen; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 2190	M. v. Freyhold
9–342	AV	Entwicklung und Implementation von Aids-Politik 2 SWS; Blockveranstaltung	R. Rosebrock

Begleitstudium:

9–370	AV	Soziale Bewegung und politisches Konfliktmuster Ein historischer Vergleich Europa – Lateinamerika 2 SWS; Di 17–19, Unibibliothek, 2190	Z. Szankay (LB)
9–372	S	Max Webers politische Soziologie; 2 SWS	C. Offe

Außerdem sind die Veranstaltungen 8–813, 8–814 und 9–211 anerkannt.

Vertiefungsstudium:

9–355	AV	Der veränderte gesellschaftliche und theoretische Stellenwert der Konsumtion im Verhältnis zur Produktion II; PrG: DPO 3.1.3; 3 SWS; Mo 10–13, GW 2, B 2740	P. Schafmeister
9–356	AV	Dialektische Konstruktionen in der Gesellschaftstheorie; PrG: 3.1.2; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 2190	H. Reichelt
9–358	AV	Zum feministischen Diskurs in den Sozialwissenschaften I: Kritische Theorie und feministische Wissenschaftskritik: Konvergenzen und Divergenzen PrG: 3.1.4; 3 SWS; Di 15–18, MZH 5210	M. Krüger

9–359	K	Gesellschaftskritik und Erkenntniskritik in der materialistischen Gesellschaftstheorie und in der Kritik der politischen Ökonomie PrG: 3.1.2/3.1.4; 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, B 2740	P. Schafmeister
9–361		Ökologie und Arbeiterbewegung (im Projekt: „Die Grünen"); PrG: 3.1.7; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 2190	L. Peter
9–365	K	Soziologie des Wohnens; PrG: 3.1.7; 2 SWS; Mo 8–10, GW 2, B 2190	H. Häußermann
9–367	K	Soziologie des Dienstleistungssektors PrG: 3.1.3; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2190	H. Häußermann
9–372	S	Max Webers Politische Soziologie; PrG: 3.1.4; 2 SWS	C. Offe
9–380	AV	Zum Verhältnis soziologischer Theoriebildung und emp. Analyse III; PrG: 3.1.2/3.1.5; 3 SWS; Do 20–23, GW 2, B 2190	M. Krüger
9–381	K	Diskurstheorie und Negativität II. Konsequenzen neuerer Diskurstheorien nach Lacan und Foucault für die Frage nach dem Politischen PrG: 3.1.7; 2 SWS; Mi 15–17, Unibibliothek, 2430	Z. Szankay (LB)
9–392	K	Theorien strategischer Interaktion; PrG: 3.1.4; 2 SWS; Fr 14–16, GW 2, B 2740	H. Wiesenthal (LB)
9–403	AV	„Gesellschaftsstrukturen und Bewußtseinsfomen" – eine Einführung in die Marxsche Werttheorie PrG: 3.1.4; 3 SWS	R. Zoll
8–810	K	Modernisierung und Recht; PrG 3.1.7; 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 1090	J. Savelsberg (LB)
8–811	S	Soziologische Theorien des Rechts; PrG: 3.1.7; 2 SWS; Di 17–19, GW 2, B 1090	R. Lautmann
8–813	K	Familiensoziologie und Familienpolitik; PrG: 3.1.7; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 1090	C. Offe I. Ortner
8–814	K	Theorien der internationalen Beziehungen, Teil II PrG: 3.1.7; 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 1090	D. Senghaas
8–833	K	Tips und Tricks für die Nutzung von PC für Soziologen PrG: 3.1.5; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 2510 (PC-Raum)	P. Boy

11–245	AV	Jugend und Arbeit: Neue Forschungsarbeiten PrG: 3.1.3/3.1.7; 2 SWS	H. Baumeister (LB) R. Bogun (LB)
11–344	S	Sport als Geschäft. Professionalisierung und Ökonomisierung des Sports; PrG: 3.1.7; 2 SWS	D. Mützelburg
12–107	K	Mediensoziologie; PrG: 3.1.7; 4 SWS	D. Busch
12–109	S	Bildung und Eigensinn: „Kultur und Identität" oder die Möglichkeit zur Freiheit; PrG: 3.1.4; 2 SWS	J. Beck
12–324	AV	Geschichte und Problemstellungen der Abtreibungsdebatte; PrG: 3.1.7; 2 SWS	G. Amendt
12–329		Das Altenheim III: Geschichte, Institution; Intervention; PrG: 3.1.7; 2 SWS	H. Dießenbacher
12–330		Geburtenrückgang und das Prinzip der Altersversicherung. Zum Zusammenhang von Bevölkerungsentwicklung, Altersvorsorge und Kinderwelt in Ländern der „Ersten" und „Dritten Welt"; PrG: 3.1.3; 2 SWS	H. Dießenbacher
12–331	AV	Rehabilitationssoziologie: Zum Verhältnis von medizinischer, sozialer und lebensweltlicher Rehabilitation, dargestellt an exemplarischen Fällen; PrG: 3.1.7; 2 SWS	M. Wambach
12–333		Von Tee-Schlemmern, Kaffee-Schnüffelern und der erotischen Schokolade. Zur Kulturgeschichte unserer Alltags-Drogen; PrG: 3.1.7; 2 SWS	Chr. Marzahn K. Wassenberg (LB)

Einzelveranstaltungen:

9–390	Diplomanden- und Doktorandencolloquium 1,5 SWS, Mo 15–18 (14tägig), KUA	M. Osterland

Studiengang Politik/Gemeinschaftskunde

Professorinnen / Professoren

ALBERS, Detlev, Dr. phil., Professor;
Gewerkschaftliche Lohnpolitik, Arbeitsorganisation und Lohnfindungssystem;
Langemarckstraße 139, 2800 Bremen, Telefon 50 14 11
GW 2, A 3510, Telefon -3114/2547

CONERT, Hansgeorg, Dr. rer. pol., Dipl.-Sozialwirt, Professor;
Politikwissenschaft, Politische Bildung, Arbeiterbildung;
Uhlandstraße 55, 2800 Bremen, Telefon 34 69 61
GW 2, A 3830, Telefon -2895 – Forschungssemester –

EICHWEDE, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Geschichte und politische Systeme sozialistischer Länder;
Elsasser Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 3 49 85 68
GW 1, C 2350, Telefon -2216 – Forschungssemester –

JAROSLAWSKI, Jan, Dr. rer. pol., Professor;
Theorie der politischen Herrschaftssysteme;
Am Mühlenweg 6, 2802 Ottersberg 2, Telefon (0 42 93) 70 09
GW 2, A 2140, Telefon -3608

OFFE, Claus, Dr. rer. pol., Professor;
Politikwissenschaft und Soziologie

SCHÄFER, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Politische Sozialisation (mit dem Schwerpunkt: Didaktik der Gemeinschaftskunde) und Politikwissenschaft (mit den Schwerpunkten: Nationalsozialismus und Herrschaftsstruktur der Bundesrepublik Deutschland);
Stadtländer Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 25 19 55
GW 2, B 1640, Telefon -2029

SEIBT, Peter, Dr. phil., Professor;
Politikwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der auswärtigen und internationalen Beziehungen;
Vor Weyerdeelen 41, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 22 88
GW 2, B 2480, Telefon -2060

WAGNER, Wilfried, Dr. phil., Professor;
Politik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis sowie Geschichte der politischen Bildung unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiterbildung;
Vagtstraße 43/44, 2800 Bremen 1, Telefon 7 44 50
GW 2, A 4750, Telefon -3111
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

WIRTH, Margaret, Dr. rer. pol., Professorin;
Entstehung, Organisation und Funktion des parlamentarischen Staates in der Bundesrepublik Deutschland;
Saarbrücker Straße 35, 2800 Bremen 1 Telefon 44 78 89
GW 2, A 2524, Telefon -3681
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

ZOLL, Rainer, Dr. phil., Professor;
Geschichte und Theorie der Gewerkschaften – Theorie und Praxis der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit;
Borgfelder Deich 11, 2800 Bremen 33, Telefon 27 10 68
GW 2, B 2290, Telefon -2385 – Forschungssemester –

Wissenschaftliches Personal

GLAUSE, Paul, Dipl.-Pol., wissensch. Mitarbeiter,
Politisches und administratives System des Landes Bremen;
Auf den Hornstücken 29, 2800 Bremen 1, Telefon 23 18 46
GW 2, B 2170, Telefon -3508
Sprechzeiten: Do. 14.00–15.00 Uhr

MÜLLER-ISENBURG, Renate, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Zinckestraße 10, 2804 Lilienthal, Telefon 29/25 95
GW 2, B 1520, Telefon -3009

SENGHAAS-KNOBLOCH, Eva, Dr. phil., Privatdozentin,
Freiligrathstraße 6, 2800 Bremen 1, Telefon 23 04 36
ZB, B 0810, Teleofn -2776

Erläuterungen zum Lehrveranstaltungsangebot

Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde

Studierende des Studiengangs Politikwissenschaft (Diplom)

Das folgende Lehrveranstaltungsverzeichnis richtet sich in Thematik und Einordnung der Lehrveranstaltungen nach der 1986 von der Universität verabschiedeten Studienordnung für den Diplom-Studiengang Politikwissenschaft.

Der Studiengang gliedert sich thematisch in die Bereiche

a) Einführungen, Methoden, Wissenschaftstheorie

b) die politikwissenschaftlichen Problemfelder:

1. Politische Theorie und soziale Bewegung
2. Staatsrecht, Verfassung und Verwaltung
3. Politisches und soziales System der BRD und Bremens
4. Andere politische und gesellschaftliche Systeme
5. Außenpolitik und internationale Beziehungen
6. Wirtschaft und Finanzen in der BRD.

Die unter 0. aufgeführten Lehrangebote richten sich an interessierte Studierende aller Semesterstufen.

Das Angebot an Grundkursen (1.2) richtet sich insbesondere an Studierende des 1.—3. Semesters. Im Verlauf des Grundstudiums (1.—4. Semester) ist die Teilnahme an je einem aus jedem Problemfeld vorgeschrieben.

Das Angebot an Fachkursen (1.3) richtet sich insbesondere an Studierende des 2.—4. Semesters. Im Fachkurs werden Grund(kurs-)kenntnisse aufgeführt werden, können auch als Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums belegt werden (ab 5. Semester).

Das Angebot an Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums (2.) sowie an Projekten (3.) richtet sich an Studierende im Hauptstudium (ab 5. Semester).

Studierende des Studiengangs Gemeinschaftskunde (Lehramt)

Der Zuschnitt der Problemfelder entspricht dem des Studiengangs Politikwissenschaft (Diplom). Zur Einführung in die Problemfelder wird die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen empfohlen, die im Sinne der Studienordnung für den Studiengang Politikwissenschaft

(Diplom) als Grundkurse (1.2) aufgeführt werden. Lehrveranstaltungen, die als Fachkurse (1.3) aufgeführt werden, sowie alle weiteren Lehrangebote sind besonders für Fortgeschrittene (ab 3. Semester) geeignet.

Lehrveranstaltungen zur Fachdidaktik werden unter 4. aufgeführt.

Hinweise

Für eine Reihe von Lehrangeboten anderer Studiengänge ist die Anerkennung für die Studiengänge Politikwissenschaft und Gemeinschaftskunde beantragt worden. Hierzu wird auf die Angebote der Studiengänge Geschichte, Jura, Sozialwissenschaft, Kulturwissenschaft und Weiterbildung besonders hingewiesen. Studierenden, die eine Anerkennung von Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge wünschen, wird empfohlen, vor Beginn der Lehrveranstaltungen eine Studienfachberatung wahrnehmen.

Lehrveranstaltungen von Lehrbeauftragten sind mit (LB) gekennzeichnet. Diese Veranstaltungen finden nur statt, wenn die erforderlichen Lehraufträge bewilligt werden.

Soweit bei den Veranstaltungsankündigungen Raum- und Zeitangaben fehlen, achten Sie bitte auf Aushänge im Fachbereich 9

Beschluß der Studiengangskommission Politik/Gemeinschaftskunde vom 27. Mai 1987:

Im Rahmen der Studienordnungen für das Fach Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde wird der Studiengang in allen fachlichen Problemfeldern und Themenbereichen geschlechtsspezifische Realitäten und Fragestellungen beachten.

Fachbereich 9

Studiengang Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde

1. Grundstudium

1.1 Einführungen, Methoden

9–400	K	Empirische Methoden der Politikwissenschaft I. Methoden; Grundstudium, S II, 2 SWS; Do 8–10, GW 2, B 2740	P. Glause (LB)

1.2 Grundkurse

9–401	K	Das Grundgesetz. Zur Rolle der Verfassung in der Praxis der Politik; Grundkurs, Problemfeld 2; Grundstudium, S I, S II, 2 SWS;	M. Wirth
9–402	K	Das politische System der Bundesrepublik in der Ära Adenauer; Grundkurs, Problemfeld 1; Eignung für Grundstudium, S I, S II, 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 2150	D. Albers
9–403	K	Gesellschaftsstrukturen und Bewußtseinsformen – eine Einführung in die Marxsche Werttheorie; Grundkurs, Problemfeld 1; Grundstudium, S I, S II, 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 2180	R. Zoll
9–404	K	Sozialstruktur der sozialistischen Gesellschaft Grundkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, S I, S II, 2 SWS; Fr 10–12, Beginn: 21. 4. 89, GW I, B 1140	M. Tatur (LB)
9–405	K	Wirtschaftssystem und Wirtschaftsentwicklung in der Bundesrepublik; Grundkurs, Problemfeld 6; Grundstudium, S I, S II, 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, A 2150	H. G. Conert
9–433	K	Revolutionstheorien im Rußland des 10. Jh., Eine Einführung in Geschichte und Politik Osteuropas; Grundkurs, Problemfelder 1, 4; Grundstudium, S I, S II, 2 SWS; Di 17–19, GW 2, B 2190	W. Eichwede

1.3 Fachkurse

9–406	K	Historische Probleme der Agrarwirtschaft in der ersten und dritten Welt. Das Konzept der Entkoppelung von Gandhi bis zum Ökoregionalismus; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 3 SWS; Do 17–20, MZH 6320	R. Müller-Isenburg J. Schmidt
9–407	Ü	Politische Psychologie der internationalen Politik, theoretische Ansätze und Fallstudien; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 5; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 2180	E. Senghaas-Knobloch
9–408	K	Krise und Kritik sozialistischer Gesellschaften Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, A 2150	H. G. Conert
8–560	K	Geschichte Polens 1795–1921; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, B 1170	L. Luks
9–411	K	Politik und Wirtschaft der Bundesrepublik in den fünfziger Jahren; Fachkurs, Problemfeld 3; Grundstudium, S I, S II, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 2150	D. Albers
9–412	K	Fordismus und Postfordismus: Theoreme gesellschaftlicher Reproduktion und Politik im Kapitalismus der Gegenwart; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 1; Grundstudium, Hauptstudium, S II, 3 SWS; Mo 10–13, GW 2, A 2150	H. G. Conert
9–413	AV	Das politische und ökonomische System der DDR II (im Projekt Systemvergleich...); Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 2180	M. Wirth
9–414	AV	Einzelprobleme der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung Bremens seit 1945 (im Projekt: Politik in Bremen...); Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 3; Grundstudium, Hauptstudium, P, S I, S II, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 2180	W. Schäfer

9–415	AV	Parteien und Wahlen in Bremen seit 1945 (im Projekt: Politik in Bremen...); Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 3; Grundstudium, Hauptstudium, P, S I, S II, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 2180	W. Schäfer
9–421	K	Die Sowjetunion auf dem Weg in den Postsozialismus? Aspekte der öffentlichen Diskussion in der UdSSR heute; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 2190	W. Eichwede
9–432	V	Geschichte Rußlands und der Sowjetunion im 20. Jh. I; Vorlesung und Colloquium; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 3 SWS; Di 14–16.30	W. Eichwede
6–089	K	Völkerrecht und internationale Politik. Das Beispiel Zentralamerika und karibischer Raum in Geschichte und Gegenwart; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 5; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Do 10–12	L. Quinteros-Yánez
6–097	K	Entwicklungsrecht; Grenzen und Perspektiven der internationalen Kooperation im Spannungsfeld Entwicklungsländer – Industrienationen; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfelder 4, 5; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Mi 10–12	L. Quinteros-Yánez

2. Hauptstudium

2.1 Hauptkurse

9–406	K	Historische Probleme der Agrarwirtschaft in der ersten und dritten Welt. Das Konzept der Entkoppelung von Gandhi bis zum Ökoregionalismus; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 3 SWS; Do 14–17	R. Müller-Isenburg J. Schmidt
9–407	Ü	Politische Psychologie der internationalen Politik, theoretische Ansätze und Fallstudien; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 5; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 2180	E. Senghaas-Knobloch

9–408	K	Krise und Kritik sozialistischer Gesellschaften Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, A 2150	H. G. Conert
8–560	K	Geschichte Polens 1795–1921; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, B 1170	L. Luks
9–411	K	Politik und Wirtschaft der Bundesrepublik in den fünfziger Jahren; Fachkurs, Problemfeld 3; Grundstudium, S I, S II, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 2150	D. Albers
9–412	K	Fordismus und Postfordismus: Theoreme gesellschaftlicher Reproduktion und Politik im Kapitalismus der Gegenwart; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 1; Grundstudium, Hauptstudium, S II, 3 SWS; Mo 10–13, GW 2, A 2150	H. G. Conert
9–431	S	Arbeitslose und Gewerkschaft – Untersuchung einer schwierigen Beziehung (mit praktischen Übungen); Seminar, Hauptkurs, Problemfelder 1, 3; S II, 3 SWS; Mi 10–13, GW II, A 2150	R. Zoll
9–421	K	Die Sowjetunion auf dem Weg in den Postsozialismus? Aspekte der öffentlichen Diskussion in der UdSSR heute; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 2190	W. Eichwede
9–432	V	Geschichte Rußlands und der Sowjetunion im 20. Jh. I; Vorlesung und Colloquium; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 4; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 3 SWS; Di 14–16.30, GW 2, A 2150	W. Eichwede
6–098	K	Völkerrecht und internationale Politik. Das Beispiel Zentralamerika und karibischer Raum in Geschichte und Gegenwart; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 5; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Do 10–12	L. Quinteros-Yánez
6–097	K	Entwicklungsrecht; Grenzen und Perspektiven der internationalen Kooperation im Spannungsfeld Entwicklungsländer – Industrienationen; Fachkurs, Hauptkurs, Problemfelder 4, 5; Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Mi 10–12	L. Quinteros-Yánez

9–413	AV	Das politische und ökonomische System der DDR II (im Projekt Systemvergleich...); Grundstudium, Hauptstudium, S I, S II, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 2180	M. Wirth
9–414	AV	Einzelprobleme der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung Bremens seit 1945 (im Projekt: Politik in Bremen...); Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 3; Grundstudium, Hauptstudium, P, S I, S II, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 2180	W. Schäfer
9–415	AV	Parteien und Wahlen in Bremen seit 1945 (im Projekt: Politik in Bremen...); Fachkurs, Hauptkurs, Problemfeld 3; Grundstudium, Hauptstudium, P, S I, S II, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 2180	W. Schäfer
9–416	AV	Die Bundesrepublik im System der Weltwirtschaft und ihre Politik im Internationalen Währungsfonds II: Entwicklungspolitik und Kreditpolitik (im Projekt: Frauenarbeit, Weltwirtschaft...); Problemfelder 5, 6; S I, S II, 3 SWS; Mi 10–13, GW 2, B 2740	M. Wirth
9–417	AV	An welchen gesellschaftlichen Konflikten entwickelt sich organisierter Frauenwiderstand in der dritten Welt? (im Projekt: Frauenarbeit, Weltwirtschaft...); Problemfelder 1, 4; S I, S II, 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2180	R. Müller-Isenburg
9–418	AV	Weltmarkt für Arbeitskraft – unter besonderer Berücksichtigung weiblicher Lebens- und Arbeitszusammenhänge (im Projekt: Frauenarbeit, Weltwirtschaft...); Problemfelder 4, 5; S I, S II, 2 SWS; Do 17–19, GW II, B 2740	B. Hasenjürgen (LB)
9–419	AV	Die Grünen im Parlament und als Teil der neuen sozialen Bewegungen (im Projekt: Die Grünen...); Problemfelder 1, 3; S I, S II, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 2210	D. Albers

3. Projekte

3.1 Projekte des Studiengangs Politik

3.1.1 Die Grünen (3. Projektsemester)

9–420	PP	Die Grünen; Problemfelder 1, 3; S I, S II, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 2210	D. Albers L. Peter u. a.
9–419	AV	Die Grünen im Parlament und als Teil der neuen sozialen Bewegung; 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 2210	D. Albers
9–422	AV	Aspekte der ökologischen Krise III; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 3370	P. Willers (LB)
9–423	UE	Durchführung einer Unterrichtseinheit: n. Vbg.	D. Albers, Arndt (PL)
9–361	AV	Ökologie und Arbeiterbewegung; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 2190	L. Peter
9–204	AV	Mythen und Rituale in den neuen Kulten der großen Göttin – Untersuchung der spezifischen Ritualpraxis der neuen Göttin-Spiritualität, unter besonderer Berücksichtigung ihrer ökologisch-politischen Implikationen; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, B 2190	D. Pahnke (LB)
9–205	AV	Glaube und Politik. Zur Struktur und Praxis christlicher Nachfolge; 2 SWS; Fr 15–17, GW 2, B 2190; Vorbesprechung 21. 4.	M. Blasberg-Kuhnke (LB)
9–206	AV	Historische und religionssoziologische Bedingungen neuer spiritueller Bewegungen im der BRD; 2 SWS; Mo 17–19	Usarski (LB)

3.1.2 Frauenarbeit, Weltwirtschaft, Neue Technologien (2. Projektsemester)

9–424	PP	Frauenarbeit, Weltwirtschaft, Neue Technologien: Aktuelle Fragestellungen (mit AG); Problemfelder 1, 4, 5; S I, S II, 2 SWS; Mo 8–10, GW II, B 1090	R. Müller-Isenburg M. Wirth u. a.
9–425	UE	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten S I, S II, 2 SWS; Mi 14–16	N. N. (PL)

9–416	AV	Die Bundesrepublik im System der Weltwirtschaft und ihre Politik im Internationalen Währungsfonds II: Entwicklungspolitik und Kreditpolitik 2 SWS; Mi 10–13, GW 2, B 2740	M. Wirth
9–417	AV	An welchen gesellschaftlichen Konflikten entwickelt sich organisierter Frauenwiderstand in der dritten Welt? (mit AG); 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2180	R. Müller-Isenburg
9–418	AV	Weltmarkt für Arbeitskraft – unter besonderer Berücksichtigung weiblicher Lebens- und Arbeitszusammenhänge; 2 SWS; Mi 11–13	B. Hasenjürgen (LB)

3.1.3 Der Systemvergleich als Gegenstand der Friedenserziehung (2. Projektsemester)

9–427	PP	Nation, nationale Identität und Nationalismus als Gegenstände der Friedenserziehung Problemfelder 3, 4; S I, S II, 3 SWS; Di 13–16, GW 2, A 2150	M. Wirth F. Huisken
9–413	AV	Das politische und ökonomische System der DDR II 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 2180	M. Wirth

3.1.4 Politik in Bremen (1. Projektsemester)

9–428	PP	Politik in Bremen; Problemfeld 3, P, S I, S II, 1 SWS, n. Vbg.	W. Schäfer R. Meyer-Braun (LB)
9–429	V	Die politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklung Bremens seit 1945 im Überblick; Vorlesung, 2 SWS; Blockveranstaltung	R. Neyer-Braun (LB)
9–414	AV	Einzelprobleme der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung Bremens seit 1945; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 2180	W. Schäfer
9–415	AV	Parteien und Wahlen in Bremen seit 1945 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 2180	W. Schäfer
9–430	AV	Didaktik der Landespolitik; Vorbereitung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 2150	W. Schäfer N. N. (PL)

3.2 Andere anerkannte Projekte

Andere Projekte unter Beteiligung von Hochschullehrern des Studiengangs werden im Sommersemester nicht angeboten.

4. Didaktik

9–430	AV	Didaktik der Landespolitik; Vorbereitung einer Unterrichtseinheit (im Projekt: Politik in Bremen...) S I, S II, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 2150	W. Schäfer N. N. (PL)
9–423	UE	Durchführung einer Unterrichtseinheit (im Projekt: Die Grünen...); S I, S II, n. Vbg.	D. Albers Arndt (PL)
9–425	UE	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten (im Projekt: Frauenarbeit, Weltwirtschaft...); S I, S II, 2 SWS; Mi 14–16	N. N. (PL)

Fachbereich 10 — Sprach- und Kulturwissenschaften

Im Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften – sind folgende Studiengänge zusammengefaßt:

- die **Lehramtsstudiengänge** Deutsch, Englisch, Französisch, Deutsch als Fremdsprache, Kunstpädagogik, Musikpädagogik;
- die **Magisterstudiengänge im Haupt- und Nebenfach** Philosophie, Kulturwissenschaft, Linguistik, Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft, Anglistik/Amerikanistik, Französisch;
- die **Magisterstudiengänge im Nebenfach** Kunst, Musik
- der **Magisterstudiengang im Studienelement** Multilinguale und interkulturelle Erziehung und Philosophie

Außerdem sind dem Fachbereich zugeordnet:

- die studienbegleitenden Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende;
- der Aufbaukurs Sprecherziehung für Teilnehmer aller Studiengänge der Universität.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Françoise Pouradier Duteil	GW 2, A 4620	-3043
Fachbereichsbeauftragte für die Lehre		
Magisterstudiengang Philosohpie		
Prof. Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
Magisterstudiengang Kulturwissenschaft		
Prof. Dr. Franz Dröge	GW 2, A 4260	-2197
Magisterstudiengang Linguistik:		
Prof. Dr. Wolfgang Wildgen	GW 2, A 2480	-3148

	Raum	Ruf
Lehramtsstudiengang Deutsch und Magisterstudiengang Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft:		
Prof. Dr. Hans Wolf Jäger	GW 2, B 2600	-3044
Lehramtsstudiengang Englisch und Magisterstudiengang Anglistik/Amerikanistik:		
Prof. Dr. Karl Heinz Wagner	GW 2, A 4640	-3090
Lehramts- und Magisterstudiengang Französisch:		
Prof. Dr. Peter Bürger	GW 2, A 4790	-3040
Lehramtsstudiengang Deutsch als Fremdsprache und Studienelement: Multilinguale und interkulturelle Erziehung		
Prof. Dr. Klaus-Liebe-Harkort	GW 2, A 4290	-3189
Lehramtsstudiengang Kunstpädagogik und Magisterstudiengang Kunst – Nebenfach:		
Prof. Dr. Heinz Buddemeier	GW 2, B 2792	-3133
Lehramtsstudiengang Musikpädagogik und Magisterstudiengang Musik – Nebenfach:		
Prof. Dr. Günter Kleinen	GW 2, A 4700	-3191

Ausländerbeauftragte des Fachbereichs

Deutsch/Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft/Deutsch als Fremdsprache:		
Prof. Dr. Klaus Liebe-Harkort	GW 2, A 4291	-3189
Alle anderen Studiengänge des Fachbereichs:		
Prof. Dr. José M. Navarro	GW 2, A 4780	-3190

Fachbereichssekretär

Dr. Sigrid Kutsupis	GW 2, A 2400	-3022

Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat

Doerte Schröder	GW 2, A 2470	-3143

	Raum	Ruf
Labore		
Audiovisuelle Zentrale	GW 2, A 4050	-3051
Kunstpädag. Druckwerkstatt	GW 2, B 0110	-2003
Kunstpädag. Fotolabor	GW 2, B 3840	-3087
Leitung des Medienbereiches	GW 2, A 4190	-2191
Sprachlabor	GW 2, A 4180	-2190

Wissenschaftliche Einheiten im Fachbereich 10

WE Sprach- und kommunikationswissenschaftliche Grundlagenforschung

Prof. Dr. Johannes Bechert	GW 2, A 4760	-3042
Prof. Dr. Horst Kreye	GW 2, B 2570	-3035
Prof. Dr. José M. Navarro	GW 2, A 4780	-3190
Prof. Dr. Françoise Pouradier Duteil	GW 2, A 4620	-3043
Prof. Dr. Karl Heinz Wagner	GW 2, A 4640	-3090
Prof. Dr. Wolfgang Wildgen	GW 2, A 2480	-3148

INSTITUT FÜR POPULARKULTUR UND KINDERKULTUR

Prof. Dr. Heinz Hengst	GW 1, B 1200	-3361
Prof. Dr. Johannes Merkel	GW 2, A 3090	-3157
Prof. Dr. Jörg Richard	GW 2, A 2500	-2566
Prof. Dr. Dieter Richter	GW 2, A 2490	-3046
Dr. Heiner Boehncke	GW 2, A 2490	-3046

Lehrkörper aller Studiengänge des Fachbereichs 10

Professorinnen / Professoren

BARROW, Logie, Dr. phil., Professor;
Englisch mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte und politische Landeskunde Großbritanniens unter Einschluß ihrer Didaktik;
Hollerallee 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 83 66
GW 2, A 4270, Telefon -3597
Sprechzeiten: Mo. 17.00–18.00 Uhr

BECHERT, Johannes, Dr. phil., Professor;
Linguistik und ihre Didaktik;
Engadiner Straße 48, 2800 Bremen 44, Telefon 42 36 52 und 50 53 07
GW 2, A 4760, Telefon -3042 – Forschungssemester –
Sprechzeiten: Mo. 16.00–17.00 Uhr

BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;
Ostertorsteinweg 68–69, 2800 Bremen, Telefon 7 22 92
GW 2, A 2330, Telefon -3132

BRECKOFF, Werner, Dr. phil., Professor
Funktion und Theorie musikalischer Bildung;
Feldhausen 48, 2804 Lilienthal, Telefon 29 14 88
GW 2, A 4800, Telefon -3091

BUDDEMEIER, Heinz, Dr. phil., Professor;
Kommunikationstheorie, Medienforschung, Ästhetik;
Saarbrückener Straße 36, 2800 Bremen 1
GW 2, B 2792, Telefon -3133
Sprechzeiten: Do. 10.30–12.00 Uhr – Forschungssemester –

BÜRGER, Peter, Dr. phil., Professor;
Französische Literaturwissenschaft einschl. ihrer Didaktik. Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft;
Hans-Thoma-Straße 25, 2800 Bremen
GW 2, A 4790, Telefon -3040

DAHLE, Wendula, Dr. phil., Professor;
Sprach- und Literaturwissenschaft einschließlich ihrer Didaktik mit dem Schwerpunkt Didaktik des Deutschen und Kooperation von Schule und Hochschule;
Bauernstraße 3 A ,2800 Bremen
GW 2, B 2370, Telefon -2068

DRÖGE, Franz, Dr. phil., Professor;
Kommunikationswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung publizistischer Medien;
Lindhornstraße 27, 2800 Bremen 1
GW 2, 4 4260, Telefon -2197
Sprechzeiten: Do. 12.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung

DUWE, Gert, Professor;
Bildende Kunst ud Didaktik der Kunsterziehung, Kunstgeschichte,
Wullweide 10, 2800 Bremen 33, Telefon 25 94 70
GW 2, B 2800, Telefon -3145
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

EMMERICH, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Neuere deutsche Literaturgeschichte (Schwerpunkt 20. Jahrhundert) unter besonderer Berücksichtigung der Kulturgeschichte und Kulturtheorie;
Oberneulander Landstraße 98, 2800 Bremen 33
GW 2, B 2610, Telefon -3048
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr und nach Vereinbarung

FRANZBACH, Martin, Dr. phil., Professor;
Literatur- und Sozialgeschichte Spaniens und Lateinamerikas;
Oderfelder Straße 14, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 4 80 10 48
GW 2, A 4720, Telefon -3032
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

GALLAS, Helga, Dr. phil., Professorin;
Deutsche Literaturwissenschaft;
Franziusstraße 7, 2800 Bremen, Telefon 3 49 86 27
GW 2, A 2570, Telefon -3031

HEGSELMANN, Rainer, Dr. phil., Professor;
Philosophie im Magisterstudiengang Philosophie,
GW 2, A 2390, Telefon -3034

HERMS, Dieter, Dr. phil., Professor;
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Amerikanische Literaturgeschichte;
Parkallee 227, 2800 Bremen, Telefon 21 49 28
GW 2, A 4630, Telefon -2074

HOERDER, Dirk, Dr. phil., M. A., Professor;
Sozialgeschichte der USA;
Fichtenweg 8, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 72 06
GW 2, 4200, Telefon -2111

JÄGER, Hans Wolf, Dr. phil., Professor;
Deutsche Literaturgeschichte mit dem Schwerpunkt 17. bis 19. Jahrhundert;
Hohenlohe-Straße 22, 2800 Bremen, Telefon 34 78 33
GW 2, B 2600, Telefon -3044
Sprechzeiten: Mo. 17.15–18.45 Uhr

KLEINEN, Günter, Dr. phil., Professor;
Musikpädagogik mit dem Schwerpunkt Funktion musikalischer Massenkultur;
Humboldtstraße 187, 2800 Bremen 1, Telefon 7 54 90
GW 2, A 4700, Telefon -3191
Sprechzeiten: Di. und Do. 12.00–13.00 Uhr

KREYE, Horst, Dr. phil., Professor;
Allgemeine Sprachwissenschaft, Didaktik der deutschen Sprache;
Neubergedorfer Damm 38a, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 74 66
GW 2, B 2570, Telefon -3035

KROGMANN, Werner, Dr. phil., Professor;
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Geschichte der deutschen Literatur von 1750 bis 1900, Literatur der DDR;
Paul-Singer-Straße 134, 2800 Bremen, Telefon 46 24 29
GW 2, B 2630, Telefon -3047

LIEBE-HARKORT, Klaus, Dr. phil., Professor;
Deutsch als Fremdsprache mit dem Schwerpunkt: Unterricht für Türken;
Lüninghauser Str. 38, 2804 Lilienthal-Worphausen, Telefon (0 47 92) 34 07
GW 2, A 4290, Telefon -3189 – Forschungssemester –
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr

MÄVERS, Klaus, Professor;
Musik und Didaktik der Musik, Spielpädagogik;
Straßburger Straße 47, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 96 82
GW 2, A 4680, Telefon -3097

MATTHIES, Klaus, Professor;
Kunstpädagogik – Visuelle Kommunikation einschl. der audiovisuellen Medien;
Horner Straße 92, 2800 Bremen, Telefon 70 08 54
GW 2, B 2790, Telefon -3149
Sprechzeiten: Mo. 13.00–14.00 Uhr

MENK, Antje-Katrin, Dr. phil., Professorin;
Linguistik mit dem Schwerpunkt Deutsch als Fremdsprache;
Geibelstraße 59, 2800 Bremen
GW 2, A 4281, Telefon -3041

METSCHER, Thomas, Dr. phil., Professor;
Literaturwissenschaften einschl. ihrer Didaktik mit dem Schwerpunkt englischer und deutscher Literaturgeschichte, allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft sowie Kulturtheorie und Ästhetik;
Heidland 15, 2802 Ottersberg 2, Telefon (0 42 93) 6 65
GW 2, A 4630, Telefon -2076 – Forschungssemester –
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung

MÜLLER, Michael, Dr. phil., Professor;
Kunst- und Architekturgeschichte;
Mathildenstraße 96, 2800 Bremen 1
GW 2, B 2780, Telefon -3147/-3027

NAVARRO, José M., Dr. phil., Professor;
Sprachwissenschaft und Theorie des Fremdsprachenerwerbs mit dem Schwerpunkt Spanisch und Katalanisch;
Sierichstraße 162, 2000 Hamburg 60, Telefon (0 40) 46 15 62
GW 2, A 4780, Telefon -3190 – Forschungssemester –

NUTBOHM, Hans-Walter, Professor;
Bildende Kunst, Didaktik der Kunsterziehung, Kunstgeschichte;
Besselstraße 89, 2800 Bremen, Telefon 70 31 81
GW 2, B 2811, Telefon -3146

PASTERNACK, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Literatur- und Texttheorie, Methodenlehre;
Feldstraße 35, 2800 Bremen 1, Telefon 7 29 32
GW 2, A 2170, Telefon -3671

PAUL, Lothar, Dr. phil., Professor;
Sprachwissenschaft mit den Schwerpunkten Sprachkritik und Sprachdidaktik (Deutsch);
Bekassinenstraße 57, 2800 Bremen 33, Telefon 27 44 04
GW 2, A 2560, Telefon -3030

PETRAT, Gerhardt, Dr. phil., Professor;
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Unterricht/Schule, einschl. deren Sozialgeschichte und deren medienwissenschaftlichen Anteilen;
Parkallee 153, 2800 Bremen, Telefon 34 69 27
GW 2, A 2620, Telefon -2192
Sprechzeiten: Mi. 14.30–15.30 Uhr

POURADIER DUTEIL, Françoise, Dr. phil., Professorin;
Französische Sprachwissenschaft;
Riensberger Straße 25, 2800 Bremen
GW 2, A 4620, Telefon -3043

PREUSS, Otmar, Dr. sc. pol., Dipl.-Soziologe, Professor;
Soziologie der Erziehung unter besonderer Berücksichtigung sozialwissenschaftlicher Methoden;
Neumooringer Str. 3 B, 2804 Lilienthal, Tel. (0 47 92) 74 67
GW 2, A 33 30, Telefon -3129
Sprechzeiten: Mi. 9.00–10.00 Uhr (Anmeldung über Frau Küchhold, Telefon -2592) und nach Vereinbarung

RICHARD, Jörg, Dr. phil., Professor;
Spielpädagogik unter Berücksichtigung des Rollenspiels mit dem Schwerpunkt Elementar- und Primarbereich;
Admiral-Brommy-Weg 11, 2820 Bremen 70, Telefon 65 06 60 (62 79 49)
GW 2, A 2500, Telefon -2566
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr

RICHTER, Dieter, Dr. phil., Professor;
Kritische Literaturgeschichte und literaturwissenschaftliche Methodenlehre;
Großbeerenstraße 35, 2800 Bremen, Telefon 23 05 93
GW 2, A 2490, Telefon -3046

SANDKÜHLER, Hans Jörg, Dr. phil., Professor,
Philosophie;
Am Kastanienhof 84, 2800 Bremen 33
GW 2, A 2010, Telefon -2152
Sprechzeiten nach Vereinbarung

SAUTERMEISTER, Gert, Dr. phil., Professor;
Neuere Literaturgeschichte mit dem Schwerpunkt deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts;
Hans-Thoma-Straße 22, 2800 Bremen
GW 2, 2550, Telefon -3029

STRECKERT, Liese-Lotte, emeritierte Professorin;
Literatur der Moderne und Didaktik des Deutschunterrichts;
Wörther Straße 46, 2800 Bremen, Telefon 44 31 80
GW 2, A 2480, Telefon -3148

WAGNER, Karl Heinz, Dr. phil., Professor;
Linguistik mit dem Schwerpunkt Englisch;
Augsburger Straße 10, 2803 Weyhe/Leeste, Telefon 89 29 73
GW 2, A 4640, Telefon -3090
Sprechzeiten: Mi. 16.00–17.00 Uhr und n. V.

WALTZ, Matthias, Dr., Professor;
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Französisch;
Mühlenweg 36, 2800 Bremen, Telefon 25 95 27
GW 2, B 3290, Telefon -2070 – Forschungssemester –

WILDGEN, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Sprachwissenschaft mit dem Schwerpunkt Soziolinguistik;
Waiblinger Weg 16, 2800 Bremen 1, Telefon 37 36 76
GW 2, A 2480, Telefon -3148
Sprechzeiten: Fr. 12.00–13.00 Uhr

Wissenschaftliches und künstlerisches Personal

BASAR, Brenda, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Deutsch als Fremdsprache – Türkisch;
Graf-Haeseler-Straße 79, 2800 Bremen, Telefon 4 98 58 64
GW 2, A 4290, Telefon -3189
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

BOULBOULLE, Guido, Dr. phil., wissenschaftlicher Mitarbeiter;
Kunst- und Kulturgeschichte;
Goethestraße 36, 2800 Bremen, Telefon 70 03 68
GW 2, B 2810, Telefon -3144

HOLDERIED, Barbara, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Studienbegleitende Sprachkurse für ausländische Studierende;
Friedrich-Mißler-Straße 31, 2800 Bremen, Telefon 23 78 23

KNOLL, Gerhard, Dr. phil., Akadem. Rat/wissensch. Mitarbeiter;
Deutsch;
Kreftingstraße 20, 2800 Bremen 1, Telefon 7 43 41
GW 2, Telefon -3411

KOCH-RAPHAEL, Erwin, Dipl. Tonm., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Komposition, Analyse, Musiktheorie, Klangexperimente, experimentelles Musiktheater;
Hagenauerstraße 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 97 38
GW 2, A 4310, Telefon -3536

KRÜGER, Holger, wissenschaftlicher Mitarbeiter; Kunst;
Bütower Straße 13 A, 2820 Bremen 77, Telefon 63 16 07
GW 2, A 2525, Telefon -3445

LIEBERG, Andreas, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Instrumentalunterricht Gitarre;
Keplerstraße 28, 2800 Bremen 1, Telefon 7 86 47
GW 2, A 4310, Telefon -3536

MÄVERS, Hella, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Instrumentalunterricht (Klavier) und Schulpraktisches Klavierspiel;
Straßburger Straße 47, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 96 89
GW 2, A 4310, Telefon -3536

MÖLLER, Stephan, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Klavier-Einzelunterricht;
Lindenhofstraße 53, 2800 Bremen 21, Telefon 61 56 48
GW 2, A 4310, Telefon -3536

OSTENDORF, Jens-Peter, Lehrkraft für besondere Aufgaben; Musik;
Holländische Reihe 9, 2000 Hamburg 50, Telefon (0 40) 3 90 18 41
GW 2, A 4310, Telefon -3536

PALMA, Aníbal, Dr. jur., wissensch. Mitarbeiter;
Analyse der politischen und sozialen Entwicklung Lateinamerikas unter besonderer Berücksichtigung der internationalen Beziehungen;
Grindelwaldstraße 3, 2800 Bremen 44, Telefon 40 09 14
GW 2, B 2550, Telefon -2919

REBY, Catherine, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Spracherwerb Französisch;
Kösterkamp 19, 4800 Bielefeld 15
GW 2, B 2550, Telefon -3107
Sprechzeiten: Fr. 12.00–13.00 Uhr

SCHENK, Irmbert, Dr. phil., M. A., Dozent/Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Audiovisuelle Massenkommunikation; Produktionspraxis Film/Fernsehen;
Fehrfeld 15, 2800 Bremen, Telefon 70 52 63
GW 2, B 2580, Telefon -3025

STEINFORTH, Harm, Dr. phil., Akad. Rat, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Medienpraxis mit den Schwerpunkten technischer Vermittlung und Didaktik der audiovisuellen Medien;
Sternwartestraße 4 a, 2804 Lilienthal, Telefon 29 - 12 33
GW 2, A 4190, Telefon -2191

VATER, Dietrich, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Fachdidaktik Englisch;
St.-Gotthard-Straße 89, 2800 Bremen 44, Telefon 42 28 70
GW 2, A 4810, Telefon -3193

WATKINSON-ZALKA, Rose, Studienrätin;
Spracherwerb Französisch;
Wernigeroder Straße 32, 2800 Bremen 1, Telefon 49 30 42
GW 2, B 2550, Telefon -3107
Sprechzeiten: Fr. 12.00–13.00 Uhr

WATSON, Ian, B. A., Ph. D., Privatdozent/Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Englisch mit dem Schwerpunkt Fremdsprachenerwerb, Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte Großbritanniens;
Harzburger Straße 6, 2800 Bremen, Telefon 4 98 97 94
GW 2, A 4220, Telefon -2075
Sprechzeiten: Mo. 13.00—14.00 Uhr

WECK, Manfred, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Deutsch (Sprachwissenschaft/Sprachdidaktik);
Justus-Liebig-Straße 28, 2800 Bremen 33, Telefon 25 67 32
GW 2, B 2510, Telefon -3036

WILKENING, Rüdiger, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Neuere deutsche Literatur, Didaktik des Literaturunterrichts in Primar- und Sekundarstufe I;
Gesinenweg 19 B, 2870 Delmenhorst, Telefon (0 42 21) 6 62 35
GW 2, B 2520, Telefon -3037

WINTER, Andrew, B.A., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Spracherwerb Englisch;
Hartwigstraße 14, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 85 50
GW 2, A 2600, Telefon -2110
Sprechzeiten: Do. 15.00—16.00 Uhr

WOLTER, Gerd, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Instrumentalunterricht Klavier;
Winterstraße 17, 2800 Bremen 1, Telefon 35 34 34
GW 2, A 4310, Telefon -3536

ZIEBARTH, Ursula, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Studienbegleitende Sprachkurse für ausländische Studierende;
Vogtstraße 43/44, 2800 Bremen 1, Telefon 7 48 12
GW 2, A 2350, Telefon -3265
Sprechzeiten: Di. 11.00—13.00 Uhr

Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften

Studiengang Philosophie

10–1000	Logik II. Kurs, 2 SWS; A, M, Hauptfach § 4,1, Nebenfach § 3,1; Mi 17–19, B 1630, GW 2	A. Mehrtens (LB)
10–1001	Antike Philosophie II. Lektürekurs, 4 SWS, A, Hauptfach § 4,2, Nebenfach § 3,2; Mo 8–12, A 2320, GW 2	W. Mader
10–1002	Leibniz: Discours de métaphysique – Metaphysische Abhandlung, Kurs, 3 SWS, A, M, H, Hauptfach § 4,2/4, Nebenfach § 3,2/4; Fr 10–13, A 2090, GW 2	G. Pasternack
10–1003	Französischer Materialismus im 18. Jh., Lektürekurs, 4 SWS, A, M, Hauptfach § 4,2, Nebenfach § 3,2; Mi 13–17, A 2320, GW 2	H. J. Sandkühler
10–1004	Die Moralphilosphie Humes. Kurs, 3 SWS, A, M, Hauptfach § 4,2/7, Nebenfach § 3,2/7; Di 10–13, B 3230, GW 2	R. Hegselmann
10–1005	F.W.J. Schelling: Über das Wesen der menschlichen Freiheit. Kurs, 2 SWS, A, M, Hauptfach § 4,2, Nebenfach § 3,2; Mo 13–15, A 2370, GW 2	L. Knatz (LB)
10–1006	Einführung in die Geschichte der Erkenntnistheorie (19./20. Jh.), Vorlesung, 2 SWS, A, M, H, Hauptfach § 4,2/3, Nebenfach § 3,2/3; Do 10–12, A 2270, GW 2	H.J. Sandkühler
10–1007	Einführung in die analytische Philosphie. Vorlesung, 2 SWS, A, M, Hauptfach § 4,3, Nebenfach § 3,3; Do 15–17, A 2270, GW 2	A. Mehrtens (LB)
10–1008	Schopenhauer: Die Welt als Wille und Vorstellung. Kurs, 2 SWS, M, H, Hauptfach § 4,2, Nebenfach § 3,2; Di 13–15, B 3230, GW 2	G. Pasternack
10–1009	Ausgewählte Probleme der normativen Ethik. Kurs, 2 SWS, A, M, Hauptfach § 4,7, Nebenfach § 3,7; Mo 15–17, A 2320, GW 2	R. Hegselmann

10–1010	Kooperation unter rationalen Egoisten. Kurs, 3 SWS, A, M, Hauptfach § 4,7, Nebenfach § 3,7; Di 15–18, B 3230, GW 2	R. Hegselmann
10–1011	Neuere Entwicklungen in der Erkenntnis- und und Wissenschaftstheorie. Oberseminar, 2 SWS, H, Hauptfach § 4,3, Nebenfach § 3,3; Fr 14–18, 14tägig, A 2320, GW 2	H.J. Sandkühler
ZPH 01	Paradoxien und Antinomien. Kurs, 2 SWS, M, H, Hauptfach § 4,1/3, Nebenfach § 3,1/3; Do 17–19, A 2090, GW 2	A. Mehrtens (LB)
ZPH 02	Realismus und Komplementarität. Kurs, 2 SWS, M, H, Hauptfach § 4,3, Nebenfach § 3,3; Mo 15–17, N 3310, NW 1	H. Schwegler
ZPH 03	Evolutionäre Erkenntnistheorie. Kurs, 2 SWS, M, H, Hauptfach § 4,3/5, Nebenfach § 3,3/5; Di 17–19, A 4040, NW 2	H. Flohr
ZPH 04	Ideengeschichte. Konzeptionen, Debatten, Forschungsstand, Kurs, M, H, 2 SWS, Hauptfach § 4,2/3, Nebenfach § 3,2/3; Fr 10–12, A 2150, GW 2	M. Hanh
10–1012	Latein: Vorbereitung auf das KMK-Latinum. Kurs, 4 SWS, A. (Im Hauptfach Voraussetzung für die Zulassung zum Hauptstudium.)	B. Wollenweber (LB)

Magisterstudiengang Kulturwissenschaft

Kulturtheorie

10–2000 K	Lektürekurs: Karl Marx: „Das Kapital". 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, B 1630	R. Stollmann (LB)
10–4222 K	G.W.F. Hegel: Phänomenologie des Geistes III. (offen für Neuanfänger), 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, B 3230	F. Englisch (LB)
12–109 S	Bildung und Eigensinn: „Kultur und Identität" oder die Möglichkeit zur Freiheit. 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 2320	J. Beck

9–303	K	Spezielle Theorien A: Vom Nutzen und Unfug kulturanthropologischer Argumente. 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, B 2900/B 2740	v. Freyhold Quensel
10–2001	V	Kommunikationstheorie. 2 SWS; Do 15–17, siehe Aushang	F. Dröge
OEL 869	S	Bildungslandschaften: Die Sprache der Wörter. 2 SWS; s. Aushang	J. Beck
10–2002	F	Einführung in die feministische Theorie in der Ethnologie. 2 SWS; n. Vbg.	I. Bubenik-Bauer (LB)

Kulturgeschichte

10–4401	S	Wirkungen der Französischen Revolution in Deutschland 1789–1804. 2 SWS; Di 10–12, SuUB, Studio I (4. Ebene)	H. Gebhardt
10–2003	K	Übergangsriten. Die letzte Reise, 2 SWS; n. Vbg., GW 2	S. Helmers (LB)
10–2004	S	Filmgeschichte: Ausgewählte Aspekte des italienischen Neorealismus. 3 SWS; Blockseminar, Beginn 1. 6. (Näheres wird im Fachbereich 10 angekündigt)	Quaresima (LB)
1–781	S	Ernst Blochs „Technische Utopien" – Zum Naturumgang in Neuer Gesellschaft (auch anerkannt für Kulturtheorie), 2 SWS; Fr 13–15, s. Aushang	J. Scheer
10–1149	S	Philosophie und Bildung im italienischen Renaissance-Humanismus, 2 SWS; Di 13.30–15, B 3850, GW 2	L. Roth
8–590	V	Ringvorlesung „La Révolution francaise et ses consequences en Europe an XIXe et an XXe siècle („Erasmus-Programm) mit Vortragenden aus der Universität Paris VIII	K. Holl
10–7010	AV	Zur Ringvorlesung „Französische Revolution" (Erasmus-Programm): Didaktische Aufarbeitung und Übersetzungswerkstatt, 2 SWS, Mo 15–17, GW 2, A 4250	Pouradier Duteil Hemje-Oltmanns (PL)

Empirische Kulturforschung

9–306	K	Individuum und Gesellschaft 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2740	Quensel
10–4403	K	„Mythos Südafrika" Teil II (Fortsetzung vom WS). 2 SWS; Fr 12–14, A 2320, GW 2	W. Dahle W. Leyerer (LB)
10–4404	K	Der Moderator im Hörfunk. Seine Funktion als Repräsentant, als Präsentator und Journalist. (Nur für Studenten, die am Einführungskurs in den Journalismus teilgenommen haben.) Begrenzte Teilnehmerzahl. 3 SWS; Mo 17–20, GW 2, A 2320	K. Jochims (LB)
10–2005	K	Was läßt sich hören – Kultur im Radio. Themen und ihre Vermittlung (II). 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, B 2890	A. Paffenholz (LB)
10–2006	K	Interkulturelle Begegnungen – eine Herausforderung 2 SWS; Blockveranstaltung Anfang Juli, Einführung 20.4., 15–17, s. Aushang	B. Hecht-EL-Menshawi (LB)

Kulturarbeit

10–1147	K	Praktische Medienarbeit: Video-Spielszenen, III; (nur für Teilnehmer der Veranstaltung im WS 88/89). 3 SWS; Arbeitsgruppen n. Vbg.	I. Schenk
OEL–874	K	Pädagogisches Atelier: Ästhetik der Bildung. 3 SWS; Mi 20–23, GW 2, A 2330	J. Beck
10–2023	K	Theaterproduktion: Erarbeitung eines Stückes (II). 2 SWS; Di 18–20, Uni-Theater	J. Richard Eggstein (T) Klahr (T)
10–2007	S	Kulturarbeit und Kulturpolitik 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, s. Aushang	J. Richard
10–4402	AV	Darstellung der Arbeitswelt in Film, Funk, Fernsehen und Theater mit eigener praktischer Arbeit (Reportagen mit Ton und Video), 4 SWS; Mo 13–17, GW 2, A 2270	W. Dahle W. Leyerer (LB)
10–2008	S	Experimentelle Theaterpraxis im Kulturbetrieb: Heiner Müller (II) (Veranstaltung im Rahmen des Studententheaters), 2 SWS; Mi 19–21, GW 2, B 3850	J. Holkenbrink (LB)

Hauptstudium

PROJEKT:	**Kultur und Technik (2. Projektsemester)**	
10–2009 PP	Kultur und Technik. 1,5 SWS; Do 17–20, 14tägig, B 3850, GW 2	F. Dröge G. Boulboullé W. Emmerich M. Müller
10–2010 AV	Die Unendlichkeit der Welt. – Die Bedeutung der Kopernikanischen Wende für das Selbstverständnis des Menschen. 2 SWS; n. Vbg. (Kulturanthropologie)	A. Drygala (LB)
10–2011 AV	Maschinenphantasien in der Kunst des 20. Jahrhunderts. 2 SWS; Do 14–16, UB, Studio 1, 4. Ebene (Kunst)	G. Boulboullé
10–2012 S	Sozialwissenschaften und technischer Fortschritt II. 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 2210 (Alltagskultur)	F. Dröge
10–2013 S	Zur Technikrezeption der Massenmedien II (Medien). 3 SWS; Fr 10–13, s. Aushang	F. Dröge
10–1116 AV	Kunst und Technik: Positionen der Avantgarde (Deutscher Werkbund, Bauhaus u. a.) (Kunst und Architektur). 3 SWS; Mi 16–19, GW 2, B 3850	M. Müller
10–2014 S	Technikkult und Technikangst zwischen 1914 und 1933 (LW). 3 SWS; Mo 12–15, GW 2, A 2320	W. Emmerich
10–7005 S	Walter Benjamin: Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit (Kunst, LW). 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 2270	P. Bürger
10–2015 K	F. Dürrenmatt: Der Mitmacher. 2 SWS; Di 17–19 (LW), s. Aushang	Hindemith (LB)
PROJEKT:	**Süßhunger: Ausstellungsprojekt zur Geschichte des Süßgeschmacks (2. Projektsemester)**	
12–333 AV	Von Tee-Schlemmern, Kaffee-Schnüffelern und der erotischen Schokolade. Zur Kulturgeschichte unserer Alltags-Drogen. 2 SWS; Mo 17–19, s. Aushang	Chr. Marzahn K. Wassenberg (LB)
10–2016 AV	Süßhunger. Austellungsprojekt zur Geschichte des Süßgeschmacks. 3 SWS; Fr 13–16, B 1630, GW 2	Th. Kleinspehn (LB)

Einzelveranstaltungen

10–2017	S	Versiegelung der Zeit: Alfred Döblin: Berlin Alexanderplatz (LW). 2 SWS; Fr 8–10, A 2320, GW 2	R. Stollman (LB)
10–1117	Ex	Tagesexkursionen nach Hildesheim, Alfeld a. d. Leine, Königslutter u. a. (Kunst), s. Aushang, B 2870, n. Vbg.	M. Müller
9–310	K	Lektüre empirischer Studien: Die Margret Mead-Debatte (Kulturanthropologie). 1 SWS; Wochenendblock n. Vbg.	St. Quensel H. v. Freyhold
10–2018	K	Die Katalanische Kunst im 20. Jahrhundert (Kunst). 2 SWS; s. Aushang	R. Segú (LB)
10–4221	AV	Sublimation als Triebschicksal. Triebtheorie bei Freud und Lacan (Kulturanthropologie). 2 SWS; Fr 10–12, B 1630, GW 2	H.-G. Gondek (LB)
10–1146	S	Mediengeschichte: Ausgewählte Aspekte des Films der Weimarer Republik nach 1926, II (Medien). 2 SWS; Mi 13 s. t.-16, GW 2, B 3850	I. Schenk
10–2019	AV	Die Wiederentdeckung des Arbeiters und der „Arbeitswelt" als Gegenstand der Literatur, der Sprachwissenschaft (Soziolinguistik) und der Fachdidaktik, Deutsch in den 60er Jahren bis heute (LW). 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, B 1630	W. Dahle
10–2020	F	Zur Entwicklung des weiblichen Sozialcharakters (Kulturanthropologie). 2 SWS; Di 17–19, B 1630, GW 2	J. Dornheim (LB)
12–413	S	Die Kulturindustrie und die feinen Unterschiede – Kultur und Bildung bei Adorno und Bordien (Kulturanthropologie); s. Aushang	E. Schlutz
12–417	S	Sozialkulturelle Weiterbildung zwischen Ästhetik und Psychoboom (Medien); s. Aushang	E. Schlutz
10–2022	K	Begleitveranstaltung (Spiel, Theater), „Aufführungsanalyse" (Richard). 4 SWS; n. Vbg.	U. Fuchs (LB)
10–2021	K	Aufführungsanalyse (Spiel, Theater). 4 SWS; Do 10–14, UB Studio 1 und B 1630	J. Richard
10–2023		Theaterpädagogik, Fortsetzung aus WS 88/89. 1stündig, n. Vbg. (Theater)	Jörg Richard
10–2024		Weibliche „Avantgarde" in der Literatur der 80er Jahre (LW). 2 SWS; Di 15–17, s. Aushang	Barbara Alms (LB)

Magisterstudiengang Linguistik

Grundstudium

10–3000 K	Grundkurs II: Mathematische und logische Grundlagen. 2 SWS; Mo 15–17, B 1630, GW 2	K. H. Wagner
10–3001 K	Grundkurs IV: Spracherwerb und Sprachverlust. 2 SWS; Mi 15–17, B 1630, GW 2	W. Wildgen
10–3002 K	Einführung in die linguistische Datenverarbeitung mit PROLOG. 3 SWS; Mo 17–20, A 2210, GW 2	K. H. Wagner

Einzelsprachliche Veranstaltungen des Grundstudiums

10–4301 AV	Grundkenntnisse der deutschen Grammatik für Studium und Beruf. 2 SWS; Di 15–17, A 2270, GW 2	L. Paul
10–3003 K	Einführung in die Wortbildung der deutschen Gegenwartssprache. 2 SWS; Do 15–17, B 1630	W. Wildgen
10–4302 AV	Einführung in die Begriffsanalyse (mit praktischen Übungen). 2 SWS; Di 17–19, A 2270, GW 2	B. Leusing (PL) L. Paul
10–3004 S	Problemas de lexicografía hispanoamericana 2 SWS; Mo 8–10, A 2370, GW 2	M. V. Tejera
10–3013 K	Einführung in die Phonetik und Phonologie (mit Transkriptionsübungen), Grundstudium, alle Schulstufen, 2 SWS; Mo 10–12, A 2210, GW 2	E. Klein (LB)

Hauptstudium

PROJEKT: Fremdsprachenunterricht in Schule und (Volks-)hochschule (1. Projektsemester)

10–7001 PP	L'enseignement et l'acquisition d'une langue étrangère: recherche d'un modéle. 2 SWS; Di 15–17, A 4250, GW 2	F. Pouradier-Duteil Ch. Sanders-Terholz (PL)

10–7002 AV	Rolle der Sprachbeschreibung und des Grammatikunterrichts in der Anwendung der Interiorisationstheorie Galperins. 2 SWS; Mo 13–15, A 4250, GW 2	F. Pouradier-Duteil
10–7003 AV	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit. 2 SWS; Di 17–19, A 4250, GW 2	F. Pouradier-Duteil Ch. Sanders-Terhorst (PL)

Beide Studienrichtungen

10–3005 S	Deutsche Grammatik: die Strukturen des Satzes. 2 SWS; Do 17–19, B 3230, GW 2	W. Wildgen
10–3006 S	Prozesse der Selbstorganisation in der Sprache. 2 SWS; s. Aushang	W. Wildgen
10–6300 S	Funktionale Grammatik. 2 SWS; Fr 8–10, A 2370, GW 2	K. H. Wagner
10–4303 AV	Wilhelm von Humboldts Sprachtheorie. 3 SWS; Mo 10–13, A 2270, GW 2	L. Paul
10–3007 KO	Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Bedeutungstheorien und ihre Anwendung. 2 SWS; Mi 17–19, A 2370, GW 2	F. Pouradier-Duteil K. H. Wagner W. Wildgen E. Klein (LB) J. Liedtke (LB)

Studienrichtung Text- und Informationswissenschaft

10–3008 S	Formen der Sachverhaltsdarstellung in Literatur und Alltagskommunikation. 2 SWS; Di 17–19, MZH 6320	J. Liedtke (LB)
10–4306 S	Schriftliche Textbildung. 2 SWS; Di 10–12, A 2270, GW 2	E. Schoenke (LB)
10–4300 S	Einführung in die Stilanalyse von Prosatexten II. 2 SWS; Do 15–17, A 2320, GW 2	L. Paul
10–3009 S	Probleme des Sachbezugs in Sprache und Literatur. 2 SWS; Mo 10–12, s. Aushang	G. Pasernack

Studienrichtung: Sprache im sozialen Kontext

10–3010 S	Einführung in die Sprachkontaktforschung. 2 SWS; Fr 15–17, A 2210, GW 2	W. Wildgen
10–3011 S	El Español de América. 2 SWS; s. Aushang	M.V. Tejera
10–3012 S	El Español de Venezuela y sus variantes léxicas. 2 SWS; s. Aushang	M.V. Tejera

Doktorandenstudium: Text – Interaktion – Kognition

10–6300 S	Funktionale Grammatik. 2 SWS; Fr 8–10, A 2370, GW 2	K. H. Wagner
10–3006 S	Prozesse der Selbstorganisation in der Sprache. 2 SWS; Fr 10–12, s. Aushang	W. Wildgen
10–3007 KO	Sprachwissenschaftliches Kolloquium. Bedeutungstheorie und ihre Anwendung. 2 SWS; Mi 17–19, A 2370, GW 2	F. Pouradier-Duteil W. Wildgen K. H. Wagner E. Klein (LB) J. Liedtke (LB)

Deutsch/Lehramt und -Magister

Deutsche Sprache und Literaturwissenschaft

Projekte

PROJEKT I:	**Deutsche Klassik und Französische Revolution (2. Projektsemester)**	
10–4200 PP	Aufklärung und Revolution als Lernprozesse in Deutschland im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert (mit Vorbereitung von Praktika). LA, S1, S2, MA Haupt, 2 SWS; Mi 17–19, A 2320, GW 2	Krogmann Haferkorn Jaroslawski
10–4201 S	Goethes Revolutionsschriften. LA, S1, S2, MA Haupt, 2 SWS; Do 10–12, A 2090, GW 2	Krogmann
10–4202 S	Schiller: Werk und ästhetische Theorie. LA, S1, S2, MA Haupt, 2 SWS; Mo 17–19, A 2270, GW 2	Krogmann
PROJEKT II:	**Schreiben und Stilanalyse (2. Projektsemester)**	
10–4203 PP	Schreiben und Stilanalyse. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, n. Vbg.	Sautermeister Jäger, Paul Liedtke (LB) Grosche (PL)
10–4204 S	Vermittlung verschiedener Schreib- und Stilformen (mit Beziehung auf unterschiedliche Medien). LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 5 SWS; Do 12.30–15 und 17–19, A 2320, GW 2. (Fortsetzung für die Teilnehmer der entsprechenden Veranstaltung des WS 88/89)	Sautermeister
10–4205 S	Stilbeschreibung von lyrischen Texten des 16.–20. Jahrhunderts. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Do 10–12, A 2320, GW 2	Jäger
10–4300 AV	Einführung in die Stilanalyse von Prosatexten II. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Do 15–17, A 2320, GW 2	L. Paul

10–3008	S	Formen der Sachverhaltsdarstellung in Literatur und Alltagskommunikation. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Di 17–19, MZH 6320	Liedtke (LB)
10–4206	AV	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit und/oder anderer Praxisunternehmen. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; n. Vbg.	Grosche (PL) Sautermeister

PROJEKT III: Antisemitismus in Deutschland (3. Projektsemester)

8–361	PP	Antisemitismus in Deutschland. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Di 17–19, s. Aushang	Holl, Geiss Steinberg Marßoleck Emmerich Sautermeister Müller (PL)
10–4207	S	Holocaust in Film und Fernsehen. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS; Mi 15–18, UB-Studio 1	Emmerich
10–4208	S	Paul Celan; LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Fr 10–12, A 2270, GW 2	Emmerich
10–4209	S	Karl Emil Franzos: „Der Pojaz" – Identitätssuche und Minderheitenprobleme im autobiograph. Roman. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Mi 17–19, A 2270, GW 2	Sautermeister
8–362	S	Antisemitismus in Deutschland. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS, Di 15–17, s. Aushang	Holl

Einzelveranstaltungen

Fachdidaktik

10–4100	K	Arbeitstechniken der Literaturwissenschaft und der Fachdidaktik I. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Mo 10–12, B 2520, GW 2 (begrenzte Teilnehmerzahl)	Wilkening
10–4101	K	Arbeitstechniken der Literaturwissenschaft und der Fachdidaktik II. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Mi 13–15, B 2520, GW 2 (begrenzte Teilnehmerzahl)	Wilkening

10–4102 S	Geschichte des Deutschunterrichts I: Weimarer Republik und Drittes Reich (gemäß § 5.4 der PV Deutsch), LA, P, S1, S2, 2 SWS; Fr 10–12, A 2210, GW 2	Weck Wilkening
10–4103 S	Der Rechtschreibunterricht und seine methodischen Probleme. LA, P, S1, S2, 2 SWS; Do 15–17, B 3230, GW 2	Weck

Literaturwissenschaft

10–4210 V	Literatur der deutschen Klassik. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Mo 15–17, B 2900, GW 2	Jäger
10–4211 S	Der deutschsprachige Frauenroman um 1800. LA, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS; Do 10–13, B 3230, GW 2	Gallas
10–4212 S	Napoleonische Besatzungspolitik, preußische Reformen und Kleists „Hermannsschlacht". LA, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS; Di 10–13, A 2370, GW 2	Gallas
10–4213 S	Geschichte der deutschen Literatur: von Büchner bis Hauptmann. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS; Di 16–19, A 2320, GW 2	Krogmann
10–4214 S	Die Französische Revolution als Sujet literarischer Texte in Deutschland (von G. Büchner bis P. Weiss). LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Fr 10–12, A 2320, GW 2	Dahle
10–4209 S	Karl Emil Franzos: „Der Pojaz". LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Mi 17–19, A 2270, GW 2	Sautermeister
10–2017 S	Versiegelung der Zeit: Alfred Döblins „Berlin Alexanderplatz". LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Fr 8–10, A 2320, GW 2	Stollmann (LB)
10–4208 S	Paul Celan. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Fr 10–12, A 2270, GW 2	Emmerich
10–4215 S	Italienische Renaissance – Dichtung und ihre Wirkung in Deutschland (Dante, Bocaccio, Petrarca, Piccolomini, Ariost). LA, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Do 17–19, A 2270, GW 2 (auch im Projekt „Renaissance")	Jäger

10–4216	K	Roman Ingarden: Das literarische Kunstwerk. LA, S2, MA/Haupt, 2 SWS; Di 10–12, A 2320, GW 2	Pasternack
10–7009	CO	Hegel-Blanchot. LA, S2, MA Haupt, 2 SWS; n. Vbg.	Bürger
10–4217	CO	Examenskolloquium über Methodenpluralismus (am Beispiel ausgewählter Texte). LA, S1, S2, 2 SWS; Mi 13–15, A 2210, GW 2	Dahle
10–4218	CO	Examenskolloquium: Text linguistische Reflexionen. LA, S1, S2, 2 SWS; n. Vbg.	Weck
10–4219	CO	Kolloquium für Examenskandidaten. Textanalyse und und Textrezeption. LA, P, S1, S2, 2 SWS; Mo 13–15, B 2520, GW 2	Wilkening
10–4220	CO	Kolloquium für Doktoranden und Kandidaten „Methoden der Literaturwissenschaft". LA, S1, S2, 2 SWS; n. Vbg.	Sautermeister
10–4221	AV	Sublimation als Triebschicksal. Triebtheorie bei Freud und Lacan. MA/Haupt, 2 SWS; Fr 10–12, B 1630, GW 2	Gondek (LB)
10–4222	K	G.W.F. Hegel: Phänomenologie des Geistes III (offen für Neuanfänger). MA Grund/Haupt, 2 SWS; B 3230, GW 2	Englisch (LB)
8–590	V	Ringvorlesung „La Révolution Française et ses consequences en Europe au XIXe et au XXe siècle (Erasmus-Programm) mit Vortragenden aus der Universität Paris. D, s. Aushang im Fachbereich 8	K. Holl
10–4223	K	Probleme des Sachbezugs in Sprache und Literatur. LA, MA, D, LW, SW mittlere und höhere Semester; S2, 2 SWS; Mo 10–12, GW 2	G. Pasternack
10–4224	S	Thomas Manns politische Reden und Aufsätze. LA, MA; DE, LW, mittlere und höhere Semester; S1, S2, 2 SWS; n. Vbg. GW 2	Morris Walter (LB)
10–7031	S	Kompaktseminar: Zu einer Anthropologie des Weiblichen: anhand von literarischen und theoretischen Texten aus drei Sprachräumen (Bundesrepublik, Frankreich, Westafrika: 1968–1988) 2 SWS; Beginn 29. 5., Ende 7.7. (6 Wo., im Rahmen des Erasmus-Programms)	S. Rollin (Paris VIII)

Sprachwissenschaft

10–4301 AV	Grundkenntnisse der deutschen Grammatik für Studium und Beruf. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Di 15–17, A 2270, GW 2	Paul
10–4302 AV	Einführung in die Begriffsanalyse (mit praktischen Übungen). LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Di 17–19, A 2270, GW 2	L. Paul Leusing (PL)
10–4300 AV	Einführung in die Stilanalyse von Prosatexten II. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Do 15–17, A 2320, GW 2	L. Paul
10–4303 AV	Wilhelm von Humboldts Sprachtheorie. LA, S1, S2, MA Haupt, 2 SWS; Mo 10–13, A 2270, GW 2	L. Paul
10–4304 K	Übungen zur Grammatik der deutschen Gegenwartssprache. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Mo 15–17, B 3230, GW 2	Weck
10–4305 K	Sprachbestände von Kindern und Jugendlichen. LA, P, S1, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Mi 15–17, B 3230, GW 2	Weck
10–3001 K	Grundkurs IV: Spracherwerb und Sprachverlust. LA, P, S1, S2, MA Grund, 2 SWS; Mo 15–17, B 1630, GW 2	Wildgen
10–3003 K	Einführung in die Wortbildung der deutschen Gegenwartssprache. LA, P, S1, S2, MA Grund, 2 SWS; Do 15–17, B 1630, GW 2	Wildgen
10–3010 K	Einführung in die Sprachkontaktforschung. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Fr 15–17, A 2210, GW 2	Wildgen
10–3005 S	Deutsche Grammatik: die Struktur des Satzes. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Do 17–19, B 3230, GW 2	Wildgen
10–3006 S	Prozesse der Selbstorganisation in der Sprache. LA, P, S1, S2, MA Haupt, 2 SWS; Fr 10–12, s. Aushang (auch für Doktorandenstudium „Text – Kognition – Interaktion")	Wildgen

10–4306 S	Schriftliche Textbildung. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Di 10–12, A 2270, GW 2	Schoenke (LB)
10–3008 S	Formen der Sachverhaltsdarstellung in Literatur und Alltagskommunikation. LA, S1, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Di 17–19, MZH 6320	Liedtke (LB)
OEL–869 S	Bildungslandschaften: Die Sprache der Wörter. LA, P, S1, S2 (gemäß § 5.4 der PV Deutsch), 2 SWS; Mi 17–19, s. Aushang	Beck
10–3007 CO	Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Bedeutungstheorien und ihre Anwendung. LA, P, S1, S2, MA Haupt, 2 SWS; Mi 17–19, A 2370, GW 2 (auch für Doktorandenstudium „Text – Kognition – Interaktion")	Pouradier-Duteil Wagner Wildgen Klein (LB) Liedtke (LB)
10–4307 S	Einführung in die Arthus-Epik am Beispiel des „Erec" Hartmanns von Aue, anerkannt für LA, MA, S1, S2, alle Semesterstufen, 4 SWS; 14tägig, s. Aushang	H. Kokott (LB)

Medienwissenschaft

10–4400 S	Die Aufklärung im Spiegel von Kalendertexten. Medienanalyse historischer Beispiele. LA, P, S1, S2, MA Haupt (gemäß § 5.4 der PV Deutsch), 2 SWS; Do 15–17, A 2370, GW 2	Petrat
10–4401 S	Wirkungen der Französischen Revolution in Deutschland 1789–1804 (gemäß § 5.4 der PV Deutsch) LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 2 SWS; Di 10–12, UB, Studio 1	Gebhardt
10–1146 S	Mediengeschichte: Ausgewählte Aspekte des Films der Weimarer Republik nach 1926 (II). LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 4 SWS; Mi 13(s.t.)–16, B 3850, GW 2	Schenk
10–2004 S	Filmgeschichte: Ausgewählte Aspekte des italienischen Neorealismus. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS (Blockseminare ab 1.6. n. Vbg.)	Quaresima (LB)
10–4207 S	Holocaust in Film und Fernsehen (gemäß § 5.4 der PV Deutsch). LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS; Mi 15–18, UB, Studio 1	Emmerich

10–1147 K	Praktische Medienarbeit: Video-Spielszenen III. LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS; n. Vbg. (nur für Teilnehmer der Veranstaltung im WS 88/89)	Schenk
10–4402 AV	Darstellung der Arbeitswelt in Film, Funk, Fernsehen und Theater (mit Praxis: Ton- und Videoreportagen). LA P, S1, S2, (gemäß § 5.4 der PV Deutsch), 4 SWS; Mo 13–17, A 2270, GW 2	Dahle Leyerer (LB)
10–4403 CO	Mythos Südafrika II. LA, P, S1, S2 (gemäß § 5.4 der PV Deutsch), 2 SWS; Fr 12–14, A 2320, GW 2 (Fortsetzung vom WS 1988/89)	Dahle
10–4404 K	Der Moderator im Hörfunk. Seine Funktion als Repräsentant, Präsentator und Journalist. LA, S1, S2, MA Grund/Haupt, 3 SWS; Mo 17–20, A 2320, GW 2. (Begrenzte Teilnehmerzahl. Nur für Teilnehmer am Einführungskurs „Journalismus" WS 1988/89)	Jochims (LB)
10–4405 K	Theaterexperiment: Improvisationen über Shakespeares „Hamlet". LA, P, S1, S2, MA Grund/Haupt, 4 SWS; Mo 18–20, Di 18–20, B 3850, GW 2 (Veranstaltung im Rahmen des Studententheaters)	Holkenbrink (LB)
OEL–870	Schulunterricht in der Literatur und im Film. Alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 15–17, s. Aushang	G. Petrat
OEL–855	Anschaulichkeit und die Verwendung von Medien im Unterricht. Alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Mo 15–17, A 4021, GW 2	G. Petrat

Sprachkurse

10–5000 K/Ex	Niederländisch für Anfänger. Mit landeskundlichen Anteilen. Alle Semester- und Schulstufen. Studienfahrt 22.–24. 6. 89, 2 SWS; Mo 13–15, A 2210, GW 2	Kats (LB)
10–5001 K	Niederländisch für Fortgeschrittene (3. Sem.). Wortschatzerweiterung und Lektüre aktueller Pressetexte. Alle Semester- und Schulstufen. 2 SWS; Mo 15–17, A 2210, GW 2	Kats (LB)

10–5002 K	Französisch für Nichtromanisten (Mittelstufe I). Alle Semester- und Schulstufen. Beginn: 11.4., 2 SWS; Di 13–15, A 2270, GW 2	Cécé (LB)
10–5003 K	Französisch für Nichtromanisten (Oberstufe I). Alle Semester- und Schulstufen), 2 SWS; Do 13–15, B 3230, GW 2	Ferrebœuf (LB)
10–5004 K	Spanisch für Anfänger II. Alle Semester und Schulstufen, 2 SWS; Mi 10–12, A 2270	Meyer (LB)
10–5005 K	Spanisch für Fortgeschrittene. Alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS; Mi 12–14, A 2270, GW 2	Meyer (LB)
10–5006 K	Portugiesisch für Fortgeschrittene. Alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS; Mo 10–12, B 3230, GW 2	Gomes da Veiga (LB)
10–5007 K	Neugriechisch für Anfänger II. Alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS; Mi 8–10, A 2210, GW 2	Daniilidis (LB)
10–5008 K	Neugriechisch für Fortgeschrittene (Mittelstufe I). Alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS; Mi 10–12, A 2210, GW 2	Daniilidis (LB)
10–5009 K	Italienisch. Alle Semester- und Schulstufen. 4 SWS; s. Aushang	I. Beutler (LB)

Diese Kurse dienen dem Erwerb einer Fremdsprache im Fach Deutsch gemäß A 6 der Prüfungsvoraussetzungen.

Es wird darauf hingewiesen, daß in diesen Kursen nur eine Bescheinigung für die erfolgreiche Teilnahme ausgestellt werden darf.

Studiengang Englisch: Lehramt und Magister

Grundkurse

10-6000 K	Linguistic Foundations; anerkannt für Sprachwissenschaft; Anfangssemester, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, s. Aush.	K. H. Wagner
10–6001 K	Grundkurs Fachdidaktik; anerkannt für Fachdidaktik, Anfangssemester, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2, 2 SWS; Fr 8.30–10, GW 2, A 2090	D. Vater

Projekte

10–6100 PP	Projekt Arbeitswanderung im atlantischen Wirtschaftsraum: Ethnische Gruppen in Nordamerika; anerkannt für Landeskunde, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Mi 15–17, MZH 6320	D. Hoerder
10–6101 AV	Projekt Arbeitswanderung: Quellen zur deutsch-amerikanischen Wanderungsgeschichte, anerkannt für Landeskunde, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Di 15–17, B 1630	D. Hoerder P. Marschalck (LB)
10–6102 UE	Projekt Arbeitswanderung: Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit; anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 2320	D. Hoerder K. Klein (PL) J. Vatterodt (PL)
10–6103 AV	Projekt Arbeitswanderung: Interethnic Alliances in U.S. Literature; anerkannt für Literaturwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 2, M. A. Amerikanistik; Hauptstudium; 3 SWS; Do 17–20, GW 2, A 4630	D. Herms

Vorprojekt

10–6104 PP	Vorprojekt: Shakespeares England; anerkannt für Landeskunde, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik, Hauptstudium, 2 SWS; Di 17–19, MZH 7210	L. Barrow

Literaturwissenschaft

10–6200 K	1848 and the English novel: case studies and background; anerkannt für Literaturwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 2, M. A. Anglistik, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 4250	I. Watson
10–6202 S	U.S. Drama and Theatre 1930s Trough 1960s; anerkannt für Literaturwissenschaft, mittlere Semester, Sekundarstufe 2, M. A. Amerikanistik, Grundstudium, 3 SWS; Fr 13–16, GW 2, A 4630	D. Herms
10–6203 KO	Doktorandenkolloquium; anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde, höhere Semester, M. A. Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; n.Vbg.	D. Herms
10–6204	English Language Culture in Bremen (Fortsetzungsveranstaltung); anerkannt für Literaturwissenschaft, Fremdsprachenerwerb, Anfangssemester, mittlere und höhere Semester, 1 SWS; n.Vbg.	I. Watson A. Winter

Sprachwissenschaft

10–6300 S	Funktionale Grammatik; anerkannt für Sprachwissenschaft, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Fr 8.30–10, GW 2, A 2370	K. H. Wagner
10–3002 K	Einführung in die linguistische Datenverarbeitung mit PROLOG; anerkannt für Sprachwissenschaft, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 3 SWS; Mo 17–20, GW 2, A 2210	K. H. Wagner

10–6301 K	Grammatikmodelle aus didaktischer Sicht; anerkannt für Sprachwissenschaft, Fachdidaktik, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium 2 SWS; Do 8.30–10, GW 2, A 2370	D. Vater
10–3000 K	Grundkurs II: Mathematische und logische Grundlagen, anerkannt für Sprachwissenschaft, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 1630	K. H. Wagner
10–3008 S	Formen der Sachverhaltsdarstellung in Literatur und Alltagskommunikation; anerkannt für Sprachwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Di 17–19, GW 2, MZH 6320	J. Liedtke (LB)
10–3013 K	Einführung in die Phonetik und Phonologie (mit Transkriptionsübungen); anerkannt für Sprachwissenschaft, mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 2210	E. Klein (LB)
10–3007 KO	Linguistisches Kolloquium: Bedeutungstheorien und ihre Anwendung; anerkannt für Sprachwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, A 2370	F. Pouradier-Duteil K. H. Wagner W. Wildgen E. Klein (LB) J. Liedtke (LB)

Landeskunde

10–6400 K	Thatcherism; anerkannt für Landeskunde, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik, 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, s. Aush.	L. Barrow
10–6401 K	The Winning of Democracy in Britain; anerkannt für Landeskunde; Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, s. Aush.	L. Barrow
10–6402 K	Introduction to South African History till 1902; anerkannt für Landeskunde, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2, M. A. Anglistik, Hauptstudium, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, MZH 7210	L. Barrow

10–6403 K	Die Vereinigten Staaten in der Gegenwart; anerkannt für Landeskunde; Anfangssemester, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Amerikanistik, 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, MZH 6320	D. Hoerder
10–6404 KO	Forschungskolloquium „Akkulturation"; anerkannt für Landeskunde, höhere Semester, Sekundarstufe 2; M. A. Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 4270	D. Hoerder

Fachdidaktik

10–6500 K	Teaching English Through Songs; anerkannt für Fachdidaktik, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 2370	D. Vater
10–6501 UE	CAL: Erarbeitung einer Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe 2; anerkannt für Fachdidaktik, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 2; 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, B 3230	D. Vater M. Hasselman (PL) L. Drosdowsky (PL)
10–6502 K	The North American Indians; anerkannt für Landeskunde, Fachdidaktik; Anfangssemester, mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, s. Aush.	D. Vater

Fremdsprachenerwerb

10–6600 K	Language Advice Workshop: Anleitung und Hilfe für das Selbststudium im Spracherwerb; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 2600, A 4250	A. Winter
10-6601 K	Speaking English I/1; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 2. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 1 SWS; Mo 9–10, GW 2, A 4250	I. Watson
10-6602 K	Speaking English I/2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 2. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 1 SWS; Di 9–10, GW 2, A 4110	I. Watson

10–6603 K	Speaking English I/3; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 2. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 1 SWS; Do 13–14, GW 2, A 4160	G. Fidler (LB)
10–6604 K	Speaking English I/4; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 4. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 1 SWS; Do 14–15, GW 2, A 4160	G. Fidler (LB)
10–6605 K	Speaking English I/5; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 4. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 1 SWS; Do 15–16, GW 2, A 4250	A. Winter
10–6606 K	Speaking English I/6; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 4. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 1 SWS; Fr 14–15, GW 2, A 4160	A. Winter
10–6607 K	Writing English I; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 4250	G. Fidler (LB)
10–6608 K	Text Work and Reading Practice I anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4160	I. Watson
10–6609 K	Understanding Spoken English I anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4250	I. Watson
10–6610 K	Practical Phonetics I; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 1 SWS; Fr 13–14, GW 2, A 4160	A. Winter
10–6611 K	Syntactic Structures I/1; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 4160	E. Klein (LB)

10–6612 K	Syntactic Structures I/2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 4160	E. Klein (LB)
10–6613 K	English Intensive Course I; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 3 SWS; Blockveranstaltung, Juli 1989, GW 2, A 4250, A 4160	E. Shipley (LB)
10–6614 K	Speaking English II/1; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 6. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 1 SWS; Do 9–10, GW 2, A 4160	I. Watson
10–6615 K	Speaking English II/2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 6. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 1 SWS; Fr 9–10, GW 2, A 4250	I. Watson
10–6616 K	Speaking English II/3; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 8. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 1 SWS; Do 16–17, GW 2, A 4250	G. Fidler (LB)
10–6617 K	Speaking English II/4; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 8. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 1 SWS; Mi 15–16, GW 2, A 4250	I. Watson
10–6618 K	Writing English II; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 4250	A. Winter
10–6619 K	Text Work and Reading Practice II anerkannt für Fremdsprachenerwerb, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4250	G. Fidler (LB)
10–6620 K	Understanding Spoken English II anerkannt für Fremdsprachenerwerb, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 4250	I. Watson (LB)

10–6621 K	Practical Phonetics II; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 1 SWS; Do 15–16, GW 2, A 4160	G. Fidler (LB)
10–6622 K	English Intensive Course II; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 3 SWS; Blockveranstaltung, Juli 1989, GW 2, A 4250, A 4160	E. Shipley (LB)
10–6623 K	Writing English I/2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; GW 2	N. N.
10–6624 K	Writing English II/2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium, 2 SWS; ...	N. N.
10–6625 K	Text Work and Reading Practice I/2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; ...	N. N.
10–6626 K	Speaking English I/7; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 2. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, 1 SWS; ...	N. N.
10–6627 K	Speaking English I/8; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, 4. Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, 1 SWS; ...	N. N.
10–6628 K	Understanding Spoken English I/2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb, mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium, 2 SWS; ...	N. N.
10–1403 K	Einführung in die Lateinische Sprache anerkannt für S II; 4 SWS; Mi 16–20, GW 2, s. Aush.	B. Wollenweber (LB)

Studiengang Französisch – Lehramt und Magister

Einführungen

8–521	K	Einführung in die Sozialgeschichte Europas im 19. und 20. Jh.; LA: M; S1, S2; M.A.: G; gilt als Einführung in die Sozialgeschichte, 3 SWS; Mi 13–16, GW 2, B 1170	H. G. Haupt
10–7008	K	Einführung in die französische Literaturwissenschaft II: Die Literatur des 19. und 20. Jh.; LA: M; S1, S2; M.A.: G; 2 SWS; Do 8–10, GW 2, A 2270	P. Bürger

Projekte

PROJEKT: Rousseau mit Foucault (3. Semester)

10–7000	AV	Auswertung einer Unterrichtseinheit, anerkannt für Literaturwissenschaft und Fachdidaktik; LA: M, H; S1, S2; 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, A 4250	W. Barth (PL) F. Pouradier-Duteil

PROJEKT: Fremdsprachenunterricht in Schule und Volkshochschule (2. Semester)

10–7001	PP	L'enseignement et l'acquisition d'une langue étrangère: recherche d'un modèle II; anerkannt für Sprachwissenschaft und Fachdidaktik; LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 4250	F. Pouradier-Duteil C. Sanders-Terhorst (PL)
10–7002	AV	Rolle der Sprachbeschreibung und des Grammatikunterrichts in der Anwendung der Interiorisationstheorie Galperins; anerkannt für Sprachwissenschaft und Fachdidaktik; LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 4250	F. Pouradier-Duteil
10–7003	AV	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit; anerkannt für Sprachwissenschaft und Fachdidaktik; LA: M, H; S1, S2; M.A.: H; 2 SWS; Di 17–19, GW 2, A 4250	C. Sanders-Terhorst (PL) F. Pouradier-Duteil

PROJEKT: Kultur und Technik (1. Semester)

10–7004 PP	Literatur und Technik: von Valery zum Surrealismus; anerkannt für Literaturwissenschaft; LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; Di 10–12, s. Aush.	P. Bürger
10–7005 S	Walter Benjamin: Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit; anerkannt für Literaturwissenschaft; LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 2270	P. Bürger
10–7006 AV	Culture technique en France (zugleich Vorbereitung einer Unterrichtseinheit, Sek. 2); anerkannt für Landeskunde u. Fachdidaktik, LA: M, H; S2; M.A.: H; 2 SWS; Mi 15–17, MZH 6210	P. Bürger P. Hinrichs (PL)
10–7007 AV	Vorbereitung einer Unterrichtseinheit, Sek. 2 anerkannt für Literaturwissenschaft u. Fachdidaktik, LA: M, H; S2; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 1630	P. Bürger G. Demberger (PL)

Einzelveranstaltungen

Literaturwissenschaft

10–7031 S	Kompaktseminar im Erasmus-Programm. Zu einer Anthropologie des Weiblichen: anhand von literarischen und theoretischen Texten aus drei Sprachräumen (BRD, Frankreich, Westafrika: 1968–1988). LA: M, H; S1, S2, M.A.: G, H; 2 SWS; kompakt vom 29.6.–7.7., Zeit und Ort s. Aush.	S. Rollin (Paris VIII)
10–7009 K	Kolloquium: Hegel – Blanchot LA: M, H; S1, S2; M.A.: H; 2 SWS, n.Vbg.	P. Bürger

Sozialgeschichte

10–7030 S	Kompaktseminar im Erasmus-Programm Zur vergleichenden Analyse der deutschen und der französischen Atompolitik (Ende der dreißiger Jahre bis heute); LA: M, H; S1, S2, M.A.: G, H; 2 SWS; kompakt vom 29.5.–7.7., Ort und Zeit s. Aush.	I. Diener

8–590 V	Ringvorlesung„La Révolution française et ses conséquences en Europe au XIXe et au XXe siècle" (Erasmus-Programm); auch anerkannt für Literaturwissenschaft u. Sprachwissenschaft LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; s. Aush.	K. Holl (Koord.)
10–7010 AV	Zur Ringvorlesung „Französische Revolution" (Erasmus-Programm): Didaktische Aufarbeitung u. Übersetzungswerkstatt; auch anerkannt für Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Fachdidaktik u. Spracherwerb, LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 4250	F. Pouradier-Duteil H. Hemje-Oltmanns (PL)
8–510 S	Alexis de Tocqueville und die Französische Revolution; LA: H; S1, S2; M.A.: H; 1 SWS; Do 8–10, 14tägig, B 2860, GW 2	H.G. Haupt
10–7011 AV	Dossier: Französische Landeskunde – problem- und produktbezogenes landeskundliches Arbeiten LA: M; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, A 4250	K. Schüle (LB)
10–7012 AV	Stadterkundung und Partnerschaft: Toulouse. Auswertung der Exkursion, Fertigstellung des Stadtführers und Neuplanung (auch für neu hinzukommende Studenten); LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; 2 SWS; Mi 15–17, s. Aush.	K. Schüle (LB)

Sprachwissenschaft

10–7013 K	Die französische Sprache außerhalb Frankreichs. Auch anerkannt für Literaturwissenschaft; LA: M, H; S1, S2, M.A.: G, H; 2 SWS; Fr 14–17, s. Aush.	M. Scotti-Rosin
10–7032 S	Le français tel qu'on le parle LA: M; S1, S2; M.A.: G; 2 SWS; Mi 15–17	B. Schwischay (LB)
10–7033 S	Le français pendant la Révolution LA: M, H; S1, S2, M.A.: G, H; 2 SWS; Mi 13–15	B. Schwischay (LB)
10–3007 Co	Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Bedeutungstheorien und ihre Anwendung; LA: M, H; S1, S2; M.A.: H; auch für Doktorandenstudium „Text – Kognition – Interaktion"; 2 SWS; Mi 17–19, A 2370, GW 2	E. Klein (LB) J. Liedtke (LB) F. Pouradier-Duteil K. H. Wagner W. Wildgen

Fachdidaktik

10–7029 K	Improvisation théâtrale et pédagogie du français parlé; LA: M, H; S1, S2; M.A.: G, H; auch anerkannt für Spracherwerb; 2 SWS; Mo 8–12, 14tägig, Theater	B. Ginsbourger (LB)

Spracherwerb Französisch

Förderstufe (Studenten ohne Abiturniveau)

10–7014 K	Förderkurs Französisch für Studenten unter Abiturniveau; 2 SWS; Do 8–10, GW 2, A 4250	R. Watkinson
10–7015 K	Cours thématique; 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 4250	R. Watkinson

Alle Stufen

10–7028 K	Entraînement au français parlé: atelier cinéma 2 SWS; Mo 8–12, 14tägig, GW 2, A 4021 (Filmraum)	B. Ginsbourger (LB)

Niveau 1 (1. Studienjahr)

10–7016 K	Grammaire Niveau 1 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4160	R. Watkinson
10–7017 K	Rédaction Niveau 1; 2 SWS; Fr 15–17, GW 2, A 4250, voraussichtlicher Beginn: Mitte Mai	C. Reby
10–7018 K	Conversation; 1 SWS; Fr 11–12, voraussichtlicher Beginn: Mitte Mai	C. Reby
10–7034 K	Cours intensif im Rahmen des Überlastprogramms 4 SWS; 10.–22.7. (s. Aush.), unter Vorbehalt der Bewilligung	N. N. (LB)

Niveau 2 (2. Studienjahr)

10–7019 K	Expression orale: Préparation au test I (Sprechfertigkeit); 1 SWS; Fr 11–12, GW 2, s. Aush.	R. Watkinson

10–7020 K	Lecture et explication de texte: Préparation au test I (Leseverständnis); 2 SWS; Do 13–15, A 2370, GW 2	R. Watkinson
10–7021 K	Audition, compréhension, expression: Préparation au test I; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4160	R. Watkinson
10–7022 K	Actualités; 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 4021, voraussichtlicher Beginn: Mitte Mai	C. Reby

Niveau 3 (3. Studienjahr)

10–7023 K	Actualités; 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 4021, voraussichtlicher Beginn: Mitte Mai	C. Reby
10–7024 K	Perfectionnement en français parlé et écrit 3 SWS; Fr 8–11, GW 2, A 4160	R. Watkinson

Niveau 4 (4. Studienjahr)

10–7026 K	Rédaction, Niveau 4, Préparation au text II (Schreibfertigkeit) (keine Durchführung), 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 4250	V. Lamotte (LB)
10–7027 K	Lecture et explication de textes, Niveau 4: Préparation au test II (Leseverständnis) (keine Durchführung), 2 SWS; Fr 13–15, A 4250	V. Lamotte (LB)
10–7025 K	Cours intensif mit Durchführung des Tests II 4 SWS; 2.–13.10.	C. Reby

Lehramtsstudiengang Deutsch als Fremdsprache und Studienelement: „Multilinguale und interkulturelle Erziehung"

Einzelveranstaltungen

10–9000 K	Türkisch VII für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 87/88; anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 2 SWS; Intensivkurs im Oktober	Brenda Başar
10–9001 S	Insan Manzaralari/Menschenlandschaften – Jüngere Geschichte der Türkei in einer lyrischen Erzählung von Nazim Hikmet (fortgeschrittene Türkischkenntnisse erforderlich); Fortsetzung vom WS 88/89; anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 3 SWS; Di 9–12, A 2090, GW 2	Brenda Başar
10–9002 K	Türkisch II, Gruppe 2 (Jahrgang WS 88/89) anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 5 SWS; Mo 8–10 u. Mi 15–18, A 2090, GW 2	Brenda Başar
10–9003 K	Türkisch II, Gruppe 1 (Jahrgang WS 88/89) anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 5 SWS; Mo 10–13 u. Mi 13–15, A 2090, GW 2	Brenda Başar
10–9004 S	Sprachvergleich – deutsch/türkisch: Das Phonem- und Graphensystem in beiden Sprachen und was man daraus für die zweisprachige Alphabetisierung lernen kann; anerkannt D-DaF; alle Schulstufen; 2 SWS; Do 15–17, A 2090, GW 2	Liebe-Harkort
10–9011 S	Gewerkschaftsbewegung Griechenlands mit den Einwirkungen auf die Arbeitsmigranten anerkannt für EGW, DAF; alle Semesterstufen; alle Schulstufen; 2 SWS; Di 13–15, A 2370, GW 2	G. Daniilidis (LB)
10–9012	Übung. Zur Arbeit mit Migrantenbiographien; anerkannt für EGW, DAF; alle Semesterstufen; alle Schulstufen; 2 SWS; 2 Blockveranstaltungen	U. Mihciyazgan (LB)
10–9015 K	Einführung: Ausländerrecht und Integration: Was hat der Aufenthaltsstatus von Ausländern mit DaF zu tun? (Forts. v. WS 88/89); anerkannt für EGW, DaF; Anfangssemester und mittlere Semester; alle Schulstufen; 2 SWS; Fr 13–15, 14tägig; GW 2, A 2270	K. Liebe-Harkort
10–9005 S	Die Kurden; anerkannt für EGW, DaF; alle Schulstufen; 2 SWS; s. Aush.	Menk

PROJEKT:	**Gemeinsames Lernen in multiethnischen Klassen (2. Projektsemester)**	
10–9006 UE	Texte als Aufgabe in DaF; anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 3 SWS; Mo 15–18, A 4290, GW 2	Liebe-Harkort A. Khalil-Schierloh (PL)
10–9007 AV	Deutsche Grammatik; anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 4 SWS; Mi 8–12, B 1630, GW 2	Menk
10–9008 AV	Geschichte und Praxis der Methode des Fremdsprachenunterrichts; anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 2 SWS; Fr 10–12, A 2370; GW 2	Liebe-Harkort
10–9009 AV	Türkisch V für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 87/88; anerkannt für D-DaF; alle Schulstufen; 5 SWS; Di 15–18, Mi 18–20, A 2090, GW 2	Brenda Başar
10–9010 AV	Funktionen von Bildern im Sprachunterricht; visuelle Gestaltung von DaF-Lehrbüchern und ihre Rezeption und Anleitung für praktische Übungen zum Einsatz von vorgefertigten und zur Erstellung von eigenen Mitteln im Fremdsprachenunterricht; anerkannt für D-DaF; alle Semesterstufen; alle Schulstufen; 2 SWS; Blockveranstaltung im Mai 89	T. Scherling (LB)
	Studienelement „Multilinguale und interkulturelle Erziehung"	
12–109 S	Bildung und Eigensinn: „Kultur und Identität" oder die Möglichkeit zur Freiheit; anerkannt für EGW (alle Studiengänge); alle Schulstufen; 2 SWS; Di 15–17, s. Aush.	Johannes Beck
10–6100 AV	Ethnische Gruppen in Nordamerika (Projekt: Arbeitswanderung im atlantischen Wirtschaftsraum); anerkannt für Engl. und EGW-DaF; S 1 und S 2; 2 SWS; Mi 15–17, MZH 6320	Hoerder
10–6101 AV	Quellen zur deutsch-amerikanischen Wanderungsgeschichte (Projekt: Arbeitswanderung im atlantischen Wirtschaftsraum); anerkannt für Engl., G, D-DaF; S 1, S 2; 2 SWS; Di 15–17, B 1630, GW 2	Hoerder P. Marschalik (LB)
10–6102 UE	Durchführung und Auswertung einer UE (Projekt: Arbeitswanderung im atlantischen Wirtschaftsraum); anerkannt für Engl., G, D-DaF; S 1, S 2; 2 SWS; Di 13–15, A 2320, GW 2	Hoerder Klein (PL) Vatterodt (PL)

10–9013 S	Institutionenkunde: Türkei (mit Schwerpunkt auf pädagogischen und linguistischen Einrichtungen); anerkannt für EGW-DaF; alle Schulstufen; 2 SWS; Fr 13–15, 14tägig, A 2270, GW 2	Liebe-Harkort
10–9014 S	Religiöse Minderheiten in der Türkei; anerkannt für EGW-DaF; alle Schulstufen; 2 SWS; Do 10–12, A 2370, GW 2	Menk

Studienführer und Vorlesungsverzeichnisse

druckt preiswert

CONTEXT-VERLAG

6053 Obertshausen 1
Brühlstraße 9
Postfach 1240
Telefon (0 61 04) 48 41

Rufen Sie uns an!

Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot!

Fremdsprachenerwerb für Magister-Studierende

10–1404	K	Englisch für Magisterstudierende (Nicht-Anglisten/ -Amerikanisten). 2 SWS; Mo 10–12, A 4110, GW 2	S. Watson (LB)
10–1405	K	Englisch für Magisterstudierende II. 2 SWS; Di 10–12, A 4110, GW 2	S. Watson (LB)
10–1406	K	Französisch für Magisterstudierende. 4 SWS; Mo 13–15, Fr 15–17, B 1630, GW 2, A 2370, GW 2	V. Lamotte (LB)
10–1407	K	Spanisch für Anfänger I. 2 SWS; Mi 8–10, A 2270, GW 2	A. Meyer (LB)
10–1408	K	Spanische Grammatik (Mittelstufe). 2 SWS; Fr 17–19, A 2270, GW 2	A. Mittmann (LB)
10–1409	K	Spanisch (Mittelstufe). 2 SWS; Fr 15–17, A 2270, GW 2	A. Mittmann (LB)
10–1410	K	Curso de conversation. 2 SWS, Mi 15–17, A 2370, GW 2	A. Mittmann (LB)
10–1411	K	Katalanisch für Anfänger. 2 SWS; Di 15–17, A 2370, GW 2	R. Segú (LB)
10–1412	K	Lektüre leichter katalanischer Texte (Moderne Erzählungen). 2 SWS; Mo 18–20, A 2370, GW 2	R. Segú (LB)
10–1413	K	Katalonien heute: Soziale, wirtschaftliche und kulturelle Aspekte des Tourismus. 2 SWS; Di 17–19, A 2370, GW 2	R. Segú (LB)

Lehramtsstudiengang Kunstpädagogik und Magisterstudiengang – Nebenfach Kunstgeschichte

Projekt

10–1100	PP	Künstlerische und geistesgeschichtliche Voraussetzungen und Zusammenhänge vom Trecento zum Cinquecento (1. Projektsemester). Anerkannt für Lernfeld 1, MA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 3850	G. Duwe L. Roth
10–1101	V	Die Malerei vom Trecento zum Quattrocento (14.–15. Jh.) in Florenz und in der Toskana. Anerkannt für Lernfeld 1, MA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4021	G. Duwe
10–1102	V	Der Wandel in der Darstellung der Verkündigung an Maria unter künstlerischen und geistesgeschichtlichen Aspekten vom Trecento zum Quattrocento, anerkannt für Lernfeld 1, MA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Do 8–10, GW 2, A 4021	G. Duwe
10–1149	S	Philosophie und Bildung im italienischen Renaissance-Humanismus. Anerkannt für mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Di 13.30–15, GW 2, B 3850	L. Roth
8–503	V	Geschichte Europas zur Zeit der Renaissance. Anerkannt für Geschichte, Semesterstufen G u. G, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 1170	I. Geiss
8–502	S. K	Friedensutopien des ausgehenden Mittelalters und des Humanismus (mit kursorischer Lektüre und Analyse von Texten). Anerkannt für L, MA, höhere Semesterstufen, Schulstufe S 2, Geschichte, 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, B 1170	K. Holl
10–4215	S	Italienische Renaissance-Dichtung und ihre Wirkung in Deutschland (Dante, Boccaccio, Petrarca, Piccolomini, Ariost). Anerkannt für Deutsch, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 2270	H.-W. Jäger

10–1217	S	Sozialgeschichte der Musik in Mittelalter und Renaissance. Anerkannt für Musik, 2 SWS; Di 8.30–10, GW 2, A 4490	G. Kleinen
10–1103	S	Kunstpädagogische und didaktische Konzepte. Anerkannt für Lernfeld 1, mittlere und höhere Semesterstufen, LA, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS, Do 10–12, GW 2, B 3850	G. Duwe

Projekt

10–1104	PP	Werkprozeß und Präsentation: Innenwelt/ Außenwelt. 3. Projektsemester; anerkannt für Lernfeld 1 und 2, mittlere und höhere Semesterstufen, LA, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 3850	H. Buddemeier K. Matthies H. W. Nutbohm M. Huick (PL) U. Knoop (PL) D. Rogge (PL) J. Schnepel (PL)
10–1105	AV	Die Kunst als Versöhnung von innen und außen. Mit praktischen Übungen im Formenzeichnen (im Projekt: Werkprozeß und Präsentation), anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS, Mo 10–14, GW 2, B 3850	H. Buddemeier K. Flau (LB)
10–1106	AV	Planung und Realisierung von Teilaspekten zur Ausstellung „Werkprozeß und Präsentation". Anerkannt für Lernfeld 1, 2, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS, Di 13–15, GW 2, B 3790	H. W. Nutbohm
12–241	K	Zeichnen, Malen, Bauen als Inszenieren (Ästhetische Praxis im Primarstufenprojekt „Fliegen und Schweben" für Studierende mit den Schwerpunkten Sport, Musik und Kunst – weitere Interessierte nach Platzmöglichkeiten), anerkannt für fpA, mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufe P, 3 SWS, Di 13–16, GW 2, B 3800	K. Matthies
10–1107	AV	Mythologisches Maskenspiel; im Projekt: „Werkprozeß und Präsentation: Innenwelt/Außenwelt". Anerkannt für Lernfeld 1, 2, mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 3 SWS; Di 11–13, GW 2, B 3790	U. Knoop (PL) H. Buddemeier

10–1108	K	Schriftwerkstatt und Ausstellungsdesign (für Studierende des Projekt „Werkprozeß und Präsentation. Innenwelt/Außenwelt – weitere Interessierte nach Platzmöglichkeiten), anerkannt für Lernfeld 1, 2, fpA, mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 4 SWS; Do 14–18, GW 2, B 3790	K. Matthies M. Huick (PL)
10–1109	K	Innenwelt – Außenwelt. Praxisveranstaltung Fotografie. Anerkannt für Lernfeld 1, 2, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS, Di 13–16; GW 2, Fotolabor	J. Schnepel (PL) H. Buddemeier
10–1110	S	Auswertung von Unterrichtseinheiten. Schulpraktikum, mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 3 SWS; n. V., GW 2, B 3850	K. Matthies M. Huick (PL)

Projekt

(1. Projektsemester)

10–1111	PP/ Ex	Kunst der Französischen Revolution. Anerkannt für Lernfeld 1, 2, 3, MA, G, H, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Do 17–18.30, 14tägig, GW 2, B 3850	M. Müller G. Boulboullé
10–1112	AV	Kunst der Französischen Revolution (im Projekt: Kunst der Französischen Revolution). Anerkannt für Lernfeld 1, MA, Semesterstufen M, H, G, H, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS, Mi 13–15, Studio 1, UB, 4. Ebene	G. Boulboullé
10–1113	AV	Französische Revolutionsarchitektur. Architektur der Revolution? Anerkannt für Lernfeld 1, 3, MA, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 3 SWS, Fr 10–13, GW 2, B 3850	M. Müller
10–1114	AV	Vorbereitung praktischer Vermittlungen. Anerkannt für MA/LA, LF 1, 2, 3, alle Semesterstufen, Schulstufen 1 + 2, 4 SWS; n. V.	G. Boulboullé M. Zeiss (PL)

Einzelveranstaltungen

10–1115	AV	Bildliche Symbole und ihr kulturhistorischer Gebrauch. Anerkannt für Lernfeld 1, MA, H, mittlere und höhere Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Do 17–19, GW 2, B 3900	R. Hampe (LB)
10–1116	AV	Kunst und Technik: Positionen der Avantgarde (Deutscher Werkbund, Bauhaus u. a.). Anerkannt für Lernfeld 1, 2, 3, MA, H, höhere Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 3 SWS, Mi 16–19, GW 2, B 3850	M. Müller
10–1117	Ex	Tagesexkursionen nach Hildesheim, Alfeld a. d. Leine, Königslutter u. a. (siehe Aushang, B 2780). Anerkannt für Lernfeld 1, 3, MA, alle Semesterstufen, n. V.	M. Müller
10–1118	K/Ex	Denkmalskult im 19. Jahrhundert (mit Exkursion). Anerkannt für Lernfeld 1, MA, mittlere und höhere Semesterstufen, G, Schulstufen S 1, S 2, 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, B 3790	G. Boulboullé
10–1119	K	Übung vor Originalen in der Bremer Kunsthalle. Anerkannt für Lernfeld 1, MA, alle Semesterstufen, G, H, alle Schulstufen, 2 SWS, Fr 10–12, Kunsthalle	Meier zu Eissen (LB)
10–1150	S	Ästhetische Theorie: Adorno (für Studierende des Projekts „Werkprozeß und Präsentation: Innenwelt/Außenwelt" und andere Interessierte). Anerkannt für Lernfeld 1, 2, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 3790	K. Matthies H. Krüger (LB)
10–2018	K	Die Katalanische Kunst im 20. Jahrhundert. Anerkannt für MA, alle Semesterstufen, 2 SWS; Mo 16–18 n. V.	R. Segú

Künstlerische Praxisveranstaltungen
Plastik/Skulptur/Objekt

10–1120	K	Bronzeguß (Wachsausschmelzverfahren). Individuell angelegte Wachsarbeiten werden in Bronze umgesetzt. Anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Fr 14–18, GW 2, A 0145	A. v. d. Ende (LB)

10–1121	K/Ex	Design als Lebensausdruck (mit Exkursion). Anerkannt für Lernfeld 3, fpA, MA, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 4 SWS; Do 13–17, GW 2, B 3900	R. Meyer (LB)

Experimente und Inszenierungen

10–1122	K	Der Zahn der Zeit – Versuche mit Abnutzungs-, Zersetzung- und Verfallprozessen. Anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Di 15–19, GW 2, B 3900 und AO 140/45	M. Duderstadt (LB)
10–1123	K	Lebende Bilder. Puppen, Automaten und anderes (Betrachtung und Erprobung). Anerkannt für LF 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Mo 15–19, GW 2, B 3850	Fr. Schellhase (LB)

Malerei und Farbgestaltung

10–1124	AV	Das Aquarell – Historische und künstlerische Aspekte der Aquarellmalerei mit eigenen Gestaltungen, Teil 2. Anerkannt für Lernfeld 1, fpA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 3850	G. Duwe
10–1125	S/Ex	Aquarellieren in der Natur. Blockseminar in Worpswede, Juni 1989 (für Teilnehmer des Aquarellkurses 1 + 2), anerkannt für Lernfeld 1, fpA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2	G. Duwe
10–1126	AV	Künstlerische Bildrealisation unter dem Aspekt individueller Problemstellung im Bereich Malerei, anerkannt für Lernfeld 1, fpA, mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 3 SWS; Fr 9–12, GW 2, B 3800	H. W. Nutbohm
10–1127	K	Grundkurs Malerei. Anerkannt für fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Mo 9–13, GW 2, B 3800	J. Fruchtmann (LB)

10–1128 K	Malerei für Fortgeschrittene. Anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Di 16–20, GW 2, B 3800	Y. Feindura (LB)
10–1129 K	Malerei – Farbraum und Licht (Fortgeschrittene). Anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Di 15–19, GW 2, B 3790	H. Preißing (LB)
10–1130 AV	Entwurf und Transformation. Bildrealisation in der Dialektik von Vergegenständlichung und Abstraktion; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Mo 14–18, GW 2, B 3790	W. Rupprecht (LB)
10–1131 K	Collage – Malerei (Fortsetzung). Anerkannt für fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Do 9–13, GW 2, B 3800	J. Fruchtmann (LB)

Zeichnen und Grafik

10–1132 AV	Zeichnen und Grafik unter dem Aspekt multimedialer Anregungen. Anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 3 SWS; Do 10–13, GW 2, B 3790	H. W. Nutbohm Rogge (PL)
10–1133 Ex	Natur als Bildanlaß. Studienaufenthalt in Maasholm; anerkannt für Lernfeld 1, 2, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 1 Woche, n. V.	H. W. Nutbohm Rogge (PL)
10–1134 K	Zeichnen Grundkurs: Abstrakte Struktur und Objekt (Anfänger). Anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS, Di 9–13, GW 2, B 3800	Preißing (LB)
10–1135 K	Zeichnen für Fortgeschrittene. Anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Mi 15–19, GW 2, B 3800	Y. Feindura (LB)

Druck

10–1136	AV	Die Radierung als Mittel künstlerischer Gestaltung. Theoretische Analysen und praktische Realisation; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, 4 SWS; Do 15–19, GW 2, B 0100	A. Roth (LB)
10–1137	K	Experimentelle Verfahren im manuellen Siebdruck. Anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 8 SWS; Do 14–22, GW 2, B 0100	W. Hainke (LB)
10–1138	K	Freies Arbeiten in der Druckwerkstatt für Studenten **(mit** Grundkurs) aus dem Projekt: Innenwelt/ Außenwelt für die Ausstellung im Forum Böttcherstraße. Di u. Mi 8–15 (n. V.), GW 2, B 0100	R. Dohr
10–1139	K	Serigraphie als Möglichkeit künstlerischer Gestaltung. Anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Do 8.30–12, GW 2, B 0100	R. Dohr
10–1140	K	Kombinationsverfahren: Reprotechnik und Serigraphie. Anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Mo 8.30–12, GW 2, B 0100	R. Dohr

Medienpraxis/Fotografie

10–1141	K	Die Entwicklung der Medien im Zusammenhang individueller und gesellschaftlicher Bedürfnisse. Anerkannt für Lernfeld 2, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, B 3900	H. Buddemeier
10–1142	K	Wirklichkeit als Inszenierung III. Entwicklung gestalterischer Fotografie als persönliches Ausdrucksmittel; anerkannt für Lernfeld 2, fpA, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 8 SWS; Do 14–20, GW 2, B 3840	E. Hoenen (LB)
10–1143	K	Einführung in Montage Kollage-Techniken II. Anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Mo 10–14, GW 2, B 3840	C. Hermes
10–1144	K	Fotosequenzen. Anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Do 10–14, GW 2, B 3840	C. Hermes

Film und Video

10–2004	S	Filmgeschichte: Ausgewählte Aspekte des italienischen Neorealismus. Anerkannt für Lernfeld 2, MA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 3 SWS; Blockseminar ab 1. 6. 1989 bis Semesterende, Termine und Raum werden am Semesteranfang bekanntgegeben	Quaresima (LB)
10–1146	S	Mediengeschichte: Ausgewählte Aspekte des Films der Weimarer Republik nach 1926, II. Anerkannt für Lernfeld 2, MA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS; Mi 13–17, GW 2, B 3850	I. Schenk
10–1147	K	Praktische Medienarbeit: Video-Spielszenen, III (Nur für Teilnehmer der Veranstaltung im WS 1988/89); anerkannt für Lernfeld 2, MA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 3 SWS; Arbeitsgruppen n. V.	I. Schenk
10–1148	K	Medienpraxis: Videoclips (nur für Teilnehmer der gleichnamigen Veranstaltung im WS 1988/89). Anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, MA, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 4021	H. Steinforth

Lehramtsstudiengang Musik und Magister-Nebenfach Musik

PROJEKT:		**„Fliegen und Schweben" (3. Projektsemester)**	
12–219	PP	Fliegen und Schweben als Thema im Unterricht – Vorstellung von Ergebnissen. Anerkannt für LBK/M/S, mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 4430	W. Breckoff M. Polzin J. Dunajczik-Klatt (PL) W. Torkel (PL)
10–1200	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten: Schwerpunkt Musik. Anerkannt für LBK/M/S, mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS, Di 10–12, GW 2, A 4490	W. Breckoff
12–220	AV	Musikpraxis für die Primarstufe. Anerkannt für LBK/M/S, mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 4490	W. Breckoff W. Torkel (PL)
PROJEKT:		**„Musik und Revolution" (2. Projektsemester)**	
10–1202	PP	Das bürgerliche Musikleben in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts. fwA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Mo 9–11, GW 2, A 4490	K. Mävers G. Rötter (LB) F. Dreimann (PL)
10–1203	AV	Franz Schuberts „Winterreise" und Hanns Eislers „Kinder aus dem Exil" – eine vergleichende Analyse. fwA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 4490	K. Mävers
10–1204	AV	Politische Lieder des Vormärz. fwA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 4490	K. Mävers
10–1205	UE	Planung von Unterrichtseinheiten. fwA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; n. V.	F. Dreimann (PL) K. Mävers
PROJEKT:		**„Musik und Revolution" (2. Projektsemester)**	
10–1206	AV	Stilwandel in der Musik von Barock und Klassik im sozialgeschichtlichen Kontext. fwA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Mo 11–12.30, GW 2, A 4490	G. Rötter (LB)

PROJEKT: „Filmmusik" (1. Projektsemester)

10–1207	S	Theorie der Filmmusik. Anerkannt für Magister, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 17–18.30, GW 2, A 4490	G. Kleinen
10–1208	S	Filmmusik: Ästhetik, Analysen, Komposition. Anerkannt für Magister, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 15–16.30, GW 2, A 4450 + Filmraum	J. P. Ostendorf (LfbA)

PROJEKT: „Populärmusik" (1. Projektsemester)

10–1209	PP	Plenum: Musikalische Kultur unter den Bedingungen der Gegenwart. Mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4490	G. Kleinen B. Egger (PL)
10–1210	AV	Von Pop bis Postmoderne: Ästhetik der Popularmusik. Anerkannt für Magister, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS, Do 13–15, GW 2, A 4460	G. Kleinen
10–1211	AV	Arbeit mit Synthesizer, Tonband und Computer. Mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 1, S 2, 2 SWS; Mi 14–16, GW 2, Musiklabor II	G. Kleinen B. Egger (PL)
10–1212	AV	Aktuelle Musik: Heftige Musik (zugleich im Schwerpunkt Analyse). Di 12–13.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1213	AV	Blues: Entstehung, Entwicklung, Praxis. 2 SWS; Mi 14–15.30, GW 2, A 4490	B. Mergner (LB)
10–1214	AV	Didaktische Modelle der Rockmusik. 2 SWS; n. V.	V. Schütz (LB)
10–1215	AV	Körperbildung und tänzerische Bewegungserziehung (Musikstile – Bewegungsstile). 2 SWS; Mi 10–11.30, Sportturm, Gymnastikhalle	D. Klau-Emken (LB)
10–1216	AV	Popmusik in Afrika. Wurzeln und gegenwärtige Musikpraxis; fwA, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 4460	A. Lüderwaldt (LB)

Musik-Einzelveranstaltungen

10–1206	S	Stilwandel in der Musik von Barock und Klassik im sozialgeschichtlichen Kontext. 2 SWS, Mo 11–12.30, GW 2, A 4490	G. Rötter (LB)

10–1217	S	Sozialgeschichte der Musik in Mittelalter und Renaissance. Anerkannt für Magister, fwA, zugleich im Projekt „Künstlerische und geistesgeschichtliche Voraussetzungen und Zusammenhänge vom Trecento zum Cinquecento". Mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 8.30–10, GW 2, A 4490	G. Kleinen
10–1218	S	Musikkritik II. Anerkannt für Magister, fwA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, A 4460	U. Schalz-Laurenze (LB)
10–1219	S	Musikinstrumente in ihrem kulturwissenschaftlichen Bezug; zugleich im Projekt „Musikinstrumente" (Fachbereich 11). Alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 4490	W. Breckoff
10–1220	CO	Neuerscheinungen auf den Gebieten Musikwissenschaft und Musikpädagogik, zugleich Examens- und Doktorandencolloquium. Mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 19.30–21, n. V.	W. Breckoff
10–1221	S	Anthropologie der Musik. fwA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 4460	A. Lüderwaldt (LB)
10–1246	K	Harmonielehre der Jazz- und Popularmusik. fpA, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Mo 10–12.15, GW 2, A 4330	B. Schmadtke (LfbA)
10–1247	K	Harmonielehre für Gitarristen. Neubeginn der zweisemestrigen Veranstaltung für Studierende mit dem Hauptinstrument Gitarre; 2 SWS; Mi 15, GW 2, A 4330	A. Lieberg (LfbA)
10–1248	K	Schulpraktisches Gitarrenspiel, Liedbegleitung I. Die Veranstaltung wendet sich an (studierende) Primarstufenlehrer/innen im Rahmen des Weiterbildungsstudiums; 1 SWS; Di 17.15, GW 2, A 4330	A. Lieberg (LfbA)
10–1249	K	Schulpraktisches Gitarrenspiel. Liedbegleitung II. Die Veranstaltung wendet sich an Sekundarstufenlehrer/innen im Rahmen des Weiterbildungsstudiums; 2 SWS; Di 15.45, GW 2, A 4330	A. Lieberg (LfbA)

10–1250	K	Schulpraktisches Gitarrenspiel, Liedbegleitung III. Die Veranstaltung wendet sich an Lehramtsstudierende – vorausgesetzt wird eine fortgeschrittene Gitarrentechnik; 1 SWS; Mi 14, GW 2, A 4330	A. Lieberg (LfbA)
10–1251	K	Schulpraktisches Gitarrenspiel, Liedbegleitung IV. Für Lehramtsstudierende, die geringe Erfahrungen im Umgang mit Liedern gemacht haben. 1 SWS; Mi 16.30, GW 2, A 4330	A. Lieberg (LfbA)
10–1252	K	Gitarren-Bigband. fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Do 11.30–13, Vorraum von Musiklabor 1	H. Schönecker (LB)
10–1253	OR	UNI-ORCHESTER. Offen auch für Teilnehmer von außerhalb der Universität; alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 19.30–21.30, Senatssaal, MZH	K. Mävers
10–1254	CH	CHOR (3sem. Teilnahme obligatorisch für Musikstudierende). Offen für Studierende anderer Fächer und Nicht-Studierende; fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Do 12.30–14, GW 2, A 4330	K. Mävers und Studierende

Instrumentalunterricht (Erst- und Zweitinstrument), schulpraktisches Instrumentalspiel und Stimmbildung/Gesang siehe Aushang!

Grundausbildung

10–1222	K	Musiktheorie II. fpA und fwA, mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Mo 10.30–12, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1233	K	Musiktheorie IV, Gruppe A. fpA und fwA, mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Mo 9–10.30, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1224	K	Musiktheorie IV. Gruppe B, fpA und fwA, mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 8.30–10, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)

10–1225	K	Analyse II. fpA, fwA, Anfangs- und mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Mo 13.30–15, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1226	K	Theorie II. Alle Schulstufen, 2 SWS; Di 10, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1227	K	Theorie II. Gruppe B, alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 10, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1228	K	Theorie IV. Alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 11.45, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1229	K	Klangexperimente. Alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 13.30, GW 2, A 4430	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1255	K	Musiktheorie für Magister. 3 SWS	N. N.

Schwerpunkte

10–1230	K	Analyse/„Aktuelle Musik". Offen für HfK und Magister (zugleich im Projekt: Popularmusik); alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 12–13.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1231	K	Produktion: Grundkurs Komposition II. Offen für HfK, Magister, fpA, fwA, höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Mo 16.30–18, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1232	K	Produktion: „Elektroakustische Klangsynthese mit Hilfe von Computern" (2); fpA, fwA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 13.30–15, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1233	K	Analyse: „Der klassische Stil" II. Mozart, Streichquartette. Offen für HfK und Magister; fwA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, 2 SWS; Di 10–11.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1234	K	Produktion: Komposition. Offen für HfK, fpA, fwA, höhere Semester, alle Schulstufen, 3 SWS; Di 15–17.30 u. n. V., GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1235	K	Realisation: Kompositionen zwischen Sprache und Gesang. Ab 5. Semester, alle Schulstufen, Mi 15, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)

10–1236	K	Harmonielehre spezial. 2. Sem. einer dreisem. Veranstaltung, für 6. Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 13.30, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1237	K	Neue Musik: A. v. Webern Gesamtwerk, Vokalwerke. Offen für HfK und Magister, ab 5. Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 12, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1238	S	Filmmusik. 1. Semester einer 3sem. VA. Ästhetik, Analysen, Komposition; anerkannt für Magister, ab 5. Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 15, GW 2, A 4450 u. Filmraum	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1239	K	Komposition. Offen für HfK, ab 5. Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 16.30 u. n. V., GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1240	K	Musik und Bewegung. Grundlagen tänzerischer Bewegungserziehung. fpA, SP, mittlere und höhere Semester, Primarstufe und S 1, 2 SWS; Do 16–18, GW 2, A 4430	M. Schnettler-Baars (LB)
10–1241	K	Musik und Bewegung unter therapeutischem Aspekt. fpA, SP, mittlere und höhere Semester, Primarstufe und S 1, 2 SWS, Mo 9–11.15, GW 2, A 4430	A. Bolte (LB)
10–1242	CH	Leitung von Gruppenmusizieren, CHOR. fpA, SP, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 10–12, GW 2, A 4490	A. Müller-Nannin (LB)
10–1243	CH	Leitung von Gruppenmusizieren: Chor. I: Grundlagen der Schlagtechnik und chorischer Stimmbildung; II/III: Chorleitung, fpA, SP, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Do I: 9–10; II/III: 10–12, GW 2, A 4330	K. Mävers
10–1244	K	Schwerpunkt Popularmusik. 4 SWS; Mi 10–13.15, GW 2, Musiklabor I + A 4490	B. Mergner (LB)
10–1245	K	Schwerpunkt Popularmusik. 4 SWS; Mo 13.30–17, GW 2, Musiklabor I	D. Heinsohn (LB)

Studienbegleitende Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende

I. Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften

10–1300	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten aller Fachrichtungen: Arbeit mit wissenschaftssprachlichen Texten: Textverständnis – Textanalyse. 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 2090	U. Ziebarth
10–1301	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten des Fachbereichs Ökonomie: Einüben wissenschaftlicher Arbeitstechniken mit studienrelevanten Texten. 3 SWS; Mo 15–18, GW 2, A 2090	U. Ziebarth
10–1302	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten aller Fachrichtungen: „Literatur von Frauen über Frauen". Besprechung von Studien über Sprachverhalten; der verleugnete Anteil der Frauen in Wissenschaft und Kunst. 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 2090	U. Ziebarth
10–1303	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten aller Fachrichtungen: Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache mit Übungen. 2 SWS, Mi 8–10, GW 2, A 2090	U. Ziebarth
10–1304	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten aller Fachrichtungen. Diskussions- und Argumentationsstrategien mit Übungen. 3 SWS; Mi 10–12.30, GW 2, A 2090	U. Ziebarth
10–1305	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten aller Fachrichtungen: Schreiben von Zusammenfassungen und Kommentaren mit Übungen. 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 2090	U. Ziebarth
10–1306	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten aller Fachrichtungen: Hörverstehen – Anfertigen von Vorlesungsnotizen mit Übungen. 2 SWS, Fr 15–17, GW 2, A 2090	U. Ziebarth

Naturwissenschaften

10–1307	K	Deutsch für ausländische Studenten der Naturwissenschaften (Einführung in wissenschaftliche Arbeitstechniken), Mathematik/Informatik/Physik. 3 SWS; Di 17–19.30, MZH 6200	B. Holderied (LB)
10–1308	K	Deutsch für ausländische Studenten der Naturwissenschaften (Einführung in wissenschaftliche Arbeitstechniken), Chemie/Biologie. 3 SWS; Do 14–16.30, NW 2, B 1165	B. Holderied (LB)
10–1309	K	Deutsch für ausländische Studenten der Naturwissenschaften (Einführung in wissenschaftliche Arbeitstechniken) = E-Technik, P-Technik. 3 SWS; Mo 17–19.30, NW 1, N 2260	B. Holderied (LB)
10–1310	K	Grammatik und Aussprache (für Studenten aller Fachrichtungen). 2 SWS; Di 15–17, MZH 6200	B. Holderied (LB)

Einzelveranstaltungen

10–1400	K	Englisch für ausländische Studierende ohne Vorkenntnisse (Lehrbuch On the Way, Klett Verlag, Fr 9.30–11, GW 2, B 3230	U. Becker (LB)
10–1401	K	Englisch für ausländische Studierende mit geringen Kenntnissen (Lehrbuch On the Way, Klett Verlag). Fr 11.15–12.45, GW 2, B 3230	U. Becker (LB)
10–1402	K	Englisch für ausländische Studierende mit guten Kenntnissen. Fr 13.30–15, GW 2, B 3230	U. Becker (LB)

Fächerübergreifende Lehrveranstaltungen aller Studiengänge

Sprecherziehung

10–1500	K	Sprecherziehung. **Anfänger:** Sprechtechnik, Atmung. **Fortgeschrittene:** Textsprechen, Mikrophonarbeit, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 4 SWS, Do 10–12, Fr 11–13, im Uni-Theater	I. Bombeck (LB)
10–1501	K	Sprecherziehung (Rhetorik): Argumentieren, Diskutieren, Aufbau einer Kurzrede. Alle Fachrichtungen, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 4100	H. Paul (LB)
		Sprecherziehung (Rhetorik): Argumentieren, Diskutieren, Aufbau einer Kurzrede. Alle Fachrichtungen, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4100	H. Paul (LB)
		Sprecherziehung (Rhetorik): Referatsprechen, Hör- und Verstehensübung. Alle Fachrichtungen, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 4100	H. Paul (LB)
10–1502	K	Sprecherziehung für Ausländer. Atemtechnik, Artikulation, korrekte deutsche Aussprache. 4 SWS; n. V.	R. Schmitt (LB)

Sonstige Lehrveranstaltungen

12–500	K	In Plattdütsch-Seminar giv dat: 1. „De Vagel Griep" ton Lesen un Besnacken; 2. Den Vesök, de plattdütsche Schrivwise to objektivieren, geiht fütter. Alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS; Mo 10–12, s. Aushang	H. Struckhoff (LB)
12–113	K	Pädagogische Rhetorik und pädagogische Freiheit: praktische Anwendungen für Lehren. Alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 3 SWS; Di 16–19, GW 2, A 3390	Dietze Scholz

Ankündigungen und Hinweise der Theater-Initiativen an der Universität Bremen finden Sie vorne bei den Veranstaltungen im Teil FB 0.

Fachbereich 11 — Arbeits- und Bildungswissenschaften

Der Fachbereich 11 betreut die Studiengänge Arbeitswissenschaft/Arbeitslehre, Behindertenpädagogik, Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung und Sportwissenschaft.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Gerhard Homburg	SPT, C 6190	-3591
Fachbereichsbeauftragte für die Lehre		
Studiengang Arbeitslehre		
Prof. Nikolaus Harders	GW 2, B 1610	-3019
Studiengang Behindertenpädagogik		
Prof. Dr. Rudolf Kretschmann	Sportturm, C 6230	-2583
Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung Diplom Berufspädagogik		
Prof. Dr. Bodo Voigt	GW 2, B 2430	-2064
Studiengang Sportwissenschaft		
Prof. Dr. Klaus Scheele	Sportturm, C 1320	-2568
Fachbereichssekretärin		
Astrid Beck-Christensen	GW 2, B 1660	-2028
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Ernst-August Warncke	Sportturm, C 3160	-2754
Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Arbeitslehre, Lehramt Sekundarstufe II mit berufl. Fachrichtung und Diplom Berufspädagogik		
N. N.		
Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Behindertenpädagogik (Lehramt und Diplom) und Sportwissenschaft		
Ernst-August Warncke	Sportturm, C 3160	-2754
Geschäftsstelle für den Diplomprüfungsausschuß Behindertenpädagogik		
Ernst-August-Warncke	Sportturm, C 3160	-2754
Interdisziplinäre Kommission für das Aufbaustudium 3. Welt		
Sprecher der Kommission		
Prof. Dr. Ullrich Boehm	GW 2, B 3960	-2172
Verwaltung		
Astrid Beck-Christensen	GW 2, B 1660	-2028

Labore

	Raum	Ruf
E-Technik	GW 2, B 1770/1760	-3836/-3086
	B 1710	-2017
Hauswirtschaft	GW 2, A 1120	-2007
	GW 2, A 1230	-2016
Holz- und Kunststoffverarbeitung	GW 2, AL-Werkstatt	-2391
Metallbearbeitung u. Kfz-Technik	GW 2, AL-Werkstatt	-2392
Textillabor	GW 2, A 1180	-3121
	GW 2, A 1230	-2016
Textil-Chemie	GW 2, A 1100	-2006
Werkzeugmaschinen	GW 2, AL-Werkstatt	-2392
AV-Zentrale	Sportturm C 5210	-2917
Testmaterial für den Studiengang Behindertenpädagogik	Sportturm C 5110	-2542
Sensomotoriklabor	Sportturm C 3250	-2552
	Sportturm C 3230	-2912
	Sportturm C 3220	-3256
	Sportturm C 3210	-2684
	Sportturm C 3200	
	Sportturm C 3280	
Spielforschungszentrum	Sportturm C 6240	-2584
Sportmedizin	Sportturm C 1310	-2529
	Sportturm C 1320	-2568

Studiengang Arbeitslehre (-Technik/Textil/-Hauswirtschaft)

Professorinnen/Professoren

FISCHER, Wolfgang Christian, Dipl.-Volkswirt, Dr. rer. pol., Professor;
Ökonomie unter besonderer Berücksichtigung der Ökonomie des privaten Haushalts;
Lindenweg 12, 2800 Bremen 33, Telefon 25 99 57
GW 2, B 2460, Telefon -2051/-2159
Sprechzeiten Di. 9.00–10.00 Uhr

FRÖLEKE, Hartmut, Dr. agr., Professor;
Ernährungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Angewandte Ernährungsphysiologie und Didaktik der Ernährungserziehung;
Am Otternberg 12, 2808 Syke, Telefon (0 42 42) 24 58
GW 2, B 2440, Telefon -2291
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

HARDERS, Nikolaus, Professor;
Werkerziehung und Didaktik der Werkerziehung mit dem Schwerpunkt manuellen Tuns, Freizeitlehre-Therapie, Spezialgebiet: Bau von Musikinstrumenten;
Landwehr, 2875 Ganderkesee 1, Telefon (0 42 22) 18 72
GW 2, B 1610, Telefon -3019
Sprechzeiten: Mo. 16.00–17.00 Uhr

HUISKEN, Freerk, Dr. phil., Professor;
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Politische Ökonomie des Ausbildungssektors;
Schwachhauser Ring 102, 2800 Bremen, Telefon 34 37 63
GW 2, A 2524, Telefon -2015
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr

MEINKEN, Ursula, Professorin;
Textilarbeit/-technologie mit dem Schwerpunkt Grundlagen und Didaktik textiler Produktion und ihrer Verwendung;
Richard-Wagner-Straße 2 B, 2800 Bremen, Telefon 34 53 99
GW 2, A 1200, Telefon -2008
Sprechzeiten: Fr. 12.00–12.45 Uhr

MILNERA, Stanislav, Dipl.-Ing., Dr. techn., C. text., Dr.-Ing./Univ. Gent, Professor;
Textilarbeit mit den Schwerpunkten Faser- und Textiltechnologie und Fertigungstechnik;
GW 2, A 1210, Telefon -2465

MÜLLER, Rainer, Dr. med., Professor;
Physiologische und psychologische Bedingungen bei der Arbeitsgestaltung und -organisation;
Heidelberger Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 7 16 61
GW 2, A 1240 A, Telefon -3059

SCHRÖDER, Almuth, Dr. phil., Dipl.-Päd., Professorin;
Textilarbeit/-technologie, Textilgestaltung mit dem Schwerpunkt Didaktik der Textilarbeit unter besonderer Berücksichtigung der Primarstufe, Curriculumentwicklung;
GW 2, B 1510, Telefon -3000
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr

SPITZLEY, Helmut, Dr. phil., Dipl.-Ing., Professor;
Technik und Gesellschaft/Arbeitslehre;
Schönhausenstraße 38, 2800 Bremen 1, Telefon 70 31 11
GW 2, B 1600, Telefon -3085/-2159
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Wissenschaftliches Personal

BÖNKOST, Klaus Jürgen, Dr. rer. pol., Dipl.-Ökonom, Akad. Rat;
Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Dr.-Hünerhoff-Straße 9, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 25 35
Stu-Haus 0220, Telefon -2312

Fachbereich 11 — Studiengang Arbeitswissenschaft / Arbeitslehre

Studienelement Arbeitswissenschaft

Einführung in die Arbeitswissenschaft

11—019	S	Einführung in die Arbeitswissenschaft II. Te, Eignung für alle Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Fr 10—12, GW 2	H. Spitzley

Studienschwerpunkt Arbeit und Bildung

11—020	S	Arbeits- und lebensweltbezogener Unterricht in der allgemeinbildenden Schule in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Mittlere Semester, Schulstufe S 1, 2 SWS; Do 8—10, GW 2, B 1700	K. Bönkost J. Cordes (PL)
11—327	AV	Risikoanalyse, Unfallursachenanalyse und sicherheitspädagogische Maßnahmen. Beispiele aus Schule, Betrieb, Verkehr und Freizeit; 2 SWS; Sportturm, C 3190; Do 8—10	D. Ungerer

Studienschwerpunkt Arbeit und Naturwissenschaft / Technik / Medizin

11—260	K	Rechnerbetriebssysteme. 2 SWS; GW 2, B 1750; Di 13—15	W. Bruns
11—059	S	Ernährungsabhängige Erkrankungen I. 2 SWS; GW 2, B 1632; Fr 10—12	H. Fröleke
4—615	S	Gefährliche Arbeitsstoffe. 2 SWS; NW 2, B 1170; Do 16—18	D. Beyersmann
11—032	K	EDV I — Einführung in ausgewählte Software-Programme (Datenbank, Grafik, Kalkulation und Textverarbeitung). 3 SWS; GW 2, B 1750; Do 14—16.15	K. Bönkost

11–071	S	Lärm am Arbeitsplatz. 2 SWS; Mi 16–18, NW 1, N 3170	H. Niedderer
11–029	S	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Baugewerbe (AGB) an ausgewählten Beispielen für den Arbeitslehre-Unterricht. 2 SWS; GW 2	K. Beer (LB)
11–022	AV	Chemische Industrie: „Arbeit, Umwelt, Krankheit". Eignung für Semester A, M, H, Schulstufe S 1 + S 2, 2 SWS; Termin nach Vereinbarung	W. Hien (LB)
11–033	K	„Künstliche" und „natürliche" Gesundheitsrisiken in der Industrialisierung. 2 SWS; GW 2, B 1700; Mo 13–15	D. Milles (LB)
11–025	AV	Berufskrankheiten, Prävention – Rehabilitation – Kompensation. 2 SWS; GW 2, B 1700; Di 15–17	R. Müller
11–026	AV	Arbeitsbedingte Erkrankungen als theoretische und praktische Aufgabenstellung der Arbeitsmedizin. 2 SWS; GW 2, B 1700; Di 13–15	R. Müller
11–028	AV	Industrielle Pathologie und Betriebsärzte. 2 SWS. GW 2, B 1632; Mo 15–17	R. Müller

Studienschwerpunkt Arbeit und Wirtschaft / Gesellschaft

11–021	S	Verteilung von Arbeit und Einkommen in der Bundesrepublik Deutschland; 2 SWS; GW 2, B 1632; Mi 15–17	K. Bönkost
11–057	S	Schattenwirtschaft. 2 SWS; GW 2, B 1700; Fr 8–10	W. Chr. Fischer
11–230	K	Neue Organisationskonzepte betrieblicher Arbeit (mit aktuellem Forschungsbezug). 2 SWS; GW 2, B 1580; Do 15–17	U. Heisig (LB)
11–012	AV	Aktuelle Probleme der Arbeits- und Technologiepolitik II – mit Exkursionen. 2 SWS; GW 2, B 1700; Do 10–12	H. Spitzley
11–027	AV	Arbeitswelt und soziale Sicherung. 2 SWS; GW 2, B 1700; Di 8–10	R. Müller

11–211	Technik und Gesellschaft: Von der kapitalistischen Industriegesellschaft zur Risikogesellschaft. Do 11–13, GW 2, B 1580	W. Littek
11–212	Technik und Arbeitsteilung in der postindustriellen Risikogesellschaft. Do 9–11, GW 2, B 1580	W. Littek

Hinweis:
Raum- und Zeitänderungen werden in der EDV-Liste/Aushang beim Veranstaltungsbüro fortgeschrieben.

Studiengang Arbeitswissenschaft/Arbeitslehre

Projekt: Handlungsorientierung im Textilunterricht
(1. Projektsemester)

11–001	PP	Handlungsorientierter Unterricht – Textilarbeit in der Orientierungs- und Sekundarstufe I. 1 SWS	U. Meinken W. Tiemann (LB) J. Tietjen (PL)
11–002	AV	Unterrichtsplanung (didaktische Strukturierung, schriftliche Ausarbeitung). Tex, Semesterstufen M, H, Schulstufe S 1, 4 SWS; Do 10–14, GW 2, A 1180	U. Meinken J. Tietjen (PL)
11–003	AV	Textile Objekte für die praktisch-produktive Schüler(innen)arbeit. Tex, Semesterstufen M, H, Schulstufe S 1, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 1180	U. Meinken
11–004	S	Vom Rohstoff zur textilen Ware – Textiltechnologie unter verbraucherrelevantem Aspekt (Teil 1). Tex, Semesterstufe M, H, Schulstufe S 1, 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 1180	U. Meinken
11–005	AV	In einer Sonderschule: Unterricht in Textilarbeit (mit Hospitationsangebot). Tex, Semesterstufe M, H, Schulstufe S 1, 2 SWS	W. Tiemann (LB)

Die Veranstaltungen des Projektes können auch als Einzelveranstaltung besucht werden.

Projekt: Musikinstrumente

(1. Projektsemester)

11–006	PP	Der Zusammenhang von physikalischen, technischen und sozio-psychologischen und hist. Komponenten, dargestellt am Beispiel „Musikinstrumente" SP: Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 2 SWS; Do 10–12, Studio 2 StUB	N. Harders W. Breckhoff R. Nicolai (PL)
11–007	AV	Technik des Musikinstrumentenbaues in Konstruktion/Herstellung einfache Blasinstrumente. SP: Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Di 15–18, GW 2, AL-Werkstatt	N. Harders
11–008	AV	Technik des Musikinstrumentenbaues in Konstruktion und Herstellung Saiteninstrumente. SP: Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Di 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	N. Harders
10–1219	AV	Musikinstrumente in ihrem kulturwissenschaftlichen Bezug. SP: Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 2 SWS	W. Breckhoff
11–009	AV	Technik des Musikinstrumentenbaues in Konstruktion und Herstellung. Blockseminar u. 3 SWS; Di 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Harders M. Harlos (TA)
11–010	AV	Einführung in die Didaktik des Technikunterrichts. SP: Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 1110	N. Harders

Projekt: Arbeit 2000

(3. Projektsemester)

11–011	PP	Arbeit 2000. Te, Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 1700	H. Spitzley L. Berger (PL) W. Chr. Tischer
11–012	S	Aktuelle Probleme der Arbeits- und Technologiepolitik (Teil 2) – mit Exkursionen. Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Do 10–12 + Exkursionen, GW 2, B 1700	H. Spitzley

11–013	AV	Entwicklung der Hausarbeit II. Te, Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 1700	W. Chr. Fischer
11–014	S	Finanzierung von selbstverwalteten Betrieben und Projekten. Te, Aw, Hw, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, B 1580	J. Sosna (LB)
11–015	S	Curriculumentwicklung und Didaktik im Lernbereich Arbeit – Technik – Wirtschaft (Arbeitslehre). Te, Hw, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Do 15–18, GW 2, B 1700	H. Spitzley L. Berger (PL)
11–016	UE	Unterrichtswerkstatt – Freies Arbeiten (Kenntnisse und Fertigkeiten **müssen** vorhanden sein!). Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1; Mo 13–15, Do 13–15, Fr 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11–017	UE	Freies Werkstattarbeiten – Holz –. Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, Do 9–12 + 13–15, GW 2, AL-Werkstatt	M. Harlos (TA)

Die Veranstaltungen der Projekte „Musikinstrumente" (Harders) und „Arbeit 2000" (Spitzley) können auch als Einzelveranstaltungen belegt werden.

Einzelveranstaltungen Arbeitswissenschaft / Arbeitslehre / Ökonomie

11–018	AV	Politische Ökonomie des Systemvergleichs: Teil 2. Politische Ökonomie der Marktwirtschaft (Lohn, Kredit); AV im Projekt: Systemvergleich als Gegenstand der Friedenserziehung. Als Einzelveranstaltung zugelassen. SP: Ök, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 1, 3 SWS; Mi 10–13, GW 2	F. Huisken
11–019	SE	Einführung in die Arbeitswissenschaft. SP: Te, Eignung für alle Semesterstufen, alle Schulstufen, 2 SWS	H. Spitzley

11–020		Arbeits- und lebensweltbezogener Unterricht in der allgemeinbildenden Schule in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. A1/Aw, Eignung für mittlere Semesterstufen, Schulstufe S 1, 2 SWS; Do 8–10, GW 2, B 1700	K. Bönkost J Cordes (PL)
11–021		Verteilung von Arbeit und Einkommen in der Bundesrepublik Deutschland. AL/Aw, Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, Schulstufe S 1, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, B 1632	K Bönkost
11–022	AV	Chemische Industrie „Arbeit, Umwelt, Krankheit". SP: Ök, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe S 1, S 2, 2 SWS; n. Vereinb.	W Hien (LB)

Einzelveranstaltungen Arbeitswissenschaft / Technologie

11–025	AV	Berufskrankheiten, Prävention – Rehabilitation – Kompensation. Te, Ök, Eignung für alle Semester, Schulstufe S 1, S 2, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1700	R. Müller
11–026	AV	Arbeitsbedingte Erkrankungen als theoretische und praktische Aufgabenstellung der Arbeitsmedizin. Te, Ök, Eignung für alle Semester, Schulstufe S 1, S 2, 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 1700	R. Müller
11–027	AV	Arbeitswelt und soziale Sicherung. Te, Ök, Eignung für alle Semester, Schulstufe S 1, S 2, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 1700	R Müller
11–028	AV	Industrielle Pathologie und Betriebsärzte. Te, Ök, Eignung für alle Semester, Schulstufe S 1, S 2, 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 1632	R. Müller
11–030	K	Holz im Gestaltungsprozeß (Aufbaukurs Schnitzen). Do 13–15, GW 2, AL-Werkstatt	N. Harders
11–327	AV	Risikoanalyse, Unfallursachenanalyse und sicherheitspädagogische Maßnahmen. Beispiele aus Schule, Betrieb, Verkehr und Freizeit; Te, Tex, Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 2 SWS; Do 8–10, C 3190	D. Ungerer

11–031	AV	Computer im Arbeitslehre-Unterricht. Ök, Te, Hw, Tex, Semesterstufen M, H, Schulstufe S 1, 4 SWS; Do 10–14, GW 2, PC-Labor, B 1750	K. Bönkost G. Flato (TA)
11–032	AV	Einführung in ausgewählte Software-Programme (Datenbank, Grafik, Kalkulation, Textverarbeitung). Voraussetzung: MS-DOS-Kenntnisse. Die Veranstaltung wird im WS 1990/91 fortgesetzt. Ök, Te, Hw, Tex, Semesterstufen M, H, Schulstufe S 1, 3 SWS; Do 14–17, GW 2, PC-Labor, B 1750	K. Bönkost
11–033	K	„Künstliche" und „natürliche" Gesundheitsrisiken in der Industrialisierung. Ök, Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 1, 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, B 1700	D. Milles (LB)
11–023	K	Einführung in das technische Zeichnen und Konstruieren. Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Mi 14–17, GW 2, B 1700	E. Hayens (LB)
11–029	AV	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Baugewerbe – an ausgewählten Beispielen für den AL-Unterricht P, S 1, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 2 SWS; n. Vereinb.	K. Beer (LB)
11–034	AV	Didaktische Überlegungen zum Einsatz computergestützter Konstruktionsverfahren im Bereich der S 1, alle Semesterstufen, Schulstufe P, S 1, S 2, 2 SWS; n. Vereinb. (Ankündigung dieser Lehrveranstaltung erfolgt unter Vorbehalt)	F. Schwarz (LB)
11–070	K	Arbeiten mit Ton und Keramik. SP: Te, Semesterstufen A, M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Keramiklabor	B. Ledergerber (LB)
11–035	K	Grundkurs Metall (max. 8 Teilnehmer). Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Mo 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11–036	K	Arbeiten mit Fischer-Baukästen (max. 8 Teilnehmer). Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Do 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11–037	K	Löt- und Schweißtechniken (max. 8 Teilnehmer). Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Di 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)

11–038	K	Kraftfahrzeugtechnik – Getriebe, Bremsen, Fahrgestell – (max. 8 Teilnehmer). Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 2 SWS; Mi 10–12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11–039	K	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten. Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 4 SWS; Fr 8–12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11–040	K	„Freies Arbeiten" im Metallbereich. Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, Mo–Do 13–15, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11–041	K	Grundkurs Elektrotechnik. Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Di 9–12, GW 2, E-Labor, B 1770	G. Flato (TA)
11–042	K	Einführung in die Funktionsweise von Arbeitsplatzrechnern. Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Mi 9–12, GW 2, PC-Labor, B 1750	G. Flato (TA)
11–043	K	Experimentieren mit Elektronikbaukästen. Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Mo 9–12, B 1770	G. Flato (TA)
11–069	K	Freies Arbeiten PC-Labor (f. FB 11-Studenten/innen); 9–12, GW 2, PC-Labor, B 1750	G. Flato (TA)
11–044	K	Arbeit mit Werkzeugmaschinen (max. 6 Teilnehmer). Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Mo 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11–045	K	Fahrradchirurgie (Arbeit an und mit Fahrrädern). Te, Semesterstufen A, M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Do 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11–016	K	Unterrichtswerkstatt – Freies Arbeiten (Kenntnisse und Fertigkeiten **müssen** vorhanden sein!). Te, Semesterstufen M, H, Schulstufe P, S 1, Mo 13–15, Do 13–15, Fr 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11–047		Grundkurs Holz. Einführung in die Werkstoffkunde Holz; Schwerpunkt: Praktisches Erarbeiten der Massivholzverbindungen; 3 SWS; Mo 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	M. Harlos (TA)

11–048		Aufbaukurs Holz. Vertiefung der Holztechniken am Beispiel eines kleinen Möbels; 3 SWS; Mi 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	M. Harlos (TA)
11–017		Freies Werkstattarbeiten – Holz –. Do 9–12 u. 13–15, GW 2, AL-Werkstatt	M. Harlos (TA)
11–049		Vorbereitung von Unterrichtseinheiten. Fr 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	M. Harlos (TA)

Einzelveranstaltungen Arbeitswissenschaft / Haushalts- und Ernährungswissenschaften

11–	KU	Entwicklung der Hausarbeit II. Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 1, 2 SWS; (s. auch Projekt „Arbeit 2000")	W. Chr. Fischer
	KU	Verschuldung privater Haushalte I (s. auch LV Wirtschaftswissenschaften). Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Fr 15–17	W. Chr. Fischer
11–057	KU	Schattenwirtschaft (s. auch StE Arbeitswissenschaften). Semesterstufen A/M, Schulstufe S 1, 2 SWS; Fr 8–10, GW 2, B 1700	W. Chr. Fischer
11–058	KU	Schadstoffe in Lebensmitteln (s. auch Lehrerweiterbildung „Nahrungsgewerbe"). Semesterstufen M, H, 2 SWS; Do 8.30–10, GW 2, B 1632	H. Fröleke
11–059	KU	Ernährungsabhängige Erkrankungen I (s. auch Studienelement Arbeitswissenschaft). Semesterstufe M, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 1632	H. Fröleke
11–060	KU	Didaktik der Ernährungserziehung. Semesterstufe M, H, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 1632	H. Fröleke (mit J. Albers, PL)
11–061	KU	Planung von Unterrichtseinheiten für den Hauswirtschaftsunterricht der Klassen 7–9 (Hauptschule), Hw, Semesterstufe M, H, 1 SWS; Di 12–13, GW 2, B 1632	H. Fröleke (mit J. Albers, PL)
11–021	KU	Verteilung von Arbeit und Einkommen in der Bundesrepublik Deutschland (s. auch AL/Ökonomie), Hw, Ök, 2 SWS	K. Bönkost

11–062	KU	Verbraucherkredit und private Verschuldung. 3 SWS; Mo 11–13, GW 2, B 1632	R. Lenzen (LB)
11–063	KU	Hospitationen im Hauswirtschaftsunterricht der Hauptschule, n. Vereinb. Schulstufe S 1, Sem. M, H	D. Albers (PL)
11–064	KU	Lebensmittellehre I (Teilnehmerzahl: 10). Semesterstufe M, Schulstufe S 1, 2 SWS; Mo 8–10, GW 2, A 1120 (Lehrküche)	I. Guderian (TA)
11–065	KU	Fachpraxis II – Nahrungszubereitungstechniken – (Teiln.: 10), Hw, Eignung für mittlere Semester, Schulstufe S 1, 4 SWS; Mi 9–12, GW 2, A 1120 (Lehrküche)	I. Guderian (TA)
11–066	KU	Materialkunde des Haushalts II (Teilnehmerzahl: 10). Hw, Semesterstufe M, Schulstufe S 1, 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 1120 (Lehrküche)	I. Guderian (TA)
11–067	KU	„Offene Werkstatt" (Teilnehmerzahl: 10). Möglichkeiten zum Üben und Vertiefen der Fähigkeiten für die Fachpraxis und zum Erproben der Praxisanteile für Unterrichtseinheiten; Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 1, 2 SWS; Do 8–10, GW 2, A 1120 (Lehrküche)	I. Guderian (TA)

Einzelveranstaltungen Arbeitswissenschaft / Textilwissenschaften

11–050	K	Textile Ausrüstungsverfahren mit praktischen Übungen. Aw, Te, Semester M, H, Schulstufe S 1, 4 SWS; Do 14–18, GW 2, A 1160, A 1101, A 4021	S. M. Milnera
11–051	K	Theorie und Praxis der Kreativitätsförderung: Linie und Fläche als Gestaltungselemente. A1, Te, WT, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, S 2, 3 SWS; Di 8–11, GW 2, A 1180	A. Schröder
11–052	K	Theorie und Praxis des Stoffdruckes. A 1, Te, WT, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S 1, S 2, 3 SWS; Mo 10–13, GW 2, A 1180	A. Schröder

11–053	K	Textilien im Museum: Auseinandersetzung mit museumspädagogischen Fragestellungen. Te, Semesterstufe M, H, Schulstufe P, S 1, S 2, 2 SWS; Mo 8–10, GW 2, A 1180, A 1160	A. Schröder
11–054	K	Bekleidungsfertigung – Grundkurs –. Te, Semesterstufe A, M, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Mo 13–16, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (LB)
11–055	K	Bekleidungsfertigung – Grundkurs –. Semesterstufe M, H, Schulstufe P, S 1, 3 SWS; Mi 10–13, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (LB)

Sonstige Veranstaltungen

Lehrerweiterbildung „Ernährung- und Hauswirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt Nahrungsgewerbe (Sek. II)“ sowie „Textil- und Bekleidungstechnik (Sek. II)“

Rechtsgrundlagen:

1. Ordnung der Prüfung für die Weiterbildung von Lehrern/Lehrerinnen für das Lehramt an öffentlichen Schulen im Lande Bremen vom 19. November 1985. Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen Nr. 40 vom 12. Dezember 1985, S. 221–225
2. Ordnung der Prüfung . . .
   hier: Prüfungsvoraussetzungen und inhaltliche Prüfungsanforderungen gemäß § 2 Abs. 2 für den Weiterbildungsgang berufsbildende Fachrichtung Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt „Nahrungsgewerbe“ vom 15. Juli 1986. Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen Nr. 49 vom 8. August 1986, S. 389–390
3. Prüfungsvoraussetzungen und inhaltliche Prüfungsanforderungen für die berufsbildende Fachrichtung Textil- und Bekleidungstechnik (Sek. II). Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen Nr. 47 vom 20. Juli 1987, S. 287–289

Lehrveranstaltungen

1. Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften (Sek. II)

11–080	Welternährung II. 2 Std.	W. Chr. Fischer
11–058	Schadstoffe in Lebensmitteln. 2 Std.	H. Fröleke
11–081	Technologie – Gastgewerblicher Bereich III. 2 Std.	H. Koopmann (LB)
11–082	Technologie tierischer Erzeugnisse III. 2 Std.	F. W. Hohls (LB)
11–083	Technologie pflanzlicher Erzeugnisse III. 2 Std.	F. Hillebrand H. Plate (LB)
11–084	Fachdidaktik. 1 Std.	Straßburger (WIS)
11–085	Verfahrenstechnik. 1 Std.	H. A. Kurzhals (LB)
11–086	Sensorik (Blockveranstaltung). 2 Std.	N. N.

Anmerkung: Ort und Zeit der LV, falls nicht angegeben, siehe Aushang!
Siehe auch EDV-Aushang beim Veranstaltungsbüro GW 2, 2. Ebene

2. Textil- und Bekleidungstechnik (Sek. II)

11–087	Textilfärberei und Imprägnierverfahren (mit Laborübungen), 4 SWS; Do 10–14, Do 12–13, GW 2, A 1160/61, A 1101, A 4021	S. M. Milnera

Anmerkung: Auf Beschluß der Ausbildungskommission für den Weiterbildungsgang „Textil- und Bekleidungstechnik" (Sek. II) vom 14. 11. 1988 sind weitere Lehrveranstaltungen wie folgt vorgesehen:

11–088	Kostümgeschichte. 2 SWS	U. Pekholz
11–089	Fertigungsstruktur der Bekleidungsproduktion und Werbestrategien, 2 SWS	U. Pekholz
11–090	Stützkurs: Methoden handwerklicher Fertigung. 3 SWS	L. Domansky (LB)
11–091	Schnittkonstruktion (Stützkurs)	N. N.
11–092	Textilwarenlehre	Niermann (LB)

Anmerkung: Das genaue Lehrangebot wird rechtzeitig zu Semesterbeginn per Aushang bekanntgegeben. Siehe auch EDV-Aushang beim Veranstaltungsbüro (GW 2, 2-Ebene)

Studiengang Behindertenpädagogik

Professorinnen/Professoren

DÖHNER, Otto, Dr. phil., Dr. med., Professor;
Behindertenpädagogik, medizinische und psychosoziale Grundlagen;
Kantstraße 4, 3000 Hannover 61, Telefon (05 11) 55 88 80
Uenzen 9 A, 2814 Bruchhausen-Vilsen, Telefon (0 42 52) 6 94
Sportturm C 6230, Telefon -2569

FEUSER, Georg, Dr. phil., Professor;
Behindertenpädagogik, Didaktik und Integration bei Geistigbehinderten, Erziehung und Bildung autistischer Kinder;
Wilhelm-Wolters-Straße 48 B, 2800 Bremen 44, Telefon 45 11 75
Sportturm C 5230, Telefon -2558/-2588

HOMBURG, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Didaktik, Therapie und Integration bei Sprachbehinderten;
St.-Magnus-Straße 4, 2863 Platjenwerbe, Telefon 63 18 59
Sportturm C 6190, Telefon -3591

JANTZEN, Wolfgang, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;
Behindertenpädagogik mit den Schwerpunkten Sozialgeschichte der Behinderung, Ideengeschichte der Behindertenpädagogik, Theorie der Behindertenpädagogik;
Hildesheimer Straße 47, 2800 Bremen, Telefon 44 71 66
Sportturm C 6250, Telefon -2034 — Forschungssemester —

KRETSCHMANN, Rudolf, Dr. päd., Dipl.-Psych., Professor;
Behindertenpädagogik, Diagnostik und Integration bei Lernbehinderten;
Kastanienweg 55, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 3 13 44
Sportturm C 6230, Telefon -2583

PIXA-KETTNER, Ursula, Dr. phil., Professorin;
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Diagnostik und Integration bei Sprachbehinderten;
Am Holtumer Schulhof 82, 2816 Holtum-Geest, Telefon (0 42 30) 10 60
Sportturm C 5120, Telefon -2774
Sprechzeiten: Mo. 11.00–12.00 Uhr

REINCKE, Wilhelm, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Diagnostik und Integration bei Geistigbehinderten;
Fitgerstraße 36, 2800 Bremen, Telefon 34 46 19
Sportturm C 6205, Telefon -2554
Sprechzeiten: Mi. 17.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung – Forschungssemester –

ROHR, Barbara, Dr. päd., Professorin;
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Didaktik und Integration bei Lernbehinderten;
Parkallee 295, 2800 Bremen 1, Telefon 21 91 56
Sportturm C 5120, Telefon -2035
Sprechzeiten: Mo. 16.00–18.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

GESSULAT, Siegfried, Dr. phil.;
Theorie und Praxis der Gesundheitsplanung, Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation bei Behinderten und psychisch Kranken;
Borchshöher Straße 37, 2820 Bremen 70, Telefon 66 10 46
Sportturm C 6200, Telefon -2548
Sprechzeiten: Mo. 12.00 Uhr

Studiengang Behindertenpädagogik

(Lehramt, Diplom und Weiterbildung)

Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Lehramt)

SB	=	Bedingungen der Sozialisation Behinderter
DB	=	Pädagogisch-psychologische Diagnostik von Behinderung
PD	=	Pädagogik und Didaktik
TH	=	Therapie
GB	=	Geistige Behinderung
LB	=	Lernbehinderung
SPB	=	Sprachbehinderung
VS	=	Verhaltensstörung

Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Diplom)

GS	=	Grundstudium
HS	=	Hauptstudium
EW	=	Probleme und Methoden der Erziehungswissenschaft
Meth.	=	Allgemeine Handlungskompetenz und Methoden
Ps. u. Soz.	=	Psychologie und Soziologie
Allg. T.	=	Allgemeiner Teil (des Hauptstudiums)
S St.	=	Pädagogische Rehabilitation bei Menschen mit Sprachstörungen
E. u. k. B.	=	Pädagogische Rehabilitation bei Menschen mit emotionalen und kognitiven Beeinträchtigungen

Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Weiterbildung)

B 1	=	Studienfeld Sozialisation
B 2	=	Studienfeld Diagnostik
B 3	=	Studienfeld Didaktik
B 4	=	Studienfeld Therapie
C 1 – C 4	=	Sonderpädagogische Fachrichtungen
C 1	=	Geistigbehindertenpädagogik
C 2	=	Lernbehindertenpädagogik
C 3	=	Sprachbehindertenpädagogik
C 4	=	Verhaltensgestörtenpädagogik
(P)	=	Pflichtveranstaltung

Studiengang Behindertenpädagogik

— Lehramt und Diplom —

A Projekte

PROJEKT: PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG, LERNEN UND BEHINDERUNG — Prozesse der Selbstorganisation unter spezifischen Bedingungen (1. Projektsemester)

11—100	PP	Die Selbstorganisation der Materie und die Entwicklung des Lebendigen. LA, SB, GB, LB, SPB, VS, EGW, A 1, D 2; WB, B 1, C 1—4, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: Ps. u. Soz., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 13—15, C 4180	G. Feuser W. Jantzen
11—101	V	Basale Prozesse menschlichen Lernens — Lerntheoretische Aspekte pädagogischer und therapeutischer Praxis I. LA, SB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, EGW, B 2, D 2, WB, B 1, 3, 4, C 1—4, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: Ps. u. Soz., HS: Allg. T., Dipl. GS: Ps. u. Soz., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 3 SWS, Mo 15—18, C 4180	G. Feuser
11—102	AV	Die Entwicklung kognitiver Funktionen und die Ich-Bildung nach J. Piaget und R. Spitz. LA, SB, PD, GB, LB, SPB, VS, EGW, B 2, D 2, E 2, WB, B, 1, 3, C 1—4, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: EW, Ps. u. Soz., HS: Allg. T. E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 8—10, GW 2, B 2900	G. Feuser
11—103	S	Didaktik als Kern der Planung und Realisierung pädagogischer Prozesse I — Integrative Pädagogik und Didaktik. LA, SB, PD, GB, LB, SPB, VS, EGW A 1, B 1, 3, D 1, E 1, F, WB, B 1, 3, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: EW, Meth, HS: Allg. T, W. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 10—12, GW 2, B 2900	G. Feuser
11—104	AV	Vorbereitung und Planung von Unterrichtseinheiten. LA, PD, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 15—17, C 5130	H. Braden (PL)
11—105	Ü	Wissenschaftliche Begleitung mit Auswertung von Praktika. LA, SB, DB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, Eignung f. M, H, 4 SWS; Mo 8—10, C 5130 u. n. V.	S. Gessulat

11–106	AV	Neuropsychologie. LA, PV/PA, B 1.4, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl. HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 17–19, C 4180	W. Jantzen
11–107	AV	Einführung in die Tätigkeitstheorie. LA, PV/PA B 1.1, 1.3, 1.4, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl. 3.1.3, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 15–17, C 4180	W. Jantzen
11–108	AV	Philosophische Aspekte von Persönlichkeitstheorien I. LA, SB, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, C 1–4, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, Ps. u. Soz., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Mi 17–19.30, C 5130	H Kuhn (LB)
11–109	AV	Soziologisch-theoretische Grundlagen der Persönlichkeitsentwicklung I. LA, SB, GB, LB, SPB, VS, EGW, D 1, 2, WB, B 1, C 1–4, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: Ps. u. Soz., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 10–12, C 5130	G. Braemer (LB)
11–110	AV	Allgemeine Behindertenpädagogik I – Grundfragen der allg. u. speziellen Psychopathologie. LA, SB, TH, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, 4, C 1–4, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: EW, Ps. u. Soz., HS: Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 17–19, C 3140	D. Gellert (LB)
11–111	AV	Neuropsychologische Grundlagen der Sprachentwicklung I – Früher Spracherwerb im Klein- und Kleinstkindalter. LA, SB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, EGW, A 1, D 2, WB, B 1, 3, 4, C 1–4, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: Ps. u. Soz., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Fr 12–14, C 4180	U. Holste (LB)
11–112	AV	Grundlagen der Hörbehindertenpädagogik I. Die soziokulturelle Minderheit der Gehörlosen und Aspekte ihrer Lebenserschwernisse. LA, SB, PD, TH, SPB, WB, B 1, 3, 4, C 3, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, Ps. u. Soz., HS: Allg. T., SPS, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 15–17	H. Biesold (LB)
11–113	AV	Die Bedeutung der Psychomotorik für die Persönlichkeitsentwicklung I, lernpsychologische Grundlagen. LA, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, WB, B 3, 4, C 1–4, Schulst. P, S 1, Dipl., GS. Meth., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 10–12	J. Schulke-Vandre (LB)

11–164	EX	Förderungsangebote, Schule, Wohnen und Arbeit geistigbehinderter Menschen (SfPB Herbstein, Lebensgemeinschaft Sassen). LA, SB, PD, DB, TH, GB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS: EW, Ps. u. Soz. HS: Allg. T., E. u. k. B., 2 SWS, 10.–12. Mai 89	G. Feuser

PROJEKT: Interdisziplinarität in der Arbeit mit Behinderten: Didaktik – Diagnostik – Therapie (1. Projektsemester)

11–114	PP	Beratung und Therapie bei Behinderten. LA, SB, DB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, EGW A 1–4, WB C 1–4, B 1–4, Schulst. P, S 1, Dipl., GS, HS, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 15–17 u. Do 17–19 f. AG's	S. Gessulat W. Reincke M. Haag (PL)
11–115	AV	Psychodynamische Aspekte von Erziehungsschwierigkeiten in der Arbeit mit Behinderten. LA, SB, TH, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, HS: E. u. k. B., Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Di 11–13	W. Reincke
11–116	AV	Motopädagogik (Psychomotorik) im Unterricht. LA, SB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl. GS: Meth., HS: Allg. T., Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Mi 13–15, Halle 5 und C 5130	W. Reincke
11–117	AV	Planung von Unterrichtseinheiten. LA, GB, LB, SPB, VS, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 17–19, C 3190	M. Haag (PL)
11–134	AV	Therapeutische Konzepte und Methoden in Pädagogik, Psychotherapie, Psychiatrie und Medizin. LA, PD, TH, GB, LB, VS, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl. GS: Meth. Ps. u. Soz., HS: Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 8–10, C 4180	O. Döhner
11–326	AV	Einführung in die Bewegungslehre: Theoretische Grundlagen und Bewegungsdiagnostik. LA, PV/PA, B 2.3, Schulst. P, S 1, S 2, f. M, H, 2 SWS; Di 8–10, C 4180	D. Ungerer
11–105	ÜB	Wissenschaftliche Begleitung und Auswertung von Praktika. LA, SB, DB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Eignung f. M, H, 4 SWS; Mo 8–10 und n. V., C 5130	S. Gessulat

11–118	Ü	Konzepte der Gespräche mit Familienmitgliedern behinderter Kinder. LA, TH, GB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, Eignung f. M, H, 3 SWS; Do 17–20, C 5130	S. Gessulat
11–119	AV	Methodisches Vorgehen bei psychischen Erkrankungen im Kinder- und Jugendlichenalter im therapeutischen Prozeß. LA, SB, TH, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Eignung f. M, H, 2 SWS, Mo 10–12, C 5130	S. Gessulat
11–132	V	Diagnostik, Förderung und Therapie II bei Lern- und Entwicklungsstörungen – unter besonderer Berücksichtigung emotionaler und sozialer Probleme. LA, Schulst. P, S 1, GS: 3.1.2, HS: 3.2.1, 3.2.2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 13–15, C 4180	R. Kretschmann
11–166	S	Entspannungstechniken in der Arbeit mit Behinderten im Vergleich (Autogenes Training, progressive Muskelentspannung und andere). LA, TH, GB, LB, VS, SPB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl. GS: Meth., Eignung f. M, H, 2 SWS, Do 10–12	L. Herzog (PTA)

PROJEKT: Lebenssinn, Geschlecht, Behinderung – in unserer Epoche des Unfriedens und der Zerstörung (3. Projektsemester)

11–120	PP	Lebenssinn unter „extremen" Bedingungen. LA, SB, PD, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, Psych. u. Soz., HS: E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS, Mi 15–17, C 5130	U. Pixa-Kettner B. Rohr
11–121	AV	Bruno Bettelheim: Beitrag zur behindertenpädagogischen Arbeit mit Kindern. LA, SB, TH, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, Psych. u. Soz., HS: Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Mi 13–15, C 4180	U. Pixa-Kettner
11–122	AV	Praktikumssupervision für Diplomstudentinnen und -studenten. Dipl., GS: Meth., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 1 SWS; n. Vereinb., teilw. in den Praktikumseinrichtungen	U. Pixa-Kettner
11–123	AV	Über Menschenbilder in der Pädagogik unserer Epoche. LA, SB, PD, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS: 3.1.1, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 10–12, C 4180	B. Rohr

11–125	AV	Auswertung von Unterrichtseinheiten. LA, PV/PA, A 4, PD, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 8–10, C 5130	G. Hopfe-Minnemann (PL) K. Neukirchen (PL) B. Rohr
11–126	AV	Der Kampf für das „gesunde Leben" – Gibt es in Teilen der Frauen-, Friedens- und Ökologiebewegung Ansätze rassistischen Denkens? (III). LA, SB, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS: 3.1.1, 3.1.3, Eignung f. M, H, 2 SWS, Fr 10–12, C 3140	I. Bubenik-Bauer (LB)
11–127	AV/ BL	Die „Euthanasie" im Dienste des Fortschritts. LA, SB, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, Ps. u. Soz., Eignung f. M, H, 2 SWS; s. ges. Ankündigung	U. Sierck (LB)
11–124	AV	Über „lebensunwertes" und „lebenswertes" Leben – Tradition und Aktualität II. LA, SB, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS: 3.1.1, 3.1.3, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 10–12, C 4180	B. Rohr

PROJEKT: Förderung und Rehabilitation von Menschen mit Verhaltensstörungen und psychischen Erkrankungen (3. Projektsemester)

11–130	PP	Förderung und Rehabilitation von Menschen mit Verhaltensstörungen und psychischen Erkrankungen. LA, EGW. E 1, E 2, WB, 2, 3, 4, Schulst. P, S 1, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 10–12, C 5130	R. Kretschmann J. Behrmann (PL) P. Bonhorst (PL)
11–130	PP	Projektplenum (für Studierende des Diplom-Studienganges). Dipl. GS, HS, Ps. u. Soz., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 10–12, C 3140	O. Döhner
11–131	AV	Planung, Durchführung und Auswertung von Fördermaßnahmen bzw. förderungsbezogener Diagnosen. LA, Schulst. P, S 1, HS: 3.2.1, 3.2.2, Eignung f. H. 2 SWS, Do 13–15, C 4180	R. Kretschmann
11–132	V	Diagnostik, Förderung und Therapie II bei Lern- und Entwicklungsstörungen – unter besonderer Berücksichtigung emotionaler und sozialer Probleme. LA, Schulst. P, S 1, GS: 3.1.2, HS: 3.2.1, 3.2.2, Eignung f. M, H, 2 SWS, Di 13–15, C 4180	R. Kretschmann

11–132/1	K	Begleitveranstaltung zu VAK 11–132. Einführung in die Untersuchungsverfahren. 2 SWS; Mi 13–15, C 3140	L. Herzog (PTA)
11–133	EX	Exkursion: Besichtigung von Schulen und Rehabilitationseinrichtungen in Dänemark. LA, PV/PA 3, 4, EGW, E 1, E 2, Dipl., GS: 3.1.2, HS: 3.2.1, 3.2.2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Vorber. Juni 89, Durchf. Sept. 89	R. Kretschmann
11–134	AV	Therapeutische Konzepte und Methoden in Pädagogik, Psychotherapie, Psychiatrie und Medizin. LA, PD, TH, GB, LB, VS, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Do 8–10, C 4180	O. Döhner
11–135	AV	Supervisionsgruppe für Praktika und Einzelförderungen. LA, SB, DB, TH, GB, LB, VS, EGW, WB, Schulst. P, S 1, Dipl., GS, HS, EW, Meth., Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 15–17, C 5130	O. Döhner I. Tiefensee (LB)
11–136	AV	Analphabetismus und Defizite der schulischen Bildung: Lösungsansätze zu einem gesellschafts- und bildungspolitischen Problem in Theorie und Praxis. LA, EGW, E, WB, B 3, Schulst. S 1, S 2, Dipl., GS: 3.1.2, HS: 3.2.2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 17–19, C 3140	S. Lindner-Achenbach (LB)
11–137	AV/ BL	Chronisch kranke und behinderte Kinder und Jugendliche in der Familie. LA, SB, TH, GB, LB, VS, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS, 24. 6. 89 u. 1. 7. 89 ganztägig	P. Völker (LB)
11–138	AV	Frühkindliche Entwicklungsstörungen und ihre psychischen Folgen: Grundlagen der Kinder- und Jugendpsychiatrie. LA, SB, DB, TH, GB, LB, VS, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B., 2 SWS; Mo 15–17, C 3140	A. Richard (LB)

11–139	AV	Theorie und Praxis der analytischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie III: Diagnostische und therapeutische Verwendung von Märchen und Träumen (begrenzte Teilnehmerzahl). LA, SB, DB, TH, LB, VS, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Meth., Allg. T., Ps. u. Soz., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS, Mo 10–12	M. Vogt (LB)
11–140	AV	Ausgewählte Themen der sozialen Psychiatrie. LA, SB, TH, GB, LB, VS, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS, Fr 15–17, C 4180	H. Haselbeck (LB)
11–141	AV	Ursachen und Formen geistiger Behinderung II (Fortsetzungsveranstaltung). LA, SB, DB, TH, GB, LB, EGW, WB, Schulst. P. S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Mi 15–17, C 4180	A. R. Mantkowski (LB)
11–144	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten. LA, PV/PA 3.6, EGW, Schulst. P, S 1, Eignung f. M, H, 2 SWS, Di 8–10, C 5130	P. Bonhorst (PL)
11–159	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten. LA, PV/PA 3.4, EGW, E, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 19–21, C 3140	J. Behrmann (PL)
11–162	AV	Berufliche Rehabilitation der psychisch Behinderten LA, SB, TH, LB, VS, GB, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS, HS, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. 2 SWS; Mo 17–19, C 5130	F. W. Buscher (LB)
11–163	AV	Die Bedeutung genetischer Faktoren bei behindertenpädagogisch relevanten Störungen (einschl Probleme der humangenetischen Beratung). LA, SB, DB, TH, GB, LB, VS, SPB, EGW, WB, Dipl., GS, HS, Meth., Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 15–17	J. Bullerdiek (LB)

B Einzelveranstaltungen

11–145	AV	Sozialgeschichte der Geistigbehindertenpädagogik LA, PV/PA, 1.1, 1.2, GB, EGW, WB, Schulst. P, S 1, Dipl., GS 3.1.2, Eignung f. M, 2 SWS: Fr 8–10. C 4180	W. Jantzen

11–146	AV	Die pädagogische Theorie von W. Suchomlinski. LA, PV/PA B 1.1, 1.4, 3.1, EGW, WB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS: 3.1.1, Eignung f. M, 2 SWS; Fr 10–12, C 4180	W. Jantzen
11–147	S	Auswertung und Weiterentwicklung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit I. LA, SB, PD, DB, TH, GB, LB, SPB, VS, EGW B 1–3, C 3, D 1, 2, E 1–3, F, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, Meth. Ps. u. Soz., HS: Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. H u. Doktoranden, 3 SWS; Mo 20–23, C 5130, 5170, 5180	G. Feuer
11–148	S	Wissenschaftliche Begleitung integrativen Unterrichts. LA, PD, DB, TH, GB, LB, SPB, VS, EGW B 1–3, C 3, D 1, 2, E 1–3, Schulst. P, S 1, Dipl. GS: EW, Meth. Ps. u. Soz., HS: Allg. T., E. u. k. B., Eignung f. H, 4 SWS, nur f. stud. Mitglieder i. d. Integration; Termin: laufend, auch in der vorlesungsfreien Zeit gem. d. Schuljahr GS, OS Huchting	G. Feuser
11–150	S	Begutachtung bei sprachbehinderten Kindern II. LA, DB, SPB, Schulst. P, S 1, GS: HA, Meth., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 13–15, C 5130	U. Pixa-Kettner
11–151	S	Frühförderung sprachbehinderter Kinder. LA, DB, TH, SPB, Schulst. P, Dipl., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 10–12, C 3190	D. Lichtner-Linde (LB)
11–152	S	Diagnostik III: Begutachtung bei Geistigbehinderten (2). LA, DB, GB, Schulst. P, S 1, GS: Meth., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 15–17	B. Stahl (LB)
11–128	S/ ÜB	Zur Didaktik des sprachtherapeutischen Unterrichts. LA, SPB, Schulst. P, S 1, S 2, WB, Allg. T., Eignung f. H, 2 SWS; Di 17–19	G. Homburg
11–129	S	Organisch bedingte Sprachstörungen. LA, SPB, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., HS: Allg. T., Eignung f. H, 2 SWS; Di 15–17, C 3140	G. Homburg
11–156	S/ ÜB	BLISS-System. LA, SPB, Schulst. P, S 1, S 2, HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS; siehe gesonderte Ankündigung	A. Kempcke (LB)

11–157	S/ BL	Stimmfunktionen. Physiologische Pathologie, Diagnostik, Therapie. LA, SPB, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; siehe gesonderte Ankündigung	E. Kruse (LB)
11–158	S	Phoniatrie. LA, SPB, WB, C 3, Schulst. P, S 1, Dipl., HS: Allg. T., Eignung f. M, H, 2 SWS, HNO-Klinik, St.-Jürgen-Str.; Do 16–18	R. Poser (LB)
11–124	AV	Über „lebensunwertes" und „lebenswertes" Leben – Tradition und Aktualität II. LA, PV/PA, SB, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, S 2, Dipl., GS: 3.1.1, 3.1.3, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 10–12, C 4180	B. Rohr
11–160	ÜB	Diagnostisch-therapeutische Übung in der Sprachheilschule und in der Ambulanz II. Gruppe A (WB); LA, SPB, Schulst. P, S 1, Eignung f. M, H, 2 SWS; Thomas-Mann-Straße	W. Willker (LB) D. Fichtner (LB)
11–161	ÜB	Diagnostisch-therapeutische Übung in der Sprachheilschule und in der Ambulanz II. Gruppe B (LA – Dipl.); LA, SPB, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 8–10, Th.-Mann-Str	H. Brinkmann (LB)
11–153	S/ BL	Sozialpolitik in der Krise: Der aktuelle sozial- und gesundheitspolitische Angriff auf Behinderte II. LA, SB, GB, LB, SPB, VS, Schulst. P, S 1, Dipl., GS: EW, Ps. u. Soz., HS: E. u. k. B., Eignung f. M, H, 2 SWS, n. V., siehe ges. Ankündigung	E. Künzel (LB)
11–154	S	Psychomotorische Förderung bei geistigbehinderten Erwachsenen. LA, PD, TH, GB, Schulst. P, S 1, HS: Allg. T., Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Mi 19–20.30, Halle 4 und 5	W. Reincke
11–165	S	Sozial- und Behindertenarbeit des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes mit Exkursionen. Dipl., GS: Meth., Eignung f. M, 2 SWS, Mo 13–15	L. Herzog (PTA)
11–164	S	Kunsttherapie mit Erwachsenen. LA, Eignung f. M, H, 2 SWS, Do 15–17	R. Hampe
10–1115		Biblische Symbole und ihr kulturhistorischer Gebrauch. LA, PV/PA, SB, GB, LB, SPB, VS, WB, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 17–19, B 3900	R. Hampe

11–155	KO	Grundfragen allg. und spezieller Behindertenpädagogik. Schulst. P, S 1, Eignung f. H, Doktoranden, 2 SWS; Fr 19–22, C 4180; 7. 4., 21. 4., 5. 5., 26. 5., 9. 6., 23. 6., 7. 7. 1989	G. Feuser W. Jantzen
11–008	AV	Technik des Musikinstrumentenbaues in Konstruktion und Herstellung. LA, TE, P, Schulst. P, S 1, Eignung f. M, H, 3 SWS; Di 9–12	N. Harders
11–006	PP	Der Zusammenhang von physikalischen, technischen und sozio-psychologischen Komponenten, dargestellt am Beispiel „Musikinstrument". LA, TE, P, Schulst. P, S 1, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di	N. Harders W. Breckoff R. Nicolai (PL)
11–007	AV	Technik des Musikinstrumentenbaues in Konstruktion und Herstellung; b) einfache Blasinstrumente. LA, TE, Schulst. P, S 1, Eignung f. M, H, 3 SWS; Di 15–18	N. Harders
11–241	S	„Kinder brauchen Märchen". Zum pädagogischen Umfang mit Märchen; LA, Beh.-päd., Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Mi 8–10, GW 2, B 1700	U. Hyams-Peter
11–242	S	Kinder in Extremsituationen (Trennung, Krankheit, Tod). LA, Beh.-päd., Schulst. S 1, S 2, Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Di 14–16, GW 2, B 1700	U. Hyams-Peter
11–243	S	Theoretiker der psychoanalytischen Pädagogik: Leben und Werk von S. Bernfeld u. B. Bettelheim. LA, Beh.-päd., Schulst. P, Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Di 16–18, GW 2	U. Hyams-Peter
11–240	S	Waldorfpädagogik. Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Mi 8–10, GW 2, B 1700	U. Hyams-Peter
10–	S	Grundkurs IV: Spracherwerb und Sprachverlust. 2 SWS; Mi 15–17	W. Wildgen

Studiengang
Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung

Professorinnen / Professoren

BOEHM, Ullrich, Dr. rer. pol., Professor;
Entwicklung und Struktur des Bildungswesens unter besonderer Berücksichtigung des beruflichen Ausbildungswesens;
Kohlhökerstraße 11, 2800 Bremen, Telefon 32 67 60
GW 2, B 3960, Telefon -2172
Sprechzeit: Di. 10.00–11.00 Uhr

DRECHSEL, Reiner, Dipl.-Hdl., Dr. rer. pol., Professor;
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis der beruflichen Bildung, Berufsbildungspolitik und Berufsbildungsrecht;
Herder Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 7 87 07
GW 2, B 2590, Telefon -2173

GRONWALD, Detlef, Dr.-Ing., Professor;
Lehrorientierte Fachwissenschaft Elektrotechnik, Fachdidaktik Elektrotechnik;
Kohlhökerstraße 11, 2800 Bremen 1, Telefon 32 43 84
GW 2, 3372, Telefon -2759
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr

HEINZ, Walter R., Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Professor;
Soziologie und Sozialpsychologie mit dem Schwerpunkt Sozialisationsforschung;
Humboldstraße 91, 2800 Bremen, Telefon 70 28 46
B 0800 Zentralbereich, Telefon -3084/-2886

HOPPE, Manfred, Dr. phil., Professor;
Metalltechnik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts im Berufsfeld Metalltechnik;
Schirwindter Straße 22, 2800 Bremen 41, Telefon 44 72 12
GW 2, B 2350, Telefon -2083

HYAMS-PETER, Helge-Ulrike, Dr. phil., Professorin;
Sozialpädagogik unter besonderer Berücksichtigung von Sozialpsychologie und -therapie;
Barfüßertor 5, 3550 Marburg/Lahn, Telefon (0 64 21) 2 44 24
GW 2, B 2660, Telefon -2171
Sprechzeiten: Di. 14.00–15.00 Uhr

KRÜGER-MÜLLER, Helga, Dr. phil., Professorin;
Familiensoziologie, familiale und berufliche Sozialisation;
Riensberger Straße 28 b, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75
GW 2, B 2140, Telefon -2175/-3001
Sprechzeiten: Do. 9.00–10.00 Uhr

LITTEK, Wolfgang, Dr. oec. publ., Professor,
Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts mit dem Schwerpunkt Wirtschaft unter besonderer Berücksichtigung der Soziologie der Arbeit und der Wirtschaft;
Rutenstraße 26, 2800 Bremen 1, Telefon 7 48 46
GW 2, B 3690, Telefon -2160
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

ORTMANN, Hedwig, Dr. phil., M. A., Professorin;
Erziehungswissenschaften und berufliche Grundbildung;
Besselstraße 48, 2800 Bremen 1, Telefon 7 26 16
GW 2, B 2670, Telefon -2176
Sprechzeiten: Di. 15.30–16.30 Uhr

RAUNER, Felix, Dr. päd., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts für gewerblich/technische Berufe;
Döhrnweg 36, 2851 Hagen, Telefon (0 47 46) 66 22
GW 2, B 2710, Telefon -2758
Sprechzeiten: Do. 13.00–14.00 Uhr

VOIGT, Bodo, Dr. phil., Professor;
Berufliche Bildung für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag;
Elsasser Straße 22, 2800 Bremen, Telefon 34 30 51
GW 2, B 2430, Telefon -2046
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit einem berufsbezogenen Fach (LS II b. F.) / Dipl.-Berufspäd.

ET = Fachrichtung Elektrotechnik
MT = Fachrichtung Metalltechnik
WiWi = Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft
SoWi = Fachrichtung Sozialwissenschaft/Sozialpädagogik
Dipl.-B. = Diplom-Berufspädagogik
EGW = Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft

PROJEKT: Technik, Arbeit und Leben (TAL) (3. Projektsemester)

11–210	PP	Technik, Arbeit und Leben. EGW PV/PA: A 3, DPO: 3.1.2.1; 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Di 15–17, GW 2, alle beruflichen Fachrichtungen: ET/MT/WiWi/SoWi/Dipl.-Berufspäd./EGW	W. Bruns W. Littek H. Ortmann
11–211	AV	Technik und Gesellschaft: Von der kapitalistischen Industriegesellschaft zur Risikogesellschaft. WiWi PV/PA: B 2.1.2, DPO: 3.2.1.2; EGW PV/PA: B 1.1, DPO: 3.1.4.2; 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Do 11–13, GW 2, B 1580	W. Littek
11–212	AV	Arbeit und Arbeitsteilung in der post-industriellen Risikogesellschaft. WiWi PV/PA: B 2.1.3/2.2.5, DPO: 3.2.1.2; EGW PV/PA: B 1.3/1.4, DPO: 3.1.4.2; 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Do 9–11, GW 2, B 1580	W. Littek
11–213	AV	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer UE in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft. WiWi PV/PA: B 3.2/B 2, DPO: 7.2; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; n. Vereinbarung, SZ Horn	W. Littek H. Böhme (PL)
11–215	AV	Pädagogische Grundfähigkeiten I: Hören, Reden, Schweigen. SoWi PV/PA: B 4/B 7; EGW PV/PA: B 2.1/2.4/2.6; 3 SWS; S II, für alle Semester; Di 10–13, GW 2, B	H. Ortmann

11–216	AV	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer UE in der beruflichen Fachrichtung Sozialwissenschaft. SoWi PV/PA: B 5; 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Fr 8–10, GW 2, B 1580	H.-U. Hyams-Peter G. Vogt-Sasse (PL)
11–217	AV	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer UE in der beruflichen Fachrichtung Metall- und Elektrotechnik. ET PV/PA: B 3, B 4; MT* PV/PA: B 3, B 4; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Mi 15–17, GW 2	D. Gronwald G. Gräger (PL)

PROJEKT: Haushalt, Umwelt und Technik (HUT)
(1. Projektsemester)

11–220	PP	Zur Analyse widersprüchlicher Tendenzen von Technikausstattung und Umweltschutzansätzen im privaten Haushalt. 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Do 10–12, GW 2, B 1580, alle beruflichen Fachrichtungen: ET/MT/WiWi/SoWi/Dipl.-Berufspäd./EGW	R. Drechsel M. Hoppe H. Krüger-Müller
11–221	AV	Arbeitsvorhaben für die berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften, WiWi PV/PA: B 2.1/2.2/3, DPO: 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Fr 10–12, GW 2, B 1700	R. Drechsel
11–222	AV	Ökologisches Denken und technisch-ökonomische Rationalität. WiWi PV/PA: B 3; SoWi PV/PA: B 1.2.1/B 5; EGW PV/PA: 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Do 13–15, GW 2, B 1580	R. Drechsel H. Krüger-Müller
11–223	AV	Umweltverträgliche Technik: Kriterien – Ansätze – Möglichkeiten. MT PV/PA: 2.3/3, DPO: ET* PV/PA: 2.1/3, DPO: 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Do 15–17, GW 2, B 1810	M. Hoppe
11–224	AV	Ökologische Frühpädagogik. Neuentwicklung und konzeptionelle Veränderungen in der Vorschulerziehung. SoWi PV/PA: 1.2.2/3.1.1/4; 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Fr 15–17, GW 2, B 1700	C. Zaiss (LB)

11–225	AV	Digitale Steuerung von Haushaltsgeräten – „SPS, die bessere Hausfrau?" – ET PV/PA: B 3, B 4; DPO: 3.2.2.2, B, C; 2 SWS; S II, für mittlere und höhere Sem.; Mi 13–15, GW 2	D. Gronwald

Einzelveranstaltungen: WiWi

11–230	K	Neue Organisationskonzepte betrieblicher Arbeit (mit aktuellem Forschungsbezug). WiWi PV/PA: B 2.1.1/2.1.2, DPO: 3.2.2.3, „C"; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Do 15–17, GW 2, B 1580	U. Heisig (LB)
11–231	K	Theorie und Praxis des Lernbüros. WiWi PV/PA: B 3.2, DPO: 3.2.2; 2 SWS, S II, für alle Sem.; Mi 17–19; GW 2, B 1810	O. Ruppe (LB)
11–232	K	Unterrichtsmethodik am Beispiel von Wirtschaftslehre an kaufmännischen Berufs- und Berufsfachschulen. WiWi PV/PA: B 3.2, DPO: 3.2.3; 2 SWS, S II, für alle Sem.; Mi 15–17, GW 2, B 1580	F. Mittmann (LB)
11–233	K	Wirtschaft in der Schule – insbesondere für Lehrer in der Weiterbildung; WiWi PV/PA: 3.1/3.2, DPO: 3.2.2.3 „B"; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Di 13–15, GW 2, B 1580	R. Drechsel

Einzelveranstaltungen: SoWi

11–240	S	Waldorfpädagogik. SoWi PV/PA: B 3.1/B 7.1; EGW PV/PA: B 1.1/B 2.2; 2 SWS, S II, für alle Sem.; Mi 8–10, GW 2, B 1632	H.-U. Hyams-Peter
11–241	S	„Kinder brauchen Märchen". Zum pädagogischen Umgang mit Märchen. SoWi PV/PA: B 3.1/7.1; EGW PV/PA: B 1.1/2.1/2.3; 2 SWS, S II, für alle Sem.; Mi 13–15, GW 2, B 1632	H.-U. Hyams-Peter
11–242	S	Kinder in Extremsituationen (Trennung, Krankheit, Tod). SoWi PV/PA: B 3.1/B 7.1; EGW PV/PA: B 2.1/B 2.3; 2 SWS; S II, für alle Sem.; Di 13–15, GW 2, B 1632	H.-U. Hyams-Peter

11–243	S	Theoretiker der psychoanalytischen Pädagogik: Leben und Werk von S. Bernfeld und B. Bettelheim. SoWi PV/PA: B 3.1; EGW PV/PA: B 2.1/2.3; 2 SWS; S II, für alle Sem.; Di 15–17, GW 2, B 1580	H.-U. Hyams-Peter
11–244	S	Ursprung und Gegenwart – Die Bedeutung der kulturanthropologischen Schriften Jean Gebsers für die Pädagogik. SoWi PV/PA: B 1.2; EGW PV/PA: B 1.1/1.3; 3 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Mo 15–18, GW 2, B 1580	H. Ortmann
11–245	AV	Jugend und Arbeit: Neuere Forschungsergebnisse. SoWi PV/PA: B 1.2.2/6; 2 SWS, S II, für mittlere Sem.; Fr 10–12, GW 2	H. Baumeister (LB) R. Bogun (LB)

Einzelveranstaltungen: ET

11–250	AV	Mikrocomputertechnik in der Fachstufe der Berufsausb. für Elektroberufe – eine Evaluation von Unterrichts- und Ausbildungskonzepten. ET PV/PA: B 3.2, DPO: 3.2.2.2 „B"; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Fr 10–12, GW 2	F. Rauner
11–251	K	Lehrorientierte Fachwissenschaft. E-Technik; 4 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Di 9–13, GW 2	D. Gronwald

Einzelveranstaltungen: MT

11–260	K	Rechnerbetriebssysteme. MT PV/PA: 2.3.6, DPO: 3.1.4.2; ET* PV/PA: 2.1.3, DPO: 3.1.4.2; 2 SWS, S II, für mittlere Sem.; Di 13–15, GW 2, B 1750	W. Bruns
11–261	AV	ROBSIM – Ein Roboter-Simulator für die Ausbildung. MT PV/PA: 2.3.6/2.3.3, DPO: 3.2.2.1; ET* PV/PA: 2.1.3, DPO: 3.2.2.2; 4 SWS; S II, für mittlere Sem.; Di 9–13, GW 2, B 1810	W. Bruns
11–262	K	Automatisierungstechnik I – mit Übungen –. MT PV/PA: B 1.3.8/2.1.4 DPO: 3.2.2.1; ET* PV/PA: B 4, DPO: 3.2.2.1; 4 SWS, S II, für alle Sem.; Do 15–19, 14tägig, GW 2, B 1810	M. Hoppe H. Nehring (PL)

11–263	K	Ausbildung für rechnergestützte Facharbeit. MT PV/PA: 2.3.3/2.1.4, DPO: 3.1.4.2; ET* PV/PA B 4, DPO: 3.2.2.1; 2 SWS, S II, für alle Sem.; Fr 10–12, GW 2, B 1810	M. Hoppe
11–264	Ü	Unterrichtswerkstatt – Freies Arbeiten (MT) (Kenntnisse und Fertigkeiten müssen vorhanden sein!). S II, für alle Sem., AL-Werkst.; Mo 13–15, Do 13–15, Fr 9–12	W. Grieme (TA)

Zusatzqualifikation JOA

11–270	AV	Probleme benachteiligter Jugendlicher und Erwachsener und die Grenzen staatlicher Bildungs-, Sozial- und Arbeitsmarktpolitik. JOA PV/PA: 1.2/1.3/2, DPO: 3.1.1; EGW PV/PA: 1.1/1.2/1.5, DPO: 3.3.1.2; 2 SWS, S II, für alle Sem.; Mo 13–15, GW 2, B 1580	B. Voigt
11–271	AV	Reintegration durch Arbeit bei jugendlichen und erwachsenen Arbeitslosen. Methodenprobleme qualitativer und quantitativer → s. u. JOA PV/PA: 1.3/1.4/1.5/2.2, DPO: 3.1.2; JOA PV/PA: und 2.3/2.4; EGW PV/PA: B 1.4/2.1, DPO: 3.1.3; 4 SWS, S II, für höhere Sem.; Mo 16–20, GW 2, B, Sozialforschung bei einem Forschungsprojekt	B. Voigt

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften (EGW)

11–275	AV	Wandel der Facharbeit in den sekundären Prozeßbereichen der Fabrik: Haben Elektroberufe und schlosserische Berufe eine Zukunft? EGW PV/PA: 3.1, DPO: 3.1.4.1; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Mo 10–12, GW 2, B 1700	F. Rauner
11–276	AV	Zur Relevanz bildungstheoretischer Konzeptionen für gegenwärtige und künftige Bildungspolitik. EGW PV/PA: B 1.1, DPO: 3.1.1; EGW PV/PA: B 1.2, DPO: 3.2.1.2; 2 SWS, S II, für alle Sem.; Do 16–18, GW 2	B. Voigt
11–277	S	Verbindung von Bildung, Ausbildung und Produktion in Ländern des südlichen Afrika. EGW PV/PA: 1.2, DPO: 3.1.1; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Mo 13–15, GW 2, B 1632	U. Boehm

11–278	S	Berufliche Bildung als Mittel der Armutsbekämpfung in Ländern der „Dritten Welt"? EGW PV/PA: 1.2, DPO: 3.1.1; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Mo 10–12, GW 2, B 1580	U. Boehm
12–411	K	Technologisch-arbeitsorganisatorische Entwicklungen und ihre Konsequenzen für Qualifikationsanforderungen und Weiterbildung; 3 SWS, S II, für höhere Semester; Mi 15–18, GW 2	D. Görs

Doktoranden-Kolloquien

11–285	KO	Konzeption technisch-organisatorischer Gestaltung von Arbeitsprozessen. WiWi PV/PA: B 2.1.2/2.1.3; 2 SWS, S II, für höhere Semester; Zeit: n. V., GW 2, B 3690	W. Littek
11–286	KO	„Krise der Arbeitsgesellschaft". Qualitative Methoden in der Analyse von Erwerbsbiographien; 4 SWS, S II, für höhere Sem.; Mo 17–21, GW 2, B 1700, geht über die „Semesterferien" weiter	R. Drechsel W. Drechsel H. Krüger-Müller
11–287	KO	Kolloquium zum Kurs: Wirtschaft in der Schule – insbesondere für Lehrer in der Weiterbildung. WiWi PV/PA: 3.1/3.2, DPO: 3.2.2.3 „B"; 2 SWS, S II, für mittlere und höhere Sem.; Di 15–17, GW 2, B 1632	R. Drechsel

Weiterbildendes Studium Berufspädagogik (WBB)

11–290	S	Pädagogen-Training. 2 SWS, weiterbildendes Studium; Di 18.15–21.30, GW 2, B 1700; erstmalig 11. 4. 89, letztmalig 6. 6. 89	H. Passe-Tietjen (LB)
11–291	S	Gestaltung von Arbeit und Technik als Leitidee der Berufspädagogik (Wochenendveranstaltung). 2 SWS, weiterbildendes Studium; Sa/So 9–18, GW 2, 8./9. April 1989 und 2./3. September 1989	F. Rauner
11–292	S	Theorie und Praxis beruflichen Lernens I. 2 SWS, weiterbildendes Studium; Do 18.15–21.30, GW 2, B 1700; erstmalig: 13. 4. 1989; letztmalig: 8. 6. 1989	B. Voigt

11–293	S	Analyse, Bewertung und Entwicklung von Lernmaterialien, Ausbildungs- und Qualifikationsmitteln (ET); 4 SWS, weiterbildendes Studium; Do 18.15–21.30, GW 2; erstmalig: 15. 6. 1989; letztmalig: 20. 7. 1989, plus Ganztagsveranstaltungen am 10. 6. 1989 und 8. 7. 1989	N. N
11–294	S	Analyse, Bewertung und Entwicklung von Lernmaterialien, Ausbildung- und Qualifikationsmitteln (MT); 4 SWS, weiterbildendes Studium; Do 18.15–21.30, GW 2; erstmalig: 15. 6. 1989; letztmalig 20. 7. 1989, plus Ganztagsveranstaltungen am 10. 6. 1989 und 8. 7. 1989	P. Gerds (LB)
11–295	S	Analyse, Bewertung und Entwicklung von Lernmaterialien, Ausbildungs- und Qualifikationsmitteln (Wirtschaft); 4 SWS, weiterbildendes Studium; Do 18.15–21.30, GW 2, B 1700; erstmalig: 15. 6. 1989; letztmalig: 20. 7. 1989, plus Ganztagsveranstaltungen am 10. 6. 1989 und 8. 7. 1989	N. N. H. Passe-Tietjen (LB)
11–296	S	Grundlagen der Mathematik für Metall- und Elektrotechnik (Vorbereitung zur Prüfung der fachgebundenen Hochschulreife). 2 SWS, weiterbildendes Studium; Di 18.15–21.30, GW 2, B 1700; erstmalig: 13. 6. 1989; letztmalig: 18. 7. 1989	P. Gerds (LB)
11–927	S	Zusatzangebot im WBB: WiWi (Vorbereitung zur Prüfung der fachgebundenen Hochschulreife). 2 SWS, weiterbildendes Studium; Di 18.15–21.30, GW 2, B 1632; erstmalig: 13. 6. 1989; letztmalig: 18. 7. 1989	N. N.

Studiengang Sportwissenschaft

Professorinnen/Professoren

ARTUS, Hans-Gerd, Dr. phil., Professor;
Theorie und Praxis des Sportunterrichts;
Loignystraße 34, 2800 Bremen, Telefon 23 58 22
Sportturm C 6260, Telefon -3152

BRAUN, Harald, Dr. sport. wiss., Professor;
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sportgeschichte;
Am See 14, 6520 Worms 27, Telefon (0 62 41) 3 38 01
Sportturm C 6130, Telefon -3529

CERMAK-SASSENRATH, Ilse, Dr. phil., Dipl.-Sportlehrerin, Professorin;
Sportwissenschaft und Didaktik des Sportunterrichts mit dem Schwerpunkt Anthropologie;
Stader Straße 49 E, 2800 Bremen 1, Telefon 44 10 65
Sportturm C 6150, Telefon -2962

JONAS, Bertold, Dipl.-Psychologe, Professor;
Sportwissenschaft, Theorie und Praxis des Sportunterrichts mit Schwerpunkt Primarstufe, Psychologische Fragen des Sports;
Potsdamer Straße 8, 2800 Bremen, Telefon 23 39 09
Sportturm C 6140, Telefon -3151

SCHEELE, Klaus, Dr. med., Professor;
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sportmedizin;
Scharnhorststraße 180, 2800 Bremen
Sportturm C 1310, Telefon -2568

UNGERER, Dietrich, Dipl.-Sportlehrer, Professor;
Bewegungslehre;
Norderländer Straße 23, 2800 Bremen 66
Sportturm C 3240, Telefon -3160

Wissenschaftliches Personal

BAUER, W. Lutz, Dr. Ing., Dipl.-Ing., Wiss. Mitarbeiter;
Biomechanik;
Kastanienweg 29, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 3 18 82
Sportturm C 3250, Telefon -2552
Sprechzeiten: Di. 10.00–12.00 Uhr u. n. V.

BLANK, Ellen, Dipl.-Sportlehrerin, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Sportpädagogik; Theorie und Praxis des Sportunterrichts;
Vorstraße 39, 2800 Bremen 33, Telefon 23 14 65
Sportturm C 6110, Telefon -3153

MÜLLER, Lutz, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sportunterrichts;
Adlerstraße 29, 2876 Berne 2/Ganspe, Telefon (0 44 06) 17 58
Sportturm C 6220, Telefon -2570

MÜTZELBURG, Dieter, Dipl.-Soz., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Theorie und Praxis der Sportarten; sozialwissenschaftliche Grundlagen von Sport und Sportunterricht;
Albrechtstraße 17, 2800 Bremen, Telefon 70 15 65
Sportturm C 6240, Telefon -2055

POLZIN, Manfred, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Spiel- und Sportpädagogik; Theorie und Praxis des Sportunterrichts;
Mommsenstraße 26, 2800 Bremen 1, Telefon 49 39 47
Sportturm C 6220, Telefon -3593

SCHULKE, Hans-Jürgen, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Erwachsenensport, Sportsoziologie, Theorie und Praxis der Sportarten;
Hexenberger Straße 139, 2804 Seebergen, Telefon 29/36 88
Sportturm C 6120, Telefon -3159
Sprechzeiten: Do. 14.00—16.00 Uhr

Studiengang Sport

A Projekte

PROJEKT: Berufsfeldübergreifendes Lernen: Sportunterricht und berufliche Mobilität (1. Projektsemester)

11–300	PP	Berufsfeldübergreifendes Lernen: Sportunterricht und berufliche Mobilität. LA, PV/PA A 3, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS; Di 15–17, C 4180	D. Ungerer I. Cermak-Sassenrath U. Appel (PL) H.-J. Schulke B. Jonas A. Boehmer (PL)
11–301	AV	Lernqualifikation: Lernen des sensomotorischen Lernens. LA, PV/PA B 2.2, 2.3, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS; Di 10–12, C 5130	D. Ungerer
11–302	AV	Situationsbedingungen des Lernens (Didaktische Grundlagen). LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, 2 SWS; Mo 10–12	I. Cermak-Sassenrath
11–303	BE	Theorie und Praxis des Ruderns und des Ruderunterrichts. LA, PV/PA A 6.3, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Di 8–12, Werdersee, Exk. 6.–13. 7. 1989	H. Braun
11–304	BE	Theorie und Praxis der Leichtathletik und des Leichtathletikunterrichts. LA, PV/PA A 6.1, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Mo 8–10, Turnhalle; Fr 10–12, Sporthalle, Teil 3 u. Außenanlage	I. Cermak-Sassenrath
11–305	AV	Psychologische Fragen zum fachübergreifenden Lernen im Sport. LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS, Di 13–15, C 3190	B. Jonas
11–306	AV/EX	Sport als Praxisfeld der kommunalen Prävention. LA, PV/PA A 3, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 3 SWS; Di 17–20, C 3140	H.-J. Schulke
11–307	BE	Theorie und Praxis der Mannschaftsspiele und des Sportspielunterrichts: Handball/Volleyball. LA, PV/PA A 6.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 4 SWS; Mi 13–16, Sporthalle	H.-J. Schulke

PROJEKT: Jugend trainiert (nicht) für Olympia (2. Projektsemester)

11–308	PP	Untersuchungen zur Praxis des Schulsports. LA, PV/PA A 3, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Di 13–15, C 3140	E. Blank H. Weber v. Scheidt (PL)
11–309	AV	Erkundung zur Evaluation der Sinngebungen von Sport(-unterricht) in der Schule. LA, PV/PA, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Do 13–15, C 3190	E. Blank
11–310	AV	Planung einer Unterrichtseinheit. LA, PV/PA A 4, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Di 10–12	H. Weber v. Scheidt (PL)
11–311	AV	Planung einer Unterrichtseinheit. LA, PV/PA A 4, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Di 15–17, C 3190	E. Blank
11–303	BE	Theorie und Praxis des Ruderns und des Ruderunterrichts. LA, PV/PA A 6.3, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Di 8–12, Werdersee, Exk. 6.–13. 7. 1989	H. Braun

PROJEKT: Menschen im Sport 2000 (3. Projektsemester)

11–312	PP	Menschen im Sport 2000. LA, PV/PA A 3, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS, Mo 15–17, C 3190	H. Braun B. Jonas W. Persuhn (PL) W. Wulferding (PL)
11–314	AV	Auswertung von Unterrichtseinheiten. LA, PV/PA A 4, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS; Di 10–12, C 3190	B. Jonas
11–316	UE	Auswertung von Unterrichtseinheiten. LA, PV/PA A 4, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 13–15, C 3140	W. Persuhn (PL)
11–317	UE	Auswertung von Unterrichtseinheiten. LA, PV/PA A 4, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 17–19, C 3190	W. Wulferding (PL)
11–345	S	Sport und Kultur. LA, PV/PA, Eignung f. H, 2 SWS; Fr 13–15	D. Mützelburg
11–315	BE	Theorie und Praxis des Schwimmens und des Schwimmunterrichts. LA, PV/PA A 6.1, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Di 8–12, 8–10, C 3140, 10–12 Studiobad	E. Blank

11–362	BE	Theorie und Praxis der Leichtathletik und des Leichtathletikunterrichts. LA, PV/PA A 1, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS, 8–12 Außenanlage, 10–12 Sporthalle	K. Scheele

PROJEKT: Fliegen und Schweben (für Studierende des Lernbereichs Kunst/Musik/Sport: Ästhetische Erziehung) — 3. Projektsemester —

12–219	PP	Fliegen und Schweben als Thema im Unterricht. Vorstellung von Ergebnissen. Schulst. P, S 1, S 2, 2 SWS; GW 2, A 4430	W. Breckoff M. Polzin I. Dunajcsik-Klatt (PL) D. Pochciol (LB) W. Torkel (PL)
12–223	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten: Schwerpunkt Musik. 4 SWS, Di 10–12 und Praxis, GW 2, A 4430	W. Breckoff W. Torkel (PL)
12–224	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten: Schwerpunkt Kunst. 4 SWS, Di 10–12 und Praxis, GW 2, A 4430	D. Pochciol (LB)
12–225	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten: Schwerpunkt Sport. Schulst. P, S 1, S 2, 4 SWS; Di 10–12 und Praxis, GW 2, A 4430	M. Polzin I. Dunajcsik-Klatt (PL)
12–220	AV	Musikpraxis für die Primarstufe. 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4430	W. Breckoff W. Torkel (PL)
	AV	Zeichnen, Malen, Bauen als Inszenieren. 3 SWS; Di 13–16, GW 2, B 3850	K. Matthies
12–221	AV	Tanzwerkstatt. 2 SWS; Di 15–17, Gymnastikhalle	I. Dunajcsik-Klatt (PL) M. Polzin
12–222	AV	Körpersentationen beim Fliegen und Schweben — Versuche, Reflexionen. 2 SWS, Do 13–15, Turnhalle	M. Polzin

Bereich: Sport und Bewegung

11–313	AV	Grundlagen der allgemeinen Trainingslehre. LA, PV/PA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 2900	H. Braun

11–326	AV	Einführung in die Bewegungslehre: Theoretische Grundlagen und Bewegungsdiagnostik. LA, PV/PA B 2.3, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 8–10, C 4180	D. Ungerer
11–327	AV	Risikoanalyse, Unfallursachenanalyse und sicherheitspädagogische Maßnahmen, Beispiele aus Schule, Betrieb, Verkehr und Freizeit. LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 8–10, C 3190	D. Ungerer
11–328	AV	Verletzungen und Schädigungen des Bewegungsapparates beim Sport. LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Fr 10–12, C 5130	K. Scheele

Bereich: Sport und Lernen

11–302	AV	Situationsbedingungen des Lernens (Didaktische Grundlagen). LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung d. M, 2 SWS; Mo 10–12	I. Cermak-Sassenrath
11–305	AV	Psychologische Fragen zum fachübergreifenden Lernen im Sport. LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS, Di 13–15, C 5130	B. Jonas
11–332	S	Fairneß oder Gewalt und Kommerz – Wertewandel im Sport? LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 10–12, C 3190	B. Jonas
11–333	S	Entwicklung koordinativer Fähigkeiten. LA, PV/PA, StO § 5, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS, Mo 13–15, C 3140 und Sporthalle	L. Müller
11–334	S	Einführung in die Spieltheorie. LA, PV/PA, StO § 5, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 10–12	L. Müller
11–335	AV	Zielsetzungen im Sportunterricht und deren praktische Umsetzung. LA, PV/PA 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 15–17, Turnhalle und C 5130	H.-G. Artus
11–339	AV	Möglichkeiten der Bewegungsgestaltung an und mit Geräten. LA, PV/PA 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 10–12, Turnhalle und Seminarraum	I. Cermak-Sassenrath

11–116	AV	Motopädogogik (Psychomotorik) im Unterricht. LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Gymnastikhalle	W. Reincke
11–340	KO	Anwendungsmöglichkeiten sportpädagogischer Forschung (Examenskolloquium). Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Do 15–17, C 3190	E. Blank
11–341	AV	Sport und Ernährung als Elemente der Gesundheitserziehung. LA, Schulst. P, S 1, S 2, 2 SWS; Mo 8–10, C 6250	H.-J. Schulke
12–237	S	Inszenierungen – Bedeutungen und Möglichkeiten in ästhetischer Erziehung und Sport. LA, LB, KU/MU/SP, PV/PA A 6, StO § 5 (3), Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 15–17, C 3140	M. Polzin
11–118	AV	Tanz als Ausdruck mit Erfahrung. LA, PV/PA 2.2, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Block in den Semesterferien, Gymnastikhalle	M. Mahler (LB)

Bereich: Sport und Gesellschaft

11–343	S	Vorgeschichte des bundesdeutschen Sports unter besonderer Berücksichtigung der bremischen Entwicklung. LA, StO § 5 (3), Schulst. S 1, S 2, 2 SWS; Do 13–15	P.-M. Meiners
11–344	S	Sport als Geschäft. Professionalisierung und Ökonomisierung des Sports. LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Do 13.30–15, C 5130	D. Mützelburg
11–345	S	Sport und Kultur. LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Fr 13–15, C 3190	D. Mützelburg
11–346	KO	Anwendungsmöglichkeiten sportsoziologischer Forschung (Examenskolloquium). LA, StO § 5 (3), Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS; Mi 8–12, 14tägig, C 6250	H.-J. Schulke
11–347	AV	Grundlagen der Sportsoziologie: Die Entwicklung des Breitensports zur Alltagskultur. LA, StO § 5 (3), Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS; Mo 10–12, C 3140	H.-J. Schulke

11–336	AV	Moderner Tanz, Entwicklung und Vergleich der verschiedenen Richtungen in Deutschland und den USA. LA, PV/PA 2.1 und 2.2, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mi 13–15, C 3190	H.-G. Artus

Kurse

11–348	K	Hockey. LA, StO § 5, P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 1 SWS, Mo 15–17, 14tägig, Sporthalle und Hockeyplatz	L. Müller
11–349	K/ BL	Windsurfen für Anfänger. LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, Blockveranstaltung nach Ankündigung	D. Mützelburg N. N. (stud. Hk.)
11–350	K	Windsurfen für Fortgeschrittene. LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, Blockveranstaltung nach Ankündigung	H. Gercken (LB)
11–351	K	New Games. LA, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 13–15, Sporthalle, Teil 2 und 3	M. Polzin
11–352	K	Trampolinspringen (Erwerb der Unterrichtserlaubnis). Teilnehmerzahl: 10. LA, PV/PA, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Mo 10–12, Turnhalle	M. Polzin
11–353	K	Rhönradturnen für Anfänger. LA, PV/PA, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. A, M, H, 2 SWS, Mi 10–11.30, 1–3 Sporthalle	U. Reitmeyer (LB)
11–354	K	Rhönradturnen für Fortgeschrittene. LA, PV/PA, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. A, M, H, 2 SWS; Mi 11.30–13, Sporthalle	U. Reitmeyer (LB)
11–355	K	Ausbildung zum Erwerb des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens der DLRG in: „BRONZE". LA, PV/PA, A 8, A 7, 3.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. H, 2 SWS, Mi 9–11, Schwimmhalle	G. Dämel (LB)
11–356	K/ EX	Gerätetauchen II (Fortsetzungsveranstaltung vom WS 88/89). LA, PV/PA, StO § 5 (3), 4, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 3 SWS; Di 9–12, 9–10 C 3190, 10–12 Studio u. Schwimmh. Teil A	R. Junkermann (LB)

11–357	K	Wasserspringen. LA, PV/PA, StO § 5 (3), Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS, Do 10–12, Schwimmhalle, Teil C	E. Blank
11–358	K	Dauerlaufen und andere Ausdauersportarten in Theorie und Praxis. LA, PV/PA, StO § 5 (3), Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS; Di 8–10, C 6250	H.-J. Schulke
11–359	K	Rückschlagspiele: Badminton. LA, StO, § 5, 4, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS; Fr 10–12, Turn- und Gymnastikhalle	I. Päs (LB)
11–338	K	Grundbegriffe in der Sportwissenschaft. LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 2 SWS; Fr 8–10, C 5130	D. Mützelburg
11–342	K	Sportmassage. LA, StO § 5 (3), Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 2 SWS, Mi 10–12, Gymnastikhalle	I. Nagel (LB)

Blockeinheiten

11–303	BE	Theorie und Praxis des Ruderns und des Ruderunterrichts. LA, PV/PA, A 6.3, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS, Di 8–12, Werdersee, Ex. 6.–13. 7. 1989	H. Braun
11–304	BE	Theorie und Praxis der Leichtathletik und des Leichtathletikunterrichts. LA, PV/PA 6.1, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 4 SWS; Mo 8–10, Turnhalle, Fr 10–12, Sporthalle, Teil 3 u. Außenanlage	I. Cermak-Sassenrath
11–315	BE	Theorie und Praxis des Schwimmens und des Schwimmunterrichts. LA, PV/PA A 6.1, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Di 8–12, 8–10 C 3140, 10–12 Schwimmstudio	E. Blank
		Förderkurs zu VAK 11–315	N. N. (StHk)
11–362	BE	Theorie und Praxis der Leichtathletik und des Leichtathletikunterrichts. LA, PV/PA A 6.1, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Do 8–12, 10–12 Sporthalle u. Außenanlagen	K. Scheele
11–363	BE	Theorie und Praxis in Gymnastik/Tanz und des Gymnastik/Tanzunterrichts. LA, PV/PA 6.1, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Mo 8–12, Gymnastikhalle	H.-G. Artus

11–364	BE	Theorie und Praxis des Tennisspiels und des Tennisunterrichts. LA, PV/PA A 6.3, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS, Do 13–15, Theorie; 15–17 Praxis, Tennisanlage	L. Müller
		Förderkurs zur BE Tennis	N. N. (StHk)
11–365	BE	Theorie und Praxis der Mannschaftsspiele und des Sportspielunterrichts:	L. Müller D. Mützelburg
		1. Theorie der Mannschaftsspiele — Mo 15–17, 14tägig, C 2280 2. Basketball — Mo 10–12, Sporthalle 3. Fußball — Do 10–12, Rasenplatz 4. Fußball für Frauen — Mo 13–15, Rasenplatz 5. Volleyball 1 — Fr 8–10, Sporthalle Volleyball 2 — Mo 8–10, Sporthalle 6. Handball — Fr 10–12 LA, PV/PA A 6.2, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, 5 SWS	
		Förderkurs BE Mannschaftsspiele	N. N. (StHk)
11–367	BE	Theorie und Praxis des Schwimmens und des Schwimmunterrichts. LA, PV/PA A 6.1, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H, 4 SWS; Fr 8–12, 8–10 C 3140, 10–12 Schwimmstudio	E. Blank

Schwerpunktfächer

11–368	SPF	Theorie und Praxis der Leichtathletik und des Leichtathletikunterrichts. LA, PV/PA C 1.1, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 4 SWS, Do 10–14, Außenanlage	D. Ungerer
11–369	SPF	Theorie und Praxis des Volleyballs und des Volleyballunterrichts. LA, PV/PA C 1.1 b, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 4 SWS; Mi 13–17, 13–15 Seminarraum, 15–17 Sporthalle, Teil 1	E. Blank
11–370	SPF/ EX	Theorie und Praxis des Kanusports und des Kanusportunterrichts. LA, PV/PA B 1.1 c, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 4 SWS; Do 13–17, im Anschluß an die Veranstaltungszeit, Exkursion	G. Kock (LB)

11–360	SPF	Theorie und Praxis des Tennis und des Tennisunterrichts. LA, PV/PA B 1.1 b, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 4 SWS; Do 8–12, 8–10 C 3140, 10–12 Tennisanlage	L. Müller
11–319	SPF	Theorie und Praxis des Fußballspiels und des Fußballunterrichts. LA, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H, 4 SWS; Do 12–13.30 C 5130, Fr 10–12 Rasenplatz	D. Mützelburg

Fachbereich 12 – Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften

Der Fachbereich 12 betreut die Studiengänge Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung, Primarstufe der Lehrerbildung

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Jürgen Blandow	GW 2, A 3090	-2148
Fachbereichssekretär		
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Antje Jöhnk	GW 2, A 3250	-3123
Geschäftsführung für die Studiengangskommissionen Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung, Primarstufe		
Antje Jöhnk	GW 2, A 3250	-3123
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß „Dr. phil." und die Diplomprüfungsausschüsse Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung		
Inge Frank	GW 2, A 3300	-2185
Lehrerfort- und weiterbildung		
Dr. Ingrid Preuß-Kippenberg	GW 2, A 3320	-2284
Beauftragte für die Lehre im Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft		
Prof. Dr. H. J. Haferkorn	GW 2, B 3100	-3083
Sozialpädagogik		
Prof. Dr. G. Heinsohn	GW 2, A 3050	-3154
Weiterbildung		
Prof. Dr. W. Mader	GW 2, A 2110	-2042
Primarstufe		
Prof. Dr. P. Milhoffer	GW 2, A 3080	-3157

Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft

Professorinnen/Professoren

BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;
Ostersteinweg 68–69, 2800 Bremen, Telefon 7 22 92
GW 2, A 2330, Telefon -3132

BUSCH, Dirk W., Dr. rer. pol., Professor;
Soziologie der Bildungsinstitutionen und Prozesse beruflicher Sozialisation und Qualifikation;
Ulmenstraße 14, 2803 Weyhe bei Bremen, Telefon (0 42 03) 21 21
GW 2, A 2250, Telefon -3127/-2039

DIETZE, Lutz Dr. jur. Dr. phil., Professor;
Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Bildungsrecht, insbesondere Schul- und Hochschulrecht, Recht bei der beruflichen Bildung, Recht der Erwachsenenbildung, Rehabilitationsrecht, Recht der Bildungsplanung, ausländisches Bildungsrecht;
Brauereiweg 14, 2804 Lilienthal, Telefon 29/46 02
GW 2, A 3430, Telefon -3065/-2039
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

GABELE, Paul, Dr. phil., Professor;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Philosophie;
Am Reiterfeld 2, 2878 Wildeshausen/Voßberg, Telefon (0 44 31) 34 98
GW 2, A 2280, Telefon -3162
Sprechzeiten: Di. ab 15.00 Uhr

HAFERKORN, Hans Jürgen, Dr. phil., Professor;
Allgemeine Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Geschichte der Pädagogik;
Simon-Hermann-Post-Weg 25, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 34
GW 2, B 3100, Telefon -3083/-3055

ROTH, Leo, Dr. phil., Professor;
Erziehungswissenschaft, Theorie der Schule und des Unterrichts, Empirische Methoden und quantitative Verfahren der Schul- und Unterrichtsforschung. Psychologie und Soziologie der Schule und Erziehung;
Vor Weyerdeelen 16, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 5 88
GW 2, B 3730, Telefon -2174/-2039

SCHIFF, Bernhard, Dr. phil., Professor;
Vergleichende Erziehungswissenschaft;
Hollige 46, 3030 Walsrode, Telefon (0 51 61) 58 63
GW 2, B 3500, Telefon -3178/-3058

SCHÖNWÄLDER, Hans-Georg, Dipl.-Hdl., Dr. phil., Professor;
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildungsplanung und Bildungsökonomie;
Ingelheimer Straße 39, 2800 Bremen, Telefon 50 24 11
GW 2, A 2190, Telefon -3078/-2039

STEMME, Fritz, Dr. phil., Professor;
Klinische Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychohygiene;
Riensberger Straße 51 b, 2800 Bremen, Telefon 23 40 65
GW 2, B 3180, Telefon -2149

STRAKA, Gerald A., Dr. phil., Dipl.-Hdl., Professor;
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Evaluationsforschung in Schule/Unterricht und Erwachsenenbildung unter besonderer Berücksichtigung von empirischen Methoden und statistischen Verfahren;
Brinkmannstraße 12, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 29 23
GW 2, A 3100, Telefon -2097/-3058

ZIECHMANN, Jürgen, Dr. phil., Professor;
Lernpsychologie; Curriculumplanung und -entwicklung für die Primarstufe;
Peter-Henlein-Straße 72, 2800 Bremen 33, Telefon 27 12 73
GW 2, A 2610, Telefon -3138/-3058
Sprechzeiten: Do. 14.30–15.15 Uhr

Wissenschaftliches Personal

JÜRGENS, Eiko, Dr. phil., Dipl.-Päd., Privatdozent;
Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten allgemeine Schulpädagogik und empirische Schulforschung;
Fritz-Reuter-Straße 20, 2854 Loxstedt, Telefon (0 47 44) 35 26
GW 2
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WOKITTEL, Horst, Dr. phil., Dipl.-Päd., Privatdozent;
Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten Theorie des Unterrichts und Entwicklung didaktischer Systeme unter besonderer Berücksichtigung mediengestützten Lernens;
Am Rüten 198, 2800 Bremen, Telefon 25 26 83
GW 2, A 3250, Telefon -3123

Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft

12–101	S	Ausgewählte Probleme der Pädagogischen Diagnostik. DPO § 16 (4), § 17 (2)b, bb; Magister NF § 5(1)2, SE § 3(3)4, EGW Feld B2, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Mi 13.30–15, GW 2, A 3540	L. Roth
OEL–859	S	Das andere Menschenbild. DPO § 16(1)a; Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld D2, F, Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, MZH 6320	P. Gabele
OEL–854	K	Lehrplan-Curriculum: Planvariablen. DPO § 16/17(1)a, aa; Magister NF § 5(2)1, SE § 3(3), EGW Feld B1/B3, 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, B 3030	P. Gabele
12–102	K	Schulmodelle der internationalen Reformpädagogik als Alternativen zur staatl. Schule (II). DPO § 16, § 17(1)ab; Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld 3, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS; Di 15–17, B 2860	B. Schiff
10–1100	PP	Der Wandel geistesgeschichtlicher und künstlerischer Voraussetzungen und Zusammenhänge in Italien vom Trecento zum Cinquecento (mit Exkursion nach Florenz). 1. Projektsemester, Eignung für mittlere und höhere Semester, DPO § 16(1)c; Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld E3, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 3850	G. Duwe L. Roth
10–1149	S	Philosophie und Bildung im italienischen Renaissance-Humanismus im Projekt: Der Wandel geistesgeschichtlicher und künstlerischer Voraussetzungen . . .; DPO § 16 1c; Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld E3, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Di 13.30–15, GW 2, B 3850	L. Roth
12–103	K	Empirisch-pädagogische Grundausbildung (Statistik I und II) mit EDV-Übungen, DPO § 16(1)a, § 17; Magister NF § 5(1)2, SE § 3(2)2, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 4 SWS; Mo 15–18, MZH 0232	G. A. Straka

12–121	K	Der ältere Arbeitnehmer – Veränderungen am Arbeitsplatz durch I&K-Techniken und Konsequenzen für die betriebliche Personalentwicklung und Bildung. DPO § 16(1)a, § 17(1)a, ac; Magister NF § 5(2)2, SE § 3 (5), Eignung für mittlere und höhere Semester, 4 SWS; Mo 18.30–21.30, A 3390	G. A. Straka
10–4200	PP	Aufklärung und Revolution als Lernprozesse in Deutschland im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert im Projekt: Deutsche Klassik und Französische Revolution. Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld F, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, A 2320	H.-J. Haferkorn W. Krogmann
12–244	S	Pädagogik in revolutionärer Zeit II: Pestalozzi und Condorcet. DPO § 17(1)a, ab; Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld 3, Eignung für mittlere und höhere Semester, im Projekt: Deutsche Klassik und Französische Revolution, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 1330	H.-J. Haferkorn
12–104	S+	Wochenendseminar; Probleme empirischer praxisnaher erziehungswissenschaftlicher Forschung. DPO § 16(1)a, Magister NF § 5(2)1, SE § 3(3)4, EGW Feld E 1, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Mi 17–21, GW 2, B 3230	B. Schiff L. Roth G. A. Straka H.-G. Schönwälder
12–105	K	Kultur und Schule im Sowjetrußland der 20er Jahre. DPO § 17(1)ab, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld 3, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2	B. Schiff
12–106	K	Schule und Pädagogik in der Sowjetunion vom Beginn der Stalin-Ära bis zur Gegenwart. DPO § 17(1)ab, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld 3, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Di 17–19, GW 2, A 3340	B. Schiff
12–107	K	Mediensoziologie und Medienwirkungsforschung. DPO § 16(4), Magister NF § 5(2)2, SE § 3(4), Eignung für höhere Semester, 4 SWS; Fr 15–18, GW 2, B 3030	D. Busch
12–108	S	Neuropsychologische Grundlagen der Didaktik. DPO § 16(4), Magister NF § 5(2)1, SE § 3(3), Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Fr 15–17, GW 2, A 3570	F. Stemme

12–109	S	Bildung und Eigensinn: „Kultur und Identität" oder die Möglichkeit zur Freiheit; DPO § 16(1)a, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW Feld c,D Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS, Di 15–17, GW 2, A 3390	J. Beck
OEL–869	S	Bildungslandschaft: Die Sprache der Wörter. DPO § 16(1)a, Magister NF § 5(2)1, SE § 3(3), EGW Feld E,F, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, A 3390	J. Beck
12–110	S	Humanere Schule: Was ist das: Colloquium für Prüfungskandidaten/-innen. DPO § 16(1)a, Magister NF § 5(2)2, SE § 3(3), EGW Feld F, Eignung für höhere Semester, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 2090	H.-J. Haferkorn
12–120	S	Neuropsychologische Diagnostik für Didaktiker. DPO § 16(4), NF § 5(2)1, SE § 3(3), 2 SWS; Eignung für alle Semesterstufen, Fr 17–19, GW 2, A 3570	F. Stemme
12–111	S	Allgemeine Didaktik – oder: Arbeiten zur Vorbereitung und Durchführung von Unterricht. DPO § 17(1)a, aa, Magister NF § 5(2)1, SE § 3(3), EGW Feld C, Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, 2 SWS; Mi 15–17, B 3030	H.-J. Haferkorn
12–112	K/AV	Freiheit und Gleichheit. Deutsche Jakobiner und der Kampf um die Menschenrechte in Staat und Gesellschaft (1789–1848). DPO § 17,1a, b, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)2, EGW Feld E, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Di 19–20.30, GW 2, A 3390	L. Dietze
12–113	K	Pädagogische Rhetorik und pädagogische Freiheit: Praktische Anwendungen für Lehrer. DPO § 17,1a,2a, Magister NF § 5(2)3, SE § 3(3), EGW Feld D, Eignung für alle Semesterstufen, 3 SWS; Di 16–19, MZH 1380	L. Dietze H. Scholz (LB)
OEL	K	Das Grundrecht auf Bildung gemäß den Verfassungen der Bundesrepublik Deutschland, Staaten der EG und (zum System-Vergleich) der DDR. DPO § 17,1a,2a, Magister NF § 5(2)3, SE § 3(3), EGW Feld D, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, A 3570	L. Dietze

OEL–865	K	Prüfungsrecht in Wissenschaft, Schule, Beruf. DPO § 17,1a,2a, Magister NF § 5(2)3, SE § 3(3), EGW Feld D, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS, Mo 15–17, GW 2, A 3570	L. Dietze
3–303	S	Theorie des Unterrichts. – Eine Einführung in die Unterrichtswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Unterrichtsvorbereitung. DPO § 17(1)a, aa, Magister NF § 5(2)2, SE § 3(3), EGW Feld C3, Eignung für 1.–4. Semester, 2 SWS, Di 10–12, MZH 7210	H.-G. Schönwälder
12–114	S	Bildungsökonomie – Eine Einführung. DPO § 17(1)ac, Magister NF § 5(2)3, SE § 3(5), EGW Feld E3,F, Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2	H.-G. Schönwälder
12–115	S	Deskriptive Statistik am PC – Eine Einführung in Turbo Pascal. DPO § 16(1)b, Magister NF § 5(1)2, SE § 3(4), EGW Feld F, Eignung für 1.–4. Semester, 3 SWS; Do 14–17, GW 2	H.-G. Schönwälder R. Schölles
12–116	S	Bedingungen erfolgreichen Unterrichts. DPO § 17(1)a, aa, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(3)3, EGW Feld C3, Eignung für höhere Semester, 3 SWS; Mi 8–11, GW 2, A 3340	H.-G. Schönwälder
12–117	K	Klassiker der Pädagogik – wieder aktuell. DPO § 17(1)a, ab, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Fr 17–20, 14tägl., GW 2, A 3390	H. Wokittel
12–118	S	Differenzierender Unterricht – Chancengleichheit, individuelle Förderung und soziale Integration als (un-)vereinbare Intentionen schulischer Differenzierung. DPO § 17(1)a, aa, Magister NF § 5(2)1, SE § 3(3), Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Fr 15–17, GW 2, A 3390	E. Jürgens
12–119	S	Waldorfpädagogik in der Diskussion – zur Auseinandersetzung von anthroposophischer und akademischer Pädagogik. DPO § 16(1)c, § 17(1)a, ab, Magister NF § 5(2)2, SE § 3(3), EGW Feld D1,E1,E3, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 3570	A. Eickhorst (LB)

12–122	S	Interesse oder Motivation – zwei gegensätzliche Unterrichtsgrundlagen? Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS; Do 17–19, GW 2, B 3030	J. Ziechmann

Für den Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft anerkannte Lehrveranstaltungen

11–240	S	Waldorfpädagogik. DPO § 17(1)a, ab; Magister NF § 5(2)2, SE § 3(3), Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Mi 8–10, GW 2, B 1632	H. U. Hyams-Peter
11–243	S	Theoretiker der psychoanalytischen Pädagogik: Leben und Werk von S. Bernfeld und S. Bettelheim. DPO § 16(1)a, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1580	H. U. Hyams-Peter
11–241	S	Kinder brauchen Märchen – zum pädagogischen Umgang mit Märchen. DPO § 17(1)a, aa, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, B 1632	H. U. Hyams-Peter
11–242	S	Kinder in Extremsituationen (Trennung, Krankheit, Tod u. a.). DPO § 16(1)c, EGW, Magister NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 1632	H. U. Hyams-Peter

Studiengang Kernbereich Primarstufe

Professorinnen / Professoren

BRÜGELMANN, Hans, Dr. rer. soc., Professor;
Anfangsunterricht mit Schwerpunkt Erstlese-/Erstschreiblehrverfahren;
Beim Rumpsmoore 35, 2803 Weyhe-Leeste, Telefon 89 27 67
Sportturm C 6170, Telefon -3607/-2037
Sprechzeiten: Mo. 17.00—17.30 Uhr und nach Vereinbarung

MATTHIES, Klaus, Professor;
Kunstpädagogik — Visuelle Kommunikation einschl. der audiovisuellen Medien;
Horner Straße 92, 2800 Bremen, Telefon 70 08 54
GW 2, B 2790, Telefon -3149

MILHOFFER, Petra, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz., Professorin;
Erziehungswissenschaften mit dem besonderen Schwerpunkt Sozialisation / Politische Bildung im Elementar- und Primarbereich;
An der Kämenade 23b, 2800 Bremen 44, Telefon 42 69 50
GW 2, A 3080, Telefon -2037
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;
Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;
Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26
GW 2, B 1470, Telefon -3109

SCHMITT, Rudolf, Dr. rer. soc., Dr. phil., Professor;
Lehrerbildung für den Kernbereich Primarstufe mit dem Schwerpunkt Entwicklungspsychologie;
Mommsenstraße 16, 2800 Bremen 1, Telefon 44 26 26
Sportturm C 6210, Telefon -2963/-2037

SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;
Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82
NW 1, N 323, Telefon -3560/-2965

ZIECHMANN, Jürgen, Dr. phil., Professor;
Lernpsychologie; Curriculumplanung und -entwicklung für die Primarstufe;
GW 2, A 2610, Telefon -3138/3058
Sprechzeiten: Mi. 14.45—15.15 Uhr

Wissenschaftliches Personal

FORYTTA, Claus, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Deutschunterricht in der Primarstufe;
August-Bebel-Allee 98, 2800 Bremen 41, Telefon 46 61 12
GW 2, A 2360, Telefon -3134

HERMANN, Ulrich, Dr. phil., Akad. Oberrat;
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirische Erziehungswissenschaft und pädagogische Psychologie;
Riemstraße 22, 2800 Bremen 33, Telefon 25 70 73
GW 2, B 3190, Telefon -2147

STELLJES, Helmut, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Mathematikunterricht in der Primarstufe;
Auf der Dohnhorst 10, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 8 78
GW 2, B 3190, Telefon -2147

STÖCKER, Hermann, Hochschulassistent;
Lernbereich Wirtschaft/Technik im Kernbereich Primarstufe;
Weserstraße 50, 2800 Bremen 70
GW 2, A 3150, Telefon -3166

Kernbereich Primarstufe

Projekte:

Gewalt auf dem Bildschirm
(1. Projektsemester)

12–201	PP	Gewalt auf dem Bildschirm. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 3340	H. Buddemeier C. Forytta H. Steinforth Knoop (PL) Schnepel (PL)
10–1141	AV	Die Entwicklung der Medien im Zusammenhang individueller und gesellschaftlicher Bedürfnisse. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, B 3900	H. Buddemeier
12–203	AV	Gewalt in den Medien – Gewalt durch die Medien. Eignung für alle Semesterstufen, P, 4 SWS; Mo 8–12, GW 2, A 3340	H. Steinforth C. Forytta
12–204	AV	Wirkt Fernsehen denn wirklich, und was bewirkt es? Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 3340	U. Hermann
12–205	AV	Kinder sehen welche Fernsehsendungen und Videos? Eignung für alle Semesterstufen, P, 2+1 SWS; Fr 8–10, GW 2, A 3340 und in Schulen	C. Forytta
12–246	AV	Einführung in Medientechnik (nur für Projektteilnehmer). Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4021	H. Steinforth

Sachunterricht ohne Lehrer?
(1. Projektsemester)

12–206	PP	Sachunterricht ohne Lehrer? Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mi 15–17	J. Ziechmann H. Strümpler (LB) Wöhleking (PL)

12–207	AV	Erziehung zur Selbständigkeit im Sachunterricht der Primarstufe. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, A 3340	J. Ziechmann
12–208	AV	Medien im schülerorientierten Sachunterricht der Primarstufe. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 3570	H. Strümpler (LB)
12–242	AV	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von fernsehaufgezeichneten Unterrichtssequenzen im offenen Sachunterricht. P, S, 4 SWS; Mi 10–14, GW 2, Fernsehstudio	J. Ziechmann

Arbeit und Arbeitslosigkeit als Inhalt des Primarstufenunterrichts

(1. Projektsemester)

12–209	PP	Erziehung zur Achtung vor der Arbeit. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 3570	H. Stöcker S. Poppe-Oehlmann (PL)
12–210	AV	Persönlichkeitsentwicklung und Unterricht. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 3340	H. Stöcker
12–211	AV	Arbeitserziehung in der Bremer Reformpädagogik der Weimarer Republik. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mo 10–12, „Schulgeschichtliche Sammlung" Schule an der Hohwisch	H. Stöcker
12–212	AV	Kinder und Arbeitslosigkeit. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Blockseminar nach Vereinbarung	H. Schindler (LB)
11–012	AV	Aktuelle Probleme der Arbeits- und Technologiepolitik (Teil 2) mit Exkursionen. Eignung für alle Semesterstufen, P, 3 SWS; Do 10–12, GW 2, B 1700	H. Spitzley
11–103	AV	Didaktik als Kern der Planung und Realisierung pädagogischer Prozesse I. Integrative Pädagogik und Didaktik. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 2900	G. Feuser

Kinder lernen sprechen

(2. Projektsemester)

12–213	PP	Kinder lernen sprechen. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 3340	R. Schmitt H. Brügelmann
12–214	AV	Theorien der kindlichen Sprachentwicklung. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 3340	R. Schmitt
12–215	AV	Jeder spricht anders: Normen und Vielfalt in Sprache und Schrift. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 3340	H. Brügelmann
12–216	AV	Kommunikative Aspekte im Sachunterricht – Integration von Sachunterricht und Deutschunterricht in der Grundschule. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 3570	C. Ehlers (LB)
12–217	AV	Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten. Eignung für alle Semesterstufen, P, 4 SWS; Fr 15–17, GW 2, A 3340 und n. V.	H. Brügelmann
12–218	AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten. Eignung für alle Semesterstufen, P, 4 SWS; Di 10–12 und n. V., GW 2, A 3340	R. Schmitt

Fliegen und Schweben

(3. Projektsemester)

12–219	PP	Fliegen und Schweben als Thema im Unterricht – Vorstellung von Ergebnissen. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 4430	W. Breckoff M. Polzin I. Dunajcsik-Klatt (PL) W. Torkel (PL)
12–220	AV	Musikpraxis für die Primarstufe. Eignung für mittlere Semesterstufe, P, 2 SWS; Di 15–17,	W. Breckoff W. Torkel (PL)

12–241	AV	Zeichnen, Malen, Bauen als Inszenieren. Eignung für mittlere Semesterstufe, P, 3 SWS; Di 13–16, GW 2, B 0800	K. Matthies
12–221	AV	Tanzwerkstatt. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Di 15–17, Sportturm, Gymnastikhalle 5	I. Dunajcsik-Klatt (PL)
12–222	AV	Körpersensationen beim Fliegen und Schweben – Versuche, Reflexionen. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Do 13–15, Sportturm, Halle 4	M. Polzin
12–223	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten – Schwerpunkt: Musik. Eignung für mittlere Semesterstufe, P, 2+2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4430	W. Breckoff W. Torkel (PL)
12–224	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten – Schwerpunkt: Kunst. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 4 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4430 und in der Schule	D. Pochciol (LB)
12–225	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten – Schwerpunkt: Sport. Eignung für mittlere Semesterstufe, P, 2+2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4430	M. Polzin I. Dunajcsik-Klatt (PL)

Biblische Geschichte und Sachunterricht

(3. Projektsemester)

12–226		Auswertung einer Unterrichtseinheit zum Thema TOD. Eignung für mittlere Semesterstufe, P, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 3570	H. Schwedes
12–245	AV	Frauensprache – Männersprache	P. Milhoffer

Einzelveranstaltungen

Deutsch

12–227	S	Lesebuchgeschichten – beurteilen und beurteilen lassen. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2+1 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 3340	C. Forytta

12–228	S	Vom Lehrertext zum Kindertext. Dokumentation einer Unterrichtseinheit. Eignung für mittlere Semesterstufe, P, 2 SWS; n. V. (Nachfrage in A 2360)	C. Forytta
10–9004	S	Sprachvergleich deutsch/türkisch: Das Phonem in beiden Sprachen und was man daraus für die zweisprachige Alphabetisierung lernen kann. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 2090	K. Liebe-Harkort
12–229	S	Forschungskolloquium: Spracherwerb und Schriftspracherwerb I. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 2 SWS; 14täglich, Mo 18–20, GW 2, Werkstatt	H. Brügelmann
12–230	S	Kinderliteratur und Kindermedien (für Prüfungskandidatinnen/Prüfungskandidaten). Eignung für höhere Semester, P, 2 SWS; Do 19–21, GW 2, A 3340	C. Forytta

Lernbereich Sachunterricht

12–234	S	Curriculare Studien: Der Bremer Sachunterrichtslehrplan und Konzepte seiner Umsetzung. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 3 SWS; Di 13–16, GW 2, A 3570	H. Schwedes
12–235	S	Persönlichkeitsentwicklung des Kindes und Sachunterricht. Eignung für hööhere Semesterstufe, P, 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 3340	R. Schmitt

Lernbereich Ästhetische Erziehung

12–236	S	Kindertheater – Theater nur für Kinder? Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 2 SWS	Chr. Haisch (LB)
12–237	S	Inszenierungen – Bedeutung und Möglichkeiten in Ästhetischer Erziehung und Sport. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, 2 SWS; Do 15–17, Sportturm, C 3140	M. Polzin

EGW – Anfangsunterricht

12–231	S	Anfangsunterricht Mathematik. Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 3340	H. Stelljes
12–232	S	Vorbereitung und Grundlegung geometrischen Denkens in der Primarstufe. Eignung für alle Semesterstufen, P, 3–4 SWS; Do 15–17, GW 2, A 3340 mit Unterrichtserkundungen nach Vereinbarung	H. Stelljes
12–233	S	Ästhetische Erziehung im Anfangsunterricht. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 2 SWS; Do 8–10, GW 2, A 3340	G. Bargsten (LB)

EGW

12–238	S	Jenseits von Galperin – Neue Entwicklungen in den Handlungstheorien. Eignung für Anfänger und mittlere Semesterstufe, P/SI, 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 3340	U. Hermann
12–239	S	Soziale Kontrolle und die Möglichkeit, sich ihr zu entziehen. Eignung für mittlere und höhere Semesterstufen, P, 2 SWS, Do 10–12, A 3340	U. Hermann
12–244	S	Mehr Männer in der Erziehung von ...	P. Milhoffer

Lehrerweiterbildung / Deutsch

12–240	S	Literaturunterricht in der Grundschule. P, 2 SWS; Do 12–14, GW 2, A 4110	C. Forytta
10–4305	S	Sprachstand bei Kindern und Jugendlichen. P, 2 SWS; Mi 15–17, B 3230	M. Weck

Studiengang Sozialpädagogik

Professorinnen / Professoren

AMENDT, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Theorie der Subkultur und klassenspezifischen Verkehrsformen;
2800 Bremen, Telefon 32 56 33
GW 2, A 3140, Telefon -2131/-2142

BAUER, Rudolph, Dr. phil., Professor;
Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Theorie der Sozialadministration und Devianztheorie;
Julius-Leber-Straße 171, 2800 Bremen 41
GW 2, A 3180, Telefon -3164/-3055 – Forschungssemester –

BLANDOW, Jürgen, Dr. phil., Professor;
Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Dissozialität und sozialpädagogischer Intervention (besonders therapeutische Verfahren);
Quelkhorner Landstraße 27, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 93) 6 42
GW 2, A 3090, Telefon -2148/-3055

BROCKMANN, Anna-Dorothea, Dr. phil., Professorin;
Stadt- und Regionalplanung (unter besonderer Berücksichtigung der Methoden der Stadt- und Regionalplanung);
Fesenfeld 107, 2800 Bremen, Telefon 70 34 26
GW 2, A 3020, Telefon -2384/-2142

DIESSENBACHER, Hartmut, Dr. phil., Professor;
Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Gerontologie und Altenpolitik;
Bgm.-Schoene-Straße 22, 2800 Bremen 1, Telefon 21 64 29
GW 2, A 3040, Telefon -2231/-3055

HEINSOHN, Gunnar, Dr. phil., Dr. rer. pol., Diplomsoziologe, Professor;
Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Curriculumentwicklung und Didaktik im Kleinkind- und Vorschulsektor;
Beim Steinernen Kreuz 7, 2800 Bremen, Telefon 70 21 84
GW 2, A 3050, Telefon -3154/-2142

KEIL, Annelie, Dr. phil., Professorin;
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt allgemeine Pädagogik unter besonderer Berücksichtigung außerschulischer Sozialisation, Sozialpädagogik;
Landstraße 16, 2856 Sandstedt-Rechtebe, Telefon (0 42 96) 4 63
GW 2, A 3170, Telefon -3163/-3055

LEIBFRIED, Stephan, Assessor, Dr. rer. pol., Professor;
Sozialplanung unter Berücksichtigung der Staatstheorie und des öffentlichen Rechts;
Rockwinkeler Heerstraße 134, 2800 Bremen, Telefon 25 69 73
GW 2, A 2200, Telefon -2050/-3055

MARZAHN, Christian, Dr. phil., Professor;
Sozialpädagogik – Geschichte, Theorie und Praxis der Jugendhilfe;
Kreftingstraße 4, 2800 Bremen 1, Telefon 7 19 02
GW 2, A 3030, Telefon -3165, MZH 2420, Telefon -2711/2686/-3165
Sprechzeiten: Mo. 15.00–17.00 Uhr

MERKEL, Johannes, Dr., Professor;
Vorschulerziehung mit dem Schwerpunkt Kindermedien;
Römer Straße 26, 2800 Bremen
GW 2, A 3090, Telefon -3157

SOHN-RETHEL, Alfred, Dr. phil., Angest. in der Stellung eines Professors;
Erkenntnis- und Gesellschaftstheorie;
Georg-Gröning-Straße 128, 2800 Bremen 1, Telefon 34 55 24

WAMBACH, Manfred Max, Dr. phil., Professor;
Sozialwissenschaft mit den Schwerpunkten Medizin- und Psychiatriesoziologie, Sozialpsychiatrie, Ausdifferenzierung der psychosozialen Versorgung, Präventionsforschung;
Kohlhökerstraße 62, 2800 Bremen 1, Telefon 32 72 41
GW 2, A 3020, Telefon -2384/-2142
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Studiengang Sozialpädagogik

Theorie — Praxis — Seminare

12–301	TPS	Randgruppen – Theorien, Lebenswelten, soziale Arbeit. Eignung für 2. Sem., 4 SWS; Mo 17–20, MZH 7220	H. Dießenbacher
12–302	TPS	Kindertherapie und ihre Einrichtungen I. Eignung für 2. Sem., 4 SWS; Mi 10–13, MZH 7260	G. Heinsohn
12–303	TPS	Sucht und Frauen. Gesundheit und Gesundheitsverhalten von Frauen. Eignung für 2.–4. Sem., 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 3390	D. Brockmann
12–304	TPS	Sucht und Frauen III. 2 SWS; Di 15–17	H. Bossong (LB)
12–305	TPS	Soziale Psychiatrie. 2 SWS	G. Amendt
12–306	TPS	Soziale Psychiatrie. Die Bremische Psychiatriereform. Praxisauswertung. Eignung für 4. Sem., 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 3030	J. Blandow

Projekte

Gemeindebezogene Sozialarbeit
(4. Projektsemester)

12–307	PP	Gemeindebezogene Sozialarbeit im Praxisfeld Gesundheitsförderung III. Eignung für 5.–9. Sem., 2 SWS; Mi 9–11, GW 2, A 3390	D. Brockmann
11–025	AV	Berufskrankheiten, Prävention – Rehabilitation – Kompensation. Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1700	R. Müller
11–026	AV	Arbeitsbedingte Erkrankungen als theoretische und praktische Aufgabenstellung der Arbeitsmedizin. Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Di 13–15, B 1700	R. Müller

11–028	AV	Industrielle Pathologie und Betriebsärzte. Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Mo 15–17, B 1632	R. Müller
12–308	AV	Therapie und Sozialarbeit – Über die Schwierigkeit und Notwendigkeit einer Hilfe zum Leben –. 4 SWS; Blockseminar nur für Projektteilnehmer	A. Keil

Außerfamiliale Lebensformen von Kindern

(2. Projektsemester)

12–309	PP/ AV	Außerfamiliale Lebensformen von Kindern – Autoritäre Erziehung, 2 SWS; Mi 17–19, MZH 7210	G. Heinsohn
12–310	AV	Privatisierung sozialer Dienste und Dienstleistungen – Sexualität als Dienstleistung. 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 3570	G. Heinsohn
12–311	AV	Politische Ansprüche von Sozialarbeit. 2 SWS	N. N. (LB)
12–312	AV	Jugendwohlfahrtsgesetz und Jugendstrafrecht I. 2 SWS; Blockveranstaltung	K.-H. Schulze (LB)
12–313	AV	Sozialpädagogische Gruppenarbeit. 2 SWS; Blockveranstaltung	W. Elger (LB)
12–325	AV	Psychische Verarbeitung von Übergangssituationen. Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 3390	G. Amendt
12–315	AV	Entstehung und Konzeption alternativer Resozialisierungsprojekte. 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 3390	J. Blandow

Privatisierung Sozialer Dienste und Dienstleistungen

(2. Projektsemester)

12–310	PP/ AV	Privatisierung sozialer Dienste und Dienstleistungen – Sexualität als Dienstleistung. 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 3570	G. Heinsohn
12–316	AV	Reform der gesetzlichen Krankenversicherung. 2 SWS	St. Leibfried

12–317	AV	Frauen: Familie, Ehrenamt, Selbsthilfegruppen. 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 2860	I. Ostner (LB)
9–365	K	Soziologie des Wohnens. 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2190	H. Häussermann
9–303	AV	Vom Nutzen und Unfug kulturanthropologischer Argumente. 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, B 2900 u. B 2740	M. v. Freyhold St. Quensel
12–318	AV	Asylbewerber II. 2 SWS; Fr 17–19, GW 2, A 3340	K.-J. Görndt (LB)

Kurse

12–319	K	Sozialstruktur und soziale Probleme. 2 SWS; Do 9–11, GW 2, A 3390	T. Olk (LB)
12–320	K	Sozialpolitik, Sozialverwaltung, Sozialrecht. 2 SWS	St. Leibfried

Kursergänzungen

12–323	AV	Einführung in die Sozialisationstheorie. 2 SWS; Mi 13–15, MZH 6200	G. Amendt

Übergreifende Veranstaltungen

12–324	AV	Geschichte und Problemstellungen der Abtreibungsdebatte. 2 SWS; Do 9–11, GW 2, B 3030	G. Amendt
12–327	AV	Recht und Ordnung in der Gebärmutter II. 2 SWS; Di 17–19, GW 2, A 3390	D. Brockmann
12–328	AV	Sozialarbeit mit Mädchen (Projekte, Beratungsstellen). 2 SWS; Mi 11–13, GW 2, A 3390	D. Brockmann
12–329	AV	Das Altenheim III: Geschichte, Institution, Intervention (auch für neue Teilnehmer geeignet). 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 3570	H. Dießenbacher

12–330	AV	Geburtenrückgang und das Prinzip der Altenversicherung. Zum Zusammenhang von Bevölkerungsentwicklung, Altersvorsorge und Kinderwert in Ländern der „Ersten" und „Dritten" Welt. 2 SWS; Do 13–15, MZH 6320	H. Dießenbacher
12–335	AV	Geschlechteridentität und gesellschaftliche Unbewußtheit, 2 SWS; Mi 17–19, B 1700	M. Rave (LB)
10–1115	AV	Bildliche Symbole im kulturellen Gebrauch. 2 SWS; Do 17–19, GW 2, B 3900	R. Hampe
11–164		Kunsttherapie mit Erwachsenen. 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 3790	R. Hampe
11–240	S	Waldorfpädagogik. 2 SWS; Mi 8–10, GW 2, B 1632	H. U. Hyams-Peter
11–241	S	Kinder brauchen Märchen. Zum pädagogischen Umgang mit Märchen. 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, B 1632	H. U. Hyams-Peter
11–242	S	Kinder in Extremsituationen (Trennung, Krankheit, Tod u. a.). 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 1632	H. U. Hyams-Peter
11–243	S	Theoretiker der psychoanalytischen Pädagogik Leben und Werk von S. Bernfeld und B. Bettelheim. 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1580	H. U. Hyams-Peter
12–333	S	Von TEE-SCHLEMMERN, KAFFEESCHNÜFFELERN und der EROTISCHEN SCHOKOLADE. Zur Kulturgeschichte unserer Alltagsdrogen. 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, B 2900	Chr. Marzahn K. Wassenberg
12–334	K	Lektürekurs: Michel Foucault. „Sexualität und Wahrheit" II. 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 3030	I. Ebberfeld (LB)
11–027	AV	Arbeitswelt und soziale Sicherung. 2 SWS; Di 8–10, B 1700	R. Müller
11–022	AV	Chemische Industrie „Arbeit, Umwelt, Krankheit" 2 SWS; nach Vereinbarung	W. Hien (LB)
11–000	A	RINGVORLESUNG: Gesundheitswissenschaften – Gesundheitsförderung. 2 SWS; Di 17–19, GW 2, B 1580	R. Müller

Studiengang Weiterbildung

Professorinnen / Professoren

ALHEIT, Peter, Dr. Dr., Professor;
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Weiterbildung in nichtinstitutionellen Bereichen der Erwachsenenbildung und sozial-/erwachsenen-pädagogische Zielgruppenarbeit;
Slevogtstraße 1, 2800 Bremen, Telefon 34 78 16
GW 2, A 2010, Telefon -2927/-2044
Sprechzeiten: Do. 13.00–14.00 Uhr

GERL, Herbert, Dr. phil., Professor;
Lehren und Lernen in der Weiterbildung;
Nordweg 8, 3100 Celle, Telefon (0 51 41) 88 13 01
GW 2, A 2020, Telefon -2898

GÖRS, Dieter, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Professor;
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Strukturen und Organisationsabläufe in Weiterbildungseinrichtungen unter besonderer Berücksichtigung ihrer Ökonomie, Verwaltung und Planung der didaktischen Organisation;
Gleiwitzer Straße 9, 4030 Ratingen, Telefon (0 21 02) 4 68 34
GW 2, A 2160, Telefon -2579/-2037

HINDRICHS, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Arbeiterbildung;
Kapitän-König-Weg 5, 2800 Bremen 33, Telefon 25 25 88
GW 2, A 2380, Telefon -2929/-3057

HOLZAPFEL, Günther, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz., Professor;
Programm- und Unterrichtsplanung in der Weiterbildung;
Willmannsberg 11, 2820 Bremen 70, Telefon 6 58 94 62
GW 2, B 3170, Telefon -2021/-2037

KUHLENKAMP, Detlef, Dr. phil., Professor;
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Bildungsplanung und Bildungspolitik der Weiterbildung;
Ohmstraße 17, 2800 Bremen 33, Telefon 27 02 63
GW 2, A 2020, Telefon -2753/-2577

MADER, Wilhelm, Dr. phil., Professor;
Unterrichtspsychologie und Didaktik der Weiterbildung;
Gaußstraße 33, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 13 71 oder 29/13 71
GW 2, A 2110, Telefon -2042/-2037

SCHLUTZ, Erhard, Dr. phil., Professor;
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt allgemeine (soziokulturelle) Weiterbildung;
Hartungstraße 16, 2800 Bremen, Telefon 7 51 77
GW 2, A 2050, Telefon -3023/-2577

THOMSSEN, Wilke, Dr. phil., Dipl.-Soz., Professor;
Weiterbildung mit Schwerpunkt Arbeitsmarktpolitik: Arbeits- und Berufsstrukturen;
Torgauer Straße 4, 2800 Bremen, Telefon 37 02 04
GW 2, A 2650, Telefon -2928/-3057

VOIGT, Wilfried, Dr. phil., Professor;
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt berufliche Weiterbildung;
Leher Heerstraße 165 C, 2800 Bremen 33, Telefon 25 38 20
GW 2, A 2050, Telefon -2727/-2037

WOLLENBERG, Jörg, Dr. phil., Professor;
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt politische Weiterbildung;
Fesenfeld 136, 2800 Bremen, Telefon 7 69 06
GW 2, A 2020, Telefon -3128/-2037 (z. Zt. beurlaubt)

Wissenschaftliches Personal

KÖRBER, Klaus, wiss. Mitarbeiter
Forschung und Forschungskoordination im Studiengang Weiterbildung;
GW 2, B 2330, Telefon -2857

PETERS, Roswitha, Dipl.-Päd., wiss. Mitarbeiterin;
Wissenschaftliche Dienstleistungen, Praxisbeauftragte des Studiengangs Weiterbildung;
Carl-Schurz-Straße 27, 2800 Bremen, Telefon 3 49 92 05
GW 2, B 3160, Telefon -3229
Sprechzeiten: Do. 13.00—14.00 Uhr

Dem Fachbereich 12 verwaltungsmäßig zugeordnet:

BOLDT, Frank, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter;
Kultur und Geschichte Mittel-Ost-Europas;
Vagtstraße 1, 2800 Bremen 1, Telefon 7 89 86
GW 2, B 1490, Telefon -2551

Studiengang Weiterbildung

Lehrveranstaltungen im Grundstudium

12–401	Ausgewählte Probleme der Soziologie. Lernfeld: Theorien der Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Soziologie und Pol. Ökonomie. Eignung für alle Semesterstufen, 3 SWS; Mo 15–18, GW 2, B 3030	W. Thomssen
12–402	Einführung in die Weiterbildung als Studium, Wissenschaft, Bildungsbereich und berufliche Tätigkeit. Lernfeld: Einführungsveranstaltung für Diplomstudenten. Eignung für Anfänger, 4 SWS; Di 13–17, GW 2, B 3030	D. Kuhlenkamp
12–403	Volks- und Arbeiterbildung in der Weimarer Republik – Einführung in Quellen, Konzepte und Grundlagen. Lernfeld: Theorien und Geschichte der Weiterbildung (neue DPO). Lernfeld: Ziele und Aufgabenverständnis der Weiterbildung (alte DPO). Eignung für mittlere Semester, 3 SWS; Di 17–20, GW 2, B 3030	D. Görs
12–404	Einführung in Grundbegriffe und Theorien einer Didaktik der Erwachsenenbildung. Lernfeld: Erziehungswissenschaft, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 3390	G. Holzapfel
9–403	Gesellschaftsstrukturen und Bewußtseinsformen – eine Einführung in die Marxsche Werttheorie. Eignung für alle Semesterstufen, 3 SWS, Mi 15–18	R. Zoll
12–405	Einführung in qualitative Methoden der Sozialforschung: Empirie I. Eignung für 1.–4. Sem., 4 SWS; Do 8–12, A 3570	P. Alheit
12–406	Zur Krise der politischen Erwachsenenbildung. Lernfeld: Theorien und Geschichte der Weiterbildung, 2 SWS, Do 11–13, GW 2, B 3030	G. Holzapfel
12–407	Grundlagen erwachsenenpädagogischer Handlungskompetenzen II – Verstehen, Verständigung, Kritik. Lernfeld: Erziehungswissenschaft. Eignung für 1.–4. Sem., 4 SWS, Do 17–21, GW 2, A 3390	I. Hundrieser-Rohr (LB)

Lehrveranstaltungen im Hauptstudium

9–431	„Arbeitslose und Gewerkschaft". Untersuchung einer schwierigen Beziehung (mit praktischen Übungen), nur für Studenten mit gründlichen Kenntnissen der Gewerkschaftssoziologie. Eignung für höhere Semester, 3 SWS; Mo 9–12, GW 2	R. Zoll
12–408	Demokratie und Ethik. Erwachsenenbildung zwischen Realismus und Utopie. Eignung für höhere Semester, 3 SWS; Mo 15–18, GW 2, A 3390	K. Körber (LB)
12–409	Theorie und Praxis von gewerkschaftlicher Kulturarbeit und Stadtteil(kultur)arbeit. Lernfeld: Didaktik der Weiterbildung, 4 SWS; Di 9–13, GW 2, A 3390	G. Holzapfel
12–410	Individuum und Gesellschaft. Lernfeld: Theorien der Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Soziologie, Pol. Weiterbildung. Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS; Di 10–13, MZH 6200	W. Thomssen
12–411	Technologisch-arbeitsorganisatorische Entwicklungen und ihre Konsequenzen für Qualifikationsanforderungen und Weiterbildung. Lernfeld: Soziologie/Pol. Ökonomie (neue DPO). Lernfeld: Bedingungen und Formen von Lernsituationen und Lernprozessen (alte DPO), Mi 15–18, NW 1, N 3310	D. Görs
12–412	Theorien und Begründungen gegenwärtiger Erwachsenenbildung. Eignung für höhere Semester, 2 SWS; Do 11–13, GW 2, A 3390	W. Mader
12–413	Die Kulturindustrie und die feinen Unterschiede – Kultur und Bildung bei Th. Adorno und Pierre Bourdieu. Lernfeld: Theorien und Methoden der Weiterbildung (alte DPO). Lernfeld: Soziologie (neue DPO). Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 3030	E. Schlutz
12–414	Das Erwachsenenbildungssystem in England. Eignung für höhere Semester, 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 3570	P. Alheit

12–415	Alternative Weiterbildung: Gibt's die? Eignung für höhere Semester, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 3570	P. Alheit
12–416	Zwischen Resignation und neuen Suchbewegungen. Im Projekt: Erwachsenenbildung zwischen System und Lebenswelt. Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung, Erziehungswissenschaft. Eignung für mittlere Semester, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, B 3030	W. Thomssen
12–417	Soziokulturelle Weiterbildung zwischen Ästhetik und Psycho-Boom. Im Projekt: Erwachsenenbildung zwischen System und Lebenswelt. Lernfeld: Didaktik der Weiterbildung, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 3030	E. Schlutz

Lehrobjekte

Erwachsenenbildung zwischen System und Lebenswelt

(3. Projektsemester)

12–416	Zwischen Resignation und neuen Suchbewegungen. Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung, Erziehungswissenschaft. Eignung für mittlere Semester, 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, B 3030	W. Thomssen
12–417	Soziokulturelle Weiterbildung zwischen Ästhetik und Psycho-Boom. Lernfeld: Didaktik der Weiterbildung, 2,5 SWS; Do 15–17, GW 2, B 3030	E. Schlutz
12–418	Ausgewählte Aspekte der Weiterbildungspraxis (Zentrale Projektveranstaltung). Lernfeld: Organisation von Weiterbildung (alte DPO), 4 SWS; Fr 10–14, GW 2, B 3030	R. Peters (LB) E. Schlutz

Berufliche Weiterbildung

(2. Projektsemester)

12–419	Begleitveranstaltung zum projektintegrierten Praktikum (nur für Projektteilnehmer), 4 SWS; Mi 17–21, GW 2, A 3570	W. Voigt

12–420	Aufgaben und Probleme der Planung und Organisation von Lehrveranstaltungen in der berufl. Weiterbildung (für Zusatzstudenten des Projektes, die kein Praktikum machen), 2 SWS	H. Endl (LB)

Weiterbildung in Betrieb und Unternehmen

12–421	Praxisbegleitseminar. Eignung für höhere Semester, 2 SWS; Blockseminar, Termin nach Absprache mit den Teilnehmern	D. Görs

Politische Weiterbildung

„Gebärmaschinen und Maschinengeburt – Soziale und ethische Auswirkungen der Bevölkerungspolitik auf Frauen"

12–422	Frauen und Weiterbildung (Pflichtveranstaltung für Studentinnen des Studiengangs Weiterbildung, die an diesem Projekt teilnehmen), 2 SWS; Mo 15–17, MZH 2490	Ch. Dorn (LB)

Lehrveranstaltungen zum Kontaktstudium

12–423	Kontaktstudium Bremerhaven – zweite Phase. 4 SWS; Di 17–21, Volkshochschule Bremerhaven	W. Voigt
12–424	Soziokulturelle Weiterbildung, Teil II, 4 SWS; Mi 17–21, GW 2, B 3030	D. Kuhlenkamp

Kolloquien

12–425	Doktorandenkolloquium. Eignung für höhere Semester, 1 SWS; Blockseminar, nach Absprache mit den Teilnehmern (17–21)	D. Görs W. Voigt
12–426	Postgraduiertenkolloquium IIII. Kritische Situationen in der Erwachsenenbildung. Eignung für höhere Semester, 1 SWS; Blockveranstaltung	W. Mader

Für den Studiengang Weiterbildung anerkannte Lehrveranstaltungen

12–103	Empirisch-pädagogische Grundausbildung (Statistik I und II) mit EDV-Übungen. Eignung für mittlere Semester, 4 SWS; Mo 15–18, MZH 0232	G. A. Straka
12–121	Der ältere Arbeitnehmer. Veränderungen am Arbeitsplatz durch I & K-Techniken und Konseqenzen für die betriebliche Personalentwicklung und Bildung. Eignung für mittlere Semester, 4 SWS; Mo 18.30–21.30, A 3390	G. A. Straka
12–109	Bildung und Eigensinn: „Kultur und Identität" oder die Möglichkeit zur Freiheit. Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 2320	J. Beck
11–243	Theoretiker der psychoanalytischen Pädagogik. Leben und Werk von S. Bernfeld und S. Bettelheim. Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Di 15–17, GW ?, B 1580	H. U. Hyams-Peter
11–012	Aktuelle Probleme der Arbeits- und Technologiepolitik (Teil II) mit Exkursionen. Eignung für alle Semesterstufen, 3 SWS; Do 10–12, GW 2, B 1580	H. Spitzley
11–019	Einführung in die Arbeitswissenschaft, Teil II. Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 1580	H. Spitzley

Fachbereichs- und studiengangsübergreifende Veranstaltungen

11–286	Doktorandenstudium „Krise der Arbeitsgesellschaft". Qualitative Methoden in der Entwicklung von Erwerbsbiographien (wird auch in der vorlesungsfreien Zeit fortgesetzt), 4 SWS; Mo 17–21	R. Drechsel W. Drechsel H. Krüger
12–500	Plattdütsch. In' Plattdütsch-Seminar giv dat: 1. „De Vagel Griep" ton Lesen un Besnacken, 2. Den Vesök, de plattdütsche Schrivwise to objektivieren, geiht fütter. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Mo 10–12, GW 2, A 3390	H. Struckhoff
12–506	Mitteleuropa – Geschichte und Gegenwart einer europäischen Kulturlandschaft –. Eignung für alle Semesterstufen, 4 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 1490	F. Boldt

Namensregister

A

Abeling, Cornelia 214
Abraham, R. 146, 163, 164
Abraham, Winnie 38
Achnitz, Margot 167
Adler, Heinz 39
Adradt, G. 53
Albers, Detlev 30, 294, **311,** 315, 316, 318, 319, 320, 322, 398
Albers, I. 397
Albrecht, Regina 55
Alff, Wilhelm **253,** 256, 260, 261
Alheit, Peter 105, **457,** 459, 460, 461
Alms, B. 339
Alpers, Werner 110, **114,** 119, 123, 209
Alsheimer 46, 47
Amendt, Gerhard 304, 310, **451,** 453, 454, 455
Ammerschubert-Schuldt 187
Appel, U. 426
Armagan, Kemal 29
Arndt 294, 322
Arndt, F. 111
Arndt, Fritz 127, **128,** 134, 135, 137
Arnemann, Chr. 284, 287
Arning, Friedhelm 90
Arnold, Ludwig 167, **168,** 175, 176, 183
Arntz, Wolf **139,** 147, 210
Artus, Hans-Gerd **424,** 429, 431, 432
Assadnazari, H. 161
Aufschnaiter, v., Stefan **91,** 107, 108, **114,** 124, 125, 126, 155
Augstein, Ernst **114,** 122, 123, 209
Awad, Muhammed 188

B

Baaß, Dieter **181,** 185
Babai, Armir 30
Babendreier 48
Badawi, M. 300
Bäßmann, Henning 112
Bäuml, Christoph 40
Bahr-Jendges 229
Bahrenberg, Gerhard 245, **247,** 249, 250
Bamberg, M. 165
Bamberger, Marie-Luise 55
Barger, I. 112
Bargsten, G. 450
Barkemeyer, R. 399
Barkhansen, Christel 42
Barnitzke, Sabine 55
Barrow, Logie **253,** 262, **326,** 352, 353
Barslai, B. 296, 297, 298, 300
Barth, W. 358
Basar, Brenda **331,** 363, 364
Bastuk 48
Batschat, Hans 37
Bauckhage, Klaus 189, **190,** 195, 197
Bauer, Rudolf **451**
Bauer, W. Lutz **424**
Baumann, Marion **204**
Baumeister, Hella 58, 61, 288, 310, 420
Baumgärtel, Frank 274, **275,** 285, 286, 287
Bechert, Johannes 325, **326**
Beck, Johannes 82, **91,** 103, 105, 106, 310, **326,** 335, 336, 337, 348, 364, **436,** 440, 463
Beck-Christensen, Astrid 385
Becker, Gerhard **168,** 173, 174, 177

Becker, I. 152
Becker, U. 383
Beckmann, M. 145
Beer, K. 149, 390, 395
Behnken, Elvira 36, 38
Behrens, D. 108, 119
Behrens, Hans-Joachim 51
Behrens, Johann 62
Behrens, Renate 199
Behrmann, J. 409, 411
Berger, Herbert 42
Berger, L. 392, 393
Berger, Wolfgang **201,** 208, 211
Bergmann, Helga 232
Bergmann, Klaus 45
Berndt, Jörg 30, **275,** 279, 281
Berner, Heinrich **204**
Berner, Susanne 38
Beßlich, Philipp 112, **128,** 135, 137
Bethge, Th. 108
Beutler, B. 221, 350
Beyerle, M. 145
Beyersmann, Detmar 27, 155, **156,** 161, 162, 163, 164, 166, 195, 389
Beyrodt 48
Bibow, Walter 38
Biesecker, Adelheid **232,** 236, 242
Biesecker, Bernd 187, 188
Biesold, H. 406
Biesold, Horst 53, **255,** 258, 295
Billerbeck, Rudolf 30, **216,** 225, **266,** 268, 269, 304
Binroth, Edith 189, 192
Bischoff, H. 160
Bislich, Roland **128,** 131, 138, 193, 194
Bittner, A. 110, 111
Blandow, Jürgen 435, **451,** 453, 454
Blank, Ellen **425,** 427, 430, 432, 433
Blanke 46
Blanke, Dorita 40
Blasberg-Kuhnke, M. 294, 296, 298, 320
Bleck-Klatt, Astrid 51
Bleck-Neuhaus, Jörn 109, **114**
Bleich, Harry E. 187
Bleich, U. 146
Bleil, Ulrich **201,** 207, 208, 211
Blickwedel, Detlev 112, 135, 137
Block, Ch. 163
Block, H. 110
Bobinger, U. 109
Bodden, Heinrich 107, 112, **128,** 131, 132
Bock, Ivo **264,** 265
Bödeker, B. 109
Boehm, Ulrich 30, 81, 82, 104, 385, **415,** 421, 422
Boehme, Harald **84,** 86, **172,** 173 417
Böhmer, A. 426
Boehncke, Heiner 325
Böhnkost, Klaus-Jürgen 104, **388,** 389, 390, 394, 395, 397
Böllinger, Lorenz **216,** 222, 224, 226
Böning, Holger 55
Bötel 240
Böttcher, H. E. 229
Böttcher, U. 161
Bogun, Roland 58, 61, 288, 310, 420
Bohnhorst, P. 409, 411
Boldt, Frank **458,** 464
Bollinger, Doris 58
Bolt, Peter 232
Bolte, A. 381
Bombeck, Inge 69, 384
Bontrup, H. J. 239
Born, Claudia 61
Boseck, Siegfried 109, **114,** 121, 126, 127, 192
Bosenbeck, M. 109

Bossong, H. 453
Bothner, P. 78, 79
Bott, J. 283
Bouabdallah, N. 112, 134, 137
Boulboulle, Guido **331,** 338, 370, 371
Boxler 176
Boy, Peter **266,** 270, 309
Boysen, U. 226
Braden, H. 405
Bradisch, P. 307
Braemer, G. 101
Brandt, A. 285
Braun, Harald **424,** 426, 427, 428, 432
Braun, Siegfried 58
Breckhoff, Werner **326,** 376, 378, 392, 414, 428, 447, 448
Brendel, Monika 58
Breunig, Hans-Joachim **156,** 160, 165, 193, 206
Breunig-Lyriti, Vassiliki 35, 189
Briefs, U. 86, 186
Brinkmann, H. 413
Britsch, Klaus **232**
Brock, Adolf 59
Brockamp, Olaf **201,** 205
Brockmann, Anna-Dor. 96, 308, **451,** 453, 455
Brodda, Joachim 188
Brössler, Peter **181,** 183
Brokopf, U. 100, 257, 259
Bruce-Boye, C. 111, 132, 136
Brügelmann, Hans **443,** 447, 449
Brüggemann, Jürgen 273
Brüggemann, Ulrich 70
Brüggemeier, Gert **216,** 222, 225, 228
Brühl, Karl-Ludwig 52
Bruns, Johannes 73
Bruns, W. 417, 420
Bubenik-Bauer, I. 95, 96, 97, 336, 409
Budach 46, 48
Budde, Friedhelm **247,** 250
Buddemeier, Heinz 324, **326,** 369, 370, 374, 445
Büllesbach, Alfred 229
Bünz, Margarete 40
Bürger, Peter 324, **326,** 338, 346, 358, 359
Buhl, B. 222
Buhr, Petra 62
Buldtmann, Christa 37
Bullerdiek, Jörn 55, 152, 411
Bunke, H. 395, 396
Burgdorf, D. 295, 296, 298
Burghardt, Dieter 189
Busch, Dirk W. **91,** 270, 310, **436,** 439
Buscher, F.W. 411
Butt, E. 162

C

Callies, R. 109
Carstens, Jörn **204**
Cassens, H. 108, 126, 192
Cécé, B. 350
Cermak-Sassenrath, I. **424,** 426, 429, 432
Cetin, Saban 29
Chaofeng, Z. 108
Chaselon, Friedrich 80, **276,** 277
Cinar, Muharrem 187
Coenen, Christiana 51
Colneric, Ninon **219**
Colonius, F. 177
Conert, Hansgeorg 27, **311,** 315, 316, 318
Cordes 104, 111
Cordes, Hermann 35, 36, 37, **139,** 147, 148, 155
Cordes, J. 389, 394
Cords, Dagmar **84**
Cornetz, Wolfgang 58
Coy, Wolfgang **179**
Crauel 176
Creutzburg, Uwe 112, 130, 132, 135

Crummenauer, Jürgen 189
Cyrus, H. 96, 306, 307

D

Dachwitz, Karin 57, 59
Däubler, Wolfgang 27, **216,** 226, 228
Dämel, G. 431
Dahle, Wendula 100, **326,** 337, 339, 345, 346, 349
Dahlke, Mathias 112
Dahmke, Andreas **202,** 205, 208
Damm, Reinhard **216,** 220, 224
Daniilidis, Georgios 28, 31, 40, 350, 363
Dannehl, Manfred 189
Darnstedt, Christa 52
Dasenbrook 48
Debusmann, Evelyne 60
Degenhardt, C. 280, 281, 286
Degner, J. 236, 237
Deichsel, Gaby 51, 52
Deichsel, Wilfried 214
Deitmer, L. 72
Delgado, Antonio 188, 197
Delhougne, Anke 59
Denneberg, Dieter **168,** 176, 241
Derleder, Peter **216,** 223, 227
Desch, Peter 188
Deterding, Volker 111
Deutsch, Michael 160, **168,** 175, 206
Dickmann, Elisabeth **255,** 257
Didier, B. 256
Diehl, Horst 109, **114,** 121, 122, 127
Diener 359
Dierking, W. 110
Dießenbacher, Hartmut 310, **451,** 453, 455, 456
Dietz, Gerhard 61
Dietze, Lutz **91,** 99, 102, 104, 105, 230, 261, 384, **436,** 440, 441
Dietzel, Anke 107
Dirschauer, K. 296, 297
Dittus, Hansjörg 188
Döbelin, Werner 37, 41
Dödter-Klatte, M. 41
Döhner, Otto 101, **402,** 407, 410
Döpp, Klemens **179,** 183, 184
Dohr, R. 374
Domansky, L. 401
Dombois, Rainer 58
Dombrowski, Heinz-Dieter **83,** 86, 87, 119, **168,** 177, 186
Domke, T. 161
Dorn, Ch. 462
Dornhahn, J. 339
Dossow, Karl 38
Drechsel, Reiner 105, **415,** 418, 419, 422, 464
Drechsel, Wiltrud **91,** 105, 422, 464
Dreimann, F. 376
Drescher, Claus 187
Dressel, Jochen 59
Dressel, Werner 60
Dreybrodt-Wolfgang 27, 109, **114,** 118, 120, 121, 122, 127
Dreyer, Anne 62
Dreyer, E. 113
Dröge, Franz 323, **327,** 336, 338
Drosdowski, L. 100
Drygala, A. 338
Dubbels, Rolf 56, 152
Dubischar, Roland **216,** 225, 226, 227
Duchet, C. 256
Dudeck, W. 108
Duderstadt, M. 372
Düe, M. 290
Dunajcsik-Klatt, J. 376, 428, 447, 448
Dunker, Christian 70
Dunowski, Angelika 139
Duwe, Gerd **327,** 368, 369, 372, 438
Dworatschek, Sebastian **233,** 236, 242

E

Ebberfeld, I. 456
Ebbinghaus, E. 147, 151
Ebel, V. 285, 291
Eberwein, Wilhelm 58
Ebi, Norbert 112
Eckl-Reichelt, H. 167
Eckstein, E. 257, 259
Egger, B. 377
Eggstein, Franz 69, 337
Ehlers, C. 447
Ehrenberg 265
Ehrenforth, Jörg 285, 288
Ehrenstein, v., Dieter 85, 110, **115,** 124, 154, 160
Ehrig, D. 236
Eichler-Weiskorn 240
Eichler, Wolfgang 52
Eichwede, Wolfgang 245, **253,** 262, **264,** 265, **311,** 315, 317, 318
Eickert, Rosemarie 63
Eickhorst, A. 441
Eidmann, D. 229, 271
Eidtmann, A. 145
Eifeld, Birgit 53
Eigenbrod, Chr. 188
Eiger, W. 454
Einemann, Edgar 59
Ekschmitt, K. 145
Elschen, R. 236
Elsmann, Thomas **255,** 261
Elsner, Gine 58
Emmerich, Wolfgang **327,** 338, 344, 345, 348
Ende, v. d., A 371
Endi, H. 462
Endruweit, Katrin 30
Engelke, M. 109, 126, 145
Engeln, H. 108
Englisch, F. 335, 346
Entrich, Hartmut 126, **139,** 148, 150, 154, 155
Erb, Ulrike **181**
Erhard, M. 160
Erinski 194
Ernst 46
Ernst, M. 146, 152
Ernst, Wolfgang **156,** 163, 164, 211
Esch, P. 147
Esters, E. A. 284
Evered, Mark **181,** 183
Exner, Anja 52

F

Faehre, Angelika 56
Falke, J. 196
Faust, M. 148, 149, 150
Feest, Johannes **216,** 222, 224, 225, 229
Feindura, Y. 373
Feldmann, G. 185
Feldmann, Heinz 36, 38
Fenger, Hans-Joachim 51
Ferreboeuf 350
Feuser, Georg 98, 101, **402,** 405, 407, 412, 414, 446
Fichtner, D. 413
Fidler, G. 355, 356, 357
Fiedler, E. 161
Fischer 194
Finkenzeller, Hermann 52, 54
Fischer, Gerhard **204**
Fischer, H. E. 108, 126, 130
Fischer, H. Wolfgang **168,** 175
Fischer, Martin 73
Fischer, W. Ch. 242, **387,** 390, 392, 393, 397, 400
Flato, G. 395, 396
Flau, K. 369
Flohr, G. 108
Flohr, Hans 57, **140,** 146, 155, 335
Forytta, Claus **444,** 445, 448, 449, 450
Franck, Reinhold **179,** 184

Francke, R. 160
Francke, Robert 26, **216,** 220, 221, 222
Frank, Inge 435
Franko, Zora 73
Franzbach, Martin 81, **327**
Freese, Hannelore 90
Frensel, G. 145
Freyhold, v., Michaela 81, **301,** 303, 304, 308, 336, 339, 455
Frenz, Peter 52
Friedrich, Jürgen **83, 179**
Frischmuth, J. 227
Fritsching, Udo 189
Fröleke, Hartmann **387,** 389, 397, 400
Fruchtmann, J. 372, 373
Fuchs, U. 339
Füssel, K. 297, 298
Fütterer, Dieter **201,** 205

G

Gabel, Detlef 146, **156,** 163, 164, 166
Gabele, Paul **91,** 99, 102, 106, **436,** 438
Gässler, Gerhard 44
Gajke, Klaus 45
Gallas, Helga **327,** 345
Gamst, Jens **168,** 175, 176
Gebauer, Günter 51
Gebhardt, Hartwig 54, 261, 336, 348
Gehrmann, Manfred 61
Geiss, Imanuel 245, **253,** 256, 257, 258, 260, 261, 263, 344, 368
Geissler, Birgitt 58, 61
Gelis 48
Gellert, D. 406
Genthner, Klaus 29, 187, 188, **190,** 193, 195, 197, 198
Gercken, H. 431
Gerdes, Johann 58
Gerds, P. 423
Gerken, Jutta 61
Gerl, Herbert **457**
Gerlitz, Peter **292,** 296, 298
Gerstenberger, Heide **233,** 236, 242
Gessner, Volkmar **216,** 221, 226
Gessulat, Siegfried **403,** 405, 407, 408
Gierschner, Brigitte 107
Ginsbourger, B. 361
Glause, Paul **312,** 315
Gniech, Gisla **275,** 278, 282
Göckenjahn, Gerd 62, **255,** 261
Goedecke, R. 109
Görndt, K.-J. 455
Görs, Dieter 27, 422, **457,** 459, 460, 462, 463
Golz, Joachim 187
Gotthold, Jürgen **217**
Gottschalch, Holm 189, 289
Grabitz, H. 285
Grabke, Uwe 42
Gräger, G. 418
Grammenos, V. 161
Grauerholz, D. 135, 137
Greger, Gottfried **190,** 197
Greger, Ralf 188
Gregorzewski, Armin 188, 193
Greiser, Eberhard **169**
Grenzdörffer, Klaus **233,** 236, 240
Grieme, W. 393, 396, 421
Griesche, Heike 200
Grieschop, Klemens 35
Grimme, L. Horst 122, **140,** 147, 148, 149, 150, 155, 163
Gronau, Uwe 42
Gronwald, Detlef 81, **415,** 418, 419, 420
Gropengießer, H. 154
Gropengießer, R. **181**
Grosche 343
Grützmann, A. 72
Guderian, I. 398
Günther, Peter 50, 77

H

Haag, M. 407
Haase, Brigitte 189, 195, 197
Habel, Annegret **181**
Haefner, Klaus 86, **92,** 99, 106, **179,** 182, 183, 186
Hägermann, Dieter 245, **253,** 256, 257, 259, 260, 263
Haeseler, v., F. 176
Häußermann, Hartmut **301,** 304, 305, 307, 309, 455
Haferkorn, Hans-Jürgen **92,** 343, 435, **436,** 439, 440
Hagedorn, Andree 28, 40
Hagemann, J. 299
Hahn, Manfred 57, **253,** 256, 261, **301,** 305, 306, 335
Hainke 374
Haisch, Chr. 449
Hampe, R. 297, 298, 371, 413, 456
Hanisch-Appeldorn, L. 90
Harders, Nikolaus 385, **387,** 392, 394, 414
Harjes-Badawi, Erika 28, 40
Harlos, M. 392, 393, 396, 397
Hart, Dieter **217,** 220, 226, 227
Hartwig, A. 166
Haselbeck, H. 411
Hasenjürgen, B. 82, 95, 101, 103, 307, 319
Hasler, Klaus-Peter **181**
Hasselmann, M. 354
Haupt, Heinz-Gerhard 62, **254,** 256, 261, 261, 358, 360
Hayens, E. 395
Halm, Gerhard 42
Hebbeln, Dirk **204**
Hebeler, M. 147
Hecht-EL-Menshawi, B. 337
Heep, St. **181,** 184
Hegemann-Mahltig, Gisela 63
Hegselmann, Rainer **327,** 334, 335
Heide, Holger **233,** 239, 242
Heidemann, E. 76
Heidland, Klemens **204**
Heiland, Hans Günther **267,** 268
Heilemann, W. 160
Heimbucher, Achim 59
Heimsath, Sylvette **170**
Heine, R. 160
Heinrichs, Helmut **217**
Heinrichs, M. 288
Heinsohn, Gunnar 381, 435, **451,** 453, 454
Heintze, Dieter **255,** 262
Heinz, Walter R. 57, 58, 60, 61, **275, 415**
Heinze, Peter **204**
Heise, A. 238
Heisig, U. 390, 419
Hellige, Hans-Dieter 83, **84,** 85, 132
Helling, Vera 58, 61
Hellmich, S. 145
Helmers, S. 336
Helmke, Gudrid 55
Hemje-Oltmanns, H. 360
Hempel, Ludwig **247,** 249, 251
Hengst, Heinz 325
Henje-Oltmanns 336
Henning, H.-Jörg **275,** 277, 283, 287, 288
Henning, Joachim **169,** 174
Hensel, H. 299
Herbert, Ulrich 53
Hermann, J. **181**
Hermann, Ulrich **94,** 99, 102, 106, **444,** 445, 450
Hermes, C. 374
Herms, Dieter **327,** 351, 352
Herrlich, Elke 41
Herrlich, Horst **169,** 175, 176, 177
Herzberg, Gesine 39
Herzog, L. 408, 410, 413
Heseler, Heiner 57

Hesse, Manuela 56
Hetzer 48
Heubrock, D. 282, 287
Heuermann, Jens 189
Heyen, Reiner 111
Heygster, G. 110
Heyse 48
Heyser, Wolfgang **140,** 145, 155, 206
Hicke, K. 162
Hickel, Rudolf **233,** 237, 239
Hiegele 284
Hien, W. 390, 394, 456
Hildebrandt, Armin **140,** 147, 150, 155, 163, 206
Hillebrand, F. 400
Hillert, F. 112
Hindemith 338
Hindrichs, Wolfgang 57, 59, **457**
Hinrichs, K. 305
Hinrichsen, Diederich 167, **169,** 176, 177, 193
Hinz, Manfred **217**
Hirsch, Bernd Emil 188, **190,** 193, 194, 195, 196, 197
Hirsch, Martin **217**
Hirsch, Th. 195
Hißenkämper, Klaus 58
Hobelmann 48
Hoehnen, E. 374
Höller, Heinzpeter **181,** 185
Hönerloh, Heinrich 113, **128,** 131, 135, **179,** 184, 186
Hönisch, Ulf **181**
Hoerder, Dirk **254,** 260, 262, **327,** 351, 354, 364
Hörmann, Günther 59
Hörmann-Skalla, Helga 60
Hoffacker, Werner 40
Hoffmann, B. 185, 198
Hoffmann, I. 111
Hoffmann, Klaus 38
Hoffmann, Reinhard 26, 27, **217**
Hoffmann, Rudolf-E. **169,** 175, 176, 177
Hofmeier 198
Hogenkamp, Ursula 51
Hohage, Ulla **181,** 185
Hohls, F.W. 400
Holderied, B. **331,** 383
Holkenbrink, J. 69, 337, 349
Holl, Karl **254,** 257, 258, 260, 261, 295, 336, 344, 346, 360, 368
Holste, U. 406
Holstein, H. 146, 163, 164
Holten, v., J. **181,** 183
Holzapfel, Günther **457,** 459, 460
Homburg, Gerhard 385, **402,** 412
Hong, Hong 300
Hopfe-Minnemann, G. 96, 409
Hoppe, Bettina 55
Hoppe, Manfred **415,** 418, 420, 421
Hoppe, Maritta 41, 42
Horneffer, Klaus 118, **169,** 173, 176
Horst, ter, K. 278, 282
Hosenfeldt, Elli 45
Huege, Christian 39
Hülsmeier, Doris 87, **181,** 186
Hüttner, Manfred **233,** 238
Huffschmid, Jörg **233,** 239, 242
Huick, M. 369, 370
Hulsken, Freerk **92,** 95, 321, **387,** 393
Hundrieser-Rohr, I. 459
Huppertz, Hermann 154, **169,** 173, 174
Husmann, M. 226
Hutter, Jörg **267,** 268
Hyams-Peter, Helge-Ulrike 102, 104, 106, 414, **415,** 418, 419, 420, 442, 456, 463

I

Igiseder, Heinrich 188
Ihmels, Ralf 111, 134, 135, 137
Isbrecht, Klaus 107
Isenberg, Hans-Georg 59

J

Jacobi, W. 162
Jaeger, Hans-Wolf **156,** 161, 162, 166, 324, **328,** 368
Jäger, P. 343, 345
Jaene, Hartmut 48
Jander, Lothar **247,** 249, 250, 251, 252
Jans, A.H.W. 149, 162
Janssen, M. 146, 150, 151, 155
Jannsen, U. 210
Jantzen, Wolfgang 101, 278, **402,** 405, 406, 411, 412, 414
Jaroslawski, Ian **311,** 343
Jastorff, Bernd **156,** 162, 163
Jenke, Dirk 70
Jeschkowski 46
Jeske, Arnold 167
Jiang, Z. 189
Jochims, K. 337, 349
Jöhnk, Antje 435
Joerdens, M. 111
Joerges, Christian 214, **217,** 223, 228
John, Sylvia 57
Jonas, Berthold **424,** 426, 427, 429
Jülich 286
Jürgens, Eiko 177, **437,** 441
Juling, Herbert 189
Jung, Christof 108
Junkermann, R. 431
Just, Eberhard 126, 155, **156,** 165

K

Kaczmarczik, Ulrich 188
Kazmierczak, Bernd 55, 152
Kähler, Wolf-Michel 50, 78, 79, 80, **267,** 269, 304
Kahrs, Stefan **181,** 183, 230
Kalmbach, Peter 26, **233,** 241, 242
Kamann 265
Kamp, Christa 38
Kanzow, Eckhard 86, 185
Kappel, R. 81, 242
Karsten, U. 146, 150, 151, 155, 210
Kaspraz, Heidi 61
Kassner, Wolfgang 73
Kats, W. 263, 349
Keedy, J. Leslie **179,** 183, 185
Keil, Annelie **451,** 454
Keller, Rainer **217,** 222, 225
Kellner, Hans **267,** 270, 304
Kelterborn, K. 150, 154
Kempcke, A. 412
Kenter, Muhlis 187
Kern, D. 284
Khalil, Tantawi 29
Khalili, Arzhang 188
Kieselbach, Thomas **276,** 285, 289
Kinder, Hans-Peter 146, 167, **169,** 176, 206
Kircheis, M. 109, 118
Kirchner, G. 109
Kirschke, Heinz-Ulrich 50, 75
Kirst, Gunter-Otto **140,** 145, 146, 149, 150, 151, 155, 209, 210
Klaasen, Marianne 37, 40
Klahr, Roland 69, 337
Klau-Emken, D. 377
Kleepe, Hilde 139
Klein, E. 340, 341, 342, 348, 351, 353, 355, 356, 364
Klein, K. 260
Klein-Schonnefeld, S. 306
Kleinen, Günter 324, **328,** 369, 376, 378
Kleinschmidt, Ursula 50
Kleinsphen, Th. 338
Klemptner 42

Klenke, Elke 56
Kliemann, W. 177
Klimkeit, Adalbert 189
Klöcker, Stefan 189, 192, 193
Kloft, Hans **254,** 256, 257, 258, 260
Klook, Irene 167
Klostermann, Mechthild 52
Klümper, Heinrich 189
Knappert, Wilhelm 187
Knatz, L. 334
Knieper, Rolf **217,** 220, 221, 226
Knieschon, Gabriel 39
Knoch 48
Knoll, Gerhard **331**
Knoll, H. 165
Knoop, U. 369
Kobs, Michael **276,** 287
Koch 265
Koch, Chr. 284, 285
Koch, D. 258, 295, 297, 298
Koch, Elke 41
Koch, Hans-Albrecht 46
Koch, Hans-Jürgen 214
Koch, Sybille 52
Koch-Raphael, Erwin **331,** 377, 379, 380
Kock, G. 433
Köhler, M. 148
Kölling, Anette **204**
Kölling, Martin **204**
Körber, Klaus **458,** 460
Köster, Uwe 289
Köthe, Jürgen G. 189, 197
Kötter, Manfred **172**
Kokott, H. 348
Kolster, Brigitte 55
Koop, I. 289
Koopmann, H. 400
Kortum, D. 236
Kracht, Frank **204**
Krämer-Badoni, Thomas **301,** 304, 307
Krause, Detlef 241, **266,** 268, 269, 271
Krause, Ulrich **169,** 176, 236
Kreeb, Karl-Heinz **140,** 147, 151
Kreowski, Hans-Jörg **179,** 184, 186
Kretschmann, Rudolf 385, **402,** 408, 409, 410
Kreutzer, K. 145, 147, 151
Kreye, Horst 325, **328**
Krieg-Brückner, Bernd **180,** 183
Kriegel, Klaus-Peter 167, **180,** 184
Kriegs, H. 109, 126, 130
Kriete, Hartje **172**
Kriete, Ruth 53
Krieter, Manfred **247,** 249
Krogmann, Werner **328,** 343, 345, 439
Kruckenberg, P. 285
Krüger, Holger 101, **331,** 464
Krüger, Marlis 237, 242, **301,** 304, 305, 308, 309
Krüger-Müller, Helga 60, 61, 105, **416,** 418, 422
Kruse, E. 413
Kruse, L. 147
Kruse, Michael 189, **234**
Kruse, P. 280, 284
Kubicek, Herbert **180,** 182, 185
Kück, Gerd-Rüdiger 38
Kühn, Wolfgang 187
Künzel, E. 413
Künzi, Klaus 110, **115,** 122, 123, 209
Kugel, H. 109, 121
Kuhlenkamp, Detlef **457,** 459, 462
Kuhn, H. 406
Kumbruck, Chr. 282
Kumpfer, Inge 56
Kupka, Peter 58
Kurth, Ina 13, **170,** 175
Kurth, Ulrich 30, 274, **292,** 294, 295, 298, 299
Kurzhals, H. A. 400
Kutsupis, Sigrid 324

L

Lackmann, Claudia 56
Ladeur, Karl-Heinz **218,** 223, 224, 225, 229
Lamotte, V. 362, 367
Lampe, Carola 38
Lamping, Ortrud 42
Lamprecht, Günther 50, 75
Lange, Christoph **234,** 236, 239, 240
Lange, Gabi 58, 62
Lange, Hellmuth **83,** 85, 86, 87, **117,** 119, 164, 178, 186
Langnickel, Gerd 40
Last, Ute 58
Laur, Rainer 112, **128,** 130, 131, 136
Lauterbach, Bernd 112
Lautmann, Rüdiger 230, 245, **266,** 268, 269, 309
Ledergerber, B. 395
Lehmann, S. 152
Lehrl, Walter 73
Leibfried, Stephan 60, 62, 63, **452,** 454, 455
Leibfritz, Dieter 121, **157,** 161, 163, 166
Leithäuser, Gerhard 232, **234,** 239
Leithäuser, Thomas 73, **275,** 281, 282, 290
Lemper, Alfons **234,** 240
Lenzen, R. 398
Lesting, W. 225
Leunig-Wenz 48
Leusing, B. 340
Levin, Helga 54
Leyerer, W. 337, 349
Li Yuguang 188
Lichtenberg, Hagen 29, **218,** 223, 225
Lichtenberger, G. 284, 286
Lichtner-Linde, D. 412
Liebe-Harkort, Klaus 30, 324, **328,** 363, 364, 365, 449
Lieberg, Andreas **331,** 378, 379
Libertin, Karin 51
Liedtke, Joachim 341, 342, 343, 344, 348, 353
Liegmahl, H. 109, 126, 160
Lindemann, Ina **172**
Lindenau, Volkmar **170,** 173, 177
Lindner-Achenbach, S. 103, 410
Lischke, Christian 188
Litteck, Wolfgang 391, **416,** 417
Liu, M. 188, 193
Löchel, Elfriede 73, 280, 282
Löffelholz, v., A. 286
Logemann 176
Lohmann, U. 277
Loogen, R. 183
Looß, M. 147, 148, 150
Lott, Jürgen 105, 273, **292,** 299
Lotz, E. 112, 113
Lotz, W. 75, 77
Ludwig, Karl-Heinz **254,** 257, 259, 260, 263
Ludwig, Monika 62
Ludyk, Günter 111, 127, **128,** 132, 136
Lübben, Thomas 189
Lück, Manfred 42
Lüdemann, Christian **267,** 268, 270
Lüderwald, A. 377, 378
Lühmann, Christa 200
Lütjen, K. 148, 149, 150
Luks, Leonid 316, 318
Lustig, Anne 70
Lutz-Kunisch, Birgit 188

M

Maaßen 164
Mader, Wilhelm 334, 435, **457,** 460, 463
Mävers, Hella 69, **332**
Mävers, Klaus **328,** 376, 379, 381

Maftoon, Hady 187
Mahler, M. 430
Mainz, R. 299
Mannheims, Chr. 188
Manteuffel, Gerhard 146, 152
Mantkowski, A. R. 411
Manzel, Peter-Paul **203, 247,** 250, 251
Markus, Ernst-August 44
Marschalek, Peter **255,** 257, 260, 351, 364
Maschke, Irmgard 53
Marte, Gert 113, **128,** 131, 135, 136, **180,** 182, 184, 185, 186
Martens, Horst 52
Martin 196
Marzahn, Christian 35, 35, 37, 310, 338, **452,** 456
Mattfeld, D. 237
Matthes-Nagel, Ulrike 61
Matthies, Klaus **328,** 369, 370, 371, 428, **443**
Mayer 48
Mayer, Udo **219,** 228
Mayer-Heinricy, Adalbert 107, 109, **115,** 121, 122, 127, 147
Mayr, Peter 189, **190,** 192, 195, 196
Mehrtens, A. 334, 335
Meinecke, Gerrit **204**
Meiners, P. M. 430
Meinken, Ursula **387,** 391
Meinking, Annegret 28, 40
Melchiorre 48
Melyooni, R. 146
Menk, Antje-Katrin **328,** 363, 364, 365
Menzner, H. 280
Mergner, M. 377
Merkel, Johannes 325, **452**
Metscher, Thomas 57, **329**
Metschies, T. 162
Metzentin, Regine 63
Meuser, Michael **267,** 270
Mews, Rüdiger 139, **157,** 162, 163, 166
Meyer 350
Meyer, A. 367
Meyer, Hartmut 90, 435
Meyer, Jens 112, 131, 132
Meyer, Jürgen A. E. **218,** 221, 223
Meyer, Kerstin 56, 145
Meyer, R. 372
Meyer, Weert 188
Meyer zu Eissen 271
Meyer-Braun, R. 321
Meyers 192
Micklitz, A. W. 221
Middelberg, Jan 188
Mielke, M. 183
Mihçiyazgan, U. 363
Milhoffer, Petra 435, **443,** 448, 450
Miller, Heinrich **201,** 207, 208, 211
Milles, Dietrich 62, 390
Milnera, Stanislav **387,** 398, 401
Minke, Ekkehard 187
Mittmann, A. 367
Mittmann, F. 419
Mittmann, Thomas 69
Möller, Stephan **332**
Möllers, Christel 53
Möllney, Ulrike 55
Möpps, Emmy 55
Moll, Ursula 53
Montforts, Franz-Peter **157,** 160, 161, 164, 166
Morris 346
Mosbach, Olaf **172**
Moser, D. 109, 118
Mossakowski, Dietrich **140,** 146, 155
Motzko, Franz **203, 248,** 251
Mückenberger, Ulrich **219,** 223
Müller 344
Müller, Dieter H. 189, **190,** 192, 193, 196, 197
Müller, Dirk, H. **255**
Müller, Ditmar 187
Müller, Joachim **181**

Müller, Josef **140,** 145, 148
Müller, Lutz **425,** 429, 431, 433, 434
Müller, Michael **329,** 338, 339, 370, 371
Müller, Peter J. **202,** 207, 258, 295
Müller, Rainer 62, 63, 74, 146, 163, 164, **388,** 390, 453, 454, 456
Müller, Wilfried **83, 129**
Müller, Wilhelm **181,** 183, 185
Müller-Isenburg, Renate 82, 86, 95, 100, 103, 154, 259, 262, **312,** 316, 317, 319, 320, 321
Müller-Nannin, A. 381
Münzner, Hans-Friedrich 167, **170**
Mützelburg, Dieter 310, **425,** 427, 430, 431, 432, 433, 434

N

Nadolny, H 282, 284
Nafisy, Masoud, S. 188
Nagel, I. 432
Nake, Frieder 29, **180,** 182, 185
Navarro, José M. 30, 324, 325, **329**
Nehring, H 420
Nehrkorn, Alexander **141,** 146
Neindorf, v. 48
Nettmann, H.-K. 146
Neuenkirchen, K. 96
Neufahrt, Wolfgang 51
Neukirchen, K. 409
Nicolai, H.-P. 165, 392, 414
Nicolaus, V. 161, 162
Niedderer, Hans **92,** 100, 108, **115,** 123, 124, 125, 126, 155, 390
Nieder, Peter **234,** 236, 240
Niemeyer, C. 109, 110
Nienhaus, Albert 58
Niermann 401
Nitzschmann, K. 290
Noack, Cornelius 108, **115,** 118, 119, 120
Noltenius, Andi 60
Nordbrock 192
Nordbrock, Uwe 188
Nowack, Jürgen 283
Nowaczyk, Norbert **204**
Nutbohm, Hans-Walter **329,** 369, 372, 373

O

Oberhänsli, Hedi **204**
Odendahl, Karl 40
Oechsle,Mechthild 58, 61
Oeljeklaus, Eberhard **170,** 177
Oelkers, B. 109
Oertel, Heide 54
Oetjen, Waltraud 55
Oezdemir, Ilimdar 189
Oezoguz, Yavuz 189
Offe, Claus 63, **266,** 269, 308, 309, **311**
Offermann, W. 121
Olbers, Dirk **115,** 123, 209
Olesch, Martin **201,** 205, 207, 208, 211
Olk, T. 455
Olomski, R. 148, 153
Ortmann, Hedwig 26, 101, 106, **416,** 417, 420
Ortner, I. 309
Osius, Gerhard 125, 167, **170,** 174, 175, 176
Ostendorf, Jens-Peter **332,** 377, 380, 381
Osterland, Martin 58, 60, 62, **301,** 304, 305, 310
Ostner, Ilona 63, **267,** 269, 455
Otto, J. 111

P

Paape, R. 160
Päs, I. 432
Pätzold, Jürgen **202,** 205
Paffenholz, A. 337
Pahnke, D. 294, 296, 299, 320
Paliuras, M. 161, 162
Palma, Anibal 81, **332**
Papziner, Uwe 111, 112, 131, 132
Parker, G. 237
Passe-Tietjen, H. 422, 423
Pasternack, Gerhard 56, 57, **329,** 334, 341, 346
Paul, H. 384
Paul, Lothar 57, **329,** 340, 341, 343, 347
Peitgen, Heinz-Otto 167, **170,** 176, 177
Pekholz, U. 401
Persuhn, W. 427
Peschek, Max **181,** 183, 184
Peter, G. 108
Peter, Lothar 294, **301,** 303, 304, 305, 306, 309, 320
Peters, Roswitha **458,** 461
Peters, Werner **84**
Petersen, Karin **204**
Petrat, Gerhard **92,** 99, 102, 105, **329,** 348, 349
Petri, Bernhard 188
Petrowski, Werner **302**
Pfau-Effinger, Birgit 58
Pfeffer, Martina 52
Pfeiffer, Karlheinz **141,** 151, 154
Pflüger, J. 183
Philippsen, H.-W. 111
Philipsen, Gerd 187
Pilatus, U. 109
Pixa-Kettner, Ursula 97, **403,** 408
Plass, A. 119
Plate, H. 400
Plath, P. 160, 162
Plenz, B. 146
Pletl, M. 145
Plett, K. 229
Pochziol, D. 428, 448
Podewils, Gisela 52
Powitz, Klaus 55
Polzin, Manfred 376, **425,** 428, 430, 431, 447, 448
Pophal, Martina 29
Popovic, Dobrivoje 111, **129,** 134, 136, 163
Poppe-Oehlmann, S. 446
Porst, Hans-Eberhard **170,** 174, 176
Poser, R. 413
Pott, S. 108
Pouradier-Duteil, Françoise 323, 325, **329,** 336, 340, 341, 342, 348, 353, 358, 359
Powitz, Klaus 55
Pregler, H. 124, 126
Preißling 373
Preuß, Otmar **92,** 102, 103, 106, **320**
Preuss, S. 288, 289
Preuss, Ulrich-K. **218**
Preuss, Volker 41
Preuß-Kippenberg, Ingrid 30, 435
Probst, Uwe **204**
Putzka, A. 110

Q

Quaresima 336, 348, 375
Quensel, Stephan 30, 81, **301,** 303, 304, 304, 337, 339, 455
Quint, Hans-Werner 188
Quinteros-Yanez, L. 82, **219,** 230, 250, 262, 317, 318
Quereshi 48

R

Rabe-Kleberg, Ursula 60, 61
Ranft, Peter **172**
Raters, Ernst 53
Rath, Hans-Josef 188, **190,** 193, 197, 285
Ratsimba, B. 189
Ratzel, E. 283
Rave, M. 456
Rauch, Mathias **172**
Rauner, Felix **416,** 420, 421, 422
Reberioux, M. 256
Reby, Catherine **332,** 361, 362
Reich, Norbert **218,** 223, 227
Reichelt, Helmut 274, **302,** 304, 305, 308
Reichwein, R. 87
Reick, Inge 36, 41
Reincke, Wilhelm **403,** 407, 413, 430
Reinecke, Annegret 53
Reinermann, Ch. 112, 130, 132, 135
Reinhold, Karl-Leonhard 139
Reitmeyer, U. 431
Render, Manfred 189
Renner, L. 134
Rensing, Ludger **141,** 147, 151, 155, 163
Renzel, St. 150
Rettke, Ursula 51
Reuter, Helmut **276,** 278, 279
Richard, A. 98, 410
Richard, Jörg 69, 325, **330,** 337
Richard, J. 339
Richter, Dieter 325, **330**
Richter, Peter H. 108, **115,** 120, 127, 167
Richter-Landsberg, Chr. **141,** 155
Ricklefs, P. 162
Riekens, Reinhard 126, 155, **157,** 165, 166
Riggers, H. 95
Rieß, Joachim **181,** 183, 184
Rinken, Alfred **218,** 221, 222, 226, 227
Ristau, Reinhard 188
Röben, P. 161
Röhm, Anne 189, 195
Röschenthaler, G. Volker 26, 118, **157,** 160, 165, 166, 206
Roethe, Th. 230, 271
Roether, Wolfgang 110, **115,** 123, 126, 206, 207, 208, 209, 211
Rötter, G. 376, 377
Rogel, Günter 188
Rogge, D. 369, 373
Rohr, Barbara 96, 97, 308, **403,** 408, 409, 413
Rojek, Dieter **172**
Rollin, S. 346, 359
Roloff, Ch. 86, 185
Rommel, Birgit 55, 152
Roos, Paul **83,** 130, **170**
Roschen, A. 146
Rose, R. 154
Rosebrock, Jens 112, 135
Rosebrock, R. 308
Rostek, Frauke **204**
Roth, A. 374
Roth, Gerhard 57, **141,** 146, 152, 154, 155
Roth, Leo 336, 368, **436,** 438, 439
Roy, Sarbesh, Chandra 113, **129,** 131, 134, 136
Rudolph, Susanne 55
Rüßmann, Helmut 57
Rüther, Marion 41
Ruhland, Götz **204**
Ruppe, O. 419
Rupprecht, W. 373
Ruthke, Herbert 187
Rutkies, R. 148, 153
Ryder, Peter 109, **116,** 118, 121, 127

S

Sabaß, Michael 40
Sachse, B. 257, 258

Sailer, M. 283
Sander, Karin 273
Sanders-Terhorst, Chr. 340, 341, 358
Sandkühler, Hans-Jörg 56, 57, 323, **330,** 334, 335
Saupe, Dietmar **172,** 173, 177
Saurien, Detlef 59
Sautermeister, Gerd 258, 295, **330,** 343, 344, 345, 346
Schäfer, F. 110
Schaefer, Heinz **234**
Schäfer, Rüdiger **171,** 173
Schäfer, W. 148
Schäfer, Wolfgang 274, **311,** 316, 317, 319, 321, 322
Schafmeister, Peter **302,** 303, 305, 306, 308, 309
Schalk, Klaus 61
Schalz-Laurenz, U. 378
Scharper, Christel 53
Schaumlöffel, Kai-Uwe **172**
Schauz, Karl **141,** 145, 149
Schecker, H. 108
Scheele, Klaus 385, **424,** 428, 429, 432
Scheer, Jens 85, 109, **116,** 124, 125, 127, 153, 154, 336
Schefold, Dian **218,** 226, 227, 229
Schekerka, Ursula 58
Schelb, Ronald 188
Scheld, S. 295, 296
Schellhase, F. 372
Schenk, Irmbert **332,** 337, 339, 348, 349, 375
Schepers, Eva-Maria **276,** 282
Scherling. T. 364
Schiff, Bernhard **436,** 438, 439
Schikowsky, Ira 58
Schilling, J. 145, 148
Schindler, H. 284, 446
Schindler, Manfred 130, 132, **171**
Schirmer, M. 145, 148
Schittenhelm, H. 113, 130, 186
Schiwitz, Michael **181,** 184
Schlagheck, Ingrid 38
Schlettwein, D. 161
Schlitzer, R. 110, **116,** 123, 209
Schliwa, Werner **141,** 147, 148, 150, 151, 154
Schlomm, Peter 188
Schloot, Werner 55, **141,** 152
Schlott, Wolfgang **264,** 265
Schlutz, Erhard 339, **458,** 460, 461
Schlüter, Anne 232
Schmadtke, B. 378
Schmähl, Winfried 63, **234**
Schmidt, A. 146, 150, 152
Schmidt, D. 108
Schmidt, Eike **218,** 224, 225, 226, 227
Schmidt, I. 86
Schmidt, Jörg 82, **92,** 100, 154, **254,** 257, 259, 316, 317, **443**
Schmidt, Rudolf **443,** 447, 449
Schmidt, U. 109, 118
Schmidt-Siegert, M. 283
Schmidtke, Helmut 188
Schmidtke, York 113, 135, 185, 186
Schminck-Gustavus, Chr. U. **218,** 220, 225, 229
Schmitt, Rudolf 384
Schmitz-Feuerhake, Ingrid 109, **110,** 124, 125, 126, 127, 145, 153
Schnakenberg, Eckhardt 56, 152
Schneele, Michael 51, 53
Schneider, Antje 55
Schneider, Ralph **204**
Schneider-Uhlhorn, A. 55
Schnell, Christa 55
Schnepel, Joh. 369, 370, 445
Schnettler-Baars 381
Schniedewind, Torsten 111
Schnoor, H. 286
Schodde, Klaus 35, 38
Schön, Marion 214, 232
Schöne, Armin 188, **190,** 194, 196, 197

Schöne, Frank 189
Schönecker, H. 379
Schönke, E. 341, 342, 348
Schönwalder, Hans-Georg 174, **437,** 439, 441
Schöttgen, Marion 37
Scholz 99, 193, 384
Scholz, Elvira 167
Scholz, Maria 61
Scholz, Ralf 111, 134, 135, 137
Scholz, Reinhard 188
Scholz, U. 285
Schranke, Wolfgang **248,** 251, 252
Schrems, Otto **157,** 163, 164, 211
Schrewe, E. 280
Schröder, Almuth **388,** 398, 399
Schröder, Dirk 51
Schröder, Doerte 324
Schröder, Renate 40
Schroer, Wolfram 29, 121, 122, 127, **157,** 161, 162, 163, 164, 166
Schrutek, N. 147
Schüle, K. 360
Schürz, Manfred 37
Schütz, V. 377
Schulke, Hans-Jürgen **425,** 426, 430, 432
Schulke-Vandrey, J. 406
Schulte 195, 197
Schulte-Günther 189
Schulz, Gerhard 273
Schulz, H. 296, 297, 298
Schulz, Hermann **292**
Schulz-Horst 199, **201,** 205, 207, 208
Schulz-Baldes, M. **141,** 163, 164, 211
Schulz-Eckloff, Günter 136, **157,** 161, 162, 163, 166
Schulze, K.-H. 454
Schumann, Karl-F. 60, 61, **218,** 224, 228
Schwark, Bernhard 188
Schwarz, F. 395
Schwarzwälder, Herbert **254**
Schwedes, Hannelore 35, **94,** 100, 108, **116,** 119, 124, 126, 155, **443,** 448, 449
Schwegler, Helmut 57, 108, **116,** 120, 122, 335
Schweitzer-Stenner, R. 109, 121, 122, 127
Schwier, Willi 187, **190,** 193, 194, 197
Schwiering, Dieter **235,** 241
Schwill, Wolf-Dietrich 50, 77, 194
Schwischay, E. 360
Scotti-Rosin, M. 360
Seeger, Bernhard 184
Segl, Monika **204**
Segú, R. 339, 367, 371
Sehlmeyer, M. 163
Seibt, Peter 26, **311**
Seidel, R. 119
Seifert, R. **181,** 183, 188
Selke, H. 110, 118
Sell, Axel 29, 81, **235,** 237, 238
Sell-Maurer, Dorothea 56
Senghaas, Dieter 26, 81, **266,** 268, 269, 309
Senghaas-Knobloch, Eva 291, **312,** 316, 317
Sepold 195
Seus, Lydia 61
Shams, Rasul **235,** 240
Shipley, E. 356, 357
Siegert, Wolf 116
Sierck, U. 96, 409
Sieveking, K. 223
Silber, Dieter Hans 107, 112, **129,** 131, 132, 135, 136
Silberer, Günter **235,** 238, 241
Silz 48
Simhan, Krishna 110, **116,** 121, 122
Simmer, Klaus-Uwe 111
Sittermann, Lili 107
Smetacek, Victor **142,** 149, 210
Sobotta, Werner 72, 112, **129,** 134, 137
Sörgel, A. 239
Sohn-Rethel, Alfred **452**

Sonawat, R. 278
Sosna, J. 393
Spieß, Barbara 52
Spiess, Volkhard **202,** 207, 208, 211
Spillner, Andreas **181**
Spitzley, Helmut 271, **388,** 389, 390, 391, 392, 393, 446, 463
Stadler, Michael 27, 57, **275,** 277, 278, 287
Stäblein, Gerhard **202, 247,** 249, 250, 251
Stahl, B. 412
Staude, Wilfried 29, 109, **117,** 119, 121, 122, 126, 127, 130
Steiger, Otto **235,** 238, 242
Stein, Rudolf **275,** 290, 291
Steinberg, Hans-Josef **254,** 258, 261, 262, 295, 344
Steinort, R. 165
Steinforth, Harm 98, 184, **332,** 375, 445
Steinhaus, Bettina 57, 58
Steinmetz, D. 147
Steinmüller, Wilhelm **180**
Stell, H. 228
Stelljes, Helmut **444,** 450
Stemme, Fritz **276,** 290, **437,** 439, 440
Stepanski, Manfred 189
Stern, Corinna 55
Sterzik, Jürgen 245
Stirnberg, L. 238
Stock 195
Stöcker, Hermann **444,** 446
Stöppler, Siegmar 232, **235,** 236, 240, 242
Stoffers, Rosemarie 58
Stohrer, Wolf-Dieter 139, **158,** 163
Stoklosinski, A. 147
Stollmann, Rainer 335, 339, 345
Straka, Gerald A. 230, 241, **437,** 438, 439, 463
Straßburger 400
Streckert, Lise-Lotte **330**
Ströver, F. 279
Struckhoff, Heinrich 384, 464
Strümpler, Helmut **248,** 250, 445, 446
Stuby, Gerhard **219,** 225, 226
Stuchtey, Rolf **235,** 242
Sturm, M. 161
Sudardjono 265
Sun, Xuelei 188, 194
Surhoff, J. 109, 118
Svenson, U. 109
Szankay, Zoltan 81, **302,** 306, 308, 309
Szegedi, Eleonore 59

T

Täger, Angela 62, **255,** 261
Tanha, A. 111, 134, 136
Tatur, M. 265, 315
Taubmann, Wolfgang **247**
Tawakoli, Taghi 29, 187
Tejera, M.V. 340, 342
Telle, W. 147
Teubner, Gunther **219**
Teuchert, B. 110
Theede, Hans **142,** 149, 210
Thiele, Georg 112, **129,** 134, 136
Thiemann, Wolfram 81, **158,** 162, 163, 164, 166
Thoben, Klaus-Dieter 189, 192, 193, 196
Thöle, Jörg-Olaf 245
Tholen, H. G. 290
Tholen, Jochen 58, **267,** 270, 289
Thom, Gudrun 56
Thomssen, Wilke **458,** 459, 460, 461
Thoss, Peter **219,** 225, 227, 228
Thülig, M. 252
Tiefensee, Hans-Joachim 40
Tiefensee, I. 410
Tiemann, W. 391
Tiesler, Gerhart **276,** 279

Tietel, Erhard 73, 280, 290
Tietjen, J. 391
Timm, Jürgen 35, 36, 37, 167
Tjarks, W. 146, 163, 164
Toenjes, P. 148, 153
Tonke, Reinhard 42
Torkel, W. 376, 428, 447, 448
Trepper, Hartmute **264,** 265
Tretow, Sigrid 37
Tröger, Bettina 58, 61
Turowski, Gerd **248,** 249

U

Ubbelohde, Reiner 90, **94,** 99, 104, 106
Ubbens 48
Uhde 195
Uhlenwinkel, Volker 189
Ulferts, H. 82
Ulrich, Joachim 189, 195
Ullrich, Hans-Dieter 45
Ungerer, Dietrich 105, 394, 407, **424,** 426, 429
Unterstein, Michael 54
Urbach, M. 109
Usarski, F. 294, 296, 299, 320

V

Valentine-Thon, E. 149
Valtink, P. 109, 118
Vater, Dietrich 100, **332,** 351, 353, 354
Vatterot, I. 260, 351, 364
Velga, da, G. 350
Vergiehn, Joachim 42
Vetter, Günter **94,** 99, **276,** 278, 280
Vetter, Klaus 52
Vetter, S. 161
Vicker, Michael Gordon 125, **142,** 149, 153
Vierke, Wolfgang 51
Vietor 48
Villinger, H. 208, 211
Vilmar, Gordian 112, 135, 137
Vinnai, Gerhard **94,** 103, 106, **276,** 280, 287, 290
Visser, Andreas 72, 187, **191,** 192, 194, 195, 196, 197
Voegelin, Ludwig 41
Völker, P. 410
Voermanek, Erik 41
Voet, L. 185
Vogel 48
Voges, Wolfgang 62
Vogt, M. 411
Vogt, Roland 39
Vogt, Rolf **276,** 284, 285, 286, 287, 288
Vogt-Sasse, B. 418
Voigt, Annemarie 37
Voigt, Bodo 385, **416,** 421, 422
Voigt, Wilfried **458,** 461, 462, 463
Vollhardt, Andrea 52
Volmerg, Birgit 289
Voss, H. 108, 119, 283, 288
Vosseberg, Karin **181,** 184
Vuga, M. 163

W

Wachtveitl, Erich 53
Wagner 47
Wagner, Karl-Heinz 324, 325, **330,** 340, 341, 342, 351, 352, 353
Wagner, Wilfried 81, 82, **255,** 257, 258, 263, 295, **311**
Wahl, H. 228
Wahsner, Roderich 58, 62, **219**

Walder, St. 126, 130
Walerius, P. 111, 132, 136
Waliczek, Gunda 232
Walla, Jens 189
Wallbach, Rolf 52
Wallisch-Prinz, B. 297, 299, 304
Walsdorf 48
Walter 346
Walter, Gerlinde 41
Walter, Hubert 29, **142,** 148, 149, 152, 155
Walter, U. 148, 150, 154
Waltz, Matthias **330**
Wambach, Manfred 310, **452**
Wanczek, Karl-Peter 118, **158,** 164, 165
Wang, Hung-Kuang 187
Wangemann, M. 145
Wapler, Gerald 50, 75, 76
Warncke, Ernst-August 385
Warnken, Wolfgang 42
Warsewa, Günter 58, 62
Wasiljeff, Alexander 111, **129,** 135, 137
Wassenberg, K. 310, 338, 456
Waterfeld, A. 160, 166
Watkinson, Rose **333,** 361, 362
Watson, Ian **333,** 352, 354, 355, 356
Watson, S. 367
Wawer, Ina 52
Weber, Johannes 55
Weber von Scheidt, H. 427
Weck, Manfred **333,** 345, 347, 450
Wefer, Gerold 199, **202,** 205, 207, 208, 211
Weger, Bernhard 56
Wehmeyer, Peter 37
Wehner, Theo 73, **276,** 283, 287
Weibezahn, Roland 50, 77, 80, 194
Weidemann, Gerhard 139, **142,** 145, 148, 149
Weinmann-Kreeb, R. 147, 151
Wellner, R. 109
Wendt, F.-E. 148, 153
Wendt, J. 237
Wendland, E. 134, 137
Wenzel, Eva-Maria 37
Werner, Gabriele 58
Werner, Günther P. 187, **191,** 194, 196
Werner, H. 221
Wesemann, H. 222
Westermann, P. 220
Weyhe, v., Joachim 189
Weymann, Ansgar 245, **266,** 270
Whiticar, M. 207
Wiechert, Jochen 189
Wieker, Horst 111, 137
Wiencke, Ch. 145
Wiesenthal, H. 309
Wildgen, Wolfgang 57, 278, 323, 325, **331,** 340, 341, 342, 347, 348, 353, 414
Wilken, Ralf 37
Wilkening, Rüdiger **333,** 344, 345
Wilkens, H.-J. 226
Wille, Regina 126, 155, **158,** 165
Willems, H. 205
Willenberg, Brigitte 83, 108, 109, 110
Willker, W. 413
Willers, Peter 294
Willharm, Anne **181**
Wingens, Matthias **267**
Winkler, Helmut 53
Winn-Börner, U. 145
Winter, Andrew **333,** 352, 354, 355
Winter, Gerd **219,** 220, 221, 223, 224
Winter, U. 145, 146, 150, 151, 155, 210
Wirth, Margaret 82, 95, 103, 105, **312,** 315, 316, 319, 320, 321
Wischnewsky, Manfred B. **171,** 182
Wismann, V. 110
Witte, Harald **142,** 148, 153
Witte, M. 252
Witteg, A. 108, 110, 119
Wittkowsky, Alexander **84,** 85, 119, 130, 132, 189, **191,** 195, 197, 240

Witzel, Andreas 53
Wöhleking 445
Woehrle, Dieter **158,** 161, 162, 166
Woest, V. 165
Wohlmuth, Karl 81, **235,** 236, 238, 241
Wokittel, Horst **437,** 441
Woll, H. 236
Wollenberg, Jörg **458**
Wollenweber, B. 263, 335, 357
Wolter, Gerd **333**
Wosniok, W. 167
Wriedt, Thomas 188
Wulf, M. 145, 148
Wulferding, F. 427

Y

Younan, S. 111, 134, 136
Yuan, J.-J. 189

Z

Zacharias, Gerhard **302**
Zaiss, C. 418
Zaremba, Hans-Jürgen 53
Zeiss, M. 370
Zhang, S.-B. 189
Zhao, Jan **172**
Ziebarth, Ursula **333,** 382
Ziechmann, Jürgen **437,** 442, **443,** 445, 446
Ziegler, Günter 41
Zienert 286
Ziggel, Heiko **204**
Zoll, Rainer 27, 309, **312,** 315, 318, 459, 460
Zon, J. 110
Zurek, A. 281, 283
Zuther, Michael **202,** 205

Beilagenhinweis: 1 Faltprospekt mit Antwortkarte „TV-Journal" Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co., 3000 Hannover 1

1 Doppelpostkarte der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, 6000 Frankfurt am Main 1

1 Doppelpostkarte der Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH, 4000 Düsseldorf 1

Achtung 25jährige!

Entscheidung

Mit dem vollendeten 25. Lebensjahr müssen Sie Mitglied einer Krankenkasse werden, weil Ihre Familienversicherung zu diesem Zeitpunkt endet. Nur wenn Sie Grundwehr- oder Zivildienst geleistet haben, verschiebt sich die Frist entsprechend. Zur Immatrikulation oder Rückmeldung zum neuen Semester verlangt die Hochschule die Mitgliedsbescheinigung Ihrer Krankenkasse. Sie können frei wählen. Als Student einer technischen Fachrichtung fällt die Entscheidung leicht. Die Techniker Krankenkasse ist als berufsspezifische Krankenkasse auf Angehörige technischer Berufe und deren Berufsnachwuchs spezialisiert. Mit über 3 Millionen Versicherten ist sie die drittgrößte gesetzliche Krankenkasse in der Bundesrepublik Deutschland. Studenten, die eine technische Fachrichtung studieren, gehören von Anfang an in die richtige Krankenkasse. Näheres erfahren Sie in der Broschüre „TK-Details – Krankenversicherung für Studenten" und im aktuellen „TK-Unitimer". Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern. Mo – Mi 9 – 15 Uhr, Do 9 – 17 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr.

2800 Bremen 1, Tiefer 5
Tel. u. ☎ (04 21) 36 90 50

2820 Bremen 70, Gerhard-Rohlfs-Straße 12–14, Tel. (04 21) 65 10 50
2850 Bremerhaven
Bürgermeister-Smidt-Straße 84, III.
Tel. u. ☎ (04 71) 4 50 87

TK – konstruktiv und sicher

Techniker Krankenkasse

Allgemeine Abkürzungen zum Kapitel „Lehrveranstaltungen der Universität Bremen“

Die Abkürzungen hinter den VAK-Nummern bedeuten:

AV	=	Arbeitsvorhaben (im Projekt)
BE	=	Blockeinheit
BK	=	Basiswissenkurs
BL	=	Blockveranstaltung
COLL	=	Colloquium
EX	=	Exkursion
FP	=	Forschungspraktikum
GÜ	=	Geländeübung
K	=	Kurs
KO	=	Kolloquium
LÜ	=	Laborübung
P	=	Praktikum
PP	=	Projekt- bzw. Vorprojekt-Plenum
S	=	Seminar
SPF	=	Schwerpunktfach
U	=	Unterricht/Instrumentalunterricht
UE	=	Unterrichtseinheit
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung

Die Abkürzungen hinter dem Veranstalter bedeuten:

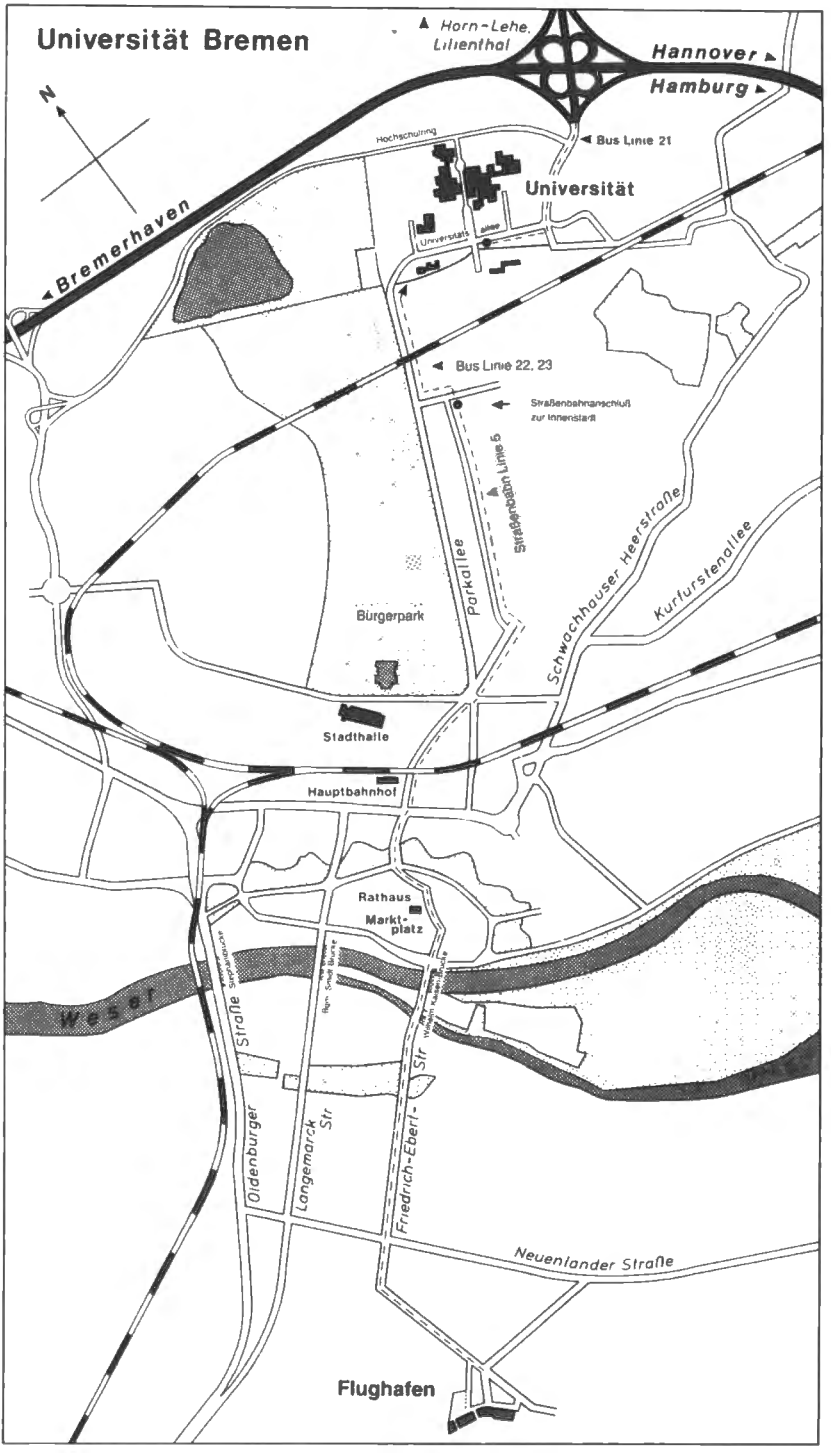
HK	=	wissenschaftl. Hilfskräfte
LB	=	Lehrbeauftragter
LfbA	=	Lehrkraft für besondere Aufgaben
NN	=	nomen nominandum (Name wird noch benannt)
PL	=	Praxislehrer
StHK	=	studentische Hilfskraft
TM	=	Technischer Mitarbeiter
WM	=	Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Weitere allgemeine Abkürzungen:

BGW	=	Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche und wissenschaftstheoretische Bestandteile
D	=	Diplomstudiengang
EGW	=	Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen
G	=	Grundstudium
H	=	Hauptstudium
L	=	Lehramtsstudiengang
MA	=	Magisterstudiengang
SWS	=	Semesterwochenstunden

Weitere fachspezifische Abkürzungserläuterungen stehen jeweils zu Beginn der Lehrveranstaltungen der jeweiligen Fachbereiche.

Abkürzungen


Universität Bremen
Horn-Lehe, Lilienthal
Hannover
Hamburg
N
Bremerhaven
Hochschulring
Bus Linie 21
Universität
Universitäts-allee
Bus Linie 22, 23
Straßenbahnanschluß zur Innenstadt
Straßenbahn Linie 6
Parkallee
Schwachhauser Heerstraße
Kurfürstenallee
Bürgerpark
Stadthalle
Hauptbahnhof
Rathaus
Markt-platz
Weser
Oldenburger Straße
Langemarck Str
Friedrich-Ebert-Str
Neuenlander Straße
Flughafen

Studienführer und Vorlesungs-verzeichnisse

druckt preiswert

CONTEXT-VERLAG

6053 Obertshausen 1
Brühlstraße 9
Postfach 1240
Telefon (0 61 04) 48 41

Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot!

DIPLOMINGENIEURE

Leben und arbeiten in München

ROHDE&SCHWARZ **MÜNCHEN**

bedeutet: Meß- und Nachrichtentechnik. Elektronik. Zukunftsreichste Produkte. Wir stehen mit unseren Entwicklungen an vorderster Front der Technik. Was erwartet Sie bei uns? Hochinteressante Aufgaben, flexible Organisation. Überschaubares Unternehmen, in dem der Spitzenmann noch auffällt und schnell weiterkommt. Umfassendes Weiterbildungsangebot, vielfältige Sozialleistungen, sicherer Arbeitsplatz, gleitende Arbeitszeit und ein attraktives Gehalt. Kommen Sie zu einem erfolgreichen Unternehmen.

Fordern Sie Informationsmaterial und unsere Broschüre „Bewerber ABC" an oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen direkt an unsere Personalabteilung:
ROHDE & SCHWARZ GMBH & CO. KG.
Mühldorfstraße 15, 8000 München 80,
Telefon (089) 4129 24 02-24 05

was ist das für Sie? Hofbräuhaus – Oktoberfest – Gemütlichkeit – Schwabing – oder einfach Bayern?

München vereint das Gegensätzliche und versöhnt die Extreme: Durchtanzte Faschingsnächte – Fronleichnamsprozession, alte Trachten – junge Mode, Trödlerläden – Bauten aus Königlicher Zeit, Gemälde großer Meister – Schwabinger Künstler, Blasmusik – Konzerte gefeierter Dirigenten. München bedeutet auch Skifahren, Bergsteigen, Wassersport – alles zu erreichen in kürzester Zeit.

In München vereinen sich bayerisches Traditionsbewußtsein und Lebensfreude mit Weltoffenheit und nüchterner Zukunftsplanung. Daraus erwächst eine bayerische Weltstadt, in der es sich lohnt zu leben und zu arbeiten.